



## Freie und Hansestadt Hamburg Bezirksamt Hamburg - Mitte

Bezirksamt Hamburg-Mitte, Postfach 10 22 20, 20015 Hamburg

Firma  
Klaus Hildebrandt  
Garten- und Landschaftsbau GmbH  
Poppenbütteler Bogen 40

22399 Hamburg

Auftrags-Nr.: M/MR Ö-4/2021 Datum: 26.04.2021

Vergabeart: Offenes Verfahren

PSP-Element:

Sachkonto:

Mittelbindungs-Nr.:

Projekt-Nr. / Co-Auftrag:

Sachbearbeiter:

Tel.: / Fax:

### ZUSCHLAGSSCHREIBEN

- Baumaßnahme: Erweiterung Pflanzen und Blumen - Teilbereich Marseiller Straße  
 Rahmenvertragsleistungen:

Ihr Angebot vom 10.03.2021 für Straßen- und Landschaftsbauarbeiten incl. Metallbauarbeiten

Sehr geehrte Damen und Herren,

aufgrund Ihres Angebots erhalten Sie im Namen und für Rechnung der Freien und Hansestadt Hamburg den

- Auftrag  
 Rahmenauftrag

Hinweis: Zutreffendes ist angekreuzt.

zur Ausführung der oben bezeichneten Leistungen. Für die Auftragserteilung gelten die zusätzlichen Maßgaben dieses Schreibens (Nr. 1 – 3 unten).

Bitte reichen Sie eine Kopie dieses Schreibens mit der ausgefüllten und rechtsgültig unterschriebenen „Empfangsbestätigung und Mitteilung der Vertretungen“ (Nr. 4 unten) unverzüglich per Post, Telefax oder E-Mail an uns zurück.

Mit Eingang der von Ihnen unterzeichneten Empfangsbestätigung ist das Vergabeverfahren beendet. Ihr Ansprechpartner für die nachfolgende Auftragsausführung ist

#### 1. Für die Erteilung des Auftrags gilt:

a. Auftragssumme: 3.737.058,27 EUR brutto  
dreimillionensiebenhundertsebenunddreizigtausendachtundfünfzig 27/100 EUR brutto

#### b. Fristen:

- Es gelten die Ausführungsfristen der *Besonderen Vertragsbedingungen (BVB)*.  
 Gemäß Nr. 2.4 BVB werden die Fristen datumsmäßig wie folgt festgelegt:
- |                        |           |    |
|------------------------|-----------|----|
| Beginn der Arbeiten    |           | am |
| Fertigstellung der     | -Arbeiten | am |
| Ende der Einzelfristen | -Arbeiten | am |
|                        | -Arbeiten | am |

c. Nachunternehmer:

- Der Einsatz von Nachunternehmern bei der Leistungsausführung ist nicht gestattet.
- Bei der Leistungsausführung ist ein Nachunternehmereinsatz für bestimmte (Teil-)Leistungen wie folgt erlaubt:  
Nachunternehmer: Ernst Piper für Leistungsanteil: Titel 01.06.05 und 01.06.06  
Nachunternehmer: Buthmann für Leistungsanteil: Titel 01.06.02  
Nachunternehmer: Holger Hack für Leistungsanteil: Titel 01.06.01

2. Für die Erteilung des Rahmenauftrags gilt:

Die Einzelaufträge werden Ihnen durch die in Nr. 11.2 *Besondere Vertragsbedingungen (BVB)* bezeichnete(n) Stelle(n) schriftlich mit Vordruck *Einzelauftrag (R)* erteilt.

3. Sonstige Hinweise und Erläuterungen

a. Objekt-/Bauüberwachung:

- Die Objekt-/Bauüberwachung obliegt der/den in den *BVB* benannten Person(en).
- Gemäß Nr. 1 *BVB* obliegt die Objekt-/Bauüberwachung der/den folgenden Person(en):  
[Redacted]

b. Sonstige Erläuterungen:

**Hinweis:** Erläuterungen sind zu nummerieren. Werden keine weiteren Erläuterungen abgegeben, ist dieser Absatz so zu sperren, dass keine Eintragungen vorgenommen werden können.

[Redacted]  
.....  
Unterschrift(en)

[Redacted]

**Hinweis:** Zum Zwecke der ordnungsgemäßen Durchführung von Kontrollen auf den Baustellen durch die Auftraggeberin hat die Vergabestelle eine Kopie dieses Auftrags an die BSW (ABH 42) zu übersenden.

4. Empfangsbestätigung und Mitteilung der Vertretungen  
(vom Auftragnehmer auszufüllen und zu unterschreiben)

a. Ich/Wir bestätige(n) den Empfang Ihres vorstehenden Zuschlagsschreibens.

b. Für die Leitung der Ausführung des vorgenannten Bauauftrags wird als bevollmächtigte/r Vertreter/in bestellt:

Name [Redacted] .....  
Anschrift [Redacted] .....  
Ein Wechsel in der Vertretung wird der Dienststelle unverzüglich mitgeteilt.

c. Zur Entgegennahme von Anordnungen wird als bevollmächtigte/r Vertreter/in bestellt (falls abweichend von Nr. 2):

Name ..... Tel .....  
Anschrift .....  
Ein Wechsel in der Vertretung wird der Dienststelle unverzüglich mitgeteilt.

d. Nur Tief- und Ingenieurbau:

Als Verantwortliche/r für alle Maßnahmen zur Sicherung und Regelung des Verkehrs wird benannt:

Name ..... Tel .....  
Anschrift .....

Als dessen/deren Stellvertreter/in wird benannt:

Name ..... Tel .....  
Anschrift .....

Ein Wechsel des/der Verantwortlichen und/oder der Stellvertretung wird der Dienststelle unverzüglich mitgeteilt.

Hamburg 315 12001  
.....  
(Ort und Datum)

[Redacted]  
.....  
(Stempel und rechtliche Unterschrift)  
**KLAUS HILDEBRANDT GmbH**  
Garten- und Landschaftsbau  
Poppenbütteler Bogen 40  
22399 Hamburg  
Telefon [Redacted]  
Fax [Redacted]

[Name und Anschrift des Bieters]

[Name und Anschrift der Vergabestelle]

Freie und Hansestadt Hamburg  
Bezirksamt Hamburg-Mitte  
Dezernat Wirtschaft, Bauen und Umwelt  
Ausschreibungsstelle  
Postfach 10 22 20  
20015 Hamburg

Die Form bzw. Übermittlung des Angebots erfolgt gemäß der Vorgabe der Vergabestelle:

- schriftlich (mit Unterschrift)  
 elektronisch (mit Signatur nach § 2 SigG)  
 in Textform (§ 126b BGB) über System „eVa“

Vergabeart: Offenes Verfahren

Bindefrist endet am: 03.05.2021

## ANGEBOT – VOB –

Baumaßnahme Erweiterung Pflanzen un Blumen - Teilbereich Marseiller Straße

Vergabe-Nr. M/MR Ö-4/2021

Leistung Straßen- und Landschaftsbauarbeiten incl. Metallbauarbeiten

### Anlagen:

[Bearbeiterhinweis: Zutreffendes ist von der Vergabestelle anzukreuzen]

- Leistungsbeschreibung  
 Vordruck *Eignung*  
 *Preisermittlungsblatt 1 (Papierversion)*  
 *Preisermittlungsblatt 2 (Papierversion)*  
 Vordruck *Instandhaltungsvertrag*

**Hinweis:** Folgende Angaben sind bitte vom Bieter anzukreuzen.

- Vordruck *Antrag Nachunternehmereinsatz und Vordruck Erklärung des Nachunternehmers*  
*Hinweis: Die beiden Vordrucke sind stets zusammen einzureichen!*  
 Vordruck *Bietergemeinschaft*  
 .....  
 .....

1 Ich/Wir biete(n) die Ausführung der beschriebenen Leistungen zu den von mir/uns eingesetzten Preisen und mit allen den Preis betreffenden Angaben (unten Nr. 3) an.

An mein/unser Angebot halte ich mich/halten wir uns bis zum Ablauf der Bindefrist gebunden.

2 Bestandteil dieses Angebotes sind neben diesem Angebotsschreiben (einschließlich aller Anlagen) die folgenden Unterlagen in der jeweils geltenden Fassung:

- die landesrechtlichen Bestimmungen der Freien und Hansestadt Hamburg gemäß Hinweisblatt *Landesrecht*
- die *Teilnahmebedingungen (TNB)*
- die *Zusätzlichen Vertragsbedingungen (ZVB)*
- die *Besonderen Vertragsbedingungen (BVB)*
- die in der Leistungsbeschreibung angegebenen *Zusätzlichen Technischen Vertragsbedingungen*
- die *Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen (VOB/B)*
- die *Allgemeinen Technischen Vertragsbedingungen für Bauleistungen (VOB/C)*
- .....

3 Preisangaben

**Hinweis:** Ist nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart, wird ein als Prozentsatz angebotener Preisnachlass bei Abrechnung und Zahlungen von den Einheits- und Pauschalpreisen abgezogen. Das gilt auch für Nachträge, deren Preise auf Grundlage der Preisermittlung für die Vertragsleistung zu bilden sind. Änderungssätze bzw. Erstattungsbeträge bei vereinbarter Gleitklausel werden durch den Preisnachlass nicht verringert.

3.1 Bei fehlender Losaufteilung (siehe Vorgabe der Vergabestelle):

Hauptangebot	Endbetrag einschl. Umsatzsteuer (ohne Nachlass) in Euro	Preisnachlass ohne Bedingung auf die Abrechnungssumme für Haupt- und alle Nebenangebote
Summe Angebot	3.733.248,29 €	0 %

3.2 Bei Losaufteilung (siehe Vorgabe der Vergabestelle):

Hauptangebot	Endbetrag einschl. Umsatzsteuer (ohne Nachlass) in Euro	Preisnachlass ohne Bedingung auf die Abrechnungssumme für Haupt- und alle Nebenangebote
Summe Los 1		%
Summe Los 2		%
Summe Los 3		%
Summe Los 4		%
Summe Gesamtangebot		

3.3 Sonderregelung bei Auf- und Abgebotsverfahren

Angebot zu den Preisen des Leistungsverzeichnisses mit einem Abgebot von ..... %  
Aufgebot von ..... %

Angebot für zur Leistungserfüllung erforderliche, zusätzliche Leistungen ohne Preisvorgabe:

Lohn-/Gehaltsgruppe („Berufsgruppe“ laut Tarifvertrag)	geschätzte Anzahl Stunden pro Los :	Verrechnungssatz EUR (ohne USt) <i>Hinweis: Angabe durch Bieter</i>	Gesamtbetrag EUR (ohne USt) <i>Hinweis: Angabe durch Bieter</i>
1. ....	.....	.....	.....
2. ....	.....	.....	.....
3. ....	.....	.....	.....
4. ....	.....	.....	.....
5. Auszubildende a) im 1.Jahr .....	XXXXXXXXXXXXXXXX	.....	XXXXXXXXXXXXXXXX
b) im 2.Jahr .....	XXXXXXXXXXXXXXXX	.....	XXXXXXXXXXXXXXXX
c) im 3.Jahr .....	XXXXXXXXXXXXXXXX	.....	XXXXXXXXXXXXXXXX

**Hinweis:** Im Verrechnungssatz sind Lohn-/Gehaltskosten, Lohn-/Gehaltsnebenkosten, Sozialkassenbeiträge, Gemeinkostenanteile und Gewinn enthalten. Zuschläge für Mehr-, Nacht-, Sonn- und Feiertagsarbeiten werden gesondert vergütet.

3.4 Nebenangebote (sofern durch die Vergabestelle zugelassen): Anzahl

4 Ich/Wir erkläre(n), dass

- die im Vordruck *Eignung* gemachten Angaben vollständig, zutreffend und Bestandteil dieses Angebots sind;
- alle Leistungen im eigenen Betrieb ausgeführt werden, sofern sie nicht in den Vordrucken *Eignung* und *Antrag Nachunternehmereinsatz* als Leistungen anderer Unternehmen ausdrücklich bezeichnet sind.

Die folgenden (Teil-)Leistungen werden an Nachunternehmer vergeben:

Pos.-Nr.	Bezeichnung der Teilleistungen
01.06.01-030	Schalungs- und Stahlbetonbau
01.06.02-068	Schlosserarbeiten Balkon
01.06.05-075	Schlosserarbeiten Zaunbau

Entsprechend der Vorgabe in Nr. 5 *Aufforderung Angebotsabgabe* werden die zwei Vordrucke *Antrag Nachunternehmereinsatz* und *Erklärung des Nachunternehmers*

- diesem Angebot beigelegt.  
 binnen sechs Tagen nach der gesonderten Aufforderung der Vergabestelle vorgelegt.

- zugewandene Änderungen der Vergabeunterlagen Gegenstand dieses Angebots sind;
- bei Verwendung einer selbstgefertigten Kopie oder Kurzfassung des Leistungsverzeichnisses das vom Auftraggeber verfasste Leistungsverzeichnis (Langtext) als allein verbindlich anerkannt wird;
- das im Leistungsverzeichnis des Auftraggebers genannte Produkt angeboten wird, wenn bei einer Teilleistungsbeschreibung des Auftraggebers mit dem Zusatz „oder gleichwertig“ keine Produktangaben (Hersteller- und Typenbezeichnung) eingetragen wurde;
- falls mehrere (zugelassene) Nebenangebote abgegeben wurden, dieses Angebot auch die Kumulation der Nebenangebote, die sich nicht gegenseitig ausschließen, umfasst;
- der zu benennende Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinator gemäß Baustellenverordnung und dessen Stellvertreter über ausreichende baufachliche und arbeitsschutzfachliche Kenntnisse und darüber hinaus mehrjährige Berufserfahrung verfügen, um die nach der Baustellenverordnung übertragenen Aufgaben fachgerecht zu erfüllen. Entsprechende Referenzen werden bei der Auftragserteilung vorgelegt.

5 Mittelstandsförderung

Bei meinem/unseren Unternehmen handelt es sich um ein „kleines oder mittleres Unternehmen (KMU)“ im Sinne der europäischen Vorgaben:  ja  nein

**Hinweis:** Kleinstunternehmen, kleine und mittlere Unternehmen (KMU) werden in der EU-Empfehlung 2003/361 definiert. Danach zählt ein Unternehmen zu den KMU, wenn es nicht mehr als 249 Beschäftigte hat und einen Jahresumsatz von höchstens 50 Millionen € erwirtschaftet oder eine Bilanzsumme von maximal 43 Millionen € aufweist.

6 Die Vergabestelle möge etwaige Kontaktaufnahmen richten an:

E-Mail-Adresse:

Telefax Nr.:

7 Mir/Uns ist bekannt, dass eine falsche Erklärung in diesem Vordruck den Ausschluss von laufenden und künftigen Vergabeverfahren zur Folge haben kann.

Ort, Datum, ggf. Stempel und Unterschrift (siehe Hinweise und

Hamburg 10.03.2021

22399 Hamburg

**HINWEISE:**

- Wird das Angebot in Papierform abgegeben, sind **rechtsverbindliche** Unterschrift des Bieters erforderlich.
- Nur wenn das Angebot elektronisch über das e-Vergabesystem abgegeben wird, genügt die bloße Angabe des Namens der handelnden Person.
- **DAS ANGEBOT WIRD AUSGESCHLOSSEN**, wenn
  - ein schriftliches Angebot nicht an dieser Stelle unterschrieben ist;
  - bei einem elektronisch übermittelten Angebot in Textform der Name der natürlichen Person, die die Erklärung abgibt, nicht angegeben ist;
  - ein elektronisches Angebot, das signiert werden muss, nicht wie vorgegeben signiert ist.

## ERKLÄRUNG ZUR EIGNUNG

### Eigenerklärung über die Eignung und Auftragsausführung gemäß § 6a VOB/A bzw. VOB/A EU sowie gemäß § 7 HmbVgG

Dieser Vordruck ist Teil der Vergabeunterlagen zum Vergabeverfahren:

Baumaßnahme Erweiterung Pflanzen und Blumen - Teilbereich Marseiller Straße.

Vergabe-Nr. M/MR Ö-4/2021.

Leistung Straßen- und Landschaftsbauarbeiten incl. Metallbauarbeiten

#### **TEIL A: VON DER VERGABESTELLE AUSZUFÜLLEN**

Bei diesem Verfahren handelt es sich um ein

- nationales (unterschwelliges) Vergabeverfahren bis zum aktuellen EU-Schwellenwert.  
 europaweites (oberschwelliges) Vergabeverfahren ab dem aktuellen EU-Schwellenwert.

#### **I. Zum Vorlagezeitpunkt:**

Diese **Eigenerklärung** ist der vorläufige Nachweis über das Vorliegen der Eignungsanforderungen und der geforderten Ausführungsbedingungen sowie über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen. Sie ist der Vergabestelle in rechtskräftig unterzeichneter Form einzureichen

- mit dem Teilnahmeantrag (bei Verfahren mit Teilnahmewettbewerb) bzw.
- mit dem Angebot (bei Verfahren ohne Teilnahmewettbewerb).

Zur Bestätigung der Eigenerklärung sind die geforderten **Nachweise/Angaben/Unterlagen** vorzulegen

- bei Vergabeverfahren mit Teilnahmewettbewerb: bereits mit dem Teilnahmeantrag.
- bei Vergabeverfahren ohne Teilnahmewettbewerb: nach Wahl der Vergabestelle mit dem Angebot oder auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle (siehe Nr. 5 Aufforderung Angebotsabgabe).

Ausländische Unternehmen haben jeweils vergleichbare Nachweise zu erbringen, bei fremdsprachigen Bescheinigungen ist eine deutsche Übersetzung beizufügen.

#### **II. Zu den Eignungsnachweisen:**

Der Teilnehmer/Bieter muss sämtliche in Teil B geforderten Angaben und Nachweise fristgerecht vorlegen.

Über die in Teil B geforderten Nachweise/Angaben/Unterlagen hinaus verlangt die Vergabestelle zur Bestätigung der Eigenerklärung auch noch folgende **zusätzliche Angaben und Nachweise:**

- zur Eignung im Allgemeinen (Nr. 1):

**Hinweis:** Bei Unterschwellenvergaben kann der Auftraggeber nach § 6a Abs. 3 VOB/A zusätzliche Angaben, insbes. zur Prüfung der Fachkunde, verlangen. Bei Oberschwellenvergaben kann der Auftraggeber weitere Nachweise nur zur wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit verlangen, sofern dafür stichhaltige Gründe vorliegen (§ 6a VOB/A EU).

.....

- zur wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit (Nr. 1.3):

- Nachweis einer Berufshaftpflichtversicherung  
 Vorlage der Jahresabschlüsse (bei gesetzlicher Veröffentlichungspflicht)

- zur beruflichen und technischen Leistungsfähigkeit (Nr. 1.4):

- Die Auftraggeberin berücksichtigt auch vergleichbare Leistungen, die bis 5 Jahre zurückliegen.  
 Ausstattung, Geräte und technische Ausrüstung, über die der Bieter zur Auftragsausführung verfügt.  
 Weitere Angabe(n) gemäß § 6a Nr. 3 lit. b – f VOB/A EU:

Angabe der technischen Fachkräfte oder der technischen Stellen, unabhängig davon, ob sie seinem Unternehmen angehören oder nicht, und zwar insbesondere derjenigen, die mit der Qualitätskontrolle beauftragt sind, und derjenigen, über die der Unternehmer für die Errichtung des Bauwerks verfügt.

Angaben über die Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen mit gesondert ausgewiesenem technischem Leitungspersonal

Für Fuß- und Radweg der Marseiller Promenade (Abschnitt II: Marseiller Promenade) als öffentlichen Straßenebenefläche:

Akkreditierung bzw. Nachweis über die Zulassung für Arbeiten und Aufgrabungen in Nebenflächen von Straßenflächen (Geh- und Radwege) durch die Freie und Hansestadt Hamburg.

- zu den Ausführungsbedingungen (Nr. 2):

- Qualifikation des Verantwortlichen für die Sicherungsarbeiten an Arbeitsstellen gemäß „Merkblatt über Rahmenbedingungen für erforderliche Fachkenntnisse zur Verkehrssicherung von Arbeitsstellen an Straßen (MVAS)“.

.....

Wird diese Eigenerklärung im Namen einer **Bietergemeinschaft** abgegeben, erfolgen die Angaben  
- unter Nrn. 1.1 – 1.4, Nr. 2 und Nr. 3: für die Bietergemeinschaft als Gesamtheit und  
- unter Nr. 1.5: im Namen jedes einzelnen Mitglieds der Bietergemeinschaft.

Zusammen mit der Eigenerklärung ist der ausgefüllte und unterschriebene Vordruck *Bietergemeinschaft* mit entsprechenden Vollmachten einzureichen. Bei unterschwelligen Vergaben ist § 6 Abs. 2 VOB/A zu beachten.

Die Auftraggeberin darf vom Bieter/Teilnehmer auch alle Nachweise für dessen **Nachunternehmer** verlangen. Diese sind nach Maßgabe der Vordrucke *Antrag Nachunternehmereinsatz* und *Erklärung des Nachunternehmers* auf gesonderte Anforderung vorzulegen.

### **III. Zur Eignungsleihe:**

Für die Zulässigkeit einer etwaigen **Eignungsleihe** gilt:

**Die Eignungsleihe ist bei Vergabeverfahren im Unterschwellenbereich ausgeschlossen.**

Ein Bewerber/Bieter muss die Eignungsanforderungen bei nationalen Vergabeverfahren in eigener Person erfüllen und darf sich dazu keiner anderen Unternehmen bedienen.

(Selbstaussführungsgebot nach § 4 Abs. 8 Nr. 1 Satz 1 VOB/B; vgl. auch § 6 Abs. 2 VOB/A)

**Hinweis:** In diesem Fall sind vom Bewerber/Bieter keine Angaben in Nr. 3 zu machen.

**Hinweis:** Das Verbot der Eignungsleihe gilt nicht innerhalb einer Bietergemeinschaft für die Mitglieder untereinander.

**Die Eignungsleihe ist im vorliegenden Vergabeverfahren im Oberschwellenbereich zulässig.**

Denn die Voraussetzungen der Eignungsleihe nach § 6d EU VOB/A liegen vor, unter denen sich ein Bewerber/Bieter sich bei europaweiten Vergabeverfahren auf die Leistungsfähigkeit und Kapazitäten anderer Unternehmen (z.B. Nachunternehmer, Mitglied der Bietergemeinschaft, Kooperationspartner oder sonstiges Unternehmen; im folgenden „Eignungsleiher“ genannt) berufen darf.

**Hinweis:** In diesem Fall sind vom Bewerber/Bieter ggf. Angaben in Nr. 3 zu machen.

Die Eignungsleihe ist beim vorliegenden Vergabeverfahren im Oberschwellenbereich für folgende kritische Aufgaben ausgeschlossen, die vom Bieter selbst zu erbringen sind (§ 6d Abs. 4 Alt. 1 VOB/A EU):

.....  
**Hinweis:** In diesem Fall sind vom Bewerber/Bieter für die genannten kritischen Aufgaben keine Angaben in Nr. 3 zu machen.

Die Eignungsleihe ist beim vorliegenden Vergabeverfahren im Oberschwellenbereich für folgende kritische Aufgaben insoweit ausgeschlossen, als sie nur von einem Mitglied der Bietergemeinschaft zu erbringen sind (§ 6d Abs. 4 Alt. 2 VOB/A EU):

.....  
**Hinweis:** In diesem Fall sind vom Bewerber/Bieter für die genannten kritischen Aufgaben ggf. Angaben in Nr. 3 zu machen.

## **TEIL B: VOM BIETER AUSZUFÜLLEN UND ZU UNTERSCHREIBEN**

Die nachfolgenden Erklärungen gibt der/geben die Unterzeichner ab

- im eigenen Namen des Bieters Klaus Hildebrandt GmbH  
 im Namen der Bietergemeinschaft .....

### **1. Eignungsanforderungen (§ 6a VOB/A bzw. §§ 6a, e VOB/A EU)**

#### **1.1 Präqualifikation**

Ich bin/Wir sind in der Liste des „Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V.“ (sog. Präqualifikationsverzeichnis) eingetragen unter Nummer: XXXXXXXXXX

**Hinweis:** Präqualifizierte Unternehmen können anstelle der in Nrn. 1.2 – 1.5 geforderten Erklärungen und Unterlagen nach § 6a VOB/A bzw. VOB/A EU auch die Nummer angeben, unter der sie in der Liste des „Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V.“ (Präqualifikationsverzeichnis) eingetragen sind. Bei Oberschwellenvergaben genügt die Eintragung in ein gleichwertiges Verzeichnis anderer EU-Mitgliedstaaten (§ 6b Abs. 1 Nr. 1 VOB/A EU).

**Sind in den Nrn. 1.2 – 1.5 geforderte Informationen im Präqualifikationsverzeichnis nicht enthalten, muss das Unternehmen diese ohne weitere Aufforderung durch die Vergabestelle als Einzelnachweis vorlegen.**

**Hinweis:** Bei einer Oberschwellenvergabe wird als vorläufiger Nachweis über die Eignung und das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen auch die „Einheitliche Europäische Eigenerklärung“ (EEE) akzeptiert (§ 6b Abs. 1 VOB/A EU), die auf dem Standardformular (Anlage 2 der Durchführungsverordnung (EU) 2016/7 vom 05.01.2016, ABl. 2016 L 3, 16) zu erfolgen hat.

**Hinweis:** Inhalte der „VOL-PQ“ des „Kooperationsverbundes Präqualifizierung Nord“ werden nur anerkannt, wenn die Vergabestelle diese einzeln und konkret bestimmt als zusätzliche Eignungsnachweise für die Nrn. 1.2 – 1.5 zugelassen hat (oben Teil A).

#### **1.2 Berufsregister**

- Ich bin/Wir sind im Handelsregister eingetragen (siehe unten Nr. 2.4).  
 Ich bin/Wir sind nicht zur Eintragung in das Handelsregister verpflichtet.

**Zur Bestätigung werden folgende Unterlagen vorgelegt:**

Gültige Gewerbeanmeldung, Handelsregisterauszug und Eintragung in das Berufsregister oder die Handwerksrolle bzw. bei der Industrie- und Handelskammer. Ausländische Bieter haben vergleichbare Nachweise/Bescheinigungen vorzulegen.

#### **1.3 Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**

Ich bin/Wir sind ausreichend leistungsfähig, um die ausgeschriebene Leistung zu erbringen. Insbes.:

##### **• Umsatz**

Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren (soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen):



**Zur Bestätigung meiner wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit werden geeignete Unterlagen vorgelegt.**

**Hinweis:** Etwaige zusätzlich geforderte Eignungsnachweise (oben Teil A) sind in jedem Fall vorzulegen.

#### **1.4 Berufliche und technische Leistungsfähigkeit**

##### **• Vergleichbare Leistungen/Referenzen**

In den letzten fünf abgeschlossenen Kalenderjahren habe ich/haben wir vergleichbare Leistungen ausgeführt.

**Hinweis:** Für einen möglicherweise abweichenden Zeitraum siehe oben Teil A.

**Zur Bestätigung werden folgende Unterlagen vorgelegt:**

Drei Referenznachweise aus dem betreffenden Zeitraum, die mit der ausgeschriebenen Leistung vergleichbar sind und über eine schriftliche Bescheinigung des Auftraggebers über die auftragsgemäße Leistungserbringung (Ausführung und Ergebnis) verfügen.

- **Arbeitskräfte**

Die für die Leistungsausführung erforderlichen Arbeitskräfte und Ausrüstung stehen mir/uns zur Verfügung.

**Zur Bestätigung werden folgende Angaben gemacht:**

Die Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen mit gesondert ausgewiesenem technischen Leitungspersonal.

*Hinweis:* Etwaige zusätzlich geforderte Eignungsnachweise (oben Teil A) sind in jedem Fall vorzulegen.

## 1.5 Zuverlässigkeit bzw. Ausschlussgründe

- **Rechtskräftige Verurteilung oder Geldbuße**

Es liegen kein rechtskräftiges Urteil und keine festgesetzte Geldbuße gegen das Unternehmen oder eine für die Leitung verantwortliche Person (Geschäftsführer, leitende Angestellte) vor wegen:

Bildung krimineller oder terroristischer Vereinigungen (§§ 129 ff. StGB), Täterschaft oder Teilnahme an Terrorismusfinanzierung (§ 89c StGB), Geldwäsche (§ 261 StGB), Betrug (§ 263 StGB), Subventionsbetrug (§ 264 StGB), Bestechung und Bestechlichkeit im geschäftlichen Verkehr (§ 299 StGB), Bestechung und Bestechlichkeit von Mandatsträgern (§ 108e StGB), Vorteilsgewährung und Bestechung (§§ 333, 334, 335a StGB, Art. 2 § 2 des Gesetzes zur Bekämpfung internationaler Bestechung), Menschenhandel (§§ 232 ff. StGB) oder nach vergleichbaren Vorschriften anderer Staaten.

- **Steuern, Abgaben, Sozialversicherungsbeiträge**

Die Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur Sozialversicherung wurde ordnungsgemäß erfüllt.

**Zur Bestätigung werden folgende Nachweise vorgelegt:**

- eine aktuelle Freistellungsbescheinigung nach § 48b EStG,
- eine Bescheinigung der Berufsgenossenschaft bzw. des Versicherungsträgers, die nicht älter als 12 Monate sein darf, zum Nachweis, dass die Beiträge ordnungsgemäß abgeführt werden,
- eine Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse des Baugewerbes (SOKA-Bau oder anderer Sozialkassen) über die vollständige Entrichtung von Beiträgen, die nicht älter als 12 Monate sein darf. Dieser Nachweis ist nur von beitragspflichtigen Betrieben zu erbringen,
- ggf. Bescheinigung in Steuersachen des Finanzamts (als zusätzlich geforderter Nachweis, oben Teil A).

- **Schwere Verfehlung:**

Es liegt keine schwere Verfehlung vor, die die Zuverlässigkeit als Bewerber/Bieter in Frage stellt, z.B.

- wirksames Berufsverbot (§ 70 StGB),
- wirksames vorläufiges Berufsverbot (§ 132a StPO),
- wirksames wirksame Gewerbeuntersagung (§ 35 GewO),
- Rechtsverstoß innerhalb der letzten zwei Jahre gegen Vorschriften, der zu einem Eintrag im Gewerbezentralregister, zu einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten, zu einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder zu einer Geldbuße von mehr als 2.500 EUR geführt hat,
- rechtskräftiges Urteil oder festgesetzte Geldbuße innerhalb der letzten zwei Jahre gegen das Unternehmen oder eine für dessen Leitung verantwortliche Person (Geschäftsführer, leitende Angestellte) mit Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen wegen

Diebstahl (§ 242 StGB), Unterschlagung (§ 246 StGB), Erpressung (§ 253 StGB), Kreditbetrug (§ 265b StGB), Untreue (§ 266 StGB), Urkundenfälschung (§ 267 StGB), Fälschung technischer Aufzeichnungen (§ 268 StGB), Insolvenzdelikte (§§ 283 ff. StGB), wettbewerbsbeschränkende Absprachen bei Ausschreibungen (§ 298 StGB), Brandstiftung (§ 306 StGB), Baugefährdung (§ 319 StGB), Gewässer- und Bodenverunreinigung (§§ 324 f. StGB), unerlaubter Umgang mit gefährlichen Abfällen (§ 326 StGB), oder

§§ 10,11 SchwarzArbG (Beschäftigung von Ausländern ohne Genehmigung und zu ungünstigeren Arbeitsbedingungen), § 266a Abs. 1, 2 und 4 StGB (Vorenthaltung von Beiträgen des Arbeitnehmers zur Sozialversicherung und zur Bundesanstalt für Arbeit, Einbehaltung von Teilen

des Arbeitsentgelts), §§ 15, 15a AÜG (Verleih von ausländischen Arbeitnehmern ohne erforderliche Arbeitsgenehmigung durch Verleiher ohne Verleiherlaubnis, Entleih ausländischer Arbeitnehmer ohne Arbeitsgenehmigung zu "ausbeuterischen" Bedingungen oder in größerer Zahl oder beharrlich wiederholt), oder

§ 404 Abs. 1 SGB III (Einsatz von Nachunternehmern, die Ausländer ohne Arbeitsgenehmigung beschäftigen), § 404 Abs. 2 Nr. 3 SGB III (Beschäftigung ohne Arbeitsgenehmigung), § 16 Abs. 1 Nr. 1 und Nr. 1a AÜG (Verleih bzw. Arbeitnehmerentleihe von Verleihern ohne Verleiherlaubnis), § 16 Abs. 1 Nr. 1b AÜG (Unzulässigkeit gewerbsmäßiger Arbeitnehmerüberlassung im Baugewerbe), § 16 Abs. 1 Nr. 2 AÜG (Entleihe von ausländischen Arbeitnehmern ohne Arbeitsgenehmigung), § 8 SchwarzArbG (Beauftragung mit Schwarzarbeit), § 5 AEntG (Nichtgewährung zwingender Arbeitsbedingungen).

• **Schwarzarbeit**

Die Voraussetzungen für einen Ausschluss nach § 21 Abs. 1 S. 1, 2 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz (SchwarzArbG) oder § 21 Abs. 1 Arbeitnehmer-Entsendegesetz (AEntG) liegen nicht vor.

• **Vergabesperre**

Die Finanzbehörde der Freien und Hansestadt Hamburg hat mich/uns nicht von der Teilnahme am Wettbewerb ausgeschlossen.

• **Insolvenz/Liquidation**

- Ein Insolvenzverfahren oder vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren wurde beantragt.
- Ein Insolvenzverfahren oder vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren wurde eröffnet.
- Es wurde ein Antrag auf Eröffnung eines Insolvenzverfahrens oder vergleichbaren gesetzlich geregelten Verfahrens gestellt.
- Ein Antrag auf Insolvenzverfahren oder vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren wurde mangels Masse abgelehnt.
- Mein/Unser Unternehmen befindet sich in Liquidation (Auflösung zur Abwicklung).
- Ein Insolvenzplan wurde rechtskräftig bestätigt. Er wird auf Verlangen vorgelegt.

• **Registerabfragen**

Die Vergabestelle ist jederzeit berechtigt, meine/unsere Angaben zu verifizieren durch

- die Einholung einer Gewerbezentralregisterauskunft nach § 150a Gewerbeordnung (GewO) und
- die Abfrage des „Registers zum Schutz fairen Wettbewerbs“ (GRfW).

**Hierzu werden die folgenden Angaben gemacht:**

**Hinweis:** Bietergemeinschaften müssen die Angaben für jedes Mitgliedsunternehmen einzeln machen.

Firma (Name, Sitz und Rechtsform):

Klaus Hildebrandt GmbH.

Poppenbütteler Bogen 40, 22399 Hamburg.

Geschäftsführung bzw. verantwortlich handelnde Personen:

(Name, Vorname, Geburtsdatum, Geburtsort, Geburtsname, Geburtsname der Mutter, Staatsangehörigkeit)



-----  
Registergericht oder Genehmigungsbehörde:

Hamburg.

Handelsregisternummer (wenn vorhanden, s. oben Nr. 1.2):

sonst: Geschäftsnummer der Genehmigungsbehörde:

Steuernummer (Zutreffendes bitte ankreuzen und eintragen):

Steuer-Identifikationsnummer (Steuer-IdNr.)

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer (USt-IdNr.)

Wirtschafts-Identifikationsnummer (W-IdNr.)



-----



-----

-----

## 2. Ausführungsbedingungen (§ 7 HmbVgG)

### 2.1 Tariftreue und Mindestlohn

Ich/Wir verpflichte(n) mich/uns im Fall der Auftragserteilung, den in meinem/unserem Unternehmen bei Ausführung der Leistung eingesetzten Beschäftigten ein Entgelt zu zahlen, das in Höhe und Modalitäten (insbesondere Zahlungszeitpunkt) mindestens den Vorgaben desjenigen Tarifvertrages entspricht, an den mein/unser Unternehmen aufgrund des Arbeitnehmerentsendegesetzes gebunden ist (allgemeinverbindlicher Mindestlohtarifvertrag).

Ich/Wir verpflichten(n) mich/uns im Fall der Auftragserteilung zur Beachtung des Tarifvertragsgesetzes, des Arbeitnehmerüberlassungsgesetzes, des Arbeitnehmerentsendegesetzes und anderer gesetzlicher Bestimmungen über Mindestentgelte.

- Es besteht eine Bindung an einen allgemeinverbindlichen Mindestlohtarifvertrag nach dem Arbeitnehmerentsendegesetz und zwar an Tarif Garten- und Landschaftsbau ..... (Angabe des Tarifvertrages).  
Das niedrigste tarifvertragliche Entgelt beträgt ..... EUR brutto/Stunde.
- Es besteht keine Bindung an einen allgemeinverbindlichen Mindestlohtarifvertrag, mein/unser Unternehmen unterliegt aber dem folgenden sonstigen Tarifvertrag: .....  
Das niedrigste gezahlte Entgelt nach diesem Tarifvertrag beträgt ..... EUR brutto/Stunde.
- Mein/Unser Unternehmen unterliegt keinem Tarifvertrag.  
Das niedrigste von meinem/unserem Unternehmen gezahlte Entgelt beträgt ..... EUR brutto/Stunde.

Für den Fall, dass das niedrigste Entgelt unterhalb des gültigen Mindestlohns liegt, verpflichte(n) ich mich/wir uns, den bei der Ausführung der Leistung eingesetzten Beschäftigten (ohne Auszubildende) mindestens ein Entgelt in Höhe des Mindestlohns gemäß § 1 Abs. 2 des Mindestlohngesetzes vom 11.08.2014 (MinLohnG) in der jeweils geltenden Fassung zu zahlen.

Soweit Leistungen auf Nachunternehmer übertragen werden sollen, werde(n) ich/wir auch die Nachunternehmer entsprechend verpflichten.

Ich/Wir verpflichte(n) mich/uns, vollständige und prüffähige Entgeltabrechnungen über die von mir/uns eingesetzten Beschäftigten bereitzuhalten. Auf Verlangen des Auftraggebers werde(n) ich/wir ihm die Entgeltabrechnungen vorlegen und Einblick in die Unterlagen über die Abführung von Steuern und Beiträgen sowie die zwischen mir/uns und den Nachunternehmern geschlossenen Verträge gewähren. Meine/Unsere Beschäftigten wurden auf die Möglichkeit solcher Kontrollen hingewiesen.

## 2.2 Sozialverträgliche Beschaffung

### ILO-Kernarbeitsnormen

Ich versichere/Wir versichern, dass die Ausführung der Leistung nicht gegen die ILO-Kernarbeitsnormen der Internationale Arbeitsorganisation der Vereinten Nationen verstößt („[www.ilo.org/public/german/region/eurpro/bonn](http://www.ilo.org/public/german/region/eurpro/bonn)“).

Bei der Leistungsausführung werden insbesondere keine **Natursteine** verwendet, die unter Verstoß gegen die ILO-Kernarbeitsnormen gewonnen, hergestellt oder verarbeitet worden sind.

Daher erkläre(n) ich/wir verbindlich (*Zutreffendes bitte ankreuzen*):

- Dieser Auftrag betrifft keine Natursteine.
- Ich versichere/Wir versichern, dass die Natursteine ohne Verletzung der ILO-Kernarbeitsnormen gewonnen, hergestellt und/oder verarbeitet werden bzw. wurden.
- Ich/Wir erkläre(n) verbindlich, dass mein/unser Unternehmen oder meine/unsere Lieferanten Ziel führende Maßnahmen zur Beachtung der ILO-Kernarbeitsnormen im Zusammenhang mit der Verwendung von Natursteinen ergriffen haben. Entsprechende Selbstverpflichtungs- oder Verhaltenskodizes meines/unseres Unternehmens bzw. meiner/unserer Lieferanten, die die Ergreifung der zielführenden Maßnahmen dokumentieren, habe ich beigefügt.
- Bei Leistungserbringung mit Natursteinen durch Nachunternehmer:* Ich/Wir erkläre(n) verbindlich, dass die von mir/uns benannten Nachunternehmer bzw. deren Lieferanten zumindest eine der vorstehend genannten Nachweise bzw. Erklärungen mir/uns gegenüber abgegeben haben/ abgeben können. Auf Verlangen werde/n ich/wir entsprechende verbindliche Nachweise bzw. Erklärung von den von mir/uns eingesetzten Nachunternehmern bzw. deren Lieferanten vorlegen.  
Sofern die Nachunternehmer zum Zeitpunkt der Auftragserteilung noch nicht namentlich benannt werden können, erkläre(n) ich/wir, dass wir nur Nachunternehmer einsetzen werde(n), die selbst oder deren Lieferanten zumindest eine der vorstehend genannten Nachweise bzw. Erklärungen mir/uns gegenüber abgegeben haben/abgeben können. Mit der Benennung der Nachunternehmer werde(n) ich/wir entsprechende verbindliche Nachweise bzw. Erklärungen und etwaige Selbst- bzw. Verhaltenskodizes für die von mir/uns eingesetzten Nachunternehmern bzw. deren Lieferanten vorlegen.

Ich/Wir verpflichte(n) mich/uns zur Einhaltung dieser Anforderungen während der Leistungsausführung. Ich/wir werde(n) dafür sorgen und einstehen, dass bei der Ausführung der Leistungen die Regeln zur sozial verantwortlichen Beschaffung eingehalten werden.

Die Auftraggeberin ist jederzeit zur Überprüfung meiner/unserer Angaben berechtigt.

Insbesondere verpflichte(n) ich mich/wir uns, auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle  
 - anzugeben, wo die zu verwendenden Natursteine hergestellt, gewonnen bzw. verarbeitet wurden, und  
 - durch Vorlage einer unabhängigen Zertifizierung nachzuweisen, dass die Natursteine nicht unter Verletzung der ILO-Kernarbeitsnormen gewonnen, hergestellt oder verarbeitet wird bzw. worden sind.

### 2.3 Nachhaltige Beschaffung

#### Holzzertifizierung

Mir/Uns ist bekannt, dass der Rohstoff Holz als Bestandteil der Bauleistung (ausgenommen als Bauhilfsstoff) nach FSC („Forest Stewardship Council“), PEFC („Programme for the Endorsement of Forest Certification Schemes „) oder gleichwertig zertifiziert sein oder die für das jeweilige Herkunftsland geltenden Kriterien des FSC oder PEFC einzeln erfüllen muss (zur Information über die Standards siehe „www.fsc-deutschland.de“ und „www.pefc.de“).

Daher erkläre(n) ich/wir verbindlich (*Zutreffendes bitte ankreuzen*):

- Dieser Auftrag betrifft kein Holz als Rohstoff.
- Ich werde nur Holz verwenden, das nach FSC und/oder PEFC zertifiziert ist.
- Ich werde nur Holz verwenden, das gleichwertig zertifiziert ist, nämlich nach  
Der Nachweis hierfür wird durch eine Prüfung des Johann Heinrich von Thünen-Instituts in Hamburg oder des Bundesamtes für Naturschutz (BfN) in Bonn erbracht.
- Ich werde nur Holz verwenden, das die im jeweiligen Herkunftsland geltenden Kriterien des FSC oder PEFC einzeln erfüllt.  
Der Nachweis hierfür wird durch eine Prüfung des Johann Heinrich von Thünen-Instituts in Hamburg oder des Bundesamtes für Naturschutz (BfN) in Bonn erbracht.

Die Zertifikate bzw. Nachweise werde(n) ich/wir bei der Anlieferung von Holz auf der Baustelle oder an der Lieferadresse vorlegen.

### 2.4 GRfW-Registerabfrage

Die Auftragserteilung setzt voraus, dass eine Abfrage für den Bieter beim Register zum Schutz fairen Wettbewerbs keine Ergebnisse erbracht hat, die die Zuverlässigkeit des Bieters berühren.  
Die Angaben für die ggf. erforderliche Registerabfrage wurden bereits unter Nr. 1.5 gemacht.

**Hinweis:** Etwaige zusätzlich geforderte Nachweise zu den Ausführungsbedingungen (oben Teil A) sind in jedem Fall vorzulegen.

## 3. Eignungsleihe (§ 6d EU VOB/A)

**Hinweis:** Bei einer – von der Vergabestelle ganz oder teilweise zugelassenen (oben Teil A) – Eignungsleihe muss der Bewerber/Bieter die nachfolgenden Erklärungen und Angaben machen.

**Achtung:** Im Unterschwellenbereich ist keine Eignungsleihe zulässig (oben Teil A).

Mir/Uns ist bekannt, dass sich bei einer Eignungsleihe die Eignungsprüfung auf jedes Unternehmen erstreckt, das für die Beurteilung meiner/unserer Eignung von Bedeutung ist („Eignungsleiher“) und dass deshalb jeder Eignungsleiher sowie Art und Umfang seiner Leistungserbringung *auf diesem Vordruck* namentlich zu benennen sind. Folgende Teile des Auftrags, die für meine/unsere Eignung maßgeblich sind, sollen als Unterauftrag an folgende Eignungsleiher vergeben werden:

Eignungsleiher Name/Firma, Anschrift, Geschäftsführung	eignungsrelevanter Auftragsteil nach Art und Umfang anzugeben
Holger Hack, Hamburger Str. 114 A, 22949 Ammersbek, [REDACTED]	Schalungs- und Stahlbetonbau
Buthmann Ingenieur-Stahlbau AG, Humboldtstraße 12, 21509 Glinde, [REDACTED]	Schlosserarbeiten Balkon
Ernstpiper GmbH & Co KG, Alte Poststraße 46, 22929 Schönberg, [REDACTED]	Zaunbauarbeiten

Mir/uns ist bekannt, dass die fehlende oder unvollständige Benennung eines Eignungsleihers zwingend zum Angebotsausschluss führt.

Ist ein Eignungsleiher zugleich Nachunternehmer, werde(n) ich/wir zusammen mit dieser Erklärung auch den Vordruck *Nachunternehmer* vorlegen.

Ich/Wir erkläre(n) hiermit, über die Mittel des/der benannten Eignungsleiher(s) zu verfügen. Einen geeigneten Nachweis werde(n) ich/wir auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle unverzüglich vorlegen.

Mir/Uns ist bekannt, dass sämtliche eignungsrelevanten Nachweise auch für den/die Eignungsleiher vorzulegen sind (§ 6d EU Abs. 3 VOB/A). Daher lege(n) ich/wir *zusammen mit diesem Vordruck* vor:

- alle Nachweise, Angaben und Unterlagen nach Nummer 1.5 vollständig (unabhängig vom betreffenden Auftragsteil) auch für den/die benannten Eignungsleiher, und
- alle Nachweise, Angaben und Unterlagen nach den übrigen Nummern 1 und 2 für den/die benannten Eignungsleiher in Bezug auf den jeweiligen Auftragsteil.

Ich/Wir erkläre(n), gemeinsam mit dem/den Eignungsleiher(n) für die Auftragsausführung zu haften (§ 6 EU Abs. 2 VOB/A). Diese Haftungserklärung ist von entsprechenden Vollmachten des jeweiligen Eignungsleihers gedeckt, die ich/wir auf der Vergabestelle auf Verlangen unverzüglich vorlegen werde(n).

### Unterschriftsleistung:

**Die Richtigkeit und Vollständigkeit der Eigenerklärungen in Nr. 1 – 3 wird hiermit bestätigt.**

Mir/Uns ist bekannt, dass eine falsche, unvollständige oder unterlassene Erklärung bzw. Angabe den Ausschluss von laufenden und künftigen Vergabeverfahren zur Folge haben kann.

Mir/uns ist bekannt, dass die in diesem Vordruck geforderten Nachweise, Angaben und Unterlagen zum jeweils festgelegten Zeitpunkt (Nr. 5 Aufforderung Angebotsabgabe) vollständig vorgelegt werden müssen.

Mir/uns ist bekannt, dass bei nicht rechtzeitiger Vorlage der jeweiligen Nachweise, Angaben und Unterlagen eine einmalige Nachforderung unter angemessener Fristsetzung durch die Vergabestelle nach § 16a VOB/A (EU) erfolgt und das fruchtlose Verstreichen der Frist zum Ausschluss meines/unseres Angebots/Teilnahmeantrags führt.

**KLAUS HILDEBRANDT GmbH**  
Garten- und Landschaftsbau  
Poppenbütteler Bogen 40  
Hamburg 

HH, 10.03.21

(Ort, Datum)

(Unterschrift/en) – siehe die Hinweise unten –

#### HINWEISE:

- Nur wenn diese Erklärung zusammen mit dem Angebot elektronisch über das e-Vergabesystem abgegeben wird, ist die Unterschrift hier entbehrlich. Es genügt dann die bloße Angabe des Namens der handelnden Person.
- In allen anderen Fällen (z.B. Abgabe in Papierform; elektronische Abgabe nicht zusammen mit dem Angebot) sind hier der Firmenstempel und die rechtsverbindliche Unterschrift des Bieters bzw. Auftragnehmers erforderlich.

## Antrag auf Zustimmung zum Nachunternehmereinsatz

Baumaßnahme Erweiterung Pflanzen und Blumen, hier Teilbereich Marseiller Straße, Straßen- und Landschaftsbauarbeiten  
incl. Metallbauarbeiten, Vergabe-Nr.: M/MR Ö-4/2021  
(wie Aufforderung Angebotsabgabe)

1. Mir/Uns ist bekannt, dass ich/wir die angebotene Leistung im Falle der Auftragserteilung gemäß § 4 Abs. 8 Nr. 1 Satz 1 VOB/B grundsätzlich im eigenen Betrieb auszuführen habe(n) und ein Einsatz von Nachunternehmern nur ausnahmsweise nach § 5 Hamburgisches Vergabegesetz (**HmbVgG**) zulässig ist.

**Es gilt Nr. 2 Hinweisblatt Landesrecht, den ich/wir jedem Nachunternehmer bekannt gemacht habe(n).**

Mir/uns ist bekannt, dass meine/unsere Haftung gegenüber der Auftraggeberin vom Einsatz des Nachunternehmers unberührt bleibt.

Mir/Uns ist bekannt, dass jeder beabsichtigte Einsatz und Wechsel eines Nachunternehmers stets der *vorherigen* schriftlichen Zustimmung des Auftraggebers bedarf. **Für jeden Nachunternehmer muss der Bieter/Auftragnehmer einen gesonderten Antrag stellen.**

Die Zustimmung setzt einen Antrag voraus, der

- vom Bieter auf diesem Vordruck *Antrag Nachunternehmereinsatz* zu stellen und
- dem ein vom Nachunternehmer ausgefüllter Vordruck *Erklärung des Nachunternehmers* beizufügen

ist. Beide Vordrucke werden Vertragsbestandteil (vgl. Nr. 2 Hinweisblatt *Landesrecht*) und sind nach Maßgabe der Nr. 4 *Aufforderung Angebotsabgabe*

- im Fall einer Eignungsleihe: zusammen mit Vordruck *Eignung* abzugeben.
- ohne Eignungsleihe: binnen sechs Tagen nach gesonderter Aufforderung der Vergabestelle abzugeben.

2. Zur Ausführung der im Angebot enthaltenen Leistungen benenne(n) ich/wir folgenden Nachunternehmer mit den von ihm auszuführenden Teilleistungen und beantrage(n) hiermit die Zustimmung zu seinem Einsatz:

Holger Hack, Schalungs und Stahlbetonbau; Buthmann Ingenieur-Stahlbau AG; Ernstpiper GmbH & Co KG  
(Name und Anschrift des Nachunternehmers)

Pos.-Nr.	Bezeichnung der Teilleistungen
01.06.01-030	Schalungs- und Stahlbetonbau
01.06.02-068	Schlosserarbeiten Balkon
01.06.05-075	Schlosserarbeiten Zaunbau

Mein/Unser Betrieb ist auf die vorbezeichnete(n) Teilleistung(en) eingerichtet.

### Begründung für die Weitergabe:

Die Teilleistungen können wir nicht mit dem eigenen Betrieb ausführen.

Die genannten Nachunternehmer sind entsprechende Fachfirmen

3. Als Nachunternehmer werde(n) ich/wir nur Unternehmen beauftragen, die ihrerseits den Pflichten eines Nachunternehmers in Bezug auf Eignung, Ausführungsbedingungen und Kontrollen genügen (Nr. 2 Hinweisblatt *Landesrecht*).

4. Meine/unser Nachunternehmer ist im Präqualifikationsverzeichnis eingetragen unter Nummer: PQ 010.027.920; PQ 101.000966

**Hinweis:** Bei Oberschwellenvergaben ist die Eintragung in ein gleichwertiges Verzeichnis anderer EU-Mitgliedstaaten zulässig.

Als Nachweis, dass mir/uns die erforderlichen Mittel meines/unseres Nachunternehmers zur Verfügung stehen, wird dessen Verpflichtungserklärung vorgelegt (Nr. 1 Vordruck *Erklärung des Nachunternehmers*).

5. Mein Nachunternehmer hat erklärt, dass

er die oben bezeichnete Leistung vollständig im eigenen Betrieb ausführen wird.

er bestimmte Leistungsteile unumgänglich weitervergibt (Nr. 2 Vordruck *Erklärung des Nachunternehmers*).

Für diesen Nach-Nachunternehmer werde(n) ich/wir einen gesonderten Antrag vorlegen.

Dem Nachunternehmer wurde die Pflicht auferlegt, vollständige und prüffähige Entgeltabrechnungen über die eingesetzten Beschäftigten bereitzuhalten und auf Verlangen vorzulegen (vgl. § 10 Satz 2 HmbVgG; siehe Nr. 2.5).

Soweit dies mit der vertragsmäßigen Ausführung der Leistung vereinbar ist, werde(n) ich/wir bevorzugt kleine und mittlere Unternehmen als Nachunternehmer beauftragen.

Der Nachunternehmer wird bei Angebotsanforderung in Kenntnis gesetzt, dass es sich um einen öffentlichen Auftrag handelt und die „Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen der Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen, Teil B (VOB/B)“ werden zum Vertragsbestandteil gemacht.

Dem Nachunternehmer werden keine ungünstigeren Bedingungen auferlegt, als zwischen mir/uns und dem Auftraggeber vereinbart sind; ich/wir werde(n) dies auf Verlangen nachweisen.

6. Ich/Wir verpflichte(n) mich/uns, die Einhaltung der Pflichten durch den Nachunternehmer zu kontrollieren.  
Ich/Wir werde(n) insbesondere prüfen, ob das Angebot meines/unseres Nachunternehmers unter Einhaltung der Tariftreue und des Mindestlohns kalkuliert wurde.  
Mir/Uns wurde(n) vom Nachunternehmer alle erforderlichen Rechte eingeräumt, um dessen Einhaltung der Vorschriften über die Bekämpfung der illegalen Beschäftigung und Schwarzarbeit prüfen und überwachen zu können.  
Ich/Wir stelle(n) sicher, dass die zur Einholung eines Gewerbezentralregisterauszugs gemäß §150a Gewerbeordnung sowie zur Abfrage des Register zum Schutz fairen Wettbewerbs nach § 7 GRfW erforderlichen Daten meines/unseres Nachunternehmers im Vordruck *Nachunternehmer* angegeben sind (Nr. 9 Vordruck *Erklärung des Nachunternehmers*).  
Ich/Wir stelle(n) sicher, dass mein/unser Nachunternehmer das *Preisermittlungsblatt 1* vorlegt (Nr. 10 Vordruck *Erklärung des Nachunternehmers*).
7. Diesem Antrag auf Zustimmung zum Nachunternehmereinsatz füge(n) ich/wir den vom Nachunternehmer vollständig ausgefüllten und rechtsverbindlich unterschriebenen Vordruck *Erklärung des Nachunternehmers* bei.

HH 10.03.21  
.....

Ort, Datum

Unterschrift des Bieters

HINWEISE:

- Nur wenn dieses Formular über das e-Vergabesystem abgegeben wird, ist die Unterschrift hier entbehrlich. Es genügt dann die bloße Angabe des Namens der handelnden Person.
- In allen anderen Fällen (z.B. Abgabe in Papierform; elektronische Abgabe nicht zusammen mit dem Angebot) sind hier der Firmenstempel sowie die rechtsverbindliche Unterschrift des Bieters bzw. Auftragnehmers erforderlich.

## Erklärung des Nachunternehmers

**HINWEIS:** Dieser Vordruck ist stets in Papierform vom Nachunternehmer auszufüllen und zu unterschreiben und sodann vom Bieter bzw. Auftragnehmer an die Vergabestelle zu übermitteln!

Baumaßnahme Erweiterung Pflanzen und Blumen, hier Teilbereich Marseiller Straße, Straßen- und Landschaftsbauarbeiten incl. Metallbauarbeiten, Vergabe-Nr.: M/MR Ö-4/2021  
(wie Aufforderung Angebotsabgabe)

**Hinweis:** Jeder Nachunternehmer muss eine eigene Erklärung abgeben. Eine fehlende Erklärung führt zum Angebotsausschluss.  
**Hinweis:** Jeder Nachunternehmer muss vom Hinweisblatt *Landesrecht* Kenntnis genommen haben.

Der Bewerber/Bieter nimmt zum Nachweis seiner Eignung die Leistungsfähigkeit meines/unseres Unternehmens in Anspruch. Ich/Wir verpflichte(n) mich/uns gegenüber dem Auftraggeber, im Falle der Auftragserteilung mit dem Auftragnehmer gemeinsam für die Auftragsausführung zu haften.

**Hinweis:** Im Fall der Eignungsleihe vom Nachunternehmer anzukreuzen. Ist ein Nachunternehmer zugleich Eignungsleiher im Sinne des § 6d VOB/A EU, muss er stets auch den ausgefüllten Vordruck *Eignung* vorlegen.

1. Ich/Wir verpflichte(n) mich/uns, folgende (Teil-)Leistungen im Falle der Auftragsvergabe an den Bewerber/Bieter/Auftragnehmer zu erbringen:

2. Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir

die genannten (Teil-)Leistung vollständig im eigenen Betrieb ausführe(n).

die folgenden Leistungsteile weitervergeben werden an

Mir/Uns ist bekannt, dass nur die unumgängliche Weitervergabe der mir/uns übertragenen Leistungen an andere Unternehmer (Nach-Nachunternehmer) zulässig ist und diese gemäß § 5 Hamburgisches Vergabegesetz (HmbVgG) vorab vom Bewerber/Bieter/Auftragnehmer bei der Auftraggeberin mit einem gesonderten Antrag auf dem Vordruck *Antrag Nachunternehmereinsatz* beantragt worden sein muss. Es gilt Nr. 2 Hinweisblatt *Landesrecht*.

3. Ich bin/Wir sind von der Finanzbehörde der Freien und Hansestadt Hamburg nicht von der Teilnahme am Wettbewerb ausgeschlossen.

Ich/Wir wurde(n) in den letzten zwei Jahren nicht gemäß § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz oder gemäß § 6 Abs. 1 oder 2 Arbeitnehmerentsendegesetz mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mindestens 2.500 EUR belegt.

Es liegen keine schweren Verfehlungen vor, die meinen/unseren Ausschluss vom Wettbewerb rechtfertigen könnten (vgl. § 6a Abs. 2 Nr. 7 VOB/A; § 6e EU Abs. 6 Nr. 3 VOB/A).

4. Ich/Wir verpflichte(n) mich/uns im Fall der Auftragserteilung, den in meinem/unserem Unternehmen bei Ausführung der Leistung eingesetzten Beschäftigten ein Entgelt zu zahlen, das in Höhe und Modalitäten (insbesondere Zahlungszeitpunkt) mindestens den Vorgaben desjenigen Tarifvertrages entspricht, an den mein/unsere Unternehmen aufgrund des Arbeitnehmerentsendegesetzes gebunden ist (allgemeinverbindlicher Mindestlohtarifvertrag).

Ich/Wir verpflichten(n) mich/uns im Fall der Auftragserteilung zur Beachtung des Tarifvertragsgesetzes, des Arbeitnehmerüberlassungsgesetzes und anderer gesetzlicher Bestimmungen über Mindestentgelte.

Bei Übertragung von (Teil-)Leistungen auf Nachunternehmer werde(n) ich/wir diese entsprechend verpflichten.

Es besteht eine Bindung an einen allgemeinverbindlichen Mindestlohtarifvertrag nach dem Arbeitnehmerentsendegesetz und zwar an ..... (Angabe des Tarifvertrags).

Das niedrigste tarifvertragliche Entgelt beträgt ..... EUR brutto/Stunde.

Es besteht keine Bindung an einen allgemeinverbindlichen Mindestlohtarifvertrag, mein/unsere Unternehmen unterliegt aber dem folgenden sonstigen Tarifvertrag: .....

Das niedrigste gezahlte Entgelt nach diesem Tarifvertrag beträgt ..... EUR brutto/Stunde.

Mein/Unser Unternehmen unterliegt keinem Tarifvertrag.

Das niedrigste von meinem/unserem Unternehmen gezahlte Entgelt beträgt ..... EUR brutto/Stunde.

Für den Fall, dass das niedrigste Entgelt unterhalb des gültigen Mindestlohns liegt, verpflichte(n) ich mich/wir uns, den bei der Ausführung der Leistung eingesetzten Beschäftigten (ohne Auszubildende) mindestens ein Entgelt in Höhe des Mindestlohns gemäß § 1 Abs. 2 des Mindestlohngesetzes vom 11.08.2014 (MinLohnG) in der jeweils geltenden Fassung zu zahlen.

5. Ich bin/Wir sind den gesetzlichen Verpflichtungen zur Zahlung von

- Steuern,
- Beiträgen zu den Sozialversicherungen,
- Beiträgen zur Sozialkasse des Baugewerbes (nur bei Unternehmen, die solche zu entrichten haben) sowie

- Beitragen zu der Berufsgenossenschaft nachgekommen und erfülle(n) die gewerberechtlichen Voraussetzungen für die Ausführung der angebotenen Leistung. Die aktuellen Nachweise gemäß Nr. 2 Hinweisblatt *Landesrecht* sind beigelegt.

6. Ich/Wir verpflichte(n) mich/uns, vollständige und prüffähige Entgeltabrechnungen über die von mir/uns eingesetzten Beschäftigten sowie die zwischen Auftragnehmer und Nachunternehmer geschlossenen Verträge bereitzuhalten. Auf Verlangen des Auftraggebers werde(n) ich/wir ihm die Entgeltabrechnungen vorlegen und Einblick in die Unterlagen über die Abführung von Steuern und Beiträgen sowie die zwischen mir/uns und den Nachunternehmern geschlossenen Verträge gewähren.

Meine/Unsere Beschäftigten wurden auf die Möglichkeit solcher Kontrollen hingewiesen.

7.  Bei der Verwendung von Natursteinen bei der Leistungsausführung: Ich versichere/Wir versichern, dass die Ausführung der Leistung nicht gegen die ILO-Kernarbeitsnormen der Internationale Arbeitsorganisation der Vereinten Nationen verstößt (siehe „www.ilo.org/public/german/region/eurpro/bonn“).

8. Ich/Wir stimme(n) zu, dass der Bewerber/Bieter/Auftragnehmer und/oder die Auftraggeberin meine/unsere Einhaltung der vorgenannten Pflichten kontrollieren.

Ich/Wir habe(n) dem Bewerber/Bieter insbesondere alle erforderlichen Rechte eingeräumt, um die Einhaltung der Vorschriften über die Bekämpfung der illegalen Beschäftigung und Schwarzarbeit zu prüfen und zu überwachen.

9. Die Vergabestelle ist jederzeit berechtigt und unter Umständen verpflichtet, meine/unsere Angaben zu verifizieren

- durch die Einholung einer Gewerbezentralregisterauskunft nach § 150a Gewerbeordnung (GewO) und
- durch die Abfrage des „Registers zum Schutz fairen Wettbewerbs“ (GRW).

Hierzu werden die folgenden Angaben gemacht:

Hinweis: Bietergemeinschaften müssen die Angaben für jedes Mitgliedsunternehmen einzeln machen.

Firma (Name, Sitz und Rechtsform):

**ernst piper**  
GmbH & Co. KG  
Alte Poststraße 46, 22929 Schönberg

Geschäftsführung bzw. verantwortlich handelnde Personen:

(Name, Vorname, Geburtsdatum, Geburtsort, Geburtsname, Geburtsname der Mutter, Staatsangehörigkeit)

[Redacted]

Registergericht oder Genehmigungsbehörde:

Handelsregisternummer (wenn vorhanden):

(sonst:) Geschäftsnummer der Genehmigungsbehörde:

Steuernummer (Zutreffendes bitte ankreuzen und eintragen):

- Steuer-Identifikationsnummer (Steuer-IdNr.)
- Umsatzsteuer-Identifikationsnummer (USt-IdNr.)
- Wirtschafts-Identifikationsnummer (W-IdNr.)

10.  Ich/Wir werde(n) dem Bewerber/Bieter/Auftragnehmer über die von mir/uns erbrachten (Teil-)Leistungen die Kalkulationsangaben auf dem Vordruck *Preisermittlungsblatt 1* vorlegen, damit die Vergabestelle die Angemessenheit des Angebotspreises auch beim Einsatz von Nachunternehmern nachvollziehen kann.

**Mir/Uns ist bekannt, dass eine falsche Erklärung meinen Ausschluss von laufenden und künftigen Vergabeverfahren der Freien und Hansestadt Hamburg zur Folge haben kann.**

Schönberg, den 9.03.2021

Ort, Datum

**ernst piper**

GmbH & Co. KG

Stempel

Nachunternehmers

Hinweise: Auf diesem Vordruck ist stets eine händische Unterschrift des Nachunternehmers erforderlich (unabhängig von der Art der Übermittlung des Vordrucks an die Vergabestelle).

Werden Verpflichtungserklärungen in Kopie oder als Telefax vorgelegt, sind die Originale auf Verlangen der Vergabestelle einzureichen.

## Erklärung des Nachunternehmers

**HINWEIS:** Dieser Vordruck ist stets in Papierform vom Nachunternehmer auszufüllen und zu unterschreiben und sodann vom Bieter bzw. Auftragnehmer an die Vergabestelle zu übermitteln!

Baumaßnahme Erweiterung Pflanzen und Blumen, hier Teilbereich Marseiller Straße, Straßen- und Landschaftsbauarbeiten incl. Metallbauarbeiten, Vergabe-Nr.: M/MR Ö-4/2021  
(wie Aufforderung Angebotsabgabe)

**Hinweis:** Jeder Nachunternehmer muss eine eigene Erklärung abgeben. Eine fehlende Erklärung führt zum Angebotsausschluss.

**Hinweis:** Jeder Nachunternehmer muss vom Hinweisblatt *Landesrecht* Kenntnis genommen haben.

- Der Bewerber/Bieter nimmt zum Nachweis seiner Eignung die Leistungsfähigkeit meines/unseres Unternehmens in Anspruch. Ich/Wir verpflichte(n) mich/uns gegenüber dem Auftraggeber, im Falle der Auftragserteilung mit dem Auftragnehmer gemeinsam für die Auftragsausführung zu haften.

**Hinweis:** Im Fall der Eignungsleihe vom Nachunternehmer anzukreuzen. Ist ein Nachunternehmer zugleich Eignungsleiher im Sinne des § 6d VOB/A EU, muss er stets auch den ausgefüllten Vordruck *Eignung* vorlegen.

1. Ich/Wir verpflichte(n) mich/uns, folgende (Teil-)Leistungen im Falle der Auftragsvergabe an den Bewerber/Bieter/Auftragnehmer zu erbringen:

BALKON / SCHLOSSER

2. Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir

- die genannten (Teil-)Leistung vollständig im eigenen Betrieb ausführe(n).  
 die folgenden Leistungsteile weitervergeben werden an

Mir/Uns ist bekannt, dass nur die unumgängliche Weitervergabe der mir/uns übertragenen Leistungen an andere Unternehmer (Nach-Nachunternehmer) zulässig ist und diese gemäß § 5 Hamburgisches Vergabegesetz (HmbVgG) vorab vom Bewerber/Bieter/Auftragnehmer bei der Auftraggeberin mit einem gesonderten Antrag auf dem Vordruck *Antrag Nachunternehmereinsatz* beantragt worden sein muss. **Es gilt Nr. 2 Hinweisblatt Landesrecht.**

3. Ich bin/Wir sind von der Finanzbehörde der Freien und Hansestadt Hamburg nicht von der Teilnahme am Wettbewerb ausgeschlossen.

Ich/Wir wurde(n) in den letzten zwei Jahren nicht gemäß § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz oder gemäß § 6 Abs. 1 oder 2 Arbeitnehmerentsendegesetz mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mindestens 2.500 EUR belegt.

Es liegen keine schweren Verfehlungen vor, die meinen/unseren Ausschluss vom Wettbewerb rechtfertigen könnten (vgl. § 6a Abs. 2 Nr. 7 VOB/A; § 6e EU Abs. 6 Nr. 3 VOB/A).

4. Ich/Wir verpflichte(n) mich/uns im Fall der Auftragserteilung, den in meinem/unserem Unternehmen bei Ausführung der Leistung eingesetzten Beschäftigten ein Entgelt zu zahlen, das in Höhe und Modalitäten (insbesondere Zahlungszeitpunkt) mindestens den Vorgaben desjenigen Tarifvertrages entspricht, an den mein/unser Unternehmen aufgrund des Arbeitnehmerentsendegesetzes gebunden ist (allgemeinverbindlicher Mindestlohtarifvertrag).

Ich/Wir verpflichten(n) mich/uns im Fall der Auftragserteilung zur Beachtung des Tarifvertragsgesetzes, des Arbeitnehmerüberlassungsgesetzes und anderer gesetzlicher Bestimmungen über Mindestentgelte.

Bei Übertragung von (Teil-)Leistungen auf Nachunternehmer werde(n) ich/wir diese entsprechend verpflichten.

- Es besteht eine Bindung an einen allgemeinverbindlichen Mindestlohtarifvertrag nach dem Arbeitnehmerentsendegesetz und zwar an ..... (Angabe des Tarifvertrags).  
Das niedrigste tarifvertragliche Entgelt beträgt ..... EUR brutto/Stunde.
- Es besteht keine Bindung an einen allgemeinverbindlichen Mindestlohtarifvertrag, mein/unser Unternehmen unterliegt aber dem folgenden sonstigen Tarifvertrag: [REDACTED]  
Das niedrigste gezahlte Entgelt nach diesem Tarifvertrag beträgt [REDACTED] EUR brutto/Stunde.
- Mein/Unser Unternehmen unterliegt keinem Tarifvertrag.  
Das niedrigste von meinem/unserem Unternehmen gezahlte Entgelt beträgt ..... EUR brutto/Stunde.

Für den Fall, dass das niedrigste Entgelt unterhalb des gültigen Mindestlohns liegt, verpflichte(n) ich mich/wir uns, den bei der Ausführung der Leistung eingesetzten Beschäftigten (ohne Auszubildende) mindestens ein Entgelt in Höhe des Mindestlohns gemäß § 1 Abs. 2 des Mindestlohngesetzes vom 11.08.2014 (MinLohnG) in der jeweils geltenden Fassung zu zahlen.

5. Ich bin/Wir sind den gesetzlichen Verpflichtungen zur Zahlung von

- Steuern,
- Beiträgen zu den Sozialversicherungen,
- Beiträgen zur Sozialkasse des Baugewerbes (nur bei Unternehmen, die solche zu entrichten haben) sowie
- Beiträgen zu der Berufsgenossenschaft

nachgekommen und erfülle(n) die gewerberechlichen Voraussetzungen für die Ausführung der angebotenen Leistung. Die aktuellen Nachweise gemäß Nr. 2 Hinweisblatt *Landesrecht* sind beigefügt.

6. Ich/Wir verpflichte(n) mich/uns, vollständige und prüffähige Entgeltabrechnungen über die von mir/uns eingesetzten Beschäftigten sowie die zwischen Auftragnehmer und Nachunternehmer geschlossenen Verträge bereitzuhalten. Auf Verlangen des Auftraggebers werde(n) ich/wir ihm die Entgeltabrechnungen vorlegen und Einblick in die Unterlagen über die Abführung von Steuern und Beiträgen sowie die zwischen mir/uns und den Nachunternehmern geschlossenen Verträge gewähren.

Meine/Unsere Beschäftigten wurden auf die Möglichkeit solcher Kontrollen hingewiesen.

7.  Bei der Verwendung von Natursteinen bei der Leistungsausführung: Ich versichere/Wir versichern, dass die Ausführung der Leistung nicht gegen die ILO-Kernarbeitsnormen der Internationale Arbeitsorganisation der Vereinten Nationen verstößt (siehe „www.ilo.org/public/german/region/europro/bonn“).

8. Ich/Wir stimme(n) zu, dass der Bewerber/Bieter/Auftragnehmer und/oder die Auftraggeberin meine/unsere Einhaltung der vorgenannten Pflichten kontrollieren.

Ich/Wir habe(n) dem Bewerber/Bieter insbesondere alle erforderlichen Rechte eingeräumt, um die Einhaltung der Vorschriften über die Bekämpfung der illegalen Beschäftigung und Schwarzarbeit zu prüfen und zu überwachen.

9. Die Vergabestelle ist jederzeit berechtigt und unter Umständen verpflichtet, meine/unsere Angaben zu verifizieren

- durch die Einholung einer Gewerbezentralregisterauskunft nach § 150a Gewerbeordnung (GewO) und
- durch die Abfrage des „Registers zum Schutz fairen Wettbewerbs“ (GRfW).

Hierzu werden die folgenden Angaben gemacht:

*Hinweis: Bietergemeinschaften müssen die Angaben für jedes Mitgliedsunternehmen einzeln machen.*

Firma (Name, Sitz und Rechtsform):

**BUTHMANN INGENIEUR-STAHLBAU AG  
HUMBOLDTSTRASSE 12, 21509 GLINDE**

Geschäftsführung bzw. verantwortlich handelnde Personen:

*(Name, Vorname, Geburtsdatum, Geburtsort, Geburtsname, Geburtsname der Mutter, Staatsangehörigkeit)*

.....  
Registergericht oder Genehmigungsbehörde:

Handelsregisternummer (wenn vorhanden):

*(sonst:) Geschäftsnummer der Genehmigungsbehörde:*

Steuernummer (Zutreffendes bitte ankreuzen und eintragen):

Steuer-Identifikationsnummer (Steuer-IdNr.)

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer (USt-IdNr.)

Wirtschafts-Identifikationsnummer (W-IdNr.)

10.  Ich/Wir werde(n) dem Bewerber/Bieter/Auftragnehmer über die von mir/uns erbrachten (Teil-)Leistungen die Kalkulationsangaben auf dem Vordruck *Preisermittlungsblatt 1* vorlegen, damit die Vergabestelle die Angemessenheit des Angebotspreises auch beim Einsatz von Nachunternehmern nachvollziehen kann.

**Mir/Uns ist bekannt, dass eine falsche Erklärung meinen Ausschluss von laufenden und künftigen Vergabeverfahren der Freien und Hansestadt Hamburg zur Folge haben kann.**

*Glinde, 09.03.2021*

Ort, Datum

*Hinweise: Auf diesem Vordruck ist stets eine händische Unterschrift des Nachunternehmers erforderlich (unabhängig von der Art der Übermittlung des Vordrucks an die Vergabestelle).*

*Werden Verpflichtungserklärungen in Kopie oder als Telefax vorgelegt, sind die Originale auf Verlangen der Vergabestelle einzureichen.*

## Erklärung des Nachunternehmers

**HINWEIS:** Dieser Vordruck ist stets in Papierform vom Nachunternehmer auszufüllen und zu unterschreiben und sodann vom Bieter bzw. Auftragnehmer an die Vergabestelle zu übermitteln!

Baumaßnahme Erweiterung Planten un Blumen, hier Teilbereich Marseiller Straße, Straßen- und Landschaftsbauarbeiten incl. Metallbauarbeiten, Vergabe-Nr.: M/MR Ö-4/2021  
(wie Aufforderung Angebotsabgabe)

**Hinweis:** Jeder Nachunternehmer muss eine eigene Erklärung abgeben. Eine fehlende Erklärung führt zum Angebotsausschluss.  
**Hinweis:** Jeder Nachunternehmer muss vom Hinweisblatt *Landesrecht* Kenntnis genommen haben.

- Der Bewerber/Bieter nimmt zum Nachweis seiner Eignung die Leistungsfähigkeit meines/unseres Unternehmens in Anspruch. Ich/Wir verpflichte(n) mich/uns gegenüber dem Auftraggeber, im Falle der Auftragserteilung mit dem Auftragnehmer gemeinsam für die Auftragsausführung zu haften.

**Hinweis:** Im Fall der Eignungslleihe vom Nachunternehmer anzukreuzen. Ist ein Nachunternehmer zugleich Eignungslleiher im Sinne des § 6d VOB/A EU, muss er stets auch den ausgefüllten Vordruck *Eignung* vorlegen.

1. Ich/Wir verpflichte(n) mich/uns, folgende (Teil-)Leistungen im Falle der Auftragsvergabe an den Bewerber/Bieter/Auftragnehmer zu erbringen:

2. Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir

- die genannten (Teil-)Leistung vollständig im eigenen Betrieb ausführe(n).  
 die folgenden Leistungsteile weitervergeben werden an

Mir/Uns ist bekannt, dass nur die unumgängliche Weitervergabe der mir/uns übertragenen Leistungen an andere Unternehmer (Nach-Nachunternehmer) zulässig ist und diese gemäß § 5 Hamburgisches Vergabegesetz (HmbVgG) vorab vom Bewerber/Bieter/Auftragnehmer bei der Auftraggeberin mit einem gesonderten Antrag auf dem Vordruck *Antrag Nachunternehmereinsatz* beantragt worden sein muss. Es gilt Nr. 2 Hinweisblatt *Landesrecht*.

3. Ich bin/Wir sind von der Finanzbehörde der Freien und Hansestadt Hamburg nicht von der Teilnahme am Wettbewerb ausgeschlossen.

Ich/Wir wurde(n) in den letzten zwei Jahren nicht gemäß § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz oder gemäß § 6 Abs. 1 oder 2 Arbeitnehmerentsendegesetz mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mindestens 2.500 EUR belegt.

Es liegen keine schweren Verfehlungen vor, die meinen/unseren Ausschluss vom Wettbewerb rechtfertigen könnten (vgl. § 6a Abs. 2 Nr. 7 VOB/A; § 6e EU Abs. 6 Nr. 3 VOB/A).

4. Ich/Wir verpflichte(n) mich/uns im Fall der Auftragserteilung, den in meinem/unserem Unternehmen bei Ausführung der Leistung eingesetzten Beschäftigten ein Entgelt zu zahlen, das in Höhe und Modalitäten (insbesondere Zahlungszeitpunkt) mindestens den Vorgaben desjenigen Tarifvertrages entspricht, an den mein/unser Unternehmen aufgrund des Arbeitnehmerentsendegesetzes gebunden ist (allgemeinverbindlicher Mindestlohtarifvertrag).

Ich/Wir verpflichten(n) mich/uns im Fall der Auftragserteilung zur Beachtung des Tarifvertragsgesetzes, des Arbeitnehmerüberlassungsgesetzes und anderer gesetzlicher Bestimmungen über Mindestentgelte.

Bei Übertragung von (Teil-)Leistungen auf Nachunternehmer werde(n) ich/wir diese entsprechend verpflichten.

- Es besteht eine Bindung an einen allgemeinverbindlichen Mindestlohtarifvertrag nach dem Arbeitnehmerentsendegesetz und zwar an ..... (Angabe des Tarifvertrags).

Das niedrigste tarifvertragliche Entgelt beträgt ..... EUR brutto/Stunde.

- Es besteht keine Bindung an einen allgemeinverbindlichen Mindestlohtarifvertrag, mein/unser Unternehmen unterliegt aber dem folgenden sonstigen Tarifvertrag: [REDACTED]

Das niedrigste gezahlte Entgelt nach diesem Tarifvertrag beträgt [REDACTED] EUR brutto/Stunde.

- Mein/Unser Unternehmen unterliegt keinem Tarifvertrag.

Das niedrigste von meinem/unserem Unternehmen gezahlte Entgelt beträgt ..... EUR brutto/Stunde.

Für den Fall, dass das niedrigste Entgelt unterhalb des gültigen Mindestlohns liegt, verpflichte(n) ich mich/wir uns, den bei der Ausführung der Leistung eingesetzten Beschäftigten (ohne Auszubildende) mindestens ein Entgelt in Höhe des Mindestlohns gemäß § 1 Abs. 2 des Mindestlohngesetzes vom 11.08.2014 (MinLohnG) in der jeweils geltenden Fassung zu zahlen.

5. Ich bin/Wir sind den gesetzlichen Verpflichtungen zur Zahlung von

- Steuern,
- Beiträgen zu den Sozialversicherungen,
- Beiträgen zur Sozialkasse des Baugewerbes (nur bei Unternehmen, die solche zu entrichten haben) sowie

VV-Bau Anlage 6-101  
Erklärung des Nachunternehmers

- Beitragen zu der Berufsgenossenschaft nachgekommen und erfülle(n) die gewerberechtlichen Voraussetzungen für die Ausführung der angebotenen Leistung. Die aktuellen Nachweise gemäß Nr. 2 Hinweisblatt *Landesrecht* sind beigelegt.

6. Ich/Wir verpflichte(n) mich/uns, vollständige und prüffähige Entgeltabrechnungen über die von mir/uns eingesetzten Beschäftigten sowie die zwischen Auftragnehmer und Nachunternehmer geschlossenen Verträge bereitzuhalten. Auf Verlangen des Auftraggebers werde(n) ich/wir ihm die Entgeltabrechnungen vorlegen und Einblick in die Unterlagen über die Abführung von Steuern und Beiträgen sowie die zwischen mir/uns und den Nachunternehmern geschlossenen Verträge gewähren.  
Meine/Unsere Beschäftigten wurden auf die Möglichkeit solcher Kontrollen hingewiesen.

7.  Bei der Verwendung von Natursteinen bei der Leistungsausführung: Ich versichere/Wir versichern, dass die Ausführung der Leistung nicht gegen die ILO-Kernarbeitsnormen der Internationale Arbeitsorganisation der Vereinten Nationen verstößt (siehe „www.ilo.org/public/german/region/eurpro/bonn“).

8. Ich/Wir stimme(n) zu, dass der Bewerber/Bieter/Auftragnehmer und/oder die Auftraggeberin meine/unsere Einhaltung der vorgenannten Pflichten kontrollieren.  
Ich/Wir habe(n) dem Bewerber/Bieter insbesondere alle erforderlichen Rechte eingeräumt, um die Einhaltung der Vorschriften über die Bekämpfung der illegalen Beschäftigung und Schwarzarbeit zu prüfen und zu überwachen.

9. Die Vergabestelle ist jederzeit berechtigt und unter Umständen verpflichtet, meine/unsere Angaben zu verifizieren  
- durch die Einholung einer Gewerbezentralregisterauskunft nach § 150a Gewerbeordnung (GewO) und  
- durch die Abfrage des „Registers zum Schutz fairen Wettbewerbs“ (GRW).

Hierzu werden die folgenden Angaben gemacht:

Hinweis: Bietergemeinschaften müssen die Angaben für jedes Mitgliedsunternehmen einzeln machen.

Firma (Name, Sitz und Rechtsform):

.....  
.....

Geschäftsführung bzw. verantwortlich handelnde Personen:

(Name, Vorname, Geburtsdatum, Geburtsort, Geburtsname, Geburtsname der Mutter)

.....  
.....



Registergericht oder Genehmigungsbehörde:

.....

Handelsregisternummer (wenn vorhanden):

(sonst:) Geschäftsnummer der Genehmigungsbehörde: .....

Steuernummer (Zutreffendes bitte ankreuzen und eintragen):

Steuer-Identifikationsnummer (Steuer-IdNr.) .....

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer (USt-IdNr.) .....

Wirtschafts-Identifikationsnummer (W-IdNr.) .....

10.  Ich/Wir werde(n) dem Bewerber/Bieter/Auftragnehmer über die von mir/uns erbrachten (Teil-)Leistungen die Kalkulationsangaben auf dem Vordruck *Preisermittlungsblatt 1* vorlegen, damit die Vergabestelle die Angemessenheit des Angebotspreises auch beim Einsatz von Nachunternehmern nachvollziehen kann.

Mir/Uns ist bekannt, dass eine falsche Erklärung meine/n Firma/n bei der Teilnahme an den laufenden und künftigen Vergabeverfahren der Freien und Hansestädte Hamburg und Lübeck ausschließen kann.

*Hack* am 08.03.2021  
Ort, Datum

Stempel und Unterschrift des Nachunternehmers

Hinweise: Auf diesem Vordruck ist stets eine händische Unterschrift des Nachunternehmers erforderlich (unabhängig von der Art der Übermittlung des Vordrucks an die Vergabestelle).  
Werden Verpflichtungserklärungen in Kopie oder als Telefax vorgelegt, sind die Originale auf Verlangen der Vergabestelle einzureichen.



Es werden ausnahmsweise alle Unterlagen auf [www.subreport.de](http://www.subreport.de) veröffentlicht. Das Verfahren wird ausnahmsweise über diese Plattform abgewickelt. Nachfolgende Hinweise auf das System "eVa", sind als Hinweise auf das System von [www.subreport.de](http://www.subreport.de) zu verstehen...

Sie sind erhältlich bei

Ansprechpartner (Name, Zimmer, Tel., E-Mail)

Einsichtnahme von ... bis ... (Tag/Uhrzeit)

### 3 Es gelten die beigefügten *Teilnahmebedingungen (TNB)*.

### 4 Nachunternehmer

Eine Weitervergabe von Leistungsteilen an Nachunternehmer ist  zugelassen.  
 nicht zugelassen.

**Hinweis:** Bei der Vergabe einer Rahmenvereinbarung bzw. bei der Leistungserbringung aufgrund Einzelabrufs aus einer Rahmenvereinbarung ist ein Nachunternehmereinsatz grundsätzlich nicht zugelassen.

Ist der Nachunternehmereinsatz zugelassen, sind die ausgefüllten Vordrucke *Antrag Nachunternehmereinsatz* und *Erklärung des Nachunternehmers* abzugeben:

- bei Eignungsleihe durch den Nachunternehmer (§ 6d EU VOB/A): zusammen mit dem Vordruck *Eignung*.
- ohne Eignungsleihe: binnen sechs Tagen nach der gesonderten Anforderung der Vergabestelle.

**Hinweis:** Nur bei europaweiten (oberschwelligen) Vergabeverfahren darf sich ein Bieter unter den Voraussetzungen des § 6d EU VOB/A auf die Leistungsfähigkeit und Kapazitäten anderer Unternehmen („Eignungsleiher“) berufen, vgl. Ziffer 6.7.2 VV-Bau.

Für den Nachunternehmereinsatz gelten das Hinweisblatt *Landesrecht* und die Vordrucke *Antrag Nachunternehmereinsatz* und *Erklärung des Nachunternehmers* (zusammen auch als Vordrucke *Nachunternehmer* bezeichnet).

### 5 Nachweise, Angaben, Unterlagen

#### 5.1 Folgende Nachweise/Angaben/Unterlagen sind mit dem Angebot einzureichen:

**Hinweis:** Diese Vorgaben gelten nicht bei Verfahren mit einem vorgeschalteten öffentlichen Teilnahmewettbewerb, weil diese Nachweise/Angaben/Unterlagen dort bereits mit dem Teilnahmeantrag einzureichen waren.

- Vordruck *Eignung* mit den Eigenerklärungen über die Eignung, das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen und die Ausführungsbedingungen gemäß § 6a VOB/A (EU) und § 7 HmbVgG.

**Hinweis:** Bei einer Vergabe oberhalb des EU-Schwellenwerts wird als vorläufiger Nachweis über die Eignung und das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen auch die „Einheitliche Europäische Eigenerklärung“ (EEE) akzeptiert (§ 6b EU Abs. 1 VOB/A). Sie ersetzt die Angaben in Nummer 1 des Vordrucks *Eignung*; bei Verwendung der EEE sind daher zusätzlich die Angaben in den Nummern 2 und 3 des Vordrucks *Eignung* zu machen.

- Im Vordruck *Eignung* genannte Nachweise / Angaben / Unterlagen zur Bestätigung der Eignung und des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen gemäß § 6a VOB/A (EU) und § 7 HmbVgG.

**Hinweis:** Die Vergabestelle kann die Vorlage aller Nachweise / Angaben / Unterlagen des Vordrucks *Eignung* bereits mit der Angebotsabgabe oder erst auf gesondertes Verlangen (siehe Nr. 5.2 unten) fordern.

- Vordruck *Bietergemeinschaft*

- Vordrucke *Antrag Nachunternehmereinsatz* und *Erklärung des Nachunternehmers* (sofern eine Eignungsleihe über Nachunternehmer erfolgt: siehe oben Nr. 4)

- Preisermittlungsblatt 1* (Angaben zur Kalkulation) – des Bieters

- Preisermittlungsblatt 2* (Aufgliederung wichtiger Einheitspreise) – des Bieters

.....

.....

#### 5.2 Folgende Nachweise/Angaben/Unterlagen sind erst auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle einzureichen:

- Im Vordruck *Eignung* genannte Nachweise / Angaben / Unterlagen zur Bestätigung der Eigenerklärungen über die Eignung und das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gemäß § 6a VOB/A (EU) und § 7 HmbVgG.

**Hinweis:** Bei Eignungsleihe (§ 6d VOB/A EU) auch die Nachweise / Angaben / Unterlagen für den Eignungsleiher.

**Hinweis:** Präqualifizierte Unternehmen können anstelle der Unterlagen gemäß § 6a VOB/A (EU) ihre PQ-Nummer im Vordruck *Eignung* angeben (bei Oberschwellenvergaben auch die Eintragsnummer eines gleichwertigen Verzeichnisses anderer EU-Mitgliedstaaten; § 6b EU Abs. 1 Nr. 1 VOB/A).

**Hinweis:** Die Vergabestelle kann die Vorlage der Nachweise / Angaben / Unterlagen bereits mit Angebotsabgabe (Nr. 5.1 oben) oder erst auf gesondertes Verlangen (z.B. von Bietern der engeren Wahl) fordern.

- Vordrucke *Antrag Nachunternehmereinsatz* und *Erklärung des Nachunternehmers* (sofern Nachunternehmereinsatz zugelassen: siehe oben Nr. 4)

**Hinweis:** Bei einer Eignungsleihe über Nachunternehmer gilt aber Nr. 5.1 oben.

- Preisermittlungsblatt 1* (Angaben zur Kalkulation) – des/der Nachunternehmer(s)

- Preisermittlungsblatt 2* (Aufgliederung wichtiger Einheitspreise) – des Bieters

- Urkalkulation* – des Bieters

- Urkalkulation* – des/der Nachunternehmer(s)

- Qualifikation des zu benennenden Verantwortlichen für die Sicherungsarbeiten an Arbeitsstellen gemäß dem „Merkblatt über Rahmenbedingungen für erforderliche Fachkenntnisse zur Verkehrssicherung von Arbeitsstellen an Straßen (MVAS)“.

.....

.....

## 6 Aufteilung in Lose

- nein
- ja, Angebote sind möglich
- für ein Los
- für mehrere Lose
- für alle Lose (alle Lose sind anzubieten)

Näheres (z.B. Aufteilung und Anzahl der Lose, ggf. Einschränkungen) siehe Leistungsbeschreibung.

**Hinweis:** Zum Gebot der Losaufteilung siehe Ziffer 6.6 VV-Bau.

## 7 Nebenangebote sind

- nicht zugelassen.  
**Hinweis:** Bei der Vergabe einer Rahmenvereinbarung bzw. bei der Leistungserbringung aufgrund Einzelabrufs aus einer Rahmenvereinbarung sind Nebenangebote nicht zugelassen.
- zugelassen; es gelten die zusätzlichen Kriterien gemäß 9.2.  
**Hinweis:** Zu den Voraussetzungen für die Zulässigkeit von Nebenangeboten siehe Ziffer 6.11.1 VV-Bau.
- nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen; es gelten die zusätzlichen Kriterien gemäß 9.2.
- unter Geltung der zusätzlichen Kriterien gemäß 9.2 nur zugelassen für:

.....

.....

- Sonstige formale Einreichungsvoraussetzungen:

.....

Die Nebenangebote müssen folgende Mindestanforderungen erfüllen:

.....

.....

- Wegen des größeren Umfangs wird auf die Mindestanforderungen in der Baubeschreibung verwiesen.

Hinsichtlich der Einzelheiten von Nebenangeboten gelten im Übrigen die *Teilnahmebedingungen (TNB)*.

## 8 Abgabe von Angeboten

- Es werden  nur /  auch Angebote in Papierform akzeptiert.
- Sofern das Vergabeverfahren elektronisch über das Vergabemanagementsystem „eVa“ durchgeführt wird, werden  nur /  auch elektronische Angebote in folgender Form akzeptiert:
- mit fortgeschrittener elektronischer Signatur
- mit qualifizierter elektronischer Signatur
- in Textform nach § 126b BGB

Will ein Bieter kein Angebot abgeben, möge er die Vergabestelle bitte baldmöglichst darüber unterrichten (entfällt bei öffentlicher Ausschreibung/offenem Verfahren).

Bei elektronischer Angebotsübermittlung sind der Bieter und die zur Vertretung des Bieters berechnete natürliche Person zu benennen und das Angebot muss die geforderte Form wahren.

Bei schriftlicher Angebotsabgabe ist das beigefügte Angebotsschreiben ausgefüllt und rechtsverbindlich unterschrieben zusammen mit den Anlagen in verschlossenem Umschlag bis zum Ablauf der Angebotsfrist

- an die Vergabestelle zu senden;
- an ..... zu senden;
- am Ort des Öffnungstermins (Anschrift, Zimmer-Nr.) ..... abzugeben.

Der Umschlag ist außen mit anliegendem Kennzettel zu versehen. Name/Firma und Anschrift des Bieters sowie Vergabeverfahren sind darauf genau anzugeben (Baumaßnahme, Vergabenummer und Leistung wie oben).

Stellt die Vergabestelle Daten der Ausschreibung im digitalem GAEB-Format (D83 oder X83) zur Verfügung, soll der Bieter das Leistungsverzeichnis im gleichen digitalem GAEB-Format (D84 oder X84) einreichen. Sollte die hierfür erforderliche Software-Ausstattung nicht zur Verfügung stehen, kann das Programm mit dem Namen „Offerte L“ kostenfrei von der Internetseite „<http://www.webvergabe.de/pages/offerteL>“ heruntergeladen werden.

Sind Angebote in Papierform zugelassen, gelten elektronische Dateien als Arbeitsmittel: Etwaige Abweichungen von der Papierfassung sind in letzterer zu kennzeichnen, die im Zweifelsfall verbindlich ist. Sind nur elektronische Angebote über das e-Vergabesystem „eVa“ zugelassen, sind die elektronischen Angebotsdaten verbindlich. Zur Registrierung in „eVa“ siehe die Hinweise auf der Veröffentlichungsplattform der Freien und Hansestadt Hamburg (<http://www.hamburg.de/oeffentliche-auftraege/>).

Der Bieter ist für die Aktualität seiner verwendeten Software allein verantwortlich, siehe Nr. 3.2 *Teilnahmebedingungen (TNB)*.

## 9 Angebotswertung

Der Zuschlag erfolgt auf das Angebot, das nach den Kriterien und Gewichtungen insgesamt den höchsten Punktwert erreicht. Bei Punktgleichheit erfolgt der Zuschlag auf das Angebot mit der niedrigsten Wertungssumme. Die Angebotswertung erfolgt über eine Punktwertematrix nach folgenden Regelungen:

**Hinweis:** Für die Angebotswertung reiner Hauptangebote sind die Zuschlagskriterien in 9.1 oder 9.2 maßgebend. Sind Nebenangebote in Nr. 6 zugelassen, gelten für die Angebotswertung von Haupt- und Nebenangebot gleichermaßen die Zuschlagskriterien in 9.2.

9.1  Preis (alleiniges Zuschlagskriterium)

**Hinweis:** Der Preis (in EUR, netto) wird aus der Wertungssumme des Angebots ermittelt. Die Wertungssumme wird ermittelt aus der nachgerechneten Angebotssumme, insbesondere unter Berücksichtigung von Nachlässen, Bonus-/Malus-Regelungen, Gleitklauseln.

9.2 Mehrere Zuschlagskriterien für die Wertung von Hauptangeboten und ggf. zugelassenen Nebenangeboten gemäß nachfolgender Gewichtung:

<input type="checkbox"/> Preis		Gewichtung .....	%
<input type="checkbox"/> Weitere Kriterien	<input type="checkbox"/> .....	Gewichtung .....	%
	<input type="checkbox"/> .....	Gewichtung .....	%
	<input type="checkbox"/> .....	Gewichtung .....	%
		Summe:	100 %

Beim Kriterium sind folgende Unterlagen mit dem Angebot vorzulegen:

.....

• Beim Kriterium werden folgende Unterkriterien mit der jeweiligen Gewichtung berücksichtigt:

<input type="checkbox"/> .....	Gewichtung .....	%
<input type="checkbox"/> .....	Gewichtung .....	%
	Summe:	100 %

Ist nichts anderes angegeben, gelten die Unterkriterien für das Gesamtangebot. Bei zusammengefasster Fachlosvergabe gelten die Unterkriterien für folgende Leistungsteile:

Leistungsteil: .....	.....	%
Leistungsteil: .....	.....	%
Summe:	100	%

10 Zum Öffnungstermin sind Bieter und ihre Bevollmächtigten

- zugelassen.
- nicht zugelassen.

**Hinweis:** § 14 Abs. 1 Satz 1 VOB/A (EU) ist zu beachten.

Mit dem Öffnungstermin beginnt die Bindefrist, bis zu deren Ablauf der Bieter an sein Angebot gebunden ist.

11 Nachprüfungsstellen

11.1 Nationale (unterschwellige) Vergaben:

- Beschwerdestelle (Nachprüfungsstelle gemäß § 21 VOB/A):

.....

11.2 Nationale (unterschwellige) Vergaben bei Zuordnung zum 20 %-Kontingent (§ 3 Nr. 9 VgV):

- Vergabekammer (Nachprüfungsbehörde gemäß § 156 GWB, § 21 EU VOB/A):

.....

11.3 Europaweite (oberschwellige) Vergaben:

- Vergabekammer (Nachprüfungsbehörde gemäß § 156 GWB, § 21 EU VOB/A):  
Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen - Amt für Verwaltung, Recht und Beteiligungen - Beschaffungsstelle  
Neuenfelder Straße 19  
21109 Hamburg  
Tel. +49 40 42840-3230  
Fax +49 40 42731-0499  
Mail: vergabekammer@bsw.hamburg.de

-

12 Sonstiges

.....  
.....

13 Instandhaltung

**Hinweis:** Nr. 13 entfällt bei Nichtbedarf (vgl. Ziffer 6.11.5 VV-Bau).

13.1 Gegenstand dieses Angebots sind neben den Herstellungsleistungen auch die Leistungen nach DIN 31051 zur

- Inspektion
- Wartung
- Instandsetzung
- .....

13.2 Beigefügt ist der Vordruck *Instandhaltungsvertrag*.

Dabei handelt es sich um ein Vertragsformular für den zu schließenden Instandhaltungsvertrag, in dem die Vergabestelle den Leistungsumfang (§2), die Leistungszeit (§ 3), die Laufzeit (§ 8) und die Schlussbestimmungen (§ 9) vorgegeben hat. Die so bestimmten Leistungen sind ohne Änderungen anzubieten. Der Bieter trägt nur die Vergütung (§ 4) und ggf. die zur Lohnleitung geforderten Angaben (§ 5) in das Vertragsformular ein.

13.3 Ist der Angebotsteil Instandhaltung nicht wertbar, wird das Angebot insgesamt (auch der Angebotsteil Herstellung) ausgeschlossen.

[Name und Anschrift des Bieters]

[Name und Anschrift der Vergabestelle]

Freie und Hansestadt Hamburg  
Bezirksamt Hamburg-Mitte  
Dezernat Wirtschaft, Bauen und Umwelt  
Ausschreibungsstelle  
Postfach 10 22 20  
20015 Hamburg

Die Form bzw. Übermittlung des Angebots erfolgt gemäß der Vorgabe der Vergabestelle:

- schriftlich (mit Unterschrift)  
 elektronisch (mit Signatur nach § 2 SigG)  
 in Textform (§ 126b BGB) über System „eVa“

Vergabeart: Offenes Verfahren

Bindefrist endet am: 03.05.2021

## ANGEBOT – VOB –

Baumaßnahme Erweiterung Pflanzen und Blumen - Teilbereich Marseiller Straße

Vergabe-Nr. M/MR Ö-4/2021

Leistung Straßen- und Landschaftsbauarbeiten incl. Metallbauarbeiten

### Anlagen:

[Bearbeiterhinweis: Zutreffendes ist von der Vergabestelle anzukreuzen]

- Leistungsbeschreibung  
 Vordruck *Eignung*  
 *Preisermittlungsblatt 1 (Papierversion)*  
 *Preisermittlungsblatt 2 (Papierversion)*  
 Vordruck *Instandhaltungsvertrag*

**Hinweis:** Folgende Angaben sind bitte vom Bieter anzukreuzen.

- Vordruck *Antrag Nachunternehmereinsatz und Vordruck Erklärung des Nachunternehmers*  
**Hinweis:** Die beiden Vordrucke sind stets zusammen einzureichen!  
 Vordruck *Bietergemeinschaft*  
 .....  
 .....

1 Ich/Wir biete(n) die Ausführung der beschriebenen Leistungen zu den von mir/uns eingesetzten Preisen und mit allen den Preis betreffenden Angaben (unten Nr. 3) an.

An mein/unser Angebot halte ich mich/halten wir uns bis zum Ablauf der Bindefrist gebunden.

2 Bestandteil dieses Angebotes sind neben diesem Angebotsschreiben (einschließlich aller Anlagen) die folgenden Unterlagen in der jeweils geltenden Fassung:

- die landesrechtlichen Bestimmungen der Freien und Hansestadt Hamburg gemäß Hinweisblatt *Landesrecht*
- die *Teilnahmebedingungen (TNB)*
- die *Zusätzlichen Vertragsbedingungen (ZVB)*
- die *Besonderen Vertragsbedingungen (BVB)*
- die in der Leistungsbeschreibung angegebenen *Zusätzlichen Technischen Vertragsbedingungen*
- die *Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen (VOB/B)*
- die *Allgemeinen Technischen Vertragsbedingungen für Bauleistungen (VOB/C)*
- .....

3 Preisangaben

**Hinweis:** Ist nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart, wird ein als Prozentsatz angebotener Preisnachlass bei Abrechnung und Zahlungen von den Einheits- und Pauschalpreisen abgezogen. Das gilt auch für Nachträge, deren Preise auf Grundlage der Preisermittlung für die Vertragsleistung zu bilden sind. Änderungssätze bzw. Erstattungsbeträge bei vereinbarter Gleitklausel werden durch den Preisnachlass nicht verringert.

3.1 Bei fehlender Losaufteilung (siehe Vorgabe der Vergabestelle):

Hauptangebot	Endbetrag einschl. Umsatzsteuer (ohne Nachlass) in Euro	Preisnachlass ohne Bedingung auf die Abrechnungssumme für Haupt- und alle Nebenangebote
Summe Angebot		%

3.2 Bei Losaufteilung (siehe Vorgabe der Vergabestelle):

Hauptangebot	Endbetrag einschl. Umsatzsteuer (ohne Nachlass) in Euro	Preisnachlass ohne Bedingung auf die Abrechnungssumme für Haupt- und alle Nebenangebote
Summe Los 1		%
Summe Los 2		%
Summe Los 3		%
Summe Los 4		%
Summe Gesamtangebot		

3.3 Sonderregelung bei Auf- und Abgebotsverfahren

Angebot zu den Preisen des Leistungsverzeichnisses mit einem Abgebot von ..... %  
Aufgebot von ..... %

Angebot für zur Leistungserfüllung erforderliche, zusätzliche Leistungen ohne Preisvorgabe:

Lohn-/Gehaltsgruppe („Berufsgruppe“ laut Tarifvertrag)	geschätzte Anzahl Stunden pro Los :	Verrechnungssatz EUR (ohne USt) <i>Hinweis: Angabe durch Bieter</i>	Gesamtbetrag EUR (ohne USt) <i>Hinweis: Angabe durch Bieter</i>
1. ....	.....	.....	.....
2. ....	.....	.....	.....
3. ....	.....	.....	.....
4. ....	.....	.....	.....
5. Auszubildende a) im 1.Jahr .....	XXXXXXXXXXXXXX	.....	XXXXXXXXXXXXXX
b) im 2.Jahr .....	XXXXXXXXXXXXXX	.....	XXXXXXXXXXXXXX
c) im 3.Jahr .....	XXXXXXXXXXXXXX	.....	XXXXXXXXXXXXXX

**Hinweis:** Im Verrechnungssatz sind Lohn-/Gehaltskosten, Lohn-/Gehaltsnebenkosten, Sozialkassenbeiträge, Gemeinkosten-anteile und Gewinn enthalten. Zuschläge für Mehr-, Nacht-, Sonn- und Feiertagsarbeiten werden gesondert vergütet.

3.4 Nebenangebote (sofern durch die Vergabestelle zugelassen): Anzahl

4 Ich/Wir erkläre(n), dass

- die im Vordruck *Eignung* gemachten Angaben vollständig, zutreffend und Bestandteil dieses Angebots sind;
- alle Leistungen im eigenen Betrieb ausgeführt werden, sofern sie nicht in den Vordrucken *Eignung* und *Antrag Nachunternehmereinsatz* als Leistungen anderer Unternehmen ausdrücklich bezeichnet sind.

Die folgenden (Teil-)Leistungen werden an Nachunternehmer vergeben:

Pos.-Nr.	Bezeichnung der Teilleistungen

Entsprechend der Vorgabe in Nr. 5 *Aufforderung Angebotsabgabe* werden die zwei Vordrucke *Antrag Nachunternehmereinsatz* und *Erklärung des Nachunternehmers*

- diesem Angebot beigelegt.
- binnen sechs Tagen nach der gesonderten Aufforderung der Vergabestelle vorgelegt.

- zugewandene Änderungen der Vergabeunterlagen Gegenstand dieses Angebots sind;
- bei Verwendung einer selbstgefertigten Kopie oder Kurzfassung des Leistungsverzeichnisses das vom Auftraggeber verfasste Leistungsverzeichnis (Langtext) als allein verbindlich anerkannt wird;
- das im Leistungsverzeichnis des Auftraggebers genannte Produkt angeboten wird, wenn bei einer Teilleistungsbeschreibung des Auftraggebers mit dem Zusatz „oder gleichwertig“ keine Produktangaben (Hersteller- und Typenbezeichnung) eingetragen wurde;
- falls mehrere (zugelassene) Nebenangebote abgegeben wurden, dieses Angebot auch die Kumulation der Nebenangebote, die sich nicht gegenseitig ausschließen, umfasst;
- der zu benennende Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinator gemäß Baustellenverordnung und dessen Stellvertreter über ausreichende baufachliche und arbeitsschutzfachliche Kenntnisse und darüber hinaus mehrjährige Berufserfahrung verfügen, um die nach der Baustellenverordnung übertragenen Aufgaben fachgerecht zu erfüllen. Entsprechende Referenzen werden bei der Auftragserteilung vorgelegt.

5 Mittelstandsförderung

Bei meinem/unseren Unternehmen handelt es sich um ein „kleines oder mittleres Unternehmen (KMU)“ im Sinne der europäischen Vorgaben:  ja  nein

*Hinweis: Kleinstunternehmen, kleine und mittlere Unternehmen (KMU) werden in der EU-Empfehlung 2003/361 definiert. Danach zählt ein Unternehmen zu den KMU, wenn es nicht mehr als 249 Beschäftigte hat und einen Jahresumsatz von höchstens 50 Millionen € erwirtschaftet oder eine Bilanzsumme von maximal 43 Millionen € aufweist.*

6 Die Vergabestelle möge etwaige Kontaktaufnahmen richten an:

E-Mail-Adresse: .....

Telefax Nr.: .....

7 Mir/Uns ist bekannt, dass eine falsche Erklärung in diesem Vordruck den Ausschluss von laufenden und künftigen Vergabeverfahren zur Folge haben kann.

Ort, Datum, ggf. Stempel und Unterschrift (siehe Hinweise unten):
---

**HINWEISE:**

- **Wird das Angebot in Papierform abgegeben, sind hier Firmenstempel und rechtsverbindliche Unterschrift des Bieters erforderlich.**
- **Nur wenn das Angebot elektronisch über das e-Vergabesystem abgegeben wird, genügt die bloße Angabe des Namens der handelnden Person.**
- **DAS ANGEBOT WIRD AUSGESCHLOSSEN, wenn**
  - ein schriftliches Angebot nicht an dieser Stelle unterschrieben ist;
  - bei einem elektronisch übermittelten Angebot in Textform der Name der natürlichen Person, die die Erklärung abgibt, nicht angegeben ist;
  - ein elektronisches Angebot, das signiert werden muss, nicht wie vorgegeben signiert ist.

## ERKLÄRUNG ZUR EIGNUNG

### Eigenerklärung über die Eignung und Auftragsausführung gemäß § 6a VOB/A bzw. VOB/A EU sowie gemäß § 7 HmbVgG

Dieser Vordruck ist Teil der Vergabeunterlagen zum Vergabeverfahren:

Baumaßnahme Erweiterung Pflanzen un Blumen - Teilbereich Marseiller Straße  
Vergabe-Nr. M/MR Ö-4/2021  
Leistung Straßen- und Landschaftsbauarbeiten incl. Metallbauarbeiten

#### **TEIL A: VON DER VERGABESTELLE AUSZUFÜLLEN**

Bei diesem Verfahren handelt es sich um ein

- nationales (unterschwelliges) Vergabeverfahren bis zum aktuellen EU-Schwellenwert.  
 europaweites (oberschelliges) Vergabeverfahren ab dem aktuellen EU-Schwellenwert.

#### **I. Zum Vorlagezeitpunkt:**

Diese **Eigenerklärung** ist der vorläufige Nachweis über das Vorliegen der Eignungsanforderungen und der geforderten Ausführungsbedingungen sowie über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen. Sie ist der Vergabestelle in rechtskräftig unterzeichneter Form einzureichen

- mit dem Teilnahmeantrag (bei Verfahren mit Teilnahmewettbewerb) bzw.
- mit dem Angebot (bei Verfahren ohne Teilnahmewettbewerb).

Zur Bestätigung der Eigenerklärung sind die geforderten **Nachweise/Angaben/Unterlagen** vorzulegen

- bei Vergabeverfahren mit Teilnahmewettbewerb: bereits mit dem Teilnahmeantrag.
- bei Vergabeverfahren ohne Teilnahmewettbewerb: nach Wahl der Vergabestelle mit dem Angebot oder auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle (siehe Nr. 5 Aufforderung Angebotsabgabe).

Ausländische Unternehmen haben jeweils vergleichbare Nachweise zu erbringen, bei fremdsprachigen Bescheinigungen ist eine deutsche Übersetzung beizufügen.

#### **II. Zu den Eignungsnachweisen:**

Der Teilnehmer/Bieter muss sämtliche in Teil B geforderten Angaben und Nachweise fristgerecht vorlegen.

Über die in Teil B geforderten Nachweise/Angaben/Unterlagen hinaus verlangt die Vergabestelle zur Bestätigung der Eigenerklärung auch noch folgende **zusätzliche Angaben und Nachweise**:

- zur Eignung im Allgemeinen (Nr. 1):

**Hinweis:** Bei Unterschwellenvergaben kann der Auftraggeber nach § 6a Abs. 3 VOB/A zusätzliche Angaben, insbes. zur Prüfung der Fachkunde, verlangen. Bei Oberschwellenvergaben kann der Auftraggeber weitere Nachweise nur zur wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit verlangen, sofern dafür stichhaltige Gründe vorliegen (§ 6a VOB/A EU).

.....

- zur wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit (Nr. 1.3):

- Nachweis einer Berufshaftpflichtversicherung  
 Vorlage der Jahresabschlüsse (bei gesetzlicher Veröffentlichungspflicht)

- zur beruflichen und technischen Leistungsfähigkeit (Nr. 1.4):

- Die Auftraggeberin berücksichtigt auch vergleichbare Leistungen, die bis 5 Jahre zurückliegen.  
 Ausstattung, Geräte und technische Ausrüstung, über die der Bieter zur Auftragsausführung verfügt.  
 Weitere Angabe(n) gemäß § 6a Nr. 3 lit. b – f VOB/A EU:

Angabe der technischen Fachkräfte oder der technischen Stellen, unabhängig davon, ob sie seinem Unternehmen angehören oder nicht, und zwar insbesondere derjenigen, die mit der Qualitätskontrolle beauftragt sind, und derjenigen, über die der Unternehmer für die Errichtung des Bauwerks verfügt.

Angaben über die Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen mit gesondert ausgewiesenem technischem Leitungspersonal

Für Fuß- und Radweg der Marseiller Promenade (Abschnitt II: Marseiller Promenade) als öffentlichen Straßennebenfläche:

Akkreditierung bzw. Nachweis über die Zulassung für Arbeiten und Aufgrabungen in Nebenflächen von Straßenflächen (Geh- und Radwege) durch die Freie und Hansestadt Hamburg.

- zu den Ausführungsbedingungen (Nr. 2):

- Qualifikation des Verantwortlichen für die Sicherungsarbeiten an Arbeitsstellen gemäß „Merkblatt über Rahmenbedingungen für erforderliche Fachkenntnisse zur Verkehrssicherung von Arbeitsstellen an Straßen (MVAS)“.

.....

Wird diese Eigenerklärung im Namen einer **Bietergemeinschaft** abgegeben, erfolgen die Angaben  
- unter Nrn. 1.1 – 1.4, Nr. 2 und Nr. 3: für die Bietergemeinschaft als Gesamtheit und  
- unter Nr. 1.5: im Namen jedes einzelnen Mitglieds der Bietergemeinschaft.

Zusammen mit der Eigenerklärung ist der ausgefüllte und unterschriebene Vordruck *Bietergemeinschaft* mit entsprechenden Vollmachten einzureichen. Bei unterschwelligen Vergaben ist § 6 Abs. 2 VOB/A zu beachten.

Die Auftraggeberin darf vom Bieter/Teilnehmer auch alle Nachweise für dessen **Nachunternehmer** verlangen. Diese sind nach Maßgabe der Vordrucke *Antrag Nachunternehmereinsatz* und *Erklärung des Nachunternehmers* auf gesonderte Anforderung vorzulegen.

### **III. Zur Eignungsleihe:**

Für die Zulässigkeit einer etwaigen **Eignungsleihe** gilt:

**Die Eignungsleihe ist bei Vergabeverfahren im Unterschwellenbereich ausgeschlossen.**

Ein Bewerber/Bieter muss die Eignungsanforderungen bei nationalen Vergabeverfahren in eigener Person erfüllen und darf sich dazu keiner anderen Unternehmen bedienen.

(Selbstaussführungsgebot nach § 4 Abs. 8 Nr. 1 Satz 1 VOB/B; vgl. auch § 6 Abs. 2 VOB/A)

**Hinweis:** In diesem Fall sind vom Bewerber/Bieter keine Angaben in Nr. 3 zu machen.

**Hinweis:** Das Verbot der Eignungsleihe gilt nicht innerhalb einer Bietergemeinschaft für die Mitglieder untereinander.

**Die Eignungsleihe ist im vorliegenden Vergabeverfahren im Oberschwellenbereich zulässig.**

Denn die Voraussetzungen der Eignungsleihe nach § 6d EU VOB/A liegen vor, unter denen sich ein Bewerber/Bieter sich bei europaweiten Vergabeverfahren auf die Leistungsfähigkeit und Kapazitäten anderer Unternehmen (z.B. Nachunternehmer, Mitglied der Bietergemeinschaft, Kooperationspartner oder sonstiges Unternehmen; im folgenden „Eignungsleiher“ genannt) berufen darf.

**Hinweis:** In diesem Fall sind vom Bewerber/Bieter ggf. Angaben in Nr. 3 zu machen.

Die Eignungsleihe ist beim vorliegenden Vergabeverfahren im Oberschwellenbereich für folgende kritische Aufgaben ausgeschlossen, die vom Bieter selbst zu erbringen sind (§ 6d Abs. 4 Alt. 1 VOB/A EU):

.....  
**Hinweis:** In diesem Fall sind vom Bewerber/Bieter für die genannten kritischen Aufgaben keine Angaben in Nr. 3 zu machen.

Die Eignungsleihe ist beim vorliegenden Vergabeverfahren im Oberschwellenbereich für folgende kritische Aufgaben insoweit ausgeschlossen, als sie nur von einem Mitglied der Bietergemeinschaft zu erbringen sind (§ 6d Abs. 4 Alt. 2 VOB/A EU):

.....  
**Hinweis:** In diesem Fall sind vom Bewerber/Bieter für die genannten kritischen Aufgaben ggf. Angaben in Nr. 3 zu machen.

## **TEIL B: VOM BIETER AUSZUFÜLLEN UND ZU UNTERSCHREIBEN**

Die nachfolgenden Erklärungen gibt der/geben die Unterzeichner ab

- im eigenen Namen des Bieters .....
- im Namen der Bietergemeinschaft .....

### **1. Eignungsanforderungen (§ 6a VOB/A bzw. §§ 6a, e VOB/A EU)**

#### **1.1 Präqualifikation**

Ich bin/Wir sind in der Liste des „Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V.“ (sog. Präqualifikationsverzeichnis) eingetragen unter Nummer: .....

**Hinweis:** Präqualifizierte Unternehmen können anstelle der in Nrn. 1.2 – 1.5 geforderten Erklärungen und Unterlagen nach § 6a VOB/A bzw. VOB/A EU auch die Nummer angeben, unter der sie in der Liste des „Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V.“ (Präqualifikationsverzeichnis) eingetragen sind. Bei Oberschwellenvergaben genügt die Eintragung in ein gleichwertiges Verzeichnis anderer EU-Mitgliedstaaten (§ 6b Abs. 1 Nr. 1 VOB/A EU).

**Sind in den Nrn. 1.2 – 1.5 geforderte Informationen im Präqualifikationsverzeichnis nicht enthalten, muss das Unternehmen diese ohne weitere Aufforderung durch die Vergabestelle als Einzelnachweis vorlegen.**

**Hinweis:** Bei einer Oberschwellenvergabe wird als vorläufiger Nachweis über die Eignung und das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen auch die „Einheitliche Europäische Eigenerklärung“ (EEE) akzeptiert (§ 6b Abs. 1 VOB/A EU), die auf dem Standardformular (Anlage 2 der Durchführungsverordnung (EU) 2016/7 vom 05.01.2016, ABI. 2016 L 3, 16) zu erfolgen hat.

**Hinweis:** Inhalte der „VOL-PQ“ des „Kooperationsverbundes Präqualifizierung Nord“ werden nur anerkannt, wenn die Vergabestelle diese einzeln und konkret bestimmt als zusätzliche Eignungsnachweise für die Nrn. 1.2 – 1.5 zugelassen hat (oben Teil A).

#### **1.2 Berufsregister**

- Ich bin/Wir sind im Handelsregister eingetragen (siehe unten Nr. 2.4).
- Ich bin/Wir sind nicht zur Eintragung in das Handelsregister verpflichtet.

**Zur Bestätigung werden folgende Unterlagen vorgelegt:**

Gültige Gewerbeanmeldung, Handelsregistrauszug und Eintragung in das Berufsregister oder die Handwerksrolle bzw. bei der Industrie- und Handelskammer. Ausländische Bieter haben vergleichbare Nachweise/Bescheinigungen vorzulegen.

#### **1.3 Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**

Ich bin/Wir sind ausreichend leistungsfähig, um die ausgeschriebene Leistung zu erbringen. Insbes.:

##### **• Umsatz**

Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren (soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen):

.....  
.....  
.....

**Zur Bestätigung meiner wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit werden geeignete Unterlagen vorgelegt.**

**Hinweis:** Etwaige zusätzlich geforderte Eignungsnachweise (oben Teil A) sind in jedem Fall vorzulegen.

#### **1.4 Berufliche und technische Leistungsfähigkeit**

##### **• Vergleichbare Leistungen/Referenzen**

In den letzten fünf abgeschlossenen Kalenderjahren habe ich/haben wir vergleichbare Leistungen ausgeführt.

**Hinweis:** Für einen möglicherweise abweichenden Zeitraum siehe oben Teil A.

**Zur Bestätigung werden folgende Unterlagen vorgelegt:**

Drei Referenznachweise aus dem betreffenden Zeitraum, die mit der ausgeschriebenen Leistung vergleichbar sind und über eine schriftliche Bescheinigung des Auftraggebers über die auftragsgemäße Leistungserbringung (Ausführung und Ergebnis) verfügen.

- **Arbeitskräfte**

Die für die Leistungsausführung erforderlichen Arbeitskräfte und Ausrüstung stehen mir/uns zur Verfügung.

**Zur Bestätigung werden folgende Angaben gemacht:**

Die Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen mit gesondert ausgewiesenem technischen Leitungspersonal.

*Hinweis:* Etwaige zusätzlich geforderte Eignungsnachweise (oben Teil A) sind in jedem Fall vorzulegen.

## 1.5 Zuverlässigkeit bzw. Ausschlussgründe

- **Rechtskräftige Verurteilung oder Geldbuße**

Es liegen kein rechtskräftiges Urteil und keine festgesetzte Geldbuße gegen das Unternehmen oder eine für die Leitung verantwortliche Person (Geschäftsführer, leitende Angestellte) vor wegen:

Bildung krimineller oder terroristischer Vereinigungen (§§ 129 ff. StGB), Täterschaft oder Teilnahme an Terrorismusfinanzierung (§ 89c StGB), Geldwäsche (§ 261 StGB), Betrug (§ 263 StGB), Subventionsbetrug (§ 264 StGB), Bestechung und Bestechlichkeit im geschäftlichen Verkehr (§ 299 StGB), Bestechung und Bestechlichkeit von Mandatsträgern (§ 108e StGB), Vorteilsgewährung und Bestechung (§§ 333, 334, 335a StGB, Art. 2 § 2 des Gesetzes zur Bekämpfung internationaler Bestechung), Menschenhandel (§§ 232 ff. StGB) oder nach vergleichbaren Vorschriften anderer Staaten.

- **Steuern, Abgaben, Sozialversicherungsbeiträge**

Die Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur Sozialversicherung wurde ordnungsgemäß erfüllt.

**Zur Bestätigung werden folgende Nachweise vorgelegt:**

- eine aktuelle Freistellungsbescheinigung nach § 48b EStG,
- eine Bescheinigung der Berufsgenossenschaft bzw. des Versicherungsträgers, die nicht älter als 12 Monate sein darf, zum Nachweis, dass die Beiträge ordnungsgemäß abgeführt werden,
- eine Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse des Baugewerbes (SOKA-Bau oder anderer Sozialkassen) über die vollständige Entrichtung von Beiträgen, die nicht älter als 12 Monate sein darf. Dieser Nachweis ist nur von beitragspflichtigen Betrieben zu erbringen,
- ggf. Bescheinigung in Steuersachen des Finanzamts (als zusätzlich geforderter Nachweis, oben Teil A).

- **Schwere Verfehlung:**

Es liegt keine schwere Verfehlung vor, die die Zuverlässigkeit als Bewerber/Bieter in Frage stellt, z.B.

- wirksames Berufsverbot (§ 70 StGB),
- wirksames vorläufiges Berufsverbot (§ 132a StPO),
- wirksames wirksame Gewerbeuntersagung (§ 35 GewO),
- Rechtsverstoß innerhalb der letzten zwei Jahre gegen Vorschriften, der zu einem Eintrag im Gewerbezentralregister, zu einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten, zu einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder zu einer Geldbuße von mehr als 2.500 EUR geführt hat,
- rechtskräftiges Urteil oder festgesetzte Geldbuße innerhalb der letzten zwei Jahre gegen das Unternehmen oder eine für dessen Leitung verantwortliche Person (Geschäftsführer, leitende Angestellte) mit Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen wegen

Diebstahl (§ 242 StGB), Unterschlagung (§ 246 StGB), Erpressung (§ 253 StGB), Kreditbetrug (§ 265b StGB), Untreue (§ 266 StGB), Urkundenfälschung (§ 267 StGB), Fälschung technischer Aufzeichnungen (§ 268 StGB), Insolvenzdelikte (§§ 283 ff. StGB), wettbewerbsbeschränkende Absprachen bei Ausschreibungen (§ 298 StGB), Brandstiftung (§ 306 StGB), Baugeschädigung (§ 319 StGB), Gewässer- und Bodenverunreinigung (§§ 324 f. StGB), unerlaubter Umgang mit gefährlichen Abfällen (§ 326 StGB), oder

§§ 10, 11 SchwarzArbG (Beschäftigung von Ausländern ohne Genehmigung und zu ungünstigeren Arbeitsbedingungen), § 266a Abs. 1, 2 und 4 StGB (Vorenthaltung von Beiträgen des Arbeitnehmers zur Sozialversicherung und zur Bundesanstalt für Arbeit, Einbehaltung von Teilen

des Arbeitsentgelts), §§ 15, 15a AÜG (Verleih von ausländischen Arbeitnehmern ohne erforderliche Arbeitsgenehmigung durch Verleiher ohne Verleiherlaubnis, Entleih ausländischer Arbeitnehmer ohne Arbeitsgenehmigung zu "ausbeuterischen" Bedingungen oder in größerer Zahl oder beharrlich wiederholt), oder

§ 404 Abs. 1 SGB III (Einsatz von Nachunternehmern, die Ausländer ohne Arbeitsgenehmigung beschäftigen), § 404 Abs. 2 Nr. 3 SGB III (Beschäftigung ohne Arbeitsgenehmigung), § 16 Abs. 1 Nr. 1 und Nr. 1a AÜG (Verleih bzw. Arbeitnehmerentleihe von Verleihern ohne Verleiherlaubnis), § 16 Abs. 1 Nr. 1b AÜG (Unzulässigkeit gewerbsmäßiger Arbeitnehmerüberlassung im Baugewerbe), § 16 Abs. 1 Nr. 2 AÜG (Entleihe von ausländischen Arbeitnehmern ohne Arbeitsgenehmigung), § 8 SchwarzArbG (Beauftragung mit Schwarzarbeit), § 5 AEntG (Nichtgewährung zwingender Arbeitsbedingungen).

• **Schwarzarbeit**

Die Voraussetzungen für einen Ausschluss nach § 21 Abs. 1 S. 1, 2 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz (SchwarzArbG) oder § 21 Abs. 1 Arbeitnehmer-Entsendegesetz (AEntG) liegen nicht vor.

• **Vergabesperr**

Die Finanzbehörde der Freien und Hansestadt Hamburg hat mich/uns nicht von der Teilnahme am Wettbewerb ausgeschlossen.

• **Insolvenz/Liquidation**

- Ein Insolvenzverfahren oder vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren wurde beantragt.
- Ein Insolvenzverfahren oder vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren wurde eröffnet.
- Es wurde ein Antrag auf Eröffnung eines Insolvenzverfahrens oder vergleichbaren gesetzlich geregelten Verfahrens gestellt.
- Ein Antrag auf Insolvenzverfahren oder vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren wurde mangels Masse abgelehnt.
- Mein/Unser Unternehmen befindet sich in Liquidation (Auflösung zur Abwicklung).
- Ein Insolvenzplan wurde rechtskräftig bestätigt. Er wird auf Verlangen vorgelegt.

• **Registerabfragen**

Die Vergabestelle ist jederzeit berechtigt, meine/unsere Angaben zu verifizieren durch  
- die Einholung einer Gewerbezentralregisterauskunft nach § 150a Gewerbeordnung (GewO) und  
- die Abfrage des „Registers zum Schutz fairen Wettbewerbs“ (GRfW).

**Hierzu werden die folgenden Angaben gemacht:**

**Hinweis:** Bietergemeinschaften müssen die Angaben für jedes Mitgliedsunternehmen einzeln machen.

Firma (Name, Sitz und Rechtsform):

-----  
-----

Geschäftsführung bzw. verantwortlich handelnde Personen:

(Name, Vorname, Geburtsdatum, Geburtsort, Geburtsname, Geburtsname der Mutter, Staatsangehörigkeit)

-----  
-----  
-----  
-----

Registergericht oder Genehmigungsbehörde:

-----

Handelsregisternummer (wenn vorhanden, s. oben Nr. 1.2):

-----

sonst: Geschäftsnummer der Genehmigungsbehörde:

-----

Steuernummer (Zutreffendes bitte ankreuzen und eintragen):

Steuer-Identifikationsnummer (Steuer-IdNr.)

-----

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer (USt-IdNr.)

-----

Wirtschafts-Identifikationsnummer (W-IdNr.)

-----

## 2. Ausführungsbedingungen (§ 7 HmbVgG)

### 2.1 Tariftreue und Mindestlohn

Ich/Wir verpflichte(n) mich/uns im Fall der Auftragserteilung, den in meinem/unserem Unternehmen bei Ausführung der Leistung eingesetzten Beschäftigten ein Entgelt zu zahlen, das in Höhe und Modalitäten (insbesondere Zahlungszeitpunkt) mindestens den Vorgaben desjenigen Tarifvertrages entspricht, an den mein/unser Unternehmen aufgrund des Arbeitnehmerentendegesetzes gebunden ist (allgemeinverbindlicher Mindestlohtarifvertrag).

Ich/Wir verpflichten(n) mich/uns im Fall der Auftragserteilung zur Beachtung des Tarifvertragsgesetzes, des Arbeitnehmerüberlassungsgesetzes, des Arbeitnehmerentendegesetzes und anderer gesetzlicher Bestimmungen über Mindestentgelte.

- Es besteht eine Bindung an einen allgemeinverbindlichen Mindestlohtarifvertrag nach dem Arbeitnehmerentendegesetz und zwar an ..... (Angabe des Tarifvertrags).  
Das niedrigste tarifvertragliche Entgelt beträgt ..... EUR brutto/Stunde.
- Es besteht keine Bindung an einen allgemeinverbindlichen Mindestlohtarifvertrag, mein/unser Unternehmen unterliegt aber dem folgenden sonstigen Tarifvertrag: .....  
Das niedrigste gezahlte Entgelt nach diesem Tarifvertrag beträgt ..... EUR brutto/Stunde.
- Mein/Unser Unternehmen unterliegt keinem Tarifvertrag.  
Das niedrigste von meinem/unserem Unternehmen gezahlte Entgelt beträgt ..... EUR brutto/Stunde.

Für den Fall, dass das niedrigste Entgelt unterhalb des gültigen Mindestlohns liegt, verpflichte(n) ich mich/wir uns, den bei der Ausführung der Leistung eingesetzten Beschäftigten (ohne Auszubildende) mindestens ein Entgelt in Höhe des Mindestlohns gemäß § 1 Abs. 2 des Mindestlohngesetzes vom 11.08.2014 (MinLohnG) in der jeweils geltenden Fassung zu zahlen.

Soweit Leistungen auf Nachunternehmer übertragen werden sollen, werde(n) ich/wir auch die Nachunternehmer entsprechend verpflichten.

Ich/Wir verpflichte(n) mich/uns, vollständige und prüffähige Entgeltabrechnungen über die von mir/uns eingesetzten Beschäftigten bereitzuhalten. Auf Verlangen des Auftraggebers werde(n) ich/wir ihm die Entgeltabrechnungen vorlegen und Einblick in die Unterlagen über die Abführung von Steuern und Beiträgen sowie die zwischen mir/uns und den Nachunternehmern geschlossenen Verträge gewähren. Meine/Unsere Beschäftigten wurden auf die Möglichkeit solcher Kontrollen hingewiesen.

## 2.2 Sozialverträgliche Beschaffung

### ILO-Kernarbeitsnormen

Ich versichere/Wir versichern, dass die Ausführung der Leistung nicht gegen die ILO-Kernarbeitsnormen der Internationale Arbeitsorganisation der Vereinten Nationen verstößt („[www.ilo.org/public/german/region/eurpro/bonn](http://www.ilo.org/public/german/region/eurpro/bonn)“).

Bei der Leistungsausführung werden insbesondere keine **Natursteine** verwendet, die unter Verstoß gegen die ILO-Kernarbeitsnormen gewonnen, hergestellt oder verarbeitet worden sind.

Daher erkläre(n) ich/wir verbindlich (*Zutreffendes bitte ankreuzen*):

- Dieser Auftrag betrifft keine Natursteine.
- Ich versichere/Wir versichern, dass die Natursteine ohne Verletzung der ILO-Kernarbeitsnormen gewonnen, hergestellt und/oder verarbeitet werden bzw. wurden.
- Ich/Wir erkläre(n) verbindlich, dass mein/unser Unternehmen oder meine/unsere Lieferanten Ziel führende Maßnahmen zur Beachtung der ILO-Kernarbeitsnormen im Zusammenhang mit der Verwendung von Natursteinen ergriffen haben. Entsprechende Selbstverpflichtungs- oder Verhaltenskodizes meines/unseres Unternehmens bzw. meiner/unserer Lieferanten, die die Ergreifung der zielführenden Maßnahmen dokumentieren, habe ich beigefügt.
- Bei Leistungserbringung mit Natursteinen durch Nachunternehmer:* Ich/Wir erkläre(n) verbindlich, dass die von mir/uns benannten Nachunternehmer bzw. deren Lieferanten zumindest eine der vorstehend genannten Nachweise bzw. Erklärungen mir/uns gegenüber abgegeben haben/ abgeben können. Auf Verlangen werde/n ich/wir entsprechende verbindliche Nachweise bzw. Erklärung von den von mir/uns eingesetzten Nachunternehmern bzw. deren Lieferanten vorlegen.  
Sofern die Nachunternehmen zum Zeitpunkt der Auftragserteilung noch nicht namentlich benannt werden können, erkläre(n) ich/wir, dass wir nur Nachunternehmer einsetzen werde(n), die selbst oder deren Lieferanten zumindest eine der vorstehend genannten Nachweise bzw. Erklärungen mir/uns gegenüber abgegeben haben/abgeben können. Mit der Benennung der Nachunternehmer werde(n) ich/wir entsprechende verbindliche Nachweise bzw. Erklärungen und etwaige Selbst- bzw. Verhaltenskodizes für die von mir/uns eingesetzten Nachunternehmen bzw. deren Lieferanten vorlegen.

Ich/Wir verpflichte(n) mich/uns zur Einhaltung dieser Anforderungen während der Leistungsausführung. Ich/wir werde(n) dafür sorgen und einstehen, dass bei der Ausführung der Leistungen die Regeln zur sozial verantwortlichen Beschaffung eingehalten werden.

Die Auftraggeberin ist jederzeit zur Überprüfung meiner/unserer Angaben berechtigt.

Insbesondere verpflichte(n) ich mich/wir uns, auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle  
 - anzugeben, wo die zu verwendenden Natursteine hergestellt, gewonnen bzw. verarbeitet wurden, und  
 - durch Vorlage einer unabhängigen Zertifizierung nachzuweisen, dass die Natursteine nicht unter Verletzung der ILO-Kernarbeitsnormen gewonnen, hergestellt oder verarbeitet wird bzw. worden sind.

### 2.3 Nachhaltige Beschaffung

#### Holzzertifizierung

Mir/Uns ist bekannt, dass der Rohstoff Holz als Bestandteil der Bauleistung (ausgenommen als Bauhilfsstoff) nach FSC („Forest Stewardship Council“), PEFC („Programme for the Endorsement of Forest Certification Schemes „) oder gleichwertig zertifiziert sein oder die für das jeweilige Herkunftsland geltenden Kriterien des FSC oder PEFC einzeln erfüllen muss (zur Information über die Standards siehe „www.fsc-deutschland.de“ und „www.pefc.de“).

Daher erkläre(n) ich/wir verbindlich (*Zutreffendes bitte ankreuzen*):

- Dieser Auftrag betrifft kein Holz als Rohstoff.
- Ich werde nur Holz verwenden, das nach FSC und/oder PEFC zertifiziert ist.
- Ich werde nur Holz verwenden, das gleichwertig zertifiziert ist, nämlich nach  
 Der Nachweis hierfür wird durch eine Prüfung des Johann Heinrich von Thünen-Instituts in Hamburg oder des Bundesamtes für Naturschutz (BfN) in Bonn erbracht.
- Ich werde nur Holz verwenden, das die im jeweiligen Herkunftsland geltenden Kriterien des FSC oder PEFC einzeln erfüllt.  
 Der Nachweis hierfür wird durch eine Prüfung des Johann Heinrich von Thünen-Instituts in Hamburg oder des Bundesamtes für Naturschutz (BfN) in Bonn erbracht.

Die Zertifikate bzw. Nachweise werde(n) ich/wir bei der Anlieferung von Holz auf der Baustelle oder an der Lieferadresse vorlegen.

### 2.4 GRfW-Registerabfrage

Die Auftragserteilung setzt voraus, dass eine Abfrage für den Bieter beim Register zum Schutz fairen Wettbewerbs keine Ergebnisse erbracht hat, die die Zuverlässigkeit des Bieters berühren.  
 Die Angaben für die ggf. erforderliche Registerabfrage wurden bereits unter Nr. 1.5 gemacht.

**Hinweis:** Etwaige zusätzlich geforderte Nachweise zu den Ausführungsbedingungen (oben Teil A) sind in jedem Fall vorzulegen.

## 3. Eignungsleihe (§ 6d EU VOB/A)

**Hinweis:** Bei einer – von der Vergabestelle ganz oder teilweise zugelassenen (oben Teil A) – Eignungsleihe muss der Bewerber/Bieter die nachfolgenden Erklärungen und Angaben machen.

**Achtung: Im Unterschwellenbereich ist keine Eignungsleihe zulässig (oben Teil A).**

Mir/Uns ist bekannt, dass sich bei einer Eignungsleihe die Eignungsprüfung auf jedes Unternehmen erstreckt, das für die Beurteilung meiner/unserer Eignung von Bedeutung ist („Eignungsleiher“) und dass deshalb jeder Eignungsleiher sowie Art und Umfang seiner Leistungserbringung *auf diesem Vordruck* namentlich zu benennen sind. Folgende Teile des Auftrags, die für meine/unsere Eignung maßgeblich sind, sollen als Unterauftrag an folgende Eignungsleiher vergeben werden:

<b>Eignungsleiher</b> Name/Firma, Anschrift, Geschäftsführung	<b>eignungsrelevanter Auftragsteil</b> nach Art und Umfang anzugeben
.....	.....
.....	.....
.....	.....

Mir/uns ist bekannt, dass die fehlende oder unvollständige Benennung eines Eignungsleihers zwingend zum Angebotsausschluss führt.

Ist ein Eignungsleiher zugleich Nachunternehmer, werde(n) ich/wir zusammen mit dieser Erklärung auch den Vordruck *Nachunternehmer* vorlegen.

Ich/Wir erkläre(n) hiermit, über die Mittel des/der benannten Eignungsleiher(s) zu verfügen. Einen geeigneten Nachweis werde(n) ich/wir auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle unverzüglich vorlegen.

Mir/Uns ist bekannt, dass sämtliche eignungsrelevanten Nachweise auch für den/die Eignungsleiher vorzulegen sind (§ 6d EU Abs. 3 VOB/A). Daher lege(n) ich/wir *zusammen mit diesem Vordruck* vor:

- alle Nachweise, Angaben und Unterlagen nach Nummer 1.5 vollständig (unabhängig vom betreffenden Auftragsteil) auch für den/die benannten Eignungsleiher, und
- alle Nachweise, Angaben und Unterlagen nach den übrigen Nummern 1 und 2 für den/die benannten Eignungsleiher in Bezug auf den jeweiligen Auftragsteil.

Ich/Wir erkläre(n), gemeinsam mit dem/den Eignungsleiher(n) für die Auftragsausführung zu haften (§ 6 EU Abs. 2 VOB/A). Diese Haftungserklärung ist von entsprechenden Vollmachten des jeweiligen Eignungsleihers gedeckt, die ich/wir auf der Vergabestelle auf Verlangen unverzüglich vorlegen werde(n).

### **Unterschriftsleistung:**

**Die Richtigkeit und Vollständigkeit der Eigenerklärungen in Nr. 1 – 3 wird hiermit bestätigt.**

**Mir/Uns ist bekannt, dass eine falsche, unvollständige oder unterlassene Erklärung bzw. Angabe den Ausschluss von laufenden und künftigen Vergabeverfahren zur Folge haben kann.**

**Mir/uns ist bekannt, dass die in diesem Vordruck geforderten Nachweise, Angaben und Unterlagen zum jeweils festgelegten Zeitpunkt (Nr. 5 Aufforderung Angebotsabgabe) vollständig vorgelegt werden müssen.**

**Mir/uns ist bekannt, dass bei nicht rechtzeitiger Vorlage der jeweiligen Nachweise, Angaben und Unterlagen eine einmalige Nachforderung unter angemessener Fristsetzung durch die Vergabestelle nach § 16a VOB/A (EU) erfolgt und das fruchtlose Verstreichen der Frist zum Ausschluss meines/unseres Angebots/Teilnahmeantrags führt.**

\_\_\_\_\_  
(Ort, Datum)

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift/en) – siehe die Hinweise unten –

#### **HINWEISE:**

- Nur wenn diese Erklärung zusammen mit dem Angebot elektronisch über das e-Vergabesystem abgegeben wird, ist die Unterschrift hier entbehrlich. Es genügt dann die bloße Angabe des Namens der handelnden Person.
- In allen anderen Fällen (z.B. Abgabe in Papierform; elektronische Abgabe nicht zusammen mit dem Angebot) sind hier der Firmenstempel und die rechtsverbindliche Unterschrift des Bieters bzw. Auftragnehmers erforderlich.

# Leistungsverzeichnis

Leistungsbeschreibung

Projekt

**DHP\_PUB**  
**\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen und Blumen**

Bauvorhaben

**M/MRÖ-04/2021**  
**Erweiterung Pflanzen und Blumen**  
**Marseiller Straße**  
**Straßen- und Landschaftsbauarbeiten incl.M...**

Leistung (LV)

**05**  
**PUB\_MS\_Strassen- und**  
**Landschaftsbauarbeiten, incl.**  
**Metallbauarbeiten**

Ausführungsbeginn

**s. Vorbemerkungen**

Ausführungsende

**s. Vorbemerkungen**

Angebotsaufforderung

Sollten Sie an der Ausführung folgender Leistungen interessiert sein, bitten wir um die termingerechte Abgabe Ihres Angebotes.

Abgabetermin

**s. Vorbemerkungen**

Abgabezeit

**s. Vorbemerkungen**

Abgabeort

**s. Vorbemerkungen**

Vergabevorgang (Art der Ausschreibung)

**Öffentliche Ausschreibung**

Zuschlagsfrist

**s. Vorbemerkungen**

MwSt.

**19,00 %**

Währung

**EUR**

Seiten ohne Anlage(n)

**Seiten: 430**

Leistungsverzeichnis (ohne 3. Seite LV-Deckblatt)

# Leistungsverzeichnis

Projekt (DHP_PUB)
<b>_Dag Hammarskjöld Platz_Pflanzen un Blumen</b>
Leistung (LV)
<b>05 PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>

Bauvorhaben	
<b>M/MRÖ-04/2021</b>	
<b>Erweiterung Pflanzen un Blumen</b>	
<b>Marseiller Straße</b>	
<b>Straßen- und Landschaftsbauarbeiten incl.Metallbau</b>	
Bauherr	
Bezirksamt Hamburg-Mitte	Telefon
Weiteres siehe	Fax
Vorbemerkungen / Vorblätter	
Planverfasser / Ausschreibung	
	Telefon
	Fax
<b>Bauleitung</b>	
	Telefon
	Fax
Ansprechpartner / Bemerkung	

Diese Unterlagen sind vollständig auszufüllen und mit Stempel/Unterschrift einzureichen. Bitte sorgen Sie für den termingerechten Eingang Ihres Angebots am Abgabeort (siehe Deckblatt).

<b>Angebotssumme in EUR</b>		
<b>Angebotssumme, Netto:</b>	.....	.....
zzgl. MwSt. (19,0 %):	.....	.....
<b><u>Angebotssumme, Brutto:</u></b>	<u>.....</u>	<u>.....</u>
	Angebotsabgabe	Geprüft
.....	.....	.....
Anbieter - Datum, Ort	Ausschreibender - Ort, Datum	
Stempel	Stempel	
.....	.....	.....
Anbieter - Unterschrift	Angebotssumme nachgeprüft	

# Inhaltsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_ Pflanzen und Blumen (DHP\_PUB)

05 LV PUB_MS_Straßen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten			
Nr.	Bezeichnung		Seite
	Deckblatt des Leistungsverzeichnisses		1
	Vorbemerkungen		7
	Geltende Normen und Richtlinien		8
	Baubeschreibung / Zusätzliche allgemeine und technische Vorbemerkungen		11
	Zusätzliche Vertragsbedingungen (ZVB)		28
<b>01</b>	<b>Level 1</b>	<b>Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA</b>	<b>28</b>
01.01	Level 2	Baustelleneinrichtung	28
01.01.01	Level 3	Baustelleneinrichtung allgemein	28
01.01.02	Level 3	Bauzaun	32
01.01.03	Level 3	Fußgängerführung/Verkehrssicherung	33
01.02	Level 2	Sicherungsmaßnahmen und Arbeiten an Bäumen	35
01.02.01	Level 3	Stammschutz Bestandsbäume	36
01.02.02	Level 3	Wurzelschutz	38
01.02.03	Level 3	Sichern von Einbauten	38
01.03	Level 2	Herrichten der Geländeoberfläche	39
01.03.01	Level 3	Abräumen, Aufwuchs Gelände	39
01.03.02	Level 3	Abbruch/Rückbau Winkelstützwand VFBW (Bereich Treppe Balkon)	41
01.03.03	Level 3	Abbruch und Rückbau	50
01.03.04	Level 3	Oberbodenabtrag	61
01.03.05	Level 3	Kampfmittelberäumung	61
01.04	Level 2	Bodenarbeiten	63
01.04.01	Level 3	Erkundungen	63
01.04.02	Level 3	Bodenarbeiten Zauntrasse, Balkon, Fundamente	64
01.04.03	Level 3	Aushub/Einbau Boden	67
01.04.04	Level 3	Leitungsgräben	68
01.04.05	Level 3	Gräben Bewässerung - PUB (Kostentragung MR)	71
01.04.06	Level 3	Gräben Bewässerung - PUB (Kostentragung PUB)	72
01.04.07	Level 3	Baumgruben	73
01.04.08	Level 3	Boden, Steine und Baggergut entsorgen	74
01.05	Level 2	Befestigte Flächen	76
01.05.01	Level 3	Wegeflächen Planum, Frost- und Tragschichten	77
01.05.02	Level 3	Kontrollprüfungen	79
01.05.03	Level 3	Deckschichten / Pflaster	81

# Inhaltsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

05	LV	PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten	
Nr.		Bezeichnung	Seite
01.05.04	Level 3	Randeinfassungen	90
01.05.05	Level 3	Anpassung von Schächten	93
01.06	Level 2	Baukonstruktion in Außenanlagen	94
01.06.01	Level 3	Beton- und Stahlbetonarbeiten	94
01.06.02	Level 3	Schlosserarbeiten - Balkon	107
01.06.03	Level 3	Mauern/Einfassungen	150
01.06.04	Level 3	Einfriedungen-Zaunsockel und Fundamente	168
01.06.05	Level 3	Einfriedungen - Schlosserarbeiten - Zäune und Tore	181
01.06.06	Level 3	Einfriedungen (Kostentragung CCH)	248
01.06.07	Level 3	Treppenanlagen	255
01.07	Level 2	Technische Anlagen in Außenanlagen	266
01.07.01	Level 3	Abwasseranlagen	266
01.07.02	Level 3	Bewässerung (Kostentragung MR)	271
01.07.03	Level 3	Bewässerung (Kostentragung PUB)	275
01.07.04	Level 3	Beleuchtung und Stromtrasse PUB Bestand	278
01.08	Level 2	Einbauten in Außenanlagen	279
01.08.01	Level 3	Allgemeine Einbauten	279
01.09	Level 2	Pflanz-und Saatflächen	280
01.09.01	Level 3	Oberbodenarbeiten	284
01.09.02	Level 3	Vegetationstechnische Bodenbearbeitung	294
01.09.03	Level 3	Pflanzen - Gehölze	302
01.09.04	Level 3	Pflanzen - Gräser, Farne, Stauden, Bodendecker	308
01.09.05	Level 3	Pflanzen Geophyten	322
01.09.06	Level 3	Pflanz- und Saatarbeiten	326
01.09.07	Level 3	Zwischenbegrünung	330
01.09.08	Level 3	Schutzeinrichtungen	332
01.09.09	Level 3	Rasen und Ansaat	332
01.09.10	Level 3	Fertigstellungspflege	335
01.09.11	Level 3	Entwicklungspflege (2 Jahre)	345
01.10	Level 2	Dokumentation	355
01.10.01	Level 3	Dokumentation + Bestandsplan	355
01.11	Level 2	Stundenlohnarbeiten	356
01.11.01	Level 3	Stundenlohnarbeiten	356

# Inhaltsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen und Blumen (DHP\_PUB)

05	LV	PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten	
Nr.		Bezeichnung	Seite
<b>02</b>	<b>Level 1</b>	<b>Abschnitt BII: Marseiller Promenade</b>	<b>362</b>
02.01	Level 2	Baustelleneinrichtung	362
02.01.01	Level 3	Allgemein	362
02.01.02	Level 3	Verkehrssicherung	363
02.02	Level 2	Sicherungsmaßnahmen und Arbeiten an Bäumen	364
02.02.01	Level 3	Sichern von Einbauten	365
02.03	Level 2	Bodenarbeiten	366
02.03.01	Level 3	Erkundungen	366
02.03.02	Level 3	Aushub/Einbau Boden	367
02.03.03	Level 3	Leitungsgräben	368
02.03.04	Level 3	Boden, Steine und Baggergut entsorgen	371
02.04	Level 2	Befestigte Flächen	373
02.04.01	Level 3	Wegeflächen Planum, Frost- und Tragschichten	374
02.04.02	Level 3	Kontrollprüfungen	375
02.04.03	Level 3	Deckschichten / Pflaster	376
02.04.04	Level 3	Randeinfassungen	380
02.04.05	Level 3	Anpassung von Schächten	381
02.05	Level 2	Baukonstruktion in Außenanlagen	382
02.05.01	Level 3	Mauern Wände	382
02.06	Level 2	Technische Anlagen in Außenanlagen	398
02.06.01	Level 3	Abwasseranlagen	398
02.06.02	Level 3	Speicher- und Versickerungsanlage	401
02.07	Level 2	Einbauten in Außenanlagen	407
02.07.01	Level 3	Allgemeine Einbauten	407
02.08	Level 2	Pflanz- und Saatflächen	409
02.08.01	Level 3	Oberbodenarbeiten	413
02.08.02	Level 3	Vegetationstechnische Bodenbearbeitung	414
02.08.03	Level 3	Pflanzen - Gräser, Farne, Stauden, Bodendecker	418
02.08.04	Level 3	Pflanzen - Geophyten	419
02.08.05	Level 3	Schutzeinrichtungen	420
02.08.06	Level 3	Fertigstellungspflege	421
02.08.07	Level 3	Entwicklungspflege (2Jahre)	424
02.09	Level 2	Dokumentation	426

# Inhaltsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen und Blumen (DHP\_PUB)

05	LV	PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten	
Nr.	Bezeichnung		Seite
02.09.01	Level 3	Dokumentation + Bestandsplan	426
02.10	Level 2	Stundenlohnarbeiten	427
02.10.01	Level 3	Landschaftsgärtner	428
02.10.02	Level 3	Maschinen/ Geräte mit Personal	429
02.10.03	Level 3	sonstige	430

05	LV	PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten
Vorbemerkungen		
<b>VORBEMERKUNGEN</b>		
<b>Erweiterung Pflanzen un Blumen - Teilbereich Marseiller Straße - Maßnahme Straßen- und Landschaftsbauarbeiten</b>		
<p>Die Vorbemerkungen gelten für die Erweiterung Pflanzen un Blumen Abschnitt I Landschaft, Balkon und Schaufenster 2. BA und Abschnitt II Marseiller Promenade.</p> <p>Die Arbeiten beinhalten Abbruchmaßnahmen (Oberflächen, Ausstattungsgegenstände, etc.), Auffüllarbeiten und Herstellung von Oberflächen und Ausstattungsgegenständen, inklusive Kampfmittelsondierung. Versorgungsleitungen/Grundleitungen (nur Koordination durch den AN/Arbeiten erfolgen in Eigenregie der Leistungsträger) und Leuchten (Errichtung in Eigenregie von HHVA) sind nicht Bestandteil der Außenanlagen. Oberflächenabbruch und Auffüllung bis -60cm unter OK Fertighöhe ist im Bereich des ehemaligen Vorfahrtsbauwerks und Trog Marseiller Straße bereits erfolgt. Wände und Mauern wurden bis ca. 1m unter späterer OK gekappt und der Bereich aufgefüllt. Schnitt und Rodung der Gehölze ist bereits erfolgt, Wurzelwerk- und Stöcke sind durch den AN im Zuge der Abbruch und Beräumungsarbeiten durchzuführen.</p> <p>Der zeitliche Ablauf ist dem beiliegenden Bauzeitenplan zu entnehmen.</p> <p>Die Maßnahme erfolgt in 2 Abschnitten, siehe Übersichtsplan LP-5-6.</p> <p><b>Abschnitt 1: Landschaft, Balkon und Schaufenster 2. BA</b> Hier erfolgen durch den AN Abbruchmaßnahmen, endgültige Auffüllung im Bereich Trog und ehem. Vorfahrtsbauwerk Marseiller Straße und Herstellung der Oberflächen /Landschaftsbaumaßnahmen, Baukonstruktionen Beton- und Stahlbau Balkon, Metallbauarbeiten Zaunanlage, sowie Pflanzung und Pflege.</p> <p><b>Abschnitt 2: Marseiller Promenade</b> Hier erfolgen durch den AN Abbruchmaßnahmen, Auffüllung im Bereich Trog und ehem. Vorfahrtsbauwerk Marseiller Straße, Herstellung der Oberflächen / Straßen- und Landschaftsbaumaßnahmen, Metallbauarbeiten Zaunanlage, sowie Pflanzung und Pflege.</p> <p>Die Ausführung der Arbeiten erfolgt teilweise in Nebenflächen von öffentlichen Straßenflächen. Dies bezieht sich ausschließlich auf den Fuß- und Radweg der Marseiller Promenade.</p> <p><b>Grundsätzlich dürfen Arbeiten und Aufgrabungen in Nebenflächen von Straßenflächen (Geh- und Radwege) in der Freien und Hansestadt Hamburg nur durch akkreditierte Tiefbauunternehmen durchgeführt werden. Der</b></p>		

<b>05</b>	<b>LV</b>	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>
Vorbemerkungen		
<p><b>Nachweis einer Akkreditierung bzw. eine Erklärung über die Eignung über einen Subunternehmer mit entsprechender Eignung ist dem Angebot beizulegen.</b> Firmen die im Bereich der FHH auf öffentlichem Grund mit Wiederherstellungsarbeiten nach Aufgrabungen in Nebenflächen (Geh- und Radwegflächen) beauftragt werden dürfen: <a href="http://www.hamburg.de/contentblob/4254798/data/listen-n.pdf">http://www.hamburg.de/contentblob/4254798/data/listen-n.pdf</a> Die straßenbehördliche Anordnung verlängert sich für die Dauer der Bauzeit. In den Bereichen außerhalb des Fuß- und Radwegs können Arbeiten auch ohne eine entsprechende Akkreditierung ausgeführt werden.</p> <p>Der Auftrag wird an einen AN vergeben. Diesem AN unterliegt die Koordination aller Subunternehmer, der Schutz der Öffentlichkeit und die Abstimmung mit der benachbarten Baustelle am CCH, Einbauten der Leitungsträger, Installation der Leuchten inkl. Fundamente.</p> <p><b>Geltende Normen und Richtlinien</b></p> <p>Die Arbeiten sind gemäß den anerkannten Regeln der Technik auszuführen. Die VOB - Teil B wird vereinbart, damit gelten die in VOB - Teil C aufgeführten Normen und Richtlinien. Es gelten darüberhinaus die anwendbaren Normen, Richtlinien und Regelwerke in der jeweilig neuesten Fassung, wie z.B.:</p> <p>Arbeitspapier - FGSV 618/2 Flächenbefestigungen mit Pflasterdecken und Plattenbelägen in gebundener Ausführung ATV A 127 Richtlinie für die statische Berechnung von Abwasserkanälen und -leitungen 1) ATV A 142 Abwasserkanäle und -leitungen in Wassergewinnungsgebieten 1) DIN 1045 DIN 4095 Baugrund, Dränung zum Schutz baulicher Anlagen DIN 4123 - Ausschachtungen, Gründungen und Unterfangungen im Bereich bestehender Gebäude, Ausgabe 2000 DIN 4124 Baugruben und Gräben. Böschungen - Verbau Arbeitsraumbreiten, Ausgabe 2002 DIN 18040-1 Barrierefreies Bauen DIN 18065 Treppen DIN 18196 Erd- und Grundbau; Bodenklassifikation für bautechnische Zwecke DIN 18 915 Bodenarbeiten für vegetationstechnische Zwecke DIN 18 916 Pflanzen und Pflanzarbeiten DIN 18 917 Rasen und Saatarbeiten DIN 18 920 Schutz von Bäumen, Pflanzenbeständen und Vegetationsflächen bei Baumaßnahmen DIN 19 594 Schachtabdeckungen DIN 19 695 Befördern und Lagern von Rohren DIN EN 206-1 und DIN 1045-2</p>		

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

05	LV	PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten
Geltende Normen und Richtlinien		
<p>DIN EN 933-1 Bestimmung der Korngrößenverteilung DIN EN 1295-1 Statische Berechnung von erdverlegten Rohrleitungen unter verschiedenen Belastungsbedingungen DIN EN 1610 Verlegung und Prüfung von Abwasserleitungen und Kanälen mit ATV-DVWK-A 139 Einbau und Prüfung von Abwasserleitungen und -Kanälen Merkblatt MVA FGSV 730, Merkblatt für das Verdichten von Asphalt Merkblatt MNSAR FGSV 747, Merkblatt für Schichtenverbund, Nähte, Anschlüsse und Randausbildungen von Verkehrsflächen aus Asphalt Merkblatt MFA FGSV 786/5, Merkblatt für das Fräsen von Asphaltbefestigungen M Geok E - FGSV 535 - Merkblatt über die Anwendung von Geokunststoffen im Erdbau des Straßenbaues MFP 1 - FGSV 618/1 Merkblattes für Flächenbefestigungen mit Pflasterdecken und Plattenbelägen - Teil 1 Regelbauweise (Ungebundene Ausführung) Modifikation der ZTV E-StB (Anlage zu ARS Nr. 03/2017 vom 16.01.2017 des Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur MVAS 99 Merkblatt über Rahmenbedingungen für erforderliche Fachkenntnisse zur Verkehrssicherung von Arbeitsstellen an Straßen RSA 95 Richtlinien für die Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen RAS LP4 Richtlinie für die Anlage von Straßen Teil: Landschaftspflege Restra (Hamburg) in der Fassung von 2017 TR LAGA 2003 / 2004 Anforderungen an die stoffliche Verwertung von mineralischen Abfällen vom 06.11.2003, Teil II: Technische Regeln für die Verwertung, Kap. 1.2 Bodenmaterialien und Teil III vom 05.11.2004 (TR LAGA Boden 2003 / 2004) TL Geok E-StB 05 - Technische Lieferbedingungen für Geokunststoffe im Erdbau des Straßenbaus, Ausgabe 2005 TL SoB-StB 04 - Technische Lieferbedingungen für Baustoffgemische und Böden zur Herstellung von Schichten ohne Bindemittel im Straßenbau, Ausgabe 2004 / Fassung 2007 TL Asphalt-StB 07 - Technische Lieferbedingungen für Asphaltmischgut für den Bau von Verkehrsflächenbefestigungen, Ausgabe 2007 TL Bitumen-StB 07 - Technische Lieferbedingungen für Straßenbaubitumen und gebrauchsfertige Polymermodifizierte Bitumen, Ausgabe 2007 TL BE-StB 07 - Technische Lieferbedingungen für Bitumenemulsionen, Ausgabe 2007 TL Pflaster-StB 06 - Technische Lieferbedingungen für Bauprodukte zur Herstellung von Pflasterdecken, Plattenbelägen und Einfassungen, Ausgabe 2006, TL Beton-StB 07 Technische Lieferbedingungen für die</p>		

## Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

05	LV	PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten
Geltende Normen und Richtlinien		
<p>Lieferung von Baustoffen und Baustoffgemischen für Tragschichten mit hydraulischen Bindemitteln und Fahrbahndecken aus Beton TP Gestein-StB - Technische Prüfvorschriften für Gesteinskörnungen im Straßenbau, Stand 06/2008 TP Asphalt-StB - Technische Prüfvorschriften für Asphalt, Stand 12/2008 TP Beton-StB 08 Technische Prüfvorschriften für die Prüfung der Baustoffe und Baustoffgemische für Tragschichten mit hydraulischen Bindemitteln und Fahrbahndecken aus Beton Unfallverhütungsvorschriften der Bau- und Berufsgenossenschaft Hamburg ZTV Asphalt-StB 07 - Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für den Bau von Verkehrsflächenbefestigungen aus Asphalt, Ausgabe 2007 ZTV_Baum StB in der jeweils gültigen Fassung ZTV-Baumpflege ZTV Beton-StB 07 Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für den Bau für den Bau von Tragschichten mit hydraulischen Bindemitteln und Fahrbahndecken aus Beton ZTV Ew - StB 91 - Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für den Bau von Entwässerungseinrichtungen im Straßenbau mit dort zitierten Normen (Anhang 1) soweit sie noch Gültigkeit haben, zurückgezogene Normen werden durch die derzeit gültigen Normen ersetzt ZTV E-StB 09 - Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für Erdarbeiten im Straßenbau ZTV Fug-StB Zusätzlich Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für Fugen in Verkehrsflächen Merkblatt für die Herstellung von Oberflächentexturen auf Fahrbahndecken aus Beton ZTV-ING - Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für Ingenieurbauten, Teil 1 - Teil 10, Stand 01/2008 ZTV Pflaster-StB 06 - Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien zur Herstellung von Pflasterdecken, Plattenbelägen und Einfassungen, Ausgabe 2006 ZTV SA StB 97 - Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für die Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen, Ausgabe 1999 ZTV Siele <a href="http://www.hamburgwasser.de/formulare-downloads.html">www.hamburgwasser.de/formulare-downloads.html</a> ZTVE-StB 94 Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Fassung 1997 Richtlinien für Erdarbeiten im Straßenbau ZTVA StB- Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für Aufgrabungen in Verkehrsflächen, Ausgabe 1997 / Fassung 2006 ZTV SoB-StB 04 - Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für den Bau von Schichten ohne Bindemittel im Straßenbau, Ausgabe 2004 / Fassung 2007 ZTV/St - Hmb. inkl. der dort angegebenen ZTVen <b><a href="http://www.hamburg.de/bwvi/start-ztv-st-hmb">www.hamburg.de/bwvi/start-ztv-st-hmb</a></b> <b>&lt;<a href="http://www.hamburg.de/bwvi/start-ztv-st-hmb">http://www.hamburg.de/bwvi/start-ztv-st-hmb</a>&gt;</b> ZTV-LA-Hamburg 2019 - Zusätzliche Technische</p>		

05	LV	PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten
Geltende Normen und Richtlinien		
<p>Vertragsbedingungen für Landschaftsbauarbeiten in Hamburg</p> <p><b>Baubeschreibung / Zusätzliche allgemeine und technische Vorbemerkungen</b></p> <p><b>Allgemeine Baubeschreibung</b> Im Rahmen der Baumaßnahme soll das gesamte Baufeld zu einer gestalterischen Einheit zusammengefasst und neugestaltet werden. Der ehemalige Straßentrog der Marseiller Straße wurde verfüllt und wird zu einem neuen Park, der visuellen Erweiterung von Pflanzen un Blumen, umgestaltet. Die Funktion der Straße wird aufgegeben. Um die funktionale Verbindung für Fuß- und Radfahrer zwischen der Petersburger Straße und dem Bahnhof Dammtor zu gewährleisten ist anstelle der unterirdischen Verbindung eine oberirdische, an den Park angrenzende ca. 7,00m breite Marseiller Promenade geplant. Dies wird in ihrer Widmung als Gehwegfläche, Radfahrer frei, ausgewiesen. Die Promenade ist auch Erschließungsfläche für diverse Nebenzugänge zu den beiden Parkteilen Pflanzen un Blumen und Alten Botanischen Garten und der Bucerius Law School.</p> <p>Am Endpunkt der Promenade wird ein sog. Balkon geschaffen, der den Höhensprung zwischen Promenade und CCH-Vorplatz abfängt. Seitlich verbinden eine Treppe sowie eine Rampe die Promenade mit dem CCH-Vorplatz. Der Balkon und die seitliche Treppenwange bestehen aus Metallplatten, die einen Farbanstrich erhalten, der Farbton ist vorab zu bemustern. Der Geländesprung und die Absturzsicherung werden mit durchgängigen Metallplatten verkleidet und sind mit der dahinterliegenden Stahlbetonstützwand befestigt. Alle Seitenwände des Balkons neigen sich mit einem Winkel von 73,4° nach Innen. Für den Balkon liegen entsprechende statische Nachweise vor, die dieser Ausschreibung belegen. Die Oberfläche der Marseiller Promenade wird in hellen Betonplatten (Farbe: sandstein-gelb-grau) mit Vorsatz als Mehrsteinsystem mit sechs verschiedenen Formaten 32/24 cm x 16 cm x 10 cm und 28/24/20/16 cm x 12 cm x 10 cm –hergestellt. Die Platten werden in einem versetzten Reihenverband verlegt. Die ehemalige Feuerwehrezufahrt vom CCH bleibt als Wartungsweg parallel zum Messegang erhalten und wird aus Kunststoff-Rasenwaben hergestellt. Für die Oberfläche der Parkwege sowie im Bereich Balkon ist eine, an den Bestand angepasste, wassergebundene Wegedecke vorgesehen. Teilbereiche des Alten Botanischen Garten und von Pflanzen un Blumen erhalten eine neue Einfriedung. Die Länge der Einzelmodule beträgt 2,4m, die Höhe 1,74m, zzgl. eines anthrazit durchgefärbten Betonsockels, der je nach Gelände und Ansicht in der Ansichtshöhe von 0 bis 20cm variieren kann. Die entsprechenden statischen Nachweise liegen vor und sind der Ausschreibungen beigefügt. Sämtliche Wege- und Pflanzflächen- bzw. Raseneinfassungen werden aus</p>		

für die verkehrstechnische Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen (RSA) - neueste Fassung). Der Zustand von zu überfahrenden Flächen ist vor Beginn der Arbeiten gemeinsam mit der BL aufzunehmen und nach Beendigung der Arbeiten zu Lasten des AN entsprechend wiederherzustellen.  
Bei der Ausführung der Arbeiten ist eine Verschmutzung

<b>05</b>	<b>LV</b>	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>
<b>Baubeschreibung / Zusätzliche allgemeine und technische Vorbemerkungen</b>		
<p>durchgefärbten anthrazitfarbenen Betonfertigteilen hergestellt. Je nach Situation variieren diese in der Tiefe und Höhe, so dass sich diese an geeigneten Stellen zu Sitzbänken bzw. -elementen erweitern.</p> <p><b>Lage des Grundstücks und Baustellenzufahrt</b> Das Planungsgebiet liegt im Bezirk Hamburg-Mitte im Stadtteil St. Pauli. Das Planungsgebiet umfasst die ehemalige Marseiller Straße bis an die St. Petersburger Straße, im Süden wird dieser Bereich durch die Bebauung der Bucerius-Law-School und dem Alten Botanischen Garten, im Norden durch den Messegang begrenzt. In Richtung CCH/ Tiergartenstraße grenzt der Planungsbereich des CCH-Projekts der „CCH-Immo/Sprinkenhof“ an. Die Marseiller Promenade erschließt den Bahnhof Dammtor über den Dag-Hammarskjöld-Platz und verbindet die St. Petersburger Straße mit dem Dammtordamm.</p> <p>Unterhalb des Planungsgebietes verlaufen zahlreiche Ver- und Entsorgungsleitungen unterschiedlicher Leitungsträger (z. B. Fernwärme-, Regenwasser- und Mischwasserleitungen). Entsprechende Pläne werden der ausführenden Firma zur Verfügung gestellt. Schächte und Schachtabdeckungen sind teilweise in Lage und Höhe im Zuge dieser Baumaßnahme anzupassen. Die Verlegung der Leuchtenkabel und das Setzen der Leuchtenfundamente, sowie die Verlegung einer DataPort-Leitung Fuß- und Radwegbereich der Marseiller Promenade erfolgt zeitgleich durch ein Drittgewerk und ist mit der ausführenden Firma zu koordinieren.</p> <p>Vorhandene Leitungstrassen und sonstige Hindernisse: - gem. beigefügten Leitungstrassenplan Marseiller Str. 01 und 02</p> <p><b>Zufahrtsmöglichkeiten auf die Baustelle:</b> Die Lage der Baustellenzufahrt wird vor Baubeginn in einer gemeinsamen Startsituation festgelegt. Die Zufahrt erfolgt über die ehem. Marseiller Straße. Die beräumte Marseiller Straße befindet sich derzeit in Zugriff und Verfügung der Sprinkenhof AG für das CCH und wird als BE genutzt, u.A: befinden sich dort mehrere Containeranlagen. Die Containeranlage wird bis zum 15.4.2021 durch das CCH beräumt; das gesamte Baufeld zu Ende April 2021 an den Bezirk übergeben. Die Anfahrt erfolgt von der Kreuzung St. Petersburger Str./ Marseiller Str./ Jungiusstraße. Hier befindet sich zur Zeit die Baustellenzufahrt des CCH, diese soll weiterhin zur Andienung des Baufeldes genutzt werden, die Absperrung wird nach Rückbau der BE durch das CCH beibehalten. Die Baustraße wird ebenfalls zur weiteren Andienung vor Ort belassen und ist im Rahmen dieser Maßnahme durch den AN rückzubauen. Der AN ist für die Wahl der Fahrzeuge bzgl. Höhe, Länge und</p>		

05	LV	PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten
Baubeschreibung / Zusätzliche allgemeine und technische Vorbemerkungen		
<p>Gewicht und der entsprechenden Abklärung mit den zuständigen Stellen verantwortlich.</p> <p>Im Bereich des Kontenpunkts Marseiller Promenade/ Petersburger Straße erfolgt nach Rückbau der Baustraße die Herstellung eines Provisoriums mittels Asphalttragschicht, der endgültige Platzausbau und Radwegführung erfolgt in einer späteren Maßnahme.</p> <p><b>Verkehrssicherungspflicht</b></p> <p>Die Absicherung der Baustelle zum Straßenverkehr obliegt dem AN im Einvernehmen mit der Straßenverkehrsbehörde (siehe Merkblatt für die verkehrstechnische Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen (RSA) - neueste Fassung). Der Zustand von zu überfahrenden Flächen ist vor Beginn der Arbeiten gemeinsam mit der BL aufzunehmen und nach Beendigung der Arbeiten zu Lasten des AN entsprechend wiederherzustellen.</p> <p>Bei der Ausführung der Arbeiten ist eine Verschmutzung öffentlicher Verkehrsflächen zu vermeiden. Auftretende Verschmutzungen sind umgehend zu entfernen. Hierfür anfallende Kosten sind in die Kosten der Baustelleneinrichtung einzurechnen und werden nicht gesondert vergütet.</p> <p>Alle Genehmigungen zur Nutzung des öffentlichen Straßenlandes (u.a. für Materialtransporte) sind eigenverantwortlich vom AN zu erwirken und in die EP einzurechnen.</p> <p>Im Bereich der Maßnahme vorhandene Gebäude, verbleibende Ausstattungen und Einfriedungen etc. dürfen nicht beschädigt werden. Vom Auftragnehmer schuldhaft verursachte Beschädigungen an Gebäuden, befestigten und unbefestigten Flächen, Pflanzungen und sonstigen Einrichtungen sind sofort zu reparieren bzw. werden zu Lasten des Auftragnehmers durch den Auftraggeber beseitigt.</p> <p>Sämtliche Arbeiten müssen unter größtmöglicher Vorsicht/Schutz der Passanten erfolgen. Der AN hat ein Konzept vorzulegen, wie er den Schutz der Passanten organisieren will. Gleichzeitig muss der Zugang zu allen öffentlichen Bereichen und Einrichtungen wie z.B. Verbindungswegs zwischen Alten Botanischen Garten und Pflanzen un Blumen für Passanten und Rettungsfahrzeuge die gesamte Bauzeit garantiert werden. Alle Genehmigungen zum Schutz der Öffentlichkeit sind eigenverantwortlich vom AN zu erwirken und in die EP einzurechnen.</p> <p><b>Bauablauf, Hinweise</b></p> <p>Der Bieter hat sich über den Ausgangszustand etc., vorgängig durch eine Ortseinsicht zu informieren. Leistungen die anfallen, weil der AN keine Vorbegehung gemacht hat, werden nicht vergütet.</p> <p>Es erfolgt eine protokollierte Übergabe der Flächen an den AN. Vor Beginn der Arbeiten sit durch den AN ein Bestandsaufmaß zur Abrechnung zu erstellen.</p> <p>Die Reihenfolge der Ausführung der einzelnen Teilleistungen</p>		

## Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

05	LV	PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten
Baubeschreibung / Zusätzliche allgemeine und technische Vorbemerkungen		
<p>wird nach Auftragserteilung durch die Bauleitung in Abstimmung mit dem AN festgelegt. Auf dieser Grundlage hat der AN einen Terminplan für seine eigenen Leistungen aufzustellen und mit der Bauleitung abzustimmen. Für die Erstellung des Terminplanes ist der unter ‚Vorbemerkungen‘ genannte Bauzeitenplan zwingend zu Grunde zu legen.</p> <p>Die Maßnahme ist in zwei Abschnitte aufgeteilt Abschnitt 1: Landschaft, Balkon, Schaufenster 2. BA: Abschnitt 2: Marseiller Promenade: Die Herstellung der beiden Abschnitte erfolgt ineinander übergreifend. Die Trennung in zwei Abschnitte hat abrechnungsrelevante Gründe</p> <p>Baustelleneinrichtung Sicherungsmaßnahmen Abbruch Oberflächen und Tragschichten Baubegleitende Kampfmittelsondierung Herstellung Balkon (Betonbau-Stahlbau) Einbau Betonfertigteile Einfassungen in Abschnitten Einbau Rigole Marseiller Straße Metallbau Zaun und Tore in Abschnitten Herstellung Oberflächen Oberbodenarbeiten Pflanzung und Ansaat Beräumen der Baustelle</p> <p>Ggf. muss eine baubegleitende Anpassung von Zaunverläufen, Baustellenzufahrt, etc. erfolgen.</p> <p>Jegliche Koordination obliegt dem AN. Dazu gehört u.a. die Koordination von Zuwegungen zu allen öffentlichen Einrichtungen, mit Firmen, die im Bereich des CCH tätig sind, mit Subunternehmern. Die Zugänglichkeit zu allen öffentlichen Bereichen/Gebäuden ist zu keinem Zeitpunkt einzuschränken. Bei Übernahme von Flächen, die im Zuge vorausgegangener Maßnahmen durch Drittgewerke fertig gestellt wurden (Baustellenzufahrt und BE CCH), müssen eindeutige Abnahmen, Übergabe- und Übernahmeprotokolle erstellt werden, die mit den entsprechenden Prüfzeugnissen (z.B. Verdichtungsnachweise) hinterlegt werden müssen.</p> <p>Der Baumbestand ist bei den Ausführungsarbeiten durch entsprechende schonende Arbeitsweise besonders zu schützen. Das Befahren mit Baumaschinen im Kronentraufbereich, Lagerung von Materialien und jegliche Art von Kontamination des Bodens, sowie alles, was die Bäume schädigen könnte ist nicht gestattet. Falls Maßnahmen im Kronentraufbereich erfolgen müssen, sind diese vor der Ausführung der Leistung mit der Bauleitung oder dem Baumgutachter abzustimmen.</p> <p>Wenn Leistungen von einem Subunternehmer an den nächsten übergeben werden, muss das entsprechend mit geeigneten</p>		

05	LV	PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten
Baubeschreibung / Zusätzliche allgemeine und technische Vorbemerkungen		
<p>Nachweisen dokumentiert werden, z. B. mit Übergabe und Abnahmeprotokollen, Verdichtungsnachweisen, etc. Dies gilt auch für eine initiale Baugrunduntersuchung. Abrechnung erfolgt über die Verdichtungsnachweise im LV.</p> <p>Der AN muss sicherstellen, dass er in der Lage ist alle ausgeschriebenen Maßnahmen vom [REDACTED] auszuführen.</p> <p><b>Lagerung:</b> Die abgebrochene Materialien müssen auf der Baustelle zwischengelagert werden und vor der weiteren Bearbeitung auf Kontamination beprobt werden. Alternativ können die Materialien vor Ort bevor die Baumaßnahme beginnt beprobt werden. Generell wird davon ausgegangen, dass anfallende Materialien auf der Baustelle oder auf vom AN gestellten Flächen gelagert wird. Ggf. müssen die Materialien auf der Baustelle entsprechend dem Baufortschritt umgesetzt werden.</p> <p>Aufenthaltsräume und befestigte Lagerflächen werden vom AG nicht zur Verfügung gestellt. Der AN muss eigenverantwortlich im Bereich der Baustelle die erforderlichen Lagerflächen einrichten, vorhalten und räumen. Der erforderliche Platzbedarf für Materiallager, ggf. notwendige Aufenthalts- und Magazincontainer ist vor Einrichtung der Baustelle mit dem AG/ der Bauüberwachung Freianlagen abzustimmen. Temporäre Umsetzungen von BE-Einrichtungen können bei Bedarf erforderlich werden.</p> <p><b>Kampfmittel</b> Im Planungsbereich Marseiller Straße liegen Bereiche mit allgemeinem Kampfmittelverdacht, sowie Bereiche, in denen zusätzlich Verdacht auf vergrabene Kampfmittel besteht. Eine Gefahrenerkundung der GEKV der Feuerwehr Hamburg vom 24.05.2016 und 06.06.2016 und 16.06.20 liegt vor. Große Flächen der Marseiller Straße sind zum jetzigen Zeitpunkt kampfmittelfrei, da im Rahmen der Verfüllung der Marseiller Straße bereits eine Grünzeichnung erfolgt ist. Das Bezirksamt Hamburg Mitte als Grundstückseigentümer, verzichtet auf eine weitere Grünzeichnung der Flächen. Nach Maßgabe des Bezirksamts sind bei allen Flächen, bei denen ein Kampfmittelverdacht besteht, bei Erdarbeiten, welche tiefer als 80cm unter GOK erfolgen, unter baugleitender Kampfmittelerkundung/Oberflächensondierung auszuführen.</p> <p><b>Andere Unternehmer auf der Baustelle:</b> Im Baustellenumfeld befinden sich weitere Baustellen mit unterschiedlichen Gewerken, dazu gehören u.a.: - Umgestaltung Dag-Hammarskjöld-Platz Eingang Dammtor Pflanzen un Blumen und Stephansplatz - Umgestaltung Freianlagen CCH - Leitungsträger - sonstige Gewerke CCH</p>		

05	LV	PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten
Baubeschreibung / Zusätzliche allgemeine und technische Vorbemerkungen		
<p>- Pflanzen un Blumen Die Arbeiten sind mit diesen und ggf. weiteren Gewerke zu koordinieren.</p> <p><b>Koordination mit anderen Gewerken/Parteien</b> Es ist mit ggf. anderen AN, die im Projektgebiet an folgenden Arbeiten tätig sind, zu koordinieren:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>- Radverkehrsplanung im Bereich Jungiusstraße Nord - St. Petersburger Straße ist vorgesehen und wird von SBI geplant. Frühester Baubeginn ist voraussichtlich 2022.</li><li>- Zuwegung zu PuB, Rettungsfahrzeugaufstellfläche, Feuerwehrebewegungs- und Aufstellfläche und Zufahrt</li><li>- Hinzuziehen von Gutachtern für Beprobungen, Verdichtungsnachweise, Arbeiten in Baumbereichen</li><li>- ggf. Umlegen von Leitungen</li><li>- Arbeiten im Bereich des Siels (HSE)</li><li>- Entfernen vorhandener Schächte, Neuverlegung von Schächten, Hochsetzen von Schächten durch ein von der HSE zugelassenes Unternehmen</li><li>- Installation von Leuchten und Kabeln</li><li>- Verlegung von Leitungen und Unterflursprengern (Berechnungsanlage) im Bereich Kleines Tor Pflanzen un Blumen/Halle H CCH, die Ausführung der Installation der Berechnungsanlage erfolgt nach Beräumen/Herrichten der Fläche ab Okt.2021, die Maßnahme wird 2 Wochen in Anspruch nehmen. Die Flächen sind durch den AN zwingend bis zum 7.10.21 zu beräumen. Die notwendige Unterbrechung der Arbeiten für die Installationsarbeiten durch Pflanzen un Blumen sind zu berücksichtigen.</li><li>-Aufrechterhaltung einer provisorischen Wegeverbindung zwischen den Parkteilen Alter Botanischer Garten und Pflanzen un Blumen während der gesamten Bauzeit, auch für die Nutzung durch Pflanzen un Blumen mittels Fahrzeuge zur Unterhaltung des Parks. Die provisorische, öffentliche Beleuchtung der Wegeverbindung während der Bauzeit erfolgt durch die HHVA.</li></ul> <p>Es erfolgt eine protokollierte Übergabe der Flächen an den AN. Der AG stellt dem AN vor Beginn der Arbeiten ein digitales Bestandsaufmaß zur Verfügung.</p> <p><b>Bereits ausgeführte Arbeiten / Arbeiten von Vorunternehmern:</b> Oberirdische Schnitt- und Rodungsmaßnahmen der Gehölze wurden bereits durchgeführt. Wurzelwerk und Wurzelstöcke sind durch den AN noch zu entfernen. Der Bearbeitungsbereich befindet sich teilweise im Bereich des ehemaligen Vorfahrtsbauwerks (VFBW) des CCH. Dies wurde rückgebaut und die seitlichen aufgehenden Wände im Regelfall bis 1m unter geplante GOK abgebrochen. Das VFBW wurde anschließend bis -70cm unter der geplanten GOK mit Sand verfüllt. Verdichtungs und Überwachungsprotokolle werden dem AN zur Prüfung zur Verfügung gestellt. Teilweise wurden im Bereich des Vorfahrtsbauwerks</p>		

05	LV	PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten
Baubeschreibung / Zusätzliche allgemeine und technische Vorbemerkungen		
<p>BRM-Materialien aus dem Abbruch des CCH eingebaut. Pläne und Verdichtungsnachweise werden dem AN zur Verfügung gestellt. Über dem BRM Material erfolgte im Bereich der Pflanzflächen der Einbau einer Bentonitmatte bzw. einer Folienabdichtung und darüber der Einbau eines hydraulisch wirksamen Flächenfilters von 20cm. Darüber wurde mit Sand aufgefüllt. Die abdeckenden Sandschichten sind beim Einbau des Balkons teilweise aufzunehmen. Beim Aushub ist besondere Vorsicht walten zu lassen, eine Beschädigung des Aufbaus aus BRM, Abdichtung und Flächenfilter ist auszuschließen. Bestandspläne werden dem AN zur Verfügung gestellt. Falls die beschriebenen Schichten beschädigt werden, sind diese auf Kosten des AN wiederherzustellen.</p> <p><b>Bodenverhältnisse:</b> Beim Boden im Baufeld handelt es sich im wesentlichen um Auffüllungen. Ausführliche Aussagen zu den Bodenverhältnissen können dem der Ausschreibung beiliegenden Bodengutachten des Büros Steinfeld&amp; Partner entnommen werden.</p> <p>Im Bereich des Baufeldes liegt demnach folgende folgende generelle Schichtenfolge vor: 1) Auffüllungen unterschiedlicher Zusammensetzung und Mächtigkeit 2) saalezeitliche Grundmoränenablagerungen aus bindigem Geschiebelehm und Geschiebemergel mit Sandeinlagerungen</p> <p>Zu den angetroffenen Auffüllungen gehören Materialien des Verkehrsflächenaufbaus und zur Baugrundverbesserung, sowie Böden zur Baugrubenseitenraumverfüllung, Hinterfüllung, und Geländeaufhöhung und für den Gartenbau im Bereich von Pflanzen un Blumen. Unterhalb der Oberflächenabdeckungen der Geh- und Radwege befinden sich aufgefüllte Trag- und Frostschuttschichten unterschiedlicher Zusammensetzung und Mächtigkeiten. Unterhalb dieser Schichten des Verkehrswegeaufbaus wurden bereichsweise weitere Auffüllungen überwiegend sandiger Zusammensetzung und bereichsweise mit Bauschutteinlagerungen angetroffen. Die Auffüllungen im Bereich der bepflanzteten Flächen bestehen im oberen rd. 50 cm bis 60 cm mächtigen Bereich aus humosem bis stark humosem Sand (Oberboden/Mutterboden). Darunter lagern weitere, zumeist schwach humos bis humos ausgebildete Sande, die bereichsweise Bauschuttreste enthalten. Unterhalb der Auffüllungen wurden als gewachsene Böden überwiegend Geschiebelehm und Geschiebemergel und örtlich Sand angetroffen. Die genaue Zuordnung dieses Schichtaufbaus innerhalb des Baufeldes und weitergehende Beschreibungen können dem o.g. Bodengutachten entnommen werden.</p> <p><b>Oberflächenbeschaffenheit:</b> überwiegend Auffüllflächen, unbefestigte Flächen und befestigte</p>		

<b>05</b>	<b>LV</b>	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>
Baubeschreibung / Zusätzliche allgemeine und technische Vorbemerkungen		
<p>Bestandsflächen.</p> <p><b>Leistungserbringung</b> In den Einheitspreisen sind sämtliche Kosten für die Leistungserbringung der jeweiligen Position enthalten. Die Ankündigungspflicht von Mehrkosten ist zu beachten. Leistungen, die nicht im Angebot aufgeführt sind, müssen vom AN vor der Ausführung in Form eines Nachtrages eingereicht werden. Alle Abgrabungen und Auffüllungen sind durch Lageskizzen und Kippzettel nachzuweisen. Die Kippzettel müssen das unverdichtete Maß aufweisen. Diese Unterlagen sind Bestandteil der Abrechnung. Aufmaße vor Ort müssen im Beisein der Bauleitung des AG erfolgen. Der AN hat die Baustelle während der gesamten Bauzeit mit einem der deutschen Sprache mächtigen Firmenbauleiter zu besetzen, der verantwortlich die Einhaltung aller Sicherheitsmaßnahmen gemäß UVV, ASRL, Auflagen der BG etc. überwacht und entsprechende Maßnahmen ergreift.</p> <p>Die Leistungserbringung aller Arbeiten des ANs und seiner Nachunternehmer hat unter Anleitung eines entsprechend gewerkespezifisch ausgebildeten Facharbeiters bzw. Gärtners zu erfolgen. Dies gilt sowohl auf der Baustelle vor Ort sowie bei vorbereitende Leistungen im Betrieb. Die Leitung der Baustelle vor Ort hat seitens des ANs durch einen entsprechend ausgebildeten Meister aus den Gewerken Landschafts- bzw. Straßenbau zu erfolgen. Alle Oberboden-, Pflanz- und Ansaatarbeiten sowie vegetationstechnische Bodenbearbeitungen sind unter Anleitung eines entsprechend qualifizierten Gärtnermeisters, Pflanzarbeiten nur in dessen Beisein, auszuführen. Die Pflegearbeiten der Fertig- und Entwicklungspflege haben unter Anleitung eines entsprechend qualifizierten Gärtnermeisters zu erfolgen. Entsprechende Nachweise sind der örtlichen Bauleitung nach Aufforderung entsprechend vorzulegen.</p> <p><b>Technische Gestaltung</b> Die Wegeaufbauten entsprechen der ReStra, neueste Fassung, und werden gemäß den beigefügten Details (siehe auch unten für die vorwiegenden Wegeaufbauten) ausgeführt:</p> <p>Regelaufbau Betonpflaster als Mehrsteinsystem mit sechs Formaten, ungebundene Ausführung</p> <ul style="list-style-type: none"><li>o 10 cm Betonpflaster</li><li>o 4 cm Splitt-Brechsandgemisch</li><li>o 25 cm Schottertragschicht</li><li>o 31 cm frostunempfindliches Material</li><li>o Anstehender Boden verdichtet gem. Detail</li></ul> <p>Regelaufbau wassergebundene Wegedecke, PKW befahrbar</p> <ul style="list-style-type: none"><li>o 4 cm Deckschicht wassergebundene Decke</li></ul>		

05	LV	PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten
Baubeschreibung / Zusätzliche allgemeine und technische Vorbemerkungen		
<ul style="list-style-type: none"><li>o 6 cm dynamische Schicht wassergebundenen Decke</li><li>o 25 cm Schottertragschicht</li><li>o 25 cm Frostschutzschicht</li><li>o Anstehender Boden verdichtet gem. Detail</li></ul> <p>Regelaufbau wassergebundene Wegedecke, nicht befahrbar</p> <ul style="list-style-type: none"><li>o 4 cm Deckschicht wassergebundenen Decke</li><li>o 6 cm dynamische Schicht wassergebundenen Decke</li><li>o 30 cm Schottertragschicht</li><li>o Anstehender Boden verdichtet gem. Detail</li></ul> <p>Regelaufbau Rasenwaben, ungebundene Ausführung</p> <ul style="list-style-type: none"><li>o 5 cm Bodengitter</li><li>o 5 cm Bettung als Vegetationstragschicht, nach FLL-Richtlinie</li><li>o 20 cm Vegetationstragschicht</li><li>o 40 cm Schottertragschicht</li><li>o Anstehender Boden verdichtet gem. Detail</li></ul> <p>Regelaufbau Großsteinpflaster, ungebundene Ausführung</p> <ul style="list-style-type: none"><li>o 16 cm Großsteinpflaster</li><li>o 4 cm Splitt-Brechsandgemisch</li><li>o 25 cm Schottertragschicht</li><li>o 25 cm Frostschutzschicht</li><li>o Anstehender Boden verdichtet gem. Detail</li></ul> <p>Für alle Betonelemente liegen statische Berechnungen anbei. Mit der Prüfung der Statiken und der Erstellung seiner eigenen Werk-, Schal- und Bewehrungspläne übernimmt der AN die Haftung für die Elemente und den Einbau.</p> <p><b>Leistungsabwicklung auf der Baustelle</b> Die Leistungen sind gem. der Rahmenterminen des AG auszuführen. Der Bauzeitenplan wird Bestandteil des Vertrages. Der AN ist verpflichtet auf der Grundlage der Rahmenterminen des Bauherrn drei Wochen nach Auftragserteilung einen detaillierten Bauablaufplan für alle in diesem Leistungsverzeichnis erfassten Leistungen dem Auftraggeber zur Freigabe vorzulegen. Dieser Ausführungsterminplan wird nach Freigabe durch den Auftraggeber Vertragsbestandteil. Der AN erkennt diese Steuerung des Projektes als verbindlich an.</p> <p><b>Baustellenbesprechungen</b> Der AN bzw. ein bevollmächtigter Vertreter hat an den Baubesprechungen teilzunehmen. Die Teilnahme wird nicht gesondert vergütet. Von diesen Besprechungen wird eine Niederschrift angefertigt und verteilt. Der AN ist verpflichtet auf den Baustellenbesprechungen beschlossenen und festgelegten Maßnahmen im Rahmen seines bestehenden Vertrages zeitgerecht zu erfüllen. Es ist ein Bautagebuch zu führen und der BL zu jeder Bausitzung vorzulegen. Bausitzungen finden nach Bedarf,</p>		

05	LV	PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten
Baubeschreibung / Zusätzliche allgemeine und technische Vorbemerkungen		
<p>mindestens jedoch wöchentlich auf der Baustelle statt.</p> <p><b>Baustelleneinrichtungen</b> Baustelleneinrichtung, die nicht in den Positionen zur Baustelleneinrichtung abgedeckt ist, ist in die EP einzurechnen und wird nicht gesondert vergütet.</p> <p><b>Baustrom und Bauwasser</b> Strom: Es sind keine Anschlüsse vorhanden. Es ist Sache des AN - soweit benötigt - Anschlüsse zu beschaffen, eine gesonderte Vergütung erfolgt nicht. Wasser: Im Baufeld sind Hydranten vorhanden. Eigentümer der Hydranten ist PuB (Platen un Blumen) sowie HWW. Bauwasser für die Bewässerung der Pflanzungen kann den Hydranten entnommen werden. Die Abrechnung erfolgt für die Hydranten der HWW über Standrohr der HWW (mit geeichter Wasseruhr). Für die Hydranten von PuB ist in Abstimmung mit PuB die Abrechnung über gesondertes Standrohr mit geeichter Wasseruhr möglich. Toiletten: Werden nicht durch den AG zur Verfügung gestellt, Toiletten sind in eigener Regie aufzustellen und werden nicht gesondert vergütet/Kosten werden nicht erstattet.</p> <p><b>Bauschutt und Abfälle</b> Der verantwortliche Bauleiter oder Polier des AN hat dafür zu sorgen, dass die Baustelle regelmäßig von Bauschutt und Abfällen gereinigt wird. Der AN ist zur ordnungsgemäßen Müllbeseitigung verpflichtet und hat dabei sämtliche anwendbaren Vorschriften zu beachten. Weigert sich der AN, seine eigenen Abfälle zu beseitigen, ist der Bauherr berechtigt durch eine mündliche oder schriftliche Fristsetzung von 2 Arbeitstagen ohne weitere Vorankündigung die Müllentsorgung durch eine Drittfirma ausführen zu lassen. Die Kosten gehen dabei zu Lasten des verursachenden Auftragnehmers. Außerdem ist der AN für die Reinigung der Straße durch selbst verursachte Verschmutzung zuständig. Reinigungskosten werden nicht gesondert vergütet, diese sind in die Einheitspreise einzukalkulieren.</p> <p><b>Bestandsschutz und Schutz vorhandener Einbauten</b> Der AN ist zum Schutz von Hydranten, Kabelbeständen und Schächten verpflichtet. Zudem sind Grenz- und Höhenmarkierungen, vorhandene Einbauten, Sicherungskästen, usw. vollumfänglich zu schützen (z.B. mittels Dreibock, Holz, Signalrot oder gleichwertig). Kosten für etwaige verursachte Schäden an Einbauten oder Bestand sind vom AN zu tragen.</p> <p><b>Baugeräte</b> Die Baugeräte und Maschinen müssen in einem technisch einwandfreien Zustand sein. Schläuche, Hydraulikleitungen und sonstige Teile der Maschinen müssen vor Baubeginn durch den AN auf mögliche Undichtigkeiten untersucht werden. Sämtliche im Baustellenbereich eingesetzte Geräte dürfen nicht</p>		

05	LV	PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten
Baubeschreibung / Zusätzliche allgemeine und technische Vorbemerkungen		
<p>lecken, Öl verlieren oder ähnliches.</p> <p><b>Angaben zur Ausführung</b> Die Arbeiten finden in unmittelbarer Nachbarschaft eines Hotels statt. Die vom Auftragnehmer angebotenen Leistungen sind unter Beachtung des Bundesimmissionsschutzgesetzes (mit allen Anhängen) zu erbringen. Der Auftragnehmer hat die Nachweispflicht für die Einhaltung der emissionsrelevanten Kennwerte. Der Auftragnehmer hat die Arbeiten mit solchen lärmgedämpften Geräten oder zusätzlichen Lärmschutzmaßnahmen so durchzuführen, dass die zulässigen Beurteilungspegel des Baulärms nicht überschritten werden. Hinsichtlich der Art und Verwendung geräuscharmer Baumaschinen sind die fachtechnischen Hinweise der einschlägigen technischen Bestimmungen zu beachten. Die Mehrkosten für die Lärmschutzmaßnahmen sind in die Leistungsposition einzurechnen. Bei starker Staubentwicklung hat der AN geeignete Maßnahmen zu treffen, um dies zu unterbinden. Diese werden nicht gesondert vergütet.</p> <p>Bei den Bauarbeiten aufgefundenes schadstoffbelastetes Material ist dem AG unverzüglich schriftlich zu melden. Die auszubauenden Böden / vorhandenen Tragschichten sind zunächst im Baufeld aufzumieten, zu beproben und dann entsprechend des Analyseergebnisses zu entsorgen. Alle auszubauenden und abzutransportierenden Materialien sind fachgerecht mit Entsorgungsnachweis gemäß geltender Vorschriften zu entsorgen. Die Entsorgung aller anfallenden Stoffe ist nach den aktuell geltenden abfallrechtlichen Vorschriften, u.A. Hamburgisches Abfallwirtschaftsgesetz (HmbAbfG), Gewerbeabfallverordnung (GewAbfV), im Sinne des Kreislaufwirtschaftsgesetzes durchzuführen. Für alle Abfälle ist die genaue Anschrift der Deponie sowie die Deponiegebühr nachzuweisen. Bei den Bauarbeiten aufgefundenes schadstoffbelastetes Material ist dem AG unverzüglich schriftlich zu melden.</p> <p>Alle gelieferten Baustoffe, die in Grünflächen eingebaut werden, müssen den in der ZTV-LA 2019 angegebenen Schadstoffgehalten und Richtwerten entsprechen (Zuordnung für Feststoffe Z0). Vor dem Einbau von Füll- und Oberboden sind dem AG unaufgefordert entsprechende Analysennachweise vorzulegen.</p> <p><b>Vorhandene Gutachten:</b> Bodengutachten: - Gutachten Steinfeld &amp; Partner</p> <p><b>Umweltrechtliche Auflagen:</b> - DIN 18920 - RAS LP4 - Technische Regeln der LAGA - Länderarbeitsgemeinschaft Abfall, LAGA Verwertungsrichtlinie von 2004</p>		

05	LV	PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten
Baubeschreibung / Zusätzliche allgemeine und technische Vorbemerkungen		
<p>- Bundesbodenschutzgesetz vom 17.03.1998; zuletzt geändert 27.09.2017 - Bundesbodenschutz- und Altlastenverordnung vom 12.07.1999; zuletzt geändert 31.08.2015 - Vegetationsruhe vom 01. März bis 30. September</p> <p><b>Kraftstoffe, Öl und Bindemittel:</b> Kraftstoffe, Öl und Bindemittel dürfen nicht im Gelände abgelassen werden. Maschinen und Behälter sind in geeigneter Weise zu sichern. Der Aufwand ist in die Einheitspreise einzukalkulieren und wird nicht gesondert vergütet. Bei Einsatz von Löse- und Bindemitteln sind dem Auftraggeber und/oder seinem Sicherheitsbeauftragtem unaufgefordert die Einbau-/ Verarbeitungs- und Sicherheitshinweise vorzulegen.</p> <p><b>Aufmaß und Abrechnung:</b> Die Aufmäße sind mit der Bauüberwachung des AG durchzuführen und abzeichnen zu lassen. Unterlässt der Auftragnehmer den rechtzeitigen Antrag auf Feststellung der Leistungen, deren Aufmäße später nicht mehr möglich sind oder beteiligt sich der Auftragnehmer nicht oder nur unzureichend an den Aufzeichnungen, so gelten ohne Einspruchsrecht die Feststellungen des Auftraggebers als bindend. Änderungen gegenüber den vertraglichen Vereinbarungen sind vom Auftragnehmer separat anzuzeigen (Mehr- /Minderkostenanzeige, Nachtragsangebot). Abrechnungsunterlagen sind dem Baufortschritt entsprechend zur Prüfung einzureichen, die letzten Abrechnungsunterlagen spätestens zur Abnahme. Die Kosten hierfür sind in die Einheitspreise einzurechnen. Die Abrechnungsunterlagen sind in einfacher Ausfertigung einzureichen. Die Schlussrechnung mit allen Unterlagen ist entsprechend der VOB/B einzureichen. Die Bestimmungen und Abrechnungserläuterungen der Zusätzlichen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen (ZVB/E) sind zu beachten. Für die Schlussrechnung sind sämtliche abfallrechtlichen Nachweise über die ordnungsgemäße Entsorgung (inkl. Begleit- bzw. Übernahmescheine) der Materialien in Kopie beizubringen. Der Endverbleib der Abfälle ist zu dokumentieren und dem AG vorzulegen. Ebenfalls beizubringen sind Begleitzettel für alle Abfuhrpositionen. Außerdem hat der AN für die Schlussrechnung alle angefallenen Abfälle zur Verwertung und zur Beseitigung in Anlehnung an die Abfallwirtschaftskonzept- und Bilanzverordnung zu bilanzieren. D.h., dass für das Bauvorhaben in einer Abschlussdokumentation die Massenströme der unterschiedlichen Abfallfraktionen vorgelegt werden müssen. Nach Abschluss der vertraglichen Durchführung der Arbeiten kann die Schlussrechnung erst vorgelegt werden, wenn ein lückenloser Nachweis über den Verbleib des Abfalls vorgelegt ist. Die Abnahme erfolgt nach vollständiger Übergabe und Prüfung aller geforderten Nachweise und Bestandunterlagen.</p>		

05	LV	PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten
Baubeschreibung / Zusätzliche allgemeine und technische Vorbemerkungen		
<p><b>Baustoffe/ Bemusterung:</b> Der Auftraggeber behält sich vor, alle zur Ausführung beschriebenen Materialien vor dem Einbau bemustern zu lassen. Die Kosten für das Anschaffen der Muster werden nicht zusätzlich vergütet sondern sind in die Einheitspreise einzurechnen. Baustoffe, die nicht bemustert und freigegeben wurden und nicht die Zustimmung des Bauherren finden dürfen nicht verbaut werden. Kosten für Disposition, Rücktransport werden nicht erstattet. Die Oberflächen der im Titel Baukonstruktionen ausgeschrieben Werkbetoneinfassungen- und Zaunsockel müssen entsprechend der im ersten Bauabschnitt bereits eingebauten Elemente entsprechen. Eine Bemusterung ist darauf abzustimmen. Gleiches gilt für die Oberfläche des ausgeschrieben Betonpflasters für die Geh- und Radwegbereiche (10cm Betonpflaster Mehrsteinsystem), diese muss ebenfalls entsprechend des im ersten Bauabschnitt bereits eingebauten Materials entsprechen. Eine Bemusterung ist darauf abzustimmen. Alle gelieferten Baustoffe, die in Grünflächen eingebaut werden, müssen den in der ZTV-LA 2004 angegebenen Schadstoffgehalten und Richtwerten entsprechen (Zuordnung für Feststoffe Z0). Vor dem Einbau von Füll- und Oberboden sind dem AG unaufgefordert entsprechende Analysennachweise vorzulegen.</p> <p><b>Werkstatt- und Montageplanung:</b> Der AN hat dem AG vor der Fertigung von Bauteilen Werkstattpläne mit allen zur Ausführung notwendigen Angaben (Maßangaben, Werkstoffe, Oberflächenausbildungen) sowie Handmuster der Oberflächenausbildung zur Freigabe zur Verfügung zu stellen. Die vom AN zu erstellenden Werkstatt- und Montageplanung beinhaltet die erforderliche Planung der Schalungen und soweit erforderlich der konstruktiven Bewehrung. Die Kosten für das Erstellen der Werkpläne werden über die entsprechende Positionen vergütet.</p> <p>Die Arbeiten sind gemäß den anerkannten Regeln der Technik auszuführen. Es gelten die anwendbaren Normen, Richtlinien und Regelwerke in der jeweilig neuesten Fassung.</p> <p><b>Mengenermittlung Leistung:</b> Für die Mengeneinheiten m, m2, m3 und St erfolgt die Mengenermittlung der Leistung nach gemeinsamen Aufmaß und daraus vom AN erstellten Abrechnungszeichnungen. Für die Mengeneinheit t: Mengenermittlung der Leistung nach Wiegekarte.</p> <p><b>Bautagesberichte</b> Bautagesberichte sind arbeitstäglich spätestens bis zum Mittag des Folgetages vom Auftragnehmer dem Auftraggeber</p>		

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen und Blumen (DHP\_PUB)

05	LV	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>																																
Baubeschreibung / Zusätzliche allgemeine und technische Vorbemerkungen																																		
<p>unaufgefordert zu übergeben, ggf. per Fax oder per E-Mail im PDF-Format. Inhalt der Bautagesberichte ist mindestens:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Datum</li> <li>- Arbeitszeit (Uhrzeit von bis)</li> <li>- Witterungsbedingungen (Temperatur, Luftfeuchte.)</li> <li>- Windrichtung / -geschwindigkeit</li> <li>- Ausgeführte Gewerke, eingesetzte Geräte, und Personal (Anzahl, Qualifikation und Subunternehmer)</li> <li>- Hauptsächlich durchgeführte Arbeiten mit Benennung der entsprechenden Positionsnummer des Leistungsverzeichnisses</li> <li>- Stillstände, Reparaturen, Störungen und besondere Ereignisse</li> <li>- Protokollierung sämtlicher Abstimmungen und Anordnungen Dritter unter Angabe des jeweiligen Ansprechpartners</li> </ul> <p>Auf Anweisung des Auftraggebers sind weitere Angaben regelmäßig zusätzlich aufzunehmen. Die Bautagesberichte sind am Ende jeder Woche dem AG zu übergeben.</p> <p><b>Planunterlagen</b> Zur Kalkulation sind die der Ausschreibung beigefügten Ausführungspläne zwingend zu berücksichtigen. Sollten Unstimmigkeiten zwischen Plänen und Leistungsverzeichnis bestehen oder Schwierigkeiten irgendwelcher Art in Bezug auf die Bauausführung erkennbar sein, so hat der Bieter den AG bzw. die Bauleitung unverzüglich davon zu unterrichten. Abweichungen von den Ausführungsunterlagen sind nur in Abstimmung mit der Bauleitung zulässig, sonst werden diese nicht vergütet. Über Arbeiten, die ohne zeichnerische Unterlagen ausgeführt werden, sind vor Beginn derselben durch den AN genaue Angaben einzuholen.</p> <p><b>Erweiterung Pflanzen und Blumen, Teilmaßnahme Marseiller Straße</b></p> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="width: 10%;">Plan-Nr.</th> <th style="width: 50%;">Bezeichnung / Inhalt</th> <th style="width: 20%;">Massstab</th> <th style="width: 20%;">Format</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td colspan="4"><b>Lagepläne</b></td> </tr> <tr> <td>LP-5-6</td> <td>Übersichtsplan</td> <td>1:1000</td> <td>600x594mm</td> </tr> <tr> <td>LP-5-6-1</td> <td>Lageplan_Marseiller Promenade_Teil 1/6</td> <td>1:100</td> <td>A0</td> </tr> <tr> <td>LP-5-6-2</td> <td>Lageplan_Marseiller Promenade_Teil 2/6</td> <td>1:100</td> <td>A0</td> </tr> <tr> <td>LP-5-6-3</td> <td>Lageplan_Marseiller Promenade_Teil 3/6</td> <td>1:100</td> <td>A0</td> </tr> <tr> <td>LP-5-6-4</td> <td>Lageplan_Marseiller Promenade_Teil 4/6</td> <td>1:100</td> <td>A0</td> </tr> <tr> <td>LP-5-6-5</td> <td>Lageplan_Marseiller Promenade_Teil 5/6</td> <td>1:100</td> <td>A0</td> </tr> </tbody> </table>			Plan-Nr.	Bezeichnung / Inhalt	Massstab	Format	<b>Lagepläne</b>				LP-5-6	Übersichtsplan	1:1000	600x594mm	LP-5-6-1	Lageplan_Marseiller Promenade_Teil 1/6	1:100	A0	LP-5-6-2	Lageplan_Marseiller Promenade_Teil 2/6	1:100	A0	LP-5-6-3	Lageplan_Marseiller Promenade_Teil 3/6	1:100	A0	LP-5-6-4	Lageplan_Marseiller Promenade_Teil 4/6	1:100	A0	LP-5-6-5	Lageplan_Marseiller Promenade_Teil 5/6	1:100	A0
Plan-Nr.	Bezeichnung / Inhalt	Massstab	Format																															
<b>Lagepläne</b>																																		
LP-5-6	Übersichtsplan	1:1000	600x594mm																															
LP-5-6-1	Lageplan_Marseiller Promenade_Teil 1/6	1:100	A0																															
LP-5-6-2	Lageplan_Marseiller Promenade_Teil 2/6	1:100	A0																															
LP-5-6-3	Lageplan_Marseiller Promenade_Teil 3/6	1:100	A0																															
LP-5-6-4	Lageplan_Marseiller Promenade_Teil 4/6	1:100	A0																															
LP-5-6-5	Lageplan_Marseiller Promenade_Teil 5/6	1:100	A0																															

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

05	LV	PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten	
Baubeschreibung / Zusätzliche allgemeine und technische Vorbemerkungen			
LP-5-6-6	Lageplan_Marseiller Promenade_Teil 6/6	1:100	A0
<b>Schnitte</b>			
SN-5-6-1	Schnitt_Marseiller Promenade_AA'_BB'	1:100	860x 297 mm
<b>Regeldetailpläne</b>			
RD-5-6-1	Belag_Regeldetail	1:10	700x 594mm
RD-5-6-2	Entwässerungsrinnen_Regeldetail	1:10	700x 300mm
RD-5-6-3	Einfassungen_Regeldetail	1:10	A0
RD-5-6-4	Baumpflanzungen_Regeldetail	1:25	700x 297mm
RD-5-6-5	Rigole_Regeldetail	1:25	700x 297mm
<b>Detailpläne</b>			
DE-5-6-1	Sitzbankelemente/Einfassungen - Gruppe 1	1:25, 1:200, 1:500	1270x 550mm
DE-5-6-2	Sitzbankelemente/Einfassungen - Gruppe 2	1:25, 1:200	580x 1200mm
DE-5-6-3	Sitzbankelemente/Einfassungen - Gruppe 3	1:25, 1:500	450x 920 mm
DE-5-6-4	Einfassungen-Baumstandort Tor 5	1:25, 1:100	450x 680mm
DE-5-6-5	Zaunsockel_MS_Teil 1	1:10, 1:25, 1:100	650x 1232mm
DE-5-6-6	Zaunsockel_MS_Teil 2	1:10, 1:25, 1:100	1050x 750mm
DE-5-6-6-1	Zaunsockel_MS_Anschluss Bestand	1:10, 1:25, 1:100	A2
DE-5-6-7	Balkon - Grundlage	1:100	A3
DE-5-6-8	Balkon - Ansichten	1:50	1189x 500mm
DE-5-6-9	Balkon - Fundamente	1:20, 1:50	A0
DE-5-6-10	Balkon - Stahldetails 1	1:5	1150x 841mm
DE-5-6-11	Balkon - Metallteile Seite 1	1:10, 1:20	1070x 594mm
DE-5-6-12	Balkon - Metallteile Seite 2	1:10, 1:20	1800x 790mm
DE-5-6-13	Balkon - Metallteile Seite 3	1:10, 1:20	1550x 770mm

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen und Blumen (DHP\_PUB)

05	LV	PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten	
Baubeschreibung / Zusätzliche allgemeine und technische Vorbemerkungen			
DE-5-6-14	Balkon - Stahldetails 2	1:5	1000x 690mm
DE-5-6-15	Balkon - Metallteile Stahlwand	1:20	1280x 594mm
DE-5-6-16	Balkon - Handläufe	1:5, 1:20	1150x 841mm
DE-5-6-17	Balkon - Treppe	1:20, 1:50	1300x 841mm
DE-5-6-18	Pflanzplan_Schaufenster 2.BA_Teil 1	1:200	970x 530mm
DE-5-6-19	Pflanzplan_Schaufenster 2.BA_Teil 2	1:200	970x 600 mm
DE-5-6-20	Pflanzplan_Zaunpflanzung	1:100	970x 841mm
DE-5-6-21	Pflanzplan_Entfluchtung PuB / Balkon	1:200	900x 550mm
DE-5-6-22	Pflanzplan_Unterpflanzung Bestandsgehölze	1:500	800x 420mm
DE-5-7-1	Zaunelemente_Modulüber- sicht_MS_Teil 1	1:10, 1:20, 1:100	841x 2130mm
DE-5-7-2	Zaunelemente_Modulüber- sicht_MS_Teil 2	1:10, 1:20, 1:100	1500x 594mm
DE-5-7-3	Zaunelemente_Modulüber- sicht_Alter Bot. Garten_ CCH-Vorplatz_Teil 1	1:10, 1:20, 1:100	1300x 841mm
DE-5-7-4	Zaunelemente_Modulüber- sicht_Alter Bot. Garten_ CCH-Vorplatz_Teil 2	1:5, 1:10, 1:20, 1:100	1600x 841mm
DE-5-7-5	Zaunelemente_Hauptein- gang PuB_Teil 1	1:5, 1:25, 1:50, 1:100	1250x 440 mm
DE-5-7-6	Zaunelemente_Hauptein- gang PuB_Teil 2	1:5, 1:25, 1:100	1100x 800mm
DE-5-7-7	Zaunelemente_Eingang PUB_Petersburger Platz	1:25, 1:50, 1:100	620x 450mm
DE-5-7-8	Empfangsschild_Alter Bot. Garten	1:5, 1:25, 1:100	660x 810mm
DE-5-7-9	Tor 2_Klapptor_Eingang PUB_Jap. Garten	1:25, 1:50	600x 297mm
DE-5-7-10	Tor 3_Klapptor_ Haupteingang PUB	1:5, 1:25	1150x 420mm
DE-5-7-11	Tor 4_Klapptor_Eingang Alter Bot. Garten	1:25, 1:100	520x 840mm
DE-5-7-12	Drehkreuz_Alter Bot. Garten	1:25, 1:100	370x 630 mm

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen und Blumen (DHP\_PUB)

05	LV	PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten	
Baubeschreibung / Zusätzliche allgemeine und technische Vorbemerkungen			
DE-5-7-13	Tor 5_Klapptor_Eingang Alter Bot. Garten_ CCH-Vorplatz	1:25	760x 570mm
DE-5-7-14	Paniktor_PUB	1:25	790x 570mm
DE-5-7-15	Zaunelement_MS_ Anschluss Bestand	1:10, 1:25, 1:50, 1:100	DIN A2
<b>Planung von Extern</b>			
Ersteller	Bezeichnung/ Inhalt	Index	Plan-stand
Steinfeld& Partner	Bodengutachten für den DHP und Marseiller Straße		01.02.17
Steinfeld& Partner	0211996 Anlage 1.1, Lage- und Übersichtsplan 1		01.02.17
Steinfeld& Partner	0211996 Anlage 1.2, Lage- und Übersichtsplan 2		01.02.17
Steinfeld& Partner	0211996 Anlage 2.1, Bohrprofile BS1 bis BS7		01.02.17
Steinfeld& Partner	0211996 Anlage 2.2, Schürfe SCH1 bis Sch8		01.02.17
Steinfeld& Partner	0211996 Anlage 3, Korngrößenverteilung		08.12.16
Steinfeld& Partner	0211996 Anlage 4, Homogenbereich H1 bis H4		-
Steinfeld& Partner	0211996 Anlage 5, Prüfbericht		12.12.16
Steinfeld& Partner	Unterlagen zur Kampfmittelberäumung Marseiller Strasse	A	04.08.20
GEKV	Lageplan GEKV zum Kampfmittelverdacht		23.10.20
SBI	Leitungstrassenplan Marseiller Str. 01	F	01.09.20
SBI	Leitungstrassenplan Marseiller Str. 02	F	02.09.20
studioC	statische Berechnungen zum Teilbereich Marseiller Straße, Hauptmaßnahme		06.02.20
studioC	statische Berechnungen für Zaun, Zaunfundamente		23.03.18
Averdung	Schema Torsteuerung	ac	18.12.20
Averdung	Schema Torsteuerung	aa	18.12.20

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

05	LV	PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten	
----	----	--	--

Baubeschreibung / Zusätzliche allgemeine und technische Vorbemerkungen

Averdung	Technische Anlagen in Außenanlagen Halle H und Pflanzen un Blumen	ac	18.12.20
Sprinkenhof GmbH**	190913_Zustandsfeststellung Teilfläche 3+4		-
Sprinkenhof GmbH	617519_VFBW PDV		-
Sprinkenhof GmbH	617519_VFBW_PDV_Lageplan		06.09.19
Sprinkenhof GmbH	617519_VFBW_Teil4_Übersicht		-
Sprinkenhof GmbH	VFBW-CCH-PDV-Übersicht	a	04.12.18
Sprinkenhof GmbH	VFBW-CCH-PDV-Werte		-
Dr. Lehnert+Wittorf	Freigabeempfehlung Verfüllung Marseiller Straße		02.10.18

\*\* offene Nachweise zur Verfüllung Vorfahrtsbauwerk CCH werden nach Beauftragung nachgereicht

## Zusätzliche Vertragsbedingungen (ZVB)

Siehe beigelegte Unterlagen.

### 01 Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA

#### 01.01 Level 2 Baustelleneinrichtung

##### 01.01.01 Level 3 Baustelleneinrichtung allgemein

###### 01.01.01.001 Baustelle einrichten

Geräte, Werkzeuge und sonstige Betriebsmittel, die zur vertragsgemäßen Durchführung der Bauleistungen erforderlich sind, einschließlich Kräne aller Art, Hebe- und Förderanlagen, Maschinen, Bau- und Materialcontainer, Leitern und Gerüste aller Art, auf die Baustelle bringen, bereitstellen und - soweit der Geräteeinsatz nicht gesondert berechnet wird - betriebsfertig aufstellen einschl. der dafür notwendigen Arbeiten. Die erforderlichen festen Anlagen herstellen. Baubüros, Unterkünfte, Werkstätten, Lagerschuppen und dgl., soweit erforderlich, antransportieren, aufbauen und einrichten. Strom-, Wasser-, Fernsprechanschluss sowie Entsorgungseinrichtungen und dgl. für die Baustelle, soweit erforderlich, herstellen.

Bei Bedarf Zufahrtswege zur Baustelle sowie Lagerplätze,

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.01	Level 2 Baustelleneinrichtung			
			Übertrag: .....	
	sonstige Platzbefestigungen und Wege im Baustellenbereich anlegen. Oberbodenarbeiten einschl. Beseitigen von Aufwuchs für die Baustelleneinrichtung, soweit erforderlich, ausführen. Flächen beschaffen, sofern die vom AG zur Verfügung gestellten nicht ausreichen. Kosten für Vorhalten, Unterhalten und Betreibender Geräte, Anlagen und Einrichtungen einschl. Mieten, Pacht, Gebühren und dgl. werden nicht mit dieser Pauschale, sondern mit den Einheitspreisen der betreffenden Teilleistungen vergütet. Soweit nicht für bestimmte Leistungen (z.B. Bedarfsleistungen) für das Einrichten der Baustelle gesonderte Positionen im Leistungsverzeichnis enthalten sind, gilt die Pauschale für alle Leistungen dieses Abschnittes des Leistungsverzeichnisses.	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.01.01.002</b>	<b>Baustelleneinrichtung umsetzen</b>			
	Baustelleneinrichtung der Vorposition entsprechend des Baufortschrittes auf Anordnung des AG umsetzen. Inkl aller Lieferungen und Leistungen.	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.01.01.003</b>	<b>Besprechungscontainer liefern, vorhalten, abräumen</b>			
	Für die Baubesprechungen ist ein Besprechungscontainer aus einem Modulcontainer aufzubauen, vorzuhalten und nach der Maßnahme wieder zu beseitigen. Für die Besprechung mit ca. 8 Pers. 1 Raum, ein Fenster, eine Tür, Container ist mit Besprechungstisch, 8 Stühlen auszustatten. Raum ist mit 220V Elektroanschluß, blendfreier Beleuchtung und Heizung / Kühlung, auszustatten, die eine Raumtemperatur von min. 22 °C bis max. 26 °C für die Sommer- und Wintermonate gewährleistet. Standort des Besprechungscontainers: in Abstimmung mit BL und AG.	<b>1 psch</b>		GP .....
<b>01.01.01.004</b>	<b>Besprechungscontainer umsetzen</b>			
	Besprechungscontainer der Vorposition umsetzen an neuen Standort innerhalb des Baufeldes auf Anordnung des AG	<b>1 psch</b>		GP .....
			Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

05	LV	PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.01	Level 2	Baustelleneinrichtung			
Übertrag: .....					
<b>01.01.01.005</b>	<b>Baustelle räumen</b>	<p>Baustelle von <i>allen</i> Geraeten, Anlagen, Einrichtungen und dgl. räumen. Benutzte Flächen und Wege entsprechend dem ursprünglichen Zustand unter Wahrung der landschaftspflegerischen Belange ordnungsgemäß herrichten. Verunreinigungen beseitigen. Soweit nicht für bestimmte Leistungen (z.B. Bedarfsleistungen) für das Räumen der Baustelle gesonderte Positionen im Leistungsverzeichnis enthalten sind, gilt die Pauschale für alle Leistungen dieses Abschnittes des Leistungsverzeichnisses.</p>	<b>1 psch</b>		GP .....
<b>01.01.01.006</b>	<b>Bauschild Tragkonstr. Holz Bauschild Dibond-Alu B 6 m aufstellen und abräumen</b>	<p>Bauschild mit Tragkonstruktion, Konstruktion aus Holz, Schild aus Dibond-Alu, Breite 6 m, Höhe 4 m, mit Beschriftung und Visualisierung zur Baumaßnahme nach Vorgabe des AG, Ausführung farbig (Vollfarbe), Schild mittig horizontal zweigeteilt beide Teile separat abnehmbar und austauschbar. Befestigung auf Unterkonstruktion. Höhe über OK-Gelände ca. 3,0 m. Einbau in Bodenhülsen, Fundamentabmaße nach statischer Erfordernis liefern, aufstellen, vorhalten, statischen Nachweis legt AN vor. Schild gemäß Beispielvorlage farbig erstellen. Druckvorlage stellt der AG inkl. Erdarbeiten, Fundamente und aller Lieferungen und Leistungen, inkl. abräumen nach Beendigung und Wiederherstellen der Flächen.</p>			
- Fortsetzung auf nächster Seite -					
Übertrag: .....					

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

05	LV	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>		
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA		
01.01	Level 2	Baustelleneinrichtung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Beispielskizze:			Übertrag: .....
				
		<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.01.01.007</b>	<b>Umsetzen Bauschild</b>			
	<p>Umsetzen des Bauschildes der Vorposition innerhalb der Baumaßnahme inkl. Aller Lieferungen und Leistungen auf Anordnung des AG, die eine erneute Standsicherheit des Schildes gewährleisten.</p>			
		<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.01.01.008</b>	<b>Geländeaufmaße</b>			
	<p>Erstellen der Geländeaufmaße für alle abrechnungsrelevanten Bauphasen,          - vor Beginn der Bauarbeiten,          - nach dem Sandeinbau bis zur Übergabehöhe          - nach Fertigstellung des Geländes          - Zwischenlager und Mieten sind gesondert zu dokumentieren.</p> <p>Für die Durchführung der Aufmaße ist durch den AN die Einschaltung eines unabhängigen Vermessungsbüros erforderlich.          Bieterangabe: gewähltes Vermessungsbüro          '.....'          Liefern der Geländeaufmaße auf Datenträger und als Papierpause (3-fache Ausfertigung).</p>			
				Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV</b>	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>		
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA		
01.01	Level 2	Baustelleneinrichtung		
			Übertrag: .....	
		<b>1 psch</b>		GP .....
<b>01.01.01.009</b>	<b>Fotodokumentation</b>			
	Digitale Fotos über den Bauablauf liefern, mind. 3 Mega-Pixel, mind 24 Bit Farben von allen relevanten Bauphasen, insbesondere von Stadien, die im späteren Bauverlauf nicht mehr zu erkennen sind, wie z.B. alle Schüttguthaufen. Die Fotos müssen einen erkennbaren Größenbezug haben, wie z.B. einen Zollstock.			
	Übergabe der Fotos einschließlich Inhaltsverzeichnis auf CDROM (3-fach) und auf Papier (2-fach) im Format 9x 13, auf DIN A4 geheftet, beschriftet, fortlaufend nummeriert und mit Kennzeichnung des Standortes und der Blickrichtung in einem Lageplan, mit Angabe des Aufnahmedatums.			
		<b>1 psch</b>		GP .....
<b>Summe Level 3 01.01.01</b>			<b>Baustelleneinrichtung allgemein, Netto:</b>	.....
<b>01.01.02</b>	<b>Level 3 Bauzaun</b>			
<b>01.01.02.001</b>	<b>Bauzaun, Höhe 2,0m</b>			
	Schutzzaun, versetzbar, auf unbefestigtem Untergrund, aus Einzelelementen mit verzinktem Stahlrohrrahmen und Vergitterung, Zaunfelder untereinander verschraubt, mit Standfüßen, Zaunoberkante über Oberfläche Gelände 2,00 m, aufstellen, vorhalten und räumen, in Einzelabschnitten. Inkl Markierung des Zaunes mit Flatterband o.ä., an kritischen Stellen mit Reflektoren. Im Bereich des zukünftigen Zaunes ist der Bauzaun unter größtmöglichem Schutz der Bäume aufzustellen. Vorhaltdauer für die Dauer der Bauzeit.			
		<b>790 m</b>	EP .....	GP .....
<b>01.01.02.002</b>	<b>Bauzaun, der Vorpos. umsetzen</b>			
	Schutzzaun der Vorpos. umsetzen und Zaunfelder wieder untereinander verschrauben nach besonderer Anordnung des AG. Aufstellung in Einzelabschnitten.			
		<b>790 m</b>	EP .....	GP .....
			Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV</b>	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>		
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA		
01.01	Level 2	Baustelleneinrichtung		
Übertrag: .....				
<b>01.01.02.003</b>	<b>Tor abschließbar Maschendraht B 4m H 2m einbauen</b>			
	Behelfmäßiges Tor, abschließbar, passend zur Vorposition, mit Feststeller aus Maschendraht, vorgefertigt, im Bauzaun, Breite 4 m, Höhe 2 m. Inkl Lieferung eines Schlosses für das der Schlüssel bei der Feuerwehr hinterlegt werden muss, liefern, vorhalten und abbauen. Inkl. aller Anträge und Gebühren.			
		<b>6 St</b>	EP .....	GP .....
<b>Summe Level 3 01.01.02</b>				
			<b>Bauzaun, Netto:</b>	.....
<b>01.01.03</b>	<b>Level 3</b>	<b>Fußgängerführung/Verkehrssicherung</b>		
<b>01.01.03.001</b>	<b>Laufsteg beidseit.Schutzwand Holz B 0,5-1m L 2-4m aufbauen</b>			
	STLB-Bau 04/2019 000 Laufsteg zur Überbrückung, mit beidseitiger Schutzwand, aus Holz, Breite über 0,5 bis 1 m, Länge des überbrückten Zwischenraumes (Spannweite) über 2 bis 4 m, aufbauen.			
	Lohn .....	Gerät .....		
	Material .....	Sonstiges .....	<b>20 St</b>	EP .....
				GP .....
<b>01.01.03.002</b>	<b>Laufsteg beidseit.Schutzwand Holz B 0,5-1m L 2-4m vorhalten</b>			
	STLB-Bau 04/2019 000 TA Laufsteg zur Überbrückung, mit beidseitiger Schutzwand, aus Holz, Breite über 0,5 bis 1 m, Länge des überbrückten Zwischenraumes (Spannweite) über 2 bis 4 m, vorhalten, Positionsmenge = Produkt aus 20 (Vorhaltemenge) mal 12 (Vorhaldedauer).			
	Lohn .....	Gerät .....		
	Material .....	Sonstiges .....	<b>240 StWo</b>	EP .....
				GP .....
<b>Temporäre Fußgängerführung CCH-Vorplatz, Alter Botanischer Garten, PUB</b>				
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.01	Level 2 Baustelleneinrichtung			
Übertrag: .....				
<b>01.01.03.003</b>	<b>Schutzzaun versetzbar Kunststoff H 1m aufstellen räumen</b> STLB-Bau 04/2019 000 Schutzzaun, versetzbar, auf unbefestigtem Untergrund, als Absperrschranke gemäß Technischer Lieferbedingungen (TL Absperrschranken), aus Kunststoff, mit Standfüßen, Zaunoberkante über Oberfläche Gelände 1 m, aufstellen und räumen. Lohn ..... Gerät .....	<b>200 m</b>	EP .....	GP .....
<b>01.01.03.004</b>	<b>Schutzzaun versetzbar Kunststoff H 1m vorhalten</b> STLB-Bau 04/2019 000 TA Schutzzaun, versetzbar, auf unbefestigtem Untergrund, als Absperrschranke gemäß Technischer Lieferbedingungen (TL Absperrschranken), aus Kunststoff, mit Standfüßen, Zaunoberkante über Oberfläche Gelände 1 m, vorhalten, Positionsmenge = Produkt aus 200 (Vorhaltemenge) mal 12 (Vorhaltdauer). Lohn ..... Gerät .....	<b>2.400 mWo</b>	EP .....	GP .....
<b>01.01.03.005</b>	<b>Schutzzaun versetzbar Kunststoff H 1m umsetzen</b> STLB-Bau 04/2019 000 Schutzzaun, versetzbar, auf unbefestigtem Untergrund, als Absperrschranke gemäß Technischer Lieferbedingungen (TL Absperrschranken), aus Kunststoff, mit Standfüßen, Zaunoberkante über Oberfläche Gelände 1 m, umsetzen nach besonderer Anordnung des AG.	<b>200 m</b>	EP .....	GP .....
<b>01.01.03.006</b>	<b>Behelfsm. Straße D 20cm herstellen räumen</b> STLB-Bau 04/2019 000 Behelfsmäßige Straße für nichtöffentlichen Verkehr, Dicke 20 cm, ungebunden, aus Schotter, natürliche Gesteinskörnung TL Gestein, herstellen und räumen. Lohn ..... Gerät .....	<b>750 m2</b>	EP .....	GP .....
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.01	Level 2 Baustelleneinrichtung			
Übertrag: .....				
<b>01.01.03.007</b>	<b>Wegweiser für Fußgänger während der Bauzeit, farbig, liefern, aufstellen und nach Beendigung der Arbeiten</b>			
	Wegweiser für Fußgänger während der Bauzeit, farbig, gem. Vorlage des AG liefern, aufstellen und nach Beendigung der Arbeiten entfernen. Inkl. Lieferung und Vorhaltung mobiler Betonblockfundamente, Größe entsprechend der Größe des Schildes. Inkl. aller Lieferungen, Vorhaltung und Abbruch. Schildgröße 1750x750 mm			
		<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.01.03.008</b>	<b>wie vor, jedoch 254 x 190,5mm</b>			
	wie vor, jedoch 254 x 190,5mm,			
		<b>6 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.01.03.009</b>	<b>Umsetzen der Schilder der Vorpositionen</b>			
	Umsetzen der Schilder der Vorpositionen entsprechend dem Baufortschritt.			
		<b>7 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.01.03.010</b>	<b>Farbige Folie für Einsatz im Aussenbereich liefern und auf vorhandenen Schildern aufkleben</b>			
	Farbige Folie für Einsatz im Aussenbereich nach Druckvorlage des AG liefern und auf vorhandenen Schildern aufkleben. Max. Größe 1750 x 750 mm			
		<b>2 St</b>	EP .....	GP .....
<b>Summe Level 3 01.01.03</b>				
			<b>Fußgängerführung/Verkehrssicherung, Netto:</b>	.....
<b>Summe Level 2 01.01</b>				
			<b>Baustelleneinrichtung, Netto:</b>	.....
<b>01.02</b>	<b>Level 2 Sicherungsmaßnahmen und Arbeiten an Bäumen</b>			
<b>Vorbemerkungen Sicherungsmaßnahmen</b>				
1. Der vorhandene Gehölzbestand ist gem. DIN 18 920 zu schützen. Es ist nicht gestattet, im Kronenbereich der Bäume mit Planierdraht, Baggern, Lastkraftwagen etc. zu arbeiten,				
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

<b>05</b>	<b>LV</b>	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA
Vorbemerkungen Sicherungsmaßnahmen		
<p>Baumaschinen aufzustellen oder Materialien zu lagern, Vergussmasse zu erhitzen, Öle, Farben, Chemikalien, Zementreste o.ä. auszuschütten, offene Feuer anzulegen oder an Stämmen und Kronen Freileitungen, Schaltkästen, Halteseile u.a. anzubringen.</p> <p>Abgrabungen dürfen nur nach vorheriger Abstimmung mit der BÜ so durchgeführt werden, dass die Standsicherheit und das gesunde Wachstum der Bäume nicht über Gebühr beeinträchtigt werden. Vorsätzliche und fahrlässige Beschädigungen oder Zerstörungen von Bäumen oder eines Gehölzes wird gutachterlich auf Kosten des AN festgestellt, er hat einen gleichwertigen Ersatz zu liefern.</p> <p>2. Vermessungspunkte, Zapfstellen und ähnliche Einrichtungen sind vor Beginn der Arbeiten in geeigneter Weise dauerhaft vor Beschädigungen zu schützen. Grenzsteine, die vom AN bei Herstellung des Objektes beschädigt, verändert oder beseitigt werden, sind zu dessen Lasten durch einen öffentlich bestellten Vermessungsingenieur einzumessen und neu zu setzen.</p> <p>3. Einmessen aller notwendigen Baumaße Einmessung aller notwendigen Baumaße / Eckhöhen und Fluchtpunkte, deren Absteckung einschl. dauerhafter Sicherung (z.B. mittels Dreibock, Holz, Signalrot oder gleichwertig). Dies gilt auch für bauseits vorhandene und/oder vom AN herzustellende / anzupassende Schächte, Abläufe usw. etwaige notwendige Leistungen sind in die Einheitspreise einzukalkulieren.</p>		
<b>01.02.01 Level 3 Stammschutz Bestandsbäume</b>		
<b>01.02.01.001 Baumschutz Stammumfang bis 150 cm</b>		
<p>Stammschutz als Bretterummantelung herstellen. Polsterung und Bretterummantelung für vorhandene Laubbäume, gem. DIN 18920. Bretterhöhe: 3 m, Bretterdicke: min. 24 mm, Mindestabstand zum Stamm 25 cm, Stammumfang bis 150 cm. Ummantelung darf den Baum nicht beschädigen. Bretter nicht unmittelbar auf die Wurzeln bzw. den Wurzelansatz setzen. Baumschutz nach der Bauzeit abbauen und zur eigenen Verwendung abfahren. Sämtliche Lieferungen und Leistungen sind einzukalkulieren.</p>		
<p><b>16 St</b>      EP .....      GP .....</p>		
<p>Übertrag: .....</p>		

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.02	Level 2 Sicherungsmaßnahmen und Arbeiten an Bäumen			
Übertrag: .....				
<b>01.02.01.002</b>	<b>Baumschutz Stammumfang über 151 bis 250 cm</b>			
	Wie vor, jedoch Stammumfang 150 bis 250cm.			
		<b>23 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.02.01.003</b>	<b>Baumschutz Stammumfang 251 cm bis 350</b>			
	Wie vor, jedoch STU 250-350 cm			
		<b>10 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.02.01.004</b>	<b>Baumschutz Stammumfang &gt; 350cm</b>			
	Wie vor, jedoch STU über 350 cm			
		<b>2 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.02.01.005</b>	<b>Baumschutzzaun nach DIN 18920 und RAS-LP4 liefern,</b>			
	Baumschutzzaun nach DIN 18920 und RAS-LP4 liefern, herstellen u. beseitigen. Zaunhöhe: 2,00 m Zaun fest verankert Lage: 1,50 m von Baumkrone entfernt, Lage nach Abstimmung mit der Bauüberwachung			
		<b>150 m</b>	EP .....	GP .....
<b>01.02.01.006</b>	<b>Baumschutzzaun nach DIN 18920 und RAS-LP4 vorhalten,</b>			
	Baumschutzzaun nach DIN 18920 und RAS-LP4 vorhalten der Vorpos. für die erforderliche Bauzeit vorhalten. Positionsmenge = Produkt aus 150 (Vorhaltmenge) mal 24 (Vorhaltedauer).			
		<b>3.600 mWo</b>	EP .....	GP .....
<b>Summe Level 3 01.02.01</b>				
<b>Stammschutz Bestandsbäume, Netto:</b>				.....
<b>01.02.02</b>	<b>Level 3 Wurzelschutz</b>			

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.02	Level 2 Sicherungsmaßnahmen und Arbeiten an Bäumen			
Übertrag: .....				
<b>01.02.02.001</b>	<b>Wurzelbereichsschutz Baumaschinen -stelleneinr. Material Vlies Natursand0/2 D 25cm Baggermatratzen Holz herstellen räumen</b> STLB-Bau 04/2019 000 Schutz des Wurzelbereiches von Großgehölzen und Bäumen vor Druckschäden für befristete Belastung durch Baumaschinen, Baustelleneinrichtungen und Materiallagerung, Abdeckung vollflächig mit Vlies und Natursand 0/2, Dicke 25 cm, Auflage von Baggermatratzen, aus Holz, herstellen und räumen.  Lohn ..... Gerät ..... Material ..... Sonstiges .....	<b>500 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>01.02.02.002</b>	<b>Schutz Einzelwurzel / Wurzelstränge</b> Freigelegte Wurzelbereiche während der Bauzeit gegen Austrocknen abdecken. Wurzelabdeckung = Matten aus Stroh, Jute o.ä. Abdeckung während der Bauzeit feucht halten. Abdeckung vor dem Verfüllen der Abgrabung aufnehmen und von der Baustelle entfernen.  Erst nach vorheriger Freigabe und Anweisung durch BL.  Einschließlich aller erforderlichen Erd- und Nebenarbeiten sowie Zubehör und Kleinteile. Aushub- und Abbruchmaterial wird Eigentum des AN, Entsorgung wird nicht gesondert vergütet. Abrechnung nach örtlichem Aufmaß mit der BL des AG.	<b>200 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>Summe Level 3 01.02.02</b>			<b>Wurzelschutz, Netto:</b>	.....
<b>01.02.03</b>	<b>Level 3 Sichern von Einbauten</b>			
<b>01.02.03.001</b>	<b>Elektrokasten während der Bauphase sichern</b>  Elektrokasten während der Baumaßnahme sichern. Beschädigungen werden zu Lasten des AN beseitigt. Schutzmaterialien sind nach Beendigung der Arbeiten zu entfernen und zu Lasten des AN abzufahren.	<b>3 St</b>	EP .....	GP .....
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen und Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.02	Level 2 Sicherungsmaßnahmen und Arbeiten an Bäumen			
Übertrag: .....				
<b>01.02.03.002</b>	<b>Infoschilder (Beschilderung PUB) ausbauen und sichern</b> Infoschilder im Bereich PuB inkl. Befestigung (Mast, Rahmen o.Ä.) ausbauen und sichern, inkl Fundament und Abfuhr des Aushubbodens zu Lasten des AN.	<b>2 St</b>	EP .....	GP .....
<b>Summe Level 3 01.02.03</b>			<b>Sichern von Einbauten, Netto:</b>	.....
<b>Summe Level 2 01.02</b>			<b>Sicherungsmaßnahmen und Arbeiten an Bäumen, Netto:</b>	.....
<b>01.03</b>	<b>Level 2 Herrichten der Geländeoberfläche</b>			
<b>01.03.01</b>	<b>Level 3 Abräumen, Aufwuchs Gelände</b>			
<b>01.03.01.001</b>	<b>Rasennarbe abräumen</b>  Rasen einschl. Rasennarbe abräumen, laden und abfahren. Schichtdicke: i.M. 5 cm, Bewuchs: Rasen, inkl. Narbe abschälen. aufgenommene Stoffe sammeln, laden und fachgerecht entsorgen, Abrechnung nach örtlichem Aufmaß mit der Bauleitung des AG, Entsorgungsnachweis mit Vorlage der Kippzettel. inkl. aller Gebühren.	<b>795 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>01.03.01.002</b>	<b>Pflanzliche Bodendecke abräumen Krautschicht/Bodendecker/Stauden</b>  Pflanzfläche Krautschicht/Bodendecker/Stauden im Bereich Schaufenster und Kleines Tor PuB abtragen inkl. laden und abfahren, inkl. Roden des Wurzelwerks der bereits gerodeten Strauchflächen/Aufwuchs des Vorgewerks. Schichtdicke: i.M. 10 cm, Aufgenommene Stoffe sammeln, laden und fachgerecht entsorgen, Abrechnung nach örtlichem Aufmaß mit der Bauleitung des AG, Entsorgungsnachweis mit Vorlage der Kippzettel. inkl. aller Gebühren.	<b>6.147 m2</b>	EP .....	GP .....
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.03	Level 2 Herrichten der Geländeoberfläche			
Übertrag: .....				
<b>01.03.01.003</b>	<b>wie Vorpos. , jedoch Ausführung in Handarbeit</b> Wie Position 01.03.01.002 (Seite 39) jedoch: Ausführung in Handarbeit			
		<b>3.320 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>01.03.01.004</b>	<b>Hochstauden und Gräser roden H 100-200 cm</b>  Hochstauden und Gräser roden, gerodete Stoffe häckseln und zu Lasten des AN abfahren. Bewuchshöhe 100 bis 200 cm. Vergütung nach Aufmaß er zu rodenden Fläche mit der BL des AG. Der Nachweis einer ordnungsgemäßen Entsorgung ist zu erbringen.			
		<b>875 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>01.03.01.005</b>	<b>Wurzelstock Großstrauch/Solitärstrauch roden , Räumgut auf LKW laden und abfahren</b>  Wurzelstock roden, fräsen, Rodungstiefe über 50 bis 100 cm, STU bis 150, anfallende Stoffe auf LKW des AN laden, inkl. Abfuhr und Entsorgung. Abrechnung über Kippzettel.			
		<b>45 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.03.01.006</b>	<b>Wurzelstock roden STU bis 80, Räumgut auf LKW laden und abfahren</b>  Wurzelstock roden, fräsen, Rodungstiefe über 50 bis 100 cm, STU bis 150, anfallende Stoffe auf LKW des AN laden, inkl. Abfuhr und Entsorgung. Abrechnung über Kippzettel.			
		<b>6 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.03.01.007</b>	<b>Wurzelstock roden STU 80 bis 150, Räumgut auf LKW laden und abfahren</b>  Wurzelstock roden, fräsen, Rodungstiefe über 50 bis 100 cm, STU bis 150, anfallende Stoffe auf LKW des AN laden, inkl. Abfuhr und Entsorgung. Abrechnung über Kippzettel.			
		<b>18 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.03.01.008</b>	<b>Wurzelstock roden STU 150-250 inkl. Räumgut auf LKW laden und abfahren</b>  Wurzelstock roden, fräsen, Rodungstiefe über 50 bis 100 cm, STU bis 150-250, anfallende Stoffe auf LKW des AN laden, inkl. Abfuhr und Entsorgung. Abrechnung über Kippzettel.			
		<b>3 St</b>	EP .....	GP .....
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

<b>05</b>	<b>LV</b>	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>		
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA		
01.03	Level 2	Herrichten der Geländeoberfläche		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag: .....				
<b>01.03.01.009</b>	<b>Wurzelstock roden STU 251-350 inkl. Räumgut auf LKW laden und abfahren</b>			
	Wurzelstock roden, fräsen, Rodungstiefe über 50 bis 100 cm, STU bis 251-350, anfallende Stoffe auf LKW des AN laden, inkl. Abfuhr und Entsorgung. Abrechnung über Kippzettel.			
		<b>4 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.03.01.010</b>	<b>Wurzelwerk roden T 30-40cm inkl. Räumgut auf LKW laden und abfahren</b>			
	Wurzelwerk und Wurzelstöcke (Aufwuchs und Sträucher) roden, Schnitt erfolgte bereits durch Vorgewerk, Rodungstiefe über 30 bis 40 cm, anfallende Stoffe auf LKW des AN laden, inkl. Abfuhr und Entsorgung. Abrechnung über Kippzettel.			
		<b>1.006 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>Summe Level 3 01.03.01</b>				
			<b>Abräumen, Aufwuchs Gelände, Netto:</b>	.....
<b>01.03.02</b>	<b>Level 3</b>	<b>Abbruch/Rückbau Winkelstützwand VFBW (Bereich Treppe Balkon)</b>		
	<b>Hinweis zum Abbruch, allgemeine Bemerkungen:</b>			
	Hinweis zum Abbruch, allgemeine Bemerkungen: Alle Positionen sind zusammen zu lesen. Es wird keine Doppelvergütung von Massen erfolgen, auch wenn sich die Folgepositionen zum Teil überschneiden. Für alle Betonabbruchpositionen sind die entsprechenden Asbestpositionen zu berücksichtigen. Für alle nachfolgenden Positionen ist kein erhöhter Aufwand durch erweiterte Arbeitsschutzmaßnahmen für Gefahrenstoffe einzurechnen. In alle Positionen sind Großgeräte wie Abbruchbagger, Brecher, Fahrzeuge zum Transport auf der Baustelle und Strassentransport, Verpackungen und Transportgebilde mit einzurechnen. Persönliche Schutzausrüstung für Sanierungspersonal, Bauleitung, Bauaufsicht und Bauherrenvertreter sind in die jeweiligen Einheitspreise mit einzukalkulieren. Deklarationsanalytik wird bauseits gestellt.			
	Hinweis zum Abbruch, Vorkommen von Asbest:			
	1.Beschreibung Im Zuge des Abruchs des angrenzenden Gebäudes CCH und weiter Teile des Vorfahrtbauwerkes hat sich gezeigt, dass im Beton an verschiedenen Stellen asbesthaltige Abstandshalter für die Bewehrung mit eingegossen wurden. Die Betonteile, die hier abgebrochen werden sollen, gehen teilweise nahtlos in solche Bauteile über, die bereits im Zuge des Teilabbruchs des CCH abgebrochen sind und bei denen solche asbesthaltigen Abstandshalter gefunden wurden. Bei Abbruch der Stützmauern zur Umgestaltung des DHP und der Erweiterung des Parks PuB			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

05	LV	PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.03	Level 2	Herrichten der Geländeoberfläche			
Übertrag: .....					
<p>muss daher grundsätzlich mit solchen asbesthaltigen Abstandhaltern im Beton gerechnet werden. Diese Abstandhalter lassen sich grundsätzlich vor Abbruch nicht, oder nicht vollständig finden oder entfernen:            Flächenabstandhalter sind allseitig eingegossen, sie sind unregelmäßig verlegt und damit nicht auffindbar. Unabhängig vom Gesamtgehalt des Asbests in der späteren Abfallfraktion wird nach Abfallrecht das Abbruchmaterial als asbesthaltiges Material unter der Abfallschlüssel 170106* eingestuft, und muss als gefährlicher Abfall eingestuft werden. Bisher ist der Verdacht auf asbesthaltige Bauteile für kein Bauteil oder für keine Fraktion bestätigt oder ausgeschlossen. Dies kann erst nach Abbruch an der Halde passieren. Daher müssen bei allen Abbrucharbeiten zusätzliche Schutzmaßnahmen zum Arbeitsschutz ergriffen werden.            Das Material muss bei den Abbruchmaßnahmen bauteilbezogen getrennt gehalten und getrennt aufgehaldet werden. Für die Halden wird jeweils einzeln durch die Bauleitung entschieden, ob sie als asbesthaltig oder als asbestfrei weiter behandelt werden.            Die asbestfreien Halden können abgefahren oder das Material dann gebrochen und abgefahren werden. Die asbesthaltigen Halden sollten nach Möglichkeit zur Volumenreduzierung und zur Herstellung einbaufähigen Materials gebrochen werden. Dies kann nur auf der Baustelle geschehen, da keine Deponie die BimSchG Genehmigung zum Betreiben einer Brechanlage hat. Das Material wird nicht auf der Baustelle wieder verwendet.            2.Gefährdungsbeurteilung aufgrund der Faseremission Für asbesthaltige Materialien muss nach TRGS 519 eine Gefährdungsbeurteilung anhand der zu erwartenden Faserkonzentration erstellt werden, um die notwendigen Schutzmaßnahmen für den Arbeits- und Umweltschutz festzulegen.            Da es sich um den Abbruch von asbestzementhaltigem Material handelt, sind hier die im Abschnitt 16.2 Asbest im Freien genannten Schutzmaßnahmen zu ergreifen.            Mit Zustimmung des Amtes für Arbeitsschutz wurde das CCH unter den Schutzmaßnahmen von TRGS 519-16.2 (Asbestzement im Freien) abgebrochen. Dabei wurde mit personen-getragenen Messungen die Belastung am Arbeitsplatz ermittelt und mit Emissionsmessungen die Belastung Dritter überprüft. Das Ergebnis dieser Messungen dient als Grundlage der Festlegung der notwendigen Schutzmaßnahmen für die hier ausgeschriebenen Leistungen. In allen bisherigen Messungen der Messserie sowohl beim Abbrechen, als auch beim späteren Brechen wurden keine Asbestfasern in der Luft gefunden. Die Schutzmaßnahmen der TRGGS 519 16.2 sind damit ausreichend.            Die notwendigen Schutzmaßnahmen derTGS 519, dieses ist im Wesentlichen:            o Halbmaske mit P2 Filter,</p> <p style="text-align: center;">- Fortsetzung auf nächster Seite -</p> <p style="text-align: right;">Übertrag: .....</p>					

# Leistungsverzeichnis

05	LV	PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.03	Level 2	Herrichten der Geländeoberfläche			
Übertrag: .....					
<p>o Schutzanzug Typ III ,Typ 5 bei Kontakt mit Asbest,  o Wasch- und Duschräume mit getrennten Aufbewahrungsmöglichkeiten für Straßen- und Arbeitskleidung,  o Unterweisung der Beschäftigten,  o Arbeitsmedizinische Vorsorgeuntersuchung der Beschäftigten.  o Auf Abschottung, Lüftung und Unterdruck kann bei Arbeiten von Asbestzement im Freien verzichtet werden.  o Der Arbeitsbereich muss für Dritte abgesperrt werden.  o Bei den Arbeiten von Demontage, Transport und verpacken muss das Material feucht gehalten werden.  Stahlbeton setzt bei Arbeiten auch mineralischen Staub frei, für den, entsprechend der Arbeiten erweiterter Arbeitsschutz zu betreiben ist.  Die Zuschläge zum Stahlbeton enthalten Quarz. Quarzhaltiger Staub ist als krebserzeugend eingestuft, auch hier müssen, je nach Arbeitsweise, erweiterte Arbeitsschutzmaßnahmen ergriffen werden, wie sie in der TRGS 559 "Mineralischer Staub" beschrieben sind. Bei den Arbeiten werden zum Schutz gegen Asbest die Arbeitsschutzmaßnahmen ergriffen, die beim Umgang mit mineralischem Staub und beim Umgang quarzhaltigen Staub auch ergriffen werden müssen (hier Nässen an der Abbruchschere und Nasshalten der Halde bei den Arbeiten).  Von dem Material geht daher bei den Arbeiten, die beim Abbruch und beim Brechen, als Vorbereitung zum Einbau keine weitere Gefährdung aus, solange die allgemeinen Regeln zum Staubschutz zum Umgang mit quarzhaltigem Material und TRGS 519-16.2 eingehalten werden.  Der AN muss die Arbeiten zusammen mit dieser Gefährdungsbeurteilung beim Amt für Arbeitsschutz Hamburg anmelden. Er erhält dazu auch einen Bericht, mit den zusammengestellten Ergebnissen, die dieser Gefährdungsbeurteilung zugrunde liegen. Bis zur Auftragsvergabe wird sich klären, ob AfA nicht nur dem Abbrechen, sondern auch dem Brechen zustimmt.  3.Organisatorische Anforderungen zum Schutz bei Umgang mit Gefahrstoffen  Mit Gefahrstoffen dürfen nur Arbeitnehmer beschäftigt werden, die an entsprechenden arbeitsmedizinischen Vorsorgeuntersuchungen teilgenommen haben und für die entsprechende Bescheinigungen vorliegen, dass gesundheitliche Bedenken gegen die Beschäftigung des Arbeitnehmers nicht bestehen. Subunternehmer sind dabei auch Auftragnehmer im Sinne der GefStoffV und unterliegen folglich allen diesbezüglichen Verpflichtungen zur Anzeige und dem Nachweis der geeigneten personellen sowie technischen Ausstattung und bedürfen der behördlichen Zulassung.</p>					
Übertrag: .....					

- Fortsetzung auf nächster Seite -

# Leistungsverzeichnis

05	LV	PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.03	Level 2	Herrichten der Geländeoberfläche			
Übertrag: .....					
<p>Grundsätzlich trägt der Hauptunternehmer die Verantwortung für diese Maßnahmen.</p> <p>Alle Arbeitnehmer, die auf der Baustelle tätig sind, sind namentlich mit zugehöriger Sozialversicherungsnummer zu erfassen. Ausscheidende Arbeitnehmer sind mit dem Datum des Ausscheidens aufzuführen. Das gilt für Haupt- und Nachunternehmer.</p> <p>Die Aufstellung ist dem AG auf Anforderung zur Verfügung zu stellen.</p> <p>Auf der Baustelle hat stets ein nach TRGS 524 Sachkundiger und ein Vertreter mit Sachkundenachweis anwesend zu sein. Sofern kein Sachkundiger erforderlich ist, ist stets die Anwesenheit eines Fachkundigen und eines Vertreters mit entsprechenden Nachweisen zu stellen. Sie sind schriftlich zu benennen, der Nachweis über die erfolgreiche Teilnahme an einem Sachkundekurs ist auf Verlangen dem AG vorzulegen. Eine besondere Vergütung für den Sachkundigen erfolgt nicht, die Kosten sind in den Mittelohn einzurechnen.</p> <p>Die ausführende Firma hat beim Umgang mit Gefahrstoffen entsprechende Betriebsanweisungen zu erstellen und auf der Baustelle allgemein zugänglich auszuhängen, die alle bei den durchzuführenden Arbeiten möglichen Gefahren für Mensch und Umwelt, die Verhaltensregeln im Gefahrfall und die Erste Hilfe bei möglichen Unfällen allgemein verständlich darstellt. Diese Betriebsanweisungen sind auf der Baustelle auszuhängen und vor Beginn der Arbeiten sind sämtliche Arbeitnehmer über den Inhalt der Betriebsanweisungen zu informieren. Diese Unterweisung muss jeder Arbeitnehmer durch seine mit Datum versehene Unterschrift bestätigen. Die Bestätigung der Unterweisung ist der Bauleitung in Kopie auszuhändigen.</p> <p>Der Bauleitung ist jederzeit Zugang und Einsicht zu den Unterlagen (Bautagebuch usw.) zu gewähren. Sofern das Tragen von persönlicher Schutzausrüstung, z. B. Maske und Anzug, erforderlich ist, sind die Kosten in den entsprechenden Einheitspreisen der Arbeiten einzurechnen, ebenso die Kosten für die Arbeiterschwernisse.</p> <p>Vorschriftmäßige Masken und Schutzanzüge sind auf der Baustelle in ausreichender Anzahl ständig vorzuhalten. Diese stehen unentgeltlich der Bauleitung, dem AG und seinen Beauftragten, den Kontrollorganen, der Bau- und Überwachungsbehörden zur Verfügung. Eine Vergütung - auch für die fachgerechte Entsorgung - erfolgt nicht. Der AG behält sich in begründeten Fällen vor, unangemeldete Kontrollen zur allgemeinen und schadstoffspezifischen Sicherheit zu veranlassen. Das schließt auch Messungen ein. Sofern Grenzwerte überschritten werden, sind die Kosten für Abhilfemaßnahmen und die Messungen vom AN zu tragen.</p> <p><b>4.Entsorgung</b> Ausgeschrieben ist die Entsorgung als Deponierung. Die asbesthaltigen Halden sollten nach Möglichkeit zur</p> <p style="text-align: center;">- Fortsetzung auf nächster Seite -</p> <p style="text-align: right;">Übertrag: .....</p>					

# Leistungsverzeichnis

05	LV	PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.03	Level 2	Herrichten der Geländeoberfläche			
<p>Volumenreduktion und zur Herstellung einbaufähigen Materials gebrochen werden. Dies kann nur auf der Baustelle geschehen, da keine der Deponien die BImSchG Genehmigung zum Betreiben einer Brechanlage hat. Bis zur Auftragsvergabe wird sich klären, ob AfA nicht nur dem Abbrechen, sondern auch dem Brechen zustimmt. Das asbesthaltige Material wird auf der Baustelle gebrochen und nach den Vorgaben der vom Bieter ausgewählten Deponie verpackt und abgefahren (üblich sind 10m<sup>3</sup> Abrollcontainer bestückt mit Container Big- Bag). Nebenangebote des Bieters sind erwünscht. Sie müssen mit Angabe der Deponie oder Behandlungsanlage und einer Erklärung der Deponie oder Behandlungsanlage, dass sie berechtigt, bereit und in der Lage ist, die asbesthaltigen Materialien anzunehmen. Der AG behält sich Prüfung und Ablehnung der Nebenangebote vor. In sofern muss zu jedem Nebenangebot auch ein gültiges Hauptangebot vorgelegt werden.</p> <p>Da das Verhältnis der Abfallfraktionen zueinander erst nach Abbruch an den Halden bestimmt werden kann, können sich die die Massenansätze noch erheblich verändern, ohne dass der Bieter daraus einen Anspruch aus entgangenem Gewinn herleiten kann.</p> <p>Bauabfälle sind nach geltenden gesetzlichen Grundlagen der Verwertung anzudienen oder zu entsorgen. Entsorgungsnachweise / Begleitscheine über die Verwertung oder Entsorgung sind dem Auftraggeber oder seinem Vertreter zu übergeben. Seit dem 01. April 2010 ist die Umsetzung der Abfall-Nachweisverordnung auf elektronischem Wege eANV-zwingend vorgeschrieben.</p> <p>Der AN übernimmt die Erstellung der Entsorgungsnachweise, Anmeldung der Transporte und Signatur der Abfälle, die Kosten sind in die jeweiligen Demontagepositionen einzurechnen. Werden im Zuge der Bauarbeiten umweltschädigende Stoffe oder gefährlicher Abfall über die dokumentierten Fundstellen hinaus aufgefunden, so ist der Auftraggeber unverzüglich zu informieren. Gemeinsam mit dem Auftraggeber ist entsprechend der Vorschriften der Abfallbeseitigungsgesetzes unter Einschaltung der zuständigen Stellen ein Entsorgungskonzept zu erarbeiten. Die Stoffe dürfen erst nach Vorliegen der Entsorgungsnachweise / Begleitscheine auf Basis der aufzustellenden Deklarationsanalytik und den Zuordnungsverfahren von der Baustelle oder Verwertung abtransportiert werden.</p> <p>5. Lager- und Arbeitsplätze Die Arbeits- und Lagerflächen usw. sind vorschriftsmäßig abzugrenzen und zu sichern. Dafür evtl. erforderliche Einzäunungen für Arbeitsstreifen und Materialablagerungsflächen sind Sache des Auftragnehmers und sind in die Einheitspreise der Baustelleneinrichtung einzukalkulieren. Der Unternehmer hat für eine eigenständige, ordnungsgemäße Aufräumung der Baustelle zu sorgen.</p>					Übertrag: .....
- Fortsetzung auf nächster Seite -					Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

05	LV	PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.03	Level 2	Herrichten der Geländeoberfläche			
Übertrag: .....					
<p>6. Verkehrssicherung            Die Verkehrssicherungspflicht obliegt dem AN. Dies bedeutet auch, dass den Örtlichkeiten angepasst, abschließbare Deckelcontainer bzw. mit Planen abdeckbare Abfallcontainer bereitgestellt werden müssen. Schutz vor Beschädigung und Diebstahl ist in jedem Fall Sache des AN. Kommt es durch die Arbeiten zu Schäden am Eigentum Dritter ist der AG von allen Ansprüchen freizuhalten. Wege, insbesondere Flucht- und Rettungswege, sind ständig freizuhalten.</p>					
01.03.02.001	<b>Technische baubegleitende Maßnahmen</b>				
<p>Für die Leistung Betonabbruch notwendigen Nebenleistungen erbringen, wie:            oStatische Berechnungen            oBerechnungen der ggf. erforderlichen Abfangungen            oUnterstützungen, Gerüste, Verpressanker, alle Anschlüsse            oLieferung von Werkzeichnungen für alle Konstruktionselemente und Anschlüsse</p>					
1 psch				GP .....	
01.03.02.002	<b>Gewerkspezifische Baustelleneinrichtung für den Abbruch von Betonelementen einrichten, vorhalten und räumen</b>				
<p>Gewerkespezifische Baustelleneinrichtung mit            oAuffangbehälter/Wassertank für Schmutzwasser,            oAbfall- und Materialcontainer für den Baustellentransport bis in die Transportgefasse für den Strassentransport,            o Strom-, Wasseranschluss sowie Entsorgungseinrichtungen und dgl. für die Baustelle, soweit erforderlich und nicht in den Positionen des Leistungsverzeichnisses beschrieben, herstellen.            oBaustelleneinrichtung und -beleuchtung nach Bedarf erweitern.            Geräte, Gerüste, Werkzeuge und sonstige Betriebsmittel, die zur vertragsgemäßen Durchführung der Bauleistungen erforderlich sind, incl: oAbbruch- Geräte und -Werkzeug sowie Transportfahrzeuge für den Materialtransport auf der Baustelle und alle anderen für und alle anderen für die Demontagen notwendigen            oWerkzeuge und Hilfsmittel            oKleinstaubsauger,            oAirlessgeräte, Spritzgeräte etc.            auf die Baustelle bringen, bereitstellen und soweit der Geräteeinsatz nicht gesondert beschrieben und berechnet wird - betriebsfertig aufstellen einschl. der dafür notwendigen Arbeiten.            Die erforderlichen festen Anlagen herstellen. Die Dimensionierung aller vorgenannten Leistungen hat der AN in eigener Verantwortung vorzunehmen. Die jeweiligen Arbeitsstellen und kontaminierten Bereiche sind gegen unbefugten Zutritt zu sichern und zu kennzeichnen. Evtl.</p>					
- Fortsetzung auf nächster Seite -					Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_ Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.03	Level 2 Herrichten der Geländeoberfläche			
				Übertrag: .....
	<p>Arbeitsunterbrechungen sind mit einzukalkulieren. Soweit nicht für bestimmte Leistungen (z.B. Bedarfsleistungen) für das Einrichten der Baustelle gesonderte Positionen im Leistungsverzeichnis enthalten sind, gilt die Pauschale für alle Leistungen. Für einzeln ausgeschriebene Leistungen sind die Kosten für Vorhalten, Unterhalten der Geräte, Anlagen und Einrichtungen einschl. Mieten, Instandhaltungskosten, Pacht, Gebühren dort und nicht in dieser Position einzurechnen. Persönliche Schutzausrüstung für Sanierungspersonal, Bauaufsicht, Bauüberwachung, Aufsichtsbehörden und Bauherrenvertreter des AN sind in die jeweiligen Einheitspreise mit einzukalkulieren. Material wie (Ständer, Latten, Folien, Nägel etc.) für die Erstellung Abklebungen, usw. ist in die betr. Positionen einzurechnen, einschl. deren An - u. Abfuhr, sofern es nicht gesondert ausgeschrieben ist, inkl. Baustelleneinrichtungsfäche und sämtliche Lagerflächen nach Räumung wieder herrichten, benutzte Flächen in den ursprünglichen Zustand versetzen, Verunreinigungen beseitigen.</p>			
		<b>1 psch</b>		GP .....
<b>01.03.02.003</b>	<b>Stahlbeton demontieren</b>			
	<p>Stahlbeton demontieren, asbestverdächtig aus Mauern, Winkelstützmauern, Unterzügen, Decken und vergleichbar. inkl.:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>o Großgerät für den Abbruch, Laden, Umsetzen und Transport, auch für alle weiteren Positionen</li> <li>o Zerbröseln des Abbruchmaterials</li> <li>o Entfernung der Bewehrung</li> <li>o Schutzmaßnahmen nach TRGS 519 siehe Leistungsbeschreibung des Titels.</li> <li>o Aufhaldung getrennt nach Anfallstelle/Bauteil an vom AG zugewiesenen Flächen.</li> </ul>			
		<b>2,5 t</b>	EP .....	GP .....
	Verweis auf Position: 01.03.02.007 (Seite 48)			
<b>01.03.02.004</b>	<b>Winkelstützwand Beton abbrechen laden transp.</b>			
	Stb-Winkelstützwand VFBW teilabbrechen.			
	<p>Aus Stahlbeton, Rückschnitt / Abbruch siehe Vorgabe Planung Plan DE-5-6-9-Balkon - Fundamente. Zerkleinerung, Beprobung, Entsorgung siehe Pos 01.03.02.007 Gemäß Planung</p>			
		<b>2 m3</b>	EP .....	GP .....
				Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV</b>	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>		
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA		
01.03	Level 2	Herrichten der Geländeoberfläche		
Übertrag: .....				
<b>01.03.02.005</b>	<b>Trennschnitt Betonstahl</b>			
	Trennen der Anschlussbewehrung zu den im Boden verbleibenden Bauteilen (Brennarbeiten) der Winkelstützwand begleitend zum Abbruch mittels Propan/Sauerstoffbrenner.			
		<b>3 m</b>	EP .....	GP .....
<b>01.03.02.006</b>	<b>Untersuchung Abfalldeklaration</b>			
	Untersuchung zur Abfalldeklaration nach LAGA-Merkblatt 20, Tabelle II.1.4-1 Mindestuntersuchungsprogramm für Bauschutt vor der Aufbereitung bei unspezifischem Verdacht, Untersuchung im Feststoff aus Haufwerken.			
	Lohn .....	Gerät .....		
	Material .....	Sonstiges .....	<b>1 St</b>	EP ..... GP .....
<b>01.03.02.007</b>	<b>Stahlbeton ungebrochen, Schadstoffbelastet (Asbesthaltig) entsorgen</b>			
	Stahlbeton ungebrochen, asbesthaltig entsorgen, Alternativposition zur Vorpositionen Stahlbeton Brechen asbesthaltig; Stahlbeton, gebrochen, asbesthaltig entsorgen Stahlbeton aus Vorposition, Stahlbeton demontieren asbesthaltig, ungebrochen, entsorgen, Stahlbeton andere Parameter nach LAGA bis Z1.2 inkl.: o Schutzmaßnahmen nach TRGS 519 siehe Leistungsbeschreibung Titel. o Aufnehmen und verpacken nach Anforderung der Deponie/Behandlungsanlage o Transport als gefährlicher Abfall o Erstellung des Entsorgungs und Verwertungsnachweises, Signierung o Einlagerung in Deponie Gewählte Deponie/Behandlungsanlage:'.....'			
		<b>2,5 t</b>	EP .....	GP .....
<b>01.03.02.008</b>	<b>Stahlbeton unbelastet entsorgen</b>			
	Stahlbeton, demontiert, aus Pos. Stahlbeton demontieren, asbest frei deklariert verwerten. Stahlbeton LAGA Parameter bis Z1.2 (pH und Leitfähigkeit auch höher). inkl.: o brechen nach Wahl Transport			
		<b>2,5 t</b>	EP .....	GP .....
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05	LV	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>		
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA		
01.03	Level 2	Herrichten der Geländeoberfläche		
Übertrag: .....				
<b>01.03.02.009</b>	<b>Zulage für die Entsorgung von Material Z2 anorganische Parameter</b> Zulage pro Tonne zu entsorgenden Betonmaterials mit einem Zuordnungswert von Z2 bei den anorganischen Parametern (bis auf pH und Leitfähigkeit).	<b>1 t</b>	EP .....	GP .....
<b>01.03.02.010</b>	<b>Zulage für die Entsorgung von Material &gt; Z2 anorganische Parameter</b> Zulage pro Tonne zu entsorgenden Betonmaterials mit einem Zuordnungswert Größer Z2 ( bis auf pH und Leitfähigkeit).	<b>1 t</b>	EP .....	GP .....
<b>01.03.02.011</b>	<b>Zulage für die Entsorgung von Material Z 2 organische Parameter</b> Zulage pro Tonne zu entsorgenden Betonmaterials mit einem Zuordnungswert von Z2 bei den organischen Parametern.	<b>1 t</b>	EP .....	GP .....
<b>01.03.02.012</b>	<b>Zulage für die Entsorgung von Material &gt; Z2 organische Parameter</b> Zulage pro Tonne zu entsorgenden Betonmaterials mit einem Zuordnungswert Größer Z2 bei den organischen Parametern	<b>1 t</b>	EP .....	GP .....
<b>01.03.02.013</b>	<b>Zulage für die Entsorgung von Material DK I anorganische Parameter</b> Zulage pro Tonne zu entsorgenden Betonmaterials mit einem Zuordnungswert von DK 1 bei den anorganischen Parametern ( bis auf pH und Leitfähigkeit).	<b>1 t</b>	EP .....	GP .....
<b>01.03.02.014</b>	<b>Zulage für die Entsorgung von Material &gt; DK I anorganische Parameter</b> Zulage pro Tonne zu entsorgenden Betonmaterials mit einem Zuordnungswert Größer DK I ( bis auf pH und Leitfähigkeit).	<b>1 t</b>	EP .....	GP .....
<b>01.03.02.015</b>	<b>Zulage für die Entsorgung von Material DK 1 organische Parameter</b> Zulage pro Tonne zu entsorgenden Betonmaterials mit einem Zuordnungswert Z2 bei den organischen Parametern	<b>1 t</b>	EP .....	GP .....
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

<b>05</b>	<b>LV</b>	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>		
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA		
01.03	Level 2	Herrichten der Geländeoberfläche		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag: .....	
<b>01.03.02.016</b>	<b>Zulage für die Entsorgung von Material &gt; DK 1 organische Parameter</b> Zulage pro Tonne zu entsorgenden Betonmaterials mit einem Zuordnungswert Größer Z2 bei den organischen Parametern	<b>1 t</b>	EP .....	GP .....
<b>Summe Level 3 01.03.02</b>				
	<b>Abbruch/Rückbau Winkelstützwand VFBW (Bereich Treppe Balkon), N...</b>			.....
<b>01.03.03</b>	<b>Level 3 Abbruch und Rückbau</b>			
<b>01.03.03.001</b>	<b>Straßenabläufe abbrechen und entsorgen</b>  Straßenabläufe, einschl. Fundament, abbrechen, Material laden, abfahren und fachgerecht getrennt entsorgen, inklusive fachgerechtem Verschließen der Grundleitungen bzw. Abzweige.  Inkl. aller Neben- und Erdarbeiten. Abrechnung nach örtlichem Aufmaß mit der Bauüberwachung des AG.	<b>11 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.03.03.002</b>	<b>Kastenrinnen abbrechen und entsorgen</b>  Kastenrinnen einschl. Fundamente, Abdeckungen Guss, Rinnenkörper Polymerbeton und Abläufe, abbrechen, Breite ca. 150mm Material laden, abfahren und getrennt fachgerecht entsorgen.  Inkl. aller Neben- und Erdarbeiten. Abrechnung nach örtlichem Aufmaß mit der Bauüberwachung des AG.	<b>33 m</b>	EP .....	GP .....
<b>01.03.03.003</b>	<b>Entwässerungsrinne Beton MU40/15 einschl. Fundament Beton abbrechen</b>  Abbruch der Entwässerungsrinne, Muldenrinne, aus unbewehrtem Beton, Normalbeton, Form MU 40/15 cm, einschl. Fundament aus Beton, Dicke 20 cm, aufgenommene Stoffe sammeln, ohne Zerkleinerung, auf			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.03	Level 2 Herrichten der Geländeoberfläche			
			Übertrag: .....	
	LKW des AN laden, transportieren, entsorgen, Abfall ist nicht gefährlich, nicht schadstoffbelastet, Zuordnung Z 0 (uneingeschränkter Einbau), Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 170101 Beton, die Entsorgungsgebühren werden vom AN übernommen. Abrechnung nach örtlichem Aufmaß mit der BL.	111 m	EP .....	GP .....
<b>01.03.03.004</b>	<b>Mastleuchte (Zigarre) abbauen und transportieren</b>			
	Mastleuchten Zigarre abbauen, schützen und auf den PuB Betriebshof in der Tiergartenstraße lagern. Inkl Transport über das öffentliche Strassenland. Transportweg Entfernung ca. 2km Das Fundament ist abzurechen und zu Lasten des AN zu entsorgen. Die Abrechnung der Abfuhr erfolgt über Kippzettel. Inkl. aller Neben- und Erdarbeiten.	5 St	EP .....	GP .....
<b>01.03.03.005</b>	<b>Leuchtenkabel ausbauen, laden und entsorgen</b>			
	Leuchtenkabel der vorhandenen Leuchten ausbauen, laden und zur Verwendung des AN abfahren. Inkl. Aufmaß und Vorlage des Entsorgungsnachweises.	200 m	EP .....	GP .....
<b>01.03.03.006</b>	<b>Abfallbehälter abbauen und entsorgen inkl. Fundament</b>			
	Abfallbehälter aus Stahl abbauen und zur Eigenverwendung des AN entsorgen. Inkl. Fundament. Getrennt fachgerecht entsorgen, inkl. aller Neben- und Erdarbeiten.	4 St	EP .....	GP .....
<b>01.03.03.007</b>	<b>Zaun Stahlgittermatten abbauen H 2,25m v.Hand laden transp. LKW AN entsorgen nicht schadstoffbelastet</b>			
	STLB-Bau 04/2017 084 TA Abbruch des Zaunes aus Stahlgittermatten (Paneelen), im Rahmen einer Totalabbruchmaßnahme, Höhe 2,25 m, Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, aufgenommene Stoffe sammeln, auf LKW des AN laden, transportieren, entsorgen, zum Lager/zur Anlage nach Wahl des AN,  - Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.03	Level 2 Herrichten der Geländeoberfläche			
			Übertrag: .....	
	Anlage (Bezeichnung/Ort) ..... vom Bieter einzutragen, Abfall ist nicht gefährlich, nicht schadstoffbelastet, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 170405 Eisen und Stahl, Mengenermittlung nach Aufmaß, der Abbruch der Pfosten wird gesondert vergütet, die Entsorgungsgebühren werden vom AN übernommen.	<b>101,5 m</b>	EP .....	GP .....
<b>01.03.03.008</b>	<b>Zaunpfosten Stahl, inkl. Fundament abbrechen 70/50mm WD 2mm L 225cm</b>			
	Abbruch des Zaunpfostens aus Stahl inkl. Fundamente, in Boden eingebaut, Querschnitt 70/50 mm, Wanddicke 2 mm, Gesamtlänge 225 cm, Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, aufgenommene Stoffe sammeln, auf LKW des AN laden, transportieren, fachgerecht getrennt entsorgen, Abfall ist nicht gefährlich, nicht schadstoffbelastet, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 170405 Eisen und Stahl, die Entsorgungsgebühren werden vom AN übernommen. Inkl. Abbruch und fachgerechter Entsorgung der Fundamente 50x50x50cm. Inkl. aller Neben- und Erdarbeiten.	<b>42 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.03.03.009</b>	<b>Befest.Fläche Beton abbrechen D 10-20cm Geräteeinsatz mgl. laden transp. LKW AN entsorgen Entsorg.-geb. AN</b>			
	Abbruch der befestigten Fläche aus unbewehrtem Beton, Normalbeton, Dicke über 10 bis 20 cm, Geräteeinsatz ist möglich, aufgenommene Stoffe sammeln, zerkleinern, auf LKW des AN laden, transportieren, entsorgen, zum Lager/zur Anlage nach Wahl des AN, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 170101 Beton, Abfall nicht gefährlich Mengenermittlung nach Aufmaß, die Entsorgungsgebühren werden vom AN übernommen.	<b>55 m2</b>	EP .....	GP .....
	<b>Beprobung und Zulagen Entsorgung Beton (Ortbetondecke)</b>			
			Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_ Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.03	Level 2 Herrichten der Geländeoberfläche			
Übertrag: .....				
<b>01.03.03.010</b>	<b>Untersuchung Abfalldeklaration Ort beton</b> Untersuchung zur Abfalldeklaration nach LAGA-Merkblatt 20, Tabelle II.1.4-1 Mindestuntersuchungsprogramm für Bauschutt vor der Aufbereitung bei unspezifischem Verdacht, Untersuchung im Feststoff aus Haufwerken. Lohn ..... Gerät .....			
	Material ..... Sonstiges .....	<b>4 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.03.03.011</b>	<b>Zulage für die Entsorgung von Material bis Z 2 organische Parameter</b> Zulage pro m3 zu entsorgenden Betonmaterials mit einem Zuordnungswert von Z2 bei den organischen Parametern.			
		<b>10 m3</b>	EP .....	GP .....
<b>01.03.03.012</b>	<b>Zulage für die Entsorgung von Material &gt; Z2 organische Parameter</b> Zulage pro m3 zu entsorgenden Betonmaterials mit einem Zuordnungswert Größer Z2 bei den organischen Parametern			
		<b>10 m3</b>	EP .....	GP .....
<b>01.03.03.013</b>	<b>Zulage für die Entsorgung von Material bis Z2 anorganische Parameter</b> Zulage pro m3 zu entsorgenden Betonmaterials mit einem Zuordnungswert von Z2 bei den anorganischen Parametern (bis auf pH und Leitfähigkeit).			
		<b>10 m3</b>	EP .....	GP .....
<b>01.03.03.014</b>	<b>Zulage für die Entsorgung von Material &gt; Z2 anorganische Parameter</b> Zulage pro m3 zu entsorgenden Betonmaterials mit einem Zuordnungswert Größer Z2 ( bis auf pH und Leitfähigkeit).			
		<b>10 m3</b>	EP .....	GP .....
<b>01.03.03.015</b>	<b>Schutzbügel abbrechen und entsorgen, inkl. Fundament</b>  Schutzbügel aus Stahl einschl. Fundament, abbrechen, Material laden, abfahren und fachgerecht getrennt entsorgen.  Inkl. aller Neben- und Erdarbeiten. Abrechnung nach örtlichem Aufmaß mit der Bauüberwachung des AG.			
		<b>6 St.</b>	EP .....	GP .....
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV</b>	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>		
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA		
01.03	Level 2	Herrichten der Geländeoberfläche		
Übertrag: .....				
<b>01.03.03.016</b>	<b>Betonplatten aufnehmen und entsorgen</b>			
	Betongehwegplatten Format 50x50cm inkl. Bettung aufnehmen, laden und fachgerecht entsorgen. Stärke bis 8 cm Abrechnung nach örtlichem Aufmaß mit der Bauleitung des AG, Entsorgungsnachweis mit Vorlage der Kippzettel. inkl. aller Gebühren			
		<b>940 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>01.03.03.017</b>	<b>Betonsteinpflaster aufnehmen, laden und entsorgen</b>			
	Betonsteinpflaster (Waben), inkl. Bettung aufnehmen, laden und fachgerecht entsorgen. Stärke bis 12 cm Abrechnung nach örtlichem Aufmaß mit der Bauleitung des AG, Entsorgungsnachweis mit Vorlage der Kippzettel. inkl. aller Gebühren			
		<b>9 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>01.03.03.018</b>	<b>Pflasterbelag Naturstein-Großpflaster ausbauen sichern</b>			
	Pflasterbelages außen Bereich Eingang PuB, aus Naturstein-Großpflaster, Dicke ca. 160 mm, in Geh- und Radwegen, ausbauen und zum späteren Einbau sichern, innerhalb der BE zwischenlagern, inkl. Entsorgung des Bettungsmaterials. Mengenermittlung nach Aufmaß der Fläche.			
		<b>163 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>01.03.03.019</b>	<b>Zulage zur Vorpos. für Aufbereitung des Bestandsmaterial</b>			
	Zulage zur Vorpos. für das Trennen und Sortieren, sowie Säubern der Steine zur Wiederverwendung des Pflasters als Wegepflaster innhelb dieser Baumaßnahme (siehe Pos. 01.05.03.009 )			
		<b>163 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>01.03.03.020</b>	<b>Pflasterbelag Naturstein-Kleinpflaster abbrechen und entsorgen.</b>			
	Abbruch des Pflasterbelages außen, aus Naturstein-Kleinpflaster, Dicke 130 mm, in Geh- und Radwegen, aufgenommene Stoffe sammeln, auf LKW des AN laden, transportieren, entsorgen,			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.03	Level 2 Herrichten der Geländeoberfläche			
			Übertrag: .....	
	Abfall ist nicht gefährlich, nicht schadstoffbelastet, Zuordnung Z 0 (uneingeschränkter Einbau), Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 170504 Boden/Stein, Mengenermittlung nach Aufmaß, die Entsorgungsgebühren werden vom AN übernommen.	<b>8 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>01.03.03.021</b>	<b>Natursteinplatten aufnehmen und zur Eigenverwendung des AN abfahren. Abrechnung gem. Aufmaß.</b>			
	Gehwegplatten Naturstein abbrechen inkl Unterbau und zu Lasten des AN abfahren.Platten werden Eigentum des AN Bereich Eingang PuB, Nachweis nach örtlichem Aufmaß mit der BL des AG.	<b>34 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>01.03.03.022</b>	<b>Wassergebundenen Wegedecke (Grand) abbrechen und entsorgen.</b>			
	Granddecke abbrechen, D=10cm, inkl. Deckschicht und dynamische Schicht, und zu Lasten des AN entsorgen. Abbruch in Teilflächen, Abrechnung nach örtlichem Aufmaß mit der BL des AG.	<b>680 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>01.03.03.023</b>	<b>Bitumenhaltige Befestigung (Asphaltdeckschicht und -tragschicht) abbrechen, lagern, D=25cm</b>			
	Abbruch der bitumenhaltigen Befestigung (Asphalttragschicht- und Asphaltdeckschichten), im Rahmen einer Totallabbruchmaßnahme, Dicke bis 25 cm, Geräteeinsatz ist möglich, max. Gesamtgewicht der Geräte ohne Beschränkung, aufgenommene Stoffe sammeln, zerkleinern, seitl. zur Beprobung (Folgeposition) lagern.  Mengenermittlung nach Aufmaß, die Entsorgung wird gesondert vergütet.	<b>1.200 m2</b>	EP .....	GP .....
			Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.03	Level 2 Herrichten der Geländeoberfläche			
Übertrag: .....				
<b>01.03.03.024</b>	<b>Untersuchung Abfalldeklaration - Bauschutt (Asphalt)</b>			
	Untersuchung zur Abfalldeklaration nach LAGA-Merkblatt 20, Tabelle II.1.4-1 Mindestuntersuchungsprogramm für Bauschutt vor der Aufbereitung bei unspezifischem Verdacht, Untersuchung im Feststoff aus Haufwerken.			
		<b>2 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.03.03.025</b>	<b>Abfall nicht gefährlich AVV170302 nicht schadstoffbelastet LKW AN transp. entsorgen Vergüt.Entsorg. AN</b>			
	Bau- und Abbruchabfälle, Bitumengemische, Kohlenteer und teerhaltige Produkte, nicht gefährlich, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 170302 Bitumengemische, nicht schadstoffbelastet, auf Baustelle lagernd, laden, mit LKW des AN transportieren, entsorgen, max. Gesamtgewicht ohne Beschränkung, zur Verwertungsanlage, Vergütung der Entsorgung übernimmt AN. Abgerechnet wird nach Wiegescheinen.			
	Lohn .....	Gerät .....		
	Material .....	Sonstiges .....	<b>355 t</b>	EP ..... GP .....
<b>01.03.03.026</b>	<b>wie vorgenannt, jedoch schadstoffbelastet AVV170301</b>			
	Wie Position 01.03.03.025 jedoch: wie vor, jedoch belastet AVV170301 Gefährlichen Abfall aus Baustelle laden, fördern und entsorgen. Art der Belastung und Entsorgung nach Unterlagen des AG. Entsorgungsnachweis nach Unterlagen des AG führen. Abgerechnet wird nach Wiegescheinen. Kohlenteerhaltige Bitumengemische. Abfallschlüsselnummer = 17 03 01. Anlage: '.....'. Gebühren der Abfallentsorgung werden dem Entsorgungsträger vom AG vergütet.			
		<b>355 t</b>	EP .....	GP .....
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05	LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.03	Level 2 Herrichten der Geländeoberfläche			
Übertrag: .....				
<b>01.03.03.027</b>	<b>Einfassungsmauer Pflanzfläche abbrechen und entsorgen H=50, B=40cm, Naturstein</b>			
	Bereich Kleines Tor PuB: Vorhandene Einfassungsmauer Pflanzfläche Naturstein H=50 cm, B=22 cm inkl. Fundament abbrechen und zu Lasten des AN Abfahren. Abrechnung nach Aufmaß und Kippzetteln			
		<b>8 m</b>	EP .....	GP .....
<b>01.03.03.028</b>	<b>Behelfsm. Straße D 30cm räumen</b>			
	STLB-Bau 04/2019 000 Behelfsmäßige Straße für nichtöffentlichen Verkehr, Dicke 30 cm, ungebunden, aus Schotter, natürliche Gesteinskörnung TL Gestein, räumen.			
	Lohn ..... Gerät .....			
	Material ..... Sonstiges .....	<b>1.605 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>01.03.03.029</b>	<b>Abfall nicht gefährlich AVV170504 nicht schadstoffbelastet Z0 LKW AN transp. entsorgen Verwertungsanlage bis 10km Vergüt.Entsorg. AN</b>			
	Bau- und Abbruchabfälle, Boden, Steine und Baggergut, nicht gefährlich, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 170504 Boden/Stein, nicht schadstoffbelastet, Zuordnung Z 0 (uneingeschränkter Einbau), nach LAGA 2004 Boden, auf Baustelle lagernd, laden, mit LKW des AN transportieren, entsorgen, max. Gesamtgewicht ohne Beschränkung, zur Verwertungsanlage, Transportweg bis 10 km,			
	Vergütung der Entsorgung übernimmt AN.			
	Lohn ..... Gerät .....			
	Material ..... Sonstiges .....	<b>870 t</b>	EP .....	GP .....
<b>01.03.03.030</b>	<b>Befestigung ohne Bindemittel Schotter-Splitt-Brechsand-Gemisch abbrechen 20kN/m3 D 20-30cm Geräteeinsatz mgl. laden LKW AN nicht schadstoffbelastet</b>			
	STLB-Bau 04/2019 084 Abbruch der Befestigung ohne Bindemittel aus Schotter-Splitt-Brechsand-Gemisch, im Rahmen einer Totalabbruchmaßnahme, Wichte des Abbruchstoffes DIN EN 1991-1-1 20 kN/m3, Dicke über 20 bis 30 cm, Geräteeinsatz ist möglich, max. Gesamtgewicht der Geräte ohne Beschränkung,			
Übertrag: .....				

- Fortsetzung auf nächster Seite -

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.03	Level 2 Herrichten der Geländeoberfläche			
			Übertrag: .....	
	aufgenommene Stoffe sammeln, auf LKW des AN laden, Abfall ist nicht gefährlich, nicht schadstoffbelastet, Zuordnung Z 0 (uneingeschränkter Einbau), Mengenermittlung nach Aufmaß, die Entsorgung wird gesondert vergütet.			
	Lohn .....	Gerät .....		
	Material .....	Sonstiges .....	<b>1.720 m3</b>	EP ..... GP .....
<b>01.03.03.031</b>	<b>Untersuchung Abfalldeklaration - Bauschutt</b>			
	Untersuchung zur Abfalldeklaration nach LAGA-Merkblatt 20, Tabelle II.1.4-1 Mindestuntersuchungsprogramm für Bauschutt vor der Aufbereitung bei unspezifischem Verdacht, Untersuchung im Feststoff aus Haufwerken.			
		<b>10 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.03.03.032</b>	<b>Tragschichten, LAGA Z0, entsorgen</b>			
	Tragschichten, LAGA Z0, entsorgen, Gebühren und Schutzmaßnahmen entsprechend den aktuellen Arbeitsschutzmaßnahmen sind in den Einheitspreis einzurechnen. Verwertungs- bzw. Entsorgungsstelle nach Wahl des AN. Abgerechnet wird nach Wiegenoten und Übernahmeschein der Deponie, der Entsorgungsnachweis ist dem AG zu übergeben. Alle erforderlichen Genehmigungen sind vom AN einzuholen.			
	Die Kosten für die Erstellung eines Verwertungs- oder Entsorgungsnachweises sind in die Position einzurechnen. Schadstoffbelastung nach TR-LAGA: Z0			
		<b>3.100 t</b>	EP .....	GP .....
<b>01.03.03.033</b>	<b>Zulage für Tragschichten, LAGA Z1.1, entsorgen</b>			
	Tragschichten, LAGA Z1.1, entsorgen, als Zulage zur Vorposition - Tragschichten lösen und abfahren, Z0 - Gebühren und Schutzmaßnahmen entsprechend den aktuellen Arbeitsschutzmaßnahmen sind in den Einheitspreis einzurechnen. Verwertungs- bzw. Entsorgungsstelle nach Wahl des AN. Abgerechnet wird nach Wiegenoten und Übernahmeschein der Deponie, der Entsorgungsnachweis ist dem AG zu übergeben. Alle Erforderlichen Genehmigungen sind vom AN einzuholen.			
	Die Kosten für die Erstellung eines Verwertungs- oder			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.03	Level 2 Herrichten der Geländeoberfläche			
			Übertrag: .....	
	Entsorgungsnachweises sind in die Position einzurechnen.			
	Schadstoffbelastung nach TR-LAGA: Z1.1			
		<b>620 t</b>	EP .....	GP .....
<b>01.03.03.034</b>	<b>Zulage Tragschichten, LAGA Z1.2, entsorgen</b>			
	Tragschichten, LAGA Z1.2, entsorgen, als Zulage zur Vorposition - Tragschichten lösen und abfahren, Z0 - Gebühren und Schutzmaßnahmen entsprechend den aktuellen Arbeitsschutzmaßnahmen sind in den Einheitspreis einzurechnen. Verwertungs- bzw. Entsorgungsstelle nach Wahl des AN. Abgerechnet wird nach Wiegenoten und Übernahmeschein der Deponie, der Entsorgungsnachweis ist dem AG zu übergeben. Alle Erforderlichen Genehmigungen sind vom AN einzuholen.			
	Die Kosten für die Erstellung eines Verwertungs- oder Entsorgungsnachweises sind in die Position einzurechnen.			
	Schadstoffbelastung nach TR-LAGA: Z1.2			
		<b>1.550 t</b>	EP .....	GP .....
<b>01.03.03.035</b>	<b>Zulage Tragschichten, LAGA Z2, entsorgen</b>			
	Tragschichten, LAGA Z2, entsorgen, als Zulage zur Vorposition - Tragschichten lösen und abfahren, Z0 - Gebühren und Schutzmaßnahmen entsprechend den aktuellen Arbeitsschutzmaßnahmen sind in den Einheitspreis einzurechnen. Verwertungs- bzw. Entsorgungsstelle nach Wahl des AN. Abgerechnet wird nach Wiegenoten und Übernahmeschein der Deponie, der Entsorgungsnachweis ist dem AG zu übergeben. Alle Erforderlichen Genehmigungen sind vom AN einzuholen.			
	Die Kosten für die Erstellung eines Verwertungs- oder Entsorgungsnachweises sind in die Position einzurechnen.			
	Schadstoffbelastung nach TR-LAGA: Z2			
		<b>930 t</b>	EP .....	GP .....
			Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05	LV	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>		
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA		
01.03	Level 2	Herrichten der Geländeoberfläche		
Übertrag: .....				
<b>01.03.03.036</b>	<b>Bordstein Tiefbord Beton abrechen und entsorgen</b>			
	Abbruch des Bordsteins aus Beton, Tiefbord, Querschnitt ca. 30/10cm, einschl. Fundament aus Beton und Rückenstütze, aufgenommene Stoffe sammeln, laden und fachgerecht entsorgen, Abrechnung nach örtlichem Aufmaß mit der Bauleitung des AG, Entsorgungsnachweis mit Vorlage der Kippzettel. inkl. aller Gebühren.			
		<b>20 m</b>	EP .....	GP .....
<b>01.03.03.037</b>	<b>wir vor, jedoch Hochbord abrechen und entsorgen</b>			
	wir vor, jedoch Hochbord Querschnitt ca. 30/15			
		<b>27 m</b>	EP .....	GP .....
<b>01.03.03.038</b>	<b>Abbruch Pflasterzeile aus Naturstein, Großsteinpflaster, einschl. Fundament Rückenstütze</b>			
	Abbruch Pflasterzeile aus Naturstein, Großsteinpflaster einschl. Fundament aus Beton und zweiseitige Rückenstütze, Bettungsdicke im Mittel 20 cm, Dicke der Rückenstütze im Mittel 15 cm, Geräteinsatz ist möglich, Stoffe sammeln, auf LKW des AN laden, transportieren, entsorgen, zum Lager/zur Anlage nach Wahl des AN, die Entsorgungsgebühren werden vom AN übernommen, Mengenermittlung nach Aufmaß.			
		<b>615 m</b>	EP .....	GP .....
<b>01.03.03.039</b>	<b>Hindernis im Boden/Bauschutt lösen, auf Haufen setzen und entsorgen</b>			
	Hindernisse im Boden / Bauschutt lösen, auf Haufen setzen, gemeinsam mit der BL messen und zu Lasten des AN gemäß LAGA TR Bauschutt entsorgen.			
		<b>5 m3</b>	EP .....	GP .....
<b>01.03.03.040</b>	<b>Hindernis mit Boden aus Beton, bis 0,5 m3</b>			
	Hindernis im Boden aus Beton, unbewehrt Einzelgröße bis 0,5 m3 abrechen, Material laden, abfahren und entsorgen. Material wird Eigentum des AN.			
		<b>10 St.</b>	EP .....	GP .....
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

<b>05</b>	<b>LV</b>	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>		
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA		
01.03	Level 2	Herrichten der Geländeoberfläche		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
<b>01.03.03.041</b>	<b>Hindernis im Boden aus Beton, unbewehrt &gt;0,5 bis 1,0 m3</b>			
	Hindernis im Boden aus Beton, unbewehrt Einzelgröße > 0,5 m3 bis 1,0 m3, abbrechen, Material laden, abfahren und entsorgen. Material wird Eigentum des AN.			
		<b>5 St.</b>	EP .....	GP .....
<b>Summe Level 3 01.03.03</b>				
			<b>Abbruch und Rückbau, Netto:</b>	.....
<b>01.03.04</b>	<b>Level 3 Oberbodenabtrag</b>			
<b>01.03.04.001</b>	<b>Oberboden abtragen laden fördern aufsetzen BG3a in Einzelflächen Abtrag-H 20-30cm 0,2km</b>			
	STLB-Bau 04/2019 003 Oberboden, profilgerecht abtragen, laden, fördern und auf Miete setzen, Bodengruppe 3a DIN 18915 (schwach bindig, sandig), eine Bodengruppe, Bodengruppe 1 SU DIN 18196 (Sand-Schluff-Gemisch), in Einzelflächen, 5 bis 10 Einzelflächen, Abtragshöhe über 20 bis 30 cm, Förderweg bis 0,2 km, Mengenermittlung nach Aufmaß an der Entnahmestelle.			
	Lohn .....	Gerät .....		
	Material .....	Sonstiges .....	<b>66,91 m3</b>	EP ..... GP .....
<b>01.03.04.002</b>	<b>Zulage zur Vorpos für Handarbeit</b>			
	Zulage zur Vorpos. für die Ausführung in Handarbeit im Bereich von Wurzeln im Kronentraufbereich der Bestandsbäume. Abrechnung nach Aufmaß mit BÜ des AG.			
		<b>40 m3</b>	EP .....	GP .....
<b>Summe Level 3 01.03.04</b>				
			<b>Oberbodenabtrag, Netto:</b>	.....
<b>01.03.05</b>	<b>Level 3 Kampfmittelberäumung</b>			
	<b>Vorbemerkungen Kampfmitteltechnische Untersuchungen</b> Vorbemerkungen Kampfmitteltechnische Untersuchungen Gemäß der Stellungnahme BIS/F046-16/03003_1 besteht für Teilflächen des geplanten Baubereiches allgemeiner Bombenblindgängerverdacht. Für diese Bereiche ist eine baubegleitende Kampfmittelerkundung/Oberflächensondieru g auszuführen. Die Flächen sind dem angefügten Plan Orientierender Lageplan KMU Plannr. 024102 Anlage 1a zu entnehmen.			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.03	Level 2 Herrichten der Geländeoberfläche			
Übertrag: .....				
	<p>Erdarbeiten sind in diesem Bereichen mit entsprechender Vorsicht und Sorgfalt unter Aufsicht des vom AN zu stellenden Mitarbeiters mit Befähigungsschein § 20 Sprengstoffgesetz auszuführen.</p> <p>Die Durchführung von jeglichen Erkundungsarbeiten nach Kampfmitteln ist nur speziell geschulten und zugelassenen Fachunternehmen nach § 7 und § 20 Sprengstoffgesetz (SprengG) bzw. gemäß Register gemäß KampfmittelVO § 10 (2) und EU-Dienstleistungsrichtlinie gestattet. Das Register ist Abrufbar unter <a href="https://www.hamburg.de/contentblob/2578072/68023dae477c0e972bb4b9ca0800ed21/data/register-kampfmittelsondierung.pdf">https://www.hamburg.de/contentblob/2578072/68023dae477c0e972bb4b9ca0800ed21/data/register-kampfmittelsondierung.pdf</a></p> <p><a href="https://www.hamburg.de/vorbeugender-brand-und-gefahrenschutz/2540866/kampfmittelraeumdienst/">https://www.hamburg.de/vorbeugender-brand-und-gefahrenschutz/2540866/kampfmittelraeumdienst/</a></p>			
<b>01.03.05.001</b>	<b>An- und Abfahrt fachtechnische Aufsichtsperson</b> An- und Abfahrt fachtechnische Aufsichtsperson.	<b>45 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.03.05.002</b>	<b>Einsatz fachtechnische Aufsichtsperson</b> Einsatz fachtechnische Aufsichtsperson gem. §20 SprengG mit Abschlussprotokoll ohne Freigabe gem. KampfmittelVO	<b>45 Tage</b>	EP .....	GP .....
<b>01.03.05.003</b>	<b>Dokumentation</b> Dokumentation für den Einsatz einer fachtechnischen Aufsichtsperson gem. § 20 SprengG.	<b>10 St</b>	EP .....	GP .....
<b>Summe Level 3 01.03.05</b>			<b>Kampfmittelberäumung, Netto:</b>	.....
<b>Summe Level 2 01.03</b>			<b>Herrichten der Geländeoberfläche, Netto:</b>	.....
<b>01.04</b>	<b>Level 2 Bodenarbeiten</b>			
<b>01.04.01</b>	<b>Level 3 Erkundungen</b>			

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05	LV	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>		
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA		
01.04	Level 2	Bodenarbeiten		
Übertrag: .....				
<b>01.04.01.001</b>	<b>Boden Suchgraben lösen lagern verfüllen verdichten T bis 1m GU</b>			
	Boden für Suchgraben ab Geländeoberfläche profilgerecht lösen, seitlich lagern, verfüllen verdichten, Aushubtiefe bis 1 m, Homogenbereich 1, Boden und Auffüllungen, Baumaßnahme der Geotechnischen Kategorie 1 DIN 4020, - Konsistenz DIN EN ISO 14688-1 fest, Mengenermittlung nach Aufmaß an der Entnahmestelle. Lohn ..... Gerät .....			
	Material ..... Sonstiges .....	<b>200 m3</b>	EP .....	GP .....
<b>01.04.01.002</b>	<b>Versorgungsleitungen sondieren</b>			
	Sondierung von Versorgungsleitungen im Abbruchbereich mittels Sondierstab			
		<b>300 m</b>	EP .....	GP .....
<b>01.04.01.003</b>	<b>Rammsondierung DPL inkl Bericht</b>			
	Rammsondierung mit leichter Rammsonde (DPL-5) nach TP BF-StB Teil B 15.1 bis in eine Tiefe von 2.5 m unter Ansatzpunkt durchführen. Nachzuweisen sind unterhalb einer 30 cm dicken Störzone Schlagzahlen von mind. N10 > 7 und im Mittel N10 > 10. Inkl Gutachten, das die Verdichtung bestätigt, bzw Empfehlungen für die Erreichung der Werte gibt. Inkl An- und Abfahrt			
		<b>20 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.04.01.004</b>	<b>Bodenanalyse erstellen und vorlegen</b>			
	Beprobung und Erstellen von Deklarationsanalysen zur Ermittlung von Bereichen mit kontaminierten Stoffen für die fachgerechte Entsorgung nach den Parameterumfängen der TR-LAGA Boden, Feststoff und Eluat.  Zur Deklaration hat eine repräsentative Beprobung vor Ort für maximal 500 m3 Material je Probe zu erfolgen.  Dabei sind 2 Mischproben zu entnehmen. Jede Mischprobe			
Übertrag: .....				

- Fortsetzung auf nächster Seite -

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.04	Level 2 Bodenarbeiten			
			Übertrag: .....	
	muss aus mindestens 18 Einzelproben bestehen.			
	Die Leistung umfasst das Entnehmen der Proben, die Untersuchung und Anfertigung der Analysen in einem zugelassenen Labor, sowie die Übergabe der Ergebnisse an den AG in 2-facher Ausfertigung. Laborgebühren sind in den EP einzurechnen.			
		<b>10 St</b>	EP .....	GP .....
<b>Summe Level 3 01.04.01</b>			<b>Erkundungen, Netto:</b>	.....
<b>01.04.02</b>	<b>Level 3 Bodenarbeiten Zauntrasse, Balkon, Fundamente</b>			
	<b>1. Bodenarbeiten für Zauntrasse</b>			
<b>01.04.02.001</b>	<b>Bodenaushub für den Zaun auf der gesamten Länge</b>			
	Bodenaushub für den Zaun auf der gesamten Länge unter größtmöglichem Schutz des Baumbestandes Bodenaushub für die gesamte Zaunlänge gem. DIN 4124 inkl. Aushub für die ECKELEMENTE und BRÜCKEN. Der Aushub hat getrennt in Oberboden und Unterboden zu erfolgen. Der Aushub muss getrennt gelagert und wieder eingebaut werden. Der Aushub muss beim Einbau lagenweise verdichtet werden. Aushubtiefe ca. 70cm, Aushubbreite für Zaunelemente ca. 1,20m, für Sonderelemente punktuell bis 2,00m. Überschüssigen Boden für Wiedereinbau auf Baustelle lagern, inkl. Transport auf Baustelle, Transportweg bis 200m.			
		<b>136 m</b>	EP .....	GP .....
<b>01.04.02.002</b>	<b>Wie vor, jedoch als Zulage im Wurzelbereich in Handschachtung</b>			
	Wie vor, jedoch als Zulage für Handschachtung im Wurzelbereich			
		<b>40 m3</b>	EP .....	GP .....
<b>01.04.02.003</b>	<b>Beidseitige fachgerechte Abfangung der Grabenseiten</b>			
	Beidseitige fachgerechte Abfangung der Grabenseiten gem. DIN 4124 liefern, erstellen, ausbauen und zu Lasten des AN abfahren, inkl. aller Leistungen und Lieferungen.			
			Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.04	Level 2 Bodenarbeiten			
			Übertrag: .....	
		<b>136 m</b>	EP .....	GP .....
<b>01.04.02.004</b>	<b>Überschüssigen Boden auf Baustelle gelagert einbauen Vegetationsfläche verdichten durch Einbaugeräte Einbau-H 0,5m</b>			
	Boden, auf der Baustelle gelagert (verdrängter Boden der Gräben), profilgerecht einbauen, für zukünftige Vegetationsflächen, Förderweg bis 0,1 km, mit einer Bodengruppe, Bodengruppe 1 SE DIN 18196 (Sand-Schluff-Gemisch), Unterbau und Untergrund durch Eigenlast der Einbaugeräte nicht höher verdichten als Verdichtungsgrad DPr 0,92, Einbauhöhe bis 0,5 m.			
		<b>70,72 m3</b>	EP .....	GP .....
	<b>2. Bodenarbeiten Fundamente/Balkon/Treppe</b>			
	Als Füllsand ist ein schluffarmer Sand zu verwenden (Schluffgehalt <= 5 Gew.%, Ungleichförmigkeit Cu >= 2, Frostempfindlichkeitsklasse F1, Zuordnungswert Z0 und Einbauklasse 0 gemäß LAGA-TR Boden. Der Füllsand ist in bis maximal 50 cm dicken Lagen bei Verwendung einer Vibrationswalze zur Verdichtung, ansonsten in 30 cm dicken Lagen in mindestens mitteldichter Lagerung einzubauen. Die Qualitätsnachweise für den einzubauenden Sand und die Nachweise der Verdichtungs- anforderungen sind vom Auftragnehmer zu liefern und in die Einheitspreise einzukalkulieren.			
<b>01.04.02.005</b>	<b>Boden/ Auffüllungen lösen fördern lagern Abtrag-T bis 1m Auffüllungen Förderweg 300m</b>			
	Boden und Auffüllungen für Streifenfundamente Balkon, Treppe und seitliche Treppenwange profilgerecht lösen fördern und lagern, Förderweg bis 300 m, zur Haufwerksbeprobung, Abtragtiefe bis ca. 1 m, Homogenbereich 1, Auffüllungen sowie Boden mit 2 Bodengruppen, Bodengruppe 1 SU DIN 18196 (Sand-Schluff-Gemisch), Bodengruppe 2 GU DIN 18196 (Kies-Schluff-Gemisch), teilw.mit Schotteranteilen, Tiefe oberer Horizont des Homogenbereiches von 0 m, Tiefe unterer Horizont des Homogenbereiches bis 1 m, Baumaßnahme der Geotechnischen Kategorie 1 DIN 4020, - Konsistenz DIN EN ISO 14688-1 fest, - Lagerungsdichte dicht, Mengenermittlung nach Aufmaß an der Entnahmestelle. Hinweis: Wiederverwendbaren Boden (Füllsand) separat lagern.			
			Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.04	Level 2 Bodenarbeiten			
			Übertrag: .....	
		<b>80 m3</b>	EP .....	GP .....
<b>01.04.02.006</b>	<b>Boden gelagert einbauen Verkehrsfläche SU verdichten</b> STLB-Bau 04/2019 002 Boden, seitlich gelagert, profilgerecht einbauen, für Verkehrsflächen, mit einer Bodengruppe, Bodengruppe 1 SU DIN 18196 (Sand-Schluff-Gemisch), verdichten, Verformungsmodul mind. EV2 45 MPa.  Lohn ..... Gerät .....			
	Material ..... Sonstiges .....	<b>30 m3</b>	EP .....	GP .....
	Verweis auf Position: 01.04.01.003 (Seite 63)			
<b>01.04.02.007</b>	<b>Liefiern und Einbauen von Füllsand Schluffgehalt &lt;= 5 Gew.% (Hinbterfüllung Balkon)</b> Liefiern und verdichteter Einbau von Füllsand im Bereich Wege und Straßen gemäß den Angaben in den Vorbemerkungen. Als Füllsand ist ein schluffarmer Sand zu verwenden (Schluffgehalt <=5 Gew.%, Ungleichförmigkeit Cu >= 2, Frostempfindlichkeitsklasse F1, Zuordnungswert Z0 und Einbauklasse 0 gemäß LAGA-TR Boden. Der Füllsand ist in bis maximal 50 cm dicken Lagen bei Verwendung einer Vibrationswalze zur Verdichtung, ansonsten in 30 cm dicken Lagen in mindestens mitteldichter Lagerung zur Planumshöhe des späteren Wegeaufbaus einzubauen. Einschließlich der erforderlichen Profilierung von Böschungen in Zwischenzuständen und für den Übergabezustand nach Erreichung der Übergabehöhe des Füllsandes. Die Qualitätsnachweise für den einzubauenden Sand (in Form von mindestens 4 Untersuchungen zur Korngrößenverteilung und 2 Untersuchungen gemäß LAGA TR Boden) sind vom Auftragnehmer zu liefern und in die Einheitspreise einzukalkulieren. Die Nachweise der Verdichtungsanforderungen (in Form mindestens 2 Rammsondierergebnissen) sind gemäß Pos. 01.04.01.003 auszuführen und werden extra vergütet. Für Nachweis der Verdichtungsanforderungen sind Leichte Rammsondierungen (DPL-5 nach ehemaliger DIN 4094) auszuführen. Zum Nachweis der mitteldichten Lagerung sind ab 0,3 m unterhalb der Sandoberfläche mindestens 7 Schläge je 10 cm Eindringtiefe und im Mittel mindestens 10 Schläge je 10 cm Eindringtiefe vorzuweisen.  Abrechnung nach Aufmaß.  Abrechnung nach Aufmaß.  Lohn ..... Gerät .....			
	Material ..... Sonstiges .....	<b>50 m3</b>	EP .....	GP .....
<b>Summe Level 3 01.04.02</b>				
	<b>Bodenarbeiten Zauntrasse, Balkon, Fundamente, Netto: .....</b>			

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.04	Level 2 Bodenarbeiten			
<b>01.04.03 Level 3 Aushub/Einbau Boden</b>				
<b>01.04.03.001</b>	<p><b>Boden/ Auffüllungen lösen fördern lagern Abtrag-T bis 1m Auffüllungen Förderweg 300m</b></p> <p>Boden und Auffüllungen für Wegeaufbauten, profilgerecht lösen fördern und lagern, Förderweg bis 300 m, zur Haufwerksbeprobung, Abtragtiefe bis ca. 1 m, Homogenbereich 1, Auffüllungen sowie Boden mit 2 Bodengruppen, Bodengruppe 1 SU DIN 18196 (Sand-Schluff-Gemisch), Bodengruppe 2 GU DIN 18196 (Kies-Schluff-Gemisch), teilw.mit Schotteranteilen, Tiefe oberer Horizont des Homogenbereiches von 0 m, Tiefe unterer Horizont des Homogenbereiches bis 1 m, Baumaßnahme der Geotechnischen Kategorie 1 DIN 4020, - Konsistenz DIN EN ISO 14688-1 fest, - Lagerungsdichte dicht, Mengenermittlung nach Aufmaß an der Entnahmestelle. Hinweis: Wiederverwendbaren Boden (Füllsand) separat lagern.</p>	<b>1.100 m3</b>	EP .....	GP .....
<b>01.04.03.002</b>	<p><b>Zulage Bodenabtrag Handarbeit Wurzelbereich</b></p> <p>Zulage Arbeiten von Hand im Bereich von Baumwurzeln, Ausführen auf Anordnung des AG.</p>	<b>50 m3</b>	EP .....	GP .....
	Verweis auf Position: 01.04.03.001			
<b>01.04.03.003</b>	<p><b>Boden gelagert transp. einbauen Vegetationsfläche SU verdichten Einbau-H 0,5m mit Gerät</b></p> <p>Boden (Füllsand), im Baustellenbereich gelagert aus Pos. 01.04.03.001 innerhalb der Baustelle transportieren und profilgerecht einbauen, für Vegetationsflächen, mit einer Bodengruppe, Bodengruppe 1 SU DIN 18196 (Sand-Schluff-Gemisch), Unterbau und Untergrund durch Eigenlast der Einbaugeräte nicht höher verdichten als Verdichtungsgrad DPr 0,92, Einbauhöhe bis 0,5 m, Mengenermittlung nach Auftragprofilen, Arbeiten mit Gerät.</p>	<b>45 m3</b>	EP .....	GP .....
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.04	Level 2 Bodenarbeiten			
			Übertrag: .....	
<b>01.04.03.004</b>	<p>Verweis auf Position: 01.05.02.002 (Seite 79)</p> <p><b>Boden liefern einbauen Verkehrsfläche SU verdichten Einbau-H 0,5m</b></p> <p>Wie Position 01.04.02.007 (Seite 66) jedoch: Einbau für Verkehrsflächen, Verdichtungsnachweis mittels statischem Lastplattendruckversuch, gemäß Pos. 01.05.02.002 Abgerechnet wird das fertig eingebaute Volumen. Abrechnung nach Aufmaß.</p> <p>Lohn ..... Gerät .....</p> <p>Material ..... Sonstiges ..... <b>1.560 m3</b> EP ..... GP .....</p>			
<b>01.04.03.005</b>	<p><b>Bodenauffüllung MS überarbeiten Boden lösen planieren T bis 0,75m SU</b></p> <p>Boden ab Baugrubensohle, profilgerecht lösen, im Bereich des Baugeländes planieren, Aushubtiefe bis 0,5 m, Homogenbereich 1, mit einer Bodengruppe, Bodengruppe 1 SU DIN 18196 (Sand-Schluff-Gemisch), Tiefe oberer Horizont des Homogenbereiches von 0 m, Tiefe unterer Horizont des Homogenbereiches bis 1 m, Baumaßnahme der Geotechnischen Kategorie 1 DIN 4020, - Konsistenz DIN EN ISO 14688-1 fest.</p> <p>5.800 m2 EP ..... GP .....</p>			
<b>Summe Level 3 01.04.03</b>			<b>Aushub/Einbau Boden, Netto:</b>	.....
<b>01.04.04</b>	<b>Level 3 Leitungsgräben</b>			
	<b>Gräben Entwässerung</b>			
<b>01.04.04.001</b>	<p><b>Boden Graben Entwässerungsltg lösen lagern Sohlen-B 0,5-0,6m T bis 1m SU</b></p> <p>STLB-Bau 04/2019 002 Boden der Gräben für Entwässerungsleitungen, profilgerecht lösen, seitlich lagern, mit geböschten Wänden, Breite der Sohle über 0,5 bis 0,6 m, Aushubtiefe bis 1 m, Homogenbereich 1, mit einer Bodengruppe, Bodengruppe 1 SU DIN 18196 (Sand-Schluff-Gemisch), Tiefe oberer Horizont des Homogenbereiches von 0 m, Tiefe unterer Horizont des Homogenbereiches bis 2 m, Baumaßnahme der Geotechnischen Kategorie 1 DIN 4020, - Konsistenz DIN EN ISO 14688-1 fest.</p> <p>Lohn ..... Gerät .....</p> <p>Material ..... Sonstiges ..... <b>114 m</b> EP ..... GP .....</p>			
			Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.04	Level 2 Bodenarbeiten			
Übertrag: .....				
<b>01.04.04.002</b>	<b>Untergrund verdichten Graben</b> Untergrund verdichten, in Gräben, Verdichtungsgrad mind. DPr 0,97, einschl. Planum Grabensohle.	<b>60 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>01.04.04.003</b>	<b>Boden Einbettung Rohr bis DN150 einbauen verdichten D 90cm Sohlen-B 0,5-0,6m</b> STLB-Bau 04/2019 002 Boden, seitlich gelagert, für Einbettung von Rohrleitungen, DN bis 150 mm, schichtenweise in der Reihenfolge des Schichtenverzeichnisses einbauen und verdichten, in Graben, Schichtdicke 90 cm, Breite der Sohle über 0,5 bis 0,6 m. Lohn ..... Gerät ..... Material ..... Sonstiges .....	<b>64 m</b>	EP .....	GP .....
<b>01.04.04.004</b>	<b>Verfüllen Einbettung Dränrohr einbauen verdichten D 90cm Sohlen-B 0,5-0,6m Boden seitl gelagert</b> STLB-Bau 04/2019 002 Boden, seitlich gelagert, für Einbettung von Rohrleitungen, DN bis 150 mm, schichtenweise in der Reihenfolge des Schichtenverzeichnisses einbauen und verdichten, in Graben, Schichtdicke 80 cm, Breite der Sohle über 0,5 bis 0,6 m. Lohn ..... Gerät ..... Material ..... Sonstiges .....	<b>50 m</b>	EP .....	GP .....
<b>01.04.04.005</b>	<b>Boden auf Baustelle gelagert einbauen Vegetationsfläche verdichten durch Einbaugeräte Einbau-H 0,5m</b> Boden, auf der Baustelle gelagert (verdrängter Boden der Gräben), profilgerecht einbauen, für zukünftige Vegetationsflächen, Förderweg bis 0,1 km, mit einer Bodengruppe, Bodengruppe 1 SU DIN 18196 (Sand-Schluff-Gemisch), Unterbau und Untergrund durch Eigenlast der Einbaugeräte nicht höher verdichten als Verdichtungsgrad DPr 0,92, Einbauhöhe bis 0,5 m.	<b>8 m3</b>	EP .....	GP .....
<b>Gräben Beleuchtung und Eit</b>				
<b>01.04.04.006</b>	<b>Boden Graben Kabelkanäle lösen lagern Sohlen-B 0,5-0,6m T bis 1m GU SU</b> STLB-Bau 04/2019 002 Boden der Gräben für Kabelkanäle, profilgerecht lösen, seitlich lagern, mit geböschten Wänden, Breite der Sohle über 0,5 bis 0,6 m, Aushubtiefe bis 1 m,  - Fortsetzung auf nächster Seite -			
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.04	Level 2 Bodenarbeiten			
			Übertrag: .....	
	Homogenbereich 1, mit 2 Bodengruppen, Bodengruppe 1 GU DIN 18196 (Kies-Schluff-Gemisch), Bodengruppe 2 SU DIN 18196 (Sand-Schluff-Gemisch), Tiefe oberer Horizont des Homogenbereiches von 0 m, Tiefe unterer Horizont des Homogenbereiches bis 2 m, Baumaßnahme der Geotechnischen Kategorie 1 DIN 4020, - Konsistenz DIN EN ISO 14688-1 fest. Lohn ..... Gerät .....			
	Material ..... Sonstiges .....	<b>190 m</b>	EP .....	GP .....
<b>01.04.04.007</b>	<b>Untergrund verdichten Graben</b> Untergrund verdichten, in Gräben, Verdichtungsgrad mind. DPr 0,97, einschl. Planum Grabensohle.			
		<b>114 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>01.04.04.008</b>	<b>Markierung Trasse Trassenband Beschriftung liefern</b> STLB-Bau 04/2019 051 Markierung von Kabeltrassen mit Trassenband, Farbton gelb, in Trassenmitte, mit Beschriftung, max. Länge der Beschriftung 100 mm, einschl. Lieferung, verlegen 40 cm über Kabel. Lohn ..... Gerät .....			
	Material ..... Sonstiges .....	<b>190 m</b>	EP .....	GP .....
<b>01.04.04.009</b>	<b>Boden Einbettung Rohr einbauen verdichten D 90cm Sohlen-B 0,5-0,6m</b>  STLB-Bau 04/2019 002 Boden, seitlich gelagert, für Einbettung von Rohrleitungen, schichtenweise in der Reihenfolge des Schichtenverzeichnisses einbauen und verdichten, in Graben, Schichtdicke 90 cm, Breite der Sohle über 0,5 bis 0,6 m. Lohn ..... Gerät .....			
	Material ..... Sonstiges .....	<b>190 m</b>	EP .....	GP .....
<b>01.04.04.010</b>	<b>Boden gelagert einbauen Vegetationsfläche SU verdichten durch Einbaugeräte Einbau-H 0,5m</b> Boden, seitlich gelagert, profilgerecht einbauen, für zukünftige Vegetationsflächen, mit einer Bodengruppe, Bodengruppe 1 SU DIN 18196 (Sand-Schluff-Gemisch), Unterbau und Untergrund durch Eigenlast der Einbaugeräte nicht höher verdichten als Verdichtungsgrad DPr 0,92, Einbauhöhe bis 0,5 m.			
		<b>7,6 m3</b>	EP .....	GP .....
			Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.04	Level 2 Bodenarbeiten			
<b>Summe Level 3 01.04.04</b>				
<b>Leitungsgräben, Netto:</b>				.....
<b>01.04.05 Level 3 Gräben Bewässerung - PUB (Kostentragung MR)</b>				
<b>01.04.05.001</b>	<b>Boden Graben Wasserversorgungsltg lösen lagern Sohlen-B 0,5-0,6m T bis 1m GU SE</b>			
	STLB-Bau 04/2019 002 Boden der Gräben für Wasserversorgungsleitungen als Anschlussleitung, profilgerecht lösen, seitlich lagern, mit geböschten Wänden, Breite der Sohle über 0,5 bis 0,6 m, Aushubtiefe bis 1 m, Homogenbereich 1, mit 2 Bodengruppen, Bodengruppe 1 GU DIN 18196 (Kies-Schluff-Gemisch), Bodengruppe 2 SE DIN 18196 (enggestufter Sand), Tiefe oberer Horizont des Homogenbereiches von 0 m, Tiefe unterer Horizont des Homogenbereiches bis 2 m, Baumaßnahme der Geotechnischen Kategorie 1 DIN 4020, - Konsistenz DIN EN ISO 14688-1 fest.			
	Lohn .....	Gerät .....		
	Material .....	Sonstiges .....	<b>80 m</b>	EP ..... GP .....
<b>01.04.05.002</b>	<b>Untergrund verdichten Graben</b>			
	Untergrund verdichten, in Gräben, Verdichtungsgrad mind. DPr 0,97, einschl. Planum Grabensohle.			
		<b>48 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>01.04.05.003</b>	<b>Markierung Trasse Trassenband Beschriftung liefern</b>			
	STLB-Bau 04/2019 051 Markierung von Kabeltrassen mit Trassenband, Farbton blau, in Trassenmitte, mit Beschriftung, max. Länge der Beschriftung 100 mm, einschl. Lieferung, verlegen 40 cm über Rohr.			
	Lohn .....	Gerät .....		
	Material .....	Sonstiges .....	<b>80 m</b>	EP ..... GP .....
<b>01.04.05.004</b>	<b>Boden Einbettung Rohr bis DN100 einbauen verdichten D 90cm Sohlen-B 0,5-0,6m</b>			
	STLB-Bau 04/2019 002 Boden, seitlich gelagert, für Einbettung von Rohrleitungen, DN bis 100 mm, schichtenweise in der Reihenfolge des Schichtenverzeichnisses einbauen und verdichten, in Graben, Schichtdicke 90 cm, Breite der Sohle über 0,5 bis 0,6 m.			
	Lohn .....	Gerät .....		
	Material .....	Sonstiges .....	<b>80 m</b>	EP ..... GP .....
Übertrag:				.....

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.04	Level 2 Bodenarbeiten			
Übertrag: .....				
<b>01.04.05.005</b>	<b>Boden gelagert einbauen Vegetationsfläche SU verdichten durch Einbaugeräte Einbau-H 0,5m</b>  Boden, seitlich gelagert, profilgerecht einbauen, für zukünftige Vegetationsflächen, mit einer Bodengruppe, Bodengruppe 1 SU DIN 18196 (Sand-Schluff-Gemisch), Unterbau und Untergrund durch Eigenlast der Einbaugeräte nicht höher verdichten als Verdichtungsgrad DPr 0,92, Einbauhöhe bis 0,5 m.	<b>4 m3</b>	EP .....	GP .....
<b>Summe Level 3 01.04.05</b>				
<b>Gräben Bewässerung - PUB (Kostentragung MR), Netto: .....</b>				
<b>01.04.06</b>	<b>Level 3 Gräben Bewässerung - PUB (Kostentragung PUB)</b>			
<b>01.04.06.001</b>	<b>Boden Graben Wasserversorgungsltg lösen lagern Sohlen-B 0,5-0,6m T bis 1m GU SE</b>  STLB-Bau 04/2019 002 Boden der Gräben für Wasserversorgungsleitungen als Anschlussleitung, profilgerecht lösen, seitlich lagern, mit geböschten Wänden, Breite der Sohle über 0,5 bis 0,6 m, Aushubtiefe bis 1 m, Homogenbereich 1, mit 2 Bodengruppen, Bodengruppe 1 GU DIN 18196 (Kies-Schluff-Gemisch), Bodengruppe 2 SE DIN 18196 (enggestufter Sand), Tiefe oberer Horizont des Homogenbereiches von 0 m, Tiefe unterer Horizont des Homogenbereiches bis 2 m, Baumaßnahme der Geotechnischen Kategorie 1 DIN 4020, - Konsistenz DIN EN ISO 14688-1 fest.  Lohn ..... Gerät ..... Material ..... Sonstiges .....	<b>610 m</b>	EP .....	GP .....
<b>01.04.06.002</b>	<b>Untergrund verdichten Graben</b>  Untergrund verdichten, in Gräben, Verdichtungsgrad mind. DPr 0,97, einschl. Planum Grabensohle.	<b>366 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>01.04.06.003</b>	<b>Markierung Trasse Trassenband Beschriftung liefern</b>  STLB-Bau 04/2019 051 Markierung von Kabeltrassen mit Trassenband, Farbton blau, in Trassenmitte, mit Beschriftung, max. Länge der Beschriftung 100 mm, einschl. Lieferung, verlegen 40 cm über Rohr.  Lohn ..... Gerät ..... Material ..... Sonstiges .....	<b>610 m</b>	EP .....	GP .....
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen und Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV</b>	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>		
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA		
01.04	Level 2	Bodenarbeiten		
Übertrag: .....				
<b>01.04.06.004</b>	<b>Boden Einbettung Rohr bis DN100 einbauen verdichten D 90cm Sohlen-B 0,5-0,6m</b>			
	STLB-Bau 04/2019 002 Boden, seitlich gelagert, für Einbettung von Rohrleitungen, DN bis 100 mm, schichtenweise in der Reihenfolge des Schichtenverzeichnisses einbauen und verdichten, in Gräben, Schichtdicke 90 cm, Breite der Sohle über 0,5 bis 0,6 m.			
	Lohn .....	Gerät .....		
	Material .....	Sonstiges .....	<b>610 m</b>	EP ..... GP .....
<b>01.04.06.005</b>	<b>Boden gelagert einbauen Vegetationsfläche SU verdichten durch Einbaugeräte Einbau-H 0,5m</b>			
	Boden, seitlich gelagert, profilgerecht einbauen, für zukünftige Vegetationsflächen, mit einer Bodengruppe, Bodengruppe 1 SU DIN 18196 (Sand-Schluff-Gemisch), Unterbau und Untergrund durch Eigenlast der Einbaugeräte nicht höher verdichten als Verdichtungsgrad DPR 0,92, Einbauhöhe bis 0,5 m.			
			<b>30,5 m3</b>	EP ..... GP .....
<b>Summe Level 3 01.04.06</b>				
	<b>Gräben Bewässerung - PUB (Kostentragung PUB), Netto: .....</b>			
<b>01.04.07</b>	<b>Level 3</b>	<b>Baumgruben</b>		
<b>01.04.07.001</b>	<b>Pflanzgrube 12m3 lösen lagern BG3b</b>			
	STLB-Bau 04/2019 003 Pflanzgrube ausheben, 12 m3, Aushub seitlich lagern, Sohle 10 cm tief lockern, Bodengruppe 3b DIN 18915 (schwach bindig, kiesig).			
	Lohn .....	Gerät .....		
	Material .....	Sonstiges .....	<b>3 St</b>	EP ..... GP .....
<b>01.04.07.002</b>	<b>Pflanzgrube 200/200cm T 100cm lösen lagern BG3b</b>			
	STLB-Bau 04/2019 003 Pflanzgrube ausheben, 200/200 cm, Tiefe 100 cm, Aushub seitlich lagern, Sohle 10 cm tief lockern, Bodengruppe 3b DIN 18915 (schwach bindig, kiesig).			
	Lohn .....	Gerät .....		
	Material .....	Sonstiges .....	<b>7 St</b>	EP ..... GP .....
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.04	Level 2 Bodenarbeiten			
Übertrag: .....				
<b>01.04.07.003</b>	<b>Pflanzgrube 150/150cm T 100cm lösen lagern BG3b</b> Wie Position 01.04.07.002 (Seite 73) jedoch: 150/150 cm, Tiefe 100 cm,	<b>22 St</b>	EP .....	GP .....
<b>Summe Level 3 01.04.07</b>			<b>Baumgruben, Netto:</b>	.....
<b>01.04.08 Level 3</b>	<b>Boden, Steine und Baggergut entsorgen</b>			
<b>01.04.08.001</b>	<b>Untersuchung Abfalldeklaration Boden</b> Untersuchung zur Abfalldeklaration nach LAGA-Merkblatt 20, Tabelle II.1.2-1 Mindestuntersuchungsprogramm für Boden bei unspezifischem Verdacht, Untersuchung im Feststoff aus Haufwerken.	<b>10 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.04.08.002</b>	<b>Untersuchung Abfalldeklaration Bauschutt</b> Untersuchung zur Abfalldeklaration nach LAGA-Merkblatt 20, Tabelle II.1.4-1 Mindestuntersuchungsprogramm für Bauschutt vor der Aufbereitung bei unspezifischem Verdacht, Untersuchung im Feststoff aus Haufwerken.	<b>10 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.04.08.003</b>	<b>Abfall nicht gefährlich AVV170504 schadstoffbelastet Z1.1 LKW AN transp. entsorgen Entsorg.-geb. AN</b> Bau- und Abbruchabfälle, Boden, Steine und Baggergut, nicht gefährlich, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 170504 Boden/Stein, schadstoffbelastet, Zuordnung Z 1.1 eingeschränkter offener Einbau, auch in hydrogeologisch ungünstigen Gebieten), nach LAGA 2004 Boden, auf Baustelle lagernd, laden, mit LKW des AN transportieren, entsorgen, max. Gesamtgewicht ohne Beschränkung, zum Lager/zur Anlage nach Wahl des AN, die Entsorgungsgebühren werden vom AN übernommen.	<b>220,32 t</b>	EP .....	GP .....
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05	LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.04	Level 2 Bodenarbeiten			
Übertrag: .....				
<b>01.04.08.004</b>	<b>Abfall nicht gefährlich AVV170504 schadstoffbelastet Z1.2 LKW AN transp. entsorgen Entsorg.-geb. AN</b> Wie Position 01.04.08.003 (Seite 74) jedoch:  jedoch schadstoffbelastet, Zuordnung Z 1.2 (eingeschränkter offener Einbau, in hydrogeologisch günstigen Gebieten), nach LAGA 2004 Boden.	<b>440,64 t</b>	EP .....	GP .....
<b>01.04.08.005</b>	<b>Abfall nicht gefährlich AVV170504 schadstoffbelastet Z2 LKW AN transp. entsorgen Entsorg.-geb. AN</b> Wie Position 01.04.08.003 (Seite 74) jedoch:  jedoch schadstoffbelastet, Zuordnung Z 2 (eingeschränkter Einbau mit definierten technischen Sicherungsmaßnahmen), nach LAGA 2004 Boden.	<b>440,64 t</b>	EP .....	GP .....
<b>01.04.08.006</b>	<b>Abfall nicht gefährlich AVV170107 schadstoffbelastet Z1.1 LKW AN transp. entsorgen Entsorg.-geb. AN</b> Bau- und Abbruchabfälle, Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik, nicht gefährlich, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 170107 Gemische aus Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik, schadstoffbelastet, Zuordnung Z 1.1 (eingeschränkter offener Einbau, auch in hydrogeologisch ungünstigen Gebieten), nach LAGA 1997 Bauschutt, auf Baustelle lagernd, laden, mit LKW des AN transportieren, entsorgen, max. Gesamtgewicht ohne Beschränkung, zum Lager/zur Anlage nach Wahl des AN, die Entsorgungsgebühren werden vom AN übernommen.	<b>220,32 t</b>	EP .....	GP .....
<b>01.04.08.007</b>	<b>Abfall nicht gefährlich AVV170107 schadstoffbelastet Z1.2 LKW AN transp. entsorgen Entsorg.-geb. AN</b> Wie Position 01.04.08.006 jedoch:  jedoch schadstoffbelastet, Zuordnung Z 1.2 (eingeschränkter offener Einbau, in hydrogeologisch günstigen Gebieten) nach LAGA 1997 Bauschutt.	<b>440,64 t</b>	EP .....	GP .....
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

<b>05</b>	<b>LV</b>	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>		
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA		
01.04	Level 2	Bodenarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag: .....	
<b>01.04.08.008</b>	<b>Abfall nicht gefährlich AVV170107 schadstoffbelastet Z2 LKW AN transp. entsorgen Entsorg.-geb. AN</b>			
	Wie Position 01.04.08.006 (Seite 75) jedoch:			
	jedoch schadstoffbelastet, Zuordnung Z 2 (eingeschränkter Einbau mit definierten technischen Sicherungsmaßnahmen), nach LAGA 1997 Bauschutt.			
		<b>440,64 t</b>	EP .....	GP .....
<b>Summe Level 3 01.04.08</b>				
			<b>Boden, Steine und Baggergut entsorgen, Netto: .....</b>	
<b>Summe Level 2 01.04</b>				
			<b>Bodenarbeiten, Netto: .....</b>	
<b>01.05</b>	<b>Level 2</b>	<b>Befestigte Flächen</b>		
<b>Anmerkungen</b>				
Die Beschaffenheit der Materialien haben der ZTV SoB-StB und TL SoB-StB, sowie der Hamburger ReStra in der Fassung von 2017 zu entsprechen.				
Die Tragfähigkeitswerte Ev2 und erzielten Lagerungsdichten der verdichteten Frostschutz- und Tragschichten sind im erforderlichen Umfang nach Maßgabe der ZTV-StB neueste Fassung vom Auftragnehmer nachzuweisen.				
Die gelieferten Mineralgemische unter Pflasterbefestigungen (Fugen-, Bettungs-, Tragschicht- und Frostschutzmaterial) dürfen keine Kalkbestandteile und Eisen-Bestandteile enthalten. Diese Eisenanteile können an die Pflaster- oder Plattenoberflächen gelangen und rostige Verfärbungen verursachen.				
Der Umfang der EÜP (Eigenüberwachungsprüfung) ist gemäß der geltenden Vorschriften festzulegen und zu Beginn der Baumaßnahme mit der Bauleitung des AG abzustimmen. Die Nachweise sind unaufgefordert im nötigen Umfang vorzulegen und zusätzlich in einem Lageplan darzustellen.				
Alle sandstein gelb grauen Pflasterflächen müssen der Farbe des CCH Nachbarbauvorhabens sowie des verwendeten Pflastermaterial aus dem 1. BA (Stephansplatz/Dag-Hammarskjöld-Platz) entsprechen. Dies ist vor der Bestellung mit einer Bemusterung nachzuweisen.				
<b>01.05.01</b>	<b>Level 3</b>	<b>Wegeflächen Planum, Frost- und Tragschichten</b>		

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV</b>	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>		
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA		
01.05	Level 2	Befestigte Flächen		
Übertrag: .....				
<b>01.05.01.001</b>	<b>Planum Abweichung +/-2cm EV2 45MPa</b> STLB-Bau 04/2019 002 Planum herstellen, zulässige Abweichung von der Sollhöhe +/- 2 cm, Verformungsmodul mind. EV2 45 MPa. Lohn ..... Gerät .....			
	Material ..... Sonstiges .....	<b>3.518,08 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>01.05.01.002</b>	<b>FSS f. Betonpflaster Bk1,8 DPr1,03 EV2 120MPa 0/32 D 31cm</b> STLB-Bau 04/2019 080 Frostschuttschicht, Belastungsklasse RStO 12 Bk1,8, Verdichtungsgrad mind. DPr 1,03, Verformungsmodul auf der Oberfläche mind. EV2 120 MPa, aus Baustoffgemisch für Frostschuttschicht, natürliche Gesteinskörnung TL Gestein, Körnung 0/32, Schichtdicke 31 cm. Lohn ..... Gerät .....			
	Material ..... Sonstiges .....	<b>828 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>01.05.01.003</b>	<b>FSS WD befahrbar Bk1,8 DPr1,03 EV2 80 MPa 0/32 D 25cm</b> STLB-Bau 04/2019 080 Frostschuttschicht, in Geh- und Radwegen, Verdichtungsgrad mind. DPr 1, Verformungsmodul auf der Oberfläche mind. EV2 80 MPa, aus Baustoffgemisch für Frostschuttschicht, natürliche Gesteinskörnung TL Gestein, Körnung 0/32, Schichtdicke 25 cm. Lohn ..... Gerät .....			
	Material ..... Sonstiges .....	<b>1.135 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>01.05.01.004</b>	<b>FSS f. Großsteinpfl./Plattenbel. Bk1,8 DPr1,03 EV2 120MPa 0/32 D 25cm</b> STLB-Bau 04/2019 080 Frostschuttschicht, Belastungsklasse RStO 12 Bk1,8, Verdichtungsgrad mind. DPr 1,03, Verformungsmodul auf der Oberfläche mind. EV2 120 MPa, aus Baustoffgemisch für Frostschuttschicht, natürliche Gesteinskörnung TL Gestein, Körnung 0/32, Schichtdicke 25 cm. Lohn ..... Gerät .....			
	Material ..... Sonstiges .....	<b>197 m2</b>	EP .....	GP .....
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_ Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.05	Level 2 Befestigte Flächen			
Übertrag: .....				
<b>01.05.01.005</b>	<b>STS f. Großstein-/Betonpfl. Bk1,8 DPr1,03 EV2 150MPa 0/32 D 25cm</b> STLB-Bau 04/2019 080 Schottertragschicht, Belastungsklasse RStO 12 Bk1,8, Verdichtungsgrad mind. DPr 1,03, Verformungsmodul auf der Oberfläche mind. EV2 150 MPa, aus Baustoffgemisch für Schottertragschicht, natürliche Gesteinskörnung TL Gestein, Körnung 0/32, Schichtdicke 25 cm, Einbau zwischen Randeinfassungen. Lohn ..... Gerät .....	<b>985 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>01.05.01.006</b>	<b>STS f. WD befahrbar DPr1 EV2 80MPa 0/32 D 25cm</b> STLB-Bau 04/2019 080 Schottertragschicht, in Geh- und Radwegen, Verdichtungsgrad mind. DPr 1, Verformungsmodul auf der Oberfläche mind. EV2 80 MPa, aus Baustoffgemisch für Schottertragschicht, natürliche Gesteinskörnung TL Gestein, Körnung 0/32, Schichtdicke 25 cm, Einbau zwischen Randeinfassungen. Lohn ..... Gerät .....	<b>1.135 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>01.05.01.007</b>	<b>STS WD nicht befahrbar Bk1,8 DPr1 EV2 80MPa 0/32 D 30cm</b> Schottertragschicht, Belastungsklasse RStO 12 Bk1,8, Verdichtungsgrad mind. DPr 1, Verformungsmodul auf der Oberfläche mind. EV2 80 MPa, aus Baustoffgemisch für Schottertragschicht, natürliche Gesteinskörnung TL Gestein, Körnung 0/32, Schichtdicke 30 cm, Einbau zwischen Randeinfassungen.	<b>185 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>01.05.01.008</b>	<b>STS f. Rasenwaben Bk1,8 EV2 80MPa 0/32 D 40cm</b> Schottertragschicht, Belastungsklasse RStO 12 Bk1,8, Verformungsmodul auf der Oberfläche mind. EV2 80 MPa, aus Baustoffgemisch für Schottertragschicht, natürliche Gesteinskörnung TL Gestein, Körnung 0/32, Schichtdicke 40 cm.	<b>921 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>01.05.01.009</b>	<b>Vegetationstragschicht für Rasenwaben Gemisch D 20cm</b> Vegetationstragschicht für Rasenwaben, Gemisch nach FLL-Richtlinie - Begrünbare Flächenbefestigungen, Vegetationstragschicht für Schotterrasen, Schichtdicke 20 cm, Tragfähigkeit EV2 mind. 60 MPa, Verdichtungsgrad DPr 93 % und 97 %.			
Übertrag: .....				
- Fortsetzung auf nächster Seite -				

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

<b>05</b>	<b>LV</b>	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>		
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA		
01.05	Level 2	Befestigte Flächen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	Ein Prüfzeugnis, was die Erfüllung der FLL Kriterien bestätigt, ist seitens des AN unaufgefordert vor Bestellung vorzulegen und durch die BL des Auftraggebers abzunehmen.			
	Lifernachweis (Typ/Hersteller): '.....'			
	(Bieterintrag)			
	Lohn .....	Gerät .....		
	Material .....	Sonstiges .....	<b>921 m2</b>	EP ..... GP .....
<b>Summe Level 3 01.05.01</b>				
	<b>Wegeflächen Planum, Frost- und Tragschichten, Netto:</b>			.....
<b>01.05.02 Level 3 Kontrollprüfungen</b>				
<b>01.05.02.001</b>	<b>Kontrollprüfung Unterbau/Planum Proctordichte</b>			
	Kontrollprüfung ZTV E-StB auf besondere Anordnung des AG für Unterbau/Planum, Prüfung für Proctordichte, einschl. versandfertiger Verpackung der Proben.			
		<b>8 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.05.02.002</b>	<b>Kontrollprüfung Unterbau/Planum Verformungsmodul statischer Lastplattendruckversuch</b>			
	STLB-Bau 04/2019 080 Kontrollprüfung ZTV E-StB auf besondere Anordnung des AG für Unterbau/Planum, Prüfung für Verformungsmodul, mit statischem Lastplattendruckversuch DIN 18134.			
	Lohn .....	Gerät .....		
	Material .....	Sonstiges .....	<b>6 St</b>	EP ..... GP .....
<b>01.05.02.003</b>	<b>Kontrollprüfung Unterbau/Planum Verformungsmodul dynamischer Lastplattendruckversuch</b>			
	STLB-Bau 04/2019 080 Kontrollprüfung ZTV E-StB auf besondere Anordnung des AG für Unterbau/Planum, Prüfung für Verformungsmodul, mit dynamischem Lastplattendruckversuch TP BF-StB.			
	Lohn .....	Gerät .....		
	Material .....	Sonstiges .....	<b>6 St</b>	EP ..... GP .....
				Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.05	Level 2 Befestigte Flächen			
Übertrag: .....				
<b>01.05.02.004</b>	<b>Kontrollprüfung Frostschutzschicht Verformungsmodul statischer Lastplattendruckversuch</b> STLB-Bau 04/2019 080 Kontrollprüfung ZTV SoB-StB auf besondere Anordnung des AG für Frostschutzschicht Prüfung für Verformungsmodul, mit statischem Lastplattendruckversuch DIN 18134. Lohn ..... Gerät ..... Material ..... Sonstiges .....	<b>6 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.05.02.005</b>	<b>Kontrollprüfung Frostschutzschicht Verformungsmodul dynamischer Lastplattendruckversuch</b> STLB-Bau 04/2019 080 Kontrollprüfung ZTV SoB-StB auf besondere Anordnung des AG für Frostschutzschicht Prüfung für Verformungsmodul, mit dynamischem Lastplattendruckversuch TP BF-StB. Lohn ..... Gerät ..... Material ..... Sonstiges .....	<b>6 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.05.02.006</b>	<b>Kontrollprüfung Kies-/Schottertragschicht Verformungsmodul statischer Lastplattendruckversuch</b> STLB-Bau 04/2019 080 Kontrollprüfung ZTV SoB-StB auf besondere Anordnung des AG für Kies-/Schottertragschicht Prüfung für Verformungsmodul, mit statischem Lastplattendruckversuch DIN 18134. Lohn ..... Gerät ..... Material ..... Sonstiges .....	<b>6 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.05.02.007</b>	<b>Kontrollprüfung Kies-/Schottertragschicht Verformungsmodul dynamischer Lastplattendruckversuch</b> STLB-Bau 04/2019 080 Kontrollprüfung ZTV SoB-StB auf besondere Anordnung des AG für Kies-/Schottertragschicht Prüfung für Verformungsmodul, mit dynamischem Lastplattendruckversuch TP BF-StB. Lohn ..... Gerät ..... Material ..... Sonstiges .....	<b>6 St</b>	EP .....	GP .....
<b>Summe Level 3 01.05.02</b>			<b>Kontrollprüfungen, Netto:</b>	.....
<b>01.05.03</b>	<b>Level 3 Deckschichten / Pflaster</b>			

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

05	LV	PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.05	Level 2	Befestigte Flächen			
Übertrag: .....					
<b>01.05.03.001</b>	<b>Pflaster aus Betonsteinen Mehrsteinsystem 10cm inkl. Bettung, liefern und einbauen</b>				
<p>Betonwerkstein liefern und höhen-und fluchtgerecht verlegen, nach DIN EN 13198, in Anlehnung an DIN 1045/EN 206 und TL Pflaster-StB 06/15 herstellen, inkl. Einschlämmen und Verdichten unter Schutz der Oberflächen und Kanten. Verlegung auf Bettung aus Splitt/Brechsandgemisch 0/5 mit Sieblinie nach TL Pflaster-StB 06/15 auf den vorbereiteten Untergrund liefern und fachgerecht einbauen. Inkl. Aller Lieferungen und Leistungen. Schichtstärke: 4 cm Falls erforderlich sind die Steine zu schneiden. Es sind keine unterformatigen Steine zu verlegen, ggf. ist das Material der Position Übermassiges Pflaster zu verwenden. Fugenbreite i.M. 5 mm</p> <p>Verfugung mit Edelbrechsand-Splitt Gemisch 0/3mm nAch TL Pflaster-StB 06/15 mit minimalem Schlagzertrümmerwert von SZ22 (LA25) Schlämmvorgang so lange wiederholen bis die Fugen restlos gefüllt sind. Überschüssiges Fugenmaterial verbleibt auf der Fläche. Fugen satt einschlämmen. Inkl. Nachverfüllung der Fugen für die Dauer 1 Jahres. Pflaster: Hochleistungsbeton farblich der Oberfläche angepasst Kanten leicht gerundet, gefast</p> <p>Maße: Mehrsteinsystem 10cm            Formate: 32,0 x 16,0, 24,0 x 16,0, 28,0 x 12,0, 24,0 x 12,0, 20,0 x 12,0, 16,0 x 12,0            Farbe: sandstein gelb-grau            Farbpigmentierung: UV-beständige Eisenoxidfarben            Design Code: 10380</p> <p>Oberfläche: geschliffen und leicht edelstahlkugelgestrahlt, rutschfest nach DIN EN 1338 Anhang I=USRV &gt;65, rutschfest nach BGR 181 R=13.            Vorsatz mit farbechten Natursteinkörnungen,            Verschiebesicherung durch stabilisierende Verzahnung mit Abstandshaltern, nicht sichtbar an der Oberfläche.</p> <p>Das Material ist mit geeignetem Gerät ohne Spuren ohne Versetzspuren an den sichtbaren Flächen zu versetzen. Verlegung in Bahnenverlegung (Verband 28), Lieferung vorsortiert in Lagen.</p> <p>Inkl. aller Lieferungen und Leistungen.</p> <p>Die Oberfläche muss der des Nachbarprojektes CCH sowie des 1. BA (Dag-Hammarskjöld-Platz und Stephansplatz) entsprechen. Eine entsprechende Bemusterung muss das bestätigen.</p> <p>Es ist vor der Bestellung ein Muster zur Freigabe vorzulegen.</p> <p>Abrechnung nach Aufmaß.</p>					
- Fortsetzung auf nächster Seite -					
Übertrag: .....					

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.05	Level 2 Befestigte Flächen			
			Übertrag: .....	
	Angebotenes Produkt:			
	'.....'			
	(vom Bieter einzutragen)			
		<b>828 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>01.05.03.002</b>	<b>wie vor, jedoch übermassige Steine (16x45x10cm) zur Vermeidung von kleinen Zuschnittplatten</b>			
	Wie vor, jedoch übermassige Betonwerksteine (16x45x10cm) liefern und höhen- und fluchtgerecht gem. Verlegeplan verlegen. Übermassige Platten sind zu verwenden wenn nach Schnitt weniger als 1/3 der ursprünglichen Plattenfläche verbleibt.			
	Inkl. aller Lieferungen und Leistungen.			
		<b>148,5 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.05.03.003</b>	<b>wie vor, jedoch übermassige Steine (12x37x10cm) zur Vermeidung von kleinen Zuschnittplatten</b>			
	Wie vor, jedoch übermassige Betonwerksteine (12x37x10cm) liefern und höhen- und fluchtgerecht gem. Verlegeplan verlegen. Übermassige Platten sind zu verwenden wenn nach Schnitt weniger als 1/3 der ursprünglichen Plattenfläche verbleibt.			
	Inkl. aller Lieferungen und Leistungen.			
		<b>15 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.05.03.004</b>	<b>wie vor, jedoch übermassige Steine (16x32x10cm) zur Vermeidung von kleinen Zuschnittplatten</b>			
	Wie vor, jedoch übermassige Betonwerksteine (12x37x10cm) liefern und höhen- und fluchtgerecht gem. Verlegeplan verlegen. Einbau 90° gedreht zur Pflasterichtung. Als zusätzliche Steine zur Palettenlieferung der Grundpos. Übermassige Platten sind zu verwenden wenn nach Schnitt weniger als 1/3 der ursprünglichen Plattenfläche verbleibt.			
	Inkl. aller Lieferungen und Leistungen.			
		<b>49,5 St</b>	EP .....	GP .....
			Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_ Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05	LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.05	Level 2 Befestigte Flächen			
Übertrag: .....				
<b>01.05.03.005</b>	<b>wie vor, jedoch übermassige Steine (12x28x10cm) zur Vermeidung von kleinen Zuschnittplatten</b>			
	<p>Wie vor, jedoch übermassige Betonwerksteine (12x37x10cm) liefern und höhen- und fluchtgerecht gem. Verlegeplan verlegen. Einbau 90° gedreht zur Pflasterrichtung. Als zusätzliche Steine zur Palettenlieferung der Grundpos. Übermassige Platten sind zu verwenden wenn nach Schnitt weniger als 1/3 der ursprünglichen Plattenfläche verbleibt.</p> <p>Inkl. aller Lieferungen und Leistungen.</p>	<b>21 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.05.03.006</b>	<b>Kernbohrungen durch Pflaster</b>			
	<p>Kernbohrungen in Platten Stärke 100 mm herstellen für Hülsen und Schilderpfosten. Bohrungen an Plattenrand ausführen, Bohrungen gehen im Regelfall über mehrere Platten. Angegebene Menge (Stückzahl) bezieht sich auf die Anzahl der Objekte (Ausparungen), es sind im Regelfall Bohrungen in zwei Platten pro Objekt zu kalkulieren. Größe angepasst an Objekt, max 5 mm gleichmäßige umlaufende Fuge. Bohrung bis max. 200mm. Inkl aller Materialien und Leistungen.</p>	<b>20 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.05.03.007</b>	<b>Anarbeiten Pflaster</b>			
	<p>Anarbeitendes Pflasters durch Schnitt an allen Elementen, Fuge max 5 mm gleichmäßiger Abstand zu allen Elementen, inkl aller Materialien und Leistungen. Die Steine sind zu schneiden nicht zu brechen. Kein Stein ist um mehr als die 2/3 zu kürzen. Ggf. sind übermäßige Platten zu verwenden. Inkl Abfuhr des Schnittmaterials. Inkl. Erstellen einer Fase an Schnittkanten entsprechend den anderen Fasen. Inkl. aller Materialien und Leistungen</p>	<b>360 m</b>	EP .....	GP .....
<b>01.05.03.008</b>	<b>Taktile Elemente liefern und auf Tragschicht der Vorposition höhen- und fluchtgerecht setzen (Noppenplatte)</b>			
	<p>Betonwerkstein als Noppenplatte oben an den Stufen der Treppe am Balkon verlegen. Oberfläche an das umgebende Pflastermaterial angepasst, Betonwerkstein Noppenplatte, gegossen und anschließend</p> <p>- Fortsetzung auf nächster Seite -</p>			
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

05	LV	PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.05	Level 2	Befestigte Flächen			
Übertrag: .....					
<p>sandgestrahlt, mit 1.5x1.5 cm Noppen (rund) im 3 cm Abstand in 4 mm Höhe mit veretzter Noppnenanordnung liefern und höhen-und fluchtgerecht talbündig mit den umgebenden Platten/Treppe verlegen, nach DIN EN 13198, in Anlehnung an DIN 1045/EN 206 und TL Pflaster-StB 06/15 herstellen, inkl. Einschlämmen und Verdichten unter Schutz der Oberflächen und Kanten. Falls erforderlich sind die Steine auf Gehrung zu schneiden. Es sind keine unterformatigen Steine zu verlegen, ggf. ist das Material der Position Übermassiges Pflaster zu verwenden.</p> <p>Bettungsmaterial/Schichtdicke entsprechend            Bettungsmaterial/Schichtdicke Pflaster aus Betonsteinen            Fugenbreite 3-5 mm            Verfugung mit Brechsand-Splitt Gemisch 0/3mm mit minimal Schlagzertrümmerwert von SZ22 (LA25)            Pflaster: Hochleistungsbeton farblich der Oberfläche angepasst            Kanten leicht gerundet            Maße: 30/30/10,4            Farbe: sandstein gelb-grau            Design Code: 16009            Vorsatz mit farbechten Natursteinkörnungen,            Oberfläche: sandgestrahlt, rutschfest nach DIN EN 1338            Anhang I=USRV &gt;65, rutschfest nach BGR 181 R=13.</p> <p>Das Material ist mit geeignetem Gerät ohne Spuren ohne Versetzspuren an den sichtbaren Flächen zu versetzen.</p> <p>Inkl. aller Lieferungen und Leistungen.</p> <p>Die Oberfläche muss der des Nachbarprojektes CCH sowie des 1. BA (Dag-Hammarskjöld-Platz) entsprechen.            Referenzfläche: Treppe am Bahnhof Dammtor. Eine entsprechende Bemusterung muss das bestätigen.</p> <p>Es ist vor der Bestellung ein Muster zur Freigabe vorzulegen.</p> <p>Abrechnung nach Aufmaß.</p> <p>Angebotenes Produkt:</p> <p>'.....'            (vom Bieter einzutragen)</p> <p>Abrechnung nach Aufmaß.</p> <p>Einbauort: Kopf Treppe Balkon</p> <p style="text-align: right;">Übertrag: .....</p>					

# Leistungsverzeichnis

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.05	Level 2 Befestigte Flächen			
			Übertrag: .....	
		<b>3 m2</b>	EP .....	GP .....
	Verweis auf Position: 01.03.03.018 (Seite 54)			
<b>01.05.03.009</b>	<b>Pflasterdecke aus Natursteinpflaster Granit herstellen</b>			
	Pflasterdecke, aus Natursteinen DIN EN 1342, ungebundene Bauweise, Granit, Maße L/B/H 160-200/160/140 mm, Steingrößen innerhalb der zulässigen Toleranzen nach TL-Pflaster, Dickenabweichung T2, Widerstandsfähigkeit gegen Frost-Tau-Wechsel F1, verlegen in Reihen mit versetzten Fugen, in Geh- und Radwegen, Bettung aus Baustoffgemisch Körnung 0/11 aus natürlichen unebrochenen Gesteinskörnungen (Brechsand-Splitt-Gemisch), Dicke 4 bis 6 cm, Baustoffgemisch für Fugen, Körnung 0/4 aus natürlichen unebrochenen Gesteinskörnungen (Kiessand) einschlänmen, Fugenbreite 10 mm herstellen.			
	Einschl. Anschlüsse an Einbauten, aufgehenden Bauteilen, u.a.			
	Es ist das gesicherte Pflaster aus Pos. 01.03.03.018 zu verwenden, zu verwendene Menge Bestandspflaster ca. 55t.			
	Abrechnung nach Aufmaß.			
		<b>160 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>01.05.03.010</b>	<b>Randeinfassung/Plattenbelag Naturstein liefern und in Beton setzen</b>			
	Randeinfassung/Plattenbelag Natursteinplatten (50x60x12cm) für Eingangsbereiche PuB liefern und auf Betonschicht höhen- und fluchtgerecht setzen.			
	Der Einbau erfolgt auf einer Ausgleichsschicht aus Mörtel MG III mit Trasszusatz, Stärke 5 cm, auf Streifenfundament, Dicke 29 cm, Breite 50 bis 98,8 cm			
	Beton C20/25 nach DIN EN 206 / DIN 1045, reaktionsharzgebundenen Pflasterfugenmörtel auf Epoxidharzbasis einbringen, Fugenbreite 1 bis 3 mm.			
	Der Stein muss zu dem vorhandenen Stein passen (Granit grün-grau mit Steineinschlüssen), dies ist durch eine vorherige Bemusterung sicher zu stellen. Das Steinmaterial ist derzeit vor Ort im Bereich der beiden Eingänge zu Pflanzen un Blumen im Bestand eingebaut. Der Einbau erfolgt als Randeinfassung der Großsteinpflasterfläche im Halbsteinversatz und quer als einreihige Intarsie ("Zebrastrreifen") innerhalb dieser Fläche.			
		<b>40 m2</b>	EP .....	GP .....
			Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_ Pflanzen und Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.05	Level 2 Befestigte Flächen			
Übertrag: .....				
<b>01.05.03.011</b>	<b>Bewegungsfugen liefern und herstellen</b>			
	<p>Rückstellfähige Bewegungsfugen für Naturstein an festen Teilen und an aufgehenden Baukörpern liefern und herstellen.</p> <p>Dehnungsfuge durch gebundene Natursteinpflasterdecken mit einer bleibenden Fugeneinlage herstellen. Ausführung nach ZTV-Fug-Stbl (elastische Fugeneinlagen aus Neugummi) herstellen, Dicke der Pflasterdecke inkl. Bettungsmörtel bis 20 cm. Fugeneinlage=Gummigranulatplatte-Neugummi. Fugeneinlage 10 mm dick. Oberen Fugenspalt nach dem Erhärten des Betons freilegen. Fugenspaltbreite mit elastischer Fugenmasse verfüllen.</p> <p>angebotenes Produkt:</p> <p>'.....'</p> <p>(Bieterangabe)</p>			
		<b>3,2 m</b>	EP .....	GP .....
<b>01.05.03.012</b>	<b>Anschluss Plattenbelag Natursteinpl. D 12cm Schnittkanten</b>			
	<p>Anschluss für Plattenbelag, aus Natursteinplatten, Dicke 12 cm, herstellen von Schnittkanten.</p> <p>Inkl. Erstellen einer Fase an Schnittkanten entsprechend den anderen Fasen. Inkl. aller Materialien und Leistungen</p> <p>Lohn ..... Gerät .....</p> <p>Material ..... Sonstiges .....</p>	<b>107 m</b>	EP .....	GP .....
<b>01.05.03.013</b>	<b>Dynamische Schicht 0/16, D = 6cm, liefern und herstellen</b>			
	<p>Dynamische Schicht in Wassergebundener Decke Körnung 0/16 mm, mit Prüfzeugnis</p> <p>Nach DIN 18035, Teil 5, frei Baustelle liefern und in feuchtem Zustand</p> <p>(Einbauwassergehalt = 0,5 - 0,7 Wpr) in einer Dicke von 6 cm (verdichteter Zustand) gleichmäßig und profilgerecht aufbringen und mit einer 1-2 to Walze, ggf. unter Wasserzugabe statisch verdichten. Ebenheit 10 mm/4 m Latte. Einbau mit Quergefälle von mind. 2% - 3%</p> <p>Reiner Naturbaustoff aus mehreren verschiedenen hochwertigen Gesteinsanteilen mit gleich bleibender Sieblinie/ Kornfraktionierung und Produktqualität</p>			
Übertrag: .....				
- Fortsetzung auf nächster Seite -				

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

05	LV	PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.05	Level 2	Befestigte Flächen			
Übertrag: .....					
<p>Hochwertige mineralische Füller und Binder ohne Ton- oder Lehmanteil            Oberflächenscherfestigkeit gem. FLL &gt; 50 kN/m<sup>2</sup>            Wasserdurchlässigkeit gem. FLL &gt; 1,0 x 10<sup>3</sup> cm/s unter Berücksichtigung der empfohlenen Proctordichte            Wasserkapazität ca. 12,7 l/m<sup>2</sup> (21,8%) bei vorgeschriebener Schichtstärke und 97 % Proctordichte.            Hohe Verschleißbeständigkeit            Frostklasse F1 bzw. Kategorie F4 (TL Gestein-StB 04)            Umweltverträglichkeit nach BBschV und LAGA Z-0</p> <p>Die Farbigeit der Dynamischen Schicht ist auf die Farbigeit der Deckschicht abzustimmen.</p> <p>Material ist vorab zu bemustern. Ein Muster und ein Prüfzeugnis, was die Erfüllung der FLL Kriterien bestätigt, ist seitens des AN unaufgefordert vor Bestellung vorzulegen und durch die BL des Auftraggebers abzunehmen.</p> <p>Die Abrechnung erfolgt nach gemeinsam durch AG und AN durchgeführtem Aufmaß.</p> <p>Gewähltes Material: '.....' (Bietereintrag)</p>					
<b>1.316 m2</b> EP .....    GP .....					
<b>01.05.03.014</b>	<b>Wassergebundene Wegedecke 0/5, D = 4cm, liefern und herstellen</b>				
<p>Wassergebundene Deckschicht, aus 100 % gebrochenem Naturstein ohne Zusatzstoffe, Körnung 0/5 liefern und erdfeucht über Kopf einbauen, um Fehlstellen an den Abkipfstellen zu vermeiden und statisch verdichten.</p>					
<p>Einbaustärke: 4 cm (in verdichtetem Zustand)            Farbe: grau beige gelblich / Charakter Promenadengrand mit beiger Farbe.</p>					
<p>Die Farbe ist auf die angrenzenden Parkwege in Pflanzen und Blumen abzustimmen, Farbe ist vorab zu bemustern. Ein Muster und ein Prüfzeugnis, was die Erfüllung der FLL Kriterien bestätigt, ist seitens des AN unaufgefordert vor Bestellung vorzulegen und durch die BL des Auftraggebers abzunehmen.</p>					
<p>Wasserdurchlässigkeit: mind. 1,0 x 10<sup>-4</sup> cm/s            Scherfestigkeit mind. 50 KN/m<sup>2</sup>            Schadstoffgehalte entsprechend LAGA Z0</p>					
<p>Die Abrechnung erfolgt nach gemeinsam durch AG und AN</p>					
- Fortsetzung auf nächster Seite -					Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_ Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.05	Level 2 Befestigte Flächen			
	durchgeführtem Aufmaß.			Übertrag: .....
	Gewähltes Material: '.....' (Bietereintrag)			
		<b>1.316 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>01.05.03.015</b>	<b>Fertigstellungspflege der wassergebundenen Wegedecke</b>			
	Fertigstellungspflege der wassergebundenen Wegedecke Pflege der wassergebundenen Wegedecke bis zur gebrauchsfertigen Übergabe inkl. aller notwendigen Nebenleistungen.  Für die Dauer bis 6 Wochen nach Fertigstellung.  Zu kalkulieren sind 3 Arbeitsgänge  Leistungsumfang: gemäß FLL Richtlinie Wässern, sodass die Deckschicht ständig im Wechsel durchdringend nass wird und danach oberflächlich abtrocknet. Walzen in den jeweiligen Abtrocknungsphasen im erdfeuchten Zustand, dabei ist ein Abscheren und das Verschieben von Deckschichtmaterial zu vermeiden. Wiederherstellen der Ebenheit (Egalisieren) nach Bedarf, dabei ist das Verschieben von Deckschichtmaterial zu vermeiden. Nach dieser Nachbehandlung muss der Belag einen Verdichtungsgrad von mind. 95 % DPr aufweisen. Abnahme nach erfolgter Fertigstellungspflege.  Abrechnung nach durchgeführten Arbeitsgängen pro m2.			
		<b>1.325 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>01.05.03.016</b>	<b>Unterhaltungspflege der wassergebundenen Wegedecke</b>			
	Unterhaltungspflege wassergebundene Wegedecke für die Dauer von 2 Jahren inkl Auflockerung, Abwalzen, Nachlieferung und Einbau von zusätzlichem Material.  Kalkulationsgrundlage sind 2 Arbeitsgänge. Abgerechnet wird nach erfolgtem Arbeitsgang pro m2.			
		<b>1.325 m2</b>	EP .....	GP .....
				Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.05	Level 2 Befestigte Flächen			
Übertrag: .....				
<b>01.05.03.017</b>	<p><b>Rasenwaben/Rasengitter D 50mm Plattenverb. Bettung Stoffe begrünbar D 3-5cm Verfüllstoff</b></p> <p>Rasenwaben/Rasengitter, aus Kunststoff LD-PE, UV-beständig, Wasserdurchlässigkeit mind. 89%, Plattendicke mind. 50 mm, mit Plattenverbindung 16 Kopplungen/Stck, Verbindung-Sicherung horizontal&amp;vertikal, Belastbarkeit 500t/m2, SLW60 gem DIN 1072: 20t Achslast, Bettung als Vegetationstragschicht, nach FLL-Richtlinie für die Planung, Ausführung und Unterhaltung von begrünbaren Flächenbefestigungen, Dicke 3 bis 5 cm, Fugen und Kammern verfüllen mit Verfüllstoff nach FLL-Richtlinie für begrünbare Flächenbefestigungen, Vor Einbau ist ein Muster zur Freigabe vorzulegen.</p> <p>Angebotenes Produkt:</p> <p>'.....'</p> <p>(Bieterbeitrag)</p> <p>Lohn ..... Gerät .....</p> <p>Material ..... Sonstiges ..... <b>921 m2</b> EP ..... GP .....</p>			
<b>01.05.03.018</b>	<p><b>Rasenwaben/-gitter anarbeiten</b></p> <p>Anarbeiten der Rasenwaben durch Schnitt, inkl aller Materialien und Leistungen. Inkl Abfuhr des Schnittmaterials.</p> <p style="text-align: right;"><b>480 m</b> EP ..... GP .....</p>			
<b>01.05.03.019</b>	<p><b>Betonverbundpflaster (Bereich Gewächshäuser)D 120mm Kante abgeschrägt gebraucht seitl.lagernd grau Bettung Kiessand 0/4 D 3-5cm Sand 0/2 Fuge einschlämmen</b></p> <p>STLB-Bau 04/2019 080</p> <p>Pflasterdecke, aus Verbundpflastersteinen aus Beton, DIN EN 1338, ungebundene Bauweise, Tragschicht wird gesondert vergütet, Dicke 120 mm, Kante abgeschrägt, Horizontal-/Vertikalschenkel bis 2 mm, gebrauchte Steine, seitlich lagernd, in Reihen mit versetzten Fugen, Farbton grau, Bettung aus Baustoffgemisch Körnung 0/4 aus natürlichen unebrochenen Gesteinskörnungen (Kiessand), Dicke 3 bis 5 cm, Baustoffgemisch für Fugen, Körnung 0/2 aus natürlichen unebrochenen Gesteinskörnungen (Sand) einschlämmen.</p> <p>Lohn ..... Gerät .....</p> <p>Material ..... Sonstiges ..... <b>20 m2</b> EP ..... GP .....</p>			
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.05	Level 2 Befestigte Flächen			
Übertrag: .....				
<b>01.05.03.020</b>	<b>Pflaster neu liefern</b> Wie Position 01.05.03.019 (Seite 89) jedoch: Pflaster neu liefern	<b>20 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>Summe Level 3 01.05.03</b>		<b>Deckschichten / Pflaster, Netto: .....</b>		
<b>01.05.04</b>	<b>Level 3 Randeinfassungen</b>			
	Verweis auf Position: 01.05.03.001 (Seite 81)			
<b>01.05.04.001</b>	<b>Randeinfassung Kombination Pflasterstreifen und Rinne</b> Pflasterstreifen als Kombination aus Pflasterstreifen und Rinne auf gemeinsamen Betonfundament, gemäß Zeichnung: RD-5-6-2, Detail1 als Randeinfassung aus Steinpflaster ZTV Pflaster-StB im Bereich Balkon zwischen Pflasterfläche und wassergeundener Wegedecke  Breite Pflasterstreifen 16 cm, Breite Rinne: 30cm, Höhenversatz 1cm, Gesamtbreite 60cm Pflastersteine aus Beton DIN EN 1338, max. Maße L/B 300/600 mm, Dicke 160 mm, und 320/160 mm, Dicke 100cm Oberfläche gemäß Pflaster Hauptposition 01.05.03.001 , Farbe: sandstein gelb-grau Farbpigmentierung: UV-beständige Eisenoxidfarben Design Code: 10380 Oberfläche: geschliffen und sandgestrahlt, rutschfest nach DIN EN 1338 Anhang I=USRV >65, rutschfest nach BGR 181 R=13. Vorsatz mit farbechten Natursteinkörnungen, Belastungsklasse RStO 12 Bk1,8, Tragschicht wird gesondert vergütet, Fundament aus Beton mit einer Zusammensetzung C 20/25 DIN EN 206 und DIN 1045-2, Dicke 20 cm, reaktionsharzgebundenen Pflasterfugenmörtel auf Epoxidharzbasis einbringen, Farbton Fugenmörtel beige, Fugenbreite 1 bis 3 mm, mit Dehnungsfuge alle 8 m  Fuge zwischen Pflasterstreifen und Rinne einschl. PE-Rundschnur als Unterfüllschnur und dauereletischem Verschluss aus zweikomponentigem Polysulfid-Dichtstoff farblich abgestimmt zum übrigen Fugenmaterial herstellen. Fugenbreite: 10 mm, Fugengesamtlänge 25m  Hersteller/Typ elastische Fuge  '.....' 'vom Bieter einzutragen.	<b>25 m</b>	EP .....	GP .....
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05	LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.05	Level 2 Befestigte Flächen			
Übertrag: .....				
<b>01.05.04.002</b>	<p><b>Rinne 3-zeilig Natursteinpflaster Granit L/B/H 160-200/160/160mm Bk0,3 gebraucht, Fundament C20/25 D 20cm Pflasterfugenmörtel zementgeb. einbringen B 5-8mm</b></p> <p>Pflasterstreifen als freistehende Rinne aus Steinpflaster ZTV Pflaster-StB, Ausführung der Pflasterstreifen nach Anzahl der Zeilen, 3-zeilig, Natursteinpflaster DIN EN 1342, Gesteinsart Granit, Farbton braun, Maße L/B/H 160-200/160/160 mm, Belastungsklasse RStO 12 Bk0,3, Tragschicht wird gesondert vergütet, gebrauchte Steine, seitlich lagernd, Fundament aus Beton mit einer Zusammensetzung C 20/25 DIN EN 206 und DIN 1045-2, Dicke 20 cm, zementgebundenen Pflasterfugenmörtel einbringen, Farbton Fugenmörtel braun, Fugenbreite 5 bis 8 mm, mit Dehnungsfuge alle 8 m.</p> <p>Es soll gebrauchtes Pflastermaterial verwendet werden, Oberfläche gespalten, durch Abnutzung Oberseite glatt. Farbigkeit wie bereits vorhandes Pflastermaterial im Bestand, rot-braun, Steine liefern.</p> <p>Lohn ..... Gerät .....</p> <p>Material ..... Sonstiges ..... <b>9,5 m</b> EP ..... GP .....</p>			
<b>01.05.04.003</b>	<p><b>Randeffassung einzeilig Natursteinpflaster Granit L/B/H 160-200/160/160mm Fundament Rückstütze C20/25 D 20cm Pflasterfugenmörtel zementgeb. einbringen B 5-8mm</b></p> <p>Pflasterstreifen als Randeffassung aus Steinpflaster ZTV Pflaster-StB, Ausführung der Pflasterstreifen nach Anzahl der Zeilen, einzeilig, Natursteinpflaster TL Pflaster-StB, Gesteinsart Granit, Maße L/B/H 160-200/160/160 mm, Fundament und 2-seitige Rückenstütze aus Beton mit einer Zusammensetzung C 20/25 DIN EN 206 und DIN 1045-2, Dicke 20 cm, Breite der Rückenstütze 15 cm, zementgebundenen Pflasterfugenmörtel einbringen, Farbton Fugenmörtel braun, Fugenbreite 5 bis 8 mm.Fugen in voller Höhe verfüllen, Steine reinigen.</p> <p>Es soll gebrauchtes Pflastermaterial verwendet werden, Oberfläche gespalten, durch Abnutzung Oberseite glatt. Farbigkeit wie bereits vorhandes Pflastermaterial im Bestand, rot-braun, Steine liefern.</p> <p style="text-align: right;"><b>454 m</b> EP ..... GP .....</p>			
<b>01.05.04.004</b>	<p><b>Einfassung mit Stahlband, bündig verzinkt</b></p> <p>Einfassung mit Stahlband, bündig</p> <p>Einfassung aus verzinktem Stahlband St 37 in den Ecken Stahlbänder über seitlich angebrachte Stahlaschen im eingebauten Zustand nicht sichtbar</p> <p style="text-align: right;">- Fortsetzung auf nächster Seite -</p>			
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_ Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.05	Level 2 Befestigte Flächen			
	<p>verschrauben und dicht gestoßen setzen, Abmessungen Stahlband: DIN 1017 St 37-2</p> <p>Höhe: 200 mm Wandstärke: 8 mm</p> <p>über Spreizanker 40x6mm, H=200mm am Stahlband (1 Anker alle 100cm) im Punktfundament aus Beton nach DIN EN 206 / DIN 1045 Beton C20/25, Fundament in den Abmaßen 30x30 cm (HxB), Material liefern und einbauen. Einbau der Stahleinfassung bündig mit dem Belag und passgenau eingepasst in den Verband. Die Stöße sind jeweils miteinander zu verbinden. Das Material muss grundsätzlich ausfällungsfrei sein und ist, falls erforderlich, nachweislich zu behandeln. Einschließlich aller erforderlichen Erd-, Fundamentierungsarbeiten, sowie Zubehör und Kleinteile.</p> <p>OK Stahlkante bündig mit OK Belag höhen- und fluchtgerecht verlegen. Einschließlich aller erforderlichen Fundamentierungs- und Schneidarbeiten sowie Zubehör und Kleinteile.</p> <p>Das unbrauchbare Material laden nach Wahl des AN transportieren, entstehende Entsorgungsgebühren trägt der AN.</p> <p>Die Abrechnung erfolgt nach gemeinsam durch AG und AN durchgeführtem Aufmaß.</p> <p>Einbauort: Eingang Alter Botanischer Garten, Tor 4, Tor5, Drehtor</p>	<b>12 m</b>	EP .....	GP .....
<b>01.05.04.005</b>	<p><b>Betonbord TB8/25 grau Fundament Rückstütze C20/25 D 20cm</b> STLB-Bau 04/2019 080 Bordstein aus Beton, DIN EN 1340, Maße DIN 483, Form TB 8/25, Farbton grau, Witterungswiderstand D, Abriebwiderstand I, Biegezugfestigkeit T, mit Fundament und 2-seitiger Rückenstütze aus Beton mit einer Zusammensetzung C 20/25 DIN EN 206 und DIN 1045-2, Bettungsdicke 20 cm, Breite der Rückenstütze 15 cm, Kurven mit geraden Bordsteinen ausführen, Länge mind. 250 mm.</p> <p>Lohn ..... Gerät .....</p> <p>Material ..... Sonstiges .....</p>	<b>60 m</b>	EP .....	GP .....
	Übertrag: .....			
	Übertrag: .....			

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

<b>05</b>	<b>LV</b>	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>		
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA		
01.05	Level 2	Befestigte Flächen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>Summe Level 3 01.05.04</b>				
			<b>Randeinfassungen, Netto:</b>	.....
<b>01.05.05 Level 3 Anpassung von Schächten</b>				
<b>01.05.05.001</b>	<b>Schachtabdeck. anpassen Fahrbahnnebenfläche höher setzen</b>			
	Schachtabdeckung anpassen, in Fahrbahnen, höher setzen, Ausführung mit Auflagerringen DIN 4034-2, einschl. Beton C 12/15 DIN EN 206-1 und Schalung, Höhe 100 mm, verlegen in Mörtel MG III, Fugen glatt streichen, Höhenänderung über 25 bis 30 cm. inkl. Erdarbeiten und aller Lieferungen und Leistungen.			
		<b>25 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.05.05.002</b>	<b>wie vor, jedoch tiefer setzen</b>			
	Wie Position 01.05.05.001 jedoch: tiefer setzen, einschl. Abnehmens eines Auflagerringes und erforderlicher Stemmarbeiten an Beton.			
		<b>4 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.05.05.003</b>	<b>Tausch Schachtabdeckungen Bestandsschächte</b>			
	Abdeckung für Schachtbauwerke liefern und aufsetzen, Kl. D400- mit/ohne Ventilation Schachtabdeckung Kl. D400, Rahmen: Beton-Guss, Deckel: Gusseisen, quadratisch, ohne Ventilation, dämpfende Einlage MEIPREN im Deckel			
	liefern und aufsetzen, Höhenausgleich wird gesondert vergütet, Schachtabdeckung ist an der Pflasterrichtung auszurichten, inkl. Abfuhr der vorh. Abdeckung, vor Einbau ist ein Datenblatt mit der gewählten Abdeckung vorzulegen. Es sind die gleichen Abdeckungen wie im Nachbarprojekt CCH so wie im, 1.BA (DHP-Stephansplatz) zu verwenden.			
		<b>2 St</b>	EP .....	GP .....
<b>Summe Level 3 01.05.05</b>				
			<b>Anpassung von Schächten, Netto:</b>	.....
<b>Summe Level 2 01.05</b>				
			<b>Befestigte Flächen, Netto:</b>	.....

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

<b>05</b>	<b>LV</b>	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>		
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA		
01.06	Level 2	Baukonstruktion in Außenanlagen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>01.06 Level 2 Baukonstruktion in Außenanlagen</b>				
<b>01.06.01 Level 3 Beton- und Stahlbetonarbeiten</b>				
<b>Schalung und Bewehrung</b>				
<b>A0001</b>	<b>Beton- und Stahlbetonarbeiten</b>			
Ausführungsbeschr.	<p>Für sämtliche nachfolgende Positionen, die Beton- und Stahlbetonarbeiten betreffen, gelten, sofern in den entsprechenden Positionen nicht ausdrücklich abweichend gefordert, nachfolgende Vorgaben. Die dafür notwendigen Aufwendungen sind in die Einheitspreise mit einzukalkulieren.</p> <p><b>Normen und technischen Regelwerke</b> Neben den einschlägigen Vorschriften, allen DIN-Normen, Richtlinien und anerkannten Regeln der Technik und Baukunst werden insbesondere Vertragsbestandteil:</p> <p>DIN EN 13670 Ausführung von Tragwerken aus Beton DIN 1045-3 Tragwerke aus Beton, Stahlbeton und Spannbeton, Teil 3: Bauausführung - Anwendungsregeln zu DIN EN 13607 DAfStb-Richtlinie Wasserundurchlässige Bauwerke aus Beton (WU-Richtlinie) DBV/BDZ-Merkblatt Sichtbeton DBV-Merkblatt Betondeckung und Bewehrung nach Eurocode 2 DBV-Merkblatt Abstandhalter nach Eurocode 2 DBV-Merkblatt Unterstützungen nach Eurocode 2 DBV-Merkblatt Betonschalungen und Ausschalfrieten ZTV-ING Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für Ingenieurbauwerke</p> <p><b>Anforderungen an den Beton und die Betonoberflächen</b> Nachfolgende Anforderungen sind in die Preise einzukalkulieren:</p> <p>Die Betongüten und Expositionsklassen der einzelnen Stahlbetonbauteile sind wie folgt festgelegt: Bodenplatten, Wandsockel und Wände aus Normalbeton mit langsamer Festigkeitsentwicklung, Festigkeitsklasse C25/30 (<math>r &lt; 0,30</math>), schwindarm, in Anlehnung an die Empfehlungen von FD-Beton, frei von organischen Verunreinigungen und verfärbenden Bestandteilen wie Pyrit und dgl. und hergestellt mit Hochofenzement CEM III/A-32,5 N-LH.</p> <p>Die Expositionsklassen der einzelnen Stahlbetonbauteile sind wie folgt festgelegt: Sporn: XC4, XD1, XF1, XA1 Wand: XC4, XD2, XF3, XA1</p>			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_ Pflanzen und Blumen (DHP\_PUB)

05	LV	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>		
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA		
01.06	Level 2	Baukonstruktion in Außenanlagen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	<p><b>Allgemeines</b></p> <p>Der Auftragnehmer hat sich vor Arbeitsausführung über die genaue Lage von Hindernissen, wie Leitungen, Kabel, Kanäle, Vermarkungen u. dgl. zu informieren und ggf. eine Aufgrabungserlaubnis der Rechtsträger einzuholen.</p> <p>Es obliegt grundsätzlich dem Auftragnehmer, die Reihenfolge der Herstellung der einzelnen Becken selbst zu bestimmen. Die Herstellung der einzelnen Bauteile ergibt sich aus der durch die Konstruktion bedingten Reihenfolge. Alle Sockelbauteile sind spätestens 1 Woche nach den Fundamenten bzw. Bodenplatten zu betonieren. Die Betonage der Wände hat spätestens 2 Wochen nach der Herstellung der Sockel zu erfolgen. Daraus resultierende zusätzlich technologisch bedingte Maßnahmen, wie Schalungsausschnitte, Bewehrungsanschlüsse, Abstellungen, gelten als Nebenleistungen.</p> <p>Der Beton ist entmischungsfrei mittels Betonpumpen einzubringen, das Betonieren in Fallhöhen von mehr als 50cm sowie die Verwendung von Schütttrichtern ist untersagt.</p> <p>Der Beton ist lagenweise einzubringen und entsprechend seiner Konsistenz zu verdichten. Dabei ist die Rüttelflasche in die vorherige Schicht mit einzuführen. Rüttler aller Art dürfen nicht zum Verteilen des Betons verwendet werden. Ein Ersatzrüttler ist vorzuhalten. Für das Verdichten durch Rütteln ist DIN 4235 zu beachten.</p> <p>Es ist zu gewährleisten, dass nach Erstarrungsbeginn (unter Normbedingungen in der Regel nach einer Stunde nach Herstellung des Frischbetons) der Beton nicht durch Rütteln - auch nicht in Anschlussbereichen - gestört wird. Gegebenenfalls sind Arbeitsunterbrechungen einzuplanen. Das Erstarrungsende ist vor Ort mit der Knetbeutelmethode nach DIN 18218:2010-01 zu ermitteln.</p> <p>Es sind nur Schalungs- und Bewehrungsabstandshalter zulässig, die die Oberflächenstruktur des Betons nicht beeinträchtigen.</p> <p>Arbeitsfugen sind gemäß Schal- und Bewehrungsplänen der Anlage auszuführen.</p> <p>Spannankerlöcher in Sichtbetonflächen sind einheitlich nach Schalungsmusterplan des AN anzuordnen und mit Faserzementpfropfen dauerhaft zu verschließen. Farbton und Ausführung der Pfropfen sind zu bemustern. Spannankerlöcher im Bereich der Wandsockel sind unzulässig.</p> <p>An allen sichtbaren Kanten sind Dreiecksleisten 15x15mm in die</p>			
				Übertrag: .....

- Fortsetzung auf nächster Seite -

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_ Pflanzen und Blumen (DHP\_PUB)

<b>05</b>	<b>LV</b>	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>		
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA		
01.06	Level 2	Baukonstruktion in Außenanlagen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	<p>Schalung einzulegen.</p> <p>Die Art der Nachbehandlung des frischen Betons richtet sich nach den angegebenen Vorschriften bzw. nach dem Ermessen des Auftragnehmers sowie vorrangig nach den Projektunterlagen und den Anweisungen der Bauleitung. Wird die Entscheidung dem Auftragnehmer überlassen, kommen nach dessen Wahl zur Anwendung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Längere Ausschalungsfristen</li> <li>- Abdeckung mit Folie oder feuchtzuhalten der Materialien</li> <li>- Kontinuierliches Besprühen mit Wasser; der Beton darf in diesem Fall nicht zeitweise trocken sein; das Feuchthalten ist also auch nach Arbeitsende zu gewährleisten.</li> </ul> <p>Das Besprühen aus dem Schlauch ohne Brauseeinrichtung ist unzulässig. Ein Temperaturschock ist zu vermeiden. Frische Betonoberflächen sind nicht direkt zu besprühen, damit Feinanteile nicht ausgewaschen werden. Nachbehandlungsmittel dürfen die Haftung späterer Nutzsichten (z.B. Wandverkleidungen, Graffitienschutz) nicht negativ beeinflussen.</p> <p>Der Auftragnehmer ist verpflichtet, die erforderlichen Maßnahmen zum Schutz vor Winterschäden zu treffen. Dazu gehört auch die ggf. erforderliche Kontrolle der Baustelle, insbesondere der Schutz der Messeinrichtungen unabhängig von deren Rechtsträgerschaft.</p> <p><b>Maß- und Ebenheitstoleranzen</b> Es gelten in allen Bereichen der Stahlbetonarbeiten die Anforderungen an die Maß- und Ebenheitstoleranzen nach DIN 18202, Tabellen 1, 2, 3 mit erhöhten Anforderungen an die Sichtbetonflächen.</p> <p><b>Schalmusterplan / Betonierkonzept</b> Mindestens 3 Wochen vor Ausführungsbeginn ist ein Schalmusterplan für alle Sichtbetonflächen sowie ein Betonierplan der Bauleitung zur Prüfung und Freigabe vorzulegen. Der Betonierplan muss insbesondere Angaben über den Beton, die Betonierfolge, den Einbau und die Verdichtungsmaßnahmen sowie die Nachbehandlung enthalten.</p>			
				Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV</b>	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>		
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA		
01.06	Level 2	Baukonstruktion in Außenanlagen		
Übertrag: .....				
<b>01.06.01.001</b>	<b>SKS, d=10 cm, C12/15, inkl. PE-Folie</b> Ortbeton der Sauberkeitsschicht aus unbewehrtem Beton unter Streifenfundament, Normalbeton C12/15 nach DIN EN 206-1 / DIN 1045-2, Expositionsklasse XC0, Dicke = 10 cm Ausführung in Einzelabschnitten, abgetrept, gem. Plan-Nr. DE-5-6-9	<b>12,2 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.01.002</b>	<b>Trennlage PE-Folie, 0,2mm</b> Trennlage aus PE-Folie, d=0,2 mm, einlagig, als Trennschicht zwischen Sohle und Streifenfundamente verlegen, als Schutz gegen eindringende Betonschlämme, mit Stoßüberdeckung > 0,15 m. Untergrund: Gründungssohle Einbau auch bei unterschiedlichen Gründungsniveaus oder Sprüngen des Untergrunds. Einbau horizontal und geneigt. Abrechnung erfolgt nach belegter Fläche.	<b>8,5 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.01.003</b>	<b>Randschalung Sporn, zweiseitig, H bis 35cm, Balkon S. 1-3</b> Zweiseitige Schalung als Randschalung erdseitiger Sporn herstellen, gem. Betonanforderung, Höhen > 30 bis ca. 35 cm, Länge Sporn: 80 bis 200 cm	<b>23 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.01.004</b>	<b>Schalung StB-Wand, d=30cm, H=104 bis 242m, Balkon Seite 1</b> Schalung Balkonfundamentwände, als glatte nicht saugende Schalung, gem. Betonanforderung, Ebenheitstoleranzen gem. DIN 18202, Tabelle 3, Zeile 5 Schalungsart: glatte Schalung, zueihauptig, Ausführung: Untergrund waagerecht, Betonoberfläche abgeschleppt ca. 2% gefälle, als Auflager für Stahlwand,  in Abschnitten Profil A+C+E, gem. Plan-Nr. DE-5-6-9 A = Höhe ca. 104 bis 115 cm C = Höhe ca. 140 bis 147 cm E = Höhe ca. 206 bis 242 cm  inkl. Abfasen der Kanten mit Dreikantleisten, inkl. aller erforderlichen Gerüste, Abstützungen, u.dgl.			
Übertrag: .....				
- Fortsetzung auf nächster Seite -				

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2 Baukonstruktion in Außenanlagen			
			Übertrag: .....	
	<p>Seitenflächen: geneigtes Wandteil, Knickpunkt Ixel variabel,                      Knickwinkel ca. 73,4°                      Höhe: 1,04 bis 2,42 m                      Wandstärke Sockel: 40 cm, Sockelhöhe ca. 70 cm                      Dicke geneigtes Wandteil: 30 cm</p> <p>Einbauort: Balkonfundament Seite 1</p>	<b>50 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.01.005</b>	<b>Schalung StB-Wand wie vor, jedoch H=206 bis 300m, Balkon Seite 2</b>			
	<p>Schalung Balkonfundamentwände wie vor, jedoch</p> <p>in Abschnitten Profil E+G, gem. Plan-Nr. DE-5-6-9                      E = Höhe ca. 206 bis 242 cm                      G = Höhe ca. 278 bis 300 cm</p> <p>Gefälle ca. 1,6 %</p> <p>inkl. Abfasen der Kanten mit Dreikantleisten,                      inkl. aller erforderlichen Gerüste, Abstütungen, u.dgl.                      Seitenflächen: geneigtes Wandteil, Knickpunkt Ixel variabel,                      Knickwinkel ca. 73,4°                      Höhe: 2,06 bis 3,00 m                      Wandstärke Sockel: 40 cm, Sockelhöhe ca. 70 cm                      Dicke geneigtes Wandteil: 30 cm</p> <p>Einbauort: Balkonfundament Seite 2</p>	<b>90,4 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.01.006</b>	<b>Schalung StB-Wand wie vor, jedoch H=104 bis 242m, Balkon Seite 3</b>			
	<p>Schalung Balkonfundamentwände wie vor, jedoch</p> <p>in Abschnitten Profil A+B+D+E+F+G, gem. Plan-Nr. DE-5-6-9                      A = Höhe ca. 104 bis 115 cm                      B = Höhe ca. 154 bis 157 cm                      D = Höhe ca. 197 bis 199 cm                      E = Höhe ca. 206 bis 242 cm                      F = Höhe ca. 280 bis 281 cm                      G = Höhe ca. 278 bis 300 cm</p> <p>Gefälle ca. 1,1 %</p> <p>inkl. Abfasen der Kanten mit Dreikantleisten,                      inkl. aller erforderlichen Gerüste, Abstütungen, u.dgl.                      Seitenflächen: geneigtes Wandteil, Knickpunkt Ixel variabel,</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2 Baukonstruktion in Außenanlagen			
			Übertrag: .....	
	<p>Knickwinkel ca. 73,4°                      Höhe: 0,80 bis 1,10 m                      Wandstärke Sockel: 40 cm, Sockelhöhe ca. 70 cm                      Dicke geneigtes Wandteil: 30 cm</p> <p>Einbauort: Balkonfundament Seite 3</p>	<b>55 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.01.007</b>	<b>Zulage Wandschalung f. Ecken, Abschluß</b>			
	Zulage zur vorgenannten Wandschalung zum Herstellen von Aussen-Ecken, stirnseitigem Abschluss			
		<b>2 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.01.008</b>	<b>Bewehrungsanschluß</b>			
	<p>Bewehrungsanschluss mit Hakenform Typ L aus vorgefertigten Stahl- Hohlkastenelementen mit Typenprüfung, Typenstatik und Typenprüfbericht nach DIN EN 1992-1-1 mit NA (D) sowie Produktionskontrolle durch Ü-Kennzeichnung bestätigt.</p> <p>Bewehrungsanschluss liefern und unter Beachtung der DIN-Normen und den Verarbeitungshinweisen des Herstellers einbauen.</p> <p>In den Einheitspreis ist sowohl das nach dem Ausschalen notwendige Entfernen des rückseitigen Deckels als auch das erforderliche Rückbiegen der Anschlussbewehrung</p> <p>gem. DBV Merkblatt "Rückbiegen" einzukalkulieren.</p> <p>Stahlgüte B 500 B</p> <p>einreihiger Bewehrungshaken Typ L</p> <p>Kastenbreite B = 12 cm</p> <p>Stahldurchmesser = 10 mm</p> <p>Bügelabstand s = 20 cm</p> <p>Elementlänge L = 1,25 m</p>			
		<b>25 St</b>	EP .....	GP .....
			Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV</b>	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>		
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA		
01.06	Level 2	Baukonstruktion in Außenanlagen		
Übertrag: .....				
<b>01.06.01.009</b>	<b>Dichtrohr herstellen</b> Dichtungsrohr zur gezielten Ausbildung von Schwindrissen in Betonwänden. PVC-P mit Hart-PVC-Aussteifung; Einbau zwischen den Bewehrungslagen. An der Unterseite ist das Rohr ca. 5cm tief einzuschneiden und auf das Arbeitsfugenband aufzustellen; verbleibender Abstand zur Betonoberkante ca. 5cm. Fixieren des Dichtrohres zur Lagesicherung beim Betonieren in der Stoßfuge der Wandelemente. Dichtrohr sorgfältig einbetonieren; Innenrohr im Anschluss vollständig ausbetonieren	<b>6 m</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.01.010</b>	<b>Fugenbleche, b=150mm, d=6mm</b> Fugenbleche zur Abdichtung von Arbeitsfugen bestehend aus einem 150 mm breiten und ca. 0,6 mm dicken, verzinkten Stahlblech, mit ein- oder zweiseitiger Spezialbeschichtung aus elastomeren Kunststoffen, mit allgemeinem bauaufsichtlichem Prüfzeugnis und ETA/CE-Kennzeichnung, liefern und einbauen. Produkt: Fradiflex Premium Fugenblech, oder gleichwertig  Ausführung mit einseitiger Beschichtung, beschichtete Seite ist in Richtung Wasserbelastung einzubauen. Die Befestigung auf der obersten Bewehrungslage erfolgt je nach Ausführung über den Befestigungswinkel oder mit speziellen Montagebügeln. Die Schutzfolie der Beschichtung darf jeweils erst unmittelbar vor dem Einbetonieren der entsprechenden Fugenblechhälfte entfernt werden. Die Einbindetiefe des Fugenbleches im Frischbeton muss mindestens 3 cm bis halbe Blechbreite betragen, die Verlegeanleitung des Herstellers ist zu beachten. Fugenblech mit beidseitiger Elastomer-Haftbeschichtung Alle Stöße sind zu überlappen und zu verkleben. Ausführung und Einbau nach Herstellervorschrift.  '.....' Angebotenes Fabrikat (Bietereintrag)	<b>12,3 m</b>	EP .....	GP .....
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2 Baukonstruktion in Außenanlagen			
Übertrag: .....				
<b>01.06.01.011</b>	<b>Betonmattenstahl BSt 500 M (A), gem. Statik d. AN</b> Betonmattenstahl BSt 500 S (A) als Lagermatten für Bauteile aus Ortbeton in allen Größen gem. Statik des AN, liefern, schneiden, biegen und fachgerecht gemäß Statik einbauen. Einschließlich aller Abstandhalter.	<b>1.158 kg</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.01.012</b>	<b>Betonstabstahl BSt 500 S (B), gem. Statik d. AN</b> Betonstabstahl BSt 500 S (B) für Bauteile aus Ortbeton in allen Längen und Stärken gem. Statik des AN, liefern, schneiden, biegen und einbauen. Einschließlich aller Abstandhalter	<b>4.632 kg</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.01.013</b>	<b>Unterstützungskörbe lief. u. einbauen</b> Unterstützungskörbe für die obere Bewehrung in verschiedenen Längen und Dimensionen liefern, schneiden und fachgerecht gemäß Statik des AN einbauen. Typ: DBV - DT - XX - B – L	<b>18 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.01.014</b>	<b>Randschalung Sporn, zweiseitig, H bis 35cm, seiti. Stahlwand</b> Zweiseitige Schalung als Randschalung erdseitiger Sporn herstellen, gem. Betonanforderung, Höhen > 30 bis ca. 35 cm. Länge Sporn: 140 cm	<b>12 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.01.015</b>	<b>Schalung StB-Wand, d=30cm, seiti. Stahlwand, h=&gt;110-140cm</b> Schalung Balkonfundamentwände, als glatte nicht saugende Schalung, gem. Betonanforderung, Ebenheitstoleranzen gem. DIN 18202, Tabelle 3, Zeile 5 Schalungsart: glatte Schalung, zweihäuptig, Ausführung: Untergrund waagrecht, oberseite Betonfläche abgeschleppt als Auflager für Stahlwand,  in Abschnitten gem. Plan-Nr. DE-5-6-9  inkl. Abfasen der Kanten mit Dreikantleisten,			
Übertrag: .....				
- Fortsetzung auf nächster Seite -				

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2 Baukonstruktion in Außenanlagen			
			Übertrag: .....	
	inkl. aller erforderlichen Gerüste, Abstützungen, u.dgl. Seitenflächen: gerade Wandstärke Sockel: 30 cm Wandhöhe: von 110 cm bis 140 cm, inkl. Höhe Sporn  Einbauort: Seitliches Stahwandfundament	<b>35 m2</b>	EP .....	GP .....
	<b>Stahlbetonwände</b>			
<b>01.06.01.016</b>	<b>Ortbeton Sporn, d=30cm, StB C25/30, l=80-200cm</b> Sporn erdseitig, aus Ortbeton der Güte C25/30 Schalung ohne besondere Ansprüche an die Oberfläche, Flächen im nicht sichtbaren Bereich! Untergrund: waagrecht  Stärke: 30 bis ca. 35 cm obere Betonfläche mit 2% Gefälle, Länge: >= 80 bis 200 cm gem. Plan-Nr. PUB_DE-5-6-9  Betonqualität: C25/30 (r<0,30) Expositionsklassen: XC2 CEM III/A 32,5N Oberflächenqualität: keine Anforderungen in Schalung einbauen und verdichten. Kanten sind mit Dreikantleisten zu brechen.  Bewehrung wird in ges. Position abgerechnet. Betonierabschnitte in Abstimmung mit Landschaftsarchitekt / Bauüberwachung.	<b>18,6 m3</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.01.017</b>	<b>Ortbeton Sporn, d=30cm, StB C25/30, f. seitr. Stahlwand, l=140cm</b> Sporn erdseitig, aus Ortbeton der Güte C25/30 Schalung ohne besondere Ansprüche an die Oberfläche, Flächen im nicht sichtbaren Bereich! Untergrund: waagrecht  Stärke: 30 bis ca. 35 cm obere Betonfläche mit 2% Gefälle, Länge: 140 cm gem. Plan-Nr. PUB_DE-5-6-9  Betonqualität: C25/30 (r<0,30) Expositionsklassen: XC2 CEM III/A 32,5N Oberflächenqualität: keine Anforderungen in Schalung einbauen und verdichten. Kanten sind mit Dreikantleisten zu brechen.			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2 Baukonstruktion in Außenanlagen			
			Übertrag: .....	
	Bewehrung wird in ges. Position abgerechnet. Betonierabschnitte in Abstimmung mit Landschaftsarchitekt / Bauüberwachung.	<b>8,3 m3</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.01.018</b>	<b>Ortbeton Außenwand, StB C25/30, Sockel m. geneigtem Wandteil</b> Außenwand "Balkonfundament" aus Ortbeton der Güte C25/30 inklusive aller Ecken, zweiseitig schalen und betonieren. Wandstärke: 30 cm Wandhöhen 104 bis 300 cm Stärke Sockel: 40 cm, Sockelhöhe ca. 70 cm Dicke geneigtes Wandteil: 30 cm  Untergrund: waagrecht Oberfläche (Kopfseite): abgeschleppt / schräg Neigung: ca. 1,1 bis 2,0 %  Länge: >= 80 bis 200 cm gem. Plan-Nr. PUB_DE-5-6-9  Betonqualität: C25/30 (r<0,30) Expositionsklassen: XC2 CEM III/A 32,5N Oberflächenqualität: keine Anforderungen in Schalung einbauen und verdichten. Kanten sind mit Dreikantleisten zu brechen.  Bewehrung wird in ges. Position abgerechnet. Betonierabschnitte in Abstimmung mit Landschaftsarchitekt / Bauüberwachung.  Einbauort: Balkonfundamente Seite 1 bis 3	<b>25,5 m3</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.01.019</b>	<b>Ortbeton Außenwand, StB C25/30, f. seiti. Stahlwand</b> Außenwand "Stahlwandfundament" aus Ortbeton der Güte C25/30 inklusive aller Ecken, zweiseitig schalen und betonieren. Wandstärke: 30 cm Wandhöhen 104 bis 300 cm  Untergrund: waagrecht Oberfläche (Kopfseite): abgeschleppt / schräg Neigung: ca. 9,8 %  Länge: >= 80 bis 200 cm gem. Plan-Nr. PUB_DE-5-6-9  Betonqualität: C25/30 (r<0,30) Expositionsklassen: XC2 CEM III/A 32,5N  - Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2 Baukonstruktion in Außenanlagen			
			Übertrag: .....	
	Oberflächenqualität: keine Anforderungen in Schalung einbauen und verdichten. Kanten sind mit Dreikantleisten zu brechen.			
	Bewehrung wird in ges. Position abgerechnet. Betonierabschnitte in Abstimmung mit Landschaftsarchitekt / Bauüberwachung.			
	Einbauort: Balkonfundamente Seite 1 bis 3			
		<b>5,5 m3</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.01.020</b>	<b>Zulage Betonierarbeiten f. Herstellen von Aussenecken</b> Zulage Betonierarbeiten für das Herstellen von Aussenecken und seitlichen Abschlüssen (Stirnseiten)			
		<b>1 psch</b>		GP .....
<b>01.06.01.021</b>	<b>Zulage f. Abscheiben u. Glätten Kopffläche, +/-1mm</b> Zulage für Abscheiben und Glätten der Kopffläche zur Aufnahme der Ankerplatten, Ebenheit gem. DIN 18202: Abweichung von der Sollhöhe +/-1 mm, Meßpunktabstand = 0,1m			
		<b>16,5 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.01.022</b>	<b>Zulage Wandnische Ortbetonwand</b> Zulage für Wandnische in Ortbetonwand der Vorposition, inkl. Schalung Breite: 10 m Tiefe: 3,5 cm Nischenhöhe: 0,60 m Wandstärke: 35 cm			
		<b>1 Stk</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.01.023</b>	<b>Zulage für Anarbeiten an Einbauteile</b> Zulage für das Anarbeiten an bauseits zu installierende Einbauteile in Außenwände inkl. aller erforderlichen Nebenarbeiten			
		<b>23 Stk</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.01.024</b>	<b>Anker m. Zementmörtel verschl.</b> Anker regelmäßig gemäß Schlungsmusterplan des AN mit Zementmörtel fachgerecht verschließen.			
		<b>150 St</b>	EP .....	GP .....
			Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV</b>	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>		
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA		
01.06	Level 2	Baukonstruktion in Außenanlagen		
Übertrag: .....				
<b>01.06.01.025</b>	<b>Kernbohrungen f. Mediendurchf., d=80-125 mm</b> Kernbohrungen in Stahlbeton bis 35 cm, Durchmesser 80-125 mm, für Durchführung von Medien, inkl. Dichtung gegen drückendes Wasser (Doyma).	<b>7 Stk</b>	EP .....	GP .....
	<b>Technische Bearbeitung</b>			
<b>01.06.01.026</b>	<b>Schal- und Bewehrungsplan, inkl. Statik</b> Alle für die Erbringung der ausgeschriebenen Stahlbetonarbeiten (Wände in Ortbeton) erforderlichen Planungsleistungen für das Erstellen der erforderlichen Schal- und Bewehrungspläne, einschl. Details für besondere Anschlüsse, sowie die erf. statischen Nachweise und Prüfzeugnisse sind vom AN zu erstellen und spätestens 4 Wochen nach Auftragserteilung dem AG und dem Landschaftsarchitekten zur Prüfung und Freigabe vorzulegen.  Grundlage sind die vorliegende statische Berechnung des Tragwerksplners des AG, die sofort nach Auftragserteilung beim AG anzufordern sind. Alle Unterlagen sind, soweit nicht anders erwähnt, dem AG bzw. der Bauüberwachung (2-fach) auf Papier zu übergeben.	<b>1 psch</b>		GP .....
<b>01.06.01.027</b>	<b>Dokumentation erst. f. Gewerk Baukonstruktionen</b> Dokumentation erstellen für Gewerk Baukonstruktionen Zusammenstellung und Übergabe von Unterlagen an den AG - in digitaler Form auf CD (2-fach) - in Papierform in gegliederten Ordnern (2-fach)  Einzureichen sind: Bautagebücher Prüfzeugnisse / Datenblätter /Zertifikate Lieferscheine gegebenenfalls Fotos Statische Nachweise Werkszeichnungen und -berechnungen Abrechnungsunterlagen / Bauabrechnung.  Einschl. scannen von Unterlagen, die nicht in digitaler Form vorliegen. Ausgabe im PDF- Format	<b>1 Psch</b>		GP .....
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05	LV	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>		
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA		
01.06	Level 2	Baukonstruktion in Außenanlagen		
Übertrag: .....				
<b>01.06.01.028</b>	<p><b>Muster / Bemusterung</b></p> <p>Nachstehende Muster sind im Maßstab 1:1 im Baufeld zu erstellen:</p> <p>a) Muster Ankerplatte mit Finne, Länge ca. 1,00 m</p> <p>b) Muster Metallkappe auf Befestigungsstück verschraubt, Länge ca. 1,00 m</p> <p>c) Muster Metallteil B3.5 (Eckausbildung)</p> <p>Originalausbildung in den in der Position beschriebenen Abmaßen und Oberflächen</p> <p>Sämtliche Muster / Musterflächen sind vor Ausführung termingerecht vorzulegen / zu erstellen und abschließend gem. Aufforderung des AG wieder abzuräumen und zu beseitigen.</p> <p>Vorhaltung, Rückbau, Abbruch und Verwertung nach Fertigstellung der Leistung ist in den Einheitspreis einzukalkulieren</p>	<b>1 Psch</b>		GP .....
<b>01.06.01.029</b>	<p><b>Schaltafelübersicht herstellen und liefern</b></p> <p>Schaltafelübersicht 3-fach zwei Wochen nach Auftragserteilung liefern.</p> <p>Die Schaltafelübersichtspläne müssen alle Details der späteren Ansicht wie Schaltafelstöße, Ankerraster einschl. Verschluss der Ankerlöcher, Angaben der Oberflächenstruktur der Schalhaut einschl. aller Angaben zur erforderlichen Vor- und Nachbehandlung enthalten.</p> <p>Die Unterlagen sind 3 Wochen vor Ausführungsbeginn der örtlichen Bauüberwachung zur Prüfung und Freigabe vorzulegen.</p>	<b>1 Psch</b>		GP .....
<b>01.06.01.030</b>	<p><b>Betonierplan / Betonierkonzept erstellen</b></p> <p>Betonierplan / Betonierkonzept erstellen</p> <p>Der Betonierplan / Betonierkonzept muss insbesondere Angaben über den Beton, die Betonierfolge, den Einbau und die</p>			
Übertrag: .....				
- Fortsetzung auf nächster Seite -				

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

<b>05</b>	<b>LV</b>	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>		
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA		
01.06	Level 2	Baukonstruktion in Außenanlagen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Verdichtungsmaßnahmen, Art der Betonförderung sowie die Nachbehandlung enthalten.</p> <p>Die Unterlagen sind 3 Wochen vor Ausführungsbeginn der örtlichen Bauüberwachung zur Prüfung und Freigabe vorzulegen.</p>			Übertrag: .....
		<b>1 Psch</b>		GP .....
<b>Summe Level 3 01.06.01</b>		<b>Beton- und Stahlbetonarbeiten, Netto: .....</b>		
<b>01.06.02 Level 3 Schlosserarbeiten - Balkon</b>				
<b>Metallverkleidung</b>				
<b>A0002</b>	<b>ZTV Schlosser- und Metallbauarbeiten</b>			
Ausführungsbeschr.	Zusätzliche technische Vorbemerkungen Schlosser- und Metallbauarbeiten			
	Metallbauarbeiten nach DIN 18 360, Stahlbauarbeiten nach DIN 18 335			
	<p>1. Geltungsbereich und Ausführungsgrundlage Die Ausführung der Arbeiten erfolgt nach VOB Teil C DIN 18 360 (Metallbauarbeiten), DIN 18 335 (Stahlbauarbeiten) und DIN 18202 Toleranzen im Hochbau. Es gelten alle zum Zeitpunkt der Erstellung des Angebots gültigen DIN-Vorschriften und gewerkespezifischen und / oder gewerketangierenden Regelwerke die den allgemein anerkannten Regeln der Bautechnik entsprechen.</p> <p>Zusätzlich sind die Empfehlungen und Vorschriften sowie die neuesten Richtlinien der Fachverbände zu beachten. Sämtliche aus diesen Zusätzlichen Technischen Vorbemerkungen (ZTV) und den Allgemeinen Technischen Vorbemerkungen (ATV) resultierenden Kosten sind in die Einheitspreise einzurechnen. Eine gesonderte Vergütung für diese aus geführten Leistungen erfolgt nicht, sofern nicht in besonderen Positionen ausgewiesen.</p> <p>Ferner sind die Verarbeitungsrichtlinien der Herstellerfirmen für die zur Anwendung gelangenden Materialien zu beachten.</p>			
	<p>2. Stoffe und Bauteile</p> <p>2.1. Produktangaben Die im Leistungsverzeichnis und in den Planungsunterlagen geforderten Konstruktionen und Qualitäten können in gleichwertiger Ausführung angeboten werden. Der Nachweis der Gleichwertigkeit ist durch vergleichbare statische Werte, Konstruktionszeichnungen, Prüfzeugnisse, Referenzobjekte,</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

05	LV	PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2	Baukonstruktion in Außenanlagen			
Nr.	Leistungsbeschreibung		Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p data-bbox="351 448 853 481">Muster usw. auf Anforderung zu erbringen.</p> <p data-bbox="351 510 1053 660">Ausführungsmuster einzelner Bauelemente sind auf Anforderung des AG kostenfrei zur Verfügung zu stellen. Die Stahlkonstruktion und Stahlbauteile werden in S235JR (ST-37-2) erstellt, wenn nicht ausdrücklich in den einzelnen Positionen anders beschrieben. Alle Bolzen, Dübel, Anker, Schrauben und sonstige Verbindungs-, Verankerungs- oder Befestigungselemente werden in nicht rostender Stahlqualität V2A verwendet, wenn nicht anders beschrieben. Sie müssen eine bauaufsichtliche Zulassung eines unabhängigen Prüfinstitutes aufweisen. Auf Anforderung durch die Bauleitung des AG sind die Prüfzeugnisse dem AG zur Verfügung zu stellen.</p> <p data-bbox="351 907 494 936">2.2 Bauteile</p> <p data-bbox="351 940 1077 1025">Für die Ausführung geschweißter Metallbauteile ist der große Eignungsnachweis nach DIN 18 800 Teil 7 : 2008-11 erforderlich. Die ausgeschriebene Leistung umfasst immer die Herstellung, Lieferung und den fachgerechten Einbau der Metallbauelemente, einschließlich der erforderlichen Schweißarbeiten, Schrauben, Bolzen und sonstigen Verbindungs- und Befestigungselementen und Anschlüsse als Komplettleistung in funktionsfähiger Einheit. Bis zur Abnahme sind alle eingebauten Metallteile und Bauteile vor Beschädigung und Verunreinigung zu schützen, die dazu erforderlichen Arbeiten und Materialien sind mit dem Einheitspreis zu kalkulieren und damit abgegolten.</p> <p data-bbox="351 1361 646 1391">2.3. Statischer Nachweis</p> <p data-bbox="351 1395 1109 1512">Die Metallbaukonstruktionen, Stahlbauteile, Verankerungen und Verbindungen müssen in statischer Hinsicht der gestellten Bauaufgabe und den einschlägigen Vorschriften über Lastannahmen und Sicherheitsbestimmungen entsprechen. Der AN hat alle von ihm herzustellenden Metallbaukonstruktionen statisch zu berechnen. Der Statische Nachweis ist so rechtzeitig dem Prüfstatiker zur Prüfung vorzulegen, so dass durch deren eventuelle Änderung mit Auswirkung auf die Konstruktion des Metallbauteils, keine Verzögerungen im Bauablauf entsteht. Die hierfür entstehenden Kosten werden gesondert vergütet.</p> <p data-bbox="351 1758 710 1787">3. Vorleistung und Baufreiheit</p> <p data-bbox="351 1792 566 1821">3.1. Werkplanung</p> <p data-bbox="351 1825 1093 1942">Innerhalb von 15 Werktagen nach Auftragserteilung erstellt der AN die zur fachgerechten Ausführung erforderliche Werk- und Montageplanung, ggfs. stufenweise nach Bauteilen und in der Reihenfolge des Bauablaufs.</p> <p data-bbox="351 1966 1109 2000">Hierbei sind folgende vermasste Darstellungen in Anlehnung an</p>				Übertrag: .....
	<p data-bbox="351 2038 678 2072">- Fortsetzung auf nächster Seite -</p>				Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_ Pflanzen und Blumen (DHP\_PUB)

05	LV	PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2	Baukonstruktion in Außenanlagen			
Übertrag: .....					
<p>DIN 1356 zu erstellen:            - Ansichten M 1:10 / 1:5,            - Schnitte M 1:1 / 1:5 / 1:10,            - Anschlüsse an angrenzende Bauteile M 1:1 / 1:5 / 1:10,            mit Darstellung des Baukörpers.</p>					
<p>Sämtliche Materialien, Profile, Befestigungsmittel, Baukörperanschlüsse sowie die vor Ort festgestellten Abmessungen sind positionsbezogen auf den Werkszeichnungen zu benennen.</p>					
<p>Die Zeichnungen sind 2-fach zur Prüfung und Genehmigung beim Landschaftsarchitekten in DIN A4 / A3 Format gefaltet einzureichen. Der Prüfungsrücklauf erfolgt 1-fach auf einem Zeichnungsexemplar.</p>					
<p>Die Prüfung des Landschaftsarchitekten umfasst lediglich die Einhaltung der vorgegebenen Planung in Bezug auf Konstruktion und Gestaltung. Die Verantwortung zur sach- und fachgerechten Ausführung unter Einhaltung der betreffenden Regeln und Vorschriften verbleibt beim AN und geht mit der Prüfung in keinem Fall auf den Landschaftsarchitekten über. Korrekturen und Änderungen sind durch den AN umgehend in die Werkstattzeichnungen einzuarbeiten. Die korrigierten und mit allen erforderlichen Änderungen versehenen Pläne sind innerhalb von 10 Werktagen nach Vorlage des Prüfexemplars beim AN als Belegexemplar in 2-facher Ausfertigung beim Landschaftsarchitekten einzureichen.</p>					
<p><b>3.2. Aufmaß</b>            Der AN hat die Ausführungsmaße, auch unter Berücksichtigung der Transportwege und Zuwegbarkeit, vor Erstellung der Arbeitszeichnungen eigenverantwortlich am Bau zu entnehmen und in die von ihm erstellten Pläne zu übernehmen. Sofern im Leistungsverzeichnis keine Detailunterlagen beigelegt sind, treffen die Pläne des Landschaftsarchitekten in erster Linie eine formale Gestaltungsaussage. Es gehört zu den Aufgaben des AN, in Abstimmung mit dem Landschaftsarchitekten des AG und den anerkannten Regeln der Technik den zu erwartenden Gebrauchswert herzustellen.</p>					
<p>Die Beschaffenheit des Untergrundes ist durch den AN vor Einbau sorgfältig zu überprüfen. Bedenken sind anzumelden bei ungeeigneter Art, Lage oder Befestigung von Bauteilen.</p>					
<p><b>3.3 Arbeitstechnik</b>            Die gewählte Arbeitstechnik zur Erstellung, zum Transport und zur Montage obliegt dem AN eigenverantwortlich. Die örtliche Situation ist rechtzeitig vor Ort zu besichtigen und ist bei der Planung der Arbeitszeichnung zu berücksichtigen.</p>					
Übertrag: .....					

- Fortsetzung auf nächster Seite -

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

05	LV	PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2	Baukonstruktion in Außenanlagen			
Nr.	Leistungsbeschreibung		Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....	
	<p>Das Fügen und Verbinden der Stahl- und Metallbauteile soll am Einbauort weitestgehend durch Schraubverbindungen erfolgen. Vor Ort sollen Schweißarbeiten nach Möglichkeit vermieden werden. Wird dennoch vor Ort geschweißt, so sind die Bauteile danach sauber zu verputzen und anschließend durch Kaltverzinken gegen Korrosion zu schützen. Schweißnähte dürfen nicht vertieft oder erhaben sein. Sämtliche Nähte sind sauber zu verschleifen.</p> <p>Beim Zusammenbau unterschiedlicher Metalle, ist sicherzustellen, dass die Kontaktkorrosion ausgeschlossen werden kann.</p> <p>Dehnungs- und Montagestöße sind in ausreichender Anzahl einzuplanen. Sie sind so zu gestalten, dass eine geräuschlose und ungehinderte Bewegung der Elemente untereinander und zum Baukörper der Stahlbetonwände gewährleistet ist.</p> <p><b>Vorbemerkungen Balkonbrüstung</b></p> <p>An den Stahlbetonwänden in Ortbetonweise werden Konsolen befestigt, welche die Aufnahme und das Ausrichten der Metallelemente ermöglichen.</p> <p>Die horizontalen sowie vertikalen Dehnungsfugen werden als Schattenfugen ausgeführt.</p> <p>Die Metallelemente werden von außen sichtbar mit Senkkopfschrauben und einer rückseitigen Klemme an den Konsolen befestigt.</p> <p>Das obere Brüstungsblech (ca. 1/3 der Gesamthöhe) wird auf der Kopfseite der Stahlbetonwand aufgelagert und befestigt. Den oberen Abschluß bilden in U-Form angeschweißte Flacheisen.</p> <p>Die vertikale Dehnungsfuge wird von den unteren Metallelementen aufgenommen und ist ebenfalls als Schattenfuge ausgeführt.</p> <p>Die Ecken werden jeweils als angeschweißtes Formstück geliefert und montiert.</p> <p>Alle Aussenkanten sind mit einem Radius von ca. 2 mm ausgeführt.</p> <p>Die Befestigung und Standsicherheit muss den statischen Erfordernissen entsprechend ausgelegt werden (Statik des AN, gesonderte Pos.).</p>				
01.06.02.001	<b>Herstellen und liefern einer Mustertafel für Stahlteile vom Balkon</b>				
	Die Farbbeschichtung der Stahlteile vom sind vorab zu bemustern, durch Herstellen einer Mustertafel mit gleicher Materialstärke entsprechend den ausgeschriebenen Stahlteilen.				
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2 Baukonstruktion in Außenanlagen			
			Übertrag: .....	
	Das Musterstück ist vor Ort zu bemustern und durch den AG freizugeben.			
	Farbton der Mustertafel: RAL 7024, graphitgrau inkl. Grundanstrich für Metall, Decklackierung 2-fach			
		<b>1 psch</b>		GP .....
	<b>Hinweistext - Balkon Metallteile Seite 1</b> Balkon Metallteile Seite 1			
<b>01.06.02.002</b>	<b>GRUNDPOSITION Brüstungselement aus Stahl S 235 JR, d=15mm, B1.2</b> GRUNDPOSITION Brüstungselement aus Stahl S 235 JR, gem. Plan-Nr. DE-5-6-11, <b>Metallteil B1.2,</b> Geometrie: trapezförmig Abmessungen: h = 109,5 cm Länge unten = 359,2 cm / Länge oben = 349,3 cm, Materialstärke = 15 mm,  inkl. oberer Abschluß gekantet mit Auskragung, Winkel 106,6° zur Aufnahme und Befestigung der Abdeckung (ges. Position) in den Abmessungen 15 x 50 mm (h x b),  inkl. Flachstahl 5 x 50 mm einseitig an Brüstungselement verschweißt für Ausbildung einer ca. 7 mm breiten Vertikalfuge als Schattenfuge, Länge unterseits ca. 359,5 cm, Länge re. Seite ca. 49,3 cm,  inkl. Befestigungsstück Finne (Anzahl 3 Stück) angeschweißt an Brüstungselement, Flachstahl, d = 15 mm, Abmessungen 150 x 200 mm mit 2 Bohrungen,  alle Stahlbauteile mit Korrosionsschutz durch Feuerverzinken (Stückverzinken) gemäß DIN EN ISO 1461: 2009-10, alle Verbindungsmittel (Schrauben, Muttern usw.) feuerverzinkt gemäß DIN EN ISO 10684:2004,  Farbton Brüstungselement: RAL 7024, graphitgrau inkl. Grundanstrich für Metall, Decklackierung 2-fach, werkseitig vor Lieferung der Elemente, inkl. Nachbesserung von Fehlstellen mit Lack vor Ort.			
		<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
			Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2 Baukonstruktion in Außenanlagen			
Übertrag: .....				
<b>01.06.02.003</b>	<p><b>Brüstungselement wie Grundpos., jedoch Metallteil B1.3</b></p> <p>Brüstungselement aus Stahl S 235 JR, gem. Plan-Nr. DE-5-6-11, wie in vollem Wortlaut der Grundposition beschrieben, jedoch</p> <p><b>Metallteil B1.3,</b></p> <p>Geometrie: trapezförmig            Abmessungen: h = 109,5 cm            Länge unten = 366,8 cm / Länge oben = 349,3 cm,            Materialstärke = 15 mm,</p> <p>inkl. oberer Abschluß gekantet mit Auskrägung, Winkel 106,6° zur Aufnahme und Befestigung der Abdeckung (ges. Position) in den Abmessungen 15 x 50 mm (h x b),</p> <p>inkl. Flachstahl 5 x 50 mm einseitig an Brüstungselement verschweißt für Ausbildung einer ca. 7 mm breiten Vertikalfuge als Schattenfuge,            Länge unterseits ca. 359,4 cm, Länge re. Seite ca. 49,8 cm</p> <p>inkl. Befestigungsstück Finne, Anzahl 3 Stück, angeschweißt an Brüstungselement, Flachstahl, d = 15 mm, Abmessungen 150 x 200 mm mit 2 Bohrungen.</p>	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.02.004</b>	<p><b>Brüstungselement wie Grundpos., jedoch Metallteil BE1.2</b></p> <p>Brüstungselement aus Stahl S 235 JR, gem. Plan-Nr. DE-5-6-11, wie in vollem Wortlaut der Grundposition beschrieben, jedoch</p> <p><b>Metallteil BE1.2,</b></p> <p>Aussenecke, Faltwinkel ca. 115,4°            Abmessungen: h = 110,9 cm            Schenkel 1: l unten = 50,3 cm / l oben = 50,3 cm,            Schenkel 2: l unten = 50,6 cm / l oben = 50,6 cm            Materialstärke = 15 mm,</p> <p>inkl. oberer Abschluß gekantet mit Auskrägung, Winkel 106,6° zur Aufnahme und Befestigung der Abdeckung (ges. Position) in den Abmessungen 15 x 50 mm (h x b),</p> <p>Flachstahl 5 x 50 mm einseitig an Brüstungselement verschweißt für Ausbildung einer ca. 7 mm breiten Vertikalfuge als Schattenfuge,</p>			
Übertrag: .....				
- Fortsetzung auf nächster Seite -				

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2 Baukonstruktion in Außenanlagen			
			Übertrag: .....	
	Länge Schenkel 1 unterseits ca. 47,6 cm, Länge Schenkel 2, seitlich ca. 53,0 cm			
	inkl. Befestigungsstück Finne, Anzahl 2 Stück, angeschweißt an Brüstungselement, Flachstahl, d = 15 mm, Abmessungen 150 x 200 mm mit 2 Bohrungen.			
		<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.02.005</b>	<b>Brüstungselement wie Grundpos., jedoch Metallteil V1.1</b>			
	Brüstungselement aus Stahl S 235 JR, gem. Plan-Nr. DE-5-6-11, wie in vollem Wortlaut der Grundposition beschrieben, jedoch			
	<b>Metallteil V1.1,</b> Geometrie: trapezförmig Abmessungen: h 1 = 33,6 cm / h 2 = 41,1 cm Länge unten = 362,8 cm / Länge oben = 359,2 cm, Materialstärke = 15 mm,			
	inkl. 2 Stück Bohrungen je Befestigungsstück zur Befestigung der Profile in StB-Wand mit Ankerstange Hilti-HIT-Z M 12 x 140 mm, od. glw. freiliegende Kanten mit 3 mm Fase (Hypothense),			
	inkl. obere Befestigung an Winkel mit Stellschraube mit Schlitz, Zylinderkopf M3 x 20 mm, A4 gem. Statik, (Anzahl 2 Stück),			
	inkl. verschweißtes Befestigungsstück für rückseitige Einhängung (Anzahl 2 Stück) mit Winkelprofil, abgekantet HUT-Profil, Materialstärke = ca. 3 mm (gem. Statik des AN), alle Kantungen 90°, Schenkellängen >40 bis 50 mm b = 100 mm, l = 50 mm, Schnittkanten entgratet,			
	inkl. Flachstahl 5 x 50 mm einseitig an Brüstungselement verschweißt für Ausbildung einer ca. 7 mm breiten Vertikalfuge als Schattenfuge, Länge re. Seite ca. 38,6 cm			
		<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.02.006</b>	<b>Brüstungselement wie Grundpos., jedoch Metallteil V1.2</b>			
	Brüstungselement aus Stahl S 235 JR, gem. Plan-Nr. DE-5-6-11, wie in vollem Wortlaut der Grundposition beschrieben, jedoch			
	<b>Metallteil V1.2,</b> Geometrie: trapezförmig Abmessungen: h 1 = 89,4 cm / h 2 = 97,1 cm Länge unten = 374,7 cm / Länge oben = 359,2 cm, Materialstärke = 15 mm,			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			
			Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2 Baukonstruktion in Außenanlagen			
			Übertrag: .....	
	inkl. 2 Stück Bohrungen je Befestigungsstück zur Befestigung der Profile in StB-Wand mit Ankerstange Hilti-HIT-Z M 12 x 140 mm, od. glw. freiliegende Kanten mit 3 mm Fase (Hypothense),			
	inkl. obere Befestigung an Winkel mit Stellschraube mit Schlitz, Zylinderkopf M3 x 20 mm, A4 gem. Statik, (Anzahl 2 Stück),			
	inkl. verschweißtes Befestigungsstück für rückseitige Einhängung (Anzahl 4 Stück) mit Winkelprofil, abgekantet HUT-Profil, Materialstärke = ca. 3 mm (gem. Statik des AN), alle Kantungen 90°, Schenkellängen >40 bis 50 mm b = 100 mm, l = 50 mm, Schnittkanten entgratet,			
	inkl. Flachstahl 5 x 50 mm einseitig an Brüstungselement verschweißt für Ausbildung einer ca. 7 mm breiten Vertikalfuge als Schattenfuge, Länge re. Seite ca. 95,6 cm			
		<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.02.007</b>	<b>Brüstungselement wie Grundpos., jedoch Metallteil VE1.2</b> Brüstungselement aus Stahl S 235 JR, gem. Plan-Nr. DE-5-6-11, wie in vollem Wortlaut der Grundposition beschrieben, jedoch <b>Metallteil VE1.2,</b> Aussenecke, Faltwinkel ca. 115,4° Abmessungen: h = 108,9 cm Schenkel 1: l unten = 50,4 cm / l oben = 50,3 cm, Schenkel 2: l unten = 50,5 cm / l oben = 50,6 cm Materialstärke = 15 mm,			
	inkl. 2 Stück Bohrungen je Befestigungsstück zur Befestigung der Profile in StB-Wand mit Ankerstange Hilti-HIT-Z M 12 x 140 mm, od. glw. freiliegende Kanten mit 3 mm Fase (Hypothense),			
	inkl. obere Befestigung an Winkel mit Stellschraube mit Schlitz, Zylinderkopf M3 x 20 mm, A4 gem. Statik, (Anzahl 2 Stück),			
	inkl. verschweißtes Befestigungsstück für rückseitige Einhängung (Anzahl 4 Stück) mit Winkelprofil, abgekantet HUT-Profil, Materialstärke = ca. 3 mm (gem. Statik des AN), alle Kantungen 90°, Schenkellängen >40 bis 50 mm b = 100 mm, l = 50 mm, Schnittkanten entgratet,			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2 Baukonstruktion in Außenanlagen			
			Übertrag: .....	
	Flachstahl 5 x 50 mm einseitig an Brüstungselement verschweißt für Ausbildung einer ca. 7 mm breiten Vertikalfuge als Schattenfuge, Länge Schenkel 2, seitlich ca. 108,0 cm	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.02.008</b>	<b>Brüstungselement wie Grundpos., jedoch Metallteil B1.1</b> Brüstungselement aus Stahl S 235 JR, gem. Plan-Nr. DE-5-6-11, wie in vollem Wortlaut der Grundposition beschrieben, jedoch <b>Metallteil B1.1</b> , Aussenecke mit Abschlußstück Stirnseite Faltwinkel 76,4° Abmessungen: h = 114,5 cm Schenkel 1: l unten = 40,9 cm / l oben = 8,5 cm, Schenkel 2: l unten = 52,0 cm / l oben = 44,4 cm Materialstärke = 15 mm, oberer Abschluß gekantet mit Auskrägung, Winkel 106,6° zur Aufnahme und Befestigung der Abdeckung (ges. Position) in den Abmessungen 15 x 50 mm (h x b),  inkl. Flachstahl 5 x 50 mm einseitig an Brüstungselement verschweißt für Ausbildung einer ca. 7 mm breiten Vertikalfuge als Schattenfuge, Länge Schenkel 2, seitlich ca. 51,6 cm  inkl. Befestigungsstück Finne (Anzahl 1 Stück) angeschweißt an Brüstungselement, Flachstahl, d = 15 mm, Abmessungen 150 x 200 mm mit 2 Bohrungen.	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.02.009</b>	<b>Abdeckung f. Brüstungselement a. Stahl S 235 JR, 30x10mm, Metallteil A1</b> Abdeckung für Brüstungselement aus Stahl S 235 JR, gem. Plan-Nr. DE-5-6-10, <b>Metallteil A1</b> , Materialstärke = 30 mm, b = 100 mm Längen gem. unterseitiges Metallteil: 349,9 cm Stahlbauteil mit Korrosionsschutz durch Feuerverzinken (Stückverzinken) gemäß DIN EN ISO 1461: 2009-10, alle Verbindungsmittel (Schrauben, Muttern usw.) feuerverzinkt gemäß DIN EN ISO 10684:2004,  inkl. 2 Bohrungen je Meter zur Befestigung am abgewinkelten Ende des Brüstungselementes mit Senkkopfschraube DIN 7991 Innensechskant metrisch, M 6 x 30 mm A2,  Verbinden der Abdeckungen an den Stirnseiten mittels DIN 7 Zylinderstift 8 x 30 mm A4, inkl. erforderlicher			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2 Baukonstruktion in Außenanlagen			
			Übertrag: .....	
	Aufnahmebohrung,  freiliegende Kanten mit 3 mm Fase (Hypothenuse). Farbton Brüstungselement: RAL 7024, graphitgrau inkl. Grundanstrich für Metall, Decklackierung 2-fach, werkseitig vor Lieferung der Elemente, inkl. Nachbesserung von Fehlstellen mit Lack vor Ort.	<b>2 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.02.010</b>	<b>Abdeckung wie vor, jedoch Metallteil A1.1, m. abgeschrägter Kante</b> Abdeckung für Brüstungselement aus Stahl S 235 JR, gem. Plan-Nr. DE-5-6-10, wie in vollem Wortlaut der vorgenannten Position beschrieben, jedoch <b>Metallteil A1.1,</b> Ausführung als Abschlußstück mit stirnseitig angeschrägter Kante, Länge gem. unterseitiges Metallteil: 45,3 cm / 42,9 cm,  Verbinden der Abdeckung stirnseitig mittels DIN 7 Zylinderstift 8 x 30 mm A4, inkl. erforderlicher Aufnahmebohrung.	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.02.011</b>	<b>Abdeckung wie vor, jedoch Metallteil G1.2, Aussenecke</b> Abdeckung für Brüstungselement aus Stahl S 235 JR, gem. Plan-Nr. DE-5-6-10, wie in vollem Wortlaut der vorgenannten Position beschrieben, jedoch <b>Metallteil G1.2,</b> Ausführung als Aussenecke auf Gehrung, Faltwinkel ca. 115,5° Länge gem. unterseitiges Metallteil, Schenkellänge 1: 51,8 cm Schenkellänge 2: 50,6 cm  Verbinden der Abdeckung mittels DIN 7 Zylinderstift 8 x 30 mm A4, inkl. erforderlicher Aufnahmebohrung.	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.02.012</b>	<b>GRUNDPOSITION Metallkappe aus Stahl S235JR, d=8mm, K1.2</b> GRUNDPOSITION Metallkappe aus Stahl S 235 JR, gem. Plan-Nr. DE-5-6-11, <b>Metallteil K1.2,</b> Materialstärke = 8 mm, Geometrie: trapezförmig, Länge unten = 359,2 cm / Länge oben = 354,8 cm  alle Stahlbauteile mit Korrosionsschutz durch Feuerverzinken (Stückverzinken) gemäß DIN EN ISO 1461: 2009-10,			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2 Baukonstruktion in Außenanlagen			
			Übertrag: .....	
	<p>alle Verbindungsmittel (Schrauben, Muttern usw.) feuerverzinkt gemäß DIN EN ISO 10684:2004, Farbton Brüstungselement: RAL 7024, graphitgrau inkl. Grundanstrich für Metall, Decklackierung 2-fach, werkseitig vor Lieferung der Elemente, inkl. Nachbesserung von Fehlstellen mit Lack vor Ort,</p> <p>Ausführung 2-fach gekantet, Schenkellängen: 225 / 338 / 50 mm, Schnittkanten entgratet, Verschraubung am Befestigungsstück der Ankerplatte mit freiliegende Kanten mit 3 mm Fase (Hypothenuse).</p>	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.02.013</b>	<p><b>Metallkappe wie Grundpos., jedoch Metallteil K1.1</b></p> <p>Metallkappe aus Stahl S 235 JR, gem. Plan-Nr. DE-5-6-11, wie in vollem Wortlaut der Grundposition beschrieben, jedoch <b>Metallteil K1.1</b>, Aussenecke mit Abschlußstück Stirnseite Faltwinkel 76,4°</p> <p>Abmessungen: h = 114,5 cm            Schenkel 1: l unten = 40,9 cm / l oben = 8,5 cm,            Schenkel 2: l unten = 52,0 cm / l oben = 44,4 cm            Materialstärke = 8 mm,            Anzahl Befestigungsstücke: 1            Flachstahl 5 x 50 mm einseitig an Brüstungselement verschweißt für Ausbildung einer ca. 7 mm breiten Vertikalfuge als Schattenfuge,            Länge Schenkel 2, seitlich ca. 51,6 cm</p>	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.02.014</b>	<p><b>Metallkappe wie Grundpos., jedoch Metallteil K1.3</b></p> <p>Metallkappe aus Stahl S 235 JR, gem. Plan-Nr. DE-5-6-11, wie in vollem Wortlaut der Grundposition beschrieben, jedoch <b>Metallteil K1.3</b>, Materialstärke = 8 mm, Geometrie: trapezförmig, Länge unten = 359,2 cm / Länge oben = 354,5 cm Ausführung 2-fach gekantet, Schenkellängen: 225 / 338 / 50 mm, Gesamthöhe (aufgeklappt): 613 mm, Schnittkanten entgratet, Verschraubung am Befestigungsstück der Ankerplatte mit freiliegende Kanten mit 3 mm Fase (Hypothenuse).</p> <p>alle Stahlbauteile mit Korrosionsschutz durch Feuerverzinken (Stückverzinken) gemäß DIN EN ISO 1461: 2009-10, alle Verbindungsmittel (Schrauben, Muttern usw.) feuerverzinkt gemäß DIN EN ISO 10684:2004,</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2 Baukonstruktion in Außenanlagen			
			Übertrag: .....	
	Farbton Brüstungselement: RAL 7024, graphitgrau inkl. Grundanstrich für Metall, Decklackierung 2-fach, werkseitig vor Lieferung der Elemente, inkl. Nachbesserung von Fehlstellen mit Lack vor Ort,	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.02.015</b>	<b>Metallkappe wie Grundpos., jedoch Metallteil KE1.2</b> Metallkappe aus Stahl S 235 JR, gem. Plan-Nr. DE-5-6-11, wie in vollem Wortlaut der Grundposition beschrieben, jedoch <b>Metallteil KE1.2,</b> Materialstärke = 8 mm, Geometrie: trapezförmig, Ausführung 2-fach gekantet,  Faltwinkel Aussenecke ca. 115,4°, Faltwinkel seitlicher Anschluß: 135°, Abmessungen: h = 61,3 cm Schenkel 1: l unten = 25,0 cm / l oben = 49,6 cm, Schenkel 2: l unten = 25,2 cm / l oben = 48,3 cm  Inkl. Flachstahl 5 x 50 mm einseitig an Metallkappe verschweißt für Ausbildung einer ca. 7 mm breiten Vertikalfuge als Schattenfuge, Länge re. Seite ca. 61,3 cm	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.02.016</b>	<b>Ankerplatte S 235 JR an StB-Wand bef., verschraubt, AB1</b> Ankerplatte aus Stahl S 235 JR als Vierkantstahl, gem. Plan-Nr. DE-5-6-11, <b>Metallteil AB1</b> d=15 mm, Breite = 340 mm, Länge = 3.300 mm, zur Aufnahme der Brüstungselemente sowie der innenliegenden Metallkappe inkl. 2 Bohrungen je Meter, d = 12 mm  inkl. Befestigungsstück als L-Winkel, 50 / 50 mm, innenliegend, 2 Stk. / Meter angeschweißt an Abdeckplatte zur Befestigung der Metallkappe, mit jeweils einer Bohrung, für Senkschraube I-6Kt DIN EN ISO 10642 M6/16 A2  inkl. Befestigungsstück Finne, aussenliegend, angeschweißt an Ankerplatte, Anzahl 3 Stück, Flachstahl, d = 15 mm, Abmessungen 150 x 200 mm mit 2 Bohrungen, für Verschraubung 2 x M12, Güte 4.6, l = 50 mm, als Sechskantschraube / Mutter nach EN ISO 4017 / EN ISO 4032  - Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2 Baukonstruktion in Außenanlagen			
			Übertrag: .....	
	Befestigung der Ankerplatte in StB-Wand mit Schraubanker, Werkstoff 1.5525, Profil: 100 x 8 mm (l x d), bauaufsichtliche Zulassung des DIBt, Hilti HUS3-H 8 mm, oder gleichwertig effektive Verankerungstiefe h nom = 70,0 mm	<b>2 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.02.017</b>	<b>Ankerplatte wie vor, jedoch Metallteil AB1.1</b> Ankerplatte aus Stahl S 235 JR, gem. Plan-Nr. DE-5-6-11, wie in vollem Wortlaut der vorgenannten Position beschrieben, jedoch <b>Metallteil AB1.1,</b> Länge = 350 mm, Anzahl Finne als Befestigungsstück Finne, aussenliegend, angeschweißt an Ankerplatte: 1 Stück, Anzahl L-Winkel, 50 / 50 mm als Befestigungsstück innenliegend: 2 Stück.	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.02.018</b>	<b>Ankerplatte wie vor, jedoch Metallteil ABE1.2</b> Ankerplatte aus Stahl S 235 JR, gem. Plan-Nr. DE-5-6-11, wie in vollem Wortlaut der vorgenannten Position beschrieben, jedoch <b>Metallteil ABE1.2,</b> Aussenecke, Faltwinkel 115,5° Schenkellänge 1 = 45,4 cm, Schenkellänge 2 = 45,5 cm, Anzahl Finne als Befestigungsstück Finne, aussenliegend, angeschweißt an Ankerplatte: 1 Stück je Schenkel, Anzahl L-Winkel, 50 / 50 mm als Befestigungsstück innenliegend: 1 Stück je Schenkel.	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
	<b>Hinweistext - Balkon Metallteile Seite 2</b> Balkon Metallteile Seite 2			
<b>01.06.02.019</b>	<b>GRUNDPOSITION Brüstungselement aus Stahl S 235 JR, d=15mm, B2.1</b> GRUNDPOSITION Brüstungselement aus Stahl S 235 JR, gem. Plan-Nr. DE-5-6-12, <b>Metallteil B2.1,</b> Geometrie: trapezförmig Abmessungen: h = 108,8 cm Länge unten = 321,4 cm / Länge oben = 299,8 cm, Materialstärke = 15 mm,			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV</b>	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>		
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA		
01.06	Level 2	Baukonstruktion in Außenanlagen		
			Übertrag: .....	
	inkl. oberer Abschluß gekantet mit Auskrugung, Winkel 106,6° zur Aufnahme und Befestigung der Abdeckung (ges. Position) in den Abmessungen 15 x 50 mm (h x b),			
	inkl. Flachstahl 5 x 50 mm einseitig an Brüstungselement verschweißt für Ausbildung einer ca. 7 mm breiten Vertikalfuge als Schattenfuge, Länge unterseits ca. 308,2 cm, Länge re. Seite ca. 48,8 cm,			
	inkl. Befestigungsstück Finne (Anzahl 3 Stück) angeschweißt an Brüstungselement, Flachstahl, d = 15 mm, Abmessungen 150 x 200 mm mit 2 Bohrungen,			
	alle Stahlbauteile mit Korrosionsschutz durch Feuerverzinken (Stückverzinken) gemäß DIN EN ISO 1461: 2009-10, alle Verbindungsmittel (Schrauben, Muttern usw.) feuerverzinkt gemäß DIN EN ISO 10684:2004,			
	Farbton Brüstungselement: RAL 7024, graphitgrau inkl. Grundanstrich für Metall, Decklackierung 2-fach, werkseitig vor Lieferung der Elemente, inkl. Nachbesserung von Fehlstellen mit Lack vor Ort.			
		<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.02.020</b>	<b>Brüstungselement wie Grundpos., jedoch Metallteil B2.2</b>			
	Brüstungselement aus Stahl S 235 JR, gem. Plan-Nr. DE-5-6-12, wie in vollem Wortlaut der Grundposition beschrieben, jedoch			
	<b>Metallteil B2.2,</b>			
	Geometrie: trapezförmig			
	Abmessungen: h = 108,8 cm			
	Länge unten = 321,9 cm / Länge oben = 299,8 cm,			
	Materialstärke = 15 mm,			
	inkl. oberer Abschluß gekantet mit Auskrugung, Winkel 106,6° zur Aufnahme und Befestigung der Abdeckung (ges. Position) in den Abmessungen 15 x 50 mm (h x b),			
	inkl. Flachstahl 5 x 50 mm einseitig an Brüstungselement verschweißt für Ausbildung einer ca. 7 mm breiten Vertikalfuge als Schattenfuge, Länge unterseits ca. 308,4 cm, Länge re. Seite ca. 48,5 cm			
	inkl. Befestigungsstück Finne (Anzahl 3 Stück) angeschweißt an Brüstungselement, Flachstahl, d = 15 mm, Abmessungen 150 x 200 mm mit 2 Bohrungen.			
		<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
			Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2 Baukonstruktion in Außenanlagen			
			Übertrag: .....	
<b>01.06.02.021</b>	<p><b>Brüstungselement wie Grundpos., jedoch Metallteil B2.3</b></p> <p>Brüstungselement aus Stahl S 235 JR, gem. Plan-Nr. DE-5-6-12, wie in vollem Wortlaut der Grundposition beschrieben, jedoch</p> <p><b>Metallteil B2.3,</b></p> <p>Geometrie: trapezförmig            Abmessungen: h = 108,8 cm            Länge unten = 308,3 cm / Länge oben = 299,8 cm,            Materialstärke = 15 mm,</p> <p>inkl. oberer Abschluß gekantet mit Auskrugung, Winkel 106,6° zur Aufnahme und Befestigung der Abdeckung (ges. Position) in den Abmessungen 15 x 50 mm (h x b),</p> <p>inkl. Flachstahl 5 x 50 mm einseitig an Brüstungselement verschweißt für Ausbildung einer ca. 7 mm breiten Vertikalfuge als Schattenfuge,            Länge unterseits ca. 308,6 cm, Länge re. Seite ca. 48,5 cm</p> <p>inkl. Befestigungsstück Finne (Anzahl 3 Stück) angeschweißt an Brüstungselement, Flachstahl, d = 15 mm, Abmessungen 150 x 200 mm mit 2 Bohrungen.</p>	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.02.022</b>	<p><b>Brüstungselement wie Grundpos., jedoch Metallteil B2.4</b></p> <p>Brüstungselement aus Stahl S 235 JR, gem. Plan-Nr. DE-5-6-12, wie in vollem Wortlaut der Grundposition beschrieben, jedoch</p> <p><b>Metallteil B2.4,</b></p> <p>Geometrie: trapezförmig            Abmessungen: h = 108,8 cm            Länge unten = 312,2 cm / Länge oben = 299,8 cm,            Materialstärke = 15 mm,</p> <p>inkl. oberer Abschluß gekantet mit Auskrugung, Winkel 106,6° zur Aufnahme und Befestigung der Abdeckung (ges. Position) in den Abmessungen 15 x 50 mm (h x b),</p> <p>inkl. Flachstahl 5 x 50 mm einseitig an Brüstungselement verschweißt für Ausbildung einer ca. 7 mm breiten Vertikalfuge als Schattenfuge,            Länge unterseits ca. 308,8 cm, Länge re. Seite ca. 48,7 cm</p> <p>inkl. Befestigungsstück Finne (Anzahl 3 Stück) angeschweißt an Brüstungselement, Flachstahl, d = 15 mm, Abmessungen 150 x 200 mm mit 2 Bohrungen.</p>	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
			Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05	LV	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>		
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA		
01.06	Level 2	Baukonstruktion in Außenanlagen		
Übertrag: .....				
<b>01.06.02.023</b>	<p><b>Brüstungselement wie Grundpos., jedoch Metallteil B2.5</b></p> <p>Brüstungselement aus Stahl S 235 JR, gem. Plan-Nr. DE-5-6-12, wie in vollem Wortlaut der Grundposition beschrieben, jedoch</p> <p><b>Metallteil B2.5,</b></p> <p>Geometrie: trapezförmig</p> <p>Abmessungen: h = 108,8 cm</p> <p>Länge unten = 320,7 cm / Länge oben = 299,8 cm,</p> <p>Materialstärke = 15 mm,</p> <p>inkl. oberer Abschluß gekantet mit Auskrägung, Winkel 106,6° zur Aufnahme und Befestigung der Abdeckung (ges. Position) in den Abmessungen 15 x 50 mm (h x b),</p> <p>inkl. Flachstahl 5 x 50 mm einseitig an Brüstungselement verschweißt für Ausbildung einer ca. 7 mm breiten Vertikalfuge als Schattenfuge,</p> <p>Länge unterseits ca. 309,0 cm, Länge re. Seite ca. 49,3 cm</p> <p>inkl. Befestigungsstück Finne (Anzahl 3 Stück) angeschweißt an Brüstungselement, Flachstahl, d = 15 mm, Abmessungen 150 x 200 mm mit 2 Bohrungen.</p>	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.02.024</b>	<p><b>Brüstungselement wie Grundpos., jedoch Metallteil BE2.3</b></p> <p>Brüstungselement aus Stahl S 235 JR, gem. Plan-Nr. DE-5-6-12, wie in vollem Wortlaut der Grundposition beschrieben, jedoch</p> <p><b>Metallteil BE2.3,</b></p> <p>Aussenecke, Faltwinkel ca. 107,0°</p> <p>Winkel oben ca. 100,9° / 102,5°</p> <p>Winkel unten ca. 79,1° / 77,5°</p> <p>Abmessungen: h = 110,9 cm</p> <p>Schenkel 1: l unten = 50,6 cm / l oben = 50,6 cm,</p> <p>Schenkel 2: l unten = 50,8 cm / l oben = 50,8 cm</p> <p>Materialstärke = 15 mm,</p> <p>inkl. oberer Abschluß gekantet mit Auskrägung, Winkel 106,6° zur Aufnahme und Befestigung der Abdeckung (ges. Position) in den Abmessungen 15 x 50 mm (h x b),</p> <p>inkl. Flachstahl 5 x 50 mm einseitig an Brüstungselement verschweißt für Ausbildung einer ca. 7 mm breiten Vertikalfuge als Schattenfuge,</p>			
Übertrag: .....				
- Fortsetzung auf nächster Seite -				

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2 Baukonstruktion in Außenanlagen			
			Übertrag: .....	
	Länge Schenkel 1 unterseits ca. 47,9 cm, Länge Schenkel 2, seitlich ca. 53,2 cm			
	inkl. Befestigungsstück Finne (Anzahl 2 Stück) angeschweißt an Brüstungselement, Flachstahl, d = 15 mm, Abmessungen 150 x 200 mm mit 2 Bohrungen.			
		<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.02.025</b>	<b>Brüstungselement wie Grundpos., jedoch Metallteil V2.1</b>			
	Brüstungselement aus Stahl S 235 JR, gem. Plan-Nr. DE-5-6-12, wie in vollem Wortlaut der Grundposition beschrieben, jedoch <b>Metallteil V2.1,</b> Geometrie: trapezförmig Abmessungen: h = 108,8 cm Länge unten = 329,9 cm / Länge oben = 308,3 cm, Materialstärke = 15 mm,			
	inkl. 2 Stück Bohrungen je Befestigungsstück zur Befestigung der Profile in StB-Wand mit Ankerstange Hilti-HIT-Z M 12 x 140 mm, od. glw. freiliegende Kanten mit 3 mm Fase (Hypothense),			
	inkl. obere Befestigung an Winkel mit Stellschraube mit Schlitz, Zylinderkopf M3 x 20 mm, A4 gem. Statik, (Anzahl 2 Stück),			
	inkl. verschweißtes Befestigungsstück für rückseitige Einhängung (Anzahl 4 Stück) mit Winkelprofil, abgekantet HUT-Profil, Materialstärke = ca. 3 mm (gem. Statik des AN), alle Kantungen 90°, Schenkellängen >40 bis 50 mm b = 100 mm, l = 50 mm, Schnittkanten entgratet,			
	inkl. Flachstahl 5 x 50 mm einseitig an Brüstungselement verschweißt für Ausbildung einer ca. 7 mm breiten Vertikalfuge als Schattenfuge, Länge unterseits ca. 311,5 cm, Länge re. Seite ca. 109,0 cm			
		<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.02.026</b>	<b>Brüstungselement wie Grundpos., jedoch Metallteil V2.2</b>			
	Brüstungselement aus Stahl S 235 JR, gem. Plan-Nr. DE-5-6-12, wie in vollem Wortlaut der Grundposition beschrieben, jedoch <b>Metallteil V2.2,</b> Geometrie: trapezförmig Abmessungen: h = 108,8 cm Länge unten = 321,4 cm / Länge oben = 308,4 cm, Materialstärke = 15 mm,			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			
			Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen und Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV</b>	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>		
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA		
01.06	Level 2	Baukonstruktion in Außenanlagen		
			Übertrag: .....	
	inkl. 2 Stück Bohrungen je Befestigungsstück zur Befestigung der Profile in StB-Wand mit Ankerstange Hilti-HIT-Z M 12 x 140 mm, od. glw. freiliegende Kanten mit 3 mm Fase (Hypothense),			
	inkl. obere Befestigung an Winkel mit Stellschraube mit Schlitz, Zylinderkopf M3 x 20 mm, A4 gem. Statik, (Anzahl 2 Stück),			
	inkl. verschweißtes Befestigungsstück für rückseitige Einhängung (Anzahl 4 Stück) mit Winkelprofil, abgekantet HUT-Profil, Materialstärke = ca. 3 mm (gem. Statik des AN), alle Kantungen 90°, Schenkellängen >40 bis 50 mm b = 100 mm, l = 50 mm, Schnittkanten entgratet,			
	inkl. Flachstahl 5 x 50 mm einseitig an Brüstungselement verschweißt für Ausbildung einer ca. 7 mm breiten Vertikalfuge als Schattenfuge, Länge unterseits ca. 311,5 cm, Länge re. Seite ca. 109,1 cm			
		<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.02.027</b>	<b>Brüstungselement wie Grundpos., jedoch Metallteil V2.3</b> Brüstungselement aus Stahl S 235 JR, gem. Plan-Nr. DE-5-6-12, wie in vollem Wortlaut der Grundposition beschrieben, jedoch <b>Metallteil V2.3,</b> Geometrie: trapezförmig Abmessungen: h = 108,8 cm Länge unten = 316,8 cm / Länge oben = 308,4 cm, Materialstärke = 15 mm,			
	inkl. 2 Stück Bohrungen je Befestigungsstück zur Befestigung der Profile in StB-Wand mit Ankerstange Hilti-HIT-Z M 12 x 140 mm, od. glw. freiliegende Kanten mit 3 mm Fase (Hypothense),			
	inkl. obere Befestigung an Winkel mit Stellschraube mit Schlitz, Zylinderkopf M3 x 20 mm, A4 gem. Statik, (Anzahl 2 Stück),			
	inkl. verschweißtes Befestigungsstück für rückseitige Einhängung (Anzahl 4 Stück) mit Winkelprofil, abgekantet HUT-Profil, Materialstärke = ca. 3 mm (gem. Statik des AN), alle Kantungen 90°, Schenkellängen >40 bis 50 mm			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2 Baukonstruktion in Außenanlagen			
			Übertrag: .....	
	<p>b = 100 mm, l = 50 mm, Schnittkanten entgratet,</p> <p>inkl. Flachstahl 5 x 50 mm einseitig an Brüstungselement verschweißt für Ausbildung einer ca. 7 mm breiten Vertikalfuge als Schattenfuge, Länge unterseits ca. 311,5 cm, Länge re. Seite ca. 109,1 cm</p>	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.02.028</b>	<p><b>Brüstungselement wie Grundpos., jedoch Metallteil V2.4</b></p> <p>Brüstungselement aus Stahl S 235 JR, gem. Plan-Nr. DE-5-6-12, wie in vollem Wortlaut der Grundposition beschrieben, jedoch</p> <p><b>Metallteil V2.4,</b> Geometrie: trapezförmig Abmessungen: h = 108,8 cm Länge unten = 320,8 cm / Länge oben = 308,4 cm, Materialstärke = 15 mm,</p> <p>inkl. 2 Stück Bohrungen je Befestigungsstück zur Befestigung der Profile in StB-Wand mit Ankerstange Hilti-HIT-Z M 12 x 140 mm, od. glw. freiliegende Kanten mit 3 mm Fase (Hypothense),</p> <p>inkl. obere Befestigung an Winkel mit Stellschraube mit Schlitz, Zylinderkopf M3 x 20 mm, A4 gem. Statik, (Anzahl 2 Stück),</p> <p>inkl. verschweißtes Befestigungsstück für rückseitige Einhängung (Anzahl 4 Stück) mit Winkelprofil, abgekantet HUT-Profil, Materialstärke = ca. 3 mm (gem. Statik des AN), alle Kantungen 90°, Schenkellängen &gt;40 bis 50 mm b = 100 mm, l = 50 mm, Schnittkanten entgratet,</p> <p>inkl. Flachstahl 5 x 50 mm einseitig an Brüstungselement verschweißt für Ausbildung einer ca. 7 mm breiten Vertikalfuge als Schattenfuge, Länge unterseits ca. 311,5 cm, Länge re. Seite ca. 109,7 cm</p>	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.02.029</b>	<p><b>Brüstungselement wie Grundpos., jedoch Metallteil V2.5</b></p> <p>Brüstungselement aus Stahl S 235 JR, gem. Plan-Nr. DE-5-6-12, wie in vollem Wortlaut der Grundposition beschrieben, jedoch</p> <p><b>Metallteil V2.5,</b> Geometrie: trapezförmig Abmessungen: h = 108,8 cm Länge unten = 329,3 cm / Länge oben = 308,4 cm,</p> <p>- Fortsetzung auf nächster Seite -</p>			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV</b>	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>		
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA		
01.06	Level 2	Baukonstruktion in Außenanlagen		
				Übertrag: .....
	Materialstärke = 15 mm,  inkl. 2 Stück Bohrungen je Befestigungsstück zur Befestigung der Profile in StB-Wand mit Ankerstange Hilti-HIT-Z M 12 x 140 mm, od. glw. freiliegende Kanten mit 3 mm Fase (Hypothense),  inkl. obere Befestigung an Winkel mit Stellschraube mit Schlitz, Zylinderkopf M3 x 20 mm, A4 gem. Statik, (Anzahl 2 Stück),  inkl. verschweißtes Befestigungsstück für rückseitige Einhängung (Anzahl 4 Stück) mit Winkelprofil, abgekantet HUT-Profil, Materialstärke = ca. 3 mm (gem. Statik des AN), alle Kantungen 90°, Schenkellängen >40 bis 50 mm b = 100 mm, l = 50 mm, Schnittkanten entgratet,  inkl. Flachstahl 5 x 50 mm einseitig an Brüstungselement verschweißt für Ausbildung einer ca. 7 mm breiten Vertikalfuge als Schattenfuge, Länge unterseits ca. 311,5 cm, Länge re. Seite ca. 111,0 cm	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.02.030</b>	<b>Brüstungselement wie Grundpos., jedoch Metallteil VE2.3.1</b> Brüstungselement aus Stahl S 235 JR, gem. Plan-Nr. DE-5-6-12, wie in vollem Wortlaut der Grundposition beschrieben, jedoch <b>Metallteil VE2.3.1,</b> Aussenecke, Faltwinkel ca. 107,0° Winkel oben ca. 100,9° / 102,5° Winkel unten ca. 79,1° / 77,5° Abmessungen: h = 110,9 cm Schenkel 1: l unten = 50,6 cm / l oben = 50,6 cm, Schenkel 2: l unten = 50,8 cm / l oben = 50,8 cm Materialstärke = 15 mm,  inkl. 2 Stück Bohrungen je Befestigungsstück zur Befestigung der Profile in StB-Wand mit Ankerstange Hilti-HIT-Z M 12 x 140 mm, od. glw. freiliegende Kanten mit 3 mm Fase (Hypothense),  inkl. obere Befestigung an Winkel mit Stellschraube mit Schlitz, Zylinderkopf M3 x 20 mm, A4 gem. Statik, (Anzahl 2 Stück),  inkl. verschweißtes Befestigungsstück für rückseitige Einhängung (Anzahl 4 Stück) mit Winkelprofil, abgekantet HUT-Profil, Materialstärke = ca. 3 mm (gem. Statik des AN), alle Kantungen 90°, Schenkellängen >40 bis 50 mm			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2 Baukonstruktion in Außenanlagen			
			Übertrag: .....	
	<p>b = 100 mm, l = 50 mm, Schnittkanten entgratet,</p> <p>inkl. Flachstahl 5 x 50 mm einseitig an Brüstungselement verschweißt für Ausbildung einer ca. 7 mm breiten Vertikalfuge als Schattenfuge, Länge unterseits ca. 50,6 cm, Länge re. Seite ca. 50,8 cm</p>	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.02.031</b>	<p><b>Brüstungselement wie Grundpos., jedoch Metallteil V2.6</b></p> <p>Brüstungselement aus Stahl S 235 JR, gem. Plan-Nr. DE-5-6-12, wie in vollem Wortlaut der Grundposition beschrieben, jedoch</p> <p><b>Metallteil V2.6,</b> Geometrie: trapezförmig Abmessungen: h 1 = 23,1 cm / h 2 = 28,3 cm Länge unten = 321,5 cm / Länge oben = 316,9 cm, Materialstärke = 15 mm,</p> <p>inkl. 2 Stück Bohrungen je Befestigungsstück zur Befestigung der Profile in StB-Wand mit Ankerstange Hilti-HIT-Z M 12 x 140 mm, od. glw. freiliegende Kanten mit 3 mm Fase (Hypothense),</p> <p>inkl. obere Befestigung an Winkel mit Stellschraube mit Schlitz, Zylinderkopf M3 x 20 mm, A4 gem. Statik, (Anzahl 2 Stück),</p> <p>inkl. verschweißtes Befestigungsstück für rückseitige Einhängung (Anzahl 2 Stück) mit Winkelprofil, abgekantet HUT-Profil, Materialstärke = ca. 3 mm (gem. Statik des AN), alle Kantungen 90°, Schenkellängen &gt;40 bis 50 mm b = 100 mm, l = 50 mm, Schnittkanten entgratet,</p> <p>inkl. Flachstahl 5 x 50 mm einseitig an Brüstungselement verschweißt für Ausbildung einer ca. 7 mm breiten Vertikalfuge als Schattenfuge, Länge re. Seite ca. 25,8 cm</p>	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.02.032</b>	<p><b>Brüstungselement wie Grundpos., jedoch Metallteil V2.7</b></p> <p>Brüstungselement aus Stahl S 235 JR, gem. Plan-Nr. DE-5-6-12, wie in vollem Wortlaut der Grundposition beschrieben, jedoch</p> <p><b>Metallteil V2.7,</b> Geometrie: trapezförmig Abmessungen: h 1 = 52,0 cm / h 2 = 57,8 cm Länge unten = 323,2 cm / Länge oben = 316,9 cm,</p> <p>- Fortsetzung auf nächster Seite -</p>			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV</b>	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>		
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA		
01.06	Level 2	Baukonstruktion in Außenanlagen		
			Übertrag: .....	
	<p>Materialstärke = 15 mm,</p> <p>inkl. 2 Stück Bohrungen je Befestigungsstück zur Befestigung der Profile in StB-Wand mit Ankerstange Hilti-HIT-Z M 12 x 140 mm, od. glw. freiliegende Kanten mit 3 mm Fase (Hypothense),</p> <p>inkl. obere Befestigung an Winkel mit Stellschraube mit Schlitz, Zylinderkopf M3 x 20 mm, A4 gem. Statik, (Anzahl 2 Stück),</p> <p>inkl. verschweißtes Befestigungsstück für rückseitige Einhängung (Anzahl 2 Stück) mit Winkelprofil, abgekantet HUT-Profil, Materialstärke = ca. 3 mm (gem. Statik des AN), alle Kantungen 90°, Schenkellängen &gt;40 bis 50 mm b = 100 mm, l = 50 mm, Schnittkanten entgratet,</p> <p>inkl. Flachstahl 5 x 50 mm einseitig an Brüstungselement verschweißt für Ausbildung einer ca. 7 mm breiten Vertikalfuge als Schattenfuge, Länge re. Seite ca. 55,2 cm</p>	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.02.033</b>	<p><b>Brüstungselement wie Grundpos., jedoch Metallteil V2.8</b></p> <p>Brüstungselement aus Stahl S 235 JR, gem. Plan-Nr. DE-5-6-12, wie in vollem Wortlaut der Grundposition beschrieben, jedoch</p> <p><b>Metallteil V2.8,</b></p> <p>Geometrie: trapezförmig Abmessungen: h 1 = 82,0 cm / h 2 = 87,9 cm Länge unten = 323,5 cm / Länge oben = 316,9 cm, Materialstärke = 15 mm,</p> <p>inkl. 2 Stück Bohrungen je Befestigungsstück zur Befestigung der Profile in StB-Wand mit Ankerstange Hilti-HIT-Z M 12 x 140 mm, od. glw. freiliegende Kanten mit 3 mm Fase (Hypothense),</p> <p>inkl. obere Befestigung an Winkel mit Stellschraube mit Schlitz, Zylinderkopf M3 x 20 mm, A4 gem. Statik, (Anzahl 2 Stück),</p> <p>inkl. verschweißtes Befestigungsstück für rückseitige Einhängung (Anzahl 4 Stück) mit Winkelprofil, abgekantet HUT-Profil, Materialstärke = ca. 3 mm (gem. Statik des AN), alle Kantungen 90°, Schenkellängen &gt;40 bis 50 mm b = 100 mm, l = 50 mm, Schnittkanten entgratet,</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen und Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2 Baukonstruktion in Außenanlagen			
			Übertrag: .....	
	inkl. Flachstahl 5 x 50 mm einseitig an Brüstungselement verschweißt für Ausbildung einer ca. 7 mm breiten Vertikalfuge als Schattenfuge, Länge re. Seite ca. 85,2 cm	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.02.034</b>	<b>Brüstungselement wie Grundpos., jedoch Metallteil V2.9</b> Brüstungselement aus Stahl S 235 JR, gem. Plan-Nr. DE-5-6-12, wie in vollem Wortlaut der Grundposition beschrieben, jedoch <b>Metallteil V2.9</b> , Geometrie: trapezförmig Abmessungen: h 1 = 114,2 cm / h 2 = 108,9 cm Länge unten = 329,9 cm / Länge oben = 316,9 cm, Materialstärke = 15 mm,  inkl. 2 Stück Bohrungen je Befestigungsstück zur Befestigung der Profile in StB-Wand mit Ankerstange Hilti-HIT-Z M 12 x 140 mm, od. glw. freiliegende Kanten mit 3 mm Fase (Hypothense),  inkl. obere Befestigung an Winkel mit Stellschraube mit Schlitz, Zylinderkopf M3 x 20 mm, A4 gem. Statik, (Anzahl 2 Stück),  inkl. verschweißtes Befestigungsstück für rückseitige Einhängung (Anzahl 4 Stück) mit Winkelprofil, abgekantet HUT-Profil, Materialstärke = ca. 3 mm (gem. Statik des AN), alle Kantungen 90°, Schenkellängen >40 bis 50 mm b = 100 mm, l = 50 mm, Schnittkanten entgratet,  inkl. Flachstahl 5 x 50 mm einseitig an Brüstungselement verschweißt für Ausbildung einer ca. 7 mm breiten Vertikalfuge als Schattenfuge, Länge re. Seite ca. 112,3 cm	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.02.035</b>	<b>Brüstungselement wie Grundpos., jedoch Metallteil V2.10</b> Brüstungselement aus Stahl S 235 JR, gem. Plan-Nr. DE-5-6-12, wie in vollem Wortlaut der Grundposition beschrieben, jedoch <b>Metallteil V2.10</b> , Geometrie: trapezförmig Abmessungen: h 1 = 114,2 cm / h 2 = 119,5 cm Länge unten = 339,9 cm / Länge oben = 316,9 cm, Materialstärke = 15 mm,  inkl. 2 Stück Bohrungen je Befestigungsstück zur Befestigung			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2 Baukonstruktion in Außenanlagen			
	<p>der Profile in StB-Wand mit Ankerstange Hilti-HIT-Z M 12 x 140 mm, od. glw. freiliegende Kanten mit 3 mm Fase (Hypothense),</p> <p>inkl. obere Befestigung an Winkel mit Stellschraube mit Schlitz, Zylinderkopf M3 x 20 mm, A4 gem. Statik, (Anzahl 2 Stück),</p> <p>inkl. verschweißtes Befestigungstück für rückseitige Einhängung (Anzahl 4 Stück) mit Winkelprofil, abgekantet HUT-Profil, Materialstärke = ca. 3 mm (gem. Statik des AN), alle Kantungen 90°, Schenkellängen &gt;40 bis 50 mm b = 100 mm, l = 50 mm, Schnittkanten entgratet,</p> <p>inkl. Flachstahl 5 x 50 mm einseitig an Brüstungselement verschweißt für Ausbildung einer ca. 7 mm breiten Vertikalfuge als Schattenfuge, Länge re. Seite ca. 119,1cm</p>	1 St	EP .....	GP .....
01.06.02.036	<p><b>Brüstungselement wie Grundpos., jedoch Metallteil VE2.3.2</b></p> <p>Brüstungselement aus Stahl S 235 JR, gem. Plan-Nr. DE-5-6-12, wie in vollem Wortlaut der Grundposition beschrieben, jedoch</p> <p><b>Metallteil VE2.3.2,</b> Aussenecke, Faltwinkel ca. 107,0° Winkel oben ca. 100,9° / 102,5° Winkel unten ca. 78,2° / 78,2° Abmessungen: h 1 = 121,7 cm / h 2 = 123,2 cm Schenkel 1: l unten = 50,7 cm / l oben = 50,6 cm, Schenkel 2: l unten = 50,8 cm / l oben = 50,8 cm Materialstärke = 15 mm,</p> <p>inkl. 2 Stück Bohrungen je Befestigungsstück zur Befestigung der Profile in StB-Wand mit Ankerstange Hilti-HIT-Z M 12 x 140 mm, od. glw. freiliegende Kanten mit 3 mm Fase (Hypothense),</p> <p>inkl. obere Befestigung an Winkel mit Stellschraube mit Schlitz, Zylinderkopf M3 x 20 mm, A4 gem. Statik, (Anzahl 2 Stück),</p> <p>inkl. verschweißtes Befestigungstück für rückseitige Einhängung (Anzahl 4 Stück) mit Winkelprofil, abgekantet HUT-Profil, Materialstärke = ca. 3 mm (gem. Statik des AN), alle Kantungen 90°, Schenkellängen &gt;40 bis 50 mm b = 100 mm, l = 50 mm, Schnittkanten entgratet,</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2 Baukonstruktion in Außenanlagen			
			Übertrag: .....	
	inkl. Flachstahl 5 x 50 mm einseitig an Brüstungselement verschweißt für Ausbildung einer ca. 7 mm breiten Vertikalfuge als Schattenfuge, Länge re. Seite ca. 120,5 cm	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.02.037</b>	<b>Abdeckung f. Brüstungselement a. Stahl S 235 JR, 30x10mm, Metallteil A2</b> Abdeckung für Brüstungselement aus Stahl S 235 JR, gem. Plan-Nr. DE-5-6-12, <b>Metallteil A2,</b> Materialstärke = 30 mm, b = 100 mm Längen gem. unterseitiges Metallteil: ca. 299,8 cm Stahlbauteil mit Korrosionsschutz durch Feuerverzinken (Stückverzinken) gemäß DIN EN ISO 1461: 2009-10, alle Verbindungsmittel (Schrauben, Muttern usw.) feuerverzinkt gemäß DIN EN ISO 10684:2004,  inkl. 2 Bohrungen je Meter zur Befestigung am abgewinkelten Ende des Brüstungselementes mit Senkkopfschraube DIN 7991 Innensechskant metrisch, M 6 x 30 mm A2,  Verbinden der Abdeckungen an den Stirnseiten mittels DIN 7 Zylinderstift 8 x 30 mm A4, inkl. erforderlicher Aufnahmebohrung,  freiliegende Kanten mit 3 mm Fase (Hypothenuse). Farbton Brüstungselement: RAL 7024, graphitgrau inkl. Grundanstrich für Metall, Decklackierung 2-fach, werkseitig vor Lieferung der Elemente, inkl. Nachbesserung von Fehlstellen mit Lack vor Ort.	<b>5 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.02.038</b>	<b>Abdeckung wie vor, jedoch Metallteil A2.3, Aussenecke</b> Abdeckung für Brüstungselement aus Stahl S 235 JR, gem. Plan-Nr. DE-5-6-10, wie in vollem Wortlaut der vorgenannten Position beschrieben, jedoch <b>Metallteil A2.3,</b> Ausführung als Aussenecke auf Gehrung, Faltwinkel ca. 107,0° Länge gem. unterseitiges Metallteil, Schenkellänge 1: 51,8 cm Schenkellänge 2: 52,1 cm  Verbinden der Abdeckung mittels DIN 7 Zylinderstift 8 x 30 mm A4, inkl. erforderlicher Aufnahmebohrung.	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
			Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05	LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2 Baukonstruktion in Außenanlagen			
Übertrag: .....				
01.06.02.039	<p><b>GRUNDPOSITION Metallkappe aus Stahl S235JR, d=8mm, K2.1, K2.2, K2.3, K2.5</b></p> <p>GRUNDPOSITION                      Metallkappe aus Stahl S 235 JR, gem. Plan-Nr. DE-5-6-12,  <b>Metallteil K2.1, K2.2, K2.3, K2.5,</b>                      Materialstärke = 8 mm,                      Geometrie: trapezförmig,                      Länge unten = 308,4 cm / Länge oben = 304,6 cm</p> <p>alle Stahlbauteile mit Korrosionsschutz durch Feuerverzinken (Stückverzinken) gemäß DIN EN ISO 1461: 2009-10, alle Verbindungsmittel (Schrauben, Muttern usw.) feuerverzinkt gemäß DIN EN ISO 10684:2004, Farbton Brüstungselement: RAL 7024, graphitgrau inkl. Grundanstrich für Metall, Decklackierung 2-fach, werkseitig vor Lieferung der Elemente, inkl. Nachbesserung von Fehlstellen mit Lack vor Ort,</p> <p>Ausführung 2-fach gekantet,                      Schenkellängen: 225 / 338 / 50 mm,                      Schnittkanten entgratet,                      Verschraubung am Befestigungsstück der Ankerplatte mit freiliegende Kanten mit 3 mm Fase (Hypothenuse).</p>	4 St	EP .....	GP .....
01.06.02.040	<p><b>Metallkappe wie Grundpos., jedoch Metallteil K2.4</b></p> <p>Metallkappe aus Stahl S 235 JR, gem. Plan-Nr. DE-5-6-12, wie in vollem Wortlaut der Grundposition beschrieben, jedoch <b>Metallteil K2.4,</b>                      Länge unten = 307,3 cm / Länge oben = 304,7 cm</p>	1 St	EP .....	GP .....
01.06.02.041	<p><b>Metallkappe wie Grundpos., jedoch Metallteil KE2.3</b></p> <p>Metallkappe aus Stahl S 235 JR, gem. Plan-Nr. DE-5-6-12, wie in vollem Wortlaut der Grundposition beschrieben, jedoch <b>Metallteil KE2.3,</b>                      Materialstärke = 8 mm,                      Geometrie: trapezförmig,                      Ausführung 2-fach gekantet,</p> <p>Faltwinkel Aussenecke ca. 107,6°,                      Faltwinkel seitlicher Anschluß: 135°,                      Abmessungen: h = 61,3 cm</p>			
Übertrag: .....				
- Fortsetzung auf nächster Seite -				

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2 Baukonstruktion in Außenanlagen			
			Übertrag: .....	
	Schenkel 1: l unten = 21,5 cm / l oben = 49,6 cm, Schenkel 2: l unten = 21,6 cm / l oben = 48,5 cm			
	Inkl. Flachstahl 5 x 50 mm einseitig an Metallkappe verschweißt für Ausbildung einer ca. 7 mm breiten Vertikalfuge als Schattenfuge, Länge re. Seite ca. 61,3 cm			
		<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.02.042</b>	<b>Ankerplatte S 235 JR an StB-Wand bef., verschraubt, AB2</b>			
	Ankerplatte aus Stahl S 235 JR als Vierkantstahl, gem. Plan-Nr. DE-5-6-12, <b>Metallteil AB2</b> d=15 mm, Breite = 340 mm, Länge = 2.800 mm, zur Aufnahme der Brüstungselemente sowie der innenliegenden Metallkappe inkl. 2 Bohrungen je Meter, d = 12 mm			
	inkl. Befestigungsstück als L-Winkel, 50 / 50 mm, innenliegend, Anzahl 6 Stück, angeschweißt an Abdeckplatte zur Befestigung der Metallkappe, mit jeweils einer Bohrung, für Senkschraube I-6Kt DIN EN ISO 10642 M6/16 A2			
	inkl. Befestigungsstück Finne, aussenliegend, angeschweißt an Ankerplatte, Anzahl 3 Stück, Flachstahl, d = 15 mm, Abmessungen 150 x 200 mm mit 2 Bohrungen, für Verschraubung 2 x M12, Güte 4.6, l = 50 mm, als Sechskantschraube / Mutter nach EN ISO 4017 / EN ISO 4032			
	Befestigung der Ankerplatte in StB-Wand mit Schraubanker, Werkstoff 1.5525, Profil: 100 x 8 mm (l x d), bauaufsichtliche Zulassung des DIBt, Hilti HUS3-H 8 mm, oder gleichwertig effektive Verankerungstiefe h nom = 70,0 mm			
		<b>5 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.02.043</b>	<b>Ankerplatte wie vor, jedoch Metallteil ABE2.3</b>			
	Ankerplatte aus Stahl S 235 JR, gem. Plan-Nr. DE-5-6-12, wie in vollem Wortlaut der vorgenannten Position beschrieben, jedoch			
			Übertrag: .....	

- Fortsetzung auf nächster Seite -

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2 Baukonstruktion in Außenanlagen			
				Übertrag: .....
	<p><b>Metallteil ABE2.3,</b>                      Aussenecke, Faltwinkel 107,0°                      Schenkellänge 1 = 43,8 cm, Schenkellänge 2 = 44,0 cm,                      Anzahl Finne als Befestigungsstück Finne, aussenliegend,                      angeschweißt an Ankerplatte: 1 Stück je Schenkel,                      Anzahl L-Winkel, 50 / 50 mm als Befestigungsstück                      innenliegend: 1 Stück je Schenkel.</p>	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
	<p><b>Hinweistext - Balkon Metallteile Seite 3</b>                      Balkon Metallteile Seite 3</p>			
<b>01.06.02.044</b>	<p><b>GRUNDPOSITION Brüstungselement aus Stahl S 235 JR, d=15mm, B3.1</b>                      GRUNDPOSITION                      Brüstungselement aus Stahl S 235 JR, gem. Plan-Nr.                      DE-5-6-13,  <b>Metallteil B3.1,</b>                      Geometrie: trapezförmig                      Abmessungen: h = 108,2 cm                      Länge unten = 319,0 cm / Länge oben = 295,1 cm,                      Materialstärke = 15 mm,</p> <p>inkl. oberer Abschluß gekantet mit Auskragung, Winkel 106,6°                      zur Aufnahme und Befestigung der Abdeckung (ges. Position) in                      den Abmessungen 15 x 50 mm (h x b),</p> <p>Flachstahl 5 x 50 mm einseitig an Brüstungselement                      verschweißt für Ausbildung einer ca. 7 mm breiten Vertikalfuge                      als Schattenfuge,                      Länge unterseits ca. 300,5 cm, Länge re. Seite ca. 48,5 cm,</p> <p>inkl. Befestigungsstück Finne (Anzahl 3 Stück) angeschweißt an                      Brüstungselement, Flachstahl, d = 15 mm, Abmessungen 150 x                      200 mm mit 2 Bohrungen,</p> <p>alle Stahlbauteile mit Korrosionsschutz durch Feuerverzinken                      (Stückverzinken) gemäß DIN EN ISO 1461: 2009-10,                      alle Verbindungsmittel (Schrauben, Muttern usw.) feuerverzinkt                      gemäß DIN EN ISO 10684:2004,</p> <p>Farbton Brüstungselement: RAL 7024, graphitgrau                      inkl. Grundanstrich für Metall,                      Decklackierung 2-fach, werkseitig vor Lieferung der Elemente,                      inkl. Nachbesserung von Fehlstellen mit Lack vor Ort.</p>	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
				Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen und Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05	LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2 Baukonstruktion in Außenanlagen			
Übertrag: .....				
<b>01.06.02.045</b>	<p><b>Brüstungselement wie Grundpos., jedoch Metallteil B3.2</b></p> <p>Brüstungselement aus Stahl S 235 JR, gem. Plan-Nr. DE-5-6-13, wie in vollem Wortlaut der Grundposition beschrieben, jedoch</p> <p><b>Metallteil B3.2,</b></p> <p>Geometrie: trapezförmig            Abmessungen: h = 108,2 cm            Länge unten = 313,3 cm / Länge oben = 295,1 cm,            Materialstärke = 15 mm,</p> <p>inkl. oberer Abschluß gekantet mit Auskrägung, Winkel 106,6° zur Aufnahme und Befestigung der Abdeckung (ges. Position) in den Abmessungen 15 x 50 mm (h x b),</p> <p>inkl. Flachstahl 5 x 50 mm einseitig an Brüstungselement verschweißt für Ausbildung einer ca. 7 mm breiten Vertikalfuge als Schattenfuge,            Länge unterseits ca. 300,6 cm, Länge re. Seite ca. 48,1 cm</p> <p>inkl. Befestigungsstück Finne (Anzahl 3 Stück) angeschweißt an Brüstungselement, Flachstahl, d = 15 mm, Abmessungen 150 x 200 mm mit 2 Bohrungen.</p>	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.02.046</b>	<p><b>Brüstungselement wie Grundpos., jedoch Metallteil B3.3</b></p> <p>Brüstungselement aus Stahl S 235 JR, gem. Plan-Nr. DE-5-6-13, wie in vollem Wortlaut der Grundposition beschrieben, jedoch</p> <p><b>Metallteil B3.3,</b></p> <p>Geometrie: trapezförmig            Abmessungen: h = 108,2 cm            Länge unten = 307,6 cm / Länge oben = 295,1 cm,            Materialstärke = 15 mm,</p> <p>inkl. oberer Abschluß gekantet mit Auskrägung, Winkel 106,6° zur Aufnahme und Befestigung der Abdeckung (ges. Position) in den Abmessungen 15 x 50 mm (h x b),</p> <p>inkl. Flachstahl 5 x 50 mm einseitig an Brüstungselement verschweißt für Ausbildung einer ca. 7 mm breiten Vertikalfuge als Schattenfuge,            Länge unterseits ca. 300,7 cm, Länge re. Seite ca. 47,9 cm</p> <p>inkl. Befestigungsstück Finne (Anzahl 3 Stück) angeschweißt an Brüstungselement, Flachstahl, d = 15 mm, Abmessungen 150 x 200 mm mit 2 Bohrungen.</p>	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2 Baukonstruktion in Außenanlagen			
Übertrag: .....				
<b>01.06.02.047</b>	<p><b>Brüstungselement wie Grundpos., jedoch Metallteil B3.4 inkl. Schraubbef. Handl.-stützen</b></p> <p>Brüstungselement aus Stahl S 235 JR, gem. Plan-Nr. DE-5-6-13, wie in vollem Wortlaut der Grundposition beschrieben, jedoch</p> <p><b>Metallteil B3.4,</b></p> <p>Geometrie: trapezförmig            Abmessungen: h = 108,2 cm            Länge unten = 302,0 cm / Länge oben = 295,1 cm,            Materialstärke = 15 mm,</p> <p>inkl. oberer Abschluß gekantet mit Auskrugung, Winkel 106,6° zur Aufnahme und Befestigung der Abdeckung (ges. Position) in den Abmessungen 15 x 50 mm (h x b),</p> <p>inkl. Flachstahl 5 x 50 mm einseitig an Brüstungselement verschweißt für Ausbildung einer ca. 7 mm breiten Vertikalfuge als Schattenfuge,            Länge unterseits ca. 300,9 cm, Länge re. Seite ca. 47,8 cm</p> <p>inkl. Befestigungsstück Finne (Anzahl 3 Stück) angeschweißt an Brüstungselement, Flachstahl, d = 15 mm, Abmessungen 150 x 200 mm mit 2 Bohrungen,</p> <p>inkl. Ankerplatte als Schraubbefestigung für Handlaufstützen gem. Plan-Nr. DE-5-6-16 aus Flachstahl S 235 JR (Anzahl 3 Stück), d = 15 mm,            Abmessungen 45 x 118 mm (b x h) mit 2 Bohrungen,            für Verschraubung 2 x M6, Güte 4.6, l = 30 mm,            als Sechskantschraube / Mutter nach EN ISO 4017 / EN ISO 4032, Verschraubung aussen an Brüstungselement.</p>	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.02.048</b>	<p><b>Brüstungselement wie Grundpos., jedoch Metallteil B3.5</b></p> <p>Brüstungselement aus Stahl S 235 JR, gem. Plan-Nr. DE-5-6-13, wie in vollem Wortlaut der Grundposition beschrieben, jedoch</p> <p><b>Metallteil B3.5,</b></p> <p>Aussenecke, Faltwinkel ca. 60,2°            Abmessungen: h = 108,9 cm            Schenkel 1: l unten = 53,0 cm / l oben = 34,4 cm,            Schenkel 2: l unten = 47,0 cm / l oben = 9,5 cm            Materialstärke = 15 mm,</p> <p>inkl. oberer Abschluß gekantet mit Auskrugung, Winkel 106,6° zur Aufnahme und Befestigung der Abdeckung (ges. Position) in den Abmessungen 15 x 50 mm (h x b),</p> <p>inkl. Flachstahl 5 x 50 mm einseitig an Brüstungselement verschweißt für Ausbildung einer ca. 7 mm breiten Vertikalfuge</p>			
Übertrag: .....				
- Fortsetzung auf nächster Seite -				

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2 Baukonstruktion in Außenanlagen			
			Übertrag: .....	
	als Schattenfuge, Länge Schenkel 1 unterseits ca. 47,9 cm, Länge Schenkel 2, seitlich ca. 53,2 cm			
	inkl. Befestigungsstück Finne (Anzahl 1 Stück) angeschweißt an Brüstungselement, Flachstahl, d = 15 mm, Abmessungen 150 x 200 mm mit 2 Bohrungen.			
		<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.02.049</b>	<b>Brüstungselement wie Grundpos., jedoch Metallteil V3.1</b> Brüstungselement aus Stahl S 235 JR, gem. Plan-Nr. DE-5-6-13, wie in vollem Wortlaut der Grundposition beschrieben, jedoch <b>Metallteil V3.1,</b> Geometrie: trapezförmig Abmessungen: h = 108,2 cm Länge unten = 324,7 cm / Länge oben = 300,8 cm, Materialstärke = 15 mm,  inkl. 2 Stück Bohrungen je Befestigungsstück zur Befestigung der Profile in StB-Wand mit Ankerstange Hilti-HIT-Z M 12 x 140 mm, od. glw. freiliegende Kanten mit 3 mm Fase (Hypothense),  inkl. obere Befestigung an Winkel mit Stellschraube mit Schlitz, Zylinderkopf M3 x 20 mm, A4 gem. Statik, (Anzahl 2 Stück),  inkl. verschweißtes Befestigungsstück für rückseitige Einhängung (Anzahl 4 Stück) mit Winkelprofil, abgekantet HUT-Profil, Materialstärke = ca. 3 mm (gem. Statik des AN), alle Kantungen 90°, Schenkellängen >40 bis 50 mm b = 100 mm, l = 50 mm, Schnittkanten entgratet,  inkl. Flachstahl 5 x 50 mm einseitig an Brüstungselement verschweißt für Ausbildung einer ca. 7 mm breiten Vertikalfuge als Schattenfuge, Länge unterseits ca. 301,0 cm, Länge re. Seite ca. 109,9 cm			
		<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.02.050</b>	<b>Brüstungselement wie Grundpos., jedoch Metallteil V3.2 inkl. Schraubbef. Handl.-stützen</b> Brüstungselement aus Stahl S 235 JR, gem. Plan-Nr. DE-5-6-13, wie in vollem Wortlaut der Grundposition beschrieben, jedoch <b>Metallteil V3.2,</b> Geometrie: trapezförmig Abmessungen: h = 108,2 cm Länge unten = 319,0 cm / Länge oben = 300,8 cm,  - Fortsetzung auf nächster Seite -			
			Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2 Baukonstruktion in Außenanlagen			
			Übertrag: .....	
	<p>Materialstärke = 15 mm,</p> <p>inkl. 2 Stück Bohrungen je Befestigungsstück zur Befestigung der Profile in StB-Wand mit Ankerstange Hilti-HIT-Z M 12 x 140 mm, od. glw. freiliegende Kanten mit 3 mm Fase (Hypothense),</p> <p>inkl. obere Befestigung an Winkel mit Stellschraube mit Schlitz, Zylinderkopf M3 x 20 mm, A4 gem. Statik, (Anzahl 2 Stück),</p> <p>inkl. verschweißtes Befestigungsstück für rückseitige Einhängung (Anzahl 4 Stück) mit Winkelprofil, abgekantet HUT-Profil, Materialstärke = ca. 3 mm (gem. Statik des AN), alle Kantungen 90°, Schenkellängen &gt;40 bis 50 mm b = 100 mm, l = 50 mm, Schnittkanten entgratet,</p> <p>inkl. Flachstahl 5 x 50 mm einseitig an Brüstungselement verschweißt für Ausbildung einer ca. 7 mm breiten Vertikalfuge als Schattenfuge, Länge unterseits ca. 301,1 cm, Länge re. Seite ca. 109,1 cm</p> <p>inkl. Ankerplatte als Schraubbefestigung für Handlaufstützen gem. Plan-Nr. DE-5-6-16 aus Flachstahl S 235 JR (Anzahl 2 Stück), d = 15 mm, Abmessungen 45 x 118 mm (b x h) mit 2 Bohrungen, für Verschraubung 2 x M6, Güte 4.6, l = 30 mm, als Sechskantschraube / Mutter nach EN ISO 4017 / EN ISO 4032, Verschraubung aussen an Brüstungselement.</p>	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.02.051</b>	<p><b>Brüstungselement wie vor., jedoch Metallteil V3.3 inkl. Schraubbef. Handl.-stützen</b></p> <p>Brüstungselement aus Stahl S 235 JR, gem. Plan-Nr. DE-5-6-13, wie in vollem Wortlaut der Grundposition beschrieben, jedoch</p> <p><b>Metallteil V3.3,</b> Geometrie: trapezförmig Abmessungen: h = 124,8 cm Länge unten = 315,3 cm / Länge oben = 300,8 cm, Materialstärke = 15 mm,</p> <p>inkl. 2 Stück Bohrungen je Befestigungsstück zur Befestigung der Profile in StB-Wand mit Ankerstange Hilti-HIT-Z M 12 x 140 mm, od. glw. freiliegende Kanten mit 3 mm Fase (Hypothense),</p> <p>inkl. obere Befestigung an Winkel mit Stellschraube mit Schlitz, Zylinderkopf M3 x 20 mm, A4 gem. Statik, (Anzahl 2 Stück),</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

05	LV	PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2	Baukonstruktion in Außenanlagen			
Nr.	Leistungsbeschreibung		Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>inkl. verschweißtes Befestigungstück für rückseitige Einhängung (Anzahl 4 Stück) mit Winkelprofil, abgekantet HUT-Profil, Materialstärke = ca. 3 mm (gem. Statik des AN), alle Kantungen 90°, Schenkellängen &gt;40 bis 50 mm b = 100 mm, l = 50 mm, Schnittkanten entgratet,</p> <p>inkl. Flachstahl 5 x 50 mm einseitig an Brüstungselement verschweißt für Ausbildung einer ca. 7 mm breiten Vertikalfuge als Schattenfuge, Länge re. Seite ca. 50,4 cm, oberseits</p> <p>inkl. Ankerplatte als Schraubbefestigung für Handlaufstützen gem. Plan-Nr. DE-5-6-16 aus Flachstahl S 235 JR (Anzahl 2 Stück), d = 15 mm, Abmessungen 45 x 118 mm (b x h) mit 2 Bohrungen, für Verschraubung 2 x M6, Güte 4.6, l = 30 mm, als Sechskantschraube / Mutter nach EN ISO 4017 / EN ISO 4032, Verschraubung aussen an Brüstungselement.</p>		1 St	EP .....	GP .....
01.06.02.052	<p><b>Brüstungselement wie Grundpos., jedoch Metallteil V3.4</b> Brüstungselement aus Stahl S 235 JR, gem. Plan-Nr. DE-5-6-13, wie in vollem Wortlaut der Grundposition beschrieben, jedoch <b>Metallteil V3.4,</b> Geometrie: trapezförmig Abmessungen: h 1 = 53,0 cm / Höhe 2 = 56,4 cm Länge unten = 304,2 cm / Länge oben = 300,5 cm, Materialstärke = 15 mm,</p> <p>inkl. 2 Stück Bohrungen je Befestigungsstück zur Befestigung der Profile in StB-Wand mit Ankerstange Hilti-HIT-Z M 12 x 140 mm, od. glw. freiliegende Kanten mit 3 mm Fase (Hypothense),</p> <p>inkl. obere Befestigung an Winkel mit Stellschraube mit Schlitz, Zylinderkopf M3 x 20 mm, A4 gem. Statik, (Anzahl 2 Stück),</p> <p>inkl. verschweißtes Befestigungstück für rückseitige Einhängung (Anzahl 2 Stück) mit Winkelprofil, abgekantet HUT-Profil, Materialstärke = ca. 3 mm (gem. Statik des AN), alle Kantungen 90°, Schenkellängen &gt;40 bis 50 mm b = 100 mm, l = 50 mm, Schnittkanten entgratet.</p>		1 St	EP .....	GP .....
				Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2 Baukonstruktion in Außenanlagen			
Übertrag: .....				
<b>01.06.02.053</b>	<p><b>Brüstungselement wie Grundpos., jedoch Metallteil V3.5 inkl. Schraubbef. Handl.-stützen</b></p> <p>Brüstungselement aus Stahl S 235 JR, gem. Plan-Nr. DE-5-6-13, wie in vollem Wortlaut der Grundposition beschrieben, jedoch</p> <p><b>Metallteil V3.5,</b>            Geometrie: trapezförmig            Abmessungen: h = 120,3 cm            Länge unten = 333,1 cm / Länge oben = 306,5 cm,            Materialstärke = 15 mm,</p> <p>inkl. 2 Stück Bohrungen je Befestigungsstück zur Befestigung der Profile in StB-Wand mit Ankerstange Hilti-HIT-Z M 12 x 140 mm, od. glw.            freiliegende Kanten mit 3 mm Fase (Hypothense),</p> <p>inkl. obere Befestigung an Winkel mit Stellschraube mit Schlitz, Zylinderkopf M3 x 20 mm, A4 gem. Statik, (Anzahl 2 Stück),</p> <p>inkl. verschweißtes Befestigungsstück für rückseitige Einhängung (Anzahl 4 Stück) mit Winkelprofil, abgekantet HUT-Profil, Materialstärke = ca. 3 mm (gem. Statik des AN), alle Kantungen 90°, Schenkellängen &gt;40 bis 50 mm            b = 100 mm, l = 50 mm,            Schnittkanten entgratet,</p> <p>inkl. Flachstahl 5 x 50 mm einseitig an Brüstungselement verschweißt für Ausbildung einer ca. 7 mm breiten Vertikalfuge als Schattenfuge,            Länge re. Seite ca. 86,5 cm, oberseits</p> <p>inkl. Ankerplatte als Schraubbefestigung für Handlaufstützen gem. Plan-Nr. DE-5-6-16 aus Flachstahl S 235 JR (Anzahl 1 Stück), d = 15 mm,            Abmessungen 45 x 118 mm (b x h) mit 2 Bohrungen, für Verschraubung 2 x M6, Güte 4.6, l = 30 mm, als Sechskantschraube / Mutter nach EN ISO 4017 / EN ISO 4032, Verschraubung aussen an Brüstungselement.</p>	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.02.054</b>	<p><b>Brüstungselement wie Grundpos., jedoch Metallteil V3.6 inkl. Schraubbef. Handl.-stützen</b></p> <p>Brüstungselement aus Stahl S 235 JR, gem. Plan-Nr. DE-5-6-13, wie in vollem Wortlaut der Grundposition beschrieben, jedoch</p> <p><b>Metallteil V3.6,</b>            Geometrie: trapezförmig            Abmessungen: h = 88,0 cm            Länge unten = 321,3 cm / Länge oben = 318,2 cm,            Materialstärke = 15 mm,</p> <p style="text-align: center;">- Fortsetzung auf nächster Seite -</p>			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV</b>	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>		
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA		
01.06	Level 2	Baukonstruktion in Außenanlagen		
			Übertrag: .....	
	<p>inkl. 2 Stück Bohrungen je Befestigungsstück zur Befestigung der Profile in StB-Wand mit Ankerstange Hilti-HIT-Z M 12 x 140 mm, od. glw. freiliegende Kanten mit 3 mm Fase (Hypothense),</p> <p>inkl. obere Befestigung an Winkel mit Stellschraube mit Schlitz, Zylinderkopf M3 x 20 mm, A4 gem. Statik, (Anzahl 2 Stück),</p> <p>inkl. verschweißtes Befestigungsstück für rückseitige Einhängung (Anzahl 4 Stück) mit Winkelprofil, abgekantet HUT-Profil, Materialstärke = ca. 3 mm (gem. Statik des AN), alle Kantungen 90°, Schenkellängen &gt;40 bis 50 mm b = 100 mm, l = 50 mm, Schnittkanten entgratet,</p> <p>inkl. Flachstahl 5 x 50 mm einseitig an Brüstungselement verschweißt für Ausbildung einer ca. 7 mm breiten Vertikalfuge als Schattenfuge, Länge re. Seite ca. 13,4 cm, oberseits</p> <p>inkl. Ankerplatte als Schraubbefestigung für Handlaufstützen gem. Plan-Nr. DE-5-6-16 aus Flachstahl S 235 JR (Anzahl 1 Stück), d = 15 mm, Abmessungen 45 x 118 mm (b x h) mit 2 Bohrungen, für Verschraubung 2 x M6, Güte 4.6, l = 30 mm, als Sechskantschraube / Mutter nach EN ISO 4017 / EN ISO 4032, Verschraubung aussen an Brüstungselement.</p> <p style="text-align: right;"><b>1 St</b>    EP .....    GP .....</p>			
<b>01.06.02.055</b>	<p><b>GRUNDPOSITION Metallkappe aus Stahl S235JR, d=8mm, K3.1, K3.2, K3.3, K3.4</b> GRUNDPOSITION Metallkappe aus Stahl S 235 JR, gem. Plan-Nr. DE-5-6-13, <b>Metallteil K3.1, K3.2, K3.3, K3.4</b> Materialstärke = 8 mm, Geometrie: trapezförmig, Länge unten = 300,8 cm / Länge oben = 298,3 cm</p> <p>alle Stahlbauteile mit Korrosionsschutz durch Feuerverzinken (Stückverzinken) gemäß DIN EN ISO 1461: 2009-10, alle Verbindungsmittel (Schrauben, Muttern usw.) feuerverzinkt gemäß DIN EN ISO 10684:2004, Farbton Brüstungselement: RAL 7024, graphitgrau inkl. Grundanstrich für Metall, Decklackierung 2-fach, werkseitig vor Lieferung der Elemente, inkl. Nachbesserung von Fehlstellen mit Lack vor Ort,</p> <p>Ausführung 2-fach gekantet, Schenkellängen: 225 / 338 / 50 mm,</p> <p style="text-align: right;">Übertrag: .....</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2 Baukonstruktion in Außenanlagen			
			Übertrag: .....	
	<p>Schnittkanten entgratet,                      Verschraubung am Befestigungsstück der Ankerplatte mit                      freiliegende Kanten mit 3 mm Fase (Hypothenuse),</p> <p>inkl. Flachstahl 5 x 50 mm einseitig an Metallkappe verschweißt                      für Ausbildung einer ca. 7 mm breiten Vertikalfuge als                      Schattenfuge, Länge re. Seite ca. 61,3 cm.</p>	<b>4 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.02.056</b>	<p><b>Metallkappe wie Grundpos., jedoch Metallteil K3.5</b>                      Metallkappe aus Stahl S 235 JR, gem. Plan-Nr. DE-5-6-13, wie                      in vollem Wortlaut der Grundposition beschrieben, jedoch  <b>Metallteil K3.5,</b>                      Aussenecke mit Abschlußstück Stirnseite                      Abmessungen: h = 114,5 cm                      Schenkel: l unten = 29,7 cm / l oben = 34,9 cm,                      Materialstärke = 8 mm,                      Anzahl Befestigungsstücke: 1                      Flachstahl 5 x 50 mm einseitig an Brüstungselement                      verschweißt für Ausbildung einer ca. 7 mm breiten Vertikalfuge                      als Schattenfuge, seitlich ca. 61,3 cm</p>	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
	<p><b>Vorbemerkungen Stahlwand "Pflanzen un Blumen"</b>                      An den Stahlbetonwänden in Ortbetonweise werden Konsolen                      befestigt, welche die Aufnahme und das Ausrichten der                      Metallelemente ermöglichen.                      Die horizontalen sowie vertikalen Dehnungsfugen werden als                      Schattenfugen ausgeführt.                      Die Metallelemente werden von außen sichtbar mit                      Senkkopfschrauben und einer rückseitigen Klemme an den                      Konsolen befestigt.                      Der Schriftzug "Pflanzen un Blumen" ist ausgelasert und offen.</p> <p>Die Befestigung und Standsicherheit muss den statischen                      Erfordernissen entsprechend ausgelegt werden (Statik des AN,                      gesonderte Pos.).</p>			
<b>01.06.02.057</b>	<p><b>GRUNDPOSITION Seitliche Wand aus Stahl S 235 JR, d=20mm, S.1</b>                      GRUNDPOSITION                      Seitliche Wand aus Stahl S 235 JR, gem. Plan-Nr. DE-5-6-15,  <b>Metallteil S.1,</b>                      Materialstärke = 20 mm,                      Geometrie: trapezförmig                      Abmessungen: h1 = 241,5 cm / h2 = 194,0 cm                      Länge = 351,9 cm</p> <p>inkl. Ankerplatte aus Stahl zur Aufnahme der</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV</b>	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>		
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA		
01.06	Level 2	Baukonstruktion in Außenanlagen		
			Übertrag: .....	
	Handlaufkonstruktion, an Stahlwand aussen verschweißt, d = 15 mm, h = 200 mm (Anzahl: 1 Stück)			
	inkl. Flachstahl 5 x 50 mm einseitig an Stahlelement verschweißt für Ausbildung einer ca. 7 mm breiten Vertikalfuge als Schattenfuge, Länge unterseits ca. 80,6 cm			
	inkl. Befestigungsstück Finne (Anzahl 3 Stück je Element) angeschweißt an Brüstungselement, Flachstahl, d = 20 mm, Abmessungen 150 x 200 mm mit 2 Bohrungen,			
	freiliegende Kanten mit 3 mm Fase (Hypothense).			
	Alle Stahlbauteile mit Korrosionsschutz durch Feuerverzinken (Stückverzinken) gemäß DIN EN ISO 1461: 2009-10, alle Verbindungsmittel (Schrauben, Muttern usw.) feuerverzinkt gemäß DIN EN ISO 10684:2004,			
	Farbton Brüstungselement: RAL 7024, graphitgrau inkl. Grundanstrich für Metall, Decklackierung 2-fach, werkseitig vor Lieferung der Elemente, inkl. Nachbesserung von Fehlstellen mit Lack vor Ort.			
		<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.02.058</b>	<b>Seitliche Wand wie Grundpos., jedoch Metallteil S.2</b>			
	Sdeitliche Wand aus Stahl S 235 JR, gem. Plan-Nr. DE-5-6-14, wie in vollem Wortlaut der Grundposition beschrieben, jedoch <b>Metallteil S.2,</b> Materialstärke = 20 mm, Geometrie: trapezförmig Abmessungen: h1 = 271,6 cm / h2 = 185,3 cm Länge = 139,3 cm			
	inkl. Ankerplatte aus Stahl zur Aufnahme der Handlaufkonstruktion, an Stahlwand aussen verschweißt, d = 15 mm, h = 200 mm (Anzahl: 2 Stück)			
	inkl. Befestigungsstück Finne (Anzahl 3 Stück je Element) angeschweißt an Brüstungselement, Flachstahl, d = 20 mm, Abmessungen 150 x 200 mm mit 2 Bohrungen,			
	inkl. Flachstahl 5 x 50 mm einseitig an Stahlelement verschweißt für Ausbildung einer ca. 7 mm breiten Vertikalfuge als Schattenfuge, Länge unterseits ca. 83,2 cm			
		<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
			Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05	LV	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>		
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA		
01.06	Level 2	Baukonstruktion in Außenanlagen		
Übertrag: .....				
<b>01.06.02.059</b>	<p><b>Seitliche Wand wie Grundpos., jedoch Metallteil S.3</b></p> <p>Seitliche Wand aus Stahl S 235 JR, gem. Plan-Nr. DE-5-6-14, wie in vollem Wortlaut der Grundposition beschrieben, jedoch <b>Metallteil S.3,</b> Materialstärke = 20 mm, Geometrie: trapezförmig Abmessungen: h1 = 208,8 cm / h2 = 176,5 cm Länge = 239,3 cm</p> <p>inkl. Ankerplatte aus Stahl zur Aufnahme der Handlaufkonstruktion, an Stahlwand aussen verschweißt, d = 15 mm, h = 200 mm (Anzahl: 2 Stück)</p> <p>inkl. Befestigungsstück Finne (Anzahl 3 Stück je Element) angeschweißt an Brüstungselement, Flachstahl, d = 20 mm, Abmessungen 150 x 200 mm mit 2 Bohrungen,</p> <p>inkl. Flachstahl 5 x 50 mm einseitig an Stahlelement verschweißt für Ausbildung einer ca. 7 mm breiten Vertikalfuge als Schattenfuge, Länge unterseits ca. 85,8 cm</p>	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.02.060</b>	<p><b>Seitliche Wand wie Grundpos., jedoch Metallteil S.4</b></p> <p>Seitliche Wand aus Stahl S 235 JR, gem. Plan-Nr. DE-5-6-14, wie in vollem Wortlaut der Grundposition beschrieben, jedoch <b>Metallteil S.4,</b> Materialstärke = 20 mm, Geometrie: trapezförmig Abmessungen: h1 = 200,1 cm / h2 = 167,8 cm Länge = 139,3 cm</p> <p>inkl. Ankerplatte aus Stahl zur Aufnahme der Handlaufkonstruktion, an Stahlwand aussen verschweißt, d = 15 mm, h = 200 mm (Anzahl: 2 Stück)</p> <p>inkl. Befestigungsstück Finne (Anzahl 3 Stück je Element) angeschweißt an Brüstungselement, Flachstahl, d = 20 mm, Abmessungen 150 x 200 mm mit 2 Bohrungen,</p> <p>inkl. Flachstahl 5 x 50 mm einseitig an Stahlelement verschweißt für Ausbildung einer ca. 7 mm breiten Vertikalfuge als Schattenfuge, Länge unterseits ca. 80,8 cm</p>	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_ Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2 Baukonstruktion in Außenanlagen			
Übertrag: .....				
<b>01.06.02.061</b>	<p><b>Seitliche Wand wie Grundpos., jedoch Metallteil S.5</b></p> <p>Seitliche Wand aus Stahl S 235 JR, gem. Plan-Nr. DE-5-6-14, wie in vollem Wortlaut der Grundposition beschrieben, jedoch <b>Metallteil S.5,</b> Materialstärke = 20 mm, Geometrie: trapezförmig Abmessungen: h1 = 243,7 cm / h2 = 213,2 cm Länge = 127,4 cm</p> <p>inkl. Ankerplatte aus Stahl zur Aufnahme der Handlaufkonstruktion, an Stahlwand aussen verschweißt, d = 15 mm, h = 200 mm (Anzahl: 2 Stück)</p> <p>inkl. Befestigungsstück Finne (Anzahl 3 Stück je Element) angeschweißt an Brüstungselement, Flachstahl, d = 20 mm, Abmessungen 150 x 200 mm mit 2 Bohrungen,</p> <p>inkl. Flachstahl 5 x 50 mm einseitig an Stahlelement verschweißt für Ausbildung einer ca. 7 mm breiten Vertikalfuge als Schattenfuge, Länge unterseits ca. 126,5 cm</p>	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.02.062</b>	<p><b>Seitliche Wand wie Grundpos., jedoch Metallteil S.6</b></p> <p>Seitliche Wand aus Stahl S 235 JR, gem. Plan-Nr. DE-5-6-14, wie in vollem Wortlaut der Grundposition beschrieben, jedoch <b>Metallteil S.6,</b> Materialstärke = 20 mm, Geometrie: trapezförmig Abmessungen: h1 = 218,1 cm / h2 = 187,5 cm Länge = 127,3 cm</p> <p>inkl. Ankerplatte aus Stahl zur Aufnahme der Handlaufkonstruktion, an Stahlwand aussen verschweißt, d = 15 mm, h = 200 mm (Anzahl: 2 Stück)</p> <p>inkl. Befestigungsstück Finne (Anzahl 3 Stück je Element) angeschweißt an Brüstungselement, Flachstahl, d = 20 mm, Abmessungen 150 x 200 mm mit 2 Bohrungen,</p> <p>inkl. Flachstahl 5 x 50 mm einseitig an Stahlelement verschweißt für Ausbildung einer ca. 7 mm breiten Vertikalfuge als Schattenfuge, Länge unterseits ca. 187,5 cm</p>	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2 Baukonstruktion in Außenanlagen			
Übertrag: .....				
<b>01.06.02.063</b>	<p><b>Seitliche Wand wie Grundpos., jedoch Metallteil S.7, mit Buchstaben</b></p> <p>Seitliche Wand aus Stahl S 235 JR, gem. Plan-Nr. DE-5-6-14, wie in vollem Wortlaut der Grundposition beschrieben, jedoch <b>Metallteil S.7,</b> Materialstärke = 20 mm, Geometrie: trapezförmig Abmessungen: h1 = 194,7 cm / h2 = 150,1 cm Länge = 331,2 cm</p> <p>inkl. Ankerplatte aus Stahl zur Aufnahme der Handlaufkonstruktion, an Stahlwand aussen verschweißt, d = 15 mm, h = 200 mm (Anzahl: 2 Stück)</p> <p>inkl. Befestigungsstück Finne (Anzahl 3 Stück je Element) angeschweißt an Brüstungselement, Flachstahl, d = 20 mm, Abmessungen 150 x 200 mm mit 2 Bohrungen,</p> <p>inkl. Auftragen von Metallbuchstaben Text: "<b>PLANTEN un BLOMEN</b>", auf 10 mm Schattensockel, verschweißt mit Stahlwand, Höhe Buchstaben = 20 cm, d = 2cm Erstellung nach bereitgestellter digitaler Vorlage (dxf/dwg) Farbe passend zur Stahlwand.</p>	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.02.064</b>	<p><b>Schutz m. Noppenbahn</b></p> <p>Schutz der vertikalen Abdichtungen der Sockel aus einer verrottungsfesten Noppenbahn liefern und nach Verarbeitungsrichtlinien des Herstellers ausführen. Einbauhöhe: ca. 40 bis 160 cm Produkt nach Wahl des Auftragnehmers</p>	<b>25 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.02.065</b>	<p><b>Ankerplatte S 235 JR an StB-Wand bef., verschraubt</b></p> <p>Ankerplatte aus Stahl S 235 JR als Vierkantstahl, <b>gem. Plan-Nr. DE-5-6-14,</b> d = 20 mm, Breite = 300 mm, Länge = 1.000 mm, zur Aufnahme der seitlichen Stahlwand inkl. 2 Bohrungen je Meter, d = 12 mm</p> <p>inkl. Befestigungsstück Finne angeschweißt an Ankerplatte, Anzahl 1 Stück / m, Flachstahl, d = 20 mm, Abmessungen 150 x 200 mm mit 2 Bohrungen,</p> <p style="text-align: center;">- Fortsetzung auf nächster Seite -</p>			
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

05	LV	PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2	Baukonstruktion in Außenanlagen			
Nr. Leistungsbeschreibung					
Übertrag: .....					
für Verschraubung 2 x M12, Güte 4.6, l = 50 mm, als Sechskantschraube / Mutter nach EN ISO 4017 / EN ISO 4032					
Befestigung der Ankerplatte in StB-Wand mit Schraubanker, Werkstoff 1.5525, Profil: 100 x 8 mm (l x d), bauaufsichtliche Zulassung des DIBt, Hilti HUS3-H 8 mm, oder gleichwertig effektive Verankerungstiefe h nom = 70,0 mm					
12 St EP ..... GP .....					
<b>Handläufe</b>					
<b>01.06.02.066</b>	<b>Handlauf, V-förmig, befest. an geneigter Metallverkleidung Brüstung</b>				
V-förmiger Doppelhandlauf für die Treppeanlage entlang der Bastion gem. Plan-Nr. DE-5-6-16 liefern und höhen- und fluchtgerecht inkl Sockelplatte an den Ankerplatten der Metallverkleidung befestigen.					
Abstand zur Brüstungswand (geneigt) am oberen Handlauf: 25,3 cm					
Handlauf aus Stahl S235 JR mit Bewegungsfuge über innenliegende einseitig eingeschweisste Verbindungshülse, zwischen jeder zweiten Stütze ein Stck.					
Handlauf als Rohrprofil, oval: 45 x 30 mm, von unten verschraubt Stütze (Stiel),					
Stiel aus Flachstahl, im Querschnitt konisch zulaufend, verjüngt sich nach oben zum Handlauf auf 10 mm					
Abmessungen unten am Verbindungspunkt (Ankerplatte): FL 50 x 113 mm, Gesamthöhe = 85 cm					
Insgesamt sind 9 Stiele herzustellen und zu befestigen					
Ankerplatte 15 x 182 x 113 cm					
Verbindung 4 Stk HILTI HSL -3-SK M8, Schraubanker mit Senkkopf, Bohrloch hammergebohrt, Installationsbedingung: trocken					
Verbindung Ankerplatte / Stiel Schweißnaht umlaufend aw = 5,0 mm					
Feuerverzinkt gem. DIN 50976, Hohlkörper auch von innen feuerverzinkt gem. ZTV-ING Teil 4 Tabelle A 4.3.2 Absatz 3.1 b) Freibewitterung: c					
Farbe: DB 703					
Vor Aufbringen der Farbe (3-facher Anstrich/2 Komponenten Polyurethanlack), ist die Absturzsicherung staub zu strahlen und mit einem geeigneten Produkt vorzustreichen. Die Farbprodukte					
Übertrag: .....					
- Fortsetzung auf nächster Seite -					

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

05	LV	PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2	Baukonstruktion in Außenanlagen			
Nr.	Leistungsbeschreibung		Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag: .....				
	sind aufeinander abzustimmen.				
	<p>Inkl. 15 cm abgerundeter waagerechter Verbindung an beiden Enden (Ausführung gekröpft)            Es dürfen sich keine Elemente mit Verletzungsgefahr an den Geländern befinden, wie z.B. scharfe Ecken oder Schweissnähte.            Das Schweißen hat durch eine Fachfirma zu erfolgen. Ein entsprechender Nachweis ist vorzulegen.</p> <p>Inkl. Erstellung der Statik, Werk- und Montageplänen nach Aufmaß vor Ort erstellen und dem AG rechtzeitig vor Beginn der Fertigung zur Freigabe vorlegen.            Mit der Erstellung der Werk- und Montagepläne übernimmt der AN die Haftung.            Die Unterlagen müssen von einem qualifizierten Büro erstellt werden. Die Kosten sind in die EP einzurechnen.</p>				
			<b>10,65 m</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.02.067</b>	<b>Handlauf Balkon, V-förmig, befest. an lotrechter Metallverkleidung</b>				
	<p>V-förmiger Doppelhandlauf für die Treppeanlage entlang der seitlichen Stahlwand gem. Plan-Nr. DE-5-6-16 liefern und höhen- und fluchtgerecht inkl Sockelplatte an den Ankerplatten der Metallverkleidung befestigen.            Abstand zur seitlichen Stahlwand (lotrecht) am oberen Handlauf: 8 cm</p>				
	<p>Handlauf aus Stahl S235 JR mit Bewegungsfuge über innenliegende einseitig eingeschweisste Verbindungshülse, zwischen jeder zweiten Stütze ein Stck.            Handlauf als Rohrprofil, oval: 45 x 30 mm, von unten verschraubt Stütze (Stiel),            Stiel aus Flachstahl, im Querschnitt konisch zulaufend, verjüngt sich nach oben zum Handlauf auf 10 mm            Abmessungen unten am Verbindungspunkt (Ankerplatte):            FL 50 x 195 mm,            Gesamthöhe = 85 cm</p>				
	Insgesamt sind 9 Stiele herzustellen und zu befestigen				
	<p>Ankerplatte 15 x 45 x 195 cm            Verbindung 4 Stk HILTI HSL -3-SK M8,            Schraubanker mit Senkkopf, Bohrloch hammergebohrt,            Installationsbedingung: trocken            Verbindung Ankerplatte / Stiel Schweißnaht umlaufend aw = 5,0 mm</p>				
	<p>Feuerverzinkt gem. DIN 50976,            Hohlkörper auch von innen feuerverzinkt gem. ZTV-ING Teil 4            Tabelle A 4.3.2 Absatz 3.1 b) Freibewitterung: c</p>				
	- Fortsetzung auf nächster Seite -				
				Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

<b>05</b>	<b>LV</b>	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>		
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA		
01.06	Level 2	Baukonstruktion in Außenanlagen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Übertrag: .....</p> <p>Farbe: DB 703</p> <p>Vor Aufbringen der Farbe (3-facher Anstrich/2 Komponenten Polyurethanlack), ist die Absturzsicherung staub zu strahlen und mit einem geeigneten Produkt vorzustreichen. Die Farbprodukte sind aufeinander abzustimmen.</p> <p>Inkl. 15 cm abgerundeter waagerechter Verbindung an beiden Enden (Ausführung gekröpft) Es dürfen sich keine Elemente mit Verletzungsgefahr an den Geländern befinden, wie z.B. scharfe Ecken oder Schweissnähte. Das Schweißen hat durch eine Fachfirma zu erfolgen. Ein entsprechender Nachweis ist vorzulegen.</p> <p>Inkl. Erstellung der Statik, Werk- und Montageplänen nach Aufmaß vor Ort erstellen und dem AG rechtzeitig vor Beginn der Fertigung zur Freigabe vorlegen. Mit der Erstellung der Werk- und Montagepläne übernimmt der AN die Haftung. Die Unterlagen müssen von einem qualifizierten Büro erstellt werden. Die Kosten sind in die EP einzurechnen.</p>			
		<b>10,45 m</b>	EP .....	GP .....
	<b>Technische Bearbeitung</b>			
<b>01.06.02.068</b>	<p><b>Technische Bearbeitung Metall- u. Stahlbauarb.</b></p> <p>Die Technische Bearbeitung umfasst folgende Leistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Liefern aller geforderten Prüfzeugnisse u. bauaufsichtlichen Zulassungen</li> <li>- Aufstellen aller erf. Berechnungen, z.B. Ausführungsstatik</li> <li>- Ausführungsplanung Stahlbau,</li> <li>- Planung aller erforderlichen Anschlüsse,</li> <li>- Erstellen aller erf. Werkstattpläne,</li> <li>- Erstellen aller erf. Einbaupläne,</li> </ul> <p>Alle anfallenden Nebenkosten die aus der Technischen Bearbeitung herrühren sind einzukalkulieren. Alle o.g. Unterlagen sind den Landschaftsarchitekten und dem AG spätestens 3 KW nach Auftragserteilung, sowohl als Papierausfertigung als auch in EDV- lesbarer Ausfertigung, jeweils 4-fach, zu übergeben und von diesen genehmigen zu lassen. Abrechnung pauschal für den gesamten Leistungsumfang Stahlbauarbeiten</p>			
		<b>1 Psch</b>		GP .....
<b>Summe Level 3 01.06.02</b>				
		<b>Schlosserarbeiten - Balkon, Netto:</b>		.....

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

<b>05</b>	<b>LV</b>	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>		
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA		
01.06	Level 2	Baukonstruktion in Außenanlagen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>01.06.03 Level 3 Mauern/Einfassungen</b>				
<b>Vorbemerkungen Einbau Betonfertigteile</b>				
<p>Die im folgenden aufgeführten Elemente sind gemäß Plan DE-5-6-1, DE-5-6-2, DE-5-6-3, die Elemente Gruppe 1 (Einfassungen Rasenscholle Marseiller Promenade; Ansicht 1,6 und 5) Gruppe 2 (Einfassung Große Rasen/Wiesenfläche Marseiller Promenade; Ansicht 5 und 6) Gruppe 3 (Sitzbänke Eingang Alter Botanischer Garten) Gruppe 0 (Einfassungen außerhalb von Gruppen) Einbauort an Tor 5</p> <p>Vor Ausführung sind die exakten Maße wie Längen, Höhen, Winkel etc. vor Ort zu überprüfen. Die Arbeiten sind inkl. der erforderlichen Erdarbeiten auszuführen, dazu gehört auch die Abfuhr des freiwerdenden Bodens, inkl. fachgerechte Entsorgung. Eine Statik für den Einbau der Elemente liegt vor und ist der Ausschreibung beigelegt. Die Elemente selber sind gem. Herstellerangaben statisch zu bewehren. Die Bewehrung ist in die EP einzurechnen. Mit Übernahme der Statik und der Erstellung der Schal- und Bewehrungspläne geht die Haftung auf den AN über.</p> <p>Die Oberflächenbearbeitung/Nachbehandlung ist in den Positionen beschrieben.</p> <p>B-Elemente werden geschliffen und leicht sandgestrahlt E-Elemente werden sandgestrahlt.</p> <p>Farbe und Oberfläche der Elemente muss den bereits eingebauten Betonfertigteilen im Bereich Stephansplatz, Dag-Hammarskjöld-Platz entsprechen. Der Nachweis ist über vom AG gestellte Muster geschliffen/gestrahlte und gestrahlte Oberfläche nachzuweisen.</p> <p>Maß der Bauteile gemäß Pos.-Beschreibung. Element werden hinsichtlich Vorder- und Rückseite beschrieben. Betrachtung erfolgt immer von der Wegefläche (Einbausituation) aus. Einteilung in linke und rechte Seite, wie im Plan gezeichnet.</p>				
<b>01.06.03.001 Bewehrung-, Schal-, Werk- und Montagepläne erstellen</b>				
<p>Bewehrung-, Schal-, Werk- und Montagepläne für sämtliche Betonwerksteinelemente und Fundamente der Folgepositionen nach Aufmaß vor Ort erstellen und dem AG rechtzeitig vor Beginn der Fertigung zur Freigabe vorlegen.</p> <p>Mit der Erstellung der Bewehrung-, Schal-, Werk- und Montagepläne übernimmt der AN die Haftung.</p> <p>Die Unterlagen müssen von einem qualifizierten Büro</p>				
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2 Baukonstruktion in Außenanlagen			
			Übertrag: .....	
	erstellt werden. Die in den einzelnen Positionen angegebenen Maße beziehen sich auf das Achsmaß. Im Rahmen der Werkstatt- und Montageplanung sind die notwendigen Fugen zu berücksichtigen. Fugenmaß Bankelemente 8mm. Fugenmaß Einfassungen 5mm.			
		<b>1 psch</b>		GP .....
<b>01.06.03.002</b>	<b>Gründungssohle verdichten und Planum Streifenfundament</b> Gründungssohle verdichten, Planum herstellen, zulässige Abweichung von der Sollhöhe +/- 2 cm, für Streifenfundamente, Verformungsmodul mind. EV2 45 MPa.			
		<b>160 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.03.003</b>	<b>Sauberkeitsschicht aus Frostschutzkies 0/32</b>  Frostschutzschicht, Verdichtungsgrad mind. DPr 1, Verformungsmodul auf der Oberfläche mind. EV2 80 MPa, aus Baustoffgemisch für Frostschutzschicht, ohne RC-Baustoffe und industriell hergestellte Gesteinskörnungen, Körnung 0/32, Schichtdicke über 15 bis 40 cm, gemäß Plan RD- 5-6-3 einbauen, abgerechnet wird nach Auftragprofilen.			
		<b>25 m3</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.03.004</b>	<b>Betonfundamente Sitzmauern und Einfassungen herstellen</b>  Ortbeton Streifenfundament, obere Betonfläche parallel zur geplanten Höhenlage der zu versetzenden Werkbetonelemente, aus unbewehrtem Beton, Normalbeton C 25/30 DIN EN 206, DIN 1045-2, Fundamentbreite über 50 bis 113 cm, Fundamenthöhe 20 cm, im Abstand von ca. 6 m (abgestimmt auf die Position der Fuge zwischen zwei Werkbetonteilen) durchgehende Bewegungsfugen in Betonfundament. inkl. - Erdarbeiten - Bodenabfuhr - Schalung Ausführung als Streifenfundament auf Frostschutzkies 0/32 der Vorposition, gemäß Plan RD- 5-6-3.			
		<b>17 m3</b>	EP .....	GP .....
			Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_ Pflanzen und Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2 Baukonstruktion in Außenanlagen			
Übertrag: .....				
<b>Einbauort Gruppe 1</b>				
<b>Ansicht5</b>				
<b>01.06.03.005</b>	<b>Einfassungselement Betonwerkstein G1-B1-S, L200cm</b>			
	<p>Einfassungselement aus Betonwerkstein <u>G1-B1-S</u>, als Betonfertigteile DIN EN 13198 und DIN V 18500, als monolithisches Bankelement herstellen, liefern, einbauen, Oberfläche mit 3 % Gefälle in Richtung Vorderseite, Vorderseite dreigeteilt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- untere 16 cm als Sockel,</li> <li>- mittlerer Teil mit Unterschnitt, Winkel zum Sockel 164°</li> <li>- obere Kante gerundet, R = 8 cm,</li> </ul> <p>Abmessungen:            Länge: 200 cm,            Breite gesamt: 100 cm,            Breite Sockel: 90 cm            Höhe Rückseite: 61 cm,            Höhe Vorderseite: 59 cm,</p> <p>Material: Hochleistungsbeton C30/37 DIN EN 206, DIN 1045-4, Expositionsklasse Frostangriff mit und ohne Taumittel XF4, Expositionsklasse Bewehrungskorrosion, ausgelöst durch Karbonatisierung XC4 (LP), Expositionsklasse Bewehrungskorrosion, verursacht durch Chloride, ausgenommen Meerwasser XD3, Feuchtigkeitsklasse Betonkorrosion, in feuchter Umgebung, direkte Alkalizufuhr von außen WA, die Gesteinskörnung darf maximal 0,02 Gew.-% an quellfähigen Bestandteilen organischen Ursprungs enthalten, Zuschlag aus gebrochenem Hartgestein, das Zuschlagmaterial ist farblich auf die Betonoberfläche abzustimmen,            Bewehrung: Gem. Herstellervorgabe und statischem Nachweis,</p> <p>Sichtflächen in Sichtbeton, Sichtbetonklasse 4 nach Merkblatt Sichtbeton DBV, Farbton Basalt Anthrazit* nach Bemusterung/ Wahl des AG, Oberflächenbearbeitung der Sichtflächen <u>geschliffen und sandgestrahlt</u>, nach Abstimmung/ Bemusterung/ Wahl des AG, Sichtkanten sofern nicht anders angegeben allseits 3 mm gleichmäßig gefast (Hypotenuse), Sichtbare Oberflächen ohne Versetzhilfen,</p> <p>Elemente mit <u>8 mm</u> Fuge höhen- und fluchtgerecht mit einem 5 cm Dicken Mörtelbett MG III mit Trasszusatz auf</p>			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV</b>	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>		
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA		
01.06	Level 2	Baukonstruktion in Außenanlagen		
Übertrag: .....				
	<p>Betonfundament versetzen (Betonfundament wird gesondert vergütet), Stoßfugen rückseitig (Verfüllseite) bis GOK mittels Bitumenband abdecken, Erdberührte Flächen mit vlieskaschierter Noppenbahn, weitere Angaben und Ausführung gemäß Zeichnung, Zeichnungs-Nr: RD-5-6-3 und DE-5-6-1                      * Hinweis: Die Betonwerksteinoberfläche muss der bauseits vorhandenen Oberfläche im benachbarten Bauabschnitt entsprechen.</p> <p>Liefernachweis: '.....'                      (Bietereintrag)</p>	<b>2 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.03.006</b>	<p><b>Einfassungselement Betonwerkstein G1-B1-K, L100cm</b>                      Wie Position 01.06.03.005 (Seite 152) jedoch:                      Bauteillänge 100cm, Element G1-B1-K                      weitere Angaben und Ausführung gemäß Zeichnung, Zeichnungs-Nr: RD-5-6-3 und DE-5-6-1</p>	<b>2 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.03.007</b>	<p><b>Einfassungselement Betonwerkstein G1-B2-S, L200cm</b>                      Wie Position 01.06.03.005 (Seite 152) jedoch:                      Bauteil G1-B2-S</p> <p>Oberfläche mit 3 % Gefälle in Richtung Rückseite, Vorderseite dreigeteilt:                      - untere 16 cm als Sockel,                      - mittlerer Teil mit Unterschnitt, Winkel zum Sockel 163,7°                      - obere Kante gerundet, R = 8 cm,</p> <p>Abmessungen:                      Länge: 200 cm,                      Breite gesamt: 101,4 cm,                      Breite Sockel: 90 cm                      Höhe Rückseite: 61 cm,                      Höhe Vorderseite: 64 cm,</p> <p>weitere Angaben und Ausführung gemäß Zeichnung, Zeichnungs-Nr: RD-5-6-3 und DE-5-6-1</p>	<b>3 St</b>	EP .....	GP .....
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2 Baukonstruktion in Außenanlagen			
Übertrag: .....				
<b>01.06.03.008</b>	<p><b>Einfassungselement Betonwerkstein G1-B2-K, L100cm</b></p> <p>Wie Position 01.06.03.005 (Seite 152) jedoch: Bauteil G1-B2-K</p> <p>Oberfläche mit 3 % Gefälle in Richtung Rückseite, Vorderseite dreigeteilt: - untere 16 cm als Sockel, - mittlerer Teil mit Unterschnitt, Winkel zum Sockel 163,7° - obere Kante gerundet, R = 8 cm,</p> <p>Abmessungen: Länge: 100 cm, Breite gesamt: 101,4 cm, Breite Sockel: 90 cm Höhe Rückseite: 61 cm, Höhe Vorderseite: 64 cm,</p> <p>weitere Angaben und Ausführung gemäß Zeichnung, Zeichnungs-Nr: RD-5-6-3 und DE-5-6-1</p>	<b>2 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.03.009</b>	<p><b>Einfassungselement Betonwerkstein G1-B1-D</b></p> <p>Wie Position 01.06.03.005 (Seite 152) jedoch: Bauteil G1-B1-D als Übergangsstück zwischen Profil B1 und E3/ Eckelement</p> <p>Oberfläche mit 2 % Gefälle in Richtung Vorderseite, Vorderseite dreigeteilt: - untere 16 cm als Sockel, - mittlerer Teil mit Unterschnitt, Winkel zum Sockel 163,7° - obere Kante an Vorderseiten (2 Seiten) gerundet, R = 8 cm,</p> <p>Abmessungen: Länge über alles: 211 cm, Breite gesamt: 100 cm, Breite Sockel: 90 cm, sich verjüngend auf 20cm Höhe Rückseite: 61 cm, Höhe Vorderseite: 59 cm, Länge linke Seite vorne (mit Radius): 44,6 cm (oben)/ 46,2 cm ( unten) Länge rechte Seite vorne (mit Radius) 185,3 cm,</p>			
Übertrag: .....				
- Fortsetzung auf nächster Seite -				

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2 Baukonstruktion in Außenanlagen			
			Übertrag: .....	
	<p>Winkel Vorderkante zu Vorderkante 153,7°                      Länge Rückseite: 202 cm,                      Winkel Rückseite zu Stirnseite rechts: 116,3°                      weitere Angaben und Ausführung gemäß Zeichnung,                      Zeichnungs-Nr: RD-5-6-3 und DE-5-6-1</p>	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.03.010</b>	<p><b>Einfassungselement Betonwerkstein G1-E3-S</b>                      Wie Position 01.06.03.005 (Seite 152) jedoch:                      Bauteil G1-E3-S als Winkelement,                      Abmessungen:                      Länge: 100 cm,                      Breite Sockel: 50 cm,                      Höhe Sockel: 15,5 cm,                      Breite oberer Teil: 20 cm                      Höhe: oberer teil 45,5 cm,                      Höhe Gesamt: 61 cm,                      vordere Längskante oben gerundet, R = 8 cm,</p> <p>Oberflächenbearbeitung                      der Sichtflächen <u>sandgestrahlt</u></p> <p>Elemente mit <u>5 mm</u> Fuge höhen- und fluchtgerecht versetzen</p> <p>Einbauhöhe: OK Element zu OK Belagsanschluss: 20 cm,                      weitere Angaben und Ausführung gemäß Zeichnung,                      Zeichnungs-Nr: RD-5-6-3 und DE-5-6-1</p>	<b>8 St</b>	EP .....	GP .....
	<b>Ansicht 6 und 1</b>			
<b>01.06.03.011</b>	<p><b>Einfassungselement Betonwerkstein G1-E5-S</b>                      Wie Position 01.06.03.005 (Seite 152) jedoch:                      Bauteil G1-E5-S als Einfassungselement gerade, unbewehrt                      Abmessungen:                      Länge: 100 cm,                      Breite: 20 cm,                      Höhe: 50 cm,                      vordere Längskante oben gerundet, R = 8 cm,</p> <p>Oberflächenbearbeitung                      der Sichtflächen <u>sandgestrahlt</u></p> <p>Elemente mit 5 mm Fuge höhen- und fluchtgerecht versetzen,                      Einbau erfolgt auf Betonfundament mit einseitiger Rückenstütze,                      die Rückenstütze ist in diese Pos.miteinzukalkulieren</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2 Baukonstruktion in Außenanlagen			
			Übertrag: .....	
	(Betonfundament wird gesondert vergütet) Einbauhöhe: OK Element zu OK Belagsanschluss: 11 cm, weitere Angaben und Ausführung gemäß Zeichnung, Zeichnungs-Nr: RD-5-6-3 und DE-5-6-1	<b>66 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.03.012</b>	<b>Einfassungselement Betonwerkstein G1-E5-E</b> Wie Position 01.06.03.005 (Seite 152) jedoch: Bauteil G1-E3-E als Einfassungselement gerade, unbewehrt als Passstück Abmessungen: Länge (oben): 113,2 cm Länge (unten) 114,5 cm Winkel Unterseite zu Stirnseite rechts: 88,5° Breite: 20 cm, Höhe: 50 cm, vordere Längskante oben gerundet, R = 8 cm,  Oberflächenbearbeitung der Sichtflächen <u>sandgestrahlt</u>  Elemente mit 5 mm Fuge höhen- und fluchtgerecht versetzen, Einbau erfolgt auf Betonfundament mit einseitiger Rückenstütze, die Rückenstütze ist in diese Pos.miteinzukalkulieren (Betonfundament wird gesondert vergütet) Einbauhöhe: OK Element zu OK Belagsanschluss: 11 cm, weitere Angaben und Ausführung gemäß Zeichnung, Zeichnungs-Nr: RD-5-6-3 und DE-5-6-1	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
	<b>Einbauort Gruppe 2</b>			
	<b>Ansicht 5 und 6</b>			
<b>01.06.03.013</b>	<b>Einfassungselement Betonwerkstein G2-E5-S</b> Wie Position 01.06.03.005 (Seite 152) jedoch: Bauteil G1-E5-S als Einfassungselement gerade, unbewehrt Abmessungen: Länge: 100 cm, Breite: 20 cm, Höhe: 50 cm, vordere Längskante oben gerundet, R = 8 cm,  Oberflächenbearbeitung der Sichtflächen <u>sandgestrahlt</u>  - - Fortsetzung auf nächster Seite -			
			Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2 Baukonstruktion in Außenanlagen			
			Übertrag: .....	
	<p>Elemente mit <u>5 mm</u> Fuge höhen- und fluchtgerecht versetzen, Einbau erfolgt auf Betonfundament mit einseitiger Rückenstütze, die Rückenstütze ist in diese Pos.miteinzukalkulieren (Betonfundament wird gesondert vergütet)</p> <p>Einbauhöhe: OK Element zu OK Belagsanschluss: 11 cm, weitere Angaben und Ausführung gemäß Zeichnung, Zeichnungs-Nr: RD-5-6-3 und DE-5-6-2</p>	<b>78 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.03.014</b>	<p><b>Einfassungselement Betonwerkstein G2-E1</b></p> <p>Wie Position 01.06.03.005 (Seite 152) jedoch: Bauteil G1-E1 als Einfassungselement gerade, unbewehrt</p> <p>Abmessungen:            Länge: 100 cm,            Breite: 20 cm,            Höhe: 40 cm,</p> <p>Oberflächenbearbeitung            der Sichtflächen <u>sandgestrahlt</u></p> <p>Elemente mit <u>5 mm</u> Fuge höhen- und fluchtgerecht versetzen, Einbau erfolgt auf Betonfundament mit einseitiger Rückenstütze, die Rückenstütze ist in diese Pos.miteinzukalkulieren (Betonfundament wird gesondert vergütet)</p> <p>Einbauhöhe: OK Element zu OK Belagsanschluss: bündig, weitere Angaben und Ausführung gemäß Zeichnung, Zeichnungs-Nr: RD-5-6-3 und DE-5-6-2</p>	<b>4 St</b>	EP .....	GP .....
	<b>Einbauort Gruppe 3</b>			
<b>01.06.03.015</b>	<p><b>Einfassungselement Betonwerkstein G3-B1-S</b></p> <p>Wie Position 01.06.03.005 (Seite 152) jedoch: Bauteil G3-B1-S, ansonsten Bauteil identisch mit Grundposition</p> <p>weitere Angaben und Ausführung gemäß Zeichnung, Zeichnungs-Nr: RD-5-6-3 und DE-5-6-3</p>	<b>3 St</b>	EP .....	GP .....
			Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2 Baukonstruktion in Außenanlagen			
Übertrag: .....				
<b>01.06.03.016</b>	<p><b>Einfassungselement Betonwerkstein G3-B1-A</b></p> <p>Wie Position 01.06.03.005 (Seite 152) jedoch: Bauteil G3-B1-A als Übergangsstück zwischen Profil B1 und E3/ Eckelement</p> <p>Oberfläche mit 2 % Gefälle in Richtung Vorderseite, Vorderseite dreigeteilt: - untere 16 cm als Sockel, - mittlerer Teil mit Unterschnitt, Winkel zum Sockel 164° - obere Kante an Vorderseiten (2 Seiten) gerundet, R = 8 cm,</p> <p>Abmessungen: Länge über alles: 255,4 cm, Breite gesamt: 100 cm, Breite Sockel: 90 cm Höhe Rückseite: 61 cm, Höhe Vorderseite: 59 cm, Länge linke Seite vorne (mit Radius): 170,2 cm Länge rechte Seite vorne (mit Radius) 117,4 cm (oben)/116,1 (unten) Winkel Vorderkante zu Vorderkante 144,0° Länge Rückseite: 255,4 (oben), 253,5 (unten), Winkel Rückseite zu Vorderseite links: 36,0° weitere Angaben und Ausführung gemäß Zeichnung, Zeichnungs-Nr: RD-5-6-3 und DE-5-6-3</p>	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.03.017</b>	<p><b>Einfassungselement Betonwerkstein G3-B1-B</b></p> <p>Wie Position 01.06.03.005 (Seite 152) jedoch: Bauteil G3-B1-B als Übergangsstück zwischen Profil B1 und E3/ Eckelement</p> <p>Oberfläche mit 2 % Gefälle in Richtung Vorderseite, Vorderseite dreigeteilt: - untere 16 cm als Sockel, - mittlerer Teil mit Unterschnitt, Winkel zum Sockel 164° - obere Kante an Vorderseiten (2 Seiten) gerundet, R = 8 cm,</p> <p>Abmessungen: Länge über alles: 201,5 cm, Breite gesamt: 100 cm, Breite Sockel: 90 cm Höhe Rückseite: 61 cm, Höhe Vorderseite: 59 cm, Länge linke Seite vorne (mit Radius): 200 cm (oben)/ 201,5cm (unten) Länge rechte Seite vorne (mit Radius) 10,2 cm.</p>			
Übertrag: .....				
- Fortsetzung auf nächster Seite -				

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2 Baukonstruktion in Außenanlagen			
			Übertrag: .....	
	<p>Winkel Vorderkante zu Vorderkante 86,0°                      Länge Rückseite: 192,9cm (oben), 194,5cm (unten),                      Winkel Rückseite zu Vorderseite rechts: 94,0°                      Winkel Grundfläche zu Stirnseite links: 88,4 °                      Winkel Grundfläche zu Vorderseite rechts: 90,0 °                      weitere Angaben und Ausführung gemäß Zeichnung,                      Zeichnungs-Nr: RD-5-6-3 und DE-5-6-3</p>	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.03.018</b>	<p><b>Einfassungselement Betonwerkstein G3-E3-A</b>                      Wie Position 01.06.03.005 (Seite 152) jedoch:                      Bauteil G3-E3-A als Winkelelement,                      Abmessungen:                      Länge: 100 cm,                      Breite Sockel: 50 cm,                      Höhe Sockel: 15,5 cm,                      Breite oberer Teil: 20 cm                      Oberseite abfallend                      Höhe: oberer Teil 45,5 cm auf 43,3 cm abfallend,                      Höhe Gesamt: 61 cm auf 58,8 cm abfallend,                      Linke Stirnseite mit Hinterschnitt: Winkel zur Vorderseite: 86,0°,                      vordere Längskante oben gerundet, R = 8 cm,</p> <p>Oberflächenbearbeitung                      der Sichtflächen <u>sandgestrahlt</u></p> <p>Elemente mit <u>5 mm</u> Fuge höhen- und fluchtgerecht versetzen</p> <p>Einbauhöhe: OK Element zu OK Belagsanschluss: 20 cm,                      weitere Angaben und Ausführung gemäß Zeichnung,                      Zeichnungs-Nr: RD-5-6-3 und DE-5-6-3</p>	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.03.019</b>	<p><b>Einfassungselement Betonwerkstein G3-E3-B</b>                      Wie Position 01.06.03.005 (Seite 152) jedoch:                      Bauteil G3-E3-B als Winkelelement,                      Abmessungen:                      Länge: 100 cm,                      Breite Sockel: 50 cm,                      Höhe Sockel: 15,5 cm,                      Breite oberer Teil: 20 cm                      Oberseite abfallend                      Höhe: oberer Teil 43,3 cm auf 39,7 cm abfallend,                      Höhe Gesamt: 58,8 cm auf 55,2 cm abfallend,                      vordere Längskante oben gerundet, R = 8 cm,</p> <p>Oberflächenbearbeitung</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2 Baukonstruktion in Außenanlagen			
			Übertrag: .....	
	der Sichtflächen <u>sandgestrahlt</u>			
	Elemente mit <u>5 mm</u> Fuge höhen- und fluchtgerecht versetzen			
	Einbauhöhe: OK Element zu OK Belagsanschluss: 20 cm, weitere Angaben und Ausführung gemäß Zeichnung, Zeichnungs-Nr: RD-5-6-3 und DE-5-6-3			
		<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.03.020</b>	<b>Einfassungselement Betonwerkstein G3-E3-C</b>			
	Wie Position 01.06.03.005 (Seite 152) jedoch: Bauteil G3-E3-C als Winkelement, Abmessungen: Länge: 100 cm, Breite Sockel: 50 cm, Höhe Sockel: 15,5 cm, Breite oberer Teil: 20 cm Oberseite abfallend Höhe: oberer Teil 39,7 cm auf 36,1 cm abfallend, Höhe Gesamt: 55,2 cm auf 51,6 cm abfallend, vordere Längskante oben gerundet, R = 8 cm,			
	Oberflächenbearbeitung der Sichtflächen <u>sandgestrahlt</u>			
	Elemente mit <u>5 mm</u> Fuge höhen- und fluchtgerecht versetzen			
	Einbauhöhe: OK Element zu OK Belagsanschluss: 20 cm, weitere Angaben und Ausführung gemäß Zeichnung, Zeichnungs-Nr: RD-5-6-3 und DE-5-6-3			
		<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.03.021</b>	<b>Einfassungselement Betonwerkstein G3-E3-D</b>			
	Wie Position 01.06.03.005 (Seite 152) jedoch: Bauteil G3-E3-D als Winkelement, Abmessungen: Länge: 100 cm, Breite Sockel: 50 cm, Höhe Sockel: 15,5 cm, Breite oberer Teil: 20 cm Oberseite abfallend Höhe: oberer Teil 36,1 cm auf 36,1 cm abfallend, Höhe Gesamt: 51,6 cm auf 45,8 cm abfallend, Linke Stirnseite mit Hinterschnitt: Winkel zur Vorderseite: 83,6°, vordere Längskante oben gerundet, R = 8 cm,			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			
			Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2 Baukonstruktion in Außenanlagen			
			Übertrag: .....	
	<p>Oberflächenbearbeitung der Sichtflächen <u>sandgestrahlt</u></p> <p>Elemente mit <u>5 mm</u> Fuge höhen- und fluchtgerecht versetzen</p> <p>Einbauhöhe: OK Element zu OK Belagsanschluss: 20 cm, weitere Angaben und Ausführung gemäß Zeichnung, Zeichnungs-Nr: RD-5-6-3 und DE-5-6-3</p>	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.03.022</b>	<p><b>Einfassungselement Betonwerkstein G3-E3-E</b></p> <p>Wie Position 01.06.03.005 (Seite 152) jedoch: Bauteil G3-E3-E als Winkelelement, Abmessungen: Länge über alles: 141,1 cm, Breite Sockel: 50 cm, Höhe Sockel: 15,5 cm, Breite oberer Teil: 20 cm Oberseite abfallend Höhe: oberer Teil 45,5 cm auf 41,8 cm abfallend, Höhe Gesamt: 61 cm auf 57,3 cm abfallend, Linke Stirnseite mit Gehrung: Winkel zur Vorderseite: 144,0°, Länge Vorderseite: 72,4cm vordere Längskante oben gerundet, R = 8 cm,</p> <p>Oberflächenbearbeitung der Sichtflächen <u>sandgestrahlt</u></p> <p>Elemente mit <u>5 mm</u> Fuge höhen- und fluchtgerecht versetzen</p> <p>Einbauhöhe: OK Element zu OK Belagsanschluss: 20 cm, weitere Angaben und Ausführung gemäß Zeichnung, Zeichnungs-Nr: RD-5-6-3 und DE-5-6-3</p>	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.03.023</b>	<p><b>Einfassungselement Betonwerkstein G3-E3-F</b></p> <p>Wie Position 01.06.03.005 (Seite 152) jedoch: Bauteil G3-E3-F als Winkelelement, Abmessungen: Länge: 78 cm, Breite Sockel: 50 cm, Höhe Sockel: 15,5 cm, Breite oberer Teil: 20 cm Oberseite abfallend Höhe: oberer Teil 41,8 cm auf 37,8 cm abfallend, Höhe Gesamt: 57,3 cm auf 53,3 cm abfallend,</p> <p>- Fortsetzung auf nächster Seite -</p>			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV</b>	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>		
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA		
01.06	Level 2	Baukonstruktion in Außenanlagen		
			Übertrag: .....	
	<p>vordere Längskante oben gerundet, R = 8 cm,</p> <p>Oberflächenbearbeitung der Sichtflächen <u>sandgestrahlt</u></p> <p>Elemente mit <u>5 mm</u> Fuge höhen- und fluchtgerecht versetzen</p> <p>Einbauhöhe: OK Element zu OK Belagsanschluss: 20 cm, weitere Angaben und Ausführung gemäß Zeichnung, Zeichnungs-Nr: RD-5-6-3 und DE-5-6-3</p>			
		<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.03.024</b>	<b>Einfassungselement Betonwerkstein G3-E3-G</b>			
	<p>Wie Position 01.06.03.005 (Seite 152) jedoch: Bauteil G3-E3-G als Winkelelement, Abmessungen: Länge: 83,1 cm, Breite Sockel: 50 cm, Höhe Sockel: 15,5 cm, Breite oberer Teil: 20 cm Oberseite abfallend Höhe: oberer Teil 37,8 cm auf 33,5 cm abfallend, Höhe Gesamt: 53,3 cm auf 49 cm abfallend, Linke Stirnseite mit Hinterschnitt: Winkel zur Vorderseite: 46,4° , vordere Längskante oben gerundet, R = 8 cm,</p> <p>Oberflächenbearbeitung der Sichtflächen <u>sandgestrahlt</u></p> <p>Elemente mit <u>5 mm</u> Fuge höhen- und fluchtgerecht versetzen</p> <p>Einbauhöhe: OK Element zu OK Belagsanschluss: 20 cm, weitere Angaben und Ausführung gemäß Zeichnung, Zeichnungs-Nr: RD-5-6-3 und DE-5-6-3</p>			
		<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
	<b>Einbauort außerhalb Gruppen (Gruppe0)</b>			
<b>01.06.03.025</b>	<b>Einfassungselement Betonwerkstein G0-E5-S</b>			
	<p>Wie Position 01.06.03.005 (Seite 152) jedoch: Bauteil G0-E5-S als Einfassungselement gerade, unbewehrt (Element Baugleich mit Element G1-E5-S) Abmessungen: Länge: 100 cm, Breite: 20 cm,</p>			
	Übertrag: .....			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2 Baukonstruktion in Außenanlagen			
			Übertrag: .....	
	<p>Höhe: 50 cm, vordere Längskante oben gerundet, R = 8 cm,</p> <p>Oberflächenbearbeitung der Sichtflächen <u>sandgestrahlt</u></p> <p>Elemente mit 5 mm Fuge höhen- und fluchtgerecht versetzen, Einbau erfolgt auf Betonfundament mit einseitiger Rückenstütze, die Rückenstütze ist in diese Pos.miteinzukalkulieren (Betonfundament wird gesondert vergütet) Einbauhöhe: OK Element zu OK Belagsanschluss: 11 cm, weitere Angaben und Ausführung gemäß Zeichnung, Zeichnungs-Nr: RD-5-6-3 und DE-5-6-1</p>	<b>35 St</b>	EP .....	GP .....
	<b>Einbauort Tor5</b>			
<b>01.06.03.026</b>	<b>Einfassungselement Betonwerkstein G0-E3-S</b>			
	<p>Wie Position 01.06.03.005 (Seite 152) jedoch: Bauteil G1-E3-S als Winkelelement, Abmessungen: Länge: 100 cm, Breite Sockel: 50 cm, Höhe Sockel: 15,5 cm, Breite oberer Teil: 20 cm Höhe: oberer teil 45,5 cm, Höhe Gesamt: 61 cm, vordere Längskante oben gerundet, R = 8 cm,</p> <p>Oberflächenbearbeitung der Sichtflächen <u>sandgestrahlt</u></p> <p>Elemente mit <u>5 mm</u> Fuge höhen- und fluchtgerecht versetzen</p> <p>Einbauhöhe: OK Element zu OK Belagsanschluss: 45 cm, weitere Angaben und Ausführung gemäß Zeichnung, Zeichnungs-Nr: RD-5-6-3 und DE-5-6-4</p>	<b>13 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.03.027</b>	<b>Einfassungselement Betonwerkstein G0-E3-A</b>			
	<p>Wie Position 01.06.03.005 (Seite 152) jedoch: Bauteil G0-E3-A als Winkelelement, Abmessungen: Länge: 100 cm, Breite Sockel: 50 cm,</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2 Baukonstruktion in Außenanlagen			
	<p>Höhe Sockel: 15,5 cm,  Breite oberer Teil: 20 cm  Höhe: oberer teil 45,5 cm,  Höhe Gesamt: 61 cm,  vordere Längskante oben gerundet, mit Übergang R = 8 cm auf R=0</p> <p>Oberflächenbearbeitung  der Sichtflächen <u>sandgestrahlt</u></p> <p>Elemente mit <u>5 mm</u> Fuge höhen- und fluchtgerecht versetzen</p> <p>weitere Angaben und Ausführung gemäß Zeichnung,  Zeichnungs-Nr: RD-5-6-3 und DE-5-6-4</p>	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.03.028</b>	<p><b>Einfassungselement Betonwerkstein G0-E5-A1</b></p> <p>Wie Position 01.06.03.005 (Seite 152) jedoch:  Bauteil G0-E5-A1 als Einfassungselement gerade, unbewehrt  Abmessungen:  Länge: 100 cm,  Breite: 20 cm,  Höhe: 50 cm,  vordere Längskante oben gerundet, R = 8 cm mit Übergang auf R = 6cm</p> <p>Oberflächenbearbeitung  der Sichtflächen <u>sandgestrahlt</u></p> <p>Elemente mit <u>5 mm</u> Fuge höhen- und fluchtgerecht versetzen,  Einbau erfolgt auf Betonfundament mit einseitiger Rückenstütze, die Rückenstütze ist in diese Pos.miteinzukalkulieren (Betonfundament wird gesondert vergütet)</p> <p>weitere Angaben und Ausführung gemäß Zeichnung,  Zeichnungs-Nr: RD-5-6-3 und DE-5-6-4</p>	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.03.029</b>	<p><b>Einfassungselement Betonwerkstein G0-E5-A2</b></p> <p>Wie Position 01.06.03.005 (Seite 152) jedoch:  Bauteil G0-E5-A2 als Einfassungselement gerade, unbewehrt  Abmessungen:  Länge: 100 cm,  Breite: 20 cm,  Höhe: 50 cm,</p> <p>- Fortsetzung auf nächster Seite -</p>			
	Übertrag: .....			

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2 Baukonstruktion in Außenanlagen			
				Übertrag: .....
	<p>vordere Längskante oben gerundet, R = 6 cm mit Übergang auf R = 4cm</p> <p>Oberflächenbearbeitung der Sichtflächen <u>sandgestrahlt</u></p> <p>Elemente mit <u>5 mm</u> Fuge höhen- und fluchtgerecht versetzen, Einbau erfolgt auf Betonfundament mit einseitiger Rückenstütze, die Rückenstütze ist in diese Pos.miteinzukalkulieren (Betonfundament wird gesondert vergütet)</p> <p>weitere Angaben und Ausführung gemäß Zeichnung, Zeichnungs-Nr: RD-5-6-3 und DE-5-6-4</p>	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.03.030</b>	<b>Einfassungselement Betonwerkstein G0-E5-A3</b>			
	<p>Wie Position 01.06.03.005 (Seite 152) jedoch: Bauteil G0-E5-A3 als Einfassungselement gerade, unbewehrt</p> <p>Abmessungen:            Länge: 100 cm,            Breite: 20 cm,            Höhe: 50 cm,            vordere Längskante oben gerundet, R = 4 cm mit Übergang auf R = 2cm</p> <p>Oberflächenbearbeitung der Sichtflächen <u>sandgestrahlt</u></p> <p>Elemente mit <u>5 mm</u> Fuge höhen- und fluchtgerecht versetzen, Einbau erfolgt auf Betonfundament mit einseitiger Rückenstütze, die Rückenstütze ist in diese Pos.miteinzukalkulieren (Betonfundament wird gesondert vergütet)</p> <p>weitere Angaben und Ausführung gemäß Zeichnung, Zeichnungs-Nr: RD-5-6-3 und DE-5-6-4</p>	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.03.031</b>	<b>Einfassungselement Betonwerkstein G0-E5-A4</b>			
	<p>Wie Position 01.06.03.005 (Seite 152) jedoch: Bauteil G0-E5-A4 als Einfassungselement gerade, unbewehrt</p> <p>Abmessungen:            Länge: 100 cm,            Breite: 20 cm,            Höhe: 50 cm,            vordere Längskante oben gerundet, R = 2 cm mit Übergang auf R = 0cm</p> <p>- Fortsetzung auf nächster Seite -</p>			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2 Baukonstruktion in Außenanlagen			
			Übertrag: .....	
	<p>Oberflächenbearbeitung der Sichtflächen <u>sandgestrahlt</u></p> <p>Elemente mit <u>5 mm</u> Fuge höhen- und fluchtgerecht versetzen, Einbau erfolgt auf Betonfundament mit einseitiger Rückenstütze, die Rückenstütze ist in diese Pos.miteinzukalkulieren (Betonfundament wird gesondert vergütet)</p> <p>weitere Angaben und Ausführung gemäß Zeichnung, Zeichnungs-Nr: RD-5-6-3 und DE-5-6-4</p>	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
	<b>Anpassungsarbeiten</b>			
<b>01.06.03.032</b>	<b>Schnitte, gerade in Grundmodul Profil E5/E4/E1</b>			
	<p>Schnitte in Grundmodul E5 zur Herstellen von Passtücken, die sichtbare Schnittkante an der Oberseite ist nachzufasen (Hypotenuse 3mm).</p> <p>Inkl. aller Nebenarbeiten</p>	<b>2 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.03.033</b>	<b>wie vorgenannt, jedoch Gehrungsschnitt</b>			
	Wie vorgenannt, jedoch als Gehrungsschnitt	<b>12 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.03.034</b>	<b>Graffitienschutz für alle aufgehenden Bauteile über 30cm Höhe liefern und fachgerecht aufbringen</b>			
	<p>Graffitienschutz für alle aufgehenden Bauteile über 30cm Höhe liefern und fachgerecht auf allen Ansichtsseiten aufbringen,</p> <p>Verwendung eines Produkts auf Fluorpolymer-Basis, RAL zertifiziert und zugelassen durch Gütegemeinschaft Anti-Graffiti e.V. Berlin. Gem. Herstellervorschrift mischen und fachgerecht in mind. 2 Arbeitsgängen gemäß Herstellervorschrift aufbringen.</p> <p>Alle Angaben des Herstellers inkl. der Sicherheitsvorschriften sind zu beachten. Das Produkt ist nicht unter 5° Grad Luft- und Untergrundtemperatur und nicht über 25° zu verwenden. Das Produkt muss innerhalb von maximal 1 Std staubtrocken sein.</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_ Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2 Baukonstruktion in Außenanlagen			
Übertrag: .....				
	<p>Es ist kein Produkt zu verwenden, was die Farbe verändert oder die Oberfläche glänzend macht. Entsprechende Muster sind der BL vor der Verwendung vorzulegen.</p> <p>Es sind Flächen zu benennen, wo das Produkt schon verwendet wurde.</p> <p>Produkt: sofchem Fluorosil FC oder gleichwertig</p> <p>Bei einem gleichwertigem Produkt ist sicher zu stellen, dass es nach der Behandlung zu keinen Verfärbungen des Betons kommt, dass es UV-stabil ist und dass eine permanente Imprägnierung gewährleistet ist.</p> <p>Angebotenes Produkt/Hersteller: '.....'</p>			
		<b>35 m2</b>	EP .....	GP .....
	<p><b>Sanierung Zierwand Messegang</b></p> <p>Beim Schnitt und Abbruch der Zierwand haben sich an der Schnittstelle Steine der aufgesetzten Mauerscheibe gelöst. Diese sind wie in der nachfolgenden Position beschrieben neu zu befestigen.</p>			
<b>01.06.03.035</b>	<p><b>Sanierung Schnittstelle (d. Abbruch) Zierwand Messegang</b></p> <p>Lose Mauersteine (Betonstein) Quadermauerwerk an Schnittstelle des erfolgten Abbruch aufnehmen bzw. bauseits lagerndes Material verwenden, Fugen auskratzen, säubern, wieder neu aufmauern, Mörtel MG III, und anschließend verfugen, inkl. aller Lieferungen und Leistungen.</p> <p>Es handelt sich um das Aufmauern von zwei Steine Format ca.39x26x13cm und 26x26x13cm, Material Betonstein mit Vorsatz/bearbeitete Oberfläche.</p> <p>Sanierungsstelle, liegt ca. 3m über OK Gelände - Stellung von Leitern ist mit einzukalkulieremn.</p>			
		<b>1 psch</b>		GP .....
<b>Summe Level 3 01.06.03</b>			<b>Mauern/Einfassungen, Netto:</b>	.....
<b>01.06.04</b>	<b>Level 3 Einfriedungen-Zaunsockel und Fundamente</b>			

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

<b>05</b>	<b>LV</b>	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>		
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA		
01.06	Level 2	Baukonstruktion in Außenanlagen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	<p><b>Vorbemerkung</b></p> <p>Die Zaunsockel sind nach Aufmaß vor Ort herzustellen.</p> <p>Die Elemente sind unter vollem Schutz der Vegetation herzustellen. Vor Erstellung der Werkplanung sind insbesondere im Bereich der geplanten Brückenfundamente Suchschachtungen nach Baumwurzeln durchzuführen. Bei Bedarf ist de Baumgutachter des AG zu Rate zu ziehen. Die Ergebnisse der Suchschachtung sind in die Werk- und Montageplanung zu integrieren. Die entsprechenden Maßnahmen sind ausgeschrieben.</p> <p>Alle Bauteile sind in den Übersichtsplänen DE-5-6-5 und DE-5-6-6 verzeichnet und benannt. Die Positionen erhalten jeweils Querverweise auf die entsprechenden Details.</p> <p>Farbe und Oberfläche der Elemente muss den bereits eingebauten Betonfertigteilen im Bereich Stephansplatz, Dag-Hammarskjöld-Platz entsprechen. Der Nachweis ist über vom AG gestellte Muster geschliffen/gestrahlte und gestrahlte Oberfläche nachzuweisen.</p> <p>Eine Statik für den Einbau der Elemente liegt vor und ist der Ausschreibung beigelegt. Die Elemente selber sind gem. Herstellerangaben statisch zu bewehren. Die Bewehrung ist in die EP einzurechnen. Die Bewehrung ist in der Grundposition ausführlich beschrieben. Die Bewehrung ist für die Sonderelemente gemäß dieses Bewehrungsprinzips anzupassen und in die EP einzurechnen. Bewehrungsabstände bleiben gleich die Anzahl ändert sich entsprechend der Längen bzw. Breiten und Volumenänderung.</p> <p>Mit Übernahme der Statik und der Erstellung der Schal- und Bewehrungspläne geht die Haftung auf den AN über.</p> <p>Der AN hat Werk- und Montagepläne zu erstellen.</p>			
<b>01.06.04.001</b>	<b>Bewehrung-, Schal-, Werk- und Montagepläne für die Zaunsockel erstellen</b>			
	<p>Bewehrung-, Schal-, Werk- und Montagepläne für sämtliche Betonwerksteinelemente und Fundamente der Folgepositionen nach Aufmaß vor Ort erstellen und dem AG rechtzeitig vor Beginn der Fertigung zur Freigabe vorlegen.</p> <p>Mit der Erstellung der Bewehrung-, Schal-, Werk- und Montagepläne übernimmt der AN die Haftung.</p> <p>Die Unterlagen müssen von einem qualifizierten Büro erstellt werden.</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2 Baukonstruktion in Außenanlagen			
			Übertrag: .....	
	Die in den einzelnen Positionen angegebenen Maße beziehen sich auf das Achsmaß. Im Rahmen der Werkstatt- und Montageplanung sind die notwendigen Fugen zu berücksichtigen. Fugenmaß Zaunsockel: 0,5cm			
		<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.04.002</b>	<b>Betonfundamente für Zaunelemente B=80cm liefern und herstellen</b>			
	Ortbeton Streifenfundament, obere Betonfläche parallel zur geplanten Höhenlage der zu versetzenden Werkbetonelemente, aus unbewehrtem Beton, Normalbeton C 25/30 DIN EN 206, DIN 1045-2, Fundamentbreite 80 cm, Fundamenthöhe 20 cm, im Abstand von ca. 6 m (abgestimmt auf die Position der Fuge zwischen zwei Werkbetonteilen) durchgehende Bewegungsfugen in Betonfundament. inkl. - Erdarbeiten - Bodenabfuhr - Schalung gemäß Plan RD- 5-6-3.			
		<b>96 m</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.04.003</b>	<b>Betonfundamente für Zaunelemente (Sonderelemente) B=120cm liefern und herstellen</b>			
	Wie Position 01.06.04.002 jedoch: Fundamentbreite 120cm			
		<b>36 m</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.04.004</b>	<b>Zulage für Bewehrung</b>			
	Verweis auf Position: 01.06.04.002 Zulage zur Pos. 01.06.04.002 und 1.05.4.003 Stahleinlage Beton nach statischer Berechnung und Bewehrungsplanung des AN.			
		<b>7.488 kg</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.04.005</b>	<b>Zaunsockel Modul Z1 als umgedrehtes T-Element liefern und setzen</b>			
	Zaunsockel/ Fundament als Werkbetonfertigteilelement Z 1 (im Schnitt wie ein umgedrehtes T)  Abmessungen: Länge: 240 cm,  - Fortsetzung auf nächster Seite -			
			Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

05	LV	PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2	Baukonstruktion in Außenanlagen			
Übertrag: .....					
<p>Breite Sockel: 80 cm,            Höhe Sockel: 30 cm,            Breite oberer Teil: 20 cm            Höhe: oberer teil 60 cm,            Höhe Gesamt: 90 cm,</p>					
<p>Bewehrung Sockel: 12 x längs Rundstahl 10mm            Durchmesser, Bügel 8 mm Durchmesser im Abstand von 23            cm voneinander</p>					
<p>Bewehrung oberer Teil: 8 x längs Rundstahl 10mm            Durchmesser, Bügel 8 mm Durchmesser im Abstand von 11,5            cm voneinander            Die Bewehrung ist so anzuordnen, dass sie 5 cm von            allen Aussenrändern hat, nicht mit der Zaunverankerung            kollidiert. Die Längseisen sind an den Enden jeweils            bügelartig zu verschließen.</p>					
<p>Material: Normalbeton C35/45 DIN EN 206, DIN 1045-4,            Expositionsklasse Frostangriff mit und ohne Taumittel            XF4, Expositionsklasse Bewehrungskorrosion, ausgelöst            durch Karbonatisierung XC4 (LP), Expositionsklasse            Bewehrungskorrosion, verursacht durch Chloride,            ausgenommen Meerwasser XD1, Feuchtigkeitsklasse            Betonkorrosion, in feuchter Umgebung, direkte            Alkalizufuhr von außen WF, W/Z=0, die Gesteinskörnung            darf maximal 0,02 Gew.-% an quellfähigen Bestandteilen            organischen Ursprungs enthalten, Zuschlag aus            gebrochenem Hartgestein, das Zuschlagmaterial ist            farblich auf die Betonoberfläche abzustimmen,            Bewehrung: Gem. Herstellervorgabe und statischem            Nachweis,</p>					
<p>Sichtflächen in Sichtbeton, Sichtbetonklasse 4 nach            Merkblatt Sichtbeton DBV, Farbton Basalt Anthrazit*            nach Bemusterung/ Wahl des AG, Oberflächenbearbeitung            der Sichtflächen (Oberseite und obere 20 cm der            Seitenflächen) leicht sandgestrahlt, nach Abstimmung/            Bemusterung/ Wahl des AG, ggf. vorhandene Lunker            verschlossen (Betonfläche porenschließend gespachtelt),            Sichtkanten sofern nicht anders angegeben allseits 3 mm            gleichmäßig gefast (geschliffen), Sichtbare Oberflächen            ohne Versetzhilfen,</p>					
<p>Elemente mit 5 mm Fuge höhen- und fluchtgerecht mit            einem 5 cm Dicken Mörtelbett MG III auf Betonfundament            versetzen (Betonfundament wird gesondert vergütet),            weitere Angaben und Ausführung gemäß Zeichnung,            Zeichnungs-Nr: DE-5-6-5 und DE-5-6-6.            * Hinweis: Die Betonwerksteinoberfläche muss der            bauseits vorhandenen Oberfläche im benachbarten</p>					
Übertrag: .....					

- Fortsetzung auf nächster Seite -

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2 Baukonstruktion in Außenanlagen			
			Übertrag: .....	
	Bauabschnitt entsprechen.			
		<b>7 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.04.006</b>	<b>Zaunsockel Modul Z2 als umgedrehtes T-Element, jedoch mit einseitigem Radius</b> Wie Position 01.06.04.005 (Seite 169) jedoch: gem. Detail DE-5-6-5 und DE-5-6-6 mit einseitigem Radius an vorderer oberer Längsseite von 8 cm, entsprechend den statischen Vorgaben herstellen und höhen- und fluchtgerecht auf Betonfundament setzen.			
		<b>26 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.04.007</b>	<b>Zaunsockel Modul Z1-S1</b> Wie Position 01.06.04.005 (Seite 169) jedoch: jedoch Element Z1-S1 Bauteil als Anschlusselement am Drehtor, Abmessungen: Länge oberer Teil Vorderkante: 241,1 cm, Länge Sockel Unterseite 239,6 cm, rechte Seite mit abgewinkeltem Anschluss, 89,1°/91,0 (Ansicht), weitere Angaben und Ausführung gemäß Zeichnung, Zeichnungs-Nr: DE-5-6-5, entsprechend den statischen Vorgaben herstellen und höhen- und fluchtgerecht auf Betonfundament setzen. Die Bewehrung ist in der Bezugsposition beschrieben, das Bewehrungsprinzip ist auf die Bauteilmaße des Sonderelements anzupassen, Bewehrung gem. den statischen Vorgaben.			
		<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.04.008</b>	<b>Zaunsockel Modul Z1-S2</b> Wie Position 01.06.04.005 (Seite 169) jedoch: jedoch Element Z1-S2 Bauteil als Anschlusselement am Drehtor, Abmessungen: Länge oberer Teil Vorderkante: 240,0cm, Länge Sockel Unterseite 241,9 cm, linke Seite mit abgewinkeltem Anschluss, 88,2°/91,1° (Ansicht), weitere Angaben und Ausführung gemäß Zeichnung, Zeichnungs-Nr: DE-5-6-5, entsprechend den statischen			
			Übertrag: .....	
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV</b>	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>		
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA		
01.06	Level 2	Baukonstruktion in Außenanlagen		
			Übertrag: .....	
	<p>Vorgaben herstellen und höhen- und fluchtgerecht auf Betonfundament setzen.                      Die Bewehrung ist in der Bezugsposition beschrieben, das Bewehrungsprinzip ist auf die Bauteilmaße des Sonderelements anzupassen, Bewehrung gem. den statischen Vorgaben.</p>			
		<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.04.009</b>	<b>Zaunsockel Modul Z2-S1</b>			
	<p>Wie Position 01.06.04.005 (Seite 169) jedoch:                      jedoch Element Z2-S1                      Bauteil mit zurückversetztem Fuß, als Winkelelement mit einseitigem Radius an vorderer oberer Längsseite von 8 cm                      Abmessungen:                      Länge: 240 cm,                      Breite Sockel: 120 cm,                      Höhe Sockel: 30 cm,                      Breite oberer Teil: 20 cm,                      Höhe: oberer teil 60 cm,                      Höhe Gesamt: 90 cm,</p> <p>Länge oberer Teil Vorderkante: 240,0cm,                      Länge Sockel Unterseite 241,9 cm,                      linke Seite mit abgewinkeltem Anschluss, 88,2°/91,1° (Ansicht),                      weitere Angaben und Ausführung gemäß Zeichnung,                      Zeichnungs-Nr: DE-5-6-5, entsprechend den statischen Vorgaben herstellen und höhen- und fluchtgerecht auf Betonfundament setzen.                      Die Bewehrung ist in der Bezugsposition beschrieben, das Bewehrungsprinzip ist auf die Bauteilmaße des Sonderelements anzupassen, Bewehrung gem. den statischen Vorgaben.</p>			
		<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.04.010</b>	<b>Zaunsockel Modul Z2-S2</b>			
	<p>Wie Position 01.06.04.005 (Seite 169) jedoch:                      jedoch Element Z2-S2                      Bauteil als Anschlusselement am Richtungswechsel mit zurückversetztem Sockel zur Stirnseite rechts, mit einseitigem Radius an vorderer oberer Längsseite von 8 cm                      Abmessungen:                      Länge oberer Teil Vorderkante: 312,7 cm,                      Länge Sockel Unterseite 280,0 cm,                      linke Seite mit abgewinkeltem Anschluss, 88,0°/92,0° (Ansicht),                      81,9° (Aufsicht)                      weitere Angaben und Ausführung gemäß Zeichnung,</p>			
			Übertrag: .....	
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV</b>	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>		
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA		
01.06	Level 2	Baukonstruktion in Außenanlagen		
			Übertrag: .....	
	<p>Zeichnungs-Nr: DE-5-6-5, entsprechend den statischen Vorgaben herstellen und höhen- und fluchtgerecht auf Betonfundament setzen.                      Die Bewehrung ist in der Bezugsposition beschrieben, das Bewehrungsprinzip ist auf die Bauteilmaße des Sonderelements anzupassen, Bewehrung gem. den statischen Vorgaben.</p>			
		<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.04.011</b>	<b>Zaunsockel Modul Z2-S3</b>			
	<p>Wie Position 01.06.04.005 (Seite 169) jedoch:                      jedoch Element Z2-S3                      Bauteil mit zurückversetztem Fuß, als Winkelement mit einseitigem Radius an vorderer oberer Längsseite von 8 cm                      Abmessungen:                      Länge oberer Teil Vorderkante: 353,4 cm,                      Länge Sockel Unterseite 354,6 cm,                      Breite Sockel: 120 cm,                      Höhe Sockel: 30 cm,                      Breite oberer Teil: 20 cm                      Höhe: oberer teil 60 cm,                      Höhe Gesamt: 90 cm,                      linke Seite mit abgewinkeltem Anschluss, 89,1°/90,9° (Ansicht), 81,9° (Aufsicht)                      weitere Angaben und Ausführung gemäß Zeichnung,                      Zeichnungs-Nr: DE-5-6-5, entsprechend den statischen Vorgaben herstellen und höhen- und fluchtgerecht auf Betonfundament setzen.                      Die Bewehrung ist in der Bezugsposition beschrieben, das Bewehrungsprinzip ist auf die Bauteilmaße des Sonderelements anzupassen, Bewehrung gem. den statischen Vorgaben.</p>			
		<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.04.012</b>	<b>Zaunsockel Modul Z2-S4</b>			
	<p>Wie Position 01.06.04.005 (Seite 169) jedoch:                      jedoch Element Z2-S4                      Bauteil als Anschlusselement an Tor 4, in der Aufsicht trapezförmig, mit einseitigem Radius an vorderer oberer Längsseite von 8 cm                      Abmessungen:                      Länge oberer Teil Oberkante: 240,0 cm/ 232,9 cm,                      Länge Sockel Unterseite 250,1 cm/ 221,9 cm,                      linke Seite mit abgewinkeltem Anschluss, 90,9°/89,1° (Ansicht), 109,4° (Aufsicht)                      weitere Angaben und Ausführung gemäß Zeichnung,</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			
			Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

05	LV	PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2	Baukonstruktion in Außenanlagen			
Nr.	Leistungsbeschreibung		Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....	
	<p>Zeichnungs-Nr: DE-5-6-5, entsprechend den statischen Vorgaben herstellen und höhen- und fluchtgerecht auf Betonfundament setzen. Die Bewehrung ist in der Bezugsposition beschrieben, das Bewehrungsprinzip ist auf die Bauteilmaße des Sonderelements anzupassen, Bewehrung gem. den statischen Vorgaben.</p>		1 St	EP .....	GP .....
<b>01.06.04.013</b>	<b>Zaunsockel Modul Z3-S1 (Sonderelement f. Empfangsschild)</b>				
	<p>Wie Position 01.06.04.005 (Seite 169) jedoch: jedoch Element Z3-S1 Bauteil als Sonderelement (Sockel für das Empfangsschild) trapezförmig,</p> <p>Abmessungen: Länge oberer Teil Oberkante: 362,2 cm/ 365,4 cm Breite Sockel: 120 cm, Höhe Sockel: 30 cm, Breite oberer Teil: 30 cm Höhe: oberer Teil 60 cm, Höhe Gesamt: 90 cm, Länge Sockel Unterseite 370,9 cm/ 358,0 cm, linke Seite mit abgewinkeltem Anschluss, 89,2° (Ansicht) 83,9°/96,1° (Aufsicht), weitere Angaben und Ausführung gemäß Zeichnung, Zeichnungs-Nr: DE-5-6-5, Bauteil ist mit anschließendem Bauteil Z1 an Vorderkante auszufluchten, entsprechend den statischen Vorgaben herstellen und höhen- und fluchtgerecht auf Betonfundament setzen. Die Bewehrung ist in der Bezugsposition beschrieben, das Bewehrungsprinzip ist auf die Bauteilmaße des Sonderelements anzupassen, Bewehrung gem. den statischen Vorgaben.</p>				
			1 St	EP .....	GP .....
<b>01.06.04.014</b>	<b>Zaunsockel Modul Z3-S2 (Sonderelement f. Empfangsschild)</b>				
	<p>Wie Position 01.06.04.005 (Seite 169) jedoch: jedoch Element Z3-S2 Bauteil als Sonderelement (Sockel für das Empfangsschild) trapezförmig,</p> <p>Abmessungen: Länge oberer Teil Oberkante: 149,6 cm, Breite Sockel: 120 cm, Höhe Sockel: 30 cm, Breite oberer Teil: 30 cm Höhe: oberer Teil 60 cm, Höhe Gesamt: 90 cm, weitere Angaben und Ausführung gemäß Zeichnung,</p>				
	- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2 Baukonstruktion in Außenanlagen			
			Übertrag: .....	
	<p>Zeichnungs-Nr: DE-5-6-5, Bauteil ist mit anschließendem Bauteil Z1 an Vorderkante auszufluchten, entsprechend den statischen Vorgaben herstellen und höhen- und fluchtgerecht auf Betonfundament setzen.</p> <p>Die Bewehrung ist in der Bezugsposition beschrieben, das Bewehrungsprinzip ist auf die Bauteilmaße des Sonderelements anzupassen, Bewehrung gem. den statischen Vorgaben.</p>	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.04.015</b>	<p><b>Zaunsockel Modul Z1-S3</b></p> <p>Wie Position 01.06.04.005 (Seite 169) jedoch:            Element Z1-S3            Bauteil mit vorspringendem Fuß, als Winkelement, zur Geländeabfangung,            Abmessungen:            Länge: 240 cm,            Breite Sockel: 120 cm,            Höhe Sockel: 30 cm,            Breite oberer Teil: 20 cm            Höhe: oberer Teil 95 cm,            Höhe Gesamt: 125 cm,</p> <p>weitere Angaben und Ausführung gemäß Zeichnung,            Zeichnungs-Nr: DE-5-6-6, entsprechend den statischen Vorgaben herstellen und höhen- und fluchtgerecht auf Betonfundament setzen.</p> <p>Die Bewehrung ist in der Bezugsposition beschrieben, das Bewehrungsprinzip ist auf die Bauteilmaße des Sonderelements anzupassen, Bewehrung gem. den statischen Vorgaben.</p>	<b>4 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.04.016</b>	<p><b>Zaunsockel Modul Z1-S3A</b></p> <p>Wie Position 01.06.04.005 (Seite 169) jedoch:            Element Z1-S3A            Bauteil mit vorspringendem Fuß, als Winkelement, zur Geländeabfangung, mit Aussparung im Fuß für Mastleuchte            Abmessungen:            Länge: 240 cm,            Breite Sockel: 120 cm,            Höhe Sockel: 30 cm,            Breite oberer Teil: 20 cm            Höhe: oberer Teil 95 cm,            Höhe Gesamt: 125 cm,            Aussparung im Fuß vorne links, Maße der Aussparung: 58x40 cm (LxB).</p> <p>weitere Angaben und Ausführung gemäß Zeichnung,            Zeichnungs-Nr: DE-5-6-6, entsprechend den statischen</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV</b>	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>		
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA		
01.06	Level 2	Baukonstruktion in Außenanlagen		
			Übertrag: .....	
	Vorgaben herstellen und höhen- und fluchtgerecht auf Betonfundament setzen. Die Bewehrung ist in der Bezugsposition beschrieben, das Bewehrungsprinzip ist auf die Bauteilmaße des Sonderelements anzupassen, Bewehrung gem. den statischen Vorgaben.	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.04.017</b>	<b>Zaunsockel Modul Z1-S4</b> Wie Position 01.06.04.005 (Seite 169) jedoch: Element Z1-S4 Bauteil mit vorspringendem Fuß, als Winkelement, zur Geländeabfangung, Aufsicht trapezförmig Abmessungen: Länge: 262 cm, Breite Sockel: 120 cm, Höhe Sockel: 30 cm, Breite oberer Teil: 20 cm Höhe: oberer Teil 95 cm, Höhe Gesamt: 125 cm, Länge Sockel 262 cm/ 257cm, rechte Seite mit abgewinkeltem Anschluss, 87,5° (Aufsicht)  weitere Angaben und Ausführung gemäß Zeichnung, Zeichnungs-Nr: DE-5-6-6, entsprechend den statischen Vorgaben herstellen und höhen- und fluchtgerecht auf Betonfundament setzen. Die Bewehrung ist in der Bezugsposition beschrieben, das Bewehrungsprinzip ist auf die Bauteilmaße des Sonderelements anzupassen, Bewehrung gem. den statischen Vorgaben.	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.04.018</b>	<b>Zaunsockel Modul Z1-S5</b> Wie Position 01.06.04.005 (Seite 169) jedoch: Element Z1-S5 Bauteil mit vorspringendem Fuß, als Winkelement, zur Geländeabfangung, Abmessungen: Länge: 240 cm, Breite Sockel: 120 cm, Höhe Sockel: 30 cm, Breite oberer Teil: 20 cm Höhe: oberer Teil 138 cm, Höhe Gesamt: 168 cm,			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

05	LV	PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2	Baukonstruktion in Außenanlagen			
Nr.	Leistungsbeschreibung		Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....	
	<p>weitere Angaben und Ausführung gemäß Zeichnung, Zeichnungs-Nr: DE-5-6-6, entsprechend den statischen Vorgaben herstellen und höhen- und fluchtgerecht auf Betonfundament setzen. Die Bewehrung ist in der Bezugsposition beschrieben, das Bewehrungsprinzip ist auf die Bauteilmaße des Sonderelements anzupassen, Bewehrung gem. den statischen Vorgaben.</p>		<b>4 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.04.019</b>	<b>Zaunsockel Modul Z1-S6</b>	<p>Wie Position 01.06.04.005 (Seite 169) jedoch: Element Z1-S6 Bauteil mit vorspringendem Fuß, als Winkelelement, zur Geländeabfangung, Abmessungen: Länge: 240 cm, Breite Sockel: 120 cm, Höhe Sockel: 30 cm, Breite oberer Teil: 20 cm Höhe: oberer Teil 138 cm, Höhe Gesamt: 168 cm, Länge Sockel 240 cm/ 245cm, linke Seite mit abgewinkeltem Anschluss, 92,2° (Aufsicht)</p> <p>weitere Angaben und Ausführung gemäß Zeichnung, Zeichnungs-Nr: DE-5-6-6, entsprechend den statischen Vorgaben herstellen und höhen- und fluchtgerecht auf Betonfundament setzen. Die Bewehrung ist in der Bezugsposition beschrieben, das Bewehrungsprinzip ist auf die Bauteilmaße des Sonderelements anzupassen, Bewehrung gem. den statischen Vorgaben.</p>			
			<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.04.020</b>	<b>Zaunsockel Modul Z1-S7</b>	<p>Wie Position 01.06.04.005 (Seite 169) jedoch: Element Z1-S7 Bauteil mit vorspringendem Fuß, als Winkelelement, zur Geländeabfangung, mit Aussparung im Fuß für Mastleuchte Abmessungen: Länge: 265 cm, Breite Sockel: 120 cm, Höhe Sockel: 30 cm, Breite oberer Teil: 20 cm Höhe: oberer Teil 138 cm, Höhe Gesamt: 168 cm, Aussparung im Fuß vorne mittig, Maße der Aussparung: 50x48,4 cm (LxB), Abstand Aussparung zu Stirnseite links: 80cm</p>			
					Übertrag: .....
	- Fortsetzung auf nächster Seite -				

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2 Baukonstruktion in Außenanlagen			
	Übertrag: .....			
	<p>weitere Angaben und Ausführung gemäß Zeichnung, Zeichnungs-Nr: DE-5-6-6, entsprechend den statischen Vorgaben herstellen und höhen- und fluchtgerecht auf Betonfundament setzen. Die Bewehrung ist in der Bezugsposition beschrieben, das Bewehrungsprinzip ist auf die Bauteilmaße des Sonderelements anzupassen, Bewehrung gem. den statischen Vorgaben.</p>	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.04.021</b>	<p><b>Zaunsockel Modul Z1-S8</b> Wie Position 01.06.04.005 (Seite 169) jedoch: Element Z1-S8 Bauteil mit vorspringendem Fuß, als Winkelelement, zur Geländeabfangung, Abmessungen: Länge: 105 cm, Breite Sockel: 120 cm, Höhe Sockel: 30 cm, Breite oberer Teil: 20 cm Höhe: oberer Teil 138 cm, Höhe Gesamt: 168 cm, Stirnseite links, obere 20cm als Ansichtsseite mit Oberflächenbearbeitung gem. Grundpos., Stirnseite rechts mit Anschluss an das Bestandsgebäude,</p> <p>weitere Angaben und Ausführung gemäß Zeichnung, Zeichnungs-Nr: DE-5-6-6, entsprechend den statischen Vorgaben herstellen und höhen- und fluchtgerecht auf Betonfundament setzen. Die Bewehrung ist in der Bezugsposition beschrieben, das Bewehrungsprinzip ist auf die Bauteilmaße des Sonderelements anzupassen, Bewehrung gem. den statischen Vorgaben.</p>	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.04.022</b>	<p><b>Zaunsockel Modul Z4-1</b> Wie Position 01.06.04.005 (Seite 169) jedoch: Element Z4-1 Bauteil mit rückspringendem Fuß, als Winkelelement, zur Geländeabfangung und Sockel für Bestandszaun</p> <p>Abmessungen: Länge: 99 cm, Breite Sockel: 40 cm, Höhe Sockel: 10 cm, Breite oberer Teil: 10 cm Höhe: oberer Teil 50 cm, Höhe Gesamt: 60 cm,</p> <p style="text-align: center;">- Fortsetzung auf nächster Seite -</p>			
	Übertrag: .....			

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2 Baukonstruktion in Außenanlagen			
			Übertrag: .....	
	<u>Farbe Betongrau, ohne Farbzusätze, schalungsglatt</u>			
	<p>weitere Angaben und Ausführung gemäß Zeichnung, Zeichnungs-Nr: DE-5-6-6-1, entsprechend den statischen Vorgaben herstellen und höhen- und fluchtgerecht auf Betonfundament setzen. Die Bewehrung ist in der Bezugsposition beschrieben, das Bewehrungsprinzip ist auf die Bauteilmaße des Sonderelements anzupassen, Bewehrung gem. den statischen Vorgaben.</p>	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.04.023</b>	<b>Zaunsockel Modul Z4-2</b>			
	<p>Wie Position 01.06.04.005 (Seite 169) jedoch: Element Z4-2 Bauteil mit rückspringendem Fuß, als Winkelement, zur Geländeabfangung und Sockel für Bestandszaun, Aufsicht trapezförmig</p> <p>Abmessungen: Länge (Vorderkante): 99 cm, Länge (Hinterkante Sockel): 70cm, Breite Sockel: 40 cm, Höhe Sockel: 10 cm, Breite oberer Teil: 10 cm Höhe: oberer Teil 50 cm, Höhe Gesamt: 60 cm,</p> <p>Winkel Vorderkante zu Stirnseite links: 54,8°</p>			
	<u>Farbe Betongrau, ohne Farbzusätze, schalungsglatt</u>			
	<p>weitere Angaben und Ausführung gemäß Zeichnung, Zeichnungs-Nr: DE-5-6-6-1, entsprechend den statischen Vorgaben herstellen und höhen- und fluchtgerecht auf Betonfundament setzen. Die Bewehrung ist in der Bezugsposition beschrieben, das Bewehrungsprinzip ist auf die Bauteilmaße des Sonderelements anzupassen, Bewehrung gem. den statischen Vorgaben.</p>	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
	<b>Punktfundamente Toranlage</b>			
			Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05	LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2 Baukonstruktion in Außenanlagen			
Übertrag: .....				
<b>01.06.04.024</b>	<p><b>Ortbeton Einzelfundament Stahlbeton C35/45 XF4 XC4 XD1 0,5-1m3</b></p> <p>Ortbeton Einzelfundament, obere Betonfläche in der Mitte waagrecht, außerhalb der Grundplatte mit 5% Gefälle, aus Stahlbeton, Normalbeton C 35/45 DIN EN 206, DIN 1045-2, natürliche Gesteinskörnung, Expositionsklasse Frostangriff mit und ohne Taumittel XF4, Expositionsklasse Bewehrungskorrosion, ausgelöst durch Karbonatisierung XC4, Expositionsklasse Bewehrungskorrosion, verursacht durch Chloride, ausgenommen Meerwasser XD1, Einzelvolumen über 1,5 bis 2 m3, Sauberkeitsschicht aus 20 cm Schotter - Splitt - Sandgemisch unter dem Fundament, einschließlich Erdarbeiten (Aushub und Verfüllen der Fundamentränder), vier Einzelfundamente.</p> <p>Maße: (LxBxH): 100x100x80cm</p>	<b>5 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.04.025</b>	<p><b>wie vor, jedoch Maße:141,5x100x80cm</b></p> <p>Wie Position 01.06.04.024 jedoch: Maße: (LxBxH): 141,5x100x80cm</p>	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.04.026</b>	<p><b>wie vor, jedoch Maße:45x45x40cm</b></p> <p>Wie Position 01.06.04.024 jedoch: Maße: (LxBxH): 45x45x40cm</p>	<b>5 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.04.027</b>	<p><b>Bewehrung aus Betonstabstahl Punktfundament</b></p> <p>Bewehrung aus Betonstabstahl für Punktfundamente, Stahleinlage Beton nach statischer Berechnung und Bewehrungsplanung des AN.</p>	<b>1.200 kg</b>	EP .....	GP .....
	<b>Punktfundamente Zaunanlage</b>			
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen und Blumen (DHP\_PUB)

<b>05</b>	<b>LV</b>	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>		
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA		
01.06	Level 2	Baukonstruktion in Außenanlagen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag: .....	
<b>01.06.04.028</b>	<b>Ortbeton Einzelfundament unbewehrt C35/45 bis 0,8m3</b> Einzelvolumen bis 0,8 m3, Abmessungen Fundament: 64 x 100 cm, Höhe Fundament: 80 cm.	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.04.029</b>	<b>Wie vor., jedoch Maße: 58,5x100x80 cm</b> Wie Position 01.06.04.028 jedoch: jedoch Maße: 58,5x100x80 cm	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>Summe Level 3 01.06.04</b>				
	<b>Einfriedungen-Zaunsockel und Fundamente, Netto:</b>			.....
<b>01.06.05</b>	<b>Level 3 Einfriedungen - Schlosserarbeiten - Zäune und Tore</b>			
	<b>Vorbemerkung zum Einbau der Zäune und Toranlagen</b>			
	<b><u>Allgemeine Vorbemerkungen zum Anforderungsprofil:</u></b>			
	<p>Die Zaunanlagen des Bauvorhabens besteht aus unterschiedlichen Zäunen, Toranlagen und einem sog. Empfangsschild. Folgende Zäune und Toranlagen werden in den nachfolgenden Positionen beschrieben:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Lamellenzaun (bestehend aus Einzelmodulen, Sonderelementen wie Passtücke und Eckelemente, 1x Eingangsschild, 2x Klapptore und 1x Drehtor)</li> <li>- Pfostenzaun Z4 (bestehend aus Einzelmodulen, Sonderelementen wie Passtücke und 3x Klapptore)</li> <li>- Pfostenzaun Z5 (bestehend aus Einzelmodulen, Sonderelementen wie Passtücke und 1x Klapptor)</li> <li>- Zaunelement Anschluss Bestand (bestehend aus 1x Einzelmodul)</li> </ul> <p>Die Zaunanlage Lamellenzaun dient zur Einfriedung von Parkbereichen Pflanzen und Blumen/ Alter Botanischer Garten. Die Zaunanlage Pfostenzaun Z4 dient zur Einfriedung von Parkbereichen Pflanzen und Blumen/ CCH/Marseiller Promenade. Die Zaunanlage Pfostenzaun Z5 dient zur Einfriedung von Parkbereichen Pflanzen und Blumen/Marseiller Promenade. Die Zaunanlage Zaun Anschluss Bestand dient zur Einfriedung von dem Parkbereich Alter Botanischer Garten und dem benachbarten Grundstück der Zeitstiftung mit der Bucerius Law School und dem Schaugewächshaus..</p> <p>Gesamtlänge zu errichtenden Zäune (inkl. Tore und Sonderelemente): ca. 292m.</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

05	LV	PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten		
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA		
01.06	Level 2	Baukonstruktion in Außenanlagen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag: .....	
	- Geamtlänge Lamellenzaun:	ca. 206m		
	- Geamtlänge Pfostenzaun Z4:	ca. 75m		
	- Geamtlänge Pfostenzaun Z5:	ca. 9m		
	- Geamtlänge Zaun Anschluss Bestand:	ca. 2m		
	Folgende Tore/Empfangsschild sind zu errichten:			
	- Tor 1A, Tor 2, Tor 3, Tor 4, Tor 5, Paniktor, Drehtor			
	- elektronische Entfluchtungsmechanismen an Tor 3 und Paniktor			
	- Empfangsschild Alter Bot. Garten			
	Folgende Tore sind zu sanieren:			
	- Schiebetor			
	Die Fertigung erfolgt nach örtlichem Aufmaß und vom Bauherrn freigegebenen Werkzeichnungen welche durch den AN erbracht werden und rechtzeitig zur Freigabe vorzulegen ist.			
	Die angegebenen Maße wie Längen, Höhen, Winkel etc. sind dabei zu überprüfen. Entsprechend des Baufortschritts und den Produktionszeiten ist hier ggf. mehrmaliges Aufmaß vorzunehmen.			
	Die Statik für die Elemente des Lamellenzauns und des Pfostenzaun Z4, sowie für die Bewehrungspläne der Zaunsockel ist dieser Ausschreibung beigelegt. Die Statik für die Elemente des Pfostenzaun Z5, sowie für das Zaunelement Anschluss Bestand sind vom AN zu erbringen und dem AG vorzulegen. Mit der Prüfung der Statiken und der Erstellung seiner eigenen Werkpläne übernimmt der AN die Haftung für die Elemente und den Einbau.			
<b>01.06.05.001</b>	<b>Werk- und Montageplanung für gesamte Zaunanlagen erstellen</b>			
	Werk- und Montageplanung für alle Zaunemente, Pfosten, Tore, Empfangsschild und etc. erstellen und der BL rechtzeitig vor dem Beginn der Arbeiten zur Freigabe vorlegen.			
	Werk- und Montagezeichnungen für die gesamte Zaunanlage, inkl. Tore, Empfangsschild und Sonderelemente für nachfolgende LV-Positionen nach Aufmaß vor Ort anfertigen.			
	Die Maßangaben in den Plänen sind vor Ort und anhand der Werkplanung zu überprüfen und ggf. anzupassen.			
	Die Werkzeichnungen sind zur Prüfung und Freigabe 3-fach in Papierform an den AG und die BL zu übergeben.			
		<b>1 psch</b>		GP .....
				Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

05	LV	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>		
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA		
01.06	Level 2	Baukonstruktion in Außenanlagen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	<p><b>Vorbemerkung zum Einbau von Zaunelementen</b>  <b>Lamellenzaun</b></p> <p><b><u>Technische Beschreibung Lamellenzaun:</u></b></p> <p>Der Zaun ist als Parallelogramm den Gefällen des bauseitigen Sockels folgend anzufertigen.</p> <p><b><u>Bauteile:</u></b>  Der Zaun besteht aus Einzelmodulen, deren Füllung sich durch ihre Querschnittsgröße und die Neigung und Verdrehung ihrer Elemente unterscheiden.  Elementhöhe: 2000mm.  Die Lamellen werden durch 2 Stück Gurte stabilisiert.</p> <p><b>Untergurt (Flanschgurt):</b>  10x100x2400mm. Der Untergurt ist gelocht und gesenkt zur Verschraubung auf dem Betonsockel.  Abstand der Verschraubung: max. 250mm, gleichmäßig verteilt.  Verschraubung: HILTI HUS-CR 10-nom3, Senkkopfschrauben  Auf den unteren Gurt werden die Lamellen mit einer Kehlnaht umlaufend (aw=3,0mm) geschweisst.  Achsabstand Lamellen: max. 114,5mm.  Bei einem Betonsockel mit einem Radius 8cm (Z2 Sockelelemente) auf der Ansichtsseite bekommt der Untergurt zusätzliche Befestigungslaschen, diese werden auf der Rückseite mit dem Betonsockel verschraubt.  Befestigungslaschen: 180x30x10mm</p> <p><b>Obergurt:</b>  10x10x2400mm. Der Obergurt wird an die Lamellen angeschweisst. Schweißnaht umlaufend (aw=3,0mm).  Abstand vom Kopfende: 240mm.</p> <p><b>Verbindungshülse:</b>  Jeder Obergurt wird mit den anschließenden Obergurten der anderen Zaunmodule durch Verbindungshülsen verschraubt.  16x16x100mm Verbindungshülse aus Q6 liefern und zwischen den einzelnen Zaunfeldern montieren. U-Profil, Materialstärke: 2mm, Öffnung nach unten, auf Rückseite mit Obergurt verschraubt.  Abstand zu Lamellen: 2,5mm</p> <p><b>Lamellen:</b>  Maße und Ausführung siehe entsprechende LV-Position.  Achsabstand Lamellen: max. 114,5mm. Abstand Anfangs- und Endlamelle zu Bauteilanfang- und -ende: 50mm.  Anzahl Lamellen pro Modul: 21 Stück</p> <p>Alle Bauteile sind in den Plänen DE-5-7-1- DE-5-7-4/ DE-5-7-8/</p>			
				Übertrag: .....
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

05	LV	PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2	Baukonstruktion in Außenanlagen			
<p style="text-align: right;">Übertrag: .....</p> <p>DE-5-7-11 - DE-5-7-13 verzeichnet und benannt. Die Positionen erhalten jeweils Querverweise auf die entsprechenden Details.</p> <p><u>Material:</u> Stahl S235JR für alle Stahlbauteile wenn nicht anders beschrieben.</p> <p><u>Korrosionsschutz/ Farbbeschichtung:</u> Alle Zaunelemente und Stahlteile erhalten als Korrosionsschutz ein Duplexsystem: Feuerverzinkung nach DIN EN ISO 1461 60-80 my mit anschließender farbiger Pulverbeschichtung in Fassadenqualität 60-80my mit einer 6-Stationen-Vorbehandlung entsprechend der Korrosivitätsklasse C3: Farbton RAL 7021 glänzend. Die Pulverbeschichtung ist absolut lichtecht, festhaftend und abriebfest auszuführen.</p> <p><u>Zur Beachtung:</u> Das Eingangsschild sowie das Schiebetor erhalten eine abweichende Oberflächenbehandlung, wie in der entsprechenden LV-Position beschrieben.</p> <p><u>Montage:</u> Der Zaun wird auf vor Ort vorhandene Betonfundamente (Sockelelemente) montiert. Die Montage hat so zu erfolgen, dass die Bewehrung nicht freigelegt wird. Zur Befestigung sind entsprechende Bohrungen (hammergebohrt) in den vorhandenen Betonfundamenten auszuführen, Installationsbedingungen: trocken. Die Bohrlöcher sind manuell zu reinigen. Die Verschraubung der Fußplatte (Untergurt) erfolgt mit HILTI HUS-CR 10 -nom3 Senkkopfschrauben im Betonsockel. Abstand der Verschraubungen max. 250mm, gleichmäßig verteilt in der Fußplatte. Die Montage der Module erfolgt mit einer Fuge von 5mm zueinander zu montieren, so dass die Elemente nicht beschädigt werden. Der Geräteeinsatz (Radlader, Kran, etc.) ist auf die Örtlichkeit, insbesondere die zu schützenden Oberflächen und den Baumbestand abzustimmen. Die umliegenden Oberflächen und Vegetation sind dabei vollumfänglich zu schützen. <u>Bei Bedarf ist der Baumgutachter des AG zu Rate zu ziehen.</u></p> <p>Für die Zaunmodule M2G-0,1 und M4G-3,4 sind vorab Musterstücke im Maßstab 1:1, inkl. Korossionsschutz verzinkt/pulverbeschichtet zur Freigabe vor Ausführung der Produktion vorzulegen. Die Vergütung der beiden Musterstücke erfolgt über die entsprechende Position. Im 1.BA wurde der Zaun und Empfangschilder bereits eingebaut, der hier ausgeschriebene Lamellenzaun und das Empfangsschild muss diesem in Materialität, Abmessungen,</p> <p style="text-align: right;">Übertrag: .....</p> <p style="text-align: center;">- Fortsetzung auf nächster Seite -</p>					

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2 Baukonstruktion in Außenanlagen			
			Übertrag: .....	
	<p>Farbgebung etc. entsprechen.</p> <p>Angaben zu Ausrichtung, Seiten (links und rechts) etc, in den folgenden LV-Positionen sind immer von der vorderen Ansichtsseite des einzelnen Zaunmoduls angegeben.</p> <p><b>Zaungrundmodule Lamellenzaun</b></p> <p><b>01.06.05.002 Zaunelement Modul M2G-0,1 mit Gefälle 0,1% nach rechts liefern und setzen</b></p> <p>Zaunelement als Lamellenzaun Modul M2G-0,1 (vgl. Plan DE-5-7-4) wie in der Textposition - Vorbemerkungen zum Einbau von Zaunelementen - beschrieben liefern und auf vorhandenes Betonfundament höhen- und fluchtgerecht gemäß Angaben des Statikers montieren. Ausführung mit Gefälle im Ober- und Untergurt Gefälle 0,1% nach rechts (im Bezug zur Ansichtsseite)</p> <p><u>Abmessungen Lamellen:</u> Länge: 1990mm Breite: 84,5 mm nach oben auf 10mm verjüngend Materialstärke: 10mm Lamellen gerade</p> <p>Korrosionsschutz/ Farbbeschichtung gemäß Vorbemerkung, Farbton RAL 7021 glänzend</p> <p>Gefälle und dementsprechende Winkel sind nach Aufmaß und Werkplanung zu überprüfen und ggf. in der Werkplanung anzupassen. Die Lamellen verlaufen lotrecht und sind im entsprechenden Winkel an den Unter und Obergurt anzuschweißen.</p>	<b>8 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.05.003</b>	<b>wie vorgenannt, jedoch mit Gefälle 1,7% nach links M2G-1,7</b>			
	<p>Wie Position 01.06.05.002 jedoch: Element M2G-1,7 (vgl. Plan DE-5-7-1) Ausführung mit Gefälle im Ober- und Untergurt Gefälle 1,7% nach links (im Bezug zur Ansichtsseite)</p> <p>Gefälle und dementsprechende Winkel sind nach Aufmaß und Werkplanung zu überprüfen und ggf. in der Werkplanung anzupassen. Die Lamellen verlaufen lotrecht und sind im entsprechenden Winkel an den Unter und Obergurt anzuschweißen.</p>	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
			Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV</b>	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>		
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA		
01.06	Level 2	Baukonstruktion in Außenanlagen		
Übertrag: .....				
<b>01.06.05.004</b>	<p><b>wie vorgeannt, jedoch mit Gefälle 2,0% nach links M2G-2,0</b></p> <p>Wie Position 01.06.05.002 (Seite 185) jedoch:            Element M2G-2,0 (vgl. Plan DE-5-7-1)            Ausführung mit Gefälle im Ober- und Untergurt            Gefälle 2,0% nach links (im Bezug zur Ansichtsseite)</p> <p>Gefälle und dementsprechende Winkel sind nach Aufmaß und Werkplanung zu überprüfen und ggf. in der Werkplanung anzupassen. Die Lamellen verlaufen lotrecht und sind im entsprechenden Winkel an den Unter und Obergurt anzuschweißen.</p> <p>Befestigungslaschen des Zaunelements M2G-2,0 auf Z2 Sockel (vgl. Plan DE-5-7-1)wie in der Textposition - Vorbemerkungen zum Einbau von Zaunelementen - beschrieben liefern und auf vorhandenes Betonfundament höhen- und fluchtgerecht gemäß Angaben des Statikers montieren.</p> <p>Die Befestigungslasche ist einmal gelocht und gesenkt zur seitlichen Verschraubung auf dem Betonsockel.            Abstand zwischen oberen Rand und seitlicher Verschraubung: 150mm            Abstand der Verschraubung: max. 400mm, gleichmäßig verteilt.            Verschraubung: HILTI HUS-CR 10-nom3, Senkkopfschrauben            Anzahl der Befestigungslaschen: 5 St. pro Zaunelement</p> <p><u>Abmessungen Befestigungslaschen:</u>            Länge: 180mm            Breite: 30mm            Materialstärke: 10mm</p>	<b>5 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.05.005</b>	<p><b>wie vorgeannt, jedoch mit Gefälle 2,1% nach links M2G-2,1</b></p> <p>Wie Position 01.06.05.002 (Seite 185) jedoch:            Element M2G-2,1 (vgl. Plan DE-5-7-1 / DE-5-7-2)            Ausführung mit Gefälle im Ober- und Untergurt            Gefälle 2,1% nach links (im Bezug zur Ansichtsseite)</p> <p>Gefälle und dementsprechende Winkel sind nach Aufmaß und Werkplanung zu überprüfen und ggf. in der Werkplanung anzupassen. Die Lamellen verlaufen lotrecht und sind im entsprechenden Winkel an den Unter und Obergurt anzuschweißen.</p>	<b>14 St</b>	EP .....	GP .....
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV</b>	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>		
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA		
01.06	Level 2	Baukonstruktion in Außenanlagen		
Übertrag: .....				
<b>01.06.05.006</b>	<p><b>wie vorgenannt, jedoch mit Gefälle 2,1% nach links M2G-2,1</b></p> <p>Wie Position 01.06.05.002 (Seite 185) jedoch:            Element M2G-2,1 auf Zaunsockel Z1-S3 im Bereich Zaun Anschluss Bestand (vgl. Plan DE-5-7-2 und DE-5-7-15)            Ausführung mit Gefälle im Ober- und Untergurt            Gefälle 2,1% nach links (im Bezug zur Ansichtsseite)            An 7. Lamelle von links werden 2 St. Flachstahl als Verbindung zum Zaun Anschluss Bestand. Länge Flachstahl nach örtlichem Aufmaß, Flachstahl an Lamelle mit einer Kehlnaht umlaufend (aw=3,0mm) verschweißt und mit Zaunelement Anschluss Bestand verschraubt (vgl. Plan DE-5-7-15).</p> <p>Gefälle und dementsprechende Winkel sind nach Aufmaß und Werkplanung zu überprüfen und ggf. in der Werkplanung anzupassen. Die Lamellen verlaufen lotrecht und sind im entsprechenden Winkel an den Unter und Obergurt anzuschweißen.</p>			
		<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.05.007</b>	<p><b>wie vorgenannt, jedoch mit Gefälle 3,4% nach links M2G-3,4</b></p> <p>Wie Position 01.06.05.002 (Seite 185) jedoch:            Element M2G-3,4 (vgl. Plan DE-5-7-1)            Ausführung mit Gefälle im Ober- und Untergurt            Gefälle 3,4% nach links (im Bezug zur Ansichtsseite)</p> <p>Gefälle und dementsprechende Winkel sind nach Aufmaß und Werkplanung zu überprüfen und ggf. in der Werkplanung anzupassen. Die Lamellen verlaufen lotrecht und sind im entsprechenden Winkel an den Unter und Obergurt anzuschweißen.</p> <p>Befestigungsglaschen des Zaunelements M2G-3,4 auf Z2 Sockel (vgl. Plan DE-5-7-1)wie in der Textposition - Vorbemerkungen zum Einbau von Zaunelementen - beschrieben liefern und auf vorhandenes Betonfundament höhen- und fluchtgerecht gemäß Angaben des Statikers montieren.</p> <p>Die Befestigungsglasche ist einmal gelocht und gesenkt zur seitlichen Verschraubung auf dem Betonsockel.            Abstand zwischen oberen Rand und seitlicher Verschraubung: 150mm            Abstand der Verschraubung: max. 400mm, gleichmäßig verteilt.            Verschraubung: HILTI HUS-CR 10-nom3, Senkkopfschrauben            Anzahl der Befestigungsglaschen: 5 St. pro Zaunelement</p>			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_ Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2 Baukonstruktion in Außenanlagen			
			Übertrag: .....	
	<u>Abmessungen Befestigungslaschen:</u> Länge: 180mm Breite: 30mm Materialstärke: 10mm			
		<b>5 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.05.008</b>	<b>wie vorgeannt, jedoch mit Gefälle 4,0% nach links M2G-4,0</b> Wie Position 01.06.05.002 (Seite 185) jedoch: Element M2G-4,0 (vgl. Plan DE-5-7-3) Ausführung mit Gefälle im Ober- und Untergurt Gefälle 4,0% nach links (im Bezug zur Ansichtsseite)  Gefälle und dementsprechende Winkel sind nach Aufmaß und Werkplanung zu überprüfen und ggf. in der Werkplanung anzupassen. Die Lamellen verlaufen lotrecht und sind im entsprechenden Winkel an den Unter und Obergurt anzuschweißen.			
		<b>10 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.05.009</b>	<b>Zaunelement Modul M3G-3,4 mit Gefälle 3,4% nach links liefern und setzen</b> Zaunelement als Lamellenzaun Modul M3G-3,4 (vgl. Plan DE-5-7-1) wie in der Textposition - Vorbemerkungen zum Einbau von Zaunelementen - beschrieben liefern und auf vorhandenes Betonfundament höhen- und fluchtgerecht gemäß Angaben des Statikers montieren. Ausführung mit Gefälle im Ober- und Untergurt Gefälle 3,4% nach links (im Bezug zur Ansichtsseite)  <u>Abmessungen Lamellen:</u> Länge: 1990mm Breite: 84,5 mm nach oben auf 10mm verjüngend Materialstärke: 10mm Lamellen in unterschiedlichen Winkeln verdreht Winkel: 30° - Anzahl: 5 Stück Winkel: 60° - Anzahl: 14 Stück Winkel: 0° - Anzahl: 2 Stück Winkelangaben gemessen zwischen Vorderkante Zaunelement und Lamelle.  Korrosionsschutz/ Farbbeschichtung gemäß Vorbemerkung, Farbton RAL 7021 glänzend  Gefälle und dementsprechende Winkel sind nach Aufmaß und Werkplanung zu überprüfen und ggf. in der Werkplanung anzupassen. Die Lamellen verlaufen lotrecht und sind im entsprechenden Winkel an den Unter und Obergurt anzuschweißen.			
			Übertrag: .....	
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2 Baukonstruktion in Außenanlagen			
			Übertrag: .....	
	<p>Befestigungslaschen des Zaunelements M3G-3,4 auf Z2 Sockel (vgl. Plan DE-5-7-1) wie in der Textposition - Vorbemerkungen zum Einbau von Zaunelementen - beschrieben liefern und auf vorhandenes Betonfundament höhen- und fluchtgerecht gemäß Angaben des Statikers montieren.</p> <p>Die Befestigungslasche ist einmal gelocht und gesenkt zur seitlichen Verschraubung auf dem Betonsockel.            Abstand zwischen oberem Rand und seitlicher Verschraubung: 150mm            Abstand der Verschraubung: max. 400mm, gleichmäßig verteilt.            Verschraubung: HILTI HUS-CR 10-nom3, Senkkopfschrauben            Anzahl der Befestigungslaschen: 5 St. pro Zaunelement</p> <p><u>Abmessungen Befestigungslaschen:</u>            Länge: 180mm            Breite: 30mm            Materialstärke: 10mm</p>	<b>6 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.05.010</b>	<p><b>Zaunelement Modul M4G-3,4 mit Gefälle 3,4% nach links liefern und setzen</b></p> <p>Zaunelement als Lamellenzaun Modul M4G-3,4 (vgl. Plan DE-5-7-1) wie in der Textposition - Vorbemerkungen zum Einbau von Zaunelementen - beschrieben liefern und auf vorhandenes Betonfundament höhen- und fluchtgerecht gemäß Angaben des Statikers montieren.            Ausführung mit Gefälle im Ober- und Untergurt            Gefälle 3,4% nach links (im Bezug zur Ansichtsseite)</p> <p><u>Abmessungen Lamellen:</u>            Länge: 1990mm            Breite: 84,5 mm nach oben auf 10mm verjüngend            Materialstärke: 10mm            Lamellen in unterschiedlichen Winkeln verdreht            Winkel: 30° - Anzahl: 8 Stück            Winkel: 60° - Anzahl: 8 Stück            Winkel: 0° - Anzahl: 4 Stück            Winkel: 90° - Anzahl: 1 Stück            Winkelangaben gemessen zwischen Vorderkante Zaunelement und Lamelle.</p> <p>Korrosionsschutz/ Farbbeschichtung gemäß Vorbemerkung, Farbton RAL 7021 glänzend</p> <p>Gefälle und dementsprechende Winkel sind nach Aufmaß und Werkplanung zu überprüfen und ggf. in der Werkplanung anzupassen. Die Lamellen verlaufen lotrecht und sind im entsprechenden Winkel an den Unter und Obergurt anzuschweißen.</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV</b>	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>		
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA		
01.06	Level 2	Baukonstruktion in Außenanlagen		
Übertrag: .....				
	<p>Befestigungslaschen des Zaunelements M4G-3,4 auf Z2 Sockel (vgl. Plan DE-5-7-1) wie in der Textposition - Vorbemerkungen zum Einbau von Zaunelementen - beschrieben liefern und auf vorhandenes Betonfundament höhen- und fluchtgerecht gemäß Angaben des Statikers montieren.</p> <p>Die Befestigungslasche ist einmal gelocht und gesenkt zur seitlichen Verschraubung auf dem Betonsockel.            Abstand zwischen oberem Rand und seitlicher Verschraubung: 150mm            Abstand der Verschraubung: max. 400mm, gleichmäßig verteilt.            Verschraubung: HILTI HUS-CR 10-nom3, Senkkopfschrauben            Anzahl der Befestigungslaschen: 5 St. pro Zaunelement</p> <p><u>Abmessungen Befestigungslaschen:</u>            Länge: 180mm            Breite: 30mm            Materialstärke: 10mm</p>	<b>4 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.05.011</b>	<p><b>Verbindungshülse</b>            Verbindungshülse            16x16x100mm Verbindungshülse aus Q6 liefern und zwischen den einzelnen Zaunfeldern montieren.            U-Profil, Öffnung nach unten, auf Rückseite mit Obergurt verschraubt zur ggf. späteren Demontage zur Sanierung von Zaunelementen o.Ä.            Materialstärke: 2mm            Abstand zu Lamellen: 2,5mm</p>	<b>78 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.05.012</b>	<p><b>Herstellen und liefern jew. eines Musters der Zaunelemente Modul M2G-0,1 und M4G-3,4</b>            Die Zaunmodule M2G-0,1 und M4G-3,4 sind vorab zu bemustern, durch Herstellen je eines Musterstücks in den Originalmaßen (1:1), inkl. aller in den Grundpositionen beschriebenen Spezifika.            Die beiden Musterstücke sind vor Ort aufzustellen und wieder abzuräumen.            Falls das Muster nicht den Beschreibungen entspricht, geht dies zu Lasten des AN            Bei Freigabe der gelieferten Muster werden diese als Zaunelemente verwendet, Massen der entsprechenden Positionen werden somit gemindert.</p>	<b>1 psch</b>		GP .....
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV</b>	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>		
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA		
01.06	Level 2	Baukonstruktion in Außenanlagen		
Übertrag: .....				
<b>Sonderelemente (Paszstücke und Eckelemente)</b>				
<p>Die Sonderelemente sind so zu fertigen ,dass die Anfangs- und Endlamelle, wenn nicht anders angegeben, mit einem Randabstand von 50mm zum seitlichen Modulanfang bzw. -ende gefertigt wird. Die inneren Lamellenabstände sind gleichmäßig aufzuteilen, Achsabstand max. 120mm.</p>				
<b>01.06.05.013</b>	<b>Toranlage 4 liefern und einbauen</b>			
	Flügeltor (vgl. Plan DE-5-7-11), inkl. Feststeller liefern und einbauen.			
	Abmessung gesamt: 4860 x 2200mm			
	<p>2 Stück,Torpfosten:            Stahl S235JR, Profil: HQ 150-6,3, warmgefertigt            H=2590mm mit angeschweisster Ankerplatte: 20x350x350mm,            Schweissnaht umlaufend, sichtbare Höhe: 2200mm            Verschraubung auf bauseits vorhandenen Fundamenten, mittels            8 Stück HUS-HR 14, inkl. Schraubensicherung, Bohrlöcher:            hammergebohrt. Die Bohrlöcher sind nach Bohrung zu reinigen.            Installationsbedingungen: trocken. Bohrlochanordnung gemäß            Statik.</p>			
	<p>2 Torsegmente            Tor besteht aus 2 gleichen Segmenten für 2 Torflügel.            Maße :            Breite Rahmen Gesamt: 2245mm, Höhe Rahmen: 2100mm            Umlaufender Rahmen, Profil HQ 80-5, Stahl S235JR,            warmgefertigt  <u>Abmessungen Rahmen:</u>            Länge: 2100mm            Breite: 50mm            Materialstärke: 80mm            Lamellen an Rahmen angeschweisst, Maße Flachstahl            10x30x1940mm, Anzahl pro Rahmen: 18 Stück,            Lamellenabstand: 105mm, Abstand Anfangs- und Endlamelle            zu Rahmen: 60mm.</p>			
	<p>Korrosionsschutz für alle Torelemente            Duplexsystem: Feuerverzinkung nach DIN EN ISO 1461 60-80            my mit anschließender farbiger Pulverbeschichtung in            Fassadenqualität 60-80my mit einer 6-Stationen-Vorbehandlung            entsprechend der Korrosivitätsklasse C3: Farbton RAL 7021            glänzend.            Die Pulverbeschichtung ist absolut lichtecht, festhaftend und            abriebfest auszuführen.</p>			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

05	LV	PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2	Baukonstruktion in Außenanlagen			
Nr.	Leistungsbeschreibung		Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....	
	<p>Verriegelung:            an den Rahmen angeschweißter Schlosskasten, Schloss mit            Vorrichtung für zwei Profilzylinder (Schließung Pflanzen un            Blumen und Schließung Feuerwehr),Drückergarnitur aus            eloxiertem Aluminium,drehbarer Knauf innen und außen, inkl.            Anschlagwinkel, einschließlic notwendiger Bohrungen für            Riegel, etc.            Einbau der bauseits gelieferten Profilzylinder.</p> <p>Feststeller:            2 Stück Bodenriegel zur Arretierung des Tors in geschlossenem            und geöffnetem Zustand als Rundstahl mit Laschen und            Bohrung im Riegel für Schlosskasten mit Vorrichtung für            bauseits gelieferten Profilzylinder, inkl. Montage, zur            Verriegelung, Material V2A-Edelstahl inkl. 4 St. Bodenhülse aus            V2A-Stahl als Gegenstück und Aufnahme des Riegels, zum            bündigen Einbau im Belag, Einbau inkl. Fundament.</p> <p>Beschläge und Scharniere nach Wahl und Statik des AN.</p>		<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.05.014</b>	<b>Toranlage 5 liefern und einbauen</b>				
	<p>Flügeltor (vgl. Plan DE-5-7-13), inkl. Feststeller liefern und            einbauen.</p> <p>Abmessung gesamt: 4022 x 2450mm</p> <p>2 Stück,Torpfosten:            Stahl S235JR, Profil: HQ 150-6,3, warmgefertigt            H=2830mm mit angeschweisster Ankerplatte: 20x350x350mm,            Schweissnaht umlaufend, sichtbare Höhe: 2450mm            Verschraubung auf bauseits vorhandenen Fundamenten, mittels            8 Stück HUS-HR 14, inkl. Schraubensicherung, Bohrlöcher:            hammergebohrt. Die Bohrlöcher sind nach Bohrung zu reinigen.            Installationsbedingungen: trocken. Bohrlochanordnung gemäß            Statik.</p> <p>2 Torsegmente            Tor besteht aus 2 gleichen Segmenten für 2 Torflügel.            Maße :            Breite Rahmen Gesamt: 18226mm, Höhe Rahmen: 2350mm            Umlaufender Rahmen, Profil HQ 80-4, Stahl S235JR,            warmgefertigt  <u>Abmessungen Rahmen:</u>            Länge: 2350mm            Breite: 50mm            Materialstärke: 80mm            Lamellen an Rahmen angeschweisst, Maße Flachstahl</p>				
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

05	LV	PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten		
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA		
01.06	Level 2	Baukonstruktion in Außenanlagen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>10x30x2190mm, Anzahl pro Rahmen: 14 Stück, Lamellenabstand: 105mm, Abstand Anfangs- und Endlamelle zu Rahmen: 84mm.</p> <p>Korrosionsschutz für alle Torelemente Duplexsystem: Feuerverzinkung nach DIN EN ISO 1461 60-80 my mit anschließender farbiger Pulverbeschichtung in Fassadenqualität 60-80my mit einer 6-Stationen-Vorbehandlung entsprechend der Korrosivitätsklasse C3: Farbton RAL 7021 glänzend. Die Pulverbeschichtung ist absolut lichtecht, festhaftend und abriebfest auszuführen.</p> <p>Verriegelung: an den Rahmen angeschweißter Schlosskasten, Schloss mit Vorrichtung für einem Profilzylinder (Schließung Pflanzen un Blumen),Drückergarnitur aus eloxiertem Aluminium,drehbarer Knauf innen und außen, inkl. Anschlagwinkel, einschließlich notwendiger Bohrungen für Riegel, etc. Einbau der bauseits gelieferten Profilzylinder.</p> <p>Feststeller: 2 Stück Bodenriegel zur Arretierung des Tors in geschlossenem und geöffnetem Zustand als Rundstahl mit Laschen und Bohrung im Riegel für Schlosskasten mit Vorrichtung für bauseits gelieferten Profilzylinder, inkl. Montage, zur Verriegelung, Material V2A-Edelstahl inkl. 4 St. Bodenhülse aus V2A-Stahl als Gegenstück und Aufnahme des Riegels, zum bündigen Einbau im Belag, Einbau inkl. Fundament.</p> <p>Beschläge und Scharniere nach Wahl und Statik des AN.</p>	1 St	EP .....	GP .....
<b>01.06.05.015</b>	<p><b>Toranlage Drehtor liefern und einbauen</b> Drehkreuzanlage (vgl. Plan DE-5-7-12) liefern und einbauen.</p> <p>Statik ist vom AN zu erbringen und dem AG vorzulegen.</p> <p>Abmessung gesamt: 3000x2360mm sichtbare Höhe: 2200mm Durchgangsbreite: 1327mm Durchgangshöhe: 2100mm zzgl. Oberholm von 100mm Eingangsrichtung rechts.</p> <p>Drehkreuzrahmen: Stahl S235JR seitlicher Rahmen links: 1St. vertikaler Pfosten, Höhe: 2250mm, Hohlprofil 60x60mm, Materialstärke: gem. statischer Nachweis durch AN zu erbringen, als Sperrkamm Sperrkamm: 10-armig, gerade Rundrohrleiste, Maße: 1267x50mm, Stababstand: 152mm, mit vertikalen Pfosten</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_ Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

05	LV	PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2	Baukonstruktion in Außenanlagen			
Nr.	Leistungsbeschreibung		Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>verschleißt. Schweißnaht umlaufend.            vertikaler Pfosten mit Oberholm verschweißst. Schweißnaht umlaufend.            seitlicher Rahmen rechts: 2St. vertikaler Pfosten, Höhe: 2250mm, Hohlprofil 60x60mm, Materialstärke: gem. statischer Nachweis durch AN zu erbringen, durch horizontalen Oberholm, 60x100mm, mit Radius R: 1380mm und horizontaler Hohlprofilleiste, 23x60mm, mit Radius R: 1380mm, verbunden. Abstand Belag zu UK Hohlprofilleiste: 80mm            2 St. vertikale Pfosten, horizontalen Oberholm und Hohlprofilleiste bilden Rahmen für vertikale Rundrohrlamellen. Lamellen an Rahmen angeschweisst, Schweißnaht umlaufend, Durchmesser 20mm, Anzahl Lamellen: 29 Stück, Lamellenabstand: 78mm, Abstand Anfangslamelle (Seite Marseiller Promenade) zu Rahmen: 74mm, Abstand Endlamelle (Seite Alter Bot. Garten) zu Rahmen: 88mm.            Weiterer vertikaler Pfosten mittig mit Unterkante der horizontalen Hohlprofilleiste verschweißst, gem. statischer Nachweis durch AN zu erbringen.            Oberholm: Stahl S235JR, Hohlprofil 60x100mm, Materialstärke: gem. statischer Nachweis durch AN zu erbringen, 3-armig, Mittelpunkt ist Drehkreuzsäule</p> <p>Befestigung: Dübelmontage auf zulieferndes Fundament, Maße Fundament gem. statischen Nachweis durch AN zu erbringen.</p> <p>Sperrvorrichtung: mit Rücklaufsperre für einseitige Begehung als Ausgangsdrehkreuz und Sperrrichtung auf Freilauf umstellbar, nach Umbau freidrehend in beide Richtungen, im Rahmen Schloss mit Vorrichtung für einen Profilzylinder (Schließung Pflanzen un Blumen), Einbau der bauseits gelieferten Profilzylinder.</p> <p>Drehkreuzsäule: Stahl S235JR            Antrieb: manuell, stromlos            Drehkreuz Achse: Drehkreuzsäule, Durchmesser: 100mm, Sperrarm: gerade Rundrohleiste, Durchmesser: 50mm            Sperrarm: 3-armig, 3x120°-Teilung, mit jeweils 10 St. Rundrohreiste, Stababstand: 152mm</p> <p>Korrosionsschutz für alle Drehkreuzelemente            Duplexsystem: Feuerverzinkung nach DIN EN ISO 1461 60-80 my mit anschließender farbiger Pulverbeschichtung in Fassadenqualität 60-80my mit einer 6-Stationen-Vorbehandlung entsprechend der Korrosivitätsklasse C3: Farbton RAL 7021 glänzend.            Die Pulverbeschichtung ist absolut lichtecht, festhaftend und abriebfest auszuführen.</p>				Übertrag: .....
	- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV</b>	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>		
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA		
01.06	Level 2	Baukonstruktion in Außenanlagen		
Übertrag: .....				
	Beschläge und Scharniere nach Wahl und Statik des AN.			
		<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.05.016</b>	<b>Empfangsschild Alter Bot. Garten</b>			
	Empfangsschild aus Stahlplatten (Vgl. Plan DE-5-7-8) mit ausgelasertem Schriftzug auf vorhandenes Betonfundament höhen- und fluchtgerecht gemäß Angaben des Statikers montieren.			
	Gesamtabmessungen: 5111mm x 2000mm x 5mm (LxHxB), parallelogrammförmig Ober- und Unterkante des Schildes nach links abfallend, (Montage auf Betonsockel mit Gefälle), mit Schriftzug "Planten un Blumen", Buchstaben aus Platten auslasern. Gesamtabmessungen Schriftzug ca. 200mm x 2989mm, Erstellung nach bereitgestellter digitaler Vorlage (dxf/dwg)			
	Schild besteht aus 2 Einzelschildern, die bündig aneinander gesetzt werden (vgl. Plan DE-5-7-8):			
	<u>Bauteil1:</u>			
	Material: S235 JR			
	Seitenhöhe1: 2000mm			
	Seitenhöhe2: 2000mm			
	Länge: 3615mm			
	Materialstärke: 5mm			
	inkl. 5 angeschweisste Winkelprofile 60x60x8mm, S235JR, werksseitig angeschweisst an Schild, schweisnaht umlaufend aw=3,0mm, zur Verschraubung mit den Pfosten, die Positionierung ist entsprechend den Standorten der Pfosten anzupassen.			
	Winkelprofile:			
	1 Stück Winkel 1250mm, inkl 3 Bohrungen für Verschraubung, gleichmäßig verteilt, angepasst an Bohrlöcher der Pfosten.			
	1 Stück Winkel 1237mm, inkl 3 Bohrungen für Verschraubung, gleichmäßig verteilt, angepasst an Bohrlöcher der Pfosten.			
	1 Stück Winkel 1224mm, inkl 3 Bohrungen für Verschraubung, gleichmäßig verteilt, angepasst an Bohrlöcher der Pfosten.			
	1 Stück Winkel 1211mm, inkl 3 Bohrungen für Verschraubung, gleichmäßig verteilt, angepasst an Bohrlöcher der Pfosten.			
	1 Stück Winkel 1939mm, inkl 5 Bohrungen für Verschraubung, gleichmäßig verteilt, angepasst an Bohrlöcher der Pfosten.			
	<u>Bauteil2:</u>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

05	LV	PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2	Baukonstruktion in Außenanlagen			
<p style="text-align: right;">Übertrag: .....</p> <p>Material: S235 JR  Seitenhöhe1: 2000mm  Seitenhöhe2: 2000mm  Länge: 1496mm  Materialstärke: 5mm  inkl. 2 angeschweisste Winkelprofile 60x60x8mm, S235JR, werksseitig angeschweisst an Schild, schweissnaht umlaufend aw=3,0mm, zur Verschraubung mit den Pfosten, die Positionierung ist entsprechend den Standorten der Pfosten anzupassen.  Winkelprofile:  1 Stück Winkel 1939mm, inkl 5 Bohrungen für Verschraubung.gleichmäßig verteilt, angepasst an Bohrlöcher der Pfosten.  1 Stück Winkel 1938mm, inkl 5 Bohrungen für Verschraubung.gleichmäßig verteilt, angepasst an Bohrlöcher der Pfosten.</p> <p>Die Montage der Schilder erfolgt an Pfosten mittels Verschraubungen zwischen Winkel und Pfosten nach Wahl des AN, inkl. Schraubensicherungen.</p> <p>6 Stück Pfosten U140, S235JR, mit angeschweisster Fußplatte 25x15x1,8mm, S235JR, Schweissnaht umlaufend, aw=3,0mm, inkl. 4 Bohrungen in Fußplatte,  Gesamtlänge Pfosten:  1 Stück, 1260mm, inkl. 3 Bohrungen einseitig  1 Stück, 1247mm, inkl. 3 Bohrungen einseitig  1 Stück, 1234mm, inkl. 3 Bohrungen einseitig  1 Stück, 1221mm, inkl. 3 Bohrungen einseitig  1 Stück, 1949mm, inkl. 5 Bohrungen beidseitig  1 Stück, 1948mm, inkl. 5 Bohrungen einseitig</p> <p>Achsabstand der Pfosten: 800mm.</p> <p>Die Pfosten auf vor Ort zuliefernde Betonfundamente (Sockelelemente) montieren. Die Montage hat so zu erfolgen, dass die Bewehrung nicht freigelegt wird.  Zur Befestigung sind entsprechende Bohrungen (hammergebohrt) in den zuliefernden Betonfundamenten auszuführen, Installationsbedingungen: trocken. Die Verschraubung der Fußplatte erfolgt mitl HUS-HR14 im Betonsockel.</p> <p>Alle Stahlteile erhalten als Korrosionsschutz eine: Feuerverzinkung nach DIN EN ISO 1461 60-80 my entsprechend der Korrosivitätsklasse C3.  Farbe: RAL 7021</p> <p>Vor Aufbringen der Farbe (3-facher Anstrich/2 Komponenten</p> <p style="text-align: right;">Übertrag: .....</p> <p style="text-align: center;">- Fortsetzung auf nächster Seite -</p>					

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2 Baukonstruktion in Außenanlagen			
			Übertrag: .....	
	<p>Polyurethanlack), sind alle Bauteile staub zu strahlen und mit einem geeigneten Produkt vorzustreichen. Die Farbprodukte sind aufeinander abzustimmen.                      Die Farbe ist vorab mittels einer Mustertafel zu bemustern und durch den AG freizugeben.                      Farbe Mustertafel: RAL7021, inkl. Vorstrich</p>	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.05.017</b>	<b>Passtück MS-S liefern und setzen</b>			
	<p>Zaunelement als Lamellenzaun Passtück MS-S (vgl. Plan DE-5-7-2) wie in der Textposition - Vorbemerkungen zum Einbau von Zaunelementen - beschrieben liefern und auf vorhandenes Betonfundament höhen- und fluchtgerecht gemäß Angaben des Statikers montieren.</p> <p>Ausführung wie Zaunmodul M2G-0,1 (ohne Gefälle), jedoch Anfangslamelle mit Winkel 60° verdreht und jedoch Randabstand vom seitlichen Modullanfang bzw. -ende bis zur Anfangs- bzw. Endlamelle abweichend.                      Randabstand vom seitlichen Modullanfang bis zur Anfangslamelle: 50mm                      Randabstand vom seitlichen Modullende bis zur Endlamelle: 35mm                      Länge Untergurt: 997mm                      Länge Obergurt: 977mm                      Anzahl der Lamellen: 9.</p> <p><u>Abmessungen Lamellen:</u>                      Länge: 1990mm                      Breite: 84,5 mm nach oben auf 10mm verjüngend                      Materialstärke: 10mm                      Lamellen in unterschiedlichen Winkeln verdreht                      Winkel: 90° - Anzahl: 8 Stück                      Winkel: 60° - Anzahl: 1 Stück                      Winkelangaben gemessen zwischen Vorderkante Zaunelement und Lamelle.</p> <p>Gefälle und dementsprechende Winkel sind nach Aufmaß und Werkplanung zu überprüfen und ggf. in der Werkplanung anzupassen. Die Lamellen verlaufen lotrecht und sind im entsprechenden Winkel an den Unter und Obergurt anzuschweißen.</p>	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.05.018</b>	<b>Passtück M2G-0,0-S2 liefern und setzen</b>			
	<p>Zaunelement als Lamellenzaun Passtück M2G-0,0-S2 (vgl. Plan DE-5-7-3) wie in der Textposition - Vorbemerkungen zum Einbau von Zaunelementen - beschrieben liefern und auf vorhandenes Betonfundament höhen- und fluchtgerecht gemäß</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

05	LV	PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2	Baukonstruktion in Außenanlagen			
Nr.	Leistungsbeschreibung		Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Übertrag: .....</p> <p>Angaben des Statikers montieren.</p> <p>Ausführung wie Zaunmodul M2G-0,1 (ohne Gefälle), jedoch linker und rechter Abschluss mit Gehrungswinkel und jedoch Randabstand vom seitlichen Modullanfang bzw. -ende bis zur Anfangs- bzw. Endlamelle abweichend.            Randabstand vom seitlichen Modullanfang bis zur Anfangslamelle: 66mm            Randabstand vom seitlichen Modullende bis zur Endlamelle: 25mm            Länge Untergurt Vorderseite: 1045mm            Länge Untergurt Rückseite: 1045mm            Anzahl der Lamellen: 9.</p> <p><u>Abmessungen Lamellen:</u>            Länge: 1990mm            Breite: 84,5 mm nach oben auf 10mm verjüngend            Materialstärke: 10mm            Lamellen mit einem durchgehenden Breitenmaß.</p> <p>Gefälle und dementsprechende Winkel sind nach Aufmaß und Werkplanung zu überprüfen und ggf. in der Werkplanung anzupassen. Die Lamellen verlaufen lotrecht und sind im entsprechenden Winkel an den Unter und Obergurt anzuschweißen.</p>		1 St	EP .....	GP .....
<b>01.06.05.019</b>	<b>Pasststück M2G-0,1-S1 liefern und setzen</b>				
	<p>Zaunelement als Lamellenzaun Pasststück M2G-0,1-S1 (vgl. Plan DE-5-7-4) wie in der Textposition - Vorbemerkungen zum Einbau von Zaunelementen - beschrieben liefern und auf vorhandenes Betonfundament höhen- und fluchtgerecht gemäß Angaben des Statikers montieren.</p> <p>Ausführung wie Zaunmodul M2G-0,1 (mit Gefälle 0,1% nach rechts), jedoch variierende Lamellenlängen und jedoch Randabstand vom seitlichen Modullanfang bzw. -ende bis zur Anfangs- bzw. Endlamelle abweichend.            Randabstand vom seitlichen Modullanfang bis zur Anfangslamelle: 32mm            Randabstand vom seitlichen Modullende bis zur Endlamelle: 28mm            Höhe Anfangslamelle: 2240mm            Höhe Endlamelle: 2194mm            Länge Untergurt: 1840mm            Anzahl der Lamellen: 16.</p> <p><u>Abmessungen Lamellen:</u>            Länge: variierend            Breite: 84,5 mm nach oben auf 10mm verjüngend</p>				
	- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_ Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

05	LV	PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2	Baukonstruktion in Außenanlagen			
<p style="text-align: right;">Übertrag: .....</p> <p>Materialstärke: 10mm Lamellen mit einem durchgehenden Breitenmaß.</p> <p>Gefälle und dementsprechende Winkel sind nach Aufmaß und Werkplanung zu überprüfen und ggf. in der Werkplanung anzupassen. Die Lamellen verlaufen lotrecht und sind im entsprechenden Winkel an den Unter und Obergurt anzuschweißen.</p> <p>Befestigungslaschen des Zaunelements M2G-0,1-S1 auf Z2 Sockel (vgl. Plan DE-5-7-4) wie in der Textposition - Vorbemerkungen zum Einbau von Zaunelementen - beschrieben liefern und auf vorhandenes Betonfundament höhen- und fluchtgerecht gemäß Angaben des Statikers montieren.</p> <p>Die Befestigungslasche ist einmal gelocht und gesenkt zur seitlichen Verschraubung auf dem Betonsockel. Abstand zwischen oberem Rand und seitlicher Verschraubung: 150mm Abstand der Verschraubung: max. 400mm, gleichmäßig verteilt. Verschraubung: HILTI HUS-CR 10-nom3, Senkkopfschrauben Anzahl der Befestigungslaschen: 4</p> <p><u>Abmessungen Befestigungslaschen:</u> Länge: 180mm Breite: 30mm Materialstärke: 10mm</p> <p>Korrosionsschutz/ Farbbeschichtung gemäß Vorbemerkung, Farbton RAL 7021 glänzend</p> <p style="text-align: right;"><b>1 St</b>    EP .....    GP .....</p>					
01.06.05.020	<b>Passtück M2G-0,1-S2 liefern und setzen</b>				
<p>Zaunelement als Lamellenzaun Passtück M2G-0,1-S2 (vgl. Plan DE-5-7-4) wie in der Textposition - Vorbemerkungen zum Einbau von Zaunelementen - beschrieben liefern und auf vorhandenes Betonfundament höhen- und fluchtgerecht gemäß Angaben des Statikers montieren.</p> <p>Ausführung wie Zaunmodul M2G-0,1 (mit Gefälle 0,1% nach rechts), jedoch variierende Lamellenlängen und jedoch Randabstand vom seitlichen Modullanfang bzw. -ende bis zur Anfangs- bzw. Endlamelle abweichend. Randabstand vom seitlichen Modullanfang bis zur Anfangslamelle: 79mm Randabstand vom seitlichen Modullende bis zur Endlamelle: 68mm Höhe Anfangslamelle: 2192mm Höhe Endlamelle: 2135mm</p> <p style="text-align: right;">Übertrag: .....</p>					

- Fortsetzung auf nächster Seite -

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2 Baukonstruktion in Außenanlagen			
	<p>Länge Untergurt: 2400mm Anzahl der Lamellen: 20.</p> <p><u>Abmessungen Lamellen:</u> Länge: variierend Breite: 84,5 mm nach oben auf 10mm verjüngend Materialstärke: 10mm Lamellen mit einem durchgehenden Breitenmaß.</p> <p>Gefälle und dementsprechende Winkel sind nach Aufmaß und Werkplanung zu überprüfen und ggf. in der Werkplanung anzupassen. Die Lamellen verlaufen lotrecht und sind im entsprechenden Winkel an den Unter und Obergurt anzuschweißen.</p> <p>Befestigungslaschen des Zaunelements M2G-0,1-S2 auf Z2 Sockel (vgl. Plan DE-5-7-4) wie in der Textposition - Vorbemerkungen zum Einbau von Zaunelementen - beschrieben liefern und auf vorhandenes Betonfundament höhen- und fluchtgerecht gemäß Angaben des Statikers montieren.</p> <p>Die Befestigungslasche ist einmal gelocht und gesenkt zur seitlichen Verschraubung auf dem Betonsockel. Abstand zwischen oberem Rand und seitlicher Verschraubung: 150mm Abstand der Verschraubung: max. 400mm, gleichmäßig verteilt. Verschraubung: HILTI HUS-CR 10-nom3, Senkkopfschrauben Anzahl der Befestigungslaschen: 6</p> <p><u>Abmessungen Befestigungslaschen:</u> Länge: 180mm Breite: 30mm Materialstärke: 10mm</p> <p>Korrosionsschutz/ Farbbeschichtung gemäß Vorbemerkung, Farbton RAL 7021 glänzend</p>			Übertrag: .....
		<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.05.021</b>	<p><b>Passtück M2G-0,1-S3 liefern und setzen</b></p> <p>Zaunelement als Lamellenzaun Passtück M2G-0,1-S3 (vgl. Plan DE-5-7-4) wie in der Textposition - Vorbemerkungen zum Einbau von Zaunelementen - beschrieben liefern und auf vorhandenes Betonfundament höhen- und fluchtgerecht gemäß Angaben des Statikers montieren.</p> <p>Ausführung wie Zaunmodul M2G-0,1 (mit Gefälle 0,1% nach rechts), jedoch rechter Abschluss mit Gehrungswinkel, und jedoch Randabstand vom seitlichen Modullanfang bzw. -ende bis zur Anfangs- bzw. Endlamelle abweichend.</p> <p>- Fortsetzung auf nächster Seite -</p>			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

05	LV	PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2	Baukonstruktion in Außenanlagen			
Nr.	Leistungsbeschreibung		Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
					Übertrag: .....
	<p>Randabstand vom seitlichen Modullanfang bis zur Anfangslamelle: 55mm                      Randabstand vom seitlichen Modullende bis zur Endlamelle: 57mm                      Länge Untergurt Vorderseite: 1496mm                      Länge Untergurt Rückseite: 1438mm                      Anzahl der Lamellen: 13.</p> <p><u>Abmessungen Lamellen:</u>                      Länge: 1990mm                      Breite: 84,5 mm nach oben auf 10mm verjüngend                      Materialstärke: 10mm                      Lamellen mit einem durchgehenden Breitenmaß.</p> <p>Gefälle und dementsprechende Winkel sind nach Aufmaß und Werkplanung zu überprüfen und ggf. in der Werkplanung anzupassen. Die Lamellen verlaufen lotrecht und sind im entsprechenden Winkel an den Unter und Obergurt anzuschweißen.</p>				
			1 St	EP .....	GP .....
01.06.05.022	<b>Passtück M2G-2,0-S1 liefern und setzen</b>				
	<p>Zaunelement als Lamellenzaun Passtück M2G-2,0-S1 (vgl. Plan DE-5-7-1) wie in der Textposition - Vorbemerkungen zum Einbau von Zaunelementen - beschrieben liefern und auf vorhandenes Betonfundament höhen- und fluchtgerecht gemäß Angaben des Statikers montieren.</p> <p>Ausführung wie Zaunmodul M2G-2,0 (mit Gefälle 2,0% nach links), jedoch linker Abschluss mit Gehrungswinkel,                      Länge Untergurt Vorderseite: 3520mm                      Länge Untergurt Rückseite: 3503mm                      Anzahl der Lamellen: 31.</p> <p><u>Abmessungen Lamellen:</u>                      Länge: 1990mm                      Breite: 84,5 mm nach oben auf 10mm verjüngend                      Materialstärke: 10mm                      Lamellen mit einem durchgehenden Breitenmaß.</p> <p>Gefälle und dementsprechende Winkel sind nach Aufmaß und Werkplanung zu überprüfen und ggf. in der Werkplanung anzupassen. Die Lamellen verlaufen lotrecht und sind im entsprechenden Winkel an den Unter und Obergurt anzuschweißen.</p> <p>Befestigungsglaschen des Zaunelements M2G-2,0-S1 auf Z2 Sockel (vgl. Plan DE-5-7-1) wie in der Textposition - Vorbemerkungen zum Einbau von Zaunelementen - beschrieben liefern und auf vorhandenes Betonfundament</p>				
	- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2 Baukonstruktion in Außenanlagen			
			Übertrag: .....	
	<p>höhen- und fluchtgerecht gemäß Angaben des Statikers montieren.</p> <p>Die Befestigungsglasche ist einmal gelocht und gesenkt zur seitlichen Verschraubung auf dem Betonsockel.            Abstand zwischen oberem Rand und seitlicher Verschraubung: 150mm            Abstand der Verschraubung: max. 400mm, gleichmäßig verteilt.            Verschraubung: HILTI HUS-CR 10-nom3, Senkkopfschrauben            Anzahl der Befestigungsglaschen: 8</p> <p><u>Abmessungen Befestigungsglaschen:</u>            Länge: 180mm            Breite: 30mm            Materialstärke: 10mm</p> <p>Korrosionsschutz/ Farbbeschichtung gemäß Vorbemerkung, Farbton RAL 7021 glänzend</p>	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.05.023</b>	<b>Passtück M2G-2,0-S2 liefern und setzen</b>			
	<p>Zaunelement als Lamellenzaun Passtück M2G-2,0-S2 (vgl. Plan DE-5-7-1) wie in der Textposition - Vorbemerkungen zum Einbau von Zaunelementen - beschrieben liefern und auf vorhandenes Betonfundament höhen- und fluchtgerecht gemäß Angaben des Statikers montieren.</p> <p>Ausführung wie Zaunmodul M2G-2,0 (mit Gefälle 2,0% nach links), jedoch rechter Abschluss mit Gehrungswinkel,            Länge Untergurt Vorderseite: 2358mm            Länge Untergurt Rückseite: 2393mm            Anzahl der Lamellen: 21.</p> <p><u>Abmessungen Lamellen:</u>            Länge: 1990mm            Breite: 84,5 mm nach oben auf 10mm verjüngend            Materialstärke: 10mm            Lamellen mit einem durchgehenden Breitenmaß.</p> <p>Gefälle und dementsprechende Winkel sind nach Aufmaß und Werkplanung zu überprüfen und ggf. in der Werkplanung anzupassen. Die Lamellen verlaufen lotrecht und sind im entsprechenden Winkel an den Unter und Obergurt anzuschweißen.</p> <p>Befestigungsglaschen des Zaunelements M2G-2,0-S2 auf Z2 Sockel (vgl. Plan DE-5-7-1) wie in der Textposition - Vorbemerkungen zum Einbau von Zaunelementen - beschrieben liefern und auf vorhandenes Betonfundament höhen- und fluchtgerecht gemäß Angaben des Statikers</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV</b>	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>		
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA		
01.06	Level 2	Baukonstruktion in Außenanlagen		
			Übertrag: .....	
	<p>montieren.</p> <p>Die Befestigungslasche ist einmal gelocht und gesenkt zur seitlichen Verschraubung auf dem Betonsockel.            Abstand zwischen oberem Rand und seitlicher Verschraubung: 150mm            Abstand der Verschraubung: max. 400mm, gleichmäßig verteilt.            Verschraubung: HILTI HUS-CR 10-nom3, Senkkopfschrauben            Anzahl der Befestigungslaschen: 5</p> <p><u>Abmessungen Befestigungslaschen:</u>            Länge: 180mm            Breite: 30mm            Materialstärke: 10mm</p> <p>Korrosionsschutz/ Farbbeschichtung gemäß Vorbemerkung,            Farbton RAL 7021 glänzend</p>	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.05.024</b>	<p><b>Passtück M2G-2,1-S1 liefern und setzen</b></p> <p>Zaunelement als Lamellenzaun Passtück M2G-2,1-S1 (vgl. Plan DE-5-7-1) wie in der Textposition - Vorbemerkungen zum Einbau von Zaunelementen - beschrieben liefern und auf vorhandenes Betonfundament höhen- und fluchtgerecht gemäß Angaben des Statikers montieren.</p> <p>Ausführung wie Zaunmodul M2G-2,1 (mit Gefälle 2,1% nach links), jedoch rechter Abschluss mit Gehrungswinkel und jedoch Randabstand vom seitlichen Modullanfang bzw. -ende bis zur Anfangs- bzw. Endlamelle abweichend.            Randabstand vom seitlichen Modullanfang bis zur Anfangslamelle: 46mm            Randabstand vom seitlichen Modullende bis zur Endlamelle: 43mm            Länge Untergurt Vorderseite: 2618mm            Länge Untergurt Rückseite: 2622mm            Anzahl der Lamellen: 23.</p> <p><u>Abmessungen Lamellen:</u>            Länge: 1990mm            Breite: 84,5 mm nach oben auf 10mm verjüngend            Materialstärke: 10mm            Lamellen mit einem durchgehenden Breitenmaß.</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2 Baukonstruktion in Außenanlagen			
			Übertrag: .....	
	<p>Gefälle und dementsprechende Winkel sind nach Aufmaß und Werkplanung zu überprüfen und ggf. in der Werkplanung anzupassen. Die Lamellen verlaufen lotrecht und sind im entsprechenden Winkel an den Unter und Obergurt anzuschweißen.</p>	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.05.025</b>	<p><b>Passtück M2G-2,1-S2 liefern und setzen</b></p> <p>Zaunelement als Lamellenzaun Passtück M2G-2,1-S2 (vgl. Plan DE-5-7-2) wie in der Textposition - Vorbemerkungen zum Einbau von Zaunelementen - beschrieben liefern und auf vorhandenes Betonfundament höhen- und fluchtgerecht gemäß Angaben des Statikers montieren.</p> <p>Ausführung wie Zaunmodul M2G-2,1 (mit Gefälle 2,1% nach links), jedoch Randabstand vom seitlichen Modullanfang bzw. -ende bis zur Anfangs- bzw. Endlamelle abweichend.                      Randabstand vom seitlichen Modullanfang bis zur Anfangslamelle: 55mm                      Randabstand vom seitlichen Modullende bis zur Endlamelle: 51mm                      Länge Untergurt: 2400mm                      Anzahl der Lamellen: 21.</p> <p><u>Abmessungen Lamellen:</u>                      Länge: 1990mm                      Breite: 84,5 mm nach oben auf 10mm verjüngend                      Materialstärke: 10mm                      Lamellen mit einem durchgehenden Breitenmaß.</p> <p>Gefälle und dementsprechende Winkel sind nach Aufmaß und Werkplanung zu überprüfen und ggf. in der Werkplanung anzupassen. Die Lamellen verlaufen lotrecht und sind im entsprechenden Winkel an den Unter und Obergurt anzuschweißen.</p>	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.05.026</b>	<p><b>Passtück M2G-2,1-S3 liefern und setzen</b></p> <p>Zaunelement als Lamellenzaun Passtück M2G-2,1-S3 (vgl. Plan DE-5-7-2) wie in der Textposition - Vorbemerkungen zum Einbau von Zaunelementen - beschrieben liefern und auf vorhandenes Betonfundament höhen- und fluchtgerecht gemäß Angaben des Statikers montieren.</p> <p>Ausführung wie Zaunmodul M2G-2,1 (mit Gefälle 2,1% nach links), jedoch Randabstand vom seitlichen Modullanfang bzw. -ende bis zur Anfangs- bzw. Endlamelle abweichend und jedoch Länge vom Unter- und Obergurt abweichend.</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2 Baukonstruktion in Außenanlagen			
			Übertrag: .....	
	<p>Randabstand vom seitlichen Modullanfang bis zur Anfangslamelle: 50mm                      Randabstand vom seitlichen Modullende bis zur Endlamelle: 14mm                      Länge Untergurt: 2703mm                      Länge Obergurt: 2793mm                      Anzahl der Lamellen: 24.</p> <p><u>Abmessungen Lamellen:</u>                      Länge: 1990mm                      Breite: 84,5 mm nach oben auf 10mm verjüngend                      Materialstärke: 10mm                      Lamellen mit einem durchgehenden Breitenmaß.</p> <p>Gefälle und dementsprechende Winkel sind nach Aufmaß und Werkplanung zu überprüfen und ggf. in der Werkplanung anzupassen. Die Lamellen verlaufen lotrecht und sind im entsprechenden Winkel an den Unter und Obergurt anzuschweißen.</p>	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.05.027</b>	<p><b>Passtück M2G-3,4-S1 liefern und setzen</b></p> <p>Zaunelement als Lamellenzaun Passtück M2G-3,4-S1 (vgl. Plan DE-5-7-1) wie in der Textposition - Vorbemerkungen zum Einbau von Zaunelementen - beschrieben liefern und auf vorhandenes Betonfundament höhen- und fluchtgerecht gemäß Angaben des Statikers montieren.</p> <p>Ausführung wie Zaunmodul M2G-3,4 (mit Gefälle 3,4% nach links), jedoch rechter Abschluss mit Gehrungswinkel,                      Länge Untergurt Vorderseite: 3115mm                      Länge Untergurt Rückseite: 3101mm                      Anzahl der Lamellen: 27.</p> <p><u>Abmessungen Lamellen:</u>                      Länge: 1990mm                      Breite: 84,5 mm nach oben auf 10mm verjüngend                      Materialstärke: 10mm                      Lamellen mit einem durchgehenden Breitenmaß.</p> <p>Gefälle und dementsprechende Winkel sind nach Aufmaß und Werkplanung zu überprüfen und ggf. in der Werkplanung anzupassen. Die Lamellen verlaufen lotrecht und sind im entsprechenden Winkel an den Unter und Obergurt anzuschweißen.</p> <p>Befestigungsglaschen des Zaunelements M2G-3,4-S1 auf Z2 Sockel (vgl. Plan DE-5-7-1) wie in der Textposition - Vorbemerkungen zum Einbau von Zaunelementen - beschrieben liefern und auf vorhandenes Betonfundament</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2 Baukonstruktion in Außenanlagen			
			Übertrag: .....	
	höhen- und fluchtgerecht gemäß Angaben des Statikers montieren.			
	Die Befestigungslasche ist einmal gelocht und gesenkt zur seitlichen Verschraubung auf dem Betonsockel. Abstand zwischen oberem Rand und seitlicher Verschraubung: 150mm Abstand der Verschraubung: max. 400mm, gleichmäßig verteilt. Verschraubung: HILTI HUS-CR 10-nom3, Senkkopfschrauben Anzahl der Befestigungslaschen: 7			
	<u>Abmessungen Befestigungslaschen:</u> Länge: 180mm Breite: 30mm Materialstärke: 10mm			
	Korrosionsschutz/ Farbbeschichtung gemäß Vorbemerkung, Farbton RAL 7021 glänzend			
		<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.05.028</b>	<b>Passtück M2G-1,7-S1 liefern und setzen</b>			
	Zaunelement als Lamellenzaun Passtück M2G-1,7-S1 (vgl. Plan DE-5-7-1) wie in der Textposition - Vorbemerkungen zum Einbau von Zaunelementen - beschrieben liefern und auf vorhandenes Betonfundament höhen- und fluchtgerecht gemäß Angaben des Statikers montieren.			
	Ausführung wie Zaunmodul M2G-1,7 (mit Gefälle 1,7% nach links), jedoch Randabstand vom seitlichen Modullanfang bzw. -ende bis zur Anfangs- bzw. Endlamelle abweichend. Randabstand vom seitlichen Modullanfang bis zur Anfangslamelle: 62mm Randabstand vom seitlichen Modullende bis zur Endlamelle: 44mm Länge Untergurt: 2400mm Anzahl der Lamellen: 21.			
	<u>Abmessungen Lamellen:</u> Länge: 1990mm Breite: 84,5 mm nach oben auf 10mm verjüngend Materialstärke: 10mm Lamellen mit einem durchgehenden Breitenmaß.			
	Gefälle und dementsprechende Winkel sind nach Aufmaß und Werkplanung zu überprüfen und ggf. in der Werkplanung anzupassen. Die Lamellen verlaufen lotrecht und sind im entsprechenden Winkel an den Unter und Obergurt anzuschweißen.			
		<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
			Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

05	LV	PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2	Baukonstruktion in Außenanlagen			
Nr.	Leistungsbeschreibung		Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
					Übertrag: .....
<b>01.06.05.029</b>	<b>Passtück M2G-1,7-S2 liefern und setzen</b>	<p>Zaunelement als Lamellenzaun Passtück M2G-1,7-S2 (vgl. Plan DE-5-7-1) wie in der Textposition - Vorbemerkungen zum Einbau von Zaunelementen - beschrieben liefern und auf vorhandenes Betonfundament höhen- und fluchtgerecht gemäß Angaben des Statikers montieren.</p> <p>Ausführung wie Zaunmodul M2G-1,7 (mit Gefälle 1,7% nach links), jedoch Randabstand vom seitlichen Modullanfang bzw. -ende bis zur Anfangs- bzw. Endlamelle abweichend.            Randabstand vom seitlichen Modullanfang bis zur Anfangslamelle: 54mm            Randabstand vom seitlichen Modullende bis zur Endlamelle: 47mm            Länge Untergurt: 2411mm            Anzahl der Lamellen: 21.</p> <p><u>Abmessungen Lamellen:</u>            Länge: 1990mm            Breite: 84,5 mm nach oben auf 10mm verjüngend            Materialstärke: 10mm            Lamellen mit einem durchgehenden Breitenmaß.</p> <p>Gefälle und dementsprechende Winkel sind nach Aufmaß und Werkplanung zu überprüfen und ggf. in der Werkplanung anzupassen. Die Lamellen verlaufen lotrecht und sind im entsprechenden Winkel an den Unter und Obergurt anzuschweißen.</p>	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.05.030</b>	<b>Passtück M3G-0,1-S2 liefern und setzen</b>	<p>Zaunelement als Lamellenzaun Passtück M3G-0,1-S2 (vgl. Plan DE-5-7-4) wie in der Textposition - Vorbemerkungen zum Einbau von Zaunelementen - beschrieben liefern und auf vorhandenes Betonfundament höhen- und fluchtgerecht gemäß Angaben des Statikers montieren.</p> <p>Ausführung wie Zaunmodul M3G-3,4 (mit Gefälle 0,1% nach rechts), jedoch variierende Lamellenlängen und jedoch linker Abschluss mit Gehrungswinkel und jedoch Randabstand vom seitlichen Modullanfang bzw. -ende bis zur Anfangs- bzw. Endlamelle abweichend.            Randabstand vom seitlichen Modullanfang bis zur Anfangslamelle: 67mm            Randabstand vom seitlichen Modullende bis zur Endlamelle: 50mm.            Höhe Anfangslamelle: 2097mm            Höhe Endlamelle: 2073mm            Länge Untergurt Vorderseite: 1501mm</p>			
		- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2 Baukonstruktion in Außenanlagen			
			Übertrag: .....	
	<p>Länge Untergurt Rückseite: 1456mm Anzahl der Lamellen: 13.</p> <p><u>Abmessungen Lamellen:</u> Länge: variierend Breite: 84,5 mm nach oben auf 10mm verjüngend Materialstärke: 10mm Lamellen in unterschiedlichen Winkeln verdreht Winkel: 30° - Anzahl: 3 Stück Winkel: 60° - Anzahl: 9 Stück Winkel: 0° - Anzahl: 1 Stück Winkelangaben gemessen zwischen Vorderkante Zaunelement und Lamelle.</p> <p>Gefälle und dementsprechende Winkel sind nach Aufmaß und Werkplanung zu überprüfen und ggf. in der Werkplanung anzupassen. Die Lamellen verlaufen lotrecht und sind im entsprechenden Winkel an den Unter und Obergurt anzuschweißen.</p>	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.05.031</b>	<p><b>Passstück M3G-0,1-S3 liefern und setzen</b> Zaunelement als Lamellenzaun Passstück M3G-0,1-S3 (vgl. Plan DE-5-7-4) wie in der Textposition - Vorbemerkungen zum Einbau von Zaunelementen - beschrieben liefern und auf vorhandenes Betonfundament höhen- und fluchtgerecht gemäß Angaben des Statikers montieren.</p> <p>Ausführung wie Zaunmodul M3G-3,4 (mit Gefälle 0,1% nach rechts), jedoch variierende Lamellenlängen. Höhe Anfangslamelle: 2071mm Höhe Endlamelle: 2033mm Länge Untergurt: 2400mm Anzahl der Lamellen: 21.</p> <p><u>Abmessungen Lamellen:</u> Länge: variierend Breite: 84,5 mm nach oben auf 10mm verjüngend Materialstärke: 10mm Lamellen in unterschiedlichen Winkeln verdreht Winkel: 30° - Anzahl: 5 Stück Winkel: 60° - Anzahl: 14 Stück Winkel: 0° - Anzahl: 2 Stück Winkelangaben gemessen zwischen Vorderkante Zaunelement und Lamelle.</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2 Baukonstruktion in Außenanlagen			
			Übertrag: .....	
	<p>Gefälle und dementsprechende Winkel sind nach Aufmaß und Werkplanung zu überprüfen und ggf. in der Werkplanung anzupassen. Die Lamellen verlaufen lotrecht und sind im entsprechenden Winkel an den Unter und Obergurt anzuschweißen.</p>	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.05.032</b>	<p><b>Pasststück M3G-3,4-I liefern und setzen</b></p> <p>Zaunelement als Lamellenzaun Pasststück M3G-3,4-I (vgl. Plan DE-5-7-1) wie in der Textposition - Vorbemerkungen zum Einbau von Zaunelementen - beschrieben liefern und auf vorhandenes Betonfundament höhen- und fluchtgerecht gemäß Angaben des Statikers montieren.</p> <p>Ausführung wie Zaunmodul M3G-3,4 (mit Gefälle 3,4% nach links), jedoch Ausrichtung der Lamellen nach links. Länge Untergurt: 2400mm Anzahl der Lamellen: 21.</p> <p><u>Abmessungen Lamellen:</u> Länge: 1990mm Breite: 84,5 mm nach oben auf 10mm verjüngend Materialstärke: 10mm Lamellen in unterschiedlichen Winkeln verdreht Winkel: 30° - Anzahl: 5 Stück Winkel: 60° - Anzahl: 14 Stück Winkel: 0° - Anzahl: 2 Stück Winkelangaben gemessen zwischen Vorderkante Zaunelement und Lamelle.</p> <p>Gefälle und dementsprechende Winkel sind nach Aufmaß und Werkplanung zu überprüfen und ggf. in der Werkplanung anzupassen. Die Lamellen verlaufen lotrecht und sind im entsprechenden Winkel an den Unter und Obergurt anzuschweißen.</p> <p>Befestigungsglaschen des Zaunelements M3G-3,4-I auf Z2 Sockel (vgl. Plan DE-5-7-1) wie in der Textposition - Vorbemerkungen zum Einbau von Zaunelementen - beschrieben liefern und auf vorhandenes Betonfundament höhen- und fluchtgerecht gemäß Angaben des Statikers montieren.</p> <p>Die Befestigungsglasche ist einmal gelocht und gesenkt zur seitlichen Verschraubung auf dem Betonsockel. Abstand zwischen oberem Rand und seitlicher Verschraubung: 150mm Abstand der Verschraubung: max. 400mm, gleichmäßig verteilt. Verschraubung: HILTI HUS-CR 10-nom3, Senkkopfschrauben</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2 Baukonstruktion in Außenanlagen			
			Übertrag: .....	
	Anzahl der Befestigungsglaschen: 5			
	<u>Abmessungen Befestigungsglaschen:</u> Länge: 180mm Breite: 30mm Materialstärke: 10mm			
	Korrosionsschutz/ Farbbeschichtung gemäß Vorbemerkung, Farbton RAL 7021 glänzend			
		<b>2 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.05.033</b>	<b>Passtück M3G-4,0-S1 liefern und setzen</b>			
	Zaunelement als Lamellenzaun Passtück M3G-4,0-S1 (vgl. Plan DE-5-7-3) wie in der Textposition - Vorbemerkungen zum Einbau von Zaunelementen - beschrieben liefern und auf vorhandenes Betonfundament höhen- und fluchtgerecht gemäß Angaben des Statikers montieren.			
	Ausführung wie Zaunmodul M3G-3,4 (mit Gefälle 4,0% nach links), jedoch Randabstand vom seitlichen Modullanfang bzw. -ende bis zur Anfangs- bzw. Endlamelle abweichend und jedoch linker Abschluss mit Gehrungswinkel. Randabstand vom seitlichen Modullanfang bis zur Anfangslamelle: 48mm Randabstand vom seitlichen Modullende bis zur Endlamelle: 57mm Länge Untergurt Vorderseite:2337mm Länge Untergurt Rückseite: 2319mm Anzahl der Lamellen: 20.			
	<u>Abmessungen Lamellen:</u> Länge: 1990mm Breite: 84,5 mm nach oben auf 10mm verjüngend Materialstärke: 10mm Lamellen in unterschiedlichen Winkeln verdreht Winkel: 30° - Anzahl: 5 Stück Winkel: 60° - Anzahl: 13 Stück Winkel: 0° - Anzahl: 2 Stück Winkelangaben gemessen zwischen Vorderkante Zaunelement und Lamelle.			
	Gefälle und dementsprechende Winkel sind nach Aufmaß und Werkplanung zu überprüfen und ggf. in der Werkplanung anzupassen. Die Lamellen verlaufen lotrecht und sind im entsprechenden Winkel an den Unter und Obergurt anzuschweißen.			
		<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
			Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05	LV	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>		
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA		
01.06	Level 2	Baukonstruktion in Außenanlagen		
Übertrag: .....				
<b>01.06.05.034</b>	<b>Passtück M4G-0,1-S1 liefern und setzen</b>			
	<p>Zaunelement als Lamellenzaun Passtück M4G-0,1-S1 (vgl. Plan DE-5-7-4) wie in der Textposition - Vorbemerkungen zum Einbau von Zaunelementen - beschrieben liefern und auf vorhandenes Betonfundament höhen- und fluchtgerecht gemäß Angaben des Statikers montieren.</p> <p>Ausführung wie Zaunmodul M4G-3,4 (mit Gefälle 0,1% nach rechts), jedoch variierende Lamellenlängen.          Höhe Anfangslamelle: 2031mm          Höhe Endlamelle: 1992mm          Länge Untergurt: 2400mm          Anzahl der Lamellen: 21.</p> <p><u>Abmessungen Lamellen:</u>          Länge: variierend          Breite: 84,5 mm nach oben auf 10mm verjüngend          Materialstärke: 10mm          Lamellen in unterschiedlichen Winkeln verdreht          Winkel: 30° - Anzahl: 8 Stück          Winkel: 60° - Anzahl: 8 Stück          Winkel: 0° - Anzahl: 4 Stück          Winkel: 90° - Anzahl: 1 Stück          Winkelangaben gemessen zwischen Vorderkante Zaunelement und Lamelle.</p> <p>Gefälle und dementsprechende Winkel sind nach Aufmaß und Werkplanung zu überprüfen und ggf. in der Werkplanung anzupassen. Die Lamellen verlaufen lotrecht und sind im entsprechenden Winkel an den Unter und Obergurt anzuschweißen.</p>			
		<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.05.035</b>	<b>Passtück M4G-3,4-I liefern und setzen</b>			
	<p>Zaunelement als Lamellenzaun Passtück M4G-3,4-I (vgl. Plan DE-5-7-1) wie in der Textposition - Vorbemerkungen zum Einbau von Zaunelementen - beschrieben liefern und auf vorhandenes Betonfundament höhen- und fluchtgerecht gemäß Angaben des Statikers montieren.</p> <p>Ausführung wie Zaunmodul M4G-3,4 (mit Gefälle 3,4% nach links), jedoch Ausrichtung der Lamellen nach links.          Länge Untergurt: 2400mm          Anzahl der Lamellen: 21.</p> <p><u>Abmessungen Lamellen:</u>          Länge: 1990mm          Breite: 84,5 mm nach oben auf 10mm verjüngend          Materialstärke: 10mm</p>			
	Übertrag: .....			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2 Baukonstruktion in Außenanlagen			
	<p>Übertrag: .....</p> <p>Lamellen in unterschiedlichen Winkeln verdreht  Winkel: 30° - Anzahl: 8 Stück  Winkel: 60° - Anzahl: 8 Stück  Winkel: 0° - Anzahl: 4 Stück  Winkel: 90° - Anzahl: 1 Stück  Winkelangaben gemessen zwischen Vorderkante Zaunelement und Lamelle.</p> <p>Gefälle und dementsprechende Winkel sind nach Aufmaß und Werkplanung zu überprüfen und ggf. in der Werkplanung anzupassen. Die Lamellen verlaufen lotrecht und sind im entsprechenden Winkel an den Unter und Obergurt anzuschweißen.</p> <p>Befestigungsglaschen des Zaunelements M4G-3,4-I auf Z2 Sockel (vgl. Plan DE-5-7-1) wie in der Textposition - Vorbemerkungen zum Einbau von Zaunelementen - beschrieben liefern und auf vorhandenes Betonfundament höhen- und fluchtgerecht gemäß Angaben des Statikers montieren.</p> <p>Die Befestigungsglasche ist einmal gelocht und gesenkt zur seitlichen Verschraubung auf dem Betonsockel.  Abstand zwischen oberem Rand und seitlicher Verschraubung: 150mm  Abstand der Verschraubung: max. 400mm, gleichmäßig verteilt.  Verschraubung: HILTI HUS-CR 10-nom3, Senkkopfschrauben  Anzahl der Befestigungsglaschen: 5</p> <p><u>Abmessungen Befestigungsglaschen:</u>  Länge: 180mm  Breite: 30mm  Materialstärke: 10mm</p> <p>Korrosionsschutz/ Farbbeschichtung gemäß Vorbemerkung, Farbton RAL 7021 glänzend</p>	5 St	EP .....	GP .....
01.06.05.036	<p><b>Passtück M4G-4,0-S1 liefern und setzen</b></p> <p>Zaunelement als Lamellenzaun Passtück M4G-4,0-S1 (vgl. Plan DE-5-7-3) wie in der Textposition - Vorbemerkungen zum Einbau von Zaunelementen - beschrieben liefern und auf vorhandenes Betonfundament höhen- und fluchtgerecht gemäß Angaben des Statikers montieren.</p> <p>Ausführung wie Zaunmodul M4G-3,4 (mit Gefälle 4,0% nach links), jedoch Randabstand vom seitlichen Modullanfang bzw. -ende bis zur Anfangs- bzw. Endlamelle abweichend und jedoch linker und rechter Abschluss mit Gehrungswinkel.  Randabstand vom seitlichen Modullanfang bis zur</p>			
	<p>- Fortsetzung auf nächster Seite -</p> <p>Übertrag: .....</p>			

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2 Baukonstruktion in Außenanlagen			
	Übertrag: .....			
	<p>Anfangslamelle: 69mm            Randabstand vom seitlichen Modullende bis zur Endlamelle: 50mm            Länge Untergurt Vorderseite: 2014mm            Länge Untergurt Rückseite: 2014mm            Anzahl der Lamellen: 17.</p> <p><u>Abmessungen Lamellen:</u>            Länge: 1990mm            Breite: 84,5 mm nach oben auf 10mm verjüngend            Materialstärke: 10mm            Lamellen in unterschiedlichen Winkeln verdreht            Winkel: 30° - Anzahl: 9 Stück            Winkel: 60° - Anzahl: 3 Stück            Winkel: 0° - Anzahl: 4 Stück            Winkel: 90° - Anzahl: 1 Stück            Winkelangaben gemessen zwischen Vorderkante Zaunelement und Lamelle.</p> <p>Gefälle und dementsprechende Winkel sind nach Aufmaß und Werkplanung zu überprüfen und ggf. in der Werkplanung anzupassen. Die Lamellen verlaufen lotrecht und sind im entsprechenden Winkel an den Unter und Obergurt anzuschweißen.</p>	1 St	EP .....	GP .....
01.06.05.037	<p><b>Eckelement M2G-0,0-S1 liefern und setzen</b>            Zaunelement als Lamellenzaun Passstück M2G-0,0-S1 (vgl. Plan DE-5-7-3) wie in der Textposition - Vorbemerkungen zum Einbau von Zaunelementen - beschrieben liefern und auf vorhandenes Betonfundament höhen- und fluchtgerecht gemäß Angaben des Statikers montieren.</p> <p>Eckwinkel: 212°</p> <p>Schenkel 1:            Ausführung wie Grundelement M2 (ohne Gefälle), jedoch Länge Untergurt Vorderseite: 1654mm            Länge Untergurt Rückseite: 1683mm            Anzahl der Lamellen: 14.</p> <p>Schenkel2:            Ausführung wie Grundelement M2 (ohne Gefälle), jedoch Länge Untergurt Vorderseite: 562mm            Länge Untergurt Rückseite: 624mm            Anzahl der Lamellen: 5.</p> <p>Ausführung wie Zaunmodul Grundelement M2 (ohne Gefälle), jedoch rechter Abschluss mit Gehrungswinkel und jedoch Randabstand vom seitlichen Modullanfang bzw. -ende bis zur</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2 Baukonstruktion in Außenanlagen			
				Übertrag: .....
	<p>Anfangs- bzw. Endlamelle abweichend.            Randabstand vom seitlichen Modullanfang bis zur            Anfangslamelle: 50mm            Randabstand vom seitlichen Modulleende bis zur Endlamelle:            42mm</p> <p><u>Abmessungen Lamellen:</u>            Länge: 1990mm            Breite: 84,5 mm nach oben auf 10mm verjüngend            Materialstärke: 10mm            Lamellen mit einem durchgehenden Breitenmaß.</p> <p>Gefälle und dementsprechende Winkel sind nach Aufmaß und            Werkplanung zu überprüfen und ggf. in der Werkplanung            anzupassen. Die Lamellen verlaufen lotrecht und sind im            entsprechenden Winkel an den Unter und Obergurt            anzuschweißen.</p>	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.05.038</b>	<p><b>Eckelement M2G/M3G-0,1 liefern und setzen</b></p> <p>Zaunelement als Lamellenzaun Passstück M2G/M3G-0,1 (vgl.            Plan DE-5-7-4) wie in der Textposition - Vorbemerkungen zum            Einbau von Zaunelementen - beschrieben liefern und auf            vorhandenes Betonfundament höhen- und fluchtgerecht gemäß            Angaben des Statikers montieren.</p> <p>Eckwinkel: 150,2°</p> <p>Schenkel 1:            Ausführung wie Zaunmodul M2G-0,1 (mit 0,1% Gefälle nach            rechts), jedoch linker Abschluss mit Gehrungswinkel und            Randabstand vom seitlichen Modullanfang bzw. -ende bis zur            Anfangs- bzw. Endlamelle abweichend.            Randabstand vom seitlichen Modullanfang bis zur            Anfangslamelle: 47mm            Randabstand von Modullecke bis zur Endlamelle: 12mm            Länge Untergurt Vorderseite: 1660mm            Länge Untergurt Rückseite: 1691mm            Anzahl der Lamellen: 15.</p> <p>Schenkel2:            Ausführung wie Zaunmodul M3G-3,4 (mit 0,1% Gefälle nach            rechts), jedoch Randabstand vom seitlichen Modullanfang bzw.            -ende bis zur Anfangs- bzw. Endlamelle abweichend.            Randabstand von Modullecke bis zur Anfangslamelle: 88mm            Randabstand vom seitlichen Modulleende bis zur Endlamelle:            50mm            Länge Untergurt Vorderseite: 944mm            Länge Untergurt Rückseite: 917mm            Anzahl der Lamellen: 8.</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2 Baukonstruktion in Außenanlagen			
			Übertrag: .....	
	<p><u>Abmessungen Lamellen:</u>            Länge: 1990mm            Breite: 84,5 mm nach oben auf 10mm verjüngend            Materialstärke: 10mm            Lamellen Schenkel 1 mit einem durchgehenden Breitenmaß.            Lamellen Schenkel 2 in unterschiedlichen Winkeln verdreht            Winkel: 30° - Anzahl: 3 Stück            Winkel: 60° - Anzahl: 4 Stück            Winkel: 0° - Anzahl: 1 Stück            Winkelangaben gemessen zwischen Vorderkante Zaunelement und Lamelle.            Gefälle und dementsprechende Winkel sind nach Aufmaß und Werkplanung zu überprüfen und ggf. in der Werkplanung anzupassen. Die Lamellen verlaufen lotrecht und sind im entsprechenden Winkel an den Unter und Obergurt anzuschweißen.</p> <p>Befestigungsglaschen des Zaunelements M2G/M3G-0,1, Schenkel 2 auf Z2 Sockel (vgl. Plan DE-5-7-4) wie in der Textposition - Vorbemerkungen zum Einbau von Zaunelementen - beschrieben liefern und auf vorhandenes Betonfundament höhen- und fluchtgerecht gemäß Angaben des Statikers montieren.</p> <p>Die Befestigungsglasche ist einmal gelocht und gesenkt zur seitlichen Verschraubung auf dem Betonsockel.            Abstand zwischen oberem Rand und seitlicher Verschraubung: 150mm            Abstand der Verschraubung: max. 400mm, gleichmäßig verteilt.            Verschraubung: HILTI HUS-CR 10-nom3, Senkkopfschrauben            Anzahl der Befestigungsglaschen: 2</p> <p><u>Abmessungen Befestigungsglaschen:</u>            Länge: 180mm            Breite: 30mm            Materialstärke: 10mm</p> <p>Korrosionsschutz/ Farbbeschichtung gemäß Vorbemerkung, Farbton RAL 7021 glänzend</p>			
		<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.05.039</b>	<b>Eckelement M3G-0,1-S1 liefern und setzen</b>			
	<p>Zaunelement als Lamellenzaun Passstück M3G-0,1-S1 (vgl. Plan DE-5-7-4) wie in der Textposition - Vorbemerkungen zum Einbau von Zaunelementen - beschrieben liefern und auf vorhandenes Betonfundament höhen- und fluchtgerecht gemäß Angaben des Statikers montieren.</p> <p>Eckwinkel: 134,2°</p> <p>- Fortsetzung auf nächster Seite -</p>			
			Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05	LV	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>		
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA		
01.06	Level 2	Baukonstruktion in Außenanlagen		
Übertrag: .....				
<p>Schenkel 1:  Ausführung wie Zaunmodul M2G-0,1 (mit 0,1% Gefälle nach rechts), jedoch Randabstand vom seitlichen Modullanfang bzw. -ende bis zur Anfangs- bzw. Endlamelle abweichend.  Randabstand vom seitlichen Modullanfang bis zur Anfangslamelle: 39mm  Randabstand von Modullecke bis zur Endlamelle: 55mm  Länge Untergurt Vorderseite: 222mm  Länge Untergurt Rückseite: 180mm  Anzahl der Lamellen: 2.</p> <p>Schenkel2:  Ausführung wie Zaunmodul M3G-3,4 (mit 0,1% Gefälle nach rechts), jedoch rechter Abschluss mit Gehrungswinkel und Randabstand vom seitlichen Modullanfang bzw. -ende bis zur Anfangs- bzw. Endlamelle abweichend.  Randabstand von Modullecke bis zur Anfangslamelle: 44mm  Randabstand vom seitlichen Modullecke bis zur Endlamelle: 43mm  Länge Untergurt Vorderseite: 1637mm  Länge Untergurt Rückseite: 1640mm  Anzahl der Lamellen: 14.</p> <p><u>Abmessungen Lamellen:</u>  Länge: 1990mm  Breite: 84,5 mm nach oben auf 10mm verjüngend  Materialstärke: 10mm  Lamellen Schenkel 1 mit einem durchgehenden Breitenmaß.  Lamellen Schenkel 2 in unterschiedlichen Winkeln verdreht  Winkel: 30° - Anzahl: 4 Stück  Winkel: 60° - Anzahl: 8 Stück  Winkel: 0° - Anzahl: 2 Stück  Winkelangaben gemessen zwischen Vorderkante Zaunelement und Lamelle.  Gefälle und dementsprechende Winkel sind nach Aufmaß und Werkplanung zu überprüfen und ggf. in der Werkplanung anzupassen. Die Lamellen verlaufen lotrecht und sind im entsprechenden Winkel an den Unter und Obergurt anzuschweißen.</p>				
		<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<p><b>Vorbemerkung zum Einbau von Zaunelementen</b>  <b>Pfostenzaun Z4</b></p> <p><b><u>Technische Beschreibung Pfostenzaun Z4:</u></b></p> <p>Der Zaun ist als Pfostenzaun der Geländeroberfläche und den Gefällen des Geländes folgend anzufertigen.</p>				
Übertrag: .....				
- Fortsetzung auf nächster Seite -				

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

05	LV	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>		
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA		
01.06	Level 2	Baukonstruktion in Außenanlagen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	<p><u>Bauteile:</u>  Der Zaun besteht aus einzelnen Zaunmodulen, deren Füllung sich durch zwei Querschnittsgrößen unterscheiden.  Die Lamellen werden durch einen umlaufenden Rahmen gehalten.</p> <p>Zaunmodulrahmen:  30x2100x50mm. In dem Rahmen werden die Lamellen mit einer Kehlnaht umlaufend (aw=3,0mm) geschweisst.  In Verlängerung des horizontal verlaufenden Rahmens befinden sich seitlich zwei St. Flachstahl 30x85x25mm (insgesamt 4St.) als Befestigung für die Zaunpfosten.Schweißnaht umlaufend (aw=3,0mm). Der Flachstahl wird mit den Befestigungsglaschen des Pfostens verschraubt.  Bohrloch für Verschraubung: Abstand zum Zaunmodulrahmen 48mm, mittig  Verschraubung: M10 Schraube und Mutter  Abstand zum Zaunpfosten: 96mm  Elementhöhe: 2100mm  Elementbreite: 2558mm</p> <p>Lamellen:  Maße und Ausführung siehe entsprechende LV-Position.  Lamellen, Hohlprofile 12/30x2040x40mm, werden im Wechsel mit Materialstärke 12mm und 30mm, angeordnet.  Abstand Lamellen: max. 110mm.  Abstand Zaunmodulrahmen: max. 110mm.  Anzahl Lamellen pro Modul: 17 Stück</p> <p><u>Zaunpfosten:</u>  Zaunpfosten für Zaunelemente</p> <p>Grundgerüst:  zwei St. Hohlprofile 30/50/5mm zusammen als vertikaler Pfosten, zwei St. Hohlprofile 30/30/4mm als Verbindung zwischen beiden senkrechten Profilen.  sichtbare Höhe vertikaler Pfosten ca. 2200mm  Einbindetiefe des Pfostens bis 400mm  Gesamtpfostenlänge 2600mm</p> <p>Einbau im Abstand der Zaunelemente, i.d.R. 2558mm</p> <p>Befestigung:  bei beidseitigem Zaunanschluss zwei St. Flachstahl 30/20mm pro Seite (insgesamt 4St.) als Befestigung für die Zaunelemente, einschließlich Langlochbohrung für M10 Schrauben, einschließlich 4 St. M10 Schrauben und Muttern  bei einseitigem Zaunanschluss zwei St. Flachstahl 30/20mm als Befestigung für die Zaunelemente, einschließlich Langlochbohrung für M10 Schrauben, einschließlich 2 St. M10</p>			
				Übertrag: .....

- Fortsetzung auf nächster Seite -

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_ Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

05	LV	PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2	Baukonstruktion in Außenanlagen			
Übertrag: .....					
Schrauben und Muttern					
<p>Ankerplatte:            Grundfläche 350/350/20mm, 4 Bohrungen für HILTI HUS-CR 8 h-nom3</p>					
<p>Alle Bauteile sind in den Plänen DE-5-7-5/DE-5-7-6 verzeichnet und benannt. Die Positionen erhalten jeweils Querverweise auf die entsprechenden Details.</p>					
<p><u>Material:</u>            Stahl S235JR für alle Stahlbauteile wenn nicht anders beschrieben.</p>					
<p><u>Korrosionsschutz/ Farbbeschichtung:</u>            Alle Zaunelemente und Stahlteile erhalten als Korrosionsschutz ein Duplexsystem: Feuerverzinkung nach DIN EN ISO 1461 60-80 my mit anschließender farbiger Pulverbeschichtung in Fassadenqualität 60-80my mit einer 6-Stationen-Vorbehandlung entsprechend der Korrosivitätsklasse C3: Farbton RAL 7021 glänzend.            Die Pulverbeschichtung ist absolut lichtecht, festhaftend und abriebfest auszuführen.            Die fachliche Ausführung ist durch Herstellernachweis zu belegen.</p>					
<p><u>Montage:</u>            Der Zaun wird auf vor Ort vorhandene bzw. auf zuliefernde Betonfundamente (Punktelemente) montiert.            Zur Befestigung sind entsprechende Bohrungen (hammergebohrt) in den vorhandenen Betonfundamenten auszuführen, Installationsbedingungen: trocken. Die Bohrlöcher sind manuell zu reinigen. Die Verschraubung der Ankerplatte erfolgt mit HILTI HUS-CR 8 h -nom3 Schraubanker im Betonsockel. Abstand der Verschraubungen max. 250mm, gleichmäßig verteilt in der Ankerplatte.            Die Montage der Module erfolgt, so dass die Elemente nicht beschädigt werden. Der Geräteeinsatz (Radlader, Kran, etc.) ist auf die Örtlichkeit, insbesondere die zu schützenden Oberflächen und den Baumbestand abzustimmen. Die umliegenden Oberflächen und Vegetation sind dabei vollumfänglich zu schützen.  <u>Bei Bedarf ist der Baumgutachter des AG zu Rate zu ziehen.</u></p>					
<p>Für die Grundmodule Z4 und Z4 Standardpfosten sind vorab Musterstücke im Maßstab 1:1, inkl. Korossionsschutz verzinkt/pulverbeschichtet zur Freigabe vor Ausführung der Produktion vorzulegen.            Die Vergütung der beiden Musterstücke erfolgt über die entsprechende Position.</p>					
- Fortsetzung auf nächster Seite -					
Übertrag: .....					

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2 Baukonstruktion in Außenanlagen			
	Übertrag: .....			
	Angaben zu Ausrichtung, Seiten (links und rechts) etc, in den folgenden LV-Positionen sind immer von der vorderen Ansichtsseite des einzelnen Zaunmoduls angegeben.			
	<b>Zaungrundmodule Pfostenzaun Z4</b>			
<b>01.06.05.040</b>	<b>Zaunelemente Modul Z4 liefern und setzen</b> Zaunelemente als Pfostenzaun Modul Z4 (vgl. Plan DE-5-7-6) wie in der Textposition - Vorbemerkungen zum Einbau von Zaunelementen Pfostenzaun- beschrieben liefern und auf vorhandenes Betonfundament höhen- und fluchtgerecht gemäß Angaben des Statikers montieren.  <u>Abmessungen Rahmen:</u> Länge: 2100mm Breite: 50mm Materialstärke: 30mm  <u>Abmessungen Lamellen:</u> Länge: 2040mm Breite: 40mm Materialstärke: 12/ 30mm Lamellen gerade, mit einem durchgehenden Breitenmaß.  Korrosionsschutz/ Farbbeschichtung gemäß Vorbemerkung, Farbton RAL 7021 glänzend	<b>14 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.05.041</b>	<b>Zaunpfosten Z4 Standardpfosten einseitig liefern und setzen</b> Zaunpfosten Z4 Standardpfosten einseitig (vgl. Plan DE-5-7-6) wie in der Textposition - Vorbemerkungen zum Einbau von Zaunelementen Pfostenzaun- beschrieben liefern und auf vorhandenes Betonfundament höhen- und fluchtgerecht gemäß Angaben des Statikers montieren.  <u>Abmessungen Zaunpfosten:</u> Gesamtlänge Pfosten: 2600mm Breite: 50mm Materialstärke: 30mm Pfosten gerade, mit einem durchgehenden Breitenmaß.  Korrosionsschutz/ Farbbeschichtung gemäß Vorbemerkung, Farbton RAL 7021 glänzend	<b>3 St</b>	EP .....	GP .....
	Übertrag: .....			

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2 Baukonstruktion in Außenanlagen			
			Übertrag: .....	
<b>01.06.05.042</b>	<p><b>Zaunpfosten Z4 Standardpfosten beidseitig liefern und setzen</b>            Zaunpfosten Z4 Standardpfosten beidseitig (vgl. Plan DE-5-7-5/DE-5-7-6) wie in der Textposition - Vorbemerkungen zum Einbau von Zaunelementen Pfostenzaun- beschrieben liefern und auf vorhandenes Betonfundament höhen- und fluchtgerecht gemäß Angaben des Statikers montieren.</p> <p><u>Abmessungen Zaunpfosten:</u>            Gesamtlänge Pfosten: 2600mm            Breite: 50mm            Materialstärke: 30mm            Pfosten gerade, mit einem durchgehenden Breitenmaß.</p> <p>Korrosionsschutz/ Farbbeschichtung gemäß Vorbemerkung, Farbton RAL 7021 glänzend</p>	<b>9 St</b>	EP .....	GP .....
	<p><b>Sonderelemente (Passtücke, Eckelemente und Toranlagen)</b>            Die Sonderelemente sind so zu fertigen ,dass der Zaunmodulrahmen, wenn nicht anders angegeben, mit einem Abstand von 96mm zum Zaunpfosten gefertigt wird. Die inneren Lamellenabstände sind gleichmäßig aufzuteilen, Abstand max. 110mm.</p>			
<b>01.06.05.043</b>	<p><b>Toranlage 2 liefern und einbauen</b>            Flügeltor (vgl. Plan DE-5-7-9) liefern und einbauen.</p> <p>Abmessung gesamt: 2150 x 1660mm</p> <p>1 Stück, Torpfosten:            1 Stück: Stahl S235JR, Profil: HQ 150-6,3, warmgefertigt H=2060mm mit angeschweisster Ankerplatte: 20x350x350mm, Schweissnaht umlaufend, sichtbare Höhe: 1660mm            Verschraubung auf bauseits zulieferndes Fundament, mittels 4 Stück HUS-HR 14, inkl. Schraubensicherung, Bohrlöcher: hammergebohrt. Die Bohrlöcher sind nach Bohrung zu reinigen.            Installationsbedingungen: trocken. Bohrlochanordnung gemäß Statik.</p> <p>1 Stück, Toranschlag: Stahl S235JR, Winkelprofil: 53x59x8mm, H=1289mm mit Bestandsmauer verschraubt, Abstand der Verschraubung: 4 St., gleichmäßig verteilt            Verschraubung: HILTI HUS-CR 10-nom3, Senkkopfschrauben Winkelprofil mit Aussparung für drehbarer Knauf auf Rückseite Schließblech an Toranschlag verschweiß. Schweissnaht umlaufend.</p> <p>1 Torsegment</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_ Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

05	LV	PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2	Baukonstruktion in Außenanlagen			
Übertrag: .....					
<p>Tor besteht aus 1 Segment für 1 Torflügel.            Maße :            Breite Rahmen Gesamt: 1927mm, Höhe Rahmen: 1560mm            Umlaufender Rahmen, Hohlprofil 30x50x5mm, Stahl S235JR, warmgefertigt  <u>Abmessungen Rahmen:</u>            Länge: 1560mm            Breite: 50mm            Materialstärke: 30mm            Lamellen an Rahmen angeschweisst, Maße 12/30x40x1500mm, Flachstahl 12x40mm, Hohlprofil 30x40x5mm, werden im Wechsel mit Materialstärke 12mm und 30mm, angeordnet.            Anzahl Lamellen im Rahmen: 14 Stück, Lamellenabstand: 110mm, Abstand Anfangs- und Endlamelle zu Rahmen: 71mm.</p> <p>Korrosionsschutz für alle Torelemente            Duplexsystem: Feuerverzinkung nach DIN EN ISO 1461 60-80 my mit anschließender farbiger Pulverbeschichtung in Fassadenqualität 60-80my mit einer 6-Stationen-Vorbehandlung entsprechend der Korrosivitätsklasse C3: Farbton RAL 7021 glänzend.            Die Pulverbeschichtung ist absolut lichtecht, festhaftend und abriebfest auszuführen.</p> <p>Verriegelung:            an den Rahmen angeschweißter Schlosskasten, Schloss mit Vorrichtung für einem Profilzylinder (Schließung Pflanzen un Blumen),Drückergarnitur aus eloxiertem Aluminium,drehbarer Knauf innen und außen, inkl. Anschlagwinkel, einschließlich notwendiger Bohrungen für Riegel, etc.            Einbau der bauseits gelieferten Profilzylinder.</p> <p>Feststeller:            1 Stück Bodenriegel zur Arretierung des Tors in geschlossenem und geöffnetem Zustand als Rundstahl mit Laschen und Bohrung im Riegel für Schlosskasten mit Vorrichtung für bauseits gelieferten Profilzylinder, inkl. Montage, zur Verriegelung, Material V2A-Edelstahl inkl. 2 St. Bodenhülse aus V2A-Stahl als Gegenstück und Aufnahme des Riegels, zum bündigen Einbau im Belag, Einbau inkl. Fundament.</p> <p>Beschläge und Scharniere nach Wahl und Statik des AN.</p>					
1 St      EP .....      GP .....					
Übertrag: .....					

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_ Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

05	LV	PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2	Baukonstruktion in Außenanlagen			
Nr.	Leistungsbeschreibung		Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag: .....				
	<b>Vorbemerkung zum Einbau von Toranlage 3</b>				
	Die Toranlage Paniktor und die Toranlage 3 dienen im Panik-/ Brandfall beim CCH zur Entfluchtung.				
	Das Tor 3, bestehend aus 2 Doppelflügeln, öffnet im Panik-/Brandfall in Fluchtrichtung, Richtung Marseiller Promenade. Die zwei inneren Torsegmente entriegeln im Panik-/Brandfall elektrisch zur Entfluchtung.				
	Die Steuerung/Entriegelung erfolgt händisch aus der BMZ/Pförtnerloge des CCH und durch Schlüsselschaltung, inkl. B-Schließung für Feuerwehr/Rettungsdienst an den seitlich angebrachten Schlüsselkästen.				
	Elektrische Leitung sind bauseits vorgestreckt bis in den Schaltschrank. Schaltschrank bauseits gesetzt. Verkabelung/ Leitungsführung und Anschluss erfolgt an Schaltschrank.				
	Verweis auf Position: 01.06.06.007 (Seite 252)				
01.06.05.044	<b>Toranlage 3 liefern und einbauen</b>				
	Doppelflügeltor (vgl. Plan DE-5-7-10), mit in sich klappbaren Flügeln inkl. Feststeller liefern und einbauen.				
	Abmessung gesamt:7822 x 2200mm				
	2 Stück, Torpfosten: Stahl S235JR, Profil: HQ 150-6,3, warmgefertigt H=2700mm mit angeschweisster Ankerplatte: 20x350x350mm, Schweissnaht umlaufend, sichtbare Höhe: 2200mm, Länge Pfostenfuß: 200mm				
	Verschraubung auf bauseits vorhandenen Fundamenten, mittels 8 Stück HUS-HR 14, inkl. Schraubensicherung, Bohrlöcher: hammergebohrt. Die Bohrlöcher sind nach Bohrung zu reinigen. Installationsbedingungen: trocken. Bohrlochanordnung gemäß Statik.				
	4 Torsegmente Tor besteht aus 4 gleichen Segmenten für 2 Torflügel, die jeweils einmal in sich klappbar sind.				
	Maße : Breite Rahmen Gesamt: 1851mm, Höhe Rahmen: 2100mm Umlaufender Rahmen, Hohlprofil 30x50x5mm, Stahl S235JR, warmgefertigt				
	<u>Abmessungen Rahmen:</u>				
	Länge: 2100mm				
	Breite: 50mm				
	Materialstärke: 30mm				
	Lamellen an Rahmen angeschweisst, Maße 12/30x40x2040mm, Flachstahl 12x40mm, Hohlprofil 30x40x5mm, werden im Wechsel mit Materialstärke 12mm und				
	- Fortsetzung auf nächster Seite -				
	Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

05	LV	PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2	Baukonstruktion in Außenanlagen			
Nr.	Leistungsbeschreibung		Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>30mm angeordnet. Anzahl pro Rahmen: 13 Stück, Lamellenabstand: 110mm, Abstand Anfangs- und Endlamelle zu Rahmen: 103mm.</p> <p>Pro Torflügel (Gesamtmenge: 2 Stück) einen an Rahmen montierten Anschlagpuffer (Gummi) zur Dämpfung beim Aufklappen der Torflügel.</p> <p>Korrosionsschutz für alle Torelemente Duplexsystem: Feuerverzinkung nach DIN EN ISO 1461 60-80 my mit anschließender farbiger Pulverbeschichtung in Fassadenqualität 60-80my mit einer 6-Stationen-Vorbehandlung entsprechend der Korrosivitätsklasse C3: Farbton RAL 7021 glänzend. Die Pulverbeschichtung ist absolut lichtecht, festhaftend und abriebfest auszuführen.</p> <p><b>Die beiden inneren Torflügelsegmente erhalten eine elektrische Entriegelung und Öffnung für den Panik-/ Brandfall. Verriegelung und Öffnung des Tors wird, neben der Bedienbarkeit per Hand, bei einem Entfluchtungsfall elektrisch gesteuert. Elektrischer Entfluchtungsmechanismus beschrieben in den Positionen des nachfolgenden Titels.</b></p> <p><u>Verriegelung:</u> an den Rahmen angeschweißter Schlosskasten, mit integration eines elektrisch-mechanischen Schließzylinders und elektrischen Toröffners gemäß Pos. 01.06.06.007 . Drückergarnitur aus eloxiertem Aluminium, drehbarer Knauf innen und außen, inkl. Anschlagwinkel, einschließlich notwendiger Bohrungen für Riegel, etc.</p> <p><u>Feststeller:</u> 4 Stück Bodenriegel unterschiedlicher Bauart zur Arretierung des Tors in geschlossenem und geöffnetem Zustand. Äußere Teilflügel mit jeweils 1 Stück Bodenriegel (Gesamt: 2 Stück) als Rundstahl mit Laschen und Bohrung im Riegel für Schlosskasten mit Vorrichtung für jeweils 2 bauseits gelieferte Profilylinder (PUB und Feuerweherschließung), inkl. Montage, zur Verriegelung, Material V2A-Edelstahl inkl. 4 St. Bodenhülsen aus V2A-Stahl als Gegenstück und Aufnahme des Riegels, zum bündigen Einbau im Belag, Einbau inkl. Fundament. Innerer Teilflügel, linke Seite: Einbau und Integration von einem elektrischen Torfeststeller (Stangenriegel), gemäß Pos. 1.06.6.008 am linken Innenflügel, inkl. 1 St. Bodenhülse aus V2A-Stahl als Gegenstück und Aufnahme des Riegels, zum bündigen Einbau im Belag, Einbau inkl. Fundament für Tor in geschlossenem Zustand. inkl. 1 St.</p>				Übertrag: .....
	- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

05	LV	PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2	Baukonstruktion in Außenanlagen			
Nr.	Leistungsbeschreibung		Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
					Übertrag: .....
	<p>Öse als Gegenstück und Aufnahme des Riegels, am zugehörigen äußeren Torflügel zur Arretierung des Inneren am äußeren Flügel im geöffneten Zustand.                      Innerer Teilflügel, rechte Seite:                      1 Stück Bodenriegel als Rundstahl mit Laschen und Bohrung im Riegel für Schlosskasten mit Vorrichtung für bauseits gelieferten Profizylinder, inkl. Montage, zur Verriegelung, Material V2A-Edelstahl inkl. 1 St. Öse aus als Gegenstück und Aufnahme des Riegels, am zugehörigen äußeren Torflügel zur Arretierung des Inneren am äußeren Flügel im geöffneten Zustand. <u>Es ist sicherzustellen, dass der Feststeller nicht bis zum Boden schließt, sondern nur bis zur Öse im äußeren Torflügel</u></p> <p>Beschläge und Scharniere nach Wahl und Statik des AN.</p>		1 St	EP .....	GP .....
01.06.05.045	<b>Passstück Z4.1 liefern und setzen</b>				
	<p>Zaunelement als Pfostenzaun Passstück Z4.1 (vgl. Plan DE-5-7-5) wie in der Textposition - Vorbemerkungen zum Einbau von Zaunelementen - beschrieben liefern und auf vorhandenes Betonfundament höhen- und fluchtgerecht gemäß Angaben des Statikers montieren.</p> <p>Ausführung wie Zaunmodul Grundelement Z4 (ohne Gefälle), jedoch Modullänge abweichend, Abstand zwischen Anfangs- und Endlamellen zum Rahmen abweichend und jedoch vertikaler Rahmen Materialstärke abweichend.                      Abstand vom seitlichen Modulrahmen bis zur Anfangslamelle: 102mm                      Abstand vom seitlichen Modulrahmen bis zur Endlamelle: 84mm                      Linke Materialstärke vom vertikalen Rahmen: 12mm                      Rechte Materialstärke vom vertikalen Rahmen: 30mm                      Modulhöhe: 2100mm                      Modullänge: 2384mm                      Anzahl der Lamellen: 16</p> <p><u>Abmessungen Rahmen:</u>                      Länge: 2214mm                      Breite: 50mm                      Materialstärke: 12/ 30mm</p> <p><u>Abmessungen Lamellen:</u>                      Länge: 2040mm                      Breite: 40mm</p>				
	- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2 Baukonstruktion in Außenanlagen			
				Übertrag: .....
	<p>Materialstärke: 12/ 30mm                      Lamellen mit einem durchgehenden Breitenmaß.</p> <p>Gefälle und dementsprechende Winkel sind nach Aufmaß und Werkplanung zu überprüfen und ggf. in der Werkplanung anzupassen. Die Lamellen verlaufen lotrecht und sind im 90° Winkel an den Modulrahmen anzuschweißen.</p>	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.05.046</b>	<b>Passtück Z4.2 liefern und setzen</b>			
	<p>Zaunelement als Pfostenzaun Passtück Z4.2 (vgl. Plan DE-5-7-5) wie in der Textposition - Vorbemerkungen zum Einbau von Zaunelementen - beschrieben liefern und auf vorhandenes Betonfundament höhen- und fluchtgerecht gemäß Angaben des Statikers montieren.</p> <p>Ausführung wie Zaunmodul Grundelement Z4 (ohne Gefälle), jedoch Modullänge abweichend, Abstand zwischen Anfangs- und Endlamellen zum Rahmen abweichend und jedoch vertikaler Rahmen Materialstärke abweichend.                      Abstand vom seitlichen Modulrahmen bis zur Anfangslamelle: 84mm                      Abstand vom seitlichen Modulrahmen bis zur Endlamelle: 102mm                      Linke Materialstärke vom vertikalen Rahmen: 30mm                      Rechte Materialstärke vom vertikalen Rahmen: 12mm                      Modulhöhe: 2100mm                      Modullänge: 2384mm                      Anzahl der Lamellen: 16</p> <p><u>Abmessungen Rahmen:</u>                      Länge: 2214mm                      Breite: 50mm                      Materialstärke: 12/ 30mm</p> <p><u>Abmessungen Lamellen:</u>                      Länge: 2040mm                      Breite: 40mm                      Materialstärke: 12/ 30mm                      Lamellen mit einem durchgehenden Breitenmaß.</p> <p>Gefälle und dementsprechende Winkel sind nach Aufmaß und Werkplanung zu überprüfen und ggf. in der Werkplanung anzupassen. Die Lamellen verlaufen lotrecht und sind im 90° Winkel an den Modulrahmen anzuschweißen.</p>	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
				Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05	LV	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>		
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA		
01.06	Level 2	Baukonstruktion in Außenanlagen		
Übertrag: .....				
<b>01.06.05.047</b>	<b>Passtück Z4.3 liefern und setzen</b>			
	<p>Zaunelement als Pfostenzaun Passtück Z4.3 (vgl. Plan DE-5-7-5) wie in der Textposition - Vorbemerkungen zum Einbau von Zaunelementen - beschrieben liefern und auf vorhandenes Betonfundament höhen- und fluchtgerecht gemäß Angaben des Statikers montieren.</p> <p>Ausführung wie Zaunmodul Grundelement Z4 (ohne Gefälle), jedoch Modullänge/ -höhe abweichend, Abstand zwischen Anfangs- und Endlamellen zum Rahmen abweichend, Maße des seitlichen Flachstahls zur Verschraubung abweichend und jedoch vertikaler Rahmen Materialstärke abweichend.            Abstand vom seitlichen Modulrahmen bis zur Anfangslamelle: 113mm            Abstand vom seitlichen Modulrahmen bis zur Endlamelle: 113mm            Linke Materialstärke vom vertikalen Rahmen: 30mm            Rechte Materialstärke vom vertikalen Rahmen: 12mm            Modulhöhe: 2200mm            Modullänge: 1628mm            Anzahl der Lamellen: 10            Maße Flachstahl 30x80x25mm (insgesamt 4St.)</p> <p><u>Abmessungen Rahmen:</u>            Länge: 1468mm            Breite: 50mm            Materialstärke: 12/ 30mm</p> <p><u>Abmessungen Lamellen:</u>            Länge: 2140mm            Breite: 40mm            Materialstärke: 12/ 30mm            Lamellen mit einem durchgehenden Breitenmaß.</p> <p>Gefälle und dementsprechende Winkel sind nach Aufmaß und Werkplanung zu überprüfen und ggf. in der Werkplanung anzupassen. Die Lamellen verlaufen lotrecht und sind im 90° Winkel an den Modulrahmen anzuschweißen.</p>			
		<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.05.048</b>	<b>Passtück Z4.4 liefern und setzen</b>			
	<p>Zaunelement als Pfostenzaun Passtück Z4.4 (vgl. Plan DE-5-7-5) wie in der Textposition - Vorbemerkungen zum Einbau von Zaunelementen - beschrieben liefern und auf vorhandenes Betonfundament höhen- und fluchtgerecht gemäß Angaben des Statikers montieren.</p> <p>Ausführung wie Zaunmodul Grundelement Z4 (mit 1% Gefälle), jedoch Modullänge/ -höhe abweichend, Abstand zwischen</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

05	LV	PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten		
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA		
01.06	Level 2	Baukonstruktion in Außenanlagen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Übertrag: .....</p> <p>Anfangs- und Endlamellen zum Rahmen abweichend, Maße des seitlichen Flachstahls zur Verschraubung abweichend und jedoch vertikaler Rahmen Materialstärke abweichend.            Abstand vom seitlichen Modulrahmen bis zur Anfangslamelle: 80mm            Abstand vom seitlichen Modulrahmen bis zur Endlamelle: 80mm            Linke Materialstärke vom vertikalen Rahmen: 30mm            Rechte Materialstärke vom vertikalen Rahmen: 12mm            Modulhöhe: 2200 bis 2214mm            Modullänge: 1038mm            Anzahl der Lamellen: 6            Maße Flachstahl 30x80x25mm (insgesamt 4St.)</p> <p><u>Abmessungen Rahmen:</u>            Höhe: 2201 - 2213mm            Länge: 878mm            Breite: 50mm            Materialstärke: 12/ 30mm</p> <p><u>Abmessungen Lamellen:</u>            Länge: 2150 - 2154mm            Breite: 40mm            Materialstärke: 12/ 30mm            Lamellen mit einem durchgehenden Breitenmaß.</p> <p>Gefälle und dementsprechende Winkel sind nach Aufmaß und Werkplanung zu überprüfen und ggf. in der Werkplanung anzupassen. Die Lamellen verlaufen lotrecht und an den Modulrahmen anzuschweißen.</p>			
		<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.05.049</b>	<p><b>Passstück Z4.5 liefern und setzen</b></p> <p>Zaunelement als Pfostenzaun Passstück Z4.5 (vgl. Plan DE-5-7-5) wie in der Textposition - Vorbemerkungen zum Einbau von Zaunelementen - beschrieben liefern und auf vorhandenes Betonfundament höhen- und fluchtgerecht gemäß Angaben des Statikers montieren.</p> <p>Ausführung wie Zaunmodul Grundelement Z4 (ohne Gefälle), jedoch Modullänge/ -höhe abweichend, Abstand zwischen Anfangs- und Endlamellen zum Rahmen abweichend, Maße des seitlichen Flachstahls zur Verschraubung abweichend und jedoch vertikaler Rahmen Materialstärke abweichend.            Abstand vom seitlichen Modulrahmen bis zur Anfangslamelle: 74mm            Abstand vom seitlichen Modulrahmen bis zur Endlamelle: 74mm            Linke Materialstärke vom vertikalen Rahmen: 30mm            Rechte Materialstärke vom vertikalen Rahmen: 12mm</p> <p align="center">- Fortsetzung auf nächster Seite -</p>			
			Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2 Baukonstruktion in Außenanlagen			
	<p>Übertrag: .....</p> <p>Modulhöhe: 1716mm  Modullänge: 1288mm  Anzahl der Lamellen: 8  Maße Flachstahl 30x80x25mm (insgesamt 4St.)</p> <p><u>Abmessungen Rahmen:</u>  Länge: 1128mm  Breite: 50mm  Materialstärke: 12/ 30mm</p> <p><u>Abmessungen Lamellen:</u>  Länge: 1656mm  Breite: 40mm  Materialstärke: 12/ 30mm  Lamellen mit einem durchgehenden Breitenmaß.</p> <p>Gefälle und dementsprechende Winkel sind nach Aufmaß und Werkplanung zu überprüfen und ggf. in der Werkplanung anzupassen. Die Lamellen verlaufen lotrecht und sind im 90° Winkel an den Modulrahmen anzuschweißen.</p> <p style="text-align: right;"><b>1 St</b>    EP .....    GP .....</p>			
<b>01.06.05.050</b>	<p><b>Passstück Z4.6 liefern und setzen</b></p> <p>Zaunelement als Pfostenzaun Passstück Z4.6 (vgl. Plan DE-5-7-5) wie in der Textposition - Vorbemerkungen zum Einbau von Zaunelementen - beschrieben liefern und auf vorhandenes Betonfundament höhen- und fluchtgerecht gemäß Angaben des Statikers montieren.</p> <p>Ausführung wie Zaunmodul Grundelement Z4 (ohne Gefälle), jedoch Modullänge/ -höhe abweichend, Abstand zwischen Anfangs- und Endlamellen zum Rahmen abweichend, Maße des seitlichen Flachstahls zur Verschraubung abweichend und jedoch vertikaler Rahmen Materialstärke abweichend.  Abstand vom seitlichen Modulrahmen bis zur Anfangslamelle: 76mm  Abstand vom seitlichen Modulrahmen bis zur Endlamelle: 76mm  Linke Materialstärke vom vertikalen Rahmen: 30mm  Rechte Materialstärke vom vertikalen Rahmen: 12mm  Modulhöhe: 1716mm  Modullänge: 1553mm  Anzahl der Lamellen: 10  Maße Flachstahl 30x80x25mm (insgesamt 4St.)</p> <p><u>Abmessungen Rahmen:</u>  Länge: 1393mm  Breite: 50mm  Materialstärke: 12/ 30mm</p> <p style="text-align: right;">Übertrag: .....</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

05	LV	PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2	Baukonstruktion in Außenanlagen			
Nr.	Leistungsbeschreibung		Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....	
	<p><u>Abmessungen Lamellen:</u>            Länge: 1656mm            Breite: 40mm            Materialstärke: 12/ 30mm            Lamellen mit einem durchgehenden Breitenmaß.</p> <p>Gefälle und dementsprechende Winkel sind nach Aufmaß und Werkplanung zu überprüfen und ggf. in der Werkplanung anzupassen. Die Lamellen verlaufen lotrecht und sind im 90° Winkel an den Modulrahmen anzuschweißen.</p>		<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.05.051</b>	<b>Passtück Z4.7 liefern und setzen</b>				
	<p>Zaunelement als Pfostenzaun Passtück Z4.7 (vgl. Plan DE-5-7-5) wie in der Textposition - Vorbemerkungen zum Einbau von Zaunelementen - beschrieben liefern und auf vorhandenes Betonfundament höhen- und fluchtgerecht gemäß Angaben des Statikers montieren.</p> <p>Ausführung wie Zaunmodul Grundelement Z4 (ohne Gefälle), jedoch Modullänge/ -höhe abweichend, Abstand zwischen Anfangs- und Endlamellen zum Rahmen abweichend, Maße des seitlichen Flachstahls zur Verschraubung abweichend und jedoch vertikaler Rahmen Materialstärke abweichend.            Abstand vom seitlichen Modulrahmen bis zur Anfangslamelle: 69mm            Abstand vom seitlichen Modulrahmen bis zur Endlamelle: 69mm            Linke Materialstärke vom vertikalen Rahmen: 30mm            Rechte Materialstärke vom vertikalen Rahmen: 12mm            Modulhöhe: 1716mm            Modullänge: 1278mm            Anzahl der Lamellen: 8            Maße Flachstahl 30x80x25mm (insgesamt 4St.)</p> <p><u>Abmessungen Rahmen:</u>            Länge: 1118mm            Breite: 50mm            Materialstärke: 12/ 30mm</p> <p><u>Abmessungen Lamellen:</u>            Länge: 1656mm            Breite: 40mm            Materialstärke: 12/ 30mm</p>				
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2 Baukonstruktion in Außenanlagen			
				Übertrag: .....
	Lamellen mit einem durchgehenden Breitenmaß.			
	Gefälle und dementsprechende Winkel sind nach Aufmaß und Werkplanung zu überprüfen und ggf. in der Werkplanung anzupassen. Die Lamellen verlaufen lotrecht und sind im 90° Winkel an den Modulrahmen anzuschweißen.			
		<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.05.052</b>	<b>Pasststück Z4.8 liefern und setzen</b>			
	Zaunelement als Pfostenzaun Passtück Z4.8 (vgl. Plan DE-5-7-5) wie in der Textposition - Vorbemerkungen zum Einbau von Zaunelementen - beschrieben liefern und auf vorhandenes Betonfundament höhen- und fluchtgerecht gemäß Angaben des Statikers montieren.			
	Ausführung wie Zaunmodul Grundelement Z4 (ohne Gefälle), jedoch Modullänge/ -höhe abweichend, Abstand zwischen Anfangs- und Endlamellen zum Rahmen abweichend, Maße des seitlichen Flachstahls zur Verschraubung abweichend und jedoch vertikaler Rahmen Materialstärke abweichend. Abstand vom seitlichen Modulrahmen bis zur Anfangslamelle: 69mm Abstand vom seitlichen Modulrahmen bis zur Endlamelle: 69mm Linke Materialstärke vom vertikalen Rahmen: 30mm Rechte Materialstärke vom vertikalen Rahmen: 12mm Modulhöhe: 1716mm Modullänge: 1278mm Anzahl der Lamellen: 8 Maße Flachstahl 30x80x25mm (insgesamt 4St.)			
	<u>Abmessungen Rahmen:</u> Länge: 1118mm Breite: 50mm Materialstärke: 12/ 30mm			
	<u>Abmessungen Lamellen:</u> Länge: 1656mm Breite: 40mm Materialstärke: 12/ 30mm Lamellen mit einem durchgehenden Breitenmaß.			
	Gefälle und dementsprechende Winkel sind nach Aufmaß und Werkplanung zu überprüfen und ggf. in der Werkplanung anzupassen. Die Lamellen verlaufen lotrecht und sind im 90° Winkel an den Modulrahmen anzuschweißen.			
		<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
				Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2 Baukonstruktion in Außenanlagen			
			Übertrag: .....	
<b>01.06.05.053</b>	<p><b>Passtück Z4.9 liefern und setzen</b></p> <p>Zaunelement als Pfostenzaun Passtück Z4.9 (vgl. Plan DE-5-7-6) wie in der Textposition - Vorbemerkungen zum Einbau von Zaunelementen - beschrieben liefern und auf vorhandenes Betonfundament höhen- und fluchtgerecht gemäß Angaben des Statikers montieren.</p> <p>Ausführung wie Zaunmodul Grundelement Z4 (ohne Gefälle), jedoch Modul wird verschraubt mit Zaunpfosten P Z4.9 mit abweichendem Winkel.</p> <p><u>Abmessungen Rahmen:</u>            Länge: 2100mm            Breite: 50mm            Materialstärke: 30mm</p> <p><u>Abmessungen Lamellen:</u>            Länge: 2040mm            Breite: 40mm            Materialstärke: 12/ 30mm            Lamellen gerade, mit einem durchgehenden Breitenmaß.</p> <p>Gefälle und dementsprechende Winkel sind nach Aufmaß und Werkplanung zu überprüfen und ggf. in der Werkplanung anzupassen. Die Lamellen verlaufen lotrecht und sind im 90° Winkel an den Modulrahmen anzuschweißen.</p>	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.05.054</b>	<p><b>Passtück Z4.10 liefern und setzen</b></p> <p>Zaunelement als Pfostenzaun Passtück Z4.10 (vgl. Plan DE-5-7-6) wie in der Textposition - Vorbemerkungen zum Einbau von Zaunelementen - beschrieben liefern und auf vorhandenes Betonfundament höhen- und fluchtgerecht gemäß Angaben des Statikers montieren.</p> <p>Ausführung wie Zaunmodul Grundelement Z4 (ohne Gefälle), jedoch Modullänge abweichend und jedoch Maße des seitlichen Flachstahls zur Verschraubung abweichend.            Modullänge: 2308mm            Anzahl der Lamellen: 15            Maße Flachstahl 30x91x25mm (insgesamt 4St.)</p> <p><u>Abmessungen Rahmen:</u>            Länge: 2126mm            Breite: 50mm            Materialstärke: 30mm</p> <p><u>Abmessungen Lamellen:</u>            Länge: 2040mm</p> <p>- Fortsetzung auf nächster Seite -</p>			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2 Baukonstruktion in Außenanlagen			
	Übertrag: .....			
	<p>Breite: 40mm                      Materialstärke: 12/ 30mm                      Lamellen mit einem durchgehenden Breitenmaß.</p> <p>Gefälle und dementsprechende Winkel sind nach Aufmaß und Werkplanung zu überprüfen und ggf. in der Werkplanung anzupassen. Die Lamellen verlaufen lotrecht und sind im 90° Winkel an den Modulrahmen anzuschweißen.</p>	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.05.055</b>	<p><b>Passtück Z4.11 liefern und setzen</b></p> <p>Zaunelement als Pfostenzaun Passtück Z4.11 (vgl. Plan DE-5-7-6) wie in der Textposition - Vorbemerkungen zum Einbau von Zaunelementen - beschrieben liefern und auf vorhandenes Betonfundament höhen- und fluchtgerecht gemäß Angaben des Statikers montieren.</p> <p>Ausführung wie Zaunmodul Grundelement Z4 (ohne Gefälle), jedoch Modullänge abweichend.                      Modullänge: 1248mm                      Anzahl der Lamellen: 7</p> <p><u>Abmessungen Rahmen:</u>                      Länge: 1078mm                      Breite: 50mm                      Materialstärke: 30mm</p> <p><u>Abmessungen Lamellen:</u>                      Länge: 2040mm                      Breite: 40mm                      Materialstärke: 12/ 30mm                      Lamellen mit einem durchgehenden Breitenmaß.</p> <p>Gefälle und dementsprechende Winkel sind nach Aufmaß und Werkplanung zu überprüfen und ggf. in der Werkplanung anzupassen. Die Lamellen verlaufen lotrecht und sind im 90° Winkel an den Modulrahmen anzuschweißen.</p>	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.05.056</b>	<p><b>Passtück Z4.12 liefern und setzen</b></p> <p>Zaunelement als Pfostenzaun Passtück Z4.12 (vgl. Plan DE-5-7-6) wie in der Textposition - Vorbemerkungen zum Einbau von Zaunelementen - beschrieben liefern und auf vorhandenes Betonfundament höhen- und fluchtgerecht gemäß Angaben des Statikers montieren.</p> <p>Ausführung wie Zaunmodul Grundelement Z4 (ohne Gefälle), jedoch Modullänge abweichend.                      Modullänge: 1650mm</p> <p style="text-align: center;">- Fortsetzung auf nächster Seite -</p>			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV</b>	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>		
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA		
01.06	Level 2	Baukonstruktion in Außenanlagen		
			Übertrag: .....	
	Anzahl der Lamellen: 10			
	<u>Abmessungen Rahmen:</u>			
	Länge: 1480mm			
	Breite: 50mm			
	Materialstärke: 30mm			
	<u>Abmessungen Lamellen:</u>			
	Länge: 2040mm			
	Breite: 40mm			
	Materialstärke: 12/ 30mm			
	Lamellen mit einem durchgehenden Breitenmaß.			
	Gefälle und dementsprechende Winkel sind nach Aufmaß und Werkplanung zu überprüfen und ggf. in der Werkplanung anzupassen. Die Lamellen verlaufen lotrecht und sind im 90° Winkel an den Modulrahmen anzuschweißen.			
		<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.05.057</b>	<b>Passtück P Z4.1 liefern und setzen</b>			
	Zaunpfosten als Passtück P Z4.1 (vgl. Plan DE-5-7-5) wie in der Textposition - Vorbemerkungen zum Einbau von Zaunelementen - beschrieben liefern und auf vorhandenes Betonfundament höhen- und fluchtgerecht gemäß Angaben des Statikers montieren.			
	Ausführung wie Zaunpfosten Grundelement Z4 Standortpfosten einseitig (Anschluss Zaunmodul rechts), jedoch Pfostenlänge und Ankerplatte abweichend.			
	<u>Abmessungen Zaunpfosten:</u>			
	Gesamtlänge Pfosten: 2687mm			
	Breite: 50mm			
	Materialstärke: 30mm			
	Pfosten gerade, mit einem durchgehenden Breitenmaß.			
	<u>Abmessungen Ankerplatte:</u>			
	Länge: 475mm			
	Breite: 350mm			
	Materialstärke: 10mm			
	Befestigung Ankerplatte mit Betonfundament: Grundfläche Ankerplatte 475/350/10mm, 4 Bohrungen für HILTI HUS-CR 8 h-nom3, max. Abstand der Bohrungen: 185mm,			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			
			Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2 Baukonstruktion in Außenanlagen			
			Übertrag: .....	
	Abstand linker Rand der Ankerplatte zum Bohrloch: 240mm			
	Gefälle und dementsprechende Winkel sind nach Aufmaß und Werkplanung zu überprüfen und ggf. in der Werkplanung anzupassen. Die Lamellen verlaufen lotrecht und sind im 90° Winkel an den Modulrahmen anzuschweißen.			
		<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.05.058</b>	<b>Passtück P Z4.2 liefern und setzen</b>			
	Zaunpfosten als Passtück P Z4.1 (vgl. Plan DE-5-7-5) wie in der Textposition - Vorbemerkungen zum Einbau von Zaunelementen - beschrieben liefern und auf vorhandenes Betonfundament höhen- und fluchtgerecht gemäß Angaben des Statikers montieren.			
	Ausführung wie Zaunpfosten Grundelement Z4 Standortpfosten einseitig (Anschluss Zaunmodul links), jedoch Pfostenlänge und Ankerplatte abweichend.			
	<u>Abmessungen Zaunpfosten:</u> Gesamtlänge Pfosten: 2687mm Breite: 50mm Materialstärke: 30mm Pfosten gerade, mit einem durchgehenden Breitenmaß.			
	<u>Abmessungen Ankerplatte:</u> Länge: 475mm Breite: 350mm Materialstärke: 10mm			
	Befestigung Ankerplatte mit Betonfundament: Grundfläche Ankerplatte 475/350/10mm, 4 Bohrungen für HILTI HUS-CR 8 h-nom3, max. Abstand der Bohrungen: 185mm, Abstand linker Rand der Ankerplatte zum Bohrloch: 50mm			
	Gefälle und dementsprechende Winkel sind nach Aufmaß und Werkplanung zu überprüfen und ggf. in der Werkplanung anzupassen. Die Lamellen verlaufen lotrecht und sind an den Modulrahmen anzuschweißen.			
		<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.05.059</b>	<b>Passtück P Z4.9 liefern und setzen</b>			
	Zaunpfosten als Passtück P Z4.9 (vgl. Plan DE-5-7-6) wie in der Textposition - Vorbemerkungen zum Einbau von Zaunelementen - beschrieben liefern und auf vorhandenes Betonfundament höhen- und fluchtgerecht gemäß Angaben des Statikers montieren.			
	Ausführung wie Zaunpfosten Grundelement Z4 Standortpfosten			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			
			Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

05	LV	PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2	Baukonstruktion in Außenanlagen			
Übertrag: .....					
<p>einseitig (Anschluss Zaunmodul links), jedoch Winkel der Flachstahlelemente und jedoch Maße Ankerplatte abweichend. Innenwinkel Flachstahl zum Zaunpfosten: 140,4°</p> <p><u>Abmessungen Zaunpfosten:</u>                      Gesamtlänge Pfosten: 2580mm                      Breite: 50mm                      Materialstärke: 30mm                      Pfosten gerade, mit einem durchgehenden Breitenmaß.</p> <p><u>Abmessungen Ankerplatte:</u>                      Länge: 475mm                      Breite: 350mm                      Materialstärke: 10mm</p> <p>Befestigung Ankerplatte mit Betonfundament:                      Grundfläche Ankerplatte 475/350/10mm, 4 Bohrungen für HILTI HUS-CR 8 h-nom3, max. Abstand der Bohrungen: 250mm, Abstand vom Rand der Ankerplatte zum Bohrloch: 50mm</p> <p>Gefälle und dementsprechende Winkel sind nach Aufmaß und Werkplanung zu überprüfen und ggf. in der Werkplanung anzupassen. Die Lamellen verlaufen lotrecht und sind an den Modulrahmen anzuschweißen.</p>					
			<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.05.060</b>	<b>Passtück P Z4.10 liefern und setzen</b>				
<p>Zaunpfosten als Passtück P Z4.10 (vgl. Plan DE-5-7-6) wie in der Textposition - Vorbemerkungen zum Einbau von Zaunelementen - beschrieben liefern und auf vorhandenes Betonfundament höhen- und fluchtgerecht gemäß Angaben des Statikers montieren.</p> <p>Ausführung wie Zaunpfosten Grundelement Z4 Standortpfosten beidseitig, jedoch Winkel der zwei Zaunpfosten abweichend. Innenwinkel der Zaunpfosten: 149,3°</p> <p><u>Abmessungen Zaunpfosten:</u>                      Gesamtlänge Pfosten: 2580mm                      Breite: 50mm                      Materialstärke: 30mm                      Pfosten gerade, mit einem durchgehenden Breitenmaß.</p> <p>Gefälle und dementsprechende Winkel sind nach Aufmaß und Werkplanung zu überprüfen und ggf. in der Werkplanung anzupassen. Die Lamellen verlaufen lotrecht und sind an den Modulrahmen anzuschweißen.</p>					
			<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
Übertrag: .....					

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

05	LV	PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2	Baukonstruktion in Außenanlagen			
Übertrag: .....					
01.06.05.061	<b>Passtück P Z4.11 liefern und setzen</b>				
<p>Zaunpfosten als Passtück P Z4.11 (vgl. Plan DE-5-7-6) wie in der Textposition - Vorbemerkungen zum Einbau von Zaunelementen - beschrieben liefern und auf vorhandenes Betonfundament höhen- und fluchtgerecht gemäß Angaben des Statikers montieren.</p> <p>Ausführung wie Zaunpfosten Grundelement Z4 Standortpfosten beidseitig, jedoch Winkel der zwei Zaunpfosten abweichend und jedoch Pfostenlängen und Anschluss Flachstahl abweichend um 60mm versetzt zu einander. Innenwinkel der Zaunpfosten: 135,8°</p> <p><u>Abmessungen Zaunpfosten:</u> Gesamtlänge Pfosten links: 2520mm Gesamtlänge Pfosten rechts: 2580mm Breite: 50mm Materialstärke: 30mm Pfosten gerade, mit einem durchgehenden Breitenmaß.</p> <p>Gefälle und dementsprechende Winkel sind nach Aufmaß und Werkplanung zu überprüfen und ggf. in der Werkplanung anzupassen. Die Lamellen verlaufen lotrecht und sind an den Modulrahmen anzuschweißen.</p>					
1 St    EP .....    GP .....					
01.06.05.062	<b>Passtück P 20_I liefern und setzen</b>				
<p>Zaunpfosten als Passtück P 20_I (vgl. Plan DE-5-7-6) wie in der Textposition - Vorbemerkungen zum Einbau von Zaunelementen - beschrieben liefern und auf vorhandenes Betonfundament höhen- und fluchtgerecht gemäß Angaben des Statikers montieren.</p> <p>Ausführung wie Zaunpfosten Grundelement Z4 Standortpfosten beidseitig, jedoch Pfostenlängen und Anschluss Flachstahl abweichend um 20mm versetzt zu einander.</p> <p><u>Abmessungen Zaunpfosten:</u> Gesamtlänge Pfosten links: 2560mm Gesamtlänge Pfosten rechts: 2580mm Breite: 50mm Materialstärke: 30mm</p>					
- Fortsetzung auf nächster Seite -					
Übertrag: .....					

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2 Baukonstruktion in Außenanlagen			
			Übertrag: .....	
	<p>Pfosten gerade, mit einem durchgehenden Breitenmaß.</p> <p>Gefälle und dementsprechende Winkel sind nach Aufmaß und Werkplanung zu überprüfen und ggf. in der Werkplanung anzupassen. Die Lamellen verlaufen lotrecht und sind an den Modulrahmen anzuschweißen.</p>	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.05.063</b>	<p><b>Passtück P 20_r liefern und setzen</b></p> <p>Zaunpfosten als Passtück P 20_r (vgl. Plan DE-5-7-6) wie in der Textposition - Vorbemerkungen zum Einbau von Zaunelementen - beschrieben liefern und auf vorhandenes Betonfundament höhen- und fluchtgerecht gemäß Angaben des Statikers montieren.</p> <p>Ausführung wie Zaunpfosten Grundelement Z4 Standortpfosten beidseitig, jedoch Pfostenlängen und Anschluss Flachstahl abweichend um 20mm versetzt zu einander.</p> <p><u>Abmessungen Zaunpfosten:</u>                      Gesamtlänge Pfosten links: 2580mm                      Gesamtlänge Pfosten rechts: 2560mm                      Breite: 50mm                      Materialstärke: 30mm                      Pfosten gerade, mit einem durchgehenden Breitenmaß.</p> <p>Gefälle und dementsprechende Winkel sind nach Aufmaß und Werkplanung zu überprüfen und ggf. in der Werkplanung anzupassen. Die Lamellen verlaufen lotrecht und sind an den Modulrahmen anzuschweißen.</p>	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.05.064</b>	<p><b>Passtück P 60 liefern und setzen</b></p> <p>Zaunpfosten als Passtück P 60 (vgl. Plan DE-5-7-6) wie in der Textposition - Vorbemerkungen zum Einbau von Zaunelementen - beschrieben liefern und auf vorhandenes Betonfundament höhen- und fluchtgerecht gemäß Angaben des Statikers montieren.</p> <p>Ausführung wie Zaunpfosten Grundelement Z4 Standortpfosten beidseitig, jedoch Pfostenlängen und Anschluss Flachstahl abweichend um 60mm versetzt zu einander.</p> <p><u>Abmessungen Zaunpfosten:</u>                      Gesamtlänge Pfosten links: 2520mm                      Gesamtlänge Pfosten rechts: 2580mm                      Breite: 50mm                      Materialstärke: 30mm                      Pfosten gerade, mit einem durchgehenden Breitenmaß.</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2 Baukonstruktion in Außenanlagen			
			Übertrag: .....	
	Gefälle und dementsprechende Winkel sind nach Aufmaß und Werkplanung zu überprüfen und ggf. in der Werkplanung anzupassen. Die Lamellen verlaufen lotrecht und sind an den Modulrahmen anzuschweißen.	<b>4 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.05.065</b>	<b>Pasststück Ankerplatte Teil 1_B liefern und setzen</b> Zaunelement Ankerplatte Teil1_B (vgl. Plan DE-5-7-5) wie in der Textposition - Vorbemerkungen zum Einbau von Zaunelementen Pfostenzaun- beschrieben liefern und auf vorhandene Bestandsmauer höhen- und fluchtgerecht gemäß Angaben des Statikers montieren.  Ausführung wie Verschraubung von Zaunmodul Grundelement Z4 mit Zaunposten, jedoch Zaunmodul wird mit Ankerplatte Teil1_B verschraubt.  <u>Abmessungen Ankerplatte:</u> Länge: 85mm Breite: 85mm Materialstärke: 10mm  <u>Abmessungen Flachstahl:</u> Länge: 80mm Breite: 25mm Materialstärke: 30mm Flachstahl gerade, mit einem durchgehenden Breitenmaß.  Befestigung Ankerplatte mit Bestandsmauer: Grundfläche Ankerplatte 85/85/10mm, 4 Bohrungen für HILTI HUS-CR 8 h-nom3, max. Abstand der Bohrungen: 42mm  Korrosionsschutz/ Farbbeschichtung gemäß Vorbemerkung, Farbton RAL 7021 glänzend  Gefälle und dementsprechende Winkel sind nach Aufmaß und Werkplanung zu überprüfen und ggf. in der Werkplanung anzupassen. Das Flachstahl verläuft lotrecht und ist an die Ankerplatte anzuschweißen.	<b>24 St</b>	EP .....	GP .....
	<b>Vorbemerkung zum Einbau von Zaunelementen Pfostenzaun Z5</b>  <u>Technische Beschreibung Pfostenzaun Z5:</u>  Der Zaun ist als Pfostenzaun der Geländeroberfläche und den Gefällen des Geländes folgend anzufertigen.			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

05	LV	PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2	Baukonstruktion in Außenanlagen			
Übertrag: .....					
<p><u>Bauteile:</u>            Der Zaun besteht aus einzelnen Zaunmodulen, deren Füllung aus einer einheitlichen Querschnittsgröße besteht. Die Lamellen werden durch einen umlaufenden Rahmen gehalten.</p> <p>Zaunmodulrahmen:            20/100x1950x50mm. In dem Rahmen werden die Lamellen mit einer Kehlnaht umlaufend (aw=3,0mm) geschweisst. In Verlängerung des horizontal verlaufenden Rahmens befinden sich seitlich zwei St. Flachstahl 100x85x25mm (insgesamt 4St.) als Befestigung für die Zaunpfosten. Schweißnaht umlaufend (aw=3,0mm). Der Flachstahl wird mit den Befestigungsglaschen des Pfostens verschraubt.            Bohrlöcher für Verschraubung: Abstand zum Zaunmodulrahmen 48mm, Abstand zum Rand 25mm            Verschraubung: M10 Schraube und Mutter            Abstand zum Zaunpfosten: 96mm            Elementhöhe: 1950mm            Elementbreite: 1833mm</p> <p>Lamellen:            Maße und Ausführung siehe entsprechende LV-Position. Lamellen, Hohlprofile 20x1750x30mm, werden im Wechsel mit Materialstärke 20mm, angeordnet.            Abstand Lamellen: max. 106mm.            Abstand Zaunmodulrahmen: max. 106mm.            Anzahl Lamellen pro Modul: 12 Stück</p> <p><u>Zaunpfosten:</u>            Zaunpfosten für Zaunelemente</p> <p>Grundgerüst:            zwei St. Hohlprofile 30/50/5mm zusammen als vertikaler Pfosten, zwei St. Hohlprofile 30/100/4mm als Verbindung zwischen beiden senkrechten Profilen.            sichtbare Höhe vertikaler Pfosten ca. 2030 - 2070mm            Einbindetiefe des Pfostens bis 330 - 370mm            Gesamtpfostenlänge 2400mm</p> <p>Einbau im Abstand der Zaunelemente, i.d.R. 1685mm</p> <p>Befestigung:            bei beidseitigem Zaunanschluss zwei St. Flachstahl 85/100/25mm pro Seite (insgesamt 4St.) als Befestigung für die Zaunelemente, einschließlich Langlochbohrungen für M10 Schrauben, einschließlich 8 St. M10 Schrauben und Muttern            bei einseitigem Zaunanschluss zwei St. Flachstahl 85/100/25mm als Befestigung für die Zaunelemente,</p> <p style="text-align: center;">- Fortsetzung auf nächster Seite -</p> <p style="text-align: right;">Übertrag: .....</p>					

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

05	LV	PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2	Baukonstruktion in Außenanlagen			
Übertrag: .....					
einschließlich Langlochbohrungen für M10 Schrauben, einschließlich 4 St. M10 Schrauben und Muttern					
Ankerplatte: Grundfläche 350/350/20mm, 4 Bohrungen für HILTI HUS-CR 8 h-nom3					
Alle Bauteile sind in den Plänen DE-5-7-7 verzeichnet und benannt. Die Positionen erhalten jeweils Querverweise auf die entsprechenden Details.					
<u>Material:</u> Stahl S235JR für alle Stahlbauteile wenn nicht anders beschrieben.					
<u>Korrosionsschutz/ Farbbeschichtung:</u> Alle Zaunelemente und Stahlteile erhalten als Korrosionsschutz ein Duplexsystem: Feuerverzinkung nach DIN EN ISO 1461 60-80 my mit anschließender farbiger Pulverbeschichtung in Fassadenqualität 60-80my mit einer 6-Stationen-Vorbehandlung entsprechend der Korrosivitätsklasse C3: Farbton RAL 7021 glänzend. Die Pulverbeschichtung ist absolut lichtecht, festhaftend und abriebfest auszuführen. Die fachliche Ausführung ist durch Herstellernachweis zu belegen.					
<u>Montage:</u> Der Zaun wird auf vor Ort auf zuliefernde Betonfundamente (Punktelemente) montiert. Zur Befestigung sind entsprechende Bohrungen (hammergebohrt) in den vorhandenen Betonfundamenten auszuführen, Installationsbedingungen: trocken. Die Bohrlöcher sind manuell zu reinigen. Die Verschraubung der Ankerplatte erfolgt mit HILTI HUS-CR 8 h -nom3 Schraubanker im Betonsockel. Abstand der Verschraubungen max. 190mm, gleichmäßig verteilt in der Ankerplatte. Die Montage der Module erfolgt, so dass die Elemente nicht beschädigt werden. Der Geräteeinsatz (Radlader, Kran, etc.) ist auf die Örtlichkeit, insbesondere die zu schützenden Oberflächen und den Baumbestand abzustimmen. Die umliegenden Oberflächen und Vegetation sind dabei vollumfänglich zu schützen.					
Angaben zu Ausrichtung, Seiten (links und rechts) etc, in den folgenden LV-Positionen sind immer von der vorderen Ansichtsseite des einzelnen Zaunmoduls angegeben.					
<b>Zaungrundmodule Pfostenzaun Z5</b>					
Übertrag: .....					

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2 Baukonstruktion in Außenanlagen			
Übertrag: .....				
<b>01.06.05.066</b>	<p><b>Statik für Pfostenzaun Z5 und Tor 1A und Zaunelemente Anschluss Bestand</b></p> <p>Der Nachweis zur ausreichenden Dimensionierung für alle Pfostenzaun Z5 Elemente, für das Tor 1A und das EWlement Anschluss Bestand ist durch den AN zu erbringen. Papierzeichnung/Plotterausdruck, farbig, auf DIN A 4, Format gefaltet, 3-fach, rechtzeitig zur Prüfung und Freigabe vorzulegen.</p>	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.05.067</b>	<p><b>Zaunelemente Modul Z5 liefern und setzen</b></p> <p>Zaunelemente als Pfostenzaun Modul Z5 (vgl. Plan DE-5-7-7) wie in der Textposition - Vorbemerkungen zum Einbau von Zaunelementen Pfostenzaun- beschrieben liefern und auf vorhandenes Betonfundament höhen- und fluchtgerecht gemäß Angaben des Statikers montieren.</p> <p><u>Abmessungen Rahmen:</u>                      Länge: 1950mm                      Breite: 50mm                      Materialstärke: 20/100mm</p> <p><u>Abmessungen Lamellen:</u>                      Länge: 1750mm                      Breite: 30mm                      Materialstärke: 20mm                      Lamellen gerade, mit einem durchgehenden Breitenmaß.</p> <p>Korrosionsschutz/ Farbbeschichtung gemäß Vorbemerkung, Farbton RAL 7021 glänzend</p>	<b>4 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.05.068</b>	<p><b>Zaunpfosten Z5 Standardpfosten beidseitig liefern und setzen</b></p> <p>Zaunpfosten Z5 Standardpfosten beidseitig (vgl. Plan DE-5-7-7) wie in der Textposition - Vorbemerkungen zum Einbau von Zaunelementen Pfostenzaun- beschrieben liefern und auf vorhandenes Betonfundament höhen- und fluchtgerecht gemäß Angaben des Statikers montieren.</p> <p><u>Abmessungen Zaunpfosten:</u>                      Gesamtlänge Pfosten: 2400mm                      Breite: 50mm                      Materialstärke: 30mm                      Pfosten gerade, mit einem durchgehenden Breitenmaß.</p> <p>Korrosionsschutz/ Farbbeschichtung gemäß Vorbemerkung, Farbton RAL 7021 glänzend</p>	<b>3 St</b>	EP .....	GP .....
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2 Baukonstruktion in Außenanlagen			
				Übertrag: .....
	<p><b>Sonderelemente (Paszstücke und Toranlage)</b></p> <p>Die Sonderelemente sind so zu fertigen ,dass der Zaunmodulrahmen, wenn nicht anders angegeben, mit einem Abstand von 96mm zum Zaunpfosten gefertigt wird. Die inneren Lamellenabstände sind gleichmäßig aufzuteilen, Abstand max. 110mm.</p>			
01.06.05.069	<p><b>Toranlage 1A liefern und einbauen</b></p> <p>Flügeltor (vgl. Plan DE-5-7-7) liefern und einbauen.</p> <p>Abmessung gesamt: 885 x 2000mm</p> <p>2 Stück,Torpfosten: Stahl S235JR, gem. wie in den nachfolgenden Positionen beschrieben liefern und auf Betonfundament höhen- und fluchtgerecht gemäß Angaben des Statikers montieren.</p> <p>1 Torsegment Tor besteht aus 1 Segment für 1 Torflügel. Maße : Breite Rahmen Gesamt: 885mm, Höhe Rahmen: 1950mm Umlaufender Rahmen, Hohlprofil 30/100x50x5mm, Stahl S235JR, warmgefertigt <u>Abmessungen Rahmen:</u> Länge: 1950mm Breite: 50mm Materialstärke: 30/100mm Lamellen an Rahmen angeschweisst, Maße 20x30x1750mm, Anzahl Lamellen im Rahmen: 6 Stück, Lamellenabstand: 103mm, Abstand Anfangs- und Endlamelle zu Rahmen: 103mm.</p> <p>Korrosionsschutz für alle Torelemente Duplexsystem: Feuerverzinkung nach DIN EN ISO 1461 60-80 my mit anschließender farbiger Pulverbeschichtung in Fassadenqualität 60-80my mit einer 6-Stationen-Vorbehandlung entsprechend der Korrosivitätsklasse C3: Farbton RAL 7021 glänzend. Die Pulverbeschichtung ist absolut lichtecht, festhaftend und abriebfest auszuführen.</p> <p>Verriegelung: an den Rahmen angeschweißter Schlosskasten, Schloss mit Vorrichtung für zwei Profilzylinder (Schließung Pflanzen un Blumen und Schließung ÖPNV),Drückergarnitur aus eloxiertem Aluminium,drehbarer Knauf innen und außen, inkl. Anschlagwinkel, einschließlicg notwendiger Bohrungen für Riegel, etc. Einbau der bauseits gelieferten Profilzylinder.</p>			
				Übertrag: .....
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2 Baukonstruktion in Außenanlagen			
			Übertrag: .....	
	<p>Beschläge und Scharniere nach Wahl und Statik des AN.</p>	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.05.070</b>	<p><b>Toranlage Schiebetor Bestand ausbauen, lackieren und einbauen</b>                      Schiebetor Bestand ausbauen, Lackierung Bestand entfernen, Neulackierung und einbauen.</p> <p>Abmessung gesamt: ca. 16000 x 2000mm</p> <p>2 Torsegmente                      Tor besteht aus 2 gleichen Segmenten.                      Maße :                      Rahmen Gesamt: ca. 8000mm, Höhe Rahmen: ca. 2000mm,                      Torrahmen besteht aus einem äußeren Rahmen Hohlprofil 60x100mm mit vertikalen Rahmenverstärkungen aus Hohlprofil 60x80mm, 3 St. pro Torsegment</p> <p><u>Abmessungen Rahmen:</u>                      Länge: ca. 8000mm                      Breite: 60mm                      Materialstärke: 80/100mm                      Unterer Abschluss des Rahmen auf gesamter Länger mit abweichendem Hohlprofil wegen Schiebemechanismus.                      Lamellen an Rahmen angeschweisst, Maße Flachstahl 20x30mm, Anzahl pro 2 innenliegende Rahmenfelder: 16 Stück, Anzahl pro außenliegendes Rahmenfeld: 10 Stück, Lamellenabstand: 130mm. Nach 16 St. Lamellen Rahmenverstärkung aus Hohlprofil 60x80mm.</p> <p>Schiebetor ausbauen, Farblackierung Bestand ist zu entfernen, Oberflächen säubern                      Neulackierung: gem. Farbton Bestand, Farbmustertafel ist vom AN vorzulegen und durch den AG freizugeben.                      Vor Aufbringen der Farbe (3-facher Anstrich/2 Komponenten Polyurethanlack), sind alle Bauteile staub zu strahlen und mit einem geeigneten Produkt vorzustreichen. Die Farbprodukte sind aufeinander abzustimmen.                      Der Farbton wurde bereits verwendet und ist vor Ort an der Unterkonstruktion des Eingangs Pflanzen un Blumen und am Schiebetor selber vorzufinden. Der ausgeschriebene Farbton der Neulackierung muss diesen Abmessungen, Farbgebung etc. entsprechen.                      Farbe: gem. Bestand, inkl. Vorstrich</p>	<b>1 psch</b>		GP .....
			Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05	LV	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>		
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA		
01.06	Level 2	Baukonstruktion in Außenanlagen		
Übertrag: .....				
<b>01.06.05.071</b>	<b>Passtück P Z5.1 liefern und setzen</b>			
	<p>Zaunpfosten als Passtück P Z5.1 (vgl. Plan DE-5-7-7) wie in der Textposition - Vorbemerkungen zum Einbau von Zaunelementen - beschrieben liefern und auf vorhandenes Betonfundament höhen- und fluchtgerecht gemäß Angaben des Statikers montieren.</p> <p>Ausführung wie Zaunpfosten Grundelement Z5 Standortpfosten, jedoch Anschluss einseitig (Anschluss Zauntor 1A rechts), jedoch Pfostenmaße und Ankerplatte abweichend. Zwei St. Flachstahl als Anschluss entfällt. Auf der rückseitigen Ansicht des Zaunpfosten werden Schaniere des Tors 1A angeschweißt.</p> <p><u>Abmessungen Zaunpfosten:</u>            Stahl S235JR, Profil: HQ 90-6,3, warmgefertigt            Gesamtlänge Pfosten: 2474mm            Fußlänge Pfosten: 260mm            Breite: 90mm            Materialstärke: 90mm            Pfosten gerade, mit einem durchgehenden Breitenmaß.</p> <p><u>Abmessungen Ankerplatte:</u>            Länge: 453mm            Breite: 350mm            Materialstärke: 20mm</p> <p>Befestigung Ankerplatte mit Betonfundament:            Grundfläche Ankerplatte 453/350/20mm, 4 Bohrungen für HILTI HUS-CR 8 h-nom3, max. Abstand der Bohrungen: 200mm, Abstand linker Rand der Ankerplatte zum Bohrloch: 373mm</p> <p>Gefälle und dementsprechende Winkel sind nach Aufmaß und Werkplanung zu überprüfen und ggf. in der Werkplanung anzupassen. Die Lamellen verlaufen lotrecht und sind an den Modulrahmen anzuschweißen.</p>			
		<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.05.072</b>	<b>Passtück P Z5.2 liefern und setzen</b>			
	<p>Zaunpfosten als Passtück P Z5.2 (vgl. Plan DE-5-7-7) wie in der Textposition - Vorbemerkungen zum Einbau von Zaunelementen - beschrieben liefern und auf vorhandenes Betonfundament höhen- und fluchtgerecht gemäß Angaben des Statikers montieren.</p> <p>Ausführung wie Zaunpfosten Grundelement Z5 Standortpfosten, jedoch beidseitiger Anschluss (Anschluss Zauntor 1A links, Anschluss Standard rechts) abweichend, jedoch Pfostenlänge abweichend.            Anschlag für Zauntor 1A links: aus Flachstahl 55/1950/5mm mit</p>			
	Übertrag: .....			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV</b>	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>		
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA		
01.06	Level 2	Baukonstruktion in Außenanlagen		
				Übertrag: .....
	mittiger Aussparung für drehbarer Knauf auf Ansichtsseite des linken Pfostens auf gleicher Höhe des Anschlusses Tor 1A, bündig zum rechten Rand des Pfostens angeschweißt. Schweißnaht umlaufend.			
	<u>Abmessungen Zaunpfosten:</u> Gesamtlänge Pfosten: 2476mm Breite: 50mm Materialstärke: 30mm Pfosten gerade, mit einem durchgehenden Breitenmaß.			
	Gefälle und dementsprechende Winkel sind nach Aufmaß und Werkplanung zu überprüfen und ggf. in der Werkplanung anzupassen. Die Lamellen verlaufen lotrecht und sind an den Modulrahmen anzuschweißen.			
		<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.05.073</b>	<b>Passtück P Z5.3 liefern und setzen</b>			
	Zaunpfosten als Passtück P Z5.3 (vgl. Plan DE-5-7-7) wie in der Textposition - Vorbemerkungen zum Einbau von Zaunelementen - beschrieben liefern und auf vorhandenes Betonfundament höhen- und fluchtgerecht gemäß Angaben des Statikers montieren.			
	Ausführung wie Zaunpfosten Grundelement Z5 Standortpfosten, jedoch Anschluss einseitig (Anschluss Zaunmodul links), jedoch Pfostenmaße und Ankerplatte abweichend.			
	<u>Abmessungen Zaunpfosten:</u> Gesamtlänge Pfosten: 2567mm Fußlänge Pfosten: 260mm Breite: 90mm Materialstärke: 90mm Pfosten gerade, mit einem durchgehenden Breitenmaß.			
	<u>Abmessungen Ankerplatte:</u> Länge: 453mm Breite: 350mm Materialstärke: 20mm			
	Befestigung Ankerplatte mit Betonfundament: Grundfläche Ankerplatte 453/350/20mm, 4 Bohrungen für HILTI HUS-CR 8 h-nom3, max. Abstand der Bohrungen: 200mm,			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2 Baukonstruktion in Außenanlagen			
				Übertrag: .....
	Abstand rechter Rand der Ankerplatte zum Bohrloch: 373mm			
	Gefälle und dementsprechende Winkel sind nach Aufmaß und Werkplanung zu überprüfen und ggf. in der Werkplanung anzupassen. Die Lamellen verlaufen lotrecht und sind an den Modulrahmen anzuschweißen.			
		<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
	<b>Zaungrundmodul Zaunelement Anschluss Bestand</b>			
<b>01.06.05.074</b>	<b>Zaunelement Anschluss Bestand liefern und setzen</b>			
	Zaunelement als Anschluss Bestand (vgl. Plan DE-5-7-15) liefern und auf zulieferndes Betonfundament höhen- und fluchtgerecht gemäß Angaben des Statikers montieren.			
	Die Statik für das Element ist vom AN zu erbringen und dem AG vorzulegen. Mit der Prüfung der Statiken und der Erstellung seiner eigenen Werkpläne übernimmt der AN die Haftung für die Elemente und den Einbau.			
	<u>Bauteile:</u> Der Zaun besteht aus einem einzelnen Zaunmodul, deren Füllung aus einer Querschnittsgröße besteht. Die Lamellen werden durch einen umlaufenden Rahmen gehalten.			
	<u>Zaunmodulrahmen:</u> 50x1650x50mm. In dem Rahmen werden die Lamellen mit einer Kehlnaht umlaufend (aw=3,0mm) geschweisst.			
	<u>Abmessungen Rahmen:</u> Länge: 1650mm Breite: 50mm Materialstärke: 50mm In Verlängerung des horizontal verlaufenden Rahmens befinden sich seitlich zwei St. Flachstahl (insgesamt 4St.) als Verbindung für die anschließenden Zaunelemente aus Bestandszaun rechts und dem Lamellenzaun links, einschließlich Langlochbohrung für M10 Schrauben, einschließlich 4 St. M10 Schrauben und Müttern. Schweißnaht umlaufend (aw=3,0mm). Flachstahl unten links, jedoch mit Abstand von Unterkante Rahmen auf Höhe von 360mm anzubringen. Länge der 4St. Flachstahl sind nach örtlichem Aufmaß festzulegen. Der Flachstahl rechts wird mit den Befestigungsglaschen des Pfostens (Bestand) verschraubt. Verschraubung: M10 Schraube und Mutter Elementhöhe: 1650mm Elementbreite: 2018mm			
	<u>Lamellen:</u> Achsabstand Lamellen: max. 101mm. Abstand Anfangs- und			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

05	LV	PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2	Baukonstruktion in Außenanlagen			
Nr.	Leistungsbeschreibung		Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Übertrag: .....</p> <p>Endlamelle zu Bauteilanfang- und -ende: 101mm.            Anzahl Lamellen pro Modul: 15 Stück  <u>Abmessungen Lamellen:</u>            Länge: 1550mm            Breite: 20mm            Materialstärke: 20mm            Lamellen gerade, mit einem durchgehenden Breitenmaß.</p> <p><u>Zaunpfosten:</u>            Grundgerüst:            zwei St. Hohlprofile 50/50/5mm mit Ankerplatte als U-Profil.            Länge der Pfosten: 41mm            Ankerplatte als U-Profil: 116x189x100mm, Stärke 9mm            Abstand der Pfosten: 1527mm</p> <p>Befestigung:            Ankerplatte wird beidseitig mit Zaunsockel verschraubt, 4            Bohrungen für HILTI HUS-CR 8 h-nom3</p> <p>Alle Bauteile sind in dem Plan DE-5-7-15 verzeichnet und            benannt. Die Positionen erhalten jeweils Querverweise auf die            entsprechenden Details.</p> <p><u>Material:</u>            Stahl S235JR für alle Stahlbauteile wenn nicht anders            beschrieben.</p> <p><u>Korrosionsschutz:</u>            Alle Zaunelemente und Stahlteile erhalten als Korrosionsschutz            eine Feuerverzinkung nach DIN EN ISO 1461 60-80 my.</p> <p><u>Montage:</u>            Der Zaun wird auf vor Ort zuliefernde Betonfundamente            (Winkелеlemente) montiert. Die Montage hat so zu erfolgen,            dass die Bewehrung nicht freigelegt wird.            Zur Befestigung sind entsprechende Bohrungen            (hammergebohrt) in den vorhandenen Betonfundamenten            auszuführen, Installationsbedingungen: trocken. Die Bohrlöcher            sind manuell zu reinigen. Die Verschraubung erfolgt mit HILTI            HUS-CR 10 -nom3 Senkkopfschrauben im Betonsockel.            Abstand der Verschraubungen max. 75/100mm, gleichmäßig            verteilt in der seitlichen Ankerplatte.            Die Montage des Moduls erfolgt mit einer Fuge von 5mm zu            anderen Zaunelementen zu montieren, so dass die Elemente            nicht beschädigt werden. Der Geräteeinsatz (Radlader, Kran,            etc.) ist auf die Örtlichkeit, insbesondere die zu schützenden            Oberflächen und den Baumbestand abzustimmen. Die            umliegenden Oberflächen und Vegetation sind dabei            vollumfänglich zu schützen.</p> <p>Angaben zu Ausrichtung, Seiten (links und rechts) etc, in dieser</p>				
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_ Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2 Baukonstruktion in Außenanlagen			
			Übertrag: .....	
	LV-Position sind immer von der vorderen Ansichtsseite des einzelnen Zaunmoduls angegeben.			
		<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.05.075</b>	<b>Schild Öffnungszeiten montieren</b> Schild Öffnungszeiten montieren. Metallschild wird bauseits gestellt und ist mittels geeigneter Verschraubungen/ Beschläge im Bereich der Toranlage an den Zaun zu montieren. Die Festlegung der Position erfolgt gemeinsam mit der BL des AG.  Maße: 1200x900mm 5 Stück			
		<b>5 St</b>	EP .....	GP .....
<b>Summe Level 3 01.06.05</b>				
<b>Einfriedungen - Schlosserarbeiten - Zäune und Tore, Netto:</b>				.....
<b>01.06.06</b>	<b>Level 3 Einfriedungen (Kostentragung CCH)</b>			
	<b>Vorbemerkung zum Einbau vom Paniktor</b> Die Toranlage Paniktor dient im Panik-/ Brandfall beim CCH zur Entfluchtung.  Das Paniktor, bestehend aus 2 Torflügeln, öffnet im Panik-/Brandfall in Fluchtrichtung, Richtung Pflanzen un Blumen. Das zweiflügelige Tor wird elektrisch entriegelt.  Die Steuerung/Entriegelung erfolgt händisch aus der BMZ/Pförtnerloge des CCH und durch Schlüsselschaltung, inkl. B-Schließung für Feuerwehr/Rettungsdienst an den seitlich angebrachten Schlüsselkästen.  Elektrische Leitung sind bauseits vorgestreckt bis in den Schaltschrank. Schaltschrank bauseits gesetzt. Verkabelung/ Leitungsführung und Anschluss erfolgt an Schaltschrank.			
	<b>Schlosserarbeiten</b>  Verweis auf Position: 01.06.06.013 (Seite 254)			
<b>01.06.06.001</b>	<b>Toranlage Paniktor liefern und einbauen</b> Flügelator (vgl. Plan DE-5-7-14), liefern und einbauen.  Abmessung gesamt:3900 x 2200mm  2 Stück, Torpfosten: Stahl S235JR, Profil: HQ 150-6,3, warmgefertigt H=2600mm mit angeschweisster Ankerplatte: 20x306x550mm,			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_ Pflanzen und Blumen (DHP\_PUB)

05	LV	PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2	Baukonstruktion in Außenanlagen			
Nr.	Leistungsbeschreibung				
					Übertrag: .....
	<p>Schweissnaht umlaufend, sichtbare Höhe: 2200mm            Verschraubung auf bauseits vorhandenen Fundamenten,            mittels 8 Stück HUS-HR 14, inkl. Schraubensicherung,            Bohrlöcher: hammergebohrt. Die Bohrlöcher sind nach Bohrung            zu reinigen. Installationsbedingungen: trocken.            Bohrlochanordnung gemäß Statik.</p> <p>2 Torsegmente            Tor besteht aus 2 gleichen Segmenten für 2 Torflügel.            Maße :            Breite Rahmen Gesamt: 1700mm, Höhe Rahmen: 2100mm            Umlaufender Rahmen, Hohlprofil 30x50x5mm, Stahl S235JR,            warmgefertigt  <u>Abmessungen Rahmen:</u>            Länge: 2100mm            Breite: 50mm            Materialstärke: 30mm            Lamellen an Rahmen angeschweisst, Maße            12/30x40x2040mm, Flachstahl 12x40mm, Hohlprofil            30x40x5mm, werden im Wechsel mit Materialstärke 12mm und            30mm, angeordnet. Anzahl pro Rahmen: 12 Stück,            Lamellenabstand: 110mm, Abstand Anfangs- und Endlamelle            zu Rahmen: 89mm.</p> <p>Korrosionsschutz für alle Torelemente            Duplexsystem: Feuerverzinkung nach DIN EN ISO 1461 60-80            my mit anschließender farbiger Pulverbeschichtung in            Fassadenqualität 60-80my mit einer 6-Stationen-Vorbehandlung            entsprechend der Korrosivitätsklasse C3: Farbton RAL 7021            glänzend.            Die Pulverbeschichtung ist absolut lichtecht, festhaftend und            abriebfest auszuführen.</p> <p><b>Die beiden Torflügel erhalten eine elektrische Entriegelung            und Öffnung für den Panik-/ Brandfall.            Verriegelung und Öffnung des Tors wird, neben der            Bedienbarkeit per Hand, bei einem Entfluchtungsfall            elektrisch gesteuert. Elektrischer            Entfluchtungsmechanismus beschrieben in den            nachfolgenden Positionen.</b></p> <p><u>Verriegelung:</u>            an den Rahmen angeschweißter Schlosskasten,            mit integration eines elektrisch-mechanischen Schließzylinders            und elektrischen Toröffners gemäß der nachfolgenden            Positionen. Drückergarnitur aus eloxiertem Aluminium,            drehbarer Knauf innen und außen, inkl. Anschlagwinkel,            einschließlich notwendiger Bohrungen für Riegel, etc.</p> <p><u>Feststeller:</u></p>				
					Übertrag: .....

- Fortsetzung auf nächster Seite -

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2 Baukonstruktion in Außenanlagen			
			Übertrag: .....	
	Einbau und Integration von einem elektrischen Torfeststeller (Stangenriegel), gemäß Pos. 01.06.06.013 am linken Innenflügel, inkl. 1 St. Bodenhülse aus V2A-Stahl als Gegenstück und Aufnahme des Riegels, zum bündigen Einbau im Belag, Einbau inkl. Fundament für Tor in geschlossenem Zustand.			
	<u>Arretierung im geöffnetem Zustand:</u> Einbau jeweils eines Fußfeststellers (insgesamt 2 Stück) zum Aufdübeln/ Einbetonieren, inkl. Betonfundament, sowie Anschweißen des Gegenstücks (Öse) an den Torflügeln.			
	Beschläge und Scharniere nach Wahl und Statik des AN.			
		<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
	<b>Starkstromanlagen</b> <b>Entfluchtungsmechanismen Tor3</b>			
<b>01.06.06.002</b>	<b>Armierter, geflochtener Überbrückungsschutz</b> Vandalismusbeständiger, geflochtener Überbrückungsschutz aus Edelstahl Verfügbar mit 450 mm oder 650 mm Länge Schützt Elektrokabel gegen Vandalismus, Schmutz, Feuchtigkeit und Ungeziefer Solide Montage mittels acht selbstbohrenden Schrauben aus Edelstahl Kabelführung: Aluminium Gehäuse Innendurchmesser: Ø9 mm  liefern, montieren			
		<b>4 Stk</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.06.003</b>	<b>NYY-J 3x2,5qmm</b> NYY-J Starkstrom- Erdkabel. Nennspannung 600/1000 Volt, nach VDE 0276-603. Zur festen Verlegung in Innenräumen, im Freien, in Beton, Erde und im Wasser.  liefern, im Tor verlegen, an Toreinbauten anschließen			
		<b>30 m</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.06.004</b>	<b>Leerrohr DA 110 in Teillängen</b> Kabelschutzrohr biegsam, Ringware aus PE, halogenfrei, Farbe schwarz. Innendurchmesser: 93 mm Außendurchmesser: 110 mm  Verbundrohrbauweise, außen gewellt mit gleitfähiger			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2 Baukonstruktion in Außenanlagen			
			Übertrag: .....	
	Innenhaut für den schnellen Kabeleinzug. Druckbeanspruchung Typ 450 und Schlagfestigkeit N nach DIN EN 61386-24; unter Beachtung der EN 1610 und der Verlegeanleitung des Herstellers, liefern und fachgerecht in Teillängen nach Planung in bauseits gestellten Graben verlegen			
	Leitfabrikat: FRÄNKISCHE Kabuflex R plus Typ 450, DA 110			
	oder entsprechend vorgenannter technischer Anforderungen gleichwertig			
	Fabrikat: '.....'			
	Typ: '.....'			
		<b>60 m</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.06.005</b>	<b>Endstopfen für Leerrohr DA 110</b>			
	Nach Verlegung der Leerrohre sind diese an beiden Enden mit einem Stopfen sanddicht zu verschließen. Der Stopfen ist mit Klebeband zu sichern. Dabei ist die Zugschnur vor dem Einrutschen in das Rohr zu sichern.			
		<b>4 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.06.006</b>	<b>Edelstahlrohr 20 mm</b>			
	Edelstahlrohr für Leitungsführung zu den Schlüsselschaltern in Teillängen			
	Elektroinstallationsrohr DIN EN 61386-21, Maße DIN EN 60423, nicht flammenausbreitend, aus rostfreiem Stahl, Werkstoffnummer 1.4571 nach DIN EN 10088-1, -2, -3 (V4A), einwandig, glatt, starr, Außendurchmesser 20 mm, Klassifizierungscode 55571, Druckfestigkeit sehr schwer, Schlagfestigkeit sehr schwer, Dauergebrauchs- und Installationstemperatur min. -45°C max. +400°C, verlegen offen, auf Putz.			
	Hersteller: FRÄNKISCHE			
	Produkt: V4 Steck-ES 20 55571 oder entsprechend vorgenannter technischer Anforderungen gleichwertig			
		<b>3 m</b>	EP .....	GP .....
			Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2 Baukonstruktion in Außenanlagen			
				Übertrag: .....
<b>01.06.06.007</b>	<p><b>Türriegel stromlos geöffnet</b></p> <p>Elektromechanischer Türriegel für den Einsatz in Hochsicherheitsbereichen Eigenschaften der Ruhestromversion: Bei der Ruhestromversion ist die Tür stromlos immer entriegelt. Der Fokus liegt auf Öffnung im Gefahrenfall</p> <p>Bei Stromausfall/Störung ist die Verriegelung offen Vorbereitet für Handbedienung per Schlüssel</p> <p>Planungsfabrikat: Assa Abloy effeff Technilock Modell 844L4</p> <p>oder entsprechend vorgenannter technischer Anforderungen gleichwertig</p> <p>Bolzenlänge anhand der Torplanung wählen liefern, montieren, anschließen</p>	<b>1 Stk</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.06.008</b>	<p><b>elektrischer Torfeststeller</b></p> <p>Vandalismusbeständiges, pulverbeschichtetes Aluminium-Gehäuse Automatische Erkennung und Speicherung des kontinuierlichen Signals Mechanische Entriegelung mit dem Zylinder möglich, mit Vorrichtung für einen bauseits gelieferte Profilzylinder Versehen mit elektrischem Kontakt, um bei Bedarf die "offenelsquo; Riegelposition zu detektieren Hinderniserkennung mit automatischem Stopp des Riegels bei einem Druck von mehr als 18 kg Tiefenverriegelung: 115 mm Durchmesser des Riegels: 20 mm Für Profile ab 40 mm Verbrauch in Betrieb: 25 W / in Ruhe: 0,2 W 5 m Anschlusskabel mitgeliefert 3012-37-STD Zylinder mitgeliefert</p> <p>Planungsfabrikat Locinox Electradrop</p> <p>oder entsprechend vorgenannter technischer Anforderungen gleichwertig</p> <p>liefern, montieren, anschließen</p>	<b>1 Stk</b>	EP .....	GP .....
				Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV</b>	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>		
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA		
01.06	Level 2	Baukonstruktion in Außenanlagen		
Übertrag: .....				
<b>01.06.06.009</b>	<b>Schlüsselschalter AP</b> Schlüsselsschalter zum Öffnen/Schließen elektrischer Kontakte  inkl. Schließzylinder für Feuerweherschließung B  IP54  liefern, montieren, anschließen	<b>4 Stk</b>	EP .....	GP .....
	<b>Starkstromanlagen</b> <b>Entfluchtungsmechanismen Paniktor</b>			
<b>01.06.06.010</b>	<b>Armierter, geflochtener Überbrückungsschutz</b> Vandalismusbeständiger, geflochtener Überbrückungsschutz aus Edelstahl Verfügbar mit 450 mm oder 650 mm Länge Schützt Elektrokabel gegen Vandalismus, Schmutz, Feuchtigkeit und Ungeziefer Solide Montage mittels acht selbstbohrenden Schrauben aus Edelstahl Kabelführung: Aluminium Gehäuse Innendurchmesser: Ø9 mm  liefern, montieren	<b>2 Stk</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.06.011</b>	<b>NYY-J 3x2,5qmm</b> NYY-J Starkstrom- Erdkabel. Nennspannung 600/1000 Volt, nach VDE 0276-603. Zur festen Verlegung in Innenräumen, im Freien, in Beton, Erde und im Wasser.  liefern, im Tor verlegen, an Toreinbauten anschließen	<b>20 m</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.06.012</b>	<b>Türriegel stromlos geöffnet</b> Elektromechanischer Türriegel für den Einsatz in Hochsicherheitsbereichen Eigenschaften der Ruhestromversion: Bei der Ruhestromversion ist die Tür stromlos immer entriegelt. Der Fokus liegt auf Öffnung im Gefahrenfall  Bei Stromausfall/Störung ist die Verriegelung offen Vorbereitet für Handbedienung per Schlüssel  Planungsfabrikat:			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2 Baukonstruktion in Außenanlagen			
			Übertrag: .....	
	Assa Abloy effeff Technilock Modell 844L4			
	oder entsprechend vorgenannter technischer Anforderungen gleichwertig			
	Bolzenlänge anhand der Torplanung wählen liefern, montieren, anschließen			
		<b>1 Stk</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.06.013</b>	<b>elektrischer Torfeststeller</b>			
	Vandalismusbeständiges, pulverbeschichtetes Aluminium-Gehäuse Automatische Erkennung und Speicherung des kontinuierlichen Signals Mechanische Entriegelung mit dem Zylinder möglich, mit Vorrichtung für einen bauseits gelieferte Profilzylinder Versehen mit elektrischem Kontakt, um bei Bedarf die Isquo;offenelsquo; Riegelposition zu detektieren Hinderniserkennung mit automatischem Stopp des Riegels bei einem Druck von mehr als 18 kg Tiefenverriegelung: 115 mm Durchmesser des Riegels: 20 mm Für Profile ab 40 mm Verbrauch in Betrieb: 25 W / in Ruhe: 0,2 W 5 m Anschlusskabel mitgeliefert 3012-37-STD Zylinder mitgeliefert			
	Planungsfabrikat Locinox Electradrop			
	oder entsprechend vorgenannter technischer Anforderungen gleichwertig			
	liefern, montieren, anschließen			
		<b>1 Stk</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.06.014</b>	<b>Schlüsselschalter AP</b>			
	Schlüsselschalter zum Öffnen/Schließen elektrischer Kontakte			
	inkl. Schließzylinder für Feuerweherschließung B			
	IP54			
	liefern, montieren, anschließen			
		<b>4 Stk</b>	EP .....	GP .....
			Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

<b>05</b>	<b>LV</b>	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>		
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA		
01.06	Level 2	Baukonstruktion in Außenanlagen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>Summe Level 3 01.06.06</b>				
		<b>Einfriedungen (Kostentragung CCH), Netto: .....</b>		
<b>01.06.07 Level 3 Treppenanlagen</b>				
<b>Vorbemerkungen Betonblockstufen</b>				
<p>Die Stufen sind mit 3 cm Überlappung übereinander zu setzen.          Die jeweils obere und untere Stufen sind mit Ankern, die mit Epoxydharzkleber im Betonfundament eingeklebt werden, zu verankern.          Die Stufen sind auf 3 cm drainfähigem Bettungsmörtel mit Haftschlämme höhen- und fluchtgerecht zu versetzen. Der drainfähige Bettungsmörtel ist aus einer 1:3 Mischung aus Traßzement und Splitt 2/5 herzustellen.          Das Fundament ist mit Dichtungsschlämme (gem. DIN 18195) zu behandeln, um Austritt von ungebundenem Zement zu verhindern.          Es muss sichergestellt werden, das das Wasser aus der Unterkonstruktion austreten kann.          Mittig in der Stufenanlage ist eine Fuge vorzusehen, die dem verspringenden Stufenverlauf folgt.          Sie ist nur als Unterbrechung des Betons/Bewehrung auszubilden.          Werk- und Montagepläne für die Treppe nach Aufmaß vor Ort erstellen und den GA rechtzeitig vor Beginn der Fertigung zur Freigabe vorlegen.          Die Erstellung der Werk- und Montagepläne ist in die EP einzukalkulieren. Mit der Erstellung der Schal- und Bewehrungspläne und der Prüfung der Statik übernimmt der AN die Haftung für diese Leistung.</p> <p>Eine Statik für den Einbau der Elemente liegt vor und ist der Ausschreibung beigelegt. Die Elemente selber sind gem. Herstellerangaben statisch zu bewehren.</p>				
<b>01.06.07.001</b>	<b>Bewehrung-, Schal-, Werk- und Montagepläne erstellen</b>			
<p>Bewehrung-, Schal-, Werk- und Montagepläne für sämtliche Betonwerksteinelemente und Fundamente der Folgepositionen nach Aufmaß vor Ort erstellen und dem AG rechtzeitig vor Beginn der Fertigung zur Freigabe vorlegen.          Mit der Erstellung der Bewehrung-, Schal-, Werk- und Montagepläne übernimmt der AN die Haftung.          Die Unterlagen müssen von einem qualifizierten Büro erstellt werden.</p>				
		<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV</b>	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>		
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA		
01.06	Level 2	Baukonstruktion in Außenanlagen		
Übertrag: .....				
<b>01.06.07.002</b>	<b>Schalung Treppenlauf, gerade, 3 Steigungen, b=ca. 5-4m</b> Schalung Treppenlauf mit Stufen, gerade Ausführung zwischen Podesten, Schalung der Treppenanlage als rauhe Schalung mit Brettern und Schaltafeln nach Wahl des AN, gem. Plan-Nr. DE-5-6-17  Betonfläche möglichst absatzfrei, 3 Steigungen: 14 / 38 cm Schalungshöhe: ca. 70 cm Breite Laufplatte: ca. 4,0 bis 5,0 m, einseitig konisch zulaufend, einschl. Ausschalen nach dem Betonieren, sämtliches Material liefern und herstellen, nach dem Ausschalen zur Verwendung des AN abfahren	<b>27 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.07.003</b>	<b>Schalung wie vor, jedoch 6 Steigungen, b=ca. 3,10-3,60m</b> Schalung Treppenlauf mit Stufen, gerade Ausführung zwischen Podesten, Schalung der Treppenanlage als rauhe Schalung mit Brettern und Schaltafeln nach Wahl des AN, gem. Plan-Nr. DE-5-6-17  Betonfläche möglichst absatzfrei, 6 Steigungen: 14 / 38 cm Schalungshöhe: ca. 70 cm Breite Laufplatte: ca. 3,1 bis 3,6 m, einseitig konisch zulaufend, einschl. Ausschalen nach dem Betonieren, sämtliches Material liefern und herstellen, nach dem Ausschalen zur Verwendung des AN abfahren	<b>9,9 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.07.004</b>	<b>Füllsand liefern und einbauen</b>  Füllsand F1/U3 liefern und zum Höhenausgleich einbauen und verdichten. Abrechnung nach fester Masse. Der Nachweis erfolgt durch Aufmaß auf der Baustelle und Lieferscheine. Tragfähigkeit: Ev2-Wert mind. 45MN/m2 Bodenqualität: LAGA Z0	<b>5 m3</b>	EP .....	GP .....
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2 Baukonstruktion in Außenanlagen			
Übertrag: .....				
<b>01.06.07.005</b>	<b>STS DPr1 Ev2 100 MPa, Koernung 0/32, d=30cm</b>			
	<p>Schottertragschicht liefern und profilgerecht unterhalb der Stufenfundamente einbauen, Verdichtungsgrad mind. DPr 1, Verformungsmodul EV2 auf der Oberfläche mind. 100 MPa, aus Baustoffgemisch für Schottertragschicht, ohne RC-Baustoffe und industriell hergestellte Gesteinskörnungen, Körnung 0/32,</p> <p>Schichtdicke 30 cm</p> <p>Einbau unter vorderer und hinterer Stufe.</p>	<b>30 m3</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.07.006</b>	<b>Fundament aus bewehrtem Beton liefern und einbauen</b>			
	<p>Fundament aus bewehrtem Beton liefern und als getrepptes Fundament auf der FSS in 35 cm Stärke aus Beton C25/30 für die Treppenanlage herstellen.</p> <p>Inkl. Erstellung eines frostfrei gegründeten Fundamentes für die obere und untere Stufe. Inkl. Lieferung und Montage eines Drainstreifens vor der ersten Stufe.</p> <p>Inkl. einer dem Stufenverlauf folgenden Fuge, die nicht gesondert auszubilden ist, sondern als Unterbrechung des Fundamentes/der Bewehrung auszuführen ist. Inkl. aller Lieferungen und Leistungen.</p> <p>Bewehrung: Eine vollflächige Baustahlmatte Q 257 A Eine vollflächige, gebogene, dem Stufenverlauf folgende, Q 257 A Bewehrungsmatte 43/60 cm</p> <p>Bewehrung (ist in den Preis des Fundamentes einzurechnen): Die Stahlmenge für die Baustahlmatten beträgt 1087,48 kg. Bügel Durchmesser 8er/15 cm beträgt 322,68 kg. Längseisen Durchmesser 10er (8 Stk) beträgt 279,74 kg. Die Bügel und Längseisen sind fachgerecht zu verbinden.</p> <p>Der Stahl muss mind. 5 cm Überdeckung haben.</p>	<b>15 m3</b>	EP .....	GP .....
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

05	LV	PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2	Baukonstruktion in Außenanlagen			
Übertrag: .....					
01.06.07.007	<b>GRUNDPOS. A- Betonblockstufen lief. u. setzen, Element B-An-1, m. Markierung</b>				
<p>GRUNDPOSITION A - Betonblockstufen nach DIN EN 13198 und in Anlehnung an DIN 1045/ EN 206 für Treppenanlage an der Bastion als Antrittsstufe, gem. Plan-Nr. D-5-6-17</p>					
<p><b>Element B-An-1</b>  <b>Maße: 199,5 x 36 x 18 (l x b x h)</b>  <b>Vorderkante mit Markierungsstreifen</b></p>					
<p>Betonwerkstein Block-+ Podeststufen;Sichtbeton sandsteinfarben geschliffen und gestrahlt, mit Rutschhemmung größer/gleich R11 oder SRT 70 (Nachweise sind vorzulegen); DIN 1045-4; C 35/45 (LP); XC4/XD3/XF4; WA; Gesteinskörnung darf maximal 0,02 Gew.-% an quellfähigen Bestandteilen organischen Ursprungs enthalten; Cmin = 4 cm; die Verwendung von Weißzement behält sich der AG vor; als Qualitätsrichtlinie für Optik und Oberfläche gilt Klasse SB4 nach Merkblatt Sichtbeton DBV als vereinbart; Kanten 3 mm angeschliffen; es ist exakt auf die angegebene Kantenausbildung zu achten; das Zuschlagmaterial ist farblich auf die Betonoberfläche abzustimmen; keine Versetzhilfen; die Werksteine sind mit geeignetem Gerät (Versetzzange, Vakuumgerät) ohne Versetzspuren einzubauen; an den Fugen sind durch geeignete Schutzmaßnahmen Abplatzungen zu vermeiden; die Einzellängen der Werksteine ist unterschiedlich und richtet sich nach den geplanten Abschnitten unter Berücksichtigung von ca. 5 mm Fuge; Stufen erhalten einen Signalstreifen als Harzgranulatgemisch fein, eingelassen in Auftrittsfläche und Antrittsfläche als Monolith, beginnend an der Vorderkante, Breite Auftritt = 5 cm, Höhe (Schichtdicke) Antritt = 2 cm, Kontrast der Kombination nach DIN 32975 K = 0,4, Farbe abgestimmt auf Pflaster anthrazit mit Gesteinskörnung.</p>					
<p>Die Farbe und Oberfläche muss den eingebauten Stufen im 1. Bauabschnitt Dag-Hammarskjöld-Platz/Stephansplatz entsprechen, dies ist durch eine Bemusterung sicherzustellen.</p>					
<p>liefern und fachgerecht in 3cm Mörtelbett auf bewehrtem Fundament der Vorposition einbauen.          Inkl. aller Anpassungs-, Neben- und Schnitarbeiten.</p>					
<p>Einbau: 3% Neigung zur Stufenvorderkante</p>					
<p>Blockstufen sind vor der Lieferung zu bemustern. Ein gesonderte Vergütung hierfür erfolgt nicht.</p>					
<p>Blockstufen mit einer erhöhten Frost- und Tausalzbeständigkeit.</p>					
- Fortsetzung auf nächster Seite -					
Übertrag: .....					

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2 Baukonstruktion in Außenanlagen			
	<p>Übertrag: .....</p> <p>Der statische Nachweis für die Stufen ist vom Bieter vorzulegen. Das Gerät für das sachgerechte Setzen der Stufen ist in die EP einzukalkulieren, ebenso der Schutz aller Kanten beim Einbau.</p> <p>Inkl. Trass-Drain-Mörtel 3 cm stark als ein als werkgemischten, laborüberwachten Trockenmörtel nach DIN 18555 Teil 3 liefern (Trasszement, genormte mineralische Zuschläge und eigenschaftsverbessernde Zusätze).</p> <p>Der Wassergehalt lt. Herstellervorschrift ist exakt einzuhalten. Die Stufen sind im feuchten Zustand mit Haftschlämme in den Trasszement zu setzen. Haftschlämme und Trasszement sind in den EP einzukalkulieren.</p> <p>Die Abrechnung erfolgt nach gemeinsamen Aufmaß mit der BÜ und Lieferscheinen.</p> <p>Produktangebotes Produkt / Hersteller '.....' Bieterangabe</p> <p> </p>	<b>8 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.07.008</b>	<b>GRUNDPOS. B- Betonblockstufen lief. u. setzen, Element B-Zw-1, m. Markierung</b>			
	<p>GRUNDPOSITION B - Betonblockstufen nach DIN EN 13198 und in Anlehnung an DIN 1045/ EN 206 für Treppenanlage an der Bastion als Zwischenstufe, gem. Plan-Nr. D-5-6-17</p> <p><b>Element B-Zw-1</b> <b>Maße: 80 x 41 x 13 (l x b x h)</b> <b>Vorderkante mit Markierungsstreifen</b></p> <p>Betonwerkstein Block-+ Podeststufen;Sichtbeton sandsteinfarben geschliffen und gestrahlt, mit Rutschhemmung größer/gleich R11 oder SRT 70 (Nachweise sind vorzulegen); DIN 1045-4; C 35/45 (LP); XC4/XD3/XF4; WA; Gesteinskörnung darf maximal 0,02 Gew.-% an quellfähigen Bestandteilen organischen Ursprungs enthalten; Cmin = 4 cm; die Verwendung von Weißzement behält sich der AG vor; als Qualitätsrichtlinie für Optik und Oberfläche gilt Klasse SB4 nach Merkblatt Sichtbeton DBV als vereinbart; Kanten 3 mm angeschliffen; es ist exakt auf die angegebene Kantenausbildung zu achten; das Zuschlagmaterial ist farblich auf die Betonoberfläche abzustimmen; keine Versetzhilfen; die Werksteine sind mit geeignetem Gerät (Versetzzange,</p> <p>- Fortsetzung auf nächster Seite -</p>			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

05	LV	PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2	Baukonstruktion in Außenanlagen			
Nr.	Leistungsbeschreibung		Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Vakuumgerät) ohne Versetzspuren einzubauen; an den Fugen sind durch geeignete Schutzmaßnahmen Abplatzungen zu vermeiden; die Einzellängen der Werksteine ist unterschiedlich und richtet sich nach den geplanten Abschnitten unter Berücksichtigung von ca. 5 mm Fuge; Stufen erhalten einen Signalstreifen als Harzgranulatgemisch fein, eingelassen in Auftrittsfläche und Antrittsfläche als Monolith, beginnend an der Vorderkante, Breite Auftritt = 5 cm, Höhe (Schichtdicke) Antritt = 2 cm, Kontrast der Kombination nach DIN 32975 K = 0,4, Farbe abgestimmt auf Pflaster anthrazit mit Gesteinskörnung.</p> <p>Die Farbe und Oberfläche muss den eingebauten Stufen im 1. Bauabschnitt Dag-Hammarskjöld-Platz/Stephansplatz entsprechen, dies ist durch eine Bemusterung sicherzustellen.</p> <p>liefern und fachgerecht in 3cm Mörtelbett auf bewehrtem Fundament der Vorposition einbauen. Inkl. aller Anpassungs-, Neben- und Schnitтарbeiten.</p> <p>Einbau: 3% Neigung zur Stufenvorderkante</p> <p>Blockstufen sind vor der Lieferung zu bemustern. Ein gesonderte Vergütung hierfür erfolgt nicht.</p> <p>Blockstufen mit einer erhöhten Frost- und Tausalzbeständigkeit. Der statische Nachweis für die Stufen ist vom Bieter vorzulegen. Das Gerät für das sachgerechte Setzen der Stufen ist in die EP einzukalkulieren, ebenso der Schutz aller Kanten beim Einbau.</p> <p>Inkl. Trass-Drain-Mörtel 3 cm stark als ein als werkgemischten, laborüberwachten Trockenmörtel nach DIN 18555 Teil 3 liefern (Trasszement, genormte mineralische Zuschläge und eigenschaftsverbessernde Zusätze).</p> <p>Der Wassergehalt lt. Herstellervorschrift ist exakt einzuhalten. Die Stufen sind im feuchten Zustand mit Haftschlämme in den Trasszement zu setzen. Haftschlämme und Trasszement sind in den EP einzukalkulieren.</p> <p>Die Abrechnung erfolgt nach gemeinsamen Aufmaß mit der BÜ und Lieferscheinen.</p> <p>Produktangebotes Produkt / Hersteller '.....' Biterangabe</p>				Übertrag: .....
			<b>6 St</b>	EP .....	GP .....
					Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05	LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2 Baukonstruktion in Außenanlagen			
Übertrag: .....				
01.06.07.009	<b>Betonblockstufen wie Grundpos., jedoch Element B-An-2</b> Betonblockstufen wie in vollem Wortlaut der Grundposition A, jedoch <b>Element B-An-2, Stirnseite konisch zulaufend</b> <b>Länge hinten: 192,3 cm</b> <b>Länge vorne, mit Markierungsstreifen: 186,8 cm</b>	1 St	EP .....	GP .....
01.06.07.010	<b>Betonblockstufen wie Grundpos., jedoch Element B-An-3</b> Betonblockstufen wie in vollem Wortlaut der Grundposition A, jedoch <b>Element B-An-3, Stirnseite konisch zulaufend</b> <b>Länge hinten: 146,4 cm</b> <b>Länge vorne, mit Markierungsstreifen: 141,0 cm</b>	1 St	EP .....	GP .....
01.06.07.011	<b>Betonblockstufen wie Grundpos., jedoch Element B-An-4</b> Betonblockstufen wie in vollem Wortlaut der Grundposition A, jedoch <b>Element B-An-4, Stirnseite konisch zulaufend</b> <b>Länge hinten: 100,6 cm</b> <b>Länge vorne, mit Markierungsstreifen: 95,2 cm</b>	1 St	EP .....	GP .....
01.06.07.012	<b>Betonblockstufen wie Grundpos., jedoch Element B-An-5</b> Betonblockstufen wie in vollem Wortlaut der Grundposition A, jedoch <b>Element B-An-5, Stirnseite konisch zulaufend</b> <b>Länge hinten: 54,8 cm</b> <b>Länge vorne, mit Markierungsstreifen: 49,3 cm</b>	1 St	EP .....	GP .....
01.06.07.013	<b>Betonblockstufen wie Grundpos. B, jedoch Element B-Zw-2</b> Betonblockstufen wie in vollem Wortlaut der Grundposition A, jedoch <b>Element B-Zw-2</b> <b>Maße: 160 x 41 x 13 (l x b x h)</b> <b>Vorderkante mit Markierungsstreifen</b>	11 St	EP .....	GP .....
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05	LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2 Baukonstruktion in Außenanlagen			
Übertrag: .....				
01.06.07.014	<b>Betonblockstufen wie Grundpos. B, jedoch Element B-Zw-3</b> Betonblockstufen wie in vollem Wortlaut der Grundposition B, jedoch <b>Element B-Zw-3, Stirnseite konisch zulaufend</b> <b>Länge hinten: 103,4 cm</b> <b>Länge vorne, mit Markierungsstreifen: 97,5 cm</b>	1 St	EP .....	GP .....
01.06.07.015	<b>Betonblockstufen wie Grundpos. B, jedoch Element B-Zw-4</b> Betonblockstufen wie in vollem Wortlaut der Grundposition B, jedoch <b>Element B-Zw-4, Stirnseite konisch zulaufend</b> <b>Länge hinten: 57,5 cm</b> <b>Länge vorne, mit Markierungsstreifen: 51,6 cm</b>	1 St	EP .....	GP .....
01.06.07.016	<b>Betonblockstufen wie Grundpos. B, jedoch Element B-Zw-5</b> Betonblockstufen wie in vollem Wortlaut der Grundposition B, jedoch <b>Element B-Zw-5, Stirnseite konisch zulaufend</b> <b>Länge hinten: 171,7 cm</b> <b>Länge vorne, mit Markierungsstreifen: 165,8 cm</b>	1 St	EP .....	GP .....
01.06.07.017	<b>Betonblockstufen wie Grundpos. B, jedoch Element B-Zw-6</b> Betonblockstufen wie in vollem Wortlaut der Grundposition B, jedoch <b>Element B-Zw-6, Stirnseite konisch zulaufend</b> <b>Länge hinten: 125,8 cm</b> <b>Länge vorne, mit Markierungsstreifen: 120,0 cm</b>	1 St	EP .....	GP .....
01.06.07.018	<b>Betonblockstufen wie Grundpos. B, jedoch Element B-Zw-7</b> Betonblockstufen wie in vollem Wortlaut der Grundposition B, jedoch <b>Element B-Zw-7, Stirnseite konisch zulaufend</b> <b>Länge hinten: 36,5 cm</b> <b>Länge vorne, mit Markierungsstreifen: 30,6 cm</b>	1 St	EP .....	GP .....
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05	LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2 Baukonstruktion in Außenanlagen			
Übertrag: .....				
01.06.07.019	<p><b>Betonblockstufen wie Grundpos. B, jedoch Element B-Zw-8</b>                      Betonblockstufen wie in vollem Wortlaut der Grundposition B, jedoch  <b>Element B-Zw-8, Stirnseite konisch zulaufend</b>  <b>Länge hinten: 107,1 cm</b>  <b>Länge vorne, mit Markierungsstreifen: 101,3 cm</b></p>	1 St	EP .....	GP .....
01.06.07.020	<p><b>Betonblockstufen wie Grundpos. B, jedoch Element B-Zw-9</b>                      Betonblockstufen wie in vollem Wortlaut der Grundposition B, jedoch  <b>Element B-Zw-9, Stirnseite konisch zulaufend</b>  <b>Länge hinten: 177,7 cm</b>  <b>Länge vorne, mit Markierungsstreifen: 171,9 cm</b></p>	1 St	EP .....	GP .....
01.06.07.021	<p><b>Betonblockstufen wie Grundpos. B, jedoch Element B-Zw-10</b>                      Betonblockstufen wie in vollem Wortlaut der Grundposition B, jedoch  <b>Element B-Zw-10, Stirnseite konisch zulaufend</b>  <b>Länge hinten: 884, cm</b>  <b>Länge vorne, mit Markierungsstreifen: 82,6 cm</b></p>	1 St	EP .....	GP .....
01.06.07.022	<p><b>GRUNDPOS. C- Betonblockstufen lief. u. setzen, Element B-Au-1, m. Markierung</b></p> <p>GRUNDPOSITION B - Betonblockstufen nach DIN EN 13198 und in Anlehnung an DIN 1045/ EN 206 für Treppenanlage an der Bastion als Austrittsstufe, gem. Plan-Nr. D-5-6-17</p> <p><b>Element B-Au-1</b>  <b>Maße: 160 x 41 x 16 (l x b x h)</b>  <b>Vorderkante mit Markierungsstreifen</b></p> <p>Betonwerkstein Block-+ Podeststufen;Sichtbeton sandsteinfarben geschliffen und gestrahlt, mit Rutschhemmung größer/gleich R11 oder SRT 70 (Nachweise sind vorzulegen); DIN 1045-4; C 35/45 (LP); XC4/XD3/XF4; WA; Gesteinskörnung darf maximal 0,02 Gew.-% an quellfähigen Bestandteilen organischen Ursprungs enthalten; Cmin = 4 cm; die Verwendung von Weißzement behält sich der AG vor; als Qualitätsrichtlinie für Optik und Oberfläche gilt Klasse SB4 nach Merkblatt Sichtbeton DBV als vereinbart; Kanten 3 mm angeschliffen; es ist exakt auf die angegebene</p>			
Übertrag: .....				
- Fortsetzung auf nächster Seite -				

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_ Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

05	LV	PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.06	Level 2	Baukonstruktion in Außenanlagen			
Nr.	Leistungsbeschreibung		Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p data-bbox="351 448 1109 846">Kantenausbildung zu achten; das Zuschlagmaterial ist farblich auf die Betonoberfläche abzustimmen; keine Versetzhilfen; die Werksteine sind mit geeignetem Gerät (Versetzzange, Vakuumgerät) ohne Versetzspuren einzubauen; an den Fugen sind durch geeignete Schutzmaßnahmen Abplatzungen zu vermeiden; die Einzellängen der Werksteine ist unterschiedlich und richtet sich nach den geplanten Abschnitten unter Berücksichtigung von ca. 5 mm Fuge; Stufen erhalten einen Signalstreifen als Harzgranulatgemisch fein, eingelassen in Auftrittfläche und Antrittfläche als Monolith, beginnend an der Vorderkante, Breite Auftritt = 5 cm, Höhe (Schichtdicke) Antritt = 2 cm, Kontrast der Kombination nach DIN 32975 K = 0,4, Farbe abgestimmt auf Pflaster anthrazit mit Gesteinskörnung.</p> <p data-bbox="351 878 1085 967">Die Farbe und Oberfläche muss den eingebauten Stufen im 1. Bauabschnitt Dag-Hammarskjöld-Platz/Stephansplatz entsprechen, dies ist durch eine Bemusterung sicherzustellen.</p> <p data-bbox="351 999 1021 1088">liefern und fachgerecht in 3cm Mörtelbett auf bewehrtem Fundament der Vorposition einbauen. Inkl. aller Anpassungs-, Neben- und Schnitтарbeiten.</p> <p data-bbox="351 1120 861 1149">Einbau: 3% Neigung zur Stufenvorderkante</p> <p data-bbox="351 1180 981 1240">Blockstufen sind vor der Lieferung zu bemustern. Ein gesonderte Vergütung hierfür erfolgt nicht.</p> <p data-bbox="351 1272 1109 1361">Blockstufen mit einer erhöhten Frost- und Tausalzbeständigkeit. Der statische Nachweis für die Stufen ist vom Bieter vorzulegen.</p> <p data-bbox="351 1361 1101 1422">Das Gerät für das sachgerechte Setzen der Stufen ist in die EP einzukalkulieren, ebenso der Schutz aller Kanten beim Einbau.</p> <p data-bbox="351 1453 1093 1574">Inkl. Trass-Drain-Mörtel 3 cm stark als ein als werkgemischten, laborüberwachten Trockenmörtel nach DIN 18555 Teil 3 liefern (Trasszement, genormte mineralische Zuschläge und eigenschaftsverbessernde Zusätze).</p> <p data-bbox="351 1606 1109 1727">Der Wassergehalt lt. Herstellervorschrift ist exakt einzuhalten. Die Stufen sind im feuchten Zustand mit Haftschlämme in den Trasszement zu setzen. Haftschlämme und Trasszement sind in den EP einzukalkulieren.</p> <p data-bbox="351 1758 1101 1818">Die Abrechnung erfolgt nach gemeinsamen Aufmaß mit der BÜ und Lieferscheinen.</p> <p data-bbox="351 1850 805 1939">Produktangebotes Produkt / Hersteller '.....' Biterangabe</p>				
				Übertrag: .....	
					Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05	LV	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>		
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA		
01.06	Level 2	Baukonstruktion in Außenanlagen		
			Übertrag: .....	
		<b>9 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.07.023</b>	<b>Betonblockstufen wie Grundpos. C, jedoch Element B-Au-2</b> Betonblockstufen wie in vollem Wortlaut der Grundposition A, jedoch <b>Element B-Au-2, Stirnseite konisch zulaufend</b> <b>Länge hinten: 173,9 cm</b> <b>Länge vorne, mit Markierungsstreifen: 168,1 cm</b>	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.07.024</b>	<b>Betonblockstufen wie Grundpos. C, jedoch Element B-Au-3</b> Betonblockstufen wie in vollem Wortlaut der Grundposition A, jedoch <b>Element B-Au-3, Stirnseite konisch zulaufend</b> <b>Länge hinten: 128,1 cm</b> <b>Länge vorne, mit Markierungsstreifen: 122,2 cm</b>	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.07.025</b>	<b>Betonblockstufen wie Grundpos. C, jedoch Element B-Au-4</b> Betonblockstufen wie in vollem Wortlaut der Grundposition A, jedoch <b>Element B-Au-4, Stirnseite konisch zulaufend</b> <b>Länge hinten: 82,3 cm</b> <b>Länge vorne, mit Markierungsstreifen: 76,5 cm</b>	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.07.026</b>	<b>Betonblockstufen wie Grundpos. C, jedoch Element B-Au-5</b> Betonblockstufen wie in vollem Wortlaut der Grundposition A, jedoch <b>Element B-Au-5, Stirnseite konisch zulaufend</b> <b>Länge hinten: 159,0 cm</b> <b>Länge vorne, mit Markierungsstreifen: 153,2 cm</b>	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06.07.027</b>	<b>Edelstahldornen liefern und setzen</b>  Lieferung und Montage von Edelstahldornen M 12 x 120 mm, für Verbund mit Beton zur konstruktiven Lagesicherung der Stufen im Treppenfundament, Anzahl: 2 Stk pro Stufe, unterseitig inkl. Verklebung in der Stufe und im Fundament mit Epoxydharz.	<b>52 St</b>	EP .....	GP .....
			Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_ Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

<b>05</b>	<b>LV</b>	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>		
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA		
01.06	Level 2	Baukonstruktion in Außenanlagen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>Summe Level 3 01.06.07</b>				
			<b>Treppenanlagen, Netto:</b>	.....
<b>Summe Level 2 01.06</b>				
			<b>Baukonstruktion in Außenanlagen, Netto:</b>	.....
<b>01.07 Level 2 Technische Anlagen in Außenanlagen</b>				
<b>01.07.01 Level 3 Abwasseranlagen</b>				
<b>01.07.01.001</b>	<b>Entwässerungsrinne D400 NW 150mm L 1m Beton</b> <b>U-Kastenrinne Abdeck. EN-GJS schraublose Arretierung</b> <b>Fundament Beton C40/50</b>			
	Entwässerungsrinne für Oberflächenwasser DIN EN 1433 und DIN 19580, Klasse D 400, Nennweite 150 mm, Baulänge 1 m, aus Beton, Kastenrinne, U-Querschnitt, ohne Gefälle, mit Abdeckung aus Gusseisen EN-GJS, als Längsstabrost in Maschenoptik, mit Kantenschutz aus verzinktem Stahl, mit verschraubter Arretierung, einschl. Fundament aus Normalbeton C 20/25 DIN EN 206, DIN 1045-2, D=20cm und beidseitiger Rückenstütze, nach Einbauanleitung des Herstellers verlegen, einschließlich der erforderlichen Anfangs- bzw. Endscheiben.			
	Hersteller/Typ ' .....' vom Bieter einzutragen.			
	Lohn .....	Gerät .....		
	Material .....	Sonstiges .....	<b>22 m</b>	EP ..... GP .....
<b>01.07.01.002</b>	<b>Sinkkasten Entwässerungsrinne D400 NW 150mm L 0,5m Beton</b> <b>U-Kastenrinne Abdeck. EN-GJS schraublose Arretierung</b> <b>Fundament Beton C40/50</b>			
	Sinkkasten für Entwässerungsrinne, Klasse D 400, Nennweite 150 mm, Baulänge 500 cm, aus Beton C40/50, Kastenrinne, U-Querschnitt, ohne Gefälle, mit Abdeckung aus Gusseisen EN-GJS, als Stegrost, mit Kantenschutz aus verzinktem Stahl, mit verschraubter Arretierung, mit Eimer aus Kunststoff, mit Geruchsverschluss, für Rohranschluss DN 160, einschl. Fundament aus Normalbeton C 20/25 DIN EN 206, DIN 1045-2, D=20cm und beidseitiger Rückenstütze, nach Einbauanleitung des Herstellers verlegen und an den Kanal anschließen.			
	Hersteller/Typ ' .....' vom Bieter einzutragen.			
				Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.07	Level 2 Technische Anlagen in Außenanlagen			
			Übertrag: .....	
	Lohn .....	Gerät .....		
	Material .....	Sonstiges .....	<b>1 St</b> EP .....	GP .....
<b>01.07.01.003</b>	<b>Rinnenschnitt 90° inkl. Abdeckung</b>			
	Rinnenschnitt NW 150, 90° inkl. Abdeckung, zum Einkürzen des Rinnenelements auf das erforderliche Passmaß, Rinnenabdeckung muss sich auch auf dem eingekürzten Rinnenelement arretieren lassen.			
		<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.07.01.004</b>	<b>Straßenablauf aus Beton herstellen ohne Aufsatz</b>			
	Straßenablauf gemäß ZTV-Siele Hmb. aus Betonfertigteilen ohne Aufsatz, herstellen. Auflager aus Beton C 8/10, 10 cm dick. Fugen aus Mörtel MG III DIN 1053, dicht füllen, Füllung glattstreichen, Erdarbeiten im Boden der Klassen 3 bis 5 ausführen, Boden der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Restbaugrube mit Zementverfestigung verfüllen und verdichten. Straßentrumme in der Regel in monolithischer Ausführung.			
		<b>5 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.07.01.005</b>	<b>Aufsatz liefern aufsetzen</b>			
	Aufsatz für Straßenablauf nach DIN 1229 aufsetzen. Klasse C 250, Ausführung nach DIN 19 594, 300x500, mit Schlitzweite 34,5 mm. Aufsatz zunächst provisorisch auflegen und entsprechend Bauablauf Zug um Zug bis auf planmäßige Höhe setzen. Fuge zwischen Fertigteilen mit Mörtel MG III nach DIN 1053 unter Verwendung von mindestens 3 Distanzstücken entsprechender Festigkeit füllen. Füllung glattstreichen.			
		<b>5 St</b>	EP .....	GP .....
			Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.07	Level 2 Technische Anlagen in Außenanlagen			
Übertrag: .....				
<b>01.07.01.006</b>	<b>Abwasserkanal PP-MD DN160 SN8 Planum Bettung Typ 1 Bettungs-D 15cm Sand ob. Schicht Sand</b>			
	STLB-Bau 04/2017 009 Abwasserkanal für Regenwasser, aus PP-MD (Polypropylen mit mineralischen Additiven)-Rohren DIN EN 14758-1, mit Steckverbindung, Rohrende mit Muffe, DN 160, Nenn-Ringsteifigkeit SN 8 DIN EN ISO 9969, Verlegung DIN EN 1610 auf vorh. Planum, einschl. Bettung Typ 1, Dicke der unteren Bettungsschicht mind. 15 cm, aus Sand, obere Bettungsschicht aus Sand.			
		<b>23 m</b>	EP .....	GP .....
<b>01.07.01.007</b>	<b>Abwasserkanal PP-MD DN200 SN8 Planum Bettung Typ 1 Bettungs-D 15cm Sand ob. Schicht Sand</b>			
	STLB-Bau 04/2017 009 Abwasserkanal für Regenwasser, aus PP-MD (Polypropylen mit mineralischen Additiven)-Rohren DIN EN 14758-1, mit Steckverbindung, Rohrende mit Muffe, DN 200, Nenn-Ringsteifigkeit SN 8 DIN EN ISO 9969, Verlegung DIN EN 1610 auf vorh. Planum, einschl. Bettung Typ 1, Dicke der unteren Bettungsschicht mind. 15 cm, aus Sand, obere Bettungsschicht aus Sand.			
		<b>46 m</b>	EP .....	GP .....
<b>01.07.01.008</b>	<b>Reduzierstück PP-MD Abwasserkanal DN200 DN160</b>			
	STLB-Bau 04/2017 009 Reduzierstück, Formstück aus PP-MD (Polypropylen mit mineralischen Additiven) DIN EN 14758-1, für Abwasserkanal, für Regenwasser, Steckverbindung, Rohrende mit Muffe, DN 200, 2. DN 160.			
		<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.07.01.009</b>	<b>Bogen PP-MD Abwasserkanal 15Grad DN160</b>			
	STLB-Bau 04/2017 009 Bogen, Formstück aus PP-MD (Polypropylen mit mineralischen Additiven) DIN EN 14758-1, für Abwasserkanal, für Regenwasser, 15 Grad, Steckverbindung, Rohrende mit Muffe, DN 160.			
		<b>6 St</b>	EP .....	GP .....
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.07	Level 2 Technische Anlagen in Außenanlagen			
Übertrag: .....				
<b>01.07.01.010</b>	<b>Bogen PP-MD Abwasserkanal 30Grad DN160</b>			
	STLB-Bau 04/2017 009 Bogen, Formstück aus PP-MD (Polypropylen mit mineralischen Additiven) DIN EN 14758-1, für Abwasserkanal, für Regenwasser, 30 Grad, Steckverbindung, Rohrende mit Muffe, DN 160.			
		<b>6 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.07.01.011</b>	<b>Bogen PP-MD Abwasserkanal 45Grad DN160</b>			
	STLB-Bau 04/2019 009 Bogen, Formstück aus PP-MD (Polypropylen mit mineralischen Additiven) DIN EN 14758-1, für Abwasserkanal, für Regenwasser, 45 Grad, Steckverbindung, Rohrende mit Muffe, DN 160.			
	Lohn ..... Gerät .....			
	Material ..... Sonstiges .....	<b>11 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.07.01.012</b>	<b>Bogen PP-MD Abwasserkanal 15Grad DN200</b>			
	STLB-Bau 04/2017 009 Bogen, Formstück aus PP-MD (Polypropylen mit mineralischen Additiven) DIN EN 14758-1, für Abwasserkanal, für Regenwasser, 15 Grad, Steckverbindung, Rohrende mit Muffe, DN 200.			
		<b>5 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.07.01.013</b>	<b>Bogen PP-MD Abwasserkanal 30Grad DN200</b>			
	STLB-Bau 04/2017 009 Bogen, Formstück aus PP-MD (Polypropylen mit mineralischen Additiven) DIN EN 14758-1, für Abwasserkanal, für Regenwasser, 30 Grad, Steckverbindung, Rohrende mit Muffe, DN 200.			
		<b>5 St</b>	EP .....	GP .....
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.07	Level 2 Technische Anlagen in Außenanlagen			
Übertrag: .....				
<b>01.07.01.014</b>	<b>Bogen PP-MD Abwasserkanal 45Grad DN200</b> STLB-Bau 04/2019 009 Bogen, Formstück aus PP-MD (Polypropylen mit mineralischen Additiven) DIN EN 14758-1, für Abwasserkanal, für Regenwasser, 45 Grad, Steckverbindung, Rohrende mit Muffe, DN 200.  Lohn ..... Gerät .....	<b>5 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.07.01.015</b>	<b>Abzweig PP-MD Abwasserkanal 45Grad DN160</b>  STLB-Bau 04/2017 009 Abzweig, Formstück aus PP-MD (Polypropylen mit mineralischen Additiven) DIN EN 14758-1, für Abwasserkanal, für Regenwasser, 45 Grad, Steckverbindung, Rohrende mit Muffe, DN 160.	<b>2 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.07.01.016</b>	<b>Abzweig PP-MD Abwasserkanal 45Grad DN200</b>  STLB-Bau 04/2017 009 Abzweig, Formstück aus PP-MD (Polypropylen mit mineralischen Additiven) DIN EN 14758-1, für Abwasserkanal, für Regenwasser, 45 Grad, Steckverbindung, Rohrende mit Muffe, DN 200.	<b>2 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.07.01.017</b>	<b>Anschluss an bestehende Rohrleitung</b> Anschluss an die bestehende Rohrleitung unter Lieferung des erforderlichen Anschlussmaterials herstellen. Durchmesser: DN 160 bis 200 Der Anschluss erfolgt an die vorhandenen Leitungen/Abzweige - Vorstreckung durch HSE. Anschluss ohne Erdarbeiten.	<b>3 St</b>	EP .....	GP .....
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV</b>	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>		
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA		
01.07	Level 2	Technische Anlagen in Außenanlagen		
Übertrag: .....				
<b>01.07.01.018</b>	<b>Dränltg TP R2 PE-HD DN100 Geotextil-ummantelt Graben Baugrubensohle</b>			
	Dränleitung aus Kunststoff-Vollsickerrohr, Typ R 2, PE-HD DIN 4262-1, DN 100, mit Ummantelung aus Geotextil, in vorh. Graben auf Baugrubensohle, zur Dränage der Bankfundamente/Einfassungen im Bereich von Böschungen Hersteller/Typ '.....' (Bieterintrag)			
		<b>50 m</b>	EP .....	GP .....
<b>01.07.01.019</b>	<b>Dränagekies für Sickerstrang</b>			
	Dränagekies für Sickerstrang liefern und unterhalb und oberhalb der Sickerleitung in Gräben einbauen. Schichtstärke 0,3 m. Breite 0,3 m Material Kies 8/16 Kiesschicht ist mit Vlies (300g/m2) als Schutz-Trennlage zu ummanteln. Gräben sind nach Einbau mit seitlich gelagertem Boden zu verfüllen und zu verdichten.			
		<b>4,5 m3</b>	EP .....	GP .....
<b>Summe Level 3 01.07.01</b>				
			<b>Abwasseranlagen, Netto: .....</b>	
<b>01.07.02</b>	<b>Level 3 Bewässerung (Kostentragung MR)</b>			
	<b>Vorbemerkungen Bewässerung</b>			
	Die Bewässerungsleistungen verstehen sich als Erweiterung der bestehenden Bewässerungsanlage Pflanzen un Blumen. Die Leistungen sind vor Ort eng mit dem Nutzer (Pflanzen un Blumen) abzustimmen und zu koordinieren. Im Bereich Schaufenster/ Balkon sollen drei neue Hydranten an die bestehende Haupt-/Ringleitung angeschlossen werden. Im Bereich der großen/ Wiesen- und Rasenfläche soll eine neue Ringleitung verlegt und an den Hausanschluss PuB angeschlossen werden. Zur Erstellung der Werkplanung ist vorherige In-Augenscheinnahme unbedingt erforderlich.			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.07	Level 2 Technische Anlagen in Außenanlagen			
			Übertrag: .....	
	Das gewählte System ist auf das vor Ort vorhandenen abzustimmen. Es sind 3 Hydranten mit Zuleitung und Tiefpunkten zur Entleerung vorzusehen. Die Abrechnung erfolgt in zwei getrennten Titeln aufgrund unterschiedlicher Kostentragung. Die Anlage wird jedoch als zusammenhängendes System erstellt.			
<b>01.07.02.001</b>	<b>Werkplanung Hydranten Bereich Schaufenster und Marseiller Straße</b>			
	Werkplanung in Abstimmung mit PuB und dem GA für Unterflurhydranten wie vor Ort vorhanden erstellen und zur Freigabe vorlegen. Die Angaben sind ebenfalls im Rahmen der Werk- und Montageplanung zu berücksichtigen.  Inkl. Prüfung des Steuerungssystem, der Dimensionierung der Leitungen, Verbindungsstecker, Hydranten etc.  Inkl. Inbetriebnahme und Probelauf.  Die Werkplanung ist für die beiden Titel Kostentragung PUB und MR gemeinsam zu erstellen und über diese Position abzurechnen.			
		<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.07.02.002</b>	<b>Trinkwasserleitung PE 80/ DN40 verlegen</b>			
	Trinkwasserleitung, Druckrohr aus PE 80 DIN 8074 und DIN 8075 ohne Schutzmantel, für Trinkwasser, DN/OD 40, SDR 17, Verlegung DIN EN 805, einschl. Bettung Typ 1, Dicke der unteren Bettungsschicht mind. 10 cm, aus Sand, obere Bettungsschicht aus Sand,einschl. erforderliche Formstücke, liefern und einbauen.			
		<b>80 m</b>	EP .....	GP .....
			Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV</b>	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>		
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA		
01.07	Level 2	Technische Anlagen in Außenanlagen		
Übertrag: .....				
<b>01.07.02.003</b>	<b>Anschluss an bestehende Wasserleitung herstellen</b> Zuleitung Hydrant von bauseits bestehender Leitung an neuen Hydranten/Leitung herstellen, Druckrohr aus PE 80 DIN 8074 und DIN 8075 ohne Schutzmantel, für Trinkwasser, DN/OD 40, SDR 17, Verlegung DIN EN 805, einschl. Bettung Typ 1, Dicke der unteren Bettungsschicht mind. 10 cm, aus Sand, obere Bettungsschicht aus Sand, Anschluss mit Abzweig an Bestandsleitung anschließen, einschl. erforderliche Formstücke,	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.07.02.004</b>	<b>Dichtheitsprüfung, Spülung und Abnahme durch HWW</b> Dichtheitsprüfung, Spülung der Leitung und Abnahme durch HWW durchführten.	<b>1 psch</b>		GP .....
<b>01.07.02.005</b>	<b>Flanschadapter DN 40 liefern und einbauen</b> Flanschadapter DN 40, PN 10/16, zur Anbindung von Trinkwasserhausanschlussleitung, aus Gusseisen mit Korrosionsschutz, mit Gummidichtung aus EPDM für Trinkwasser zugelassen und Schrauben, Edelstahl A2, liefern und einbauen.	<b>3 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.07.02.006</b>	<b>Keilovalschieber DN 40 liefern und einbauen</b> weichdichtender Keilovalschieber DN 40, aus Gusseisen mit Epoxidharzbeschichtung als Korrosionsschutz, mit beidseitigem Flansch, zugelassen für Trinkwasserhausanschlussleitung gem. DIN DVGW Trinkwasser Zertifikat, mit Handrad, mit Vierkant, Gummidichtungen aus EPDM für Trinkwasser zugelassen und Schrauben, Edelstahl A2, liefern und einbauen.	<b>3 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.07.02.007</b>	<b>Einzelhydrant DN 40</b> Einzelhydrant DN 40- Garnitur für den Einsatz im frostfreien Bereich unter Flur, Anschluss: beiderseits Innengewinde, Abgangsbogen 90°, bei Absperrung selbsttätige Entleerung der Abgangsseite; Flanschplatte zur Befestigung, Ventil und Anschlussteile aus Messing, Teleskop-Einbaugarnitur, Schutzrohr, Führungsscheibe, KS.-Verschlussstopfen mit Kette, Steigeschlüssel mit Betätigungs-Vierkant SW 11,5 mm, Hahnkasten. inkl. Steigleitung aus Edelstahl bauseitig zu setzen. Ausführung mit Teleskop-Einbaugarnitur 0,94 m - 1,60 m für			
Übertrag: .....				
- Fortsetzung auf nächster Seite -				

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.07	Level 2 Technische Anlagen in Außenanlagen			
			Übertrag: .....	
	DN40, Hydrant liefern und auf Fundamentstein einbauen, inkl. aller Lieferungen und Nebenleistungen und Erdarbeiten. Liefervorschlag: '.....' (Bieterintrag)	<b>3 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.07.02.008</b>	<b>Entnahmeventil DN 25 mit Handrad</b> Entnahmeventil DN 25 mit Handrad zum Einbau in Hahnkasten als Absperrventil in Eckform, Abgangsbogen 90° mit Bajonettstutzen, Befestigungsflansch, Anschluss mit Außengewinde, Messing roh liefern, an Einzelhydrant anschließen und in Hahnkasten einbauen.	<b>3 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.07.02.009</b>	<b>Fundament-Sickerstein liefern und einbauen</b> Fundament-Sickerstein für Haupt- und Einzelhydranten liefern und als Fundament für Hydranten im Erdreich gem. Herstellerangaben einbauen. Maße Sickerstein: 165x80x165 mm (BxHxT),	<b>3 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.07.02.010</b>	<b>Kies Sickerpackung einbauen verdichten D 25-30cm</b> Kies, natürliche Gesteinskörnung TL Gestein, Körnung 8/16, liefern, für Sickerpackungen, profilgerecht einbauen und verdichten, in Graben, Schichtdicke über 25 bis 30 cm. Sickerpackung ist an Entleerungsöffnung der Hydranten einzubauen. Maße Sickerpackung/Hydrant: 1,0 x 1,0 x 0,3 m (LxBxH)	<b>0,9 m3</b>	EP .....	GP .....
<b>01.07.02.011</b>	<b>Auskleidung/Ummantelung Graben/Sickerpackung Geotextil</b> Auskleidung der Sohle des/der Drängrabens/Sickergruben mit geotextilem Filter, Durchlässigkeitsbeiwert kv mind. 0,1 cm/s, wirksame Öffnungsweite (DW) 0,05 bis 0,1 mm, Überlappungsbreite 15 cm, Abrechnung nach bedeckter/ ummantelter Fläche.	<b>12,6 m2</b>	EP .....	GP .....
			Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.07	Level 2 Technische Anlagen in Außenanlagen			
Übertrag: .....				
<b>01.07.02.012</b>	<p><b>Anfertigung von Bestands- und Dokumentationsunterlagen</b></p> <p>Anfertigung von Bestands- und Dokumentationsunterlagen, spätestens 5 Werktage vor der Abnahme sind diese, vom AN bezubringenden Unterlagen vorab der Bauleitung zur Prüfung auf Vollständigkeit 1fach ausgedruckt und digital zu übergeben.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Lieferscheine</li> <li>- Anlagenaufbau und Funktionsbeschreibung</li> <li>- Wartung der Anlagen (Liste Wartungsintervalle, Bedienungs- und Wartungsanleitung, Ersatzteilliste)</li> <li>- Herstellerunterlagen von allen eingebauten Bauteilen / Anlagen</li> <li>- Funktionsprüfung, Inbetriebnahme und Einweisung des Bedienpersonals, einschließlich Erstellung der zugehörigen Protokolle</li> <li>- Bestandspläne (ausgedruckt A3)</li> </ul> <p>Die Unterlagen sind für die beiden Titel Kostenträgung PUB und MR zusammen zu erstellen und über diese Position abzurechnen.</p>			
		<b>1 psch</b>		GP .....
<b>Summe Level 3 01.07.02</b>				
			<b>Bewässerung (Kostenträgung MR), Netto:</b>	.....
<b>01.07.03</b>	<b>Level 3 Bewässerung (Kostenträgung PUB)</b>			
	<b>Vorbemerkungen Bewässerung</b>			
	Siehe Vorbemerkungen Titel Bewässerung (Kostenträgung MR)			
<b>01.07.03.001</b>	<p><b>Trinkwasserleitung PE 80/ DN40 verlegen</b></p> <p>Trinkwasserleitung, Druckrohr aus PE 80 DIN 8074 und DIN 8075 ohne Schutzmantel, für Trinkwasser, DN/OD 40, SDR 17, Verlegung DIN EN 805, einschl. Bettung Typ 1, Dicke der unteren Bettungsschicht mind. 10 cm, aus Sand, obere Bettungsschicht aus Sand, einschl. erforderliche Formstücke, liefern und einbauen.</p>			
		<b>380 m</b>	EP .....	GP .....
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.07	Level 2 Technische Anlagen in Außenanlagen			
Übertrag: .....				
<b>01.07.03.002</b>	<b>Anschluss an bestehende Wasserleitung im Hausanschlussschacht</b> Zuleitung Hydrant von bauseits bestehender Leitung an neuen Hydranten/Leitung im Hausanschlussschacht herstellen, inkl. Kernbohrung DN200 und aller notwendigen Formstücke, Dichtungen und Nebenarbeiten. Druckrohr aus PE 80 DIN 8074 und DIN 8075 ohne Schutzmantel, für Trinkwasser, DN/OD 40, SDR 17, Verlegung DIN EN 805, einschl. Bettung Typ 1, Dicke der unteren Bettungsschicht mind. 10 cm, aus Sand, obere Bettungsschicht aus Sand.	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.07.03.003</b>	<b>Flanschadapter DN 40 liefern und einbauen</b> Flanschadapter DN 40, PN 10/16, zur Anbindung von Trinkwasserhausanschlussleitung, aus Gusseisen mit Korrosionsschutz, mit Gummidichtung aus EPDM für Trinkwasser zugelassen und Schrauben, Edelstahl A2, liefern und einbauen.	<b>13 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.07.03.004</b>	<b>Keilovalschieber DN 40 liefern und einbauen</b> weichdichtender Keilovalschieber DN 40, aus Gusseisen mit Epoxidharzbeschichtung als Korrosionsschutz, mit beidseitigem Flansch, zugelassen für Trinkwasserhausanschlussleitung gem. DIN DVGW Trinkwasser Zertifikat, mit Handrad, mit Vierkant, Gummidichtungen aus EPDM für Trinkwasser zugelassen und Schrauben, Edelstahl A2, liefern und einbauen.	<b>13 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.07.03.005</b>	<b>Einzelhydrant DN 40</b> Einzelhydrant DN 40- Garnitur für den Einsatz im frostfreien Bereich unter Flur, Anschluss: beiderseits Innengewinde, Abgangsbogen 90°, bei Absperrung selbsttätige Entleerung der Abgangsseite; Flanschplatte zur Befestigung, Ventil und Anschlussteile aus Messing, Teleskop-Einbaugarnitur, Schutzrohr, Führungsscheibe, KS.-Verschlussstopfen mit Kette, Steigeschlüssel mit Betätigungs-Vierkant SW 11,5 mm, Hahnkasten, inkl. Steigleitung aus Edelstahl bauseitig zu setzen.			
Übertrag: .....				
- Fortsetzung auf nächster Seite -				

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.07	Level 2 Technische Anlagen in Außenanlagen			
			Übertrag: .....	
	Ausführung mit Teleskop-Einbaugarnitur 0,94 m - 1,60 m für DN40, Hydrant liefern und auf Fundamentstein einbauen, inkl. aller Lieferungen und Nebenleistungen und Erdarbeiten. Liefervorschlag: '.....' (Bieterintrag)	<b>13 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.07.03.006</b>	<b>Entnahmeventil DN 25 mit Handrad</b> Entnahmeventil DN 25 mit Handrad zum Einbau in Hahnkasten als Absperrventil in Eckform, Abgangsbogen 90° mit Bajonettstutzen, Befestigungsflansch, Anschluss mit Außengewinde, Messing roh liefern, an Einzelhydrant anschließen und in Hahnkasten einbauen.	<b>13 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.07.03.007</b>	<b>Haupthydrant/ Schieber DN 40</b> Haupthydrant – Garnitur für den Einsatz im frostfreien Bereich unter Flur, Anschluss: beiderseits Innengewinde, bei Absperrung selbsttätige Entleerung der Abgangsseite, Flanschplatte zur Befestigung, Messing roh, mit Schutzrohr, Steigeschlüssel mit Betätigungs-Vierkant SW 11,5 mm, Aufsteckschlüssel 1,10 m und Hahnkasten.Ausführung mit Steigeschlüssel 1,50 m, Hydrant liefern und auf Fundamentstein einbauen, inkl. aller Lieferungen und Nebenleistungen und Erdarbeiten. Liefervorschlag: '.....' (Bieterintrag)	<b>13 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.07.03.008</b>	<b>Fundament-Sickerstein liefern und einbauen</b> Fundament-Sickerstein für Haupt- und Einzelhydranten liefern und als Fundament für Hydranten im Erdreiche gem. Herstellerangaben einbauen. Maße Sickerstein: 165x80x165 mm (BxHxT),	<b>16 St</b>	EP .....	GP .....
			Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.07	Level 2 Technische Anlagen in Außenanlagen			
Übertrag: .....				
<b>01.07.03.009</b>	<b>Kies Sickerpackung einbauen verdichten D 25-30cm</b> Kies, natürliche Gesteinskörnung TL Gestein, Körnung 8/16, liefern, für Sickerpackungen, profiligerecht einbauen und verdichten, in Graben, Schichtdicke über 25 bis 30 cm. Sickerpackung ist an Entleerungsöffnung der Hydranten einzubauen. Maße Sickerpackung/Hydrant: 1,0 x1,0 x 0,3 m (LxBxH)	<b>4,8 m3</b>	EP .....	GP .....
<b>01.07.03.010</b>	<b>Auskleidung/Ummantelung Graben/Sickerpackung Geotextil</b> Auskleidung der Sohle des/der Drängrabens/Sickergruben mit geotextilem Filter, Durchlässigkeitsbeiwert kv mind. 0,1 cm/s, wirksame Öffnungsweite (DW) 0,05 bis 0,1 mm, Überlappungsbreite 15 cm, Abrechnung nach bedeckter/ ummantelter Fläche.	<b>67,2 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>01.07.03.011</b>	<b>Straßenkappe (Hahnkasten), DIN 4055</b> Straßenkappe (Hahnkasten), DIN 4055 aus Gusseisen, befahrbar, oval mit Rahmen und Deckel liefern und einbauen. Bereich Petersburger Str.	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>Summe Level 3 01.07.03</b>				
<b>Bewässerung (Kostentragung PUB), Netto:</b>				.....
<b>01.07.04</b>	<b>Level 3 Beleuchtung und Stromtrasse PUB Bestand</b>			
<b>01.07.04.001</b>	<b>Kabelschutzrohr PUB-Alter Bot. Garten PE-HD-Verbundrohr flexibel AD 100mm liefern einsanden Erdoberfläche-Rohrscheitel D 0,6-0,8m</b> Kabelschutzrohr als Verbundrohr aus PE-HD DIN 8075, Maße DIN 16961-1 in Sandwich-Bauweise, flexibel, Nenn-Außendurchmesser 100 mm, einschl. Lieferung, einschl. einsanden, in Wegen, Überdeckung Erdoberfläche - Rohrscheitel über 0,6 bis 0,8 m.	<b>90 m</b>	EP .....	GP .....
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.07	Level 2 Technische Anlagen in Außenanlagen			
			Übertrag: .....	
<b>01.07.04.002</b>	<b>Kabelschutzrohr bauseits gestellt durch SNH ÖB, einsenden Erdoberfläche-Rohrscheitel D 0,6-0,8m</b>  Kabelschutzrohr als Verbundrohr aus PE-HD DIN 8075, Maße DIN 16961-1 in Sandwich-Bauweise, flexibel, Nenn-Außendurchmesser 100 mm, einschl. Lieferung, einschl. einsenden, in Wegen, Überdeckung Erdoberfläche - Rohrscheitel über 0,6 bis 0,8 m.	<b>100 m</b>	EP .....	GP .....
	Verweis auf Position: 01.07.04.001 (Seite 278)			
<b>01.07.04.003</b>	<b>Zulage Doppelsteckmuffe PE-HD</b> 1. Zulage zu Position 01.07.04.001 Doppelsteckmuffe aus PE-HD	<b>30 St</b>	EP .....	GP .....
<b>Summe Level 3 01.07.04</b>				
	<b>Beleuchtung und Stromtrasse PUB Bestand, Netto:</b>			.....
<b>Summe Level 2 01.07</b>				
	<b>Technische Anlagen in Außenanlagen, Netto:</b>			.....
<b>01.08</b>	<b>Level 2 Einbauten in Außenanlagen</b>			
<b>01.08.01</b>	<b>Level 3 Allgemeine Einbauten</b>			
<b>01.08.01.001</b>	<b>Papierkörbe Bremerhaven nur Einbau</b>  Einbau eines vom AG gestellten zylindrischer Abfallbehälter bestehend aus Korpus mit Abdeckhaube und Rahmenteilen aus Stahl. Zum Einbetonieren mit 4 Edelstahlankern M10X300. Fundament liefern und Papierkörbe gemäß Herstellerangaben einbauen, einschl. Erdarbeiten inkl. Aushub, Laden und Entsorgen von Aushubmaterial. Inkl. Lieferung Betonfundament C16/20, inkl. aller Nebenarbeiten und Materialien. Produkt: Typ Bremerhaven, Lieferant: Fa. Michow, inkl. Abholung bei Stadtreinigung Hamburg (SRHH), Bullerdeich 19, 20537 Hamburg, Transportweg: 7km.	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
			Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

<b>05</b>	<b>LV</b>	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>		
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA		
01.08	Level 2	Einbauten in Außenanlagen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag: .....	
<b>01.08.01.002</b>	<b>Mast f. Wegweiser einbauen, inkl. Fundament</b> Wegweiser durch AG gestellt in Pflanzfläche hinter Betoneinfassung im Bereich Gruppe 1 einbauen, inkl. Herstellen des Betonfundaments nach statischen Angaben des AG, Fundamentabmessungen, ca. 0,8x0,8x0,8 m und Aufdübeln des Masts auf das Fundament, inkl. Erdarbeiten und Abfuhr des verdrängten Bodens, inkl. aller Nebenarbeiten und Materialien.	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.08.01.003</b>	<b>Infoschilder PUB wiedereinbauen</b> Gesicherte Infoschilder PuB in Pflanzfläche wiedereinbauen, inkl. Herstellen der Betonfundamente , inkl. Erdarbeiten und Abfuhr des verdrängten Bodens, inkl. aller Nebenarbeiten und Materialien, Abmessungen der Schilder ca.: H=1,0m, B=0,8m, jeweils zwei Stahlpfosten zum einbetonieren.	<b>3 St</b>	EP .....	GP .....
<b>Summe Level 3 01.08.01</b>			<b>Allgemeine Einbauten, Netto:</b>	.....
<b>Summe Level 2 01.08</b>			<b>Einbauten in Außenanlagen, Netto:</b>	.....
<b>01.09</b>	<b>Level 2 Pflanz-und Saatflächen</b>			
<b>Vorbemerkungen</b>				
Vorbemerkungen für sämtliche Pflanzenlieferungen				
Es wird an dieser Stelle ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die nachfolgenden Hinweise zur Pflanzenlieferung Vertragsbestandteil werden.				
Hinweise zur Pflanzenlieferung:				
1. Alle Pflanzen sind in der ausgeschriebenen Qualität und Stückzahl zu liefern, für alle Pflanzenlieferungen gelten grundsätzlich - zusätzlich zur DIN 18916 die allgemeinen Gütebestimmungen des Bundes deutscher Baumschulen, bzw. die Gütebestimmungen des Bundes deutscher Staudengärtner und der Forschungsgesellschaft Landschaftsentwicklung und Landschaftsbau e.V.				
2. Die Lieferung erfolgt nach Anforderung und nach tatsächlichen Pflanzlisten. Lieferung innerhalb 14 Tage nach Zugang der Pflanzenliste auf Abruf und nach Vereinbarung mit der GalaBau-Firma, die die Pflanzung ausführt. Sämtliche Angaben zu einer bestimmten Größe (Höhe, Breite,				
- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

05	LV	PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA
Vorbemerkungen		
<p>Durchmesser usw.) als Lieferqualitäten sind unbedingt einzuhalten.</p> <p>3. Die Pflanzen müssen mindestens 2 Jahre im Norddeutschen Raum aufgeschult und an die hiesigen Standortbedingungen angepasst sein. Nachweis ist vor Lieferung der Bauleitung vorzulegen.</p> <p>4. Der Bauherr / die Bauüberwachung behalten sich vor, die Pflanzen vor der Bestellung durch den AN in der Baumschule auszusuchen. Auf jeden Fall sind die Bäume per Foto mit Höhenmaßstab vorab zu bemustern. Das mögliche Auswählen von Pflanzensolitären durch AG und Bauüberwachung in der Lieferbaumschule (Markenbaumschule) beinhaltet die Auswahl der jeweiligen Pflanze unter gestalterischen Aspekten. Die auf jede Pflanze bezogene liefer- und pflanztechnische Gewährleistung (Gewährleistung der Baumschule und des AN) bleibt davon unberührt.</p> <p>5. Die Abnahme der Lieferung erfolgt bei der Pflanzenübergabe vor Ort gemeinsam: Der Bauherr bzw. seine Vertreter und ein Vertreter der Gala-Bau-Firma, welche die Pflanzung durchführt, nehmen die Pflanzenlieferung gemeinsam mit dem Lieferanten ab. Die Pflanzen sind u.a. auf Qualität und Vitalität (Schädlingsbefall, Krankheit, Rindenschäden, Astbruch, eindeutiger Leittrieb) zu prüfen. Nicht abgenommene Pflanzen sind unverzüglich innerhalb von 8 Tagen in der geforderten Qualität nachzuliefern. Die durch die weitere(n) Besichtigung(en) entstehenden Kosten des AG bzw. seiner Vertreter gehen zu Lasten des AN.</p> <p>6. Vom Lieferanten ist die Verticilliumfreiheit der Ware bestätigen zu lassen.</p> <p>7. Die gelieferten Gehölze sind umgehend zu pflanzen und falls erforderlich bis zur Pflanzung fachgerecht einzuschlagen und zu wässern. Die Einschlagflächen sind nach Räumung zu regulieren.</p> <p>8. Ersatzlieferungen sind nur nach Rücksprache und mit schriftlicher Zustimmung des AG bzw. des von Ihm beauftragten Landschaftsarchitekten zulässig.</p> <p>9. Die Lieferung beginnt im <b>Frühjahr 2022</b>, für Gehölze im Bereich Schaufenster bereits teilweise im <b>Herbst 2021</b> danach gestaffelt entsprechend Baufortschritt und Bauphasenplänen. Die Lieferzeiträume sind mit der BL abzustimmen.</p> <p>10. Abnahme der Pflanzleistung erfolgt nach Ende der Vegetationsperiode. Für Pflanzleistungen, die in der zweiten Hälfte eines Jahres durchgeführt werden, erfolgt die Abnahme im darauf folgenden Jahr am Ende der Vegetationsperiode.</p> <p>11. Verpackungsmaterial, Pflanzencontainer, Töpfe, Paletten</p>		

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_ Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

<b>05</b>	<b>LV</b>	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA
Vorbemerkungen		
<p>etc. bleiben Eigentum des Lieferanten und sind in Abstimmung mit der Bauüberwachung und der pflanzenden Firma abzufahren und ordnungsgemäß zu entsorgen.</p> <p>12. Die Angebotspreise beinhalten die Lieferung aus Markenbaumschulen und Staudengärtnereien, die vor Vergabe zwingend vom AN anzugeben sind, frei Baustelle, sowie den Rückschnitt der oberirdischen Pflanzenteile im Zuge der Pflanzung von Bäumen (Hochstämmen) und Solitärsträuchern durch einen qualifizierten Mitarbeiter der federführenden Lieferbaumschule bzw. unter dessen Anleitung / Aufsicht. Lieferung einschl. sämtlicher Nebenleistungen, die zur sach- u. fachgerechten Durchführung der geforderten Leistungen notwendig sind.</p> <p>13. Die Abrechnung erfolgt getrennt nach den entsprechend dargestellten Pflanzbereichen, den tatsächlich gelieferten Mengen und den angebotenen Einheitspreisen.</p> <p>Gewählte Baumschule:</p> <p>'.....'</p> <p>(vom Bieter einzutragen)</p> <p>Gewählte Staudengärtnerei:</p> <p>'.....'</p> <p>(vom Bieter einzutragen)</p> <p>Gewählte Zwiebelgärtnerei:</p> <p>'.....'</p> <p>(vom Bieter einzutragen)</p> <p>14. Pflanzung Die Pflanz- und Saatarbeiten dieses Titels sind, soweit in der Positionsbeschreibung keine anderslautenden Erwähnungen Berücksichtigung finden, auf Grundlage der nachfolgenden DIN-Normen, ZTVs und sonstigen Richtlinien und Empfehlungen jeweils in ihrer neusten Fassung auszuführen: DIN 18320, DIN 18915, DIN 18916, DIN 18917, DIN 18918, DIN 18919, DIN 18920 ZTV La-StB, ZTV Großbaumverpflanzung, FLL Empfehlungen für Baumpflanzungen, Teil 1, FLL Empfehlungen für Baumpflanzungen, Teil 2, FLL Gütebestimmungen für Baumschulpflanzen, FLL Gütebestimmungen für Stauden und FLL Regel-Saatgut-Mischungen RSM</p> <p>15. Die Pflanzarbeiten beinhalten folgende Leistungen: - Herstellung der Pflanzgrube, Pflanzlöcher die mind. dem</p>		

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

05	LV	PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA
Vorbemerkungen		
<p>zweifachen Ballendurchmesser entsprechen</p> <ul style="list-style-type: none"><li>- Artspezifischer Pflanzschnitt, Auslichtungsschnitt bei Solitär und Ballenpflanzen, Rückschnitt um ca. 1/3 bei ballenlosen Pflanzen unter Beachtung der natürlichen Wuchsform</li><li>- Wurzelschnitt bei ballenlosen Pflanzen</li><li>- Herstellung von Gießrändern bei Großgehölzen soweit in der Positionsbeschreibungen nichts anderes erwähnt ist</li><li>- Ebenen, lockern und säubern der Pflanzflächen, Steine über 5cm Durchmesser und Unrat sind zu entfernen und nachweislich zu entsorgen</li><li>- Wässern/Einschlämmen nach der Pflanzung</li></ul> <p>16. Fertigstellungs- und Entwicklungspflege</p> <p>Die Fertigstellungspflege beginnt unmittelbar im Anschluss an die Pflanzung. Die erforderlichen Einzelleistungen innerhalb der Pflege sind ohne besondere Anordnung rechtzeitig und kontinuierlich auszuführen. Pflegearbeiten der Fertigstellungspflege sind zwingend 3 Tage vor Beginn bei der Bauüberwachung / dem AG anzumelden und nach Beendigung schriftlich bestätigen zu lassen. Nach Beendigung des Pflegegangs erfolgt eine Kontrolle durch BÜ/AG.</p> <p>Kommt der AN seinen vertraglichen Verpflichtungen nicht nach, kann die Bauüberwachung einen Arbeitsgang anweisen. Diese Anweisung kann mündlich, fernmündlich oder auch schriftlich erfolgen.</p> <p>Dies trifft auch auf mangelhaft ausgeführte Pflegegänge zu. Der Mangel ist nach Aufforderung durch die BÜ unverzüglich zu beseitigen.</p> <p>Die Arbeitsaufnahme hat unter Berücksichtigung der Gegebenheiten spätestens am ersten Tag nach der Anweisung zu erfolgen (einmalige Inverzugsetzungsfrist 2 Tage).</p> <p>Die Abnahme der Pflanzarbeiten erfolgt erst nach Beendigung der Fertigstellungspflege mit gleichzeitigem Anwuchserfolg. Die Fertigstellungspflege dauert mindestens bis zum <b>30. September</b> nach der Herstellung und endet mit der Abnahme.</p> <p>Verweigert der Auftraggeber die Abnahme, so wird diese nicht vor Ablauf der nächsten Vegetationsperiode durchgeführt. Der Auftragnehmer hat für diese Zeit die für die Fertigstellungspflege vereinbarten Leistungen sowie die erforderlichen Leistungen der Bedarfspositionen auf seine Kosten zu erbringen.</p> <p>Die Entwicklungspflege verschiebt sich dann entsprechend Im Anschluss an Fertigstellungspflege beginnt die Entwicklungspflege und dauert mindestens bis zum <b>30. September 2024</b>, sofern die Abnahme erfolgreich war. Die Pflegearbeiten werden erst nach Beendigung der Entwicklungspflege mit sichtbarem Wachstumserfolg abgenommen.</p> <p>Verweigert der Auftraggeber die Abnahme, so wird diese nicht vor Ablauf der nächsten Vegetationsperiode durchgeführt. Der Auftragnehmer hat für diese Zeit die für die Entwicklungspflege vereinbarten Leistungen sowie die erforderlichen Leistungen der Bedarfspositionen auf seine Kosten zu erbringen. Die Abnahme der Entwicklungspflege verschiebt sich dann entsprechend</p>		

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

<b>05</b>	<b>LV</b>	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA
Vorbemerkungen		
<p><b>VERGÜTUNG DER PFLEGELEISTUNGEN</b>          Die angebotenen Pflegekosten gelten als Festpreise. Zu erwartende Kostensteigerungen während der Pflegedauer sind vom Bieter bei der Angebotsabgabe zu berücksichtigen.          Der EP bezieht sich auf die Gesamtzahl der Arbeitsgänge.          Mehr- oder Minderleistungen werden mit dem jeweiligen Anteil am Einheitspreisvergütet.          Die Abrechnung der Pflegeleistungen erfolgt proportional zu der Notwendigkeit der geleisteten Arbeitsgänge und entsprechend bezogen auf den Einheitspreis.          Die angegebene Gesamtzahl der Arbeitsgänge je Pflegeleistung ist unverbindlich. Weichen die Arbeitsgänge davon ab, wird der Gesamtpreis durch proportionale Umrechnung ermittelt:          'Einheitspreis / ausgeschriebene Arbeitsgänge x geleistete Arbeitsgänge' Die Bereitstellung der zur Pflege notwendigen Materialien ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Der Einsatz und das Vorhalten von Schläuchen inkl. aller Anschluss- und Verbindungsstücke sind in die EP's einzukalkulieren.</p>		
<b>01.09.01 Level 3 Oberbodenarbeiten</b>		
<b>01.09.01.001 Lockerung des Untergrundes der Pflanzflächen</b>		
		<p>Baugrund auflockern, Tiefe ca. 10 cm,          Bodengruppe 4 DIN 18915 (schwach bindig), einschl. Grobplanum für Vegetationsflächen, Steine ab 5 cm Durchmesser, Fremdkörper und schwer verrottbare Pflanzenteile ablesen, nach Stoffen getrennt auf der Baustelle lagern,          Bearbeitungsflächen teilweise geneigt (Böschungen).</p>
	<b>14.721 m2</b>	EP ..... GP .....
<b>01.09.01.002 wie vor., jedoch als Zulage zur Vorpos. für Durchführung von Hand</b>		
		<p>Wie Position 01.09.01.001 jedoch:          Durchführung von Hand oberflächennah, im Traufbereich der Bestandsbäume.          Kalkulation als Zulage zur Vorpos.</p>
	<b>2.000 m2</b>	EP ..... GP .....
<b>01.09.01.003 Drucklufttiefenlockerung durchführen</b>		
		<p>Drucklufttiefenlockerung für stark verdichtete Flächen mit geeignetem Material durchführen. 1 Lockerung pro m2.          Festlegung der Bereich erfolgt vor Ort. Ggf. ist der Baumgutachter hinzu zu ziehen.</p>
	<b>400 m2</b>	EP ..... GP .....
		Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen und Blumen (DHP\_PUB)

05	LV	PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.09	Level 2	Pflanz- und Saatflächen			
Übertrag: .....					
<b>01.09.01.004</b>	<b>Holzbrett-Einfassung für Wiesenflächen</b>	<p>Einfassung aus Bauholz liefern und herstellen zu den innenliegenden Wiesenflächen als Mähkante,            Material: Nadelholz, Bauholz rauh Maße(B/H/L): gerade, 2,5/20/150 cm, Oberkante: gerade,            Einbau: bündig mit Oberkante Belag            Brett mit Kantholz-Pflöcken 8x8 cm, l = 50 cm verschrauben, unten gespitzt, 3 Stk. je Brett            inkl. Schneidearbeiten            Inkl. aller Erd- und Nebenarbeiten. Überschüssiger Boden ist fachgerecht zu entsorgen.</p>	<b>310 m</b>	EP .....	GP .....
<b>01.09.01.005</b>	<b>Oberboden für Pflanzflächen Bestand, D = 10 cm, liefern und einbauen</b>	<p>Oberboden als Vegetationstragschicht gem. BBodSchV für Pflanzflächen liefern und profilgerecht andecken;            Z0 gem LAGA.mit Herkunftsnachweis. Die Unbedenklichkeitsbescheinigung nach LAGA ist zusammen mit dem Herkunftsnachweis dem AG zur Freigabe 5 Werkstage vor Lieferung vorzulegen.            Bereich: Bestandsflächen            Schichtstärke, natürlich verdichtet: 10 cm            Der materialbezogene Verdichtungsfaktor ist einzukalkulieren.            Einbau 5cm unter fertiger Geländeoberkante bzw. OK Einfassungsbord</p> <p>Qualität des zu liefernden Oberbodens nach DIN 18915</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Boden ohne Fremdstoffe und Dauerunkräuter</li> <li>• Gehalt an organischer Substanz: 3,0 bis max. 4,0 Vol%</li> <li>• Bodenreaktion: pH-Wert: 6,0 bis 7,0</li> <li>• Wasserdurchlässigkeit: 1,5 x 10 hoch-6 bis 4,5 x 10 hoch-6 m/s</li> <li>• Bodengruppe nach DIN 18915:2018-06:              3a - schwach bindiger sandiger Boden, schluffiger oder toniger Anteil              3b - schwach bindiger kiesiger Boden, schluffiger oder toniger Anteil</li> <li>• mögliche Bodenklassen nach DIN 18196; SU, ST, GU, GT</li> </ul> <p>Der Nachweis über die Eignung des Oberbodens als Vegetationstragschicht ist mit der Abgabe des Angebotes, spätestens jedoch 3 Werkstage nach Auftragserteilung dem AG zur Freigabe einzureichen.            Zuerst sind die Sieblinien bereitzustellen. Dem AG ist vor Einbau eine Bodenanalyse mit folgenden Parametern bereitzustellen:            Bodenart, Untersuchung auf Humusgehalt, Hauptnährstoffe N-P-K, Mg, pH-Wert und Salzgehalt.</p>			
- Fortsetzung auf nächster Seite -					
Übertrag: .....					

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.09	Level 2 Pflanz-und Saatflächen			
			Übertrag: .....	
	Abrechnung erfolgt nach Auftrag in verdichtetem Zustand und Originallieferscheinen nach Aufmaß. Das Einbaumaterial ist während der Bauphase gegen witterungsbedingte Beeinträchtigungen (Austrocknung/Vernässung) zu schützen.			
		<b>3.575 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>01.09.01.006</b>	<b>wie vor., jedoch als Zulage zur Vorpos. für Durchführung von Hand</b>			
	Wie Position 01.09.01.005 (Seite 285) jedoch: wie vor, jedoch im Traufbereich der vorhandenen Bäume von Hand unter vollständigem Schutz der vorhandenen Bäume und Wurzeln einbauen. Kalkulation als Zulage zur Vorpos.			
		<b>2.000 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>01.09.01.007</b>	<b>Oberboden laden fördern auftragen BG3b D 30-40cm</b>			
	STLB-Bau 04/2019 003 Oberboden, von Miete laden, fördern, profilgerecht auftragen, Bodengruppe 3b DIN 18915 (schwach bindig, kiesig), eine Bodengruppe 1 GT DIN 18196 (Kies-Ton-Gemisch), Auftragsfläche geneigt, Neigung 1:4 bis 1:2, Auftragsdicke über 30 bis 40 cm, Mengenermittlung nach Aufmaß an der Auftragstelle.			
	Lohn .....	Gerät .....		
	Material .....	Sonstiges .....	<b>175 m2</b>	EP .....
				GP .....
<b>01.09.01.008</b>	<b>Oberboden für Pflanzflächen Neuanlage, D = 30 cm, liefern und einbauen</b>			
	Oberboden als Vegetationstragschicht gemäß BBodSchV für Pflanzflächen liefern und profilgerecht andecken; Z0 gem LAGA.mit Herkunftsnachweis. Die Unbedenklichkeitsbescheinigung nach LAGA ist zusammen mit dem Herkunftsnachweis dem AG zur Freigabe 5 Werktage vor Lieferung vorzulegen. Schichtstärke, natürlich verdichtet: 30 cm Der materialbezogene Verdichtungsfaktor ist einzukalkulieren. Einbau 5cm unter fertiger Geländeoberkante bzw. OK Einfassungsbord			
	Qualität des zu liefernden Oberbodens nach DIN 18915			
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Boden ohne Fremdstoffe und Dauerunkräuter</li> <li>• Gehalt an organischer Substanz: 3,0 bis max. 4,0 Vol%</li> <li>• Bodenreaktion: pH-Wert: 6,0 bis 7,0</li> </ul>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

05	LV	PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.09	Level 2	Pflanz-und Saatflächen			
Übertrag: .....					
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wasserdurchlässigkeit: 1,5 x 10 hoch-6 bis 4,5 x 10 hoch-6 m/s</li> <li>• Bodengruppe nach DIN 18915:2018-06: 3a - schwach bindiger sandiger Boden, schluffiger oder toniger Anteil 3b - schwach bindiger kiesiger Boden, schluffiger oder toniger Anteil</li> <li>• mögliche Bodenklassen nach DIN 18196; SU, ST, GU, GT</li> </ul> <p>Der Nachweis über die Eignung des Oberbodens als Vegetationstragschicht ist mit der Abgabe des Angebotes, spätestens jedoch 3 Werktage nach Auftragserteilung dem AG zur Freigabe einzureichen. Zuerst sind die Sieblinien bereitzustellen. Dem AG ist vor Einbau eine Bodenanalyse mit folgenden Parametern bereitzustellen: Bodenart, Untersuchung auf Humusgehalt,Hauptnährstoffe N-P-K, Mg, pH-Wert und Salzgehalt. Abrechnung erfolgt nach Auftrag in verdichtetem Zustand und Originallieferscheinen. Das Einbaumaterial ist während der Bauphase gegen witterungsbedingte Beeinträchtigungen (Austrocknung/Vernässung) zu schützen.</p>					
1.870 m2 EP ..... GP .....					
<p><b>Vorbemerkung Ober- und Untersubstrat Rasenflächen</b></p> <p>Für die Rasenflächen sind Substrate gemäß der Positionsbeschriebe vor Ort herzustellen (mischen) . Es soll Kompost der durch Pflanzen un Blumen bereitgestellt wird verwendet werden. Das Mischungsverhältnis ist vor Ausführung durch den AG zu bestätigen. Im Bereich der BE Marseiller Straße lagern ca. 570m3. Die restlichen benötigten Mengen sind vom Kompostplatz PuB anzuliefern.</p>					
01.09.01.009	<p><b>Aufnehmen transp. abladen 2,5km Kompost</b></p> <p>Aufnehmen, transportieren und abladen beigestellter Stoffe, auf der Baustelle, Transport über öffentliche Straßen, Förderweg bis 2,5 km, Mengenermittlung nach Lieferschein, Kompost bereitgestellt von PuB.</p>				
- Fortsetzung auf nächster Seite -					
Übertrag: .....					

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.09	Level 2 Pflanz-und Saatflächen			
			Übertrag: .....	
	Abholung vom Kompostplatz Pflanzen un Blumen, Tiergartenstraße. Kontakt: Herr Matthias Olinski Tel: +49 40 42823-2150 E-Mail: matthias.olinski@hamburg-mitte.hamburg.de Lohn ..... Gerät .....			
	Material ..... Sonstiges .....	<b>375 m3</b>	EP .....	GP .....
<b>01.09.01.010</b>	<b>Wildkraut (Unkräuter) roden H bis 1,5m</b> Wildkraut (Unkräuter) roden, laden und abfahren. Incl aller Materialien, Arbeiten und Abfuhr Wildkraut bis 1,5 m hoch Material laden und zur eigenen Verwendung abfahren. Material wird Eigentum des AN. Bereich Kompostmiete Marseiller Straße - Flächen geböscht, geneigt.			
		<b>100 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>01.09.01.011</b>	<b>Unterboden für Rasenflächen herstellen</b> Unterboden für Rasenflächen herstellen.  Gemisch aus: 85 Vol.-% Boden, wie nachfolgend beschrieben 15 Vol.-% Kompost vom AG gestellt  Der Boden ist vor Ort zu mischen. Das Mischsubstrat ist durch die BÜ freizugeben. Das exakte Mischungsverhältnis wird vor der Ausführung durch den AG nach Laboruntersuchung bestätigt.  Qualitätsanforderung Boden: Z0 gem LAGA.mit Herkunftsnachweis. Die Unbedenklichkeitsbescheinigung nach LAGA ist zusammen mit dem Herkunftsnachweis dem AG zur Freigabe 5 Werktage vor Lieferung vorzulegen. Qualität des zu liefernden Bodens nach DIN 18915 • Boden ohne Fremdstoffe und Dauerunkräuter • Körnung 0/2, mit geringen Kiesanteilen bis 60mm • Gehalt an organischer Substanz: 1,0 bis max. 2,0 Vol% • Bodenreaktion: pH-Wert: 6,0 bis 7,0 • Bodengruppe nach DIN 18915:2018-06: 3a - schwach bindiger sandiger Boden, schluffiger oder toniger Anteil 3b - schwach bindiger kiesiger Boden, schluffiger oder toniger Anteil • mögliche Bodenklassen nach DIN 18196; SU, ST Die Qualitätsnachweise für den einzubauenden Boden (in			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.09	Level 2 Pflanz-und Saatflächen			
				Übertrag: .....
	Form von Untersuchungen zur Korngrößenverteilung, Bodenart Nährstoff- und Humusgehalt und Untersuchungen gemäß TR LAGA Boden) sind vom Auftragnehmer zu liefern und in die Einheitspreise dieser Position mit einzurechnen.			
	Der Kompost wird von PuB gestellt. inkl. aller erforderlichen Lieferungen und Nebenarbeiten.			
		<b>3.200 m3</b>	EP .....	GP .....
	Verweis auf Position: 01.09.01.011 (Seite 288)			
<b>01.09.01.012</b>	<b>Unterboden gelagert einbauen</b>			
	Boden, seitlich gelagert, der Vorpos. 01.09.01.011 profilgerecht einbauen, für zukünftige Vegetationsflächen, Unterbau und Untergrund durch Eigenlast der Einbaugeräte nicht höher verdichten als Verdichtungsgrad DPr 0,92, Einbauhöhe bis 0,4 m.			
	Lohn ..... Gerät .....			
	Material ..... Sonstiges .....	<b>3.200 m3</b>	EP .....	GP .....
<b>01.09.01.013</b>	<b>Substrat für Rasenflächen herstellen</b>			
	Substrat für Rasenflächen herstellen.			
	Gemisch aus: 60 Vol.-% lebendiger Oberboden gemäß BBodSchV für Pflanz-/Rasenflächen, ohne Unkrautsamen und Rhizome, pH-Wert schwach sauer 10 Vol.- % Sand Körnung 0/4 30 Vol.-% Kompost vom AG gestellt			
	Der Boden ist vor Ort zu mischen. Das Mischsubstrat ist durch die BÜ freizugeben. Das exakte Mischungsverhältnis wird vor der Ausführung durch den AG nach Laboruntersuchung bestätigt.			
	Vor dem Einbau des Substrats sind der BL unaufgefordert Zertifikate über Herkunft, Schadstofffreiheit und Eignung des Oberbodens als Substrat für Rasenflächen vorzulegen.			
	Der Oberboden und Sand ist zu liefern und mit dem vom AG gestellten Kompost zu mischen. Der Kompost wird von PUB gestellt. inkl. aller erforderlichen Lieferungen und Nebenarbeiten.			
		<b>1.550 m3</b>	EP .....	GP .....
				Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.09	Level 2 Pflanz-und Saatflächen			
			Übertrag: .....	
	Verweis auf Position: 01.09.01.013 (Seite 289)			
<b>01.09.01.014</b>	<b>Substrat für Rasenflächen laden fördern auftragen 0,75km D 30cm</b> Substrat der Vorps. 01.09.01.013 , zwischengelagert, laden, fördern, profilgerecht auftragen, Förderweg bis 0,75 km, Auftragsdicke 30 cm, Mengenermittlung nach Aufmaß an der Auftragstelle. Ansaat erst nach Setzung des Substrats.	<b>4.120 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>01.09.01.015</b>	<b>Substrat für Rasenflächen laden fördern auftragen 0,75km D 10cm</b> Wie Position 01.09.01.014 jedoch: Auftragsstärke 10cm im Bereich von bestehenden Pflanz-Rasenflächen. Ansaat erst nach Setzung des Substrats.	<b>1.010 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>01.09.01.016</b>	<b>Boden für Wiesenflächen D bis 68 cm liefern und einbauen</b> Boden für Wiesenflächen, liefern und einbauen  Z0 gem LAGA.mit Herkunftsnachweis. Die Unbedenklichkeitsbescheinigung nach LAGA ist zusammen mit dem Herkunftsnachweis dem AG zur Freigabe 5 Werktage vor Lieferung vorzulegen. Schichtstärke, natürlich verdichtet: bis 68 cm Der materialbezogene Verdichtungsfaktor ist einzukalkulieren.  Qualität des zu liefernden Bodens nach DIN 18915 <ul style="list-style-type: none"> <li>• Boden ohne Fremdstoffe und Dauerunkräuter</li> <li>• Körnung 0/2, mit geringen Kiesanteilen bis 60mm</li> <li>• Gehalt an organischer Substanz: 1,0 bis max. 2,0 Vol%</li> <li>• Bodenreaktion: pH-Wert: 6,0 bis 7,0</li> <li>• Bodengruppe nach DIN 18915:2018-06: <ul style="list-style-type: none"> <li>3a - schwach bindiger sandiger Boden, schluffiger oder toniger Anteil</li> <li>3b - schwach bindiger kiesiger Boden, schluffiger oder toniger Anteil</li> </ul> </li> <li>• mögliche Bodenklassen nach DIN 18196; SU, ST</li> </ul> Die Qualitätsnachweise für den einzubauenden Boden (in Form von Untersuchungen zur Korngrößenverteilung, Bodenart Nährstoff- und Humusgehalt und Untersuchungen gemäß TR			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.09	Level 2 Pflanz-und Saatflächen			
			Übertrag: .....	
	LAGA Boden) sind vom Auftragnehmer zu liefern und in die Einheitspreise dieser Position mit einzurechnen. inkl. aller erforderlichen Lieferungen und Nebenarbeiten.			
		<b>900 m3</b>	EP .....	GP .....
<b>01.09.01.017</b>	<b>Feinplanum für Pflanzflächen herstellen</b>			
	Feinplanum für Pflanzflächen herstellen, Anschlüsse an Kanten und Wegebeläge 2 cm tiefer, Steine von mehr als 3 cm Durchmesser und schwer verrottbare Pflanzenteile ablesen, Ebenheit: Abweichungen unter 4m-Latte maximal 3 cm, anfallende Stoffe laden und einer fachgerechten Entsorgung zuführen. Anfallendes Material wird Eigentum des AN. Es ist ein Entsorgungsnachweis zu erbringen und dem AG vorzulegen. Abrechnung nach gemeinsam von AG und AN durchgeführtem Aufmaß.			
		<b>6.900 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>01.09.01.018</b>	<b>Feinplanum für Wiesenflächen herstellen</b>			
	Feinplanum für Wiesenflächen herstellen, Anschlüsse an Kanten und Wegebeläge 2 cm tiefer, Steine von mehr als 3 cm Durchmesser und schwer verrottbare Pflanzenteile ablesen, Ebenheit: Abweichungen unter 4m-Latte maximal 3 cm, anfallende Stoffe laden und einer fachgerechten Entsorgung zuführen. Anfallendes Material wird Eigentum des AN. Es ist ein Entsorgungsnachweis zu erbringen und dem AG vorzulegen. Abrechnung nach gemeinsam von AG und AN durchgeführtem Aufmaß.			
		<b>2.815 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>01.09.01.019</b>	<b>Feinplanum Rasenfläche</b>			
	Feinplanum für Rasenfläche, Anschlüsse an Kanten, Wege und Platzbeläge 2 cm tiefer, Steine von mehr als 3 cm Durchmesser und schwer verrottbare Pflanzenteile ablesen, anfallende Stoffe getrennt auf der Baustelle lagern.			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen und Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.09	Level 2 Pflanz- und Saatflächen			
			Übertrag: .....	
	<p>Ebenheit: Abweichungen unter 4m-Latte maximal 3 cm.anfallende Stoffe laden und einer fachgerechten Entsorgung zuführen. Anfallendes Material wird Eigentum des AN. Es ist ein Entsorgungsnachweis zu erbringen und dem AG vorzulegen. Abrechnung nach gemeinsam von AG und AN durchgeführtem Aufmaß.</p>	<b>5.130 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>01.09.01.020</b>	<p><b>Pflanzgrube verfüllen Vegetationstragschicht/Substrat 290/290cm D 150cm, überbaubar - verdichtungsfähig</b></p> <p>Pflanzgrube verfüllen, Vegetationstragschicht/Substrat gemäß FLL-Empfehlungen für Baumpflanzungen - Teil 2: Standortvorbereitungen für Neupflanzungen; Pflanzgruben und Wurzelraumerweiterung, Bauweisen und Substrate, Pflanzgrubenbauweise 2 (überbaubar).</p> <p>Grubenvolumen 12 m3 pro Baumstandort Vegetationstragschicht/ -substrat für Pflanzgrube liefern, und höhengerecht in Pflanzgruben einbauen und verdichten bis ca. 10 cm unter OK Granddecke.</p> <p>Vegetationstragschicht/Substrat besteht aus einem homogenen Gemisch aus Mineralstoffen, Oberboden und organischen Stoffen. Basis der Körnung 0/16 mm, Grenzbereiche der Vegetationstragschicht/Substrat 0/16 bis 0/32 mm sind bei: Korngrößenverteilung bei d=0,063-2,0mm mind. 30 Masse-% Wasserdurchlässigkeit kf 5,0 x 10<sup>-6</sup> m/s. maximale Wasserkapazität = 25 Vol.-% in verdichtetem Zustand, Luftkapazität (pF 1,8) &gt;= 15 Vol.-% pH-Wert 6,0 - 7,0 organische Substanz = 1-2 Masse-%. Salzgehalt 100mg/ 100 g in gesättigter Gipslösung Nährstoffgehalt: Deklaration nach Düngemittelverordnung, Nährstoffzugabe erst bei der Pflanzung</p> <p>Verformungsmodul EV2 &gt;=45MN/m2 Verdichtungsgrad Dpr &lt;=95%</p> <p>Herkunftsnachweise und aktuelle Prüfzeugnisse (z.B., Korngrößenverteilung) sind vor dem Einbau unaufgefordert vorzulegen. Liefermenge ist durch Original-Lieferschein nachzuweisen. Die Kontrollprüfungen erfolgen unter Mitwirkung der Bauleitung. Die Kosten hierfür sind in den Einheitspreis mit einzurechnen.</p> <p>Einbau erfolgt lagenweise, in Schichtdicken bis 30 cm, Pflanzgrubensohle ist 20 cm tief zu lockern und mit dem</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.09	Level 2 Pflanz-und Saatflächen			
				Übertrag: .....
	<p>Substrat zu vermischen,                      Pflanzgrube bis auf 10 cm auf die endgültige Pflanzhöhe auffüllen, Volumen 12 m3 je Baum,                      Schichten verzahnen ca. 15 cm mit dem Untergrund und die jeweils darüber liegenden Schicht mit der unteren.</p> <p>Abrechnung Substrat erfolgt über feste Masse Einbau.                      Einbauort: Baumstandorte Belagsfläche</p> <p>Produkt:                      '.....'                      (vom Bieter einzutragen)</p> <p>Hersteller/Lieferant:                      '.....'                      (vom Bieter einzutragen)</p> <p>Hinweis:                      * in der Regel wird die einmalige Überfahung mit einer 100-150 kg Rüttelplatte ausreichen. Bei Erstellung mehrerer Baumgruben ist es ratsam, bei der Herstellung der ersten Baumgrube die Tragfähigkeit mit der dynamischen Lastplatte (EVd-Wert) zu prüfen. Der EVd-Wert sollte 22-25 MN/m2 betragen (= 45-65 MN/m2 bei EV statisch)</p> <p>Die Prüfzeugnisse über den Einhalt der FLL Richtlinien sind vor Lieferung des Substrats auf die Baustelle vorzulegen und müssen von der BL freigegeben werden.</p> <p>Pflanzgrube 290/290 cm, Schichtdicke 150 cm.                      Einbau gemäß "FLL Empfehlung für Baumpflanzungen".                      Der Nachweis der Eignung ist mittels Sieblinie rechtzeitig vor dem Einbau zu übergeben.                      Baumpflanzung erfolgt im Bereich Balkon.</p> <p>Lohn ..... Gerät .....</p> <p>Material ..... Sonstiges ..... <b>36 m3</b> EP ..... GP .....</p>			
<b>01.09.01.021</b>	<b>Pflanzgrube verfüllen Vegetationstragschicht/Substrat - nicht überbaubar</b>			
	<p>Vegetationstragschicht gemäß ZTV-Vegtra MÜ,                      Substrat A nicht überbaubar.                      Schlämmkorngehalt (&gt;0,06 mm): 5-25 Masse %                      Sandkorngehalt (0,06 bis 2 mm): = 35 Masse %                      Überkorn 32 bis 63 mm: = 10 Masse %</p> <p>- Fortsetzung auf nächster Seite -</p>			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.09	Level 2 Pflanz-und Saatflächen			
	<p>organische Substanz: = 2-4 Masse %                      pH-Wert: 6,0 - 7,0                      Salzgehalt: = 150 mg/100 g Festsubstanz                      Gesamtporenvolumen: = 35 Vol.% bei DPr 85%                      Max. Wasserkapazität: = 25 Vol.% bei DPr 85%                      Luftkapazität bei max. Wasserkapazität:                      = 10 Vol.% bei DPr 85%                      Luftkapazität bei pF 1,8: = 15 Vol.% bei DPr 85%                      Wasserdurchlässigkeit: = 0,0005 cm/s bei DPr 85%                      liefern und in der Baumgrube einbauen, Pflanzgrubensohle ist                      20 cm tief zu lockern und mit dem                      Substrat zu vermischen.                      Der AN hat den Nachweis mittels Eigenüberwachung                      vorzulegen.                      Einbau in max. erdfeuchter Konsistenz, lose, zweilagig                      Verdichtungsgrad: DPr 83% - 87%</p> <p>angebotenes Produkt</p> <p>'.....'</p> <p>vom Bieter zwingend einzutragen</p> <p>Die Eignung des Substrats ist durch ein Prüfzeugnis                      (Kontrollprüfung nach ZTV-VegtraMü),                      RAL-Gütesicherung nach zu weisen.                      Abrechnung erfolgt nach Einbauvolumen</p>			Übertrag: .....
		<b>77,5 m3</b>	EP .....	GP .....
<b>Summe Level 3 01.09.01</b>			<b>Oberbodenarbeiten, Netto:</b>	.....
<b>01.09.02</b>	<b>Level 3 Vegetationstechnische Bodenbearbeitung</b>			
<b>01.09.02.001</b>	<b>Bodenverbesserung der Pflanzflächen mit Kompost, D=5cm</b>			
	<p>Bodenverbesserung Kompost liefern, einarbeiten                      Fertigkompost, mittelkörnig, nährstoffarm liefern                      und in gleichmäßiger Stärke auf übergebenes                      Grobplanum, zukünftige Pflanzflächen für                      Stauden und Gräser, aufbringen und oberflächlich leicht                      einarbeiten                      mit Egge o.ä.                      Anschlüsse an Kanten, Wege und Platzflächen und sonstige                      Beläge                      bis 1 cm unter Belagsoberkante in trittfest verdichtetem Zustand.                      Körnung: 0-15 mm                      Nährstoffe:</p>			Übertrag: .....
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.09	Level 2 Pflanz-und Saatflächen			
	<p>Übertrag: .....</p> <p>Stickstoff &lt; 300 mg/l                      Phosphat &lt; 1200 mg/l                      Kalium &lt; 2000 mg/l                      Salzgehalt &lt; 4 g/l</p> <p>Schadstoffgehalt unter Grenzwerten der Hollandliste,                      Glühverlust mind. 30 %, frei von Steinen &gt; 3 cm,                      Pflanzenteilen, Dauerunkräutern und Fremdstoffen                      Das verwendete Material muss den FLL-Qualitätsanforderungen                      für Komposte im Landschaftsbau entsprechen.                      Qualitätsnachweis durch Fremüberwachungszeugnis                      der Bundesgütegemeinschaft Kompost oder                      gleichwertiger Art.                      Der Bauüberwachung ist vorab eine Probe inkl. Bodenanalyse                      zur Begutachtung und Freigabe vorzulegen.                      Andeckstärke: 5 cm.                      Abrechnung in der Abwicklung.                      Nachweis: Originallieferschein</p> <p>Einbauort: Neuanlage von Pflanzflächen im Bereich                      Schaufenster, Kleines Tor PuB</p>	<b>1.680 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>01.09.02.002</b>	<p><b>wie vor., jedoch als Zulage zur Vorpos. für Durchführung von Hand</b></p> <p>Wie Position 01.09.02.001 (Seite 294) jedoch:                      einarbeiten von Hand, z.B. Grail im Bereich von Böschungen                      und Bestandsbäumen.                      Kalkulation als Zulage zur Vorpos.</p>	<b>500 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>01.09.02.003</b>	<p><b>Bodenverbesserung der Pflanzflächen mit Kompost, D=3cm</b></p> <p>Bodenverbesserung Kompost liefern, einarbeiten                      Fertigkompost, mittelkörnig, nährstoffarm liefern                      und in gleichmäßiger Stärke auf übergebenes                      Grobplanum, zukünftige Pflanzflächen für                      Stauden und Gräser, aufbringen und oberflächlich bei der                      Pflanzung leicht einarbeiten, Aufbringen muss direkt mit der                      Pflanzung erfolgen                      Anschlüsse an Kanten, Wege und Platzflächen und sonstige                      Beläge                      bis 1 cm unter Belagsoberkante in trittfest verdichtetem Zustand.                      Körnung: 0-15 mm                      Nährstoffe:                      Stickstoff &lt; 300 mg/l                      Phosphat &lt; 1200 mg/l                      Kalium &lt; 2000 mg/l                      Salzgehalt &lt; 4 g/l</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

<b>05</b>	<b>LV</b>	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>		
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA		
01.09	Level 2	Pflanz-und Saatflächen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag: .....	
	<p>Schadstoffgehalt unter Grenzwerten der Hollandliste,            Glühverlust mind. 30 %, frei von Steinen &gt; 3 cm,            Pflanzenteilen, Dauerunkräutern und Fremdstoffen            Das verwendete Material muss den FLL-Qualitätsanforderungen            für Komposte im Landschaftsbau entsprechen.            Qualitätsnachweis durch Fremüberwachungszeugnis            der Bundesgütegemeinschaft Kompost oder            gleichwertiger Art.            Der Bauüberwachung ist vorab eine Probe inkl. Bodenanalyse            zur Begutachtung und Freigabe vorzulegen.            Andeckstärke: 3 cm.            Abrechnung in der Abwicklung.            Nachweis: Originallieferschein</p> <p>Einbauort: Im Bereich von bereits bestehenden Pflanzflächen:            Schaufenster, Kleines Tor PuB und GehölzunterpflanzungMS.</p>			
		<b>5.220 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>01.09.02.004</b>	<b>Bodenverbesserung der Wiesenflächen mit Kompost, D=2cm</b>			
	<p>Bodenverbesserung Kompost liefern, einarbeiten            Fertigkompost, mittelkörnig, nährstoffarm liefern            und in gleichmäßiger Stärke auf übergebenes            Grobplanum, zukünftige Pflanzflächen für            Stauden und Gräser, aufbringen und oberflächlich leicht            einarbeiten mit Egge o.ä.            Anschlüsse an Kanten, Wege und Platzflächen und sonstige            Beläge            bis 1 cm unter Belagsoberkante in trittfest verdichtetem Zustand.            Teilflächen von 30,00 bis 300,00 m2            Körnung: 0-15 mm            Nährstoffe:                Stickstoff      &lt; 300 mg/l                Phosphat      &lt; 1200 mg/l                Kalium          &lt; 2000 mg/l                Salzgehalt     &lt; 4 g/l</p> <p>Schadstoffgehalt unter Grenzwerten der Hollandliste,            Glühverlust mind. 30 %, frei von Steinen &gt; 3 cm,            Pflanzenteilen, Dauerunkräutern und Fremdstoffen            Das verwendete Material muss den FLL-Qualitätsanforderungen            für Komposte im Landschaftsbau entsprechen.            Qualitätsnachweis durch Fremüberwachungszeugnis            der Bundesgütegemeinschaft Kompost oder</p>			
	Übertrag: .....			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.09	Level 2 Pflanz-und Saatflächen			
			Übertrag: .....	
	gleichwertiger Art. Der Bauüberwachung ist vorab eine Probe inkl. Bodenanalyse zur Begutachtung und Freigabe vorzulegen. Andeckstärke: 2 cm. Abrechnung in der Abwicklung. Nachweis: Originallieferschein			
		<b>2.815 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>01.09.02.005</b>	<b>Bodenverbesserung für Rasenflächen</b>			
	Bodenverbesserung mit Bodenaktivator für Rasenflächen. Menge 150 g/m2, gleichmäßig aufbringen und einarbeiten. Abrechnung nach Aufmaß und Lieferschein. Es ist ausschließlich organischer Dünger zu verwenden.			
	Hersteller/Typ '.....' (Bietereintrag)			
		<b>5.130 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>01.09.02.006</b>	<b>Starterdünger der Rasenflächen</b>			
	Düngen der Rasenfläche, Gebrauchsrasen, Starterdünger 16+20+8 (+2) Menge ca. 25 g/m2 Es ist ausschließlich organischer Dünger zu verwenden.			
	Hersteller/Typ ' .....' vom Bieter einzutragen.			
		<b>5.130 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>01.09.02.007</b>	<b>Startdüngung Rasenwaben</b>			
	Düngung der Rasenfläche mit organischem Langzeitdünger auf mikrobieller Basis Stickstoff 4 - 5% (N) Phosphor 1% (P2O5) Kalium 1 - 2% (K2O)  Menge: 5g/m2.			
			Übertrag: .....	

- Fortsetzung auf nächster Seite -

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.09	Level 2 Pflanz-und Saatflächen			
			Übertrag: .....	
	Hersteller/Typ ' .....' vom Bieter einzutragen.			
		<b>921 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>01.09.02.008</b>	<b>Start- Grunddüngung Hochstämme 150g/St</b> Düngung der Solitärgehölze; Hochstämme bei der Pflanzung mit organischem NPK-Dünger 9-5-3 9% N Gesamtstickstoff davon 9% organisch gebundener Stickstoff 5% P2O5 Phosphorsäureanhydrid in Mineralsauer löslich 3% K2O Kaliumoxid wasserlöslich 65% Organische Substanz  Menge: 200 g / Gehölze Dünger liefern und gleichmäßig in der Gießmulde bzw. Ballenbereich ausstreuen und leicht einarbeiten. Inkl. Entsorgung aller Abfälle.  Hersteller: '.....' Produkt: '.....' vom Bieter einzutragen  Der Nachweis der Gleichwertigkeit ist zu führen und zusammen mit dem Angebot in 1-facher Form (Papier) dem AG zu übergeben. Auflagen und gesetzliche Bestimmungen sind zu beachten Abrechnung nach tatsächlich gedüngten Gehölzen Originallieferscheine sind vorzulegen.			
		<b>10 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.09.02.009</b>	<b>wie vor., jedoch für Groß-, Solitärsträucher, 90g/St.</b> Wie Position 01.09.02.008 jedoch: Düngung für Groß-, Solitärsträucher Menge: 90g/St.			
		<b>62 St</b>	EP .....	GP .....
			Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

<b>05</b>	<b>LV</b>	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>		
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA		
01.09	Level 2	Pflanz-und Saatflächen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
<b>01.09.02.010</b>	<b>Hornspäne, grob aufbringen und einarbeiten</b> Hornspäne (Kopfhorn), grob, hart, gedämpft, 14% N liefern und auf die Pflanzflächen vor der Pflanzung gleichmäßig aufbringen und leicht einarbeiten Menge: 50g/m <sup>2</sup> Abrechnung nach Aufmaß tatsächlich gedüngter Flächen. Originallieferscheine sind vorzulegen.	<b>6.900 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>Summe Level 3 01.09.02</b>				<b>Vegetationstechnische Bodenbearbeitung, Netto: .....</b>

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

<b>05</b>	<b>LV</b>	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA
Vorbemerkungen		
<b>Vorbemerkungen</b>		
<p>Diese Vorbemerkungen beziehen sich auf die Titel 05.01.08.03 Pflanzen - Gehölze 05.01.08.04 Pflanzen - Gräser, Stauden, Farne, Bodendecker 05.01.08.05 Pflanzen - Geophyten</p> <p>Die Pflanzenqualität der Gehölze muss den Gütebestimmungen des BdB sowie den FLL Gütebestimmungen für Baumschulware entsprechen Bindende Qualität an die innere und äussere Qualität - ausgewogene Ernährung - ausgehärtet und ausreichend akklimatisiert - frei von Krankheiten und Schädlingen - sortenecht</p> <p>Die Stauden müssen den Gütebestimmungen für Stauden entsprechen. dies gilt sinngemäß für Gräser, Farne und Halbsträucher. Die Pflanzen müssen gesund, kräftig und gut durchwurzelt sein, frei von tierischen und pilzlichen Schädlingen sowie von Wurzel- und Samenunkräutern.</p> <p>Pflanzen mit sichtbaren Mängeln und die der Ausschreibung nicht entsprechen, werden grundsätzlich nicht abgenommen.</p> <p>Ersatzlieferungen von Arten und Sorten sind nicht gestattet. Die Sortenechtheit muss auf Verlangen des Auftraggebers bzw. der Bauleitung nachgewiesen werden.</p> <p>Jungpflanzen, Teilstücke, Rißlinge, Stecklinge, Wurzelschnittlinge werden nicht akzeptiert. Pflanzen, die nicht den Gütebestimmungen entsprechen werden nicht akzeptiert und werden vom Auftraggeber auf Kosten des Auftragnehmers zurückgewiesen-</p> <p>Blumenbulben, -zwiebeln,- knollen müssen der EG-Verordnung zur Festsetzung von Qualitätsnormen für Blumenbulben, -zwiebeln,- knollen entsprechen.</p>		
<b>Vorbemerkungen für Pflanzenlieferung</b>		
<p>Diese Vorbemerkungen beziehen sich auf die Titel 05.01.08.03 Pflanzen - Gehölze 05.01.08.04 Pflanzen - Gräser, Stauden, Farne, Bodendecker 05.01.08.05 Pflanzen - Geophyten</p> <p>Es wird an dieser Stelle ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die nachfolgenden Hinweise zur Pflanzenlieferung Vertragsbestandteil werden.</p> <p>Hinweise zur Pflanzenlieferung: 1. Alle Pflanzen sind in der ausgeschriebenen Qualität und Stückzahl zu liefern, für alle Pflanzenlieferungen gelten grundsätzlich - zusätzlich zur DIN 18916 die allgemeinen Gütebestimmungen des Bundes deutscher Baumschulen, bzw. die Gütebestimmungen des Bundes deutscher Staudengärtner</p>		

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

<b>05</b>	<b>LV</b>	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA
Vorbemerkungen für Pflanzenlieferung		
<p>und der Forschungsgesellschaft Landschaftsentwicklung und Landschaftsbau e.V. Die Pflanzen müssen aus dem Vorkommensgebiet 1 stammen. Nach Bekanntgabe der liefernden Baumschule werden gemeinsam mit dem Bauherren bzw. deren Vertreter die Pflanzen und deren Qualität ausgewählt.</p> <p>2. Die Lieferung erfolgt nach Anforderung und nach tatsächlichen Pflanzlisten. Lieferung innerhalb 14 Tage nach Zugang der Pflanzenliste auf Abruf und nach Vereinbarung mit des AN, der die Pflanzung ausführt.</p> <p>3. Ersatzlieferungen sind nur nach Rücksprache und mit schriftlicher Zustimmung des AG bzw. des von Ihm beauftragten Landschaftsarchitekten zulässig.</p> <p>4. Die Lieferung erfolgt nach Angabe AG, sofern in der Ausschreibung nichts anderes angegeben ist.</p> <p>5. Die Abnahme erfolgt bei der Pflanzenübergabe vor Ort gemeinsam: Der Bauherr bzw. seine Vertreter und ein Vertreter des AN, welche die Pflanzung durchführt, nehmen die Pflanzenlieferung gemeinsam mit dem Lieferanten ab. Nicht abgenommene Pflanzen sind unverzüglich innerhalb von 8 Tagen in der geforderten Qualität nachzuliefern. Die durch die weitere(n) Besichtigung(en) entstehenden Kosten des AG bzw. seiner Vertreter gehen zu Lasten des AN.</p> <p>6. Die Angebotspreise beinhalten die Lieferung aus Baumschulen des BdB und Verbandsgärtnereien des BdS, die vor Vergabe zwingend vom AN anzugeben sind, frei Baustelle, sowie den Rückschnitt der oberirdischen Pflanzenteile im Zuge der Pflanzung von Bäumen (Hochstämmen) und Solitärsträuchern durch einen qualifizierten Mitarbeiter. sämtlicher Nebenleistungen, die zur sach- u. fachgerechten Durchführung der geforderten Leistungen notwendig sind.</p> <p>7. Die Abrechnung erfolgt getrennt nach den entsprechend dargestellten Pflanzbereichen, den tatsächlich gelieferten Mengen und den angebotenen Einheitspreisen.</p> <p>Gewählte Baumschule:</p> <p>'.....' (vom Bieter einzutragen)</p> <p>Gewählte Staudengärtnerei:</p> <p>'.....' (vom Bieter einzutragen)</p> <p>8. Pflanzung</p>		

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

<b>05</b>	<b>LV</b>	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>		
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA		
Vorbemerkungen für Pflanzenlieferung				
<p>Die Pflanz- und Saatarbeiten dieses Titels sind soweit in der Positionsbeschreibung keine anderslautenden Erwähnungen Berücksichtigung finden auf Grundlage der nachfolgenden DIN-Normen, ZTVs und sonstigen Richtlinien und Empfehlungen jeweils in ihrer neusten Fassung auszuführen: DIN 18320, DIN 18915, DIN 18916, DIN 18917, DIN 18918, DIN 18919</p> <p>FLL Empfehlungen für Baumpflanzungen, Teil 1,          FLL Empfehlungen für Baumpflanzungen, Teil 2,          FLL Gütebestimmungen für Baumschulpflanzen,          FLL Gütebestimmungen für Stauden und FLL          Regel-Saatgut-Mischungen RSM          FLL- Richtlinie für die Planung, Ausführung und Unterhaltung von begrünbaren Flächenbefestigungen</p> <p>9. Die Pflanzarbeiten beinhalten folgende Leistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Herstellung der Pflanzgrube, Pflanzlöcher die mind. dem zweifachen Ballendurchmesser entsprechen</li> <li>- Artspezifischer Pflanzschnitt, Auslichtungsschnitt bei Solitär und Ballenpflanzen, Rückschnitt um ca. 1/3 bei ballenlosen Pflanzen unter Beachtung der natürlichen Wuchsform</li> <li>- Wurzelschnitt bei ballenlosen Pflanzen</li> <li>- Ebnen, lockern und säubern der Pflanzflächen, Steine über 3cm Durchmesser und Unrat sind zu entfernen und nachweislich zu entsorgen</li> <li>- ausreichende Wässerung</li> <li>- fachgerechte Entsorgung von Verpackungsmaterial</li> </ul>				
<b>01.09.03 Level 3 Pflanzen - Gehölze</b>				
<b>Kleines Tor PuB</b>				
<b>01.09.03.001</b>	<b>Abeliophyllum distichum Str 3xv mB H 60-80cm liefern einpflanzen</b>			
	Abeliophyllum distichum (Schneeforsythie) Str 3xv mB, h- 60 bis 80 cm, liefern und einpflanzen.			
	Lieferbaumschule: '.....' (Bieterangabe)			
		<b>4 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.09.03.002</b>	<b>Cornus mas Sol 3xv mDb H 150-175cm liefern einpflanzen</b>			
	Cornus mas (Kornelkirsche) Sol 3xv mDb, h- 150 bis 175 cm, liefern und einpflanzen.			
	Lieferbaumschule: '.....' (Bieterangabe)			
	Lohn .....	Gerät .....		
	Material .....	Sonstiges .....	<b>3 St</b>	EP ..... GP .....
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.09	Level 2 Pflanz-und Saatflächen			
Übertrag: .....				
<b>01.09.03.003</b>	<b>Edgeworthia chrysantha Str 3xv C 15.0L H 80-100cm liefern einpflanzen</b> Edgeworthia chrysantha Str 3xv C 15.0L H 80-100cm, liefern und einpflanzen.  Lieferbaumschule: '.....' (Bieterangabe) Lohn ..... Gerät .....	<b>6 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.09.03.004</b>	<b>Lonicera x purpusii Sol 3xv mDb H 125-150cm liefern einpflanzen</b> Lonicera x purpusii Sol 3xv mDb, h- 125 bis 150 cm, liefern und einpflanzen.  Lieferbaumschule: '.....' (Bieterangabe) Lohn ..... Gerät .....	<b>4 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.09.03.005</b>	<b>Osmanthus burkwoodii Sol 3xv mB h 60-80cm liefern einpflanzen</b> Osmanthus burkwoodii Sol 3xv mB h 60-80cm, liefern und einpflanzen.  Lieferbaumschule: '.....' (Bieterangabe)	<b>3 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.09.03.006</b>	<b>Osmanthus heterophyllus Sol 3xv mB h 60-80cm liefern einpflanzen</b> Osmanthus heterophyllus Sol 3xv mB h 60-80cm, liefern und einpflanzen.  Lieferbaumschule: '.....' (Bieterangabe)	<b>3 St</b>	EP .....	GP .....
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.09	Level 2 Pflanz-und Saatflächen			
Übertrag: .....				
<b>01.09.03.007</b>	<b>Prunus subhirtella Autumnalis Sol Baum 4xv mDb StU. 20-25cm br- 150-200cm liefern einpflanzen</b> Prunus subhirtella "Autumnalis" (Weiße Zierkirsche) Sol Baum 4xv mDb, StU. 20 bis 25 cm, br- 150 bis 200 cm, liefern und einpflanzen.  Lieferbaumschule: '.....' (Bieterangabe)  Lohn ..... Gerät .....  Material ..... Sonstiges ..... <b>3 St</b> EP ..... GP .....			
<b>01.09.03.008</b>	<b>Rhododendron luteum mB H 100-125cm liefern einpflanzen</b> Rhododendron luteum (luteum) mB, h- 100 bis 125 cm, liefern und einpflanzen.  Lieferbaumschule: '.....' (Bieterangabe)  Lohn ..... Gerät .....  Material ..... Sonstiges ..... <b>10 St</b> EP ..... GP .....			
<b>01.09.03.009</b>	<b>Stachyurus praecox Sol 3xv mDb h 100-125cm liefern einpflanzen</b> Stachyurus praecox Sol 3xv mDb h 100-125cm, liefern und einpflanzen.  Lieferbaumschule: '.....' (Bieterangabe)  <b>4 St</b> EP ..... GP .....			
<b>01.09.03.010</b>	<b>Viburnum x bodnantense Dawn Sol 3xv mDb H 125-150cm liefern einpflanzen</b> Viburnum x bodnantense "Dawn" (Bodnant-Schneeball "Dawn") Sol 3xv mDb, h- 125 bis 150 cm, liefern und einpflanzen.  Lieferbaumschule: '.....' (Bieterangabe)  <b>3 St</b> EP ..... GP .....			
<b>01.09.03.011</b>	<b>Viburnum farreri Sol 3xv mB H 100-125cm liefern einpflanzen</b> Viburnum farreri (Duftender Schneeball) Sol 3xv mB, h- 100 bis 125 cm, liefern und einpflanzen.  Lieferbaumschule: '.....' (Bieterangabe)  <b>3 St</b> EP ..... GP .....			
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_ Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.09	Level 2 Pflanz-und Saatflächen			
Übertrag: .....				
<b>Schaufenster 2.BA</b>				
<b>01.09.03.012</b>	<b>Acer cappadocicum Sol 4xv mDb br- 150-200cm H 250-300cm liefern einpflanzen</b> Acer cappadocicum Sol 4xv C, br- 200 bis 300 cm, h- 250 bis 300 cm, liefern und einpflanzen.  Lieferbaumschule: '.....' (Bieterangabe)  Lohn ..... Gerät .....  Material ..... Sonstiges ..... <b>1 St</b> EP ..... GP .....			
<b>01.09.03.013</b>	<b>Catalpa x erubescens 'Purpurea' Sol 4xv mDb br- 150-200cm H 250-300cm liefern einpflanzen</b> Catalpa x erubescens "Purpurea" Sol 4xv mDb, br- 150 bis 200 cm, h- 250 bis 300 cm, liefern und einpflanzen.  Lieferbaumschule: '.....' (Bieterangabe)  <b>2 St</b> EP ..... GP .....			
<b>01.09.03.014</b>	<b>Cercidiphyllum japonicum Sol 3xv mDb H 250-300cm liefern einpflanzen</b> Cercidiphyllum japonicum (Katsurabaum) Sol 3xv mDb, h- 250 bis 300 cm, liefern und einpflanzen.  Lieferbaumschule: '.....' (Bieterangabe)  <b>2 St</b> EP ..... GP .....			
<b>01.09.03.015</b>	<b>Cercidiphyllum japonicum H 4xv mDb StU. 20-25cm liefern einpflanzen</b> Cercidiphyllum japonicum (Katsurabaum) H 4xv mDb, StU. 20 bis 25 cm, liefern und einpflanzen.  Lieferbaumschule: '.....' (Bieterangabe)  <b>1 St</b> EP ..... GP .....			
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_ Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.09	Level 2 Pflanz-und Saatflächen			
Übertrag: .....				
<b>01.09.03.016</b>	<b>Davidia involucrata var. vilmoriniana Sol 5xv mDb H 250-300cm liefern einpflanzen</b> STLB-Bau 04/2019 004 Davidia involucrata var. vilmoriniana (Sichuan-Taubenbaum) Sol 5xv mDb, h- 250 bis 300 cm, liefern und einpflanzen.	<b>2 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.09.03.017</b>	<b>Magnolia kobus Sol 4xv mDb H 250-300cm br- 100-150cm liefern einpflanzen</b> Magnolia kobus (Kobushi-Magnolie) Sol 4xv mDb, h- 250 bis 300 cm, br- 100 bis 150 cm, liefern und einpflanzen.  Lieferbaumschule: '.....' (Bieterangabe)	<b>2 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.09.03.018</b>	<b>Zelkova serrata Sol 4xv mDb H 250-300cm (Stammbusch) liefern einpflanzen</b> Zelkova serrata (Japanische Zelkove) Sol 4xv mDb, h- 250 bis 300 cm (Stammbusch), liefern und einpflanzen.  Lieferbaumschule: '.....' (Bieterangabe)	<b>4 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.09.03.019</b>	<b>Prunus avium H 3xv mDb m.dgh.Leittr. StU. 20-25cm liefern einpflanzen</b> Prunus avium (Vogel-Kirsche) H 3xv mDb m.dgh.Leittr. StU. 20-25cm, liefern und einpflanzen.  Lieferbaumschule: '.....' (Bieterangabe)  Lohn ..... Gerät ..... Material ..... Sonstiges .....	<b>2 St</b>	EP .....	GP .....
<b>Balkon</b>				
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.09	Level 2 Pflanz-und Saatflächen			
Übertrag: .....				
<b>01.09.03.020</b>	<b>Parrotia persica H 4xv mDb StU. 20-25cm liefern einpflanzen</b> Parrotia persica (Parrotie) H 4xv mDb, StU. 20 bis 25 cm, liefern und einpflanzen.  Lieferbaumschule: '.....' (Bieterangabe)	<b>3 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.09.03.021</b>	<b>Parrotia persica Sol 3xv mDb H 275-300cm liefern einpflanzen</b> Parrotia persica (Parrotie) Sol 3xv mDb, h- 275 bis 300 cm, liefern und einpflanzen.  Lieferbaumschule: '.....' (Bieterangabe)	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.09.03.022</b>	<b>Parrotia persica Sol 3xv mDb H 225-250cm liefern einpflanzen</b> Parrotia persica (Parrotie) Sol 3xv mDb, h- 225 bis 250 cm, liefern und einpflanzen.  Lieferbaumschule: '.....' (Bieterangabe)	<b>2 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.09.03.023</b>	<b>Chionanthus virginicus Sol 4xv mDb H 125-150cm liefern einpflanzen</b> Chionanthus virginicus (Virginischer Schneeflockenstrauch), Sol 4xv mDb, h- 175 bis 200 cm, liefern und einpflanzen.  Lieferbaumschule: '.....' (Bieterangabe)	<b>2 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.09.03.024</b>	<b>Chionanthus virginicus Sol 5xv mDb br 100-150cm H 200-250cm liefern einpflanzen</b> Chionanthus virginicus (Virginischer Schneeflockenstrauch), Sol 5xv mDb, br- 100-150 cm, h- 175 bis 200 cm, liefern und einpflanzen.  Lieferbaumschule: '.....' (Bieterangabe)	<b>2 St</b>	EP .....	GP .....
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.09	Level 2 Pflanz-und Saatflächen			
Übertrag: .....				
<b>Lückenschluss Bestandshecke Tor 3</b>				
<b>01.09.03.025</b>	<b>Carpinus betulus H 3xv mDb H 125-150cm liefern einpflanzen</b> Carpinus betulus (Hainbuche) Heckenware H 3xv mDb, h- 125 bis 150 cm, liefern und einpflanzen.	<b>5 St</b>	EP .....	GP .....
<b>Summe Level 3 01.09.03</b>				
<b>Pflanzen - Gehölze, Netto: .....</b>				
<b>01.09.04</b>	<b>Level 3 Pflanzen - Gräser, Farne, Stauden, Bodendecker</b>			
<b>Schaufenster 2.BA Mischungen</b>				
<b>01.09.04.001</b>	<b>Anemone sylvestris P 0,5 liefern einpflanzen</b> STLB-Bau 04/2019 004 Anemone sylvestris (Großes Wald-Windröschen) P 0,5, liefern und einpflanzen. Lohn ..... Gerät .....	<b>1.134 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.09.04.002</b>	<b>Carex morrowii P 0,5 liefern einpflanzen</b> Carex morrowii ( Japan-Segge) P 0,5, liefern und einpflanzen. Lohn ..... Gerät .....	<b>663 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.09.04.003</b>	<b>Geranium phaeum 'Album' P 0,5 liefern einpflanzen</b> Geranium phaeum 'Album' (Brauner Storchnabel) P 0,5, liefern und einpflanzen. Lohn ..... Gerät .....	<b>1.172 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.09.04.004</b>	<b>Nepeta racemosa 'Superba' P 0,5 liefern einpflanzen</b> Nepeta racemosa 'Superba' (Katzenminze) P 0,5, liefern und einpflanzen. Lohn ..... Gerät .....	<b>399 St</b>	EP .....	GP .....
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.09	Level 2 Pflanz-und Saatflächen			
Übertrag: .....				
<b>01.09.04.005</b>	<b>Salvia nemorosa Mainacht P 0,5 liefern einpflanzen</b> STLB-Bau 04/2019 004 Salvia nemorosa "Mainacht" (Sommer-Garten-Salbei) P 0,5, liefern und einpflanzen. Lohn ..... Gerät ..... Material ..... Sonstiges ..... <b>1.027 St</b> EP ..... GP .....			
<b>01.09.04.006</b>	<b>Sesleria autumnalis P 0,5 liefern einpflanzen</b> STLB-Bau 04/2019 004 Sesleria autumnalis (Adria-Kopfgras) P 0,5, liefern und einpflanzen. Lohn ..... Gerät ..... Material ..... Sonstiges ..... <b>1.536 St</b> EP ..... GP .....			
<b>01.09.04.007</b>	<b>Geranium macrorrhizum Czakor P 0,5 liefern einpflanzen</b> STLB-Bau 04/2019 004 Geranium macrorrhizum "Czakor" (Balkan-Storchschnabel) P 0,5, liefern und einpflanzen. Lohn ..... Gerät ..... Material ..... Sonstiges ..... <b>889 St</b> EP ..... GP .....			
<b>01.09.04.008</b>	<b>Symphytum grandiflorum P 0,5 liefern einpflanzen</b> STLB-Bau 04/2019 004 Symphytum grandiflorum (Flacher Kaukasus-Beinwell) P 0,5, liefern und einpflanzen. Lohn ..... Gerät ..... Material ..... Sonstiges ..... <b>296 St</b> EP ..... GP .....			
<b>01.09.04.009</b>	<b>Tellima grandiflora P 0,5 liefern einpflanzen</b> STLB-Bau 04/2019 004 Tellima grandiflora (Falsche Allraunwurzel) P 0,5, liefern und einpflanzen. Lohn ..... Gerät ..... Material ..... Sonstiges ..... <b>1.049 St</b> EP ..... GP .....			
<b>01.09.04.010</b>	<b>Hosta ventricosa P 0,5 liefern einpflanzen</b> STLB-Bau 04/2019 004 Hosta ventricosa (Blaue Glocken-Funkie) P 0,5, liefern und einpflanzen. Lohn ..... Gerät ..... Material ..... Sonstiges ..... <b>172 St</b> EP ..... GP .....			
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.09	Level 2 Pflanz-und Saatflächen			
Übertrag: .....				
<b>01.09.04.011</b>	<b>Dryopteris filix-mas P 0,5 liefern einpflanzen</b> STLB-Bau 04/2019 004 Dryopteris filix-mas (Heimischer Wurm-Farn) P 0,5, liefern und einpflanzen. Lohn ..... Gerät .....	<b>344 St</b>	EP .....	GP .....
	Material ..... Sonstiges .....			
<b>01.09.04.012</b>	<b>Waldsteinia ternata P 0,5 liefern einpflanzen</b> STLB-Bau 04/2019 004 Waldsteinia ternata (Dreiblatt-Golderdbeere) P 0,5, liefern und einpflanzen. Lohn ..... Gerät .....	<b>804 St</b>	EP .....	GP .....
	Material ..... Sonstiges .....			
<b>01.09.04.013</b>	<b>Epimedium x versicolor Sulphureum P 0,5 liefern einpflanzen</b> STLB-Bau 04/2019 004 Epimedium x versicolor "Sulphureum" (Schwefelfarbige Elfenblume) P 0,5, liefern und einpflanzen. Lohn ..... Gerät .....	<b>477 St</b>	EP .....	GP .....
	Material ..... Sonstiges .....			
<b>01.09.04.014</b>	<b>Hemerocallis lilioasphodelus P 0,5 liefern einpflanzen</b> STLB-Bau 04/2019 004 Hemerocallis lilioasphodelus (Frühe Wiesen-Taglilie) P 0,5, liefern und einpflanzen. Lohn ..... Gerät .....	<b>698 St</b>	EP .....	GP .....
	Material ..... Sonstiges .....			
<b>01.09.04.015</b>	<b>Rudbeckia fulgida var.deamii P 0,5 liefern einpflanzen</b> STLB-Bau 04/2019 004 Rudbeckia fulgida var.deamii (Deam-Sonnenhut) P 0,5, liefern und einpflanzen. Lohn ..... Gerät .....	<b>349 St</b>	EP .....	GP .....
	Material ..... Sonstiges .....			
<b>01.09.04.016</b>	<b>Pennisetum alopecuroides Hameln P 0,5 liefern einpflanzen</b> STLB-Bau 04/2019 004 Pennisetum alopecuroides "Hameln" (Niedriges Lampenputzergras) P 0,5, liefern und einpflanzen. Lohn ..... Gerät .....	<b>308 St</b>	EP .....	GP .....
	Material ..... Sonstiges .....			
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.09	Level 2 Pflanz-und Saatflächen			
Übertrag: .....				
<b>01.09.04.017</b>	<b>Aster dumosus 'Blauer Gletscher' P 0,5 liefern einpflanzen</b> Aster dumosus 'Blauer Gletscher' (Kissenaster) P 0,5, liefern und einpflanzen. Lohn ..... Gerät ..... Material ..... Sonstiges ..... <b>979 St</b> EP ..... GP .....			
<b>01.09.04.018</b>	<b>Iris sibirica 'Butter and Sugar' P 0,5 liefern einpflanzen</b> Iris sibirica 'Butter and Sugar' (Sibirische Garten-Schwertlilie) P 0,5, liefern und einpflanzen. Lohn ..... Gerät ..... Material ..... Sonstiges ..... <b>373 St</b> EP ..... GP .....			
<b>01.09.04.019</b>	<b>Phlomis russeliana P 0,5 liefern einpflanzen</b> STLB-Bau 04/2019 004 Phlomis russeliana (Syrisches Brandkraut) P 0,5, liefern und einpflanzen. Lohn ..... Gerät ..... Material ..... Sonstiges ..... <b>279 St</b> EP ..... GP .....			
<b>01.09.04.020</b>	<b>Stachys monnieri 'Hummelo' P 0,5 liefern einpflanzen</b> Stachys monnieri 'Hummelo' (Dichtblütiger Ziest) P 0,5, liefern und einpflanzen. Lohn ..... Gerät ..... Material ..... Sonstiges ..... <b>1.262 St</b> EP ..... GP .....			
<b>01.09.04.021</b>	<b>Geranium x cantabrigiense Berggarten P 0,5 liefern einpflanzen</b> Geranium x cantabrigiense "Berggarten" (Cambridge-Storchschnabel) P 0,5, liefern und einpflanzen. Lohn ..... Gerät ..... Material ..... Sonstiges ..... <b>1.126 St</b> EP ..... GP .....			
<b>01.09.04.022</b>	<b>Geum rivale 'Flames of Passion' P 0,5 liefern einpflanzen</b> Geum rivale 'Flames of Passion' (Nelkenwurz) P 0,5, liefern und einpflanzen. Lohn ..... Gerät ..... Material ..... Sonstiges ..... <b>729 St</b> EP ..... GP .....			
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.09	Level 2 Pflanz-und Saatflächen			
Übertrag: .....				
<b>01.09.04.023</b>	<b>Geranium himalayense 'Gravetye' P 0,5 liefern einpflanzen</b> Geranium himalayense 'Gravetye' (Himalaya-Storchschnabel) P 0,5, liefern und einpflanzen. Lohn ..... Gerät .....	<b>136 St</b>	EP .....	GP .....
	Material ..... Sonstiges .....			
<b>01.09.04.024</b>	<b>Salvia lavandulifolia P 0,5 liefern einpflanzen</b> STLB-Bau 04/2019 004 Salvia lavandulifolia (Kleinblättriger Salbei) P 0,5, liefern und einpflanzen. Lohn ..... Gerät .....	<b>272 St</b>	EP .....	GP .....
	Material ..... Sonstiges .....			
<b>01.09.04.025</b>	<b>Bergenia Hybr.'Oeschberg' P 0,5 liefern einpflanzen</b> Bergenia Hybr.'Oeschberg' (Bergenie) P 0,5, liefern und einpflanzen. Lohn ..... Gerät .....	<b>96 St</b>	EP .....	GP .....
	Material ..... Sonstiges .....			
<b>01.09.04.026</b>	<b>Anemone Japonica-Hybr.Serenade P 0,5 liefern einpflanzen</b> Anemone Japonica-Hybr."Serenade" (Japan-Herbst-Anemone) P 0,5, liefern und einpflanzen. Lohn ..... Gerät .....	<b>124 St</b>	EP .....	GP .....
	Material ..... Sonstiges .....			
<b>01.09.04.027</b>	<b>Aster divaricatus 'Trasescant' P 0,5 liefern einpflanzen</b> Aster divaricatus "Trasescant" (Herbst-Aster) P 0,5, liefern und einpflanzen. Lohn ..... Gerät .....	<b>93 St</b>	EP .....	GP .....
	Material ..... Sonstiges .....			
<b>01.09.04.028</b>	<b>Bergenia cordifolia 'Bressingham White' P 0,5 liefern einpflanzen</b> Bergenia cordifolia 'Bressingham White' (Altai-Herzblatt-Bergenie) P 0,5, liefern und einpflanzen. Lohn ..... Gerät .....	<b>371 St</b>	EP .....	GP .....
	Material ..... Sonstiges .....			
<b>01.09.04.029</b>	<b>Campanula trachelium P 0,5 liefern einpflanzen</b> Campanula trachelium P 0,5, liefern und einpflanzen. Lohn ..... Gerät .....	<b>247 St</b>	EP .....	GP .....
	Material ..... Sonstiges .....			
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.09	Level 2 Pflanz-und Saatflächen			
Übertrag: .....				
<b>01.09.04.030</b>	<b>Convallaria majalis P 0,5 liefern einpflanzen</b> Convallaria majalis P 0,5, liefern und einpflanzen. Lohn ..... Gerät ..... Material ..... Sonstiges ..... <b>618 St</b> EP ..... GP .....			
<b>01.09.04.031</b>	<b>Epimedium x warleyense Orange Königin P 0,5 liefern einpflanzen</b> STLB-Bau 04/2019 004 Epimedium x warleyense "Orange Königin" (Warley-Elfenblume) P 0,5, liefern und einpflanzen. Lohn ..... Gerät ..... Material ..... Sonstiges ..... <b>1.019 St</b> EP ..... GP .....			
<b>01.09.04.032</b>	<b>Geranium nodosum 'Clos du Coudray' P 0,5 liefern einpflanzen</b> Geranium nodosum 'Clos du Coudray' P 0,5, liefern und einpflanzen. Lohn ..... Gerät ..... Material ..... Sonstiges ..... <b>340 St</b> EP ..... GP .....			
<b>01.09.04.033</b>	<b>Helleborus foetidus P 0,5 liefern einpflanzen</b> Helleborus foetidus P 0,5, liefern und einpflanzen. Lohn ..... Gerät ..... Material ..... Sonstiges ..... <b>247 St</b> EP ..... GP .....			
<b>01.09.04.034</b>	<b>Luzula nivea P 0,5 liefern einpflanzen</b> STLB-Bau 04/2019 004 Luzula nivea (Schnee-Marbel) P 0,5, liefern und einpflanzen. Lohn ..... Gerät ..... Material ..... Sonstiges ..... <b>988 St</b> EP ..... GP .....			
<b>01.09.04.035</b>	<b>Polygonum amplexicaule Blackfield P 1 liefern einpflanzen</b> Polygonum amplexicaule "Blackfield" (Kerzen-Knöterich) P 1, liefern und einpflanzen. Lohn ..... Gerät ..... Material ..... Sonstiges ..... <b>148 St</b> EP ..... GP .....			
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.09	Level 2 Pflanz-und Saatflächen			
Übertrag: .....				
<b>01.09.04.036</b>	<b>Viola odorata Königin Charlotte P 0,5 liefern einpflanzen</b> STLB-Bau 04/2019 004 Viola odorata "Königin Charlotte" (Duft-Veilchen) P 0,5, liefern und einpflanzen. Lohn ..... Gerät ..... Material ..... Sonstiges ..... <b>476 St</b> EP ..... GP .....			
<b>Schaufenster 2.BA Linien</b>				
<b>01.09.04.037</b>	<b>Chelone obliqua C 1 liefern einpflanzen</b> Chelone obliqua (Rote Schildblume) C 1, liefern und einpflanzen. Lohn ..... Gerät ..... Material ..... Sonstiges ..... <b>111 St</b> EP ..... GP .....			
<b>01.09.04.038</b>	<b>Pennisetum alopecuroides Cassian C 1 liefern einpflanzen</b> Pennisetum alopecuroides "Cassian" (Australisches Lampenputzergras) C 1, liefern und einpflanzen. Lohn ..... Gerät ..... Material ..... Sonstiges ..... <b>134 St</b> EP ..... GP .....			
<b>01.09.04.039</b>	<b>Physostegia virginiana Bouquet Rose C 1 liefern einpflanzen</b> Physostegia virginiana "Bouquet Rose" (Gelenkblume) C 1, liefern und einpflanzen. Lohn ..... Gerät ..... Material ..... Sonstiges ..... <b>200 St</b> EP ..... GP .....			
<b>01.09.04.040</b>	<b>Calamagrostis x acutiflora 'Waldenbuch' C 1 liefern einpflanzen</b> Calamagrostis x acutiflora 'Waldenbuch' C 1, liefern und einpflanzen. Lohn ..... Gerät ..... Material ..... Sonstiges ..... <b>113 St</b> EP ..... GP .....			
<b>01.09.04.041</b>	<b>Hemerocallis citrina C 1 liefern einpflanzen</b> Hemerocallis citrina (Zitronengelbe Taglilie) C 1, liefern und einpflanzen. Lohn ..... Gerät ..... Material ..... Sonstiges ..... <b>345 St</b> EP ..... GP .....			
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05	LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.09	Level 2 Pflanz-und Saatflächen			
Übertrag: .....				
<b>01.09.04.042</b>	<b>Spodiopogon sibiricus C 1 liefern einpflanzen</b> Spodiopogon sibiricus (Grau-Bartgras) C 1, liefern und einpflanzen. Lohn ..... Gerät .....	<b>56 St</b>	EP .....	GP .....
	Material ..... Sonstiges .....			
<b>01.09.04.043</b>	<b>Carex muskingumensis C 1 liefern einpflanzen</b> Carex muskingumensis C 1, liefern und einpflanzen. Lohn ..... Gerät .....	<b>300 St</b>	EP .....	GP .....
	Material ..... Sonstiges .....			
<b>01.09.04.044</b>	<b>Miscanthus sinensis 'Yakushima Dwarf' C 1 liefern einpflanzen</b> Miscanthus sinensis "Yakushima Dwarf" C 1, liefern und einpflanzen. Lohn ..... Gerät .....	<b>225 St</b>	EP .....	GP .....
	Material ..... Sonstiges .....			
<b>01.09.04.045</b>	<b>Polygonum amplexicaule Firetail C 1 liefern einpflanzen</b> Polygonum amplexicaule "Firetail" (Kerzen-Knöterich) C 1, liefern und einpflanzen. Lohn ..... Gerät .....	<b>375 St</b>	EP .....	GP .....
	Material ..... Sonstiges .....			
<b>01.09.04.046</b>	<b>Iris sibirica C 1 liefern einpflanzen</b> Iris sibirica (Sibirische Garten-Schwertlilie) C 1, liefern und einpflanzen. Lohn ..... Gerät .....	<b>382 St</b>	EP .....	GP .....
	Material ..... Sonstiges .....			
<b>01.09.04.047</b>	<b>Molinia caerulea "Edith Dudszus" C 1 liefern einpflanzen</b> Molinia caerulea "Edith Dudszus" C 1, liefern und einpflanzen. Lohn ..... Gerät .....	<b>172 St</b>	EP .....	GP .....
	Material ..... Sonstiges .....			
<b>01.09.04.048</b>	<b>Miscanthus sinensis 'Gracillimus' C 1 liefern einpflanzen</b> Miscanthus sinensis "Gracillimus" C 1, liefern und einpflanzen. Lohn ..... Gerät .....	<b>172 St</b>	EP .....	GP .....
	Material ..... Sonstiges .....			
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen und Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05	LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.09	Level 2 Pflanz-und Saatflächen			
Übertrag: .....				
<b>Schaufenster 2.BA Highlights</b>				
<b>01.09.04.049</b>	<b>Anemone hupehensis 'Overture' C 1 liefern einpflanzen</b> Anemone hupehensis "Overture" (China-Herbst-Anemone) C 1, liefern und einpflanzen. Lohn ..... Gerät ..... Material ..... Sonstiges ..... <b>336 St</b> EP ..... GP .....			
<b>01.09.04.050</b>	<b>Astilbe Arendsii-Hybr.'Grete Püngel' C 1 liefern einpflanzen</b> Astilbe Arendsii-Hybr."Grete Püngel" (Arends-Prachtspiere "Grete Püngel") C 1, liefern und einpflanzen. Lohn ..... Gerät ..... Material ..... Sonstiges ..... <b>60 St</b> EP ..... GP .....			
<b>01.09.04.051</b>	<b>Baptisia australis C 1 liefern einpflanzen</b> Baptisia australis (Blaue Färberhülse) C 1, liefern und einpflanzen. Lohn ..... Gerät ..... Material ..... Sonstiges ..... <b>135 St</b> EP ..... GP .....			
<b>01.09.04.052</b>	<b>Polygonum amplexicaule Blackfield C 1 liefern einpflanzen</b> Polygonum amplexicaule "Blackfield" (Kerzen-Knöterich) C 1, liefern und einpflanzen. Lohn ..... Gerät ..... Material ..... Sonstiges ..... <b>234 St</b> EP ..... GP .....			
<b>01.09.04.053</b>	<b>Rodgersia Hybr. 'Spizentänzerin' C 1 liefern einpflanzen</b> Rodgersia Hybr. "Spizentänzerin" C 1, liefern und einpflanzen. Lohn ..... Gerät ..... Material ..... Sonstiges ..... <b>72 St</b> EP ..... GP .....			
<b>01.09.04.054</b>	<b>Salvia nemorosa 'Caradonna' P 0,5 liefern einpflanzen</b> Salvia nemorosa 'Caradonna' (Sommer-Garten-Salbei) P 0,5, liefern und einpflanzen. Lohn ..... Gerät ..... Material ..... Sonstiges ..... <b>351 St</b> EP ..... GP .....			
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.09	Level 2 Pflanz-und Saatflächen			
Übertrag: .....				
<b>01.09.04.055</b>	<b>Sedum Telephium-Hybr.Herbstfreude C 1 liefern einpflanzen</b> Sedum Telephium-Hybr."Herbstfreude" (Hohes Herbst-Fettkraut) C 1, liefern und einpflanzen. Lohn ..... Gerät ..... Material ..... Sonstiges ..... <b>150 St</b> EP ..... GP .....			
	<b>Balkon</b>			
<b>01.09.04.056</b>	<b>Anemone Japonica-Hybr.Honorine Jobert P 0,5 liefern einpflanzen</b> Anemone Japonica-Hybr."Honorine Jobert" (Japan-Herbst-Anemone) P 0,5, liefern und einpflanzen. Lohn ..... Gerät ..... Material ..... Sonstiges ..... <b>61 St</b> EP ..... GP .....			
<b>01.09.04.057</b>	<b>Anemone sylvestris P 0,5 liefern einpflanzen</b> STLB-Bau 04/2019 004 Anemone sylvestris (Großes Wald-Windröschen) P 0,5, liefern und einpflanzen. Lohn ..... Gerät ..... Material ..... Sonstiges ..... <b>147 St</b> EP ..... GP .....			
<b>01.09.04.058</b>	<b>Aster divaricatus P 0,5 liefern einpflanzen</b> STLB-Bau 04/2019 004 Aster divaricatus (Weiße Herbst-Aster) P 0,5, liefern und einpflanzen. Lohn ..... Gerät ..... Material ..... Sonstiges ..... <b>214 St</b> EP ..... GP .....			
<b>01.09.04.059</b>	<b>Geranium macrorrhizum Czakor P 0,5 liefern einpflanzen</b> STLB-Bau 04/2019 004 Geranium macrorrhizum "Czakor" (Balkan-Storchschnabel) P 0,5, liefern und einpflanzen. Lohn ..... Gerät ..... Material ..... Sonstiges ..... <b>245 St</b> EP ..... GP .....			
<b>01.09.04.060</b>	<b>Geranium phaeum P 0,5 liefern einpflanzen</b> Geranium phaeum (Brauner Storchschnabel) P 0,5, liefern und einpflanzen. Lohn ..... Gerät ..... Material ..... Sonstiges ..... <b>184 St</b> EP ..... GP .....			
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_ Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.09	Level 2 Pflanz- und Saatflächen			
Übertrag: .....				
<b>01.09.04.061</b>	<b>Geranium x cantabrigiense Berggarten P 0,5 liefern einpflanzen</b> Geranium x cantabrigiense "Berggarten" (Cambridge-Storchschnabel) P 0,5, liefern und einpflanzen. Lohn ..... Gerät ..... Material ..... Sonstiges ..... <b>441 St</b> EP ..... GP .....			
<b>01.09.04.062</b>	<b>Heuchera micrantha Palace Purple gen P 0,5 liefern einpflanzen</b> STLB-Bau 04/2019 004 Heuchera micrantha "Palace Purple" gen (Rotblättriges Silberglöckchen) P 0,5, liefern und einpflanzen. Lohn ..... Gerät ..... Material ..... Sonstiges ..... <b>294 St</b> EP ..... GP .....			
<b>01.09.04.063</b>	<b>Luzula nivea P 0,5 liefern einpflanzen</b> STLB-Bau 04/2019 004 Luzula nivea (Schnee-Marbel) P 0,5, liefern und einpflanzen. Lohn ..... Gerät ..... Material ..... Sonstiges ..... <b>138 St</b> EP ..... GP .....			
<b>01.09.04.064</b>	<b>Nepeta nervosa P 0,5 liefern einpflanzen</b> Nepeta nervosa P 0,5, liefern und einpflanzen. Lohn ..... Gerät ..... Material ..... Sonstiges ..... <b>168 St</b> EP ..... GP .....			
<b>01.09.04.065</b>	<b>Nepeta kubanica P 0,5 liefern einpflanzen</b> Nepeta kubanica P 0,5, liefern und einpflanzen. Lohn ..... Gerät ..... Material ..... Sonstiges ..... <b>55 St</b> EP ..... GP .....			
<b>01.09.04.066</b>	<b>Polygonum amplexicaule Blackfield P 1 liefern einpflanzen</b> Polygonum amplexicaule "Blackfield" (Kerzen-Knöterich) P 1, liefern und einpflanzen. Lohn ..... Gerät ..... Material ..... Sonstiges ..... <b>92 St</b> EP ..... GP .....			
<b>01.09.04.067</b>	<b>Pennisetum alopecuroides Hameln P 0,5 liefern einpflanzen</b> STLB-Bau 04/2019 004 Pennisetum alopecuroides "Hameln" (Niedriges Lampenputzergras) P 0,5, liefern und einpflanzen. Lohn ..... Gerät ..... Material ..... Sonstiges ..... <b>46 St</b> EP ..... GP .....			
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05	LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.09	Level 2 Pflanz-und Saatflächen			
Übertrag: .....				
<b>01.09.04.068</b>	<b>Sesleria autumnalis 'Wildform' P 0,5 liefern einpflanzen</b> Sesleria autumnalis "Wildform" (Adria-Kopfgras) P 0,5, liefern und einpflanzen. Lohn ..... Gerät ..... Material ..... Sonstiges ..... <b>294 St</b> EP ..... GP .....			
<b>Kleines Tor zu PuB</b>				
<b>01.09.04.069</b>	<b>Hedera helix P 0,5 H 30-40cm liefern einpflanzen</b> STLB-Bau 04/2019 004 Hedera helix (Gewöhnlicher Efeu) P 0,5, h- 30 bis 40 cm, liefern und einpflanzen.  <b>3.160 St</b> EP ..... GP .....			
<b>01.09.04.070</b>	<b>Anemone sylvestris 9Tb liefern einpflanzen</b> Anemone sylvestris (Großes Wald-Windröschen) 9Tb, liefern und einpflanzen. Lohn ..... Gerät ..... Material ..... Sonstiges ..... <b>1.677 St</b> EP ..... GP .....			
<b>01.09.04.071</b>	<b>Aquilea vulgaris 9Tb liefern einpflanzen</b> Aquilea vulgaris 9Tb, liefern und einpflanzen. Lohn ..... Gerät ..... Material ..... Sonstiges ..... <b>494 St</b> EP ..... GP .....			
<b>01.09.04.072</b>	<b>Aster divaricatus 'Trasescant' 9Tb liefern einpflanzen</b> Aster divaricatus "Trasescant" (Herbst-Aster) 9Tb, liefern und einpflanzen. Lohn ..... Gerät ..... Material ..... Sonstiges ..... <b>524 St</b> EP ..... GP .....			
<b>01.09.04.073</b>	<b>Bistorta affinis 'Superbum' 9Tb liefern einpflanzen</b> Bistorta affinis "Superbum" 9Tb, liefern und einpflanzen. Lohn ..... Gerät ..... Material ..... Sonstiges ..... <b>674 St</b> EP ..... GP .....			
<b>01.09.04.074</b>	<b>Buglossoides purpureocaerulea 9Tb liefern einpflanzen</b> Buglossoides purpureocaerulea (Heimischer Steinsame) 9Tb, liefern und einpflanzen. Lohn ..... Gerät ..... Material ..... Sonstiges ..... <b>1.647 St</b> EP ..... GP .....			
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05	LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.09	Level 2 Pflanz-und Saatflächen			
Übertrag: .....				
<b>01.09.04.075</b>	<b>Campanula persicif. 9Tb liefern einpflanzen</b> Campanula persicif. 9Tb, liefern und einpflanzen. Lohn ..... Gerät ..... Material ..... Sonstiges ..... <b>823 St</b> EP ..... GP .....			
<b>01.09.04.076</b>	<b>Carex remota 9Tb liefern einpflanzen</b> Carex remota 9Tb, liefern und einpflanzen. Lohn ..... Gerät ..... Material ..... Sonstiges ..... <b>599 St</b> EP ..... GP .....			
<b>01.09.04.077</b>	<b>Centaurea montana Carex remota 9Tb liefern einpflanzen</b> Centaurea montana Carex remota 9Tb, liefern und einpflanzen. Lohn ..... Gerät ..... Material ..... Sonstiges ..... <b>719 St</b> EP ..... GP .....			
<b>01.09.04.078</b>	<b>Ceratostigma plumbaginoides 9Tb liefern einpflanzen</b> Ceratostigma plumbaginoides (Chinesische Bleiwurz) 9Tb liefern und einpflanzen. Lohn ..... Gerät ..... Material ..... Sonstiges ..... <b>1.048 St</b> EP ..... GP .....			
<b>01.09.04.079</b>	<b>Geranium macrorrhizum 'White Ness' 9Tb liefern einpflanzen</b> Geranium macrorrhizum "White Ness" (Balkan-Storchschnabel) 9Tb, liefern und einpflanzen. Lohn ..... Gerät ..... Material ..... Sonstiges ..... <b>1.647 St</b> EP ..... GP .....			
<b>01.09.04.080</b>	<b>Geranium sylvaticum Mayflower 9Tb liefern einpflanzen</b> Geranium sylvaticum "Mayflower" (Wald-Storchschnabel) 9Tb liefern und einpflanzen. Lohn ..... Gerät ..... Material ..... Sonstiges ..... <b>449 St</b> EP ..... GP .....			
<b>01.09.04.081</b>	<b>Lathyrus vernus 9Tb liefern einpflanzen</b> Lathyrus vernus (Frühlingsplatterbse) 9Tb, liefern und einpflanzen. Lohn ..... Gerät ..... Material ..... Sonstiges ..... <b>359 St</b> EP ..... GP .....			
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.09	Level 2 Pflanz-und Saatflächen			
Übertrag: .....				
<b>01.09.04.082</b>	<b>Luzula nivea 9Tb liefern einpflanzen</b> Luzula nivea (Schnee-Marbel) 9Tb, liefern und einpflanzen. Lohn ..... Gerät .....	<b>2.021 St</b>	EP .....	GP .....
	Material ..... Sonstiges .....			
<b>01.09.04.083</b>	<b>Stachys officinalis 9Tb liefern einpflanzen</b> Stachys officinalis 9Tb, liefern und einpflanzen. Lohn ..... Gerät .....	<b>719 St</b>	EP .....	GP .....
	Material ..... Sonstiges .....			
<b>01.09.04.084</b>	<b>Stellaria holostea 9Tb liefern einpflanzen</b> Stellaria holostea 9Tb, liefern und einpflanzen. Lohn ..... Gerät .....	<b>823 St</b>	EP .....	GP .....
	Material ..... Sonstiges .....			
<b>01.09.04.085</b>	<b>Teucrium chamaedrys 9Tb liefern einpflanzen</b> Teucrium chamaedrys (Breitblättriger Edel-Gamander) 9Tb, liefern und einpflanzen. Lohn ..... Gerät .....	<b>584 St</b>	EP .....	GP .....
	Material ..... Sonstiges .....			
<b>Gehölzunterpflanzung MS</b>				
<b>01.09.04.086</b>	<b>Carex montana P 0,5 liefern einpflanzen</b> STLB-Bau 04/2019 004 Carex montana (Berg-Segge) P 0,5, liefern und einpflanzen. Lohn ..... Gerät .....	<b>1.677 St</b>	EP .....	GP .....
	Material ..... Sonstiges .....			
<b>01.09.04.087</b>	<b>Carex umbrosa P 0,5 liefern einpflanzen</b> STLB-Bau 04/2019 004 Carex umbrosa (Schatten-Segge) P 0,5, liefern und einpflanzen. Lohn ..... Gerät .....	<b>4.394 St</b>	EP .....	GP .....
	Material ..... Sonstiges .....			
<b>01.09.04.088</b>	<b>Luzula sylvatica Marginata P 0,5 liefern einpflanzen</b> STLB-Bau 04/2019 004 Luzula sylvatica "Marginata" (Goldrand-Wald-Simse) P 0,5, liefern und einpflanzen.			
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.09	Level 2 Pflanz-und Saatflächen			
			Übertrag: .....	
	Lohn ..... Gerät .....			
	Material ..... Sonstiges .....	<b>2.481 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.09.04.089</b>	<b>Carex digitata 'The Beatles' P 0,5 liefern einpflanzen</b> Carex digitata "The Beatles" (Finger-Segge) P 0,5, liefern und einpflanzen.			
	Lohn ..... Gerät .....			
	Material ..... Sonstiges .....	<b>2.814 St</b>	EP .....	GP .....
<b>Summe Level 3 01.09.04</b>				
	<b>Pflanzen - Gräser, Farne, Stauden, Bodendecker, Netto:</b>			.....
<b>01.09.05</b>	<b>Level 3 Pflanzen Geophyten</b>			
	<b>Mischungen</b>			
<b>01.09.05.001</b>	<b>Hyacinthoides non-scripta Zwiebel/Knolle 7/8 liefern einpflanzen</b> Hyacinthoides non-scripta Zwiebel/Knolle 7/8 liefern einpflanzen			
	Lohn ..... Gerät .....			
	Material ..... Sonstiges .....	<b>8.700 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.09.05.002</b>	<b>Muscari armeniacum 'Christmas Pearl' Zwiebel/Knolle 8/9 liefern einpflanzen</b> Muscari armeniacum 'Christmas Pearl' Zwiebel/Knolle 8/9 liefern einpflanzen			
	Lohn ..... Gerät .....			
	Material ..... Sonstiges .....	<b>4.500 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.09.05.003</b>	<b>Chionodoxa forbesii 'Glue Giant' Zwiebel/Knolle 5/+ liefern einpflanzen</b> Chionodoxa forbesii 'Glue Giant' Zwiebel/Knolle 5/+ liefern einpflanzen			
	Lohn ..... Gerät .....			
	Material ..... Sonstiges .....	<b>2.700 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.09.05.004</b>	<b>Allium aflatunense 'Purple Sensation' Zwiebel/Knolle 5/7 liefern einpflanzen</b> Allium aflatunense "Purple Sensation" (Purpurkugel-Lauch) Zwiebel/Knolle, 5/7 liefern und einpflanzen.			
	Lohn ..... Gerät .....			
	Material ..... Sonstiges .....	<b>825 St</b>	EP .....	GP .....
			Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05	LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.09	Level 2 Pflanz-und Saatflächen			
Übertrag: .....				
<b>01.09.05.005</b>	<b>Viridiflora-Tulpe Groenland Zwiebel/Knolle 11/12 liefern einpflanzen</b> STLB-Bau 04/2019 004 Viridiflora-Tulpe "Groenland" Zwiebel/Knolle, 11/12 liefern und einpflanzen. Lohn ..... Gerät ..... Material ..... Sonstiges ..... <b>2.375 St</b> EP ..... GP .....			
<b>01.09.05.006</b>	<b>Viridiflora-Tulpe Spring Green Zwiebel/Knolle 11/12 liefern einpflanzen</b> STLB-Bau 04/2019 004 Viridiflora-Tulpe "Spring Green" Zwiebel/Knolle, 11/12 liefern und einpflanzen. Lohn ..... Gerät ..... Material ..... Sonstiges ..... <b>3.625 St</b> EP ..... GP .....			
<b>01.09.05.007</b>	<b>Narcissus Hybr.Sailboat Zwiebel/Knolle 12/14 liefern einpflanzen</b> Narcissus Hybr."Sailboat" (Garten-Narzisse) Zwiebel/Knolle, 12/14 liefern und einpflanzen. Lohn ..... Gerät ..... Material ..... Sonstiges ..... <b>6.375 St</b> EP ..... GP .....			
<b>01.09.05.008</b>	<b>Muscari armeniacum 'Atlantic' Zwiebel/Knolle 8/9 liefern einpflanzen</b> Muscari armeniacum 'Atlantic' Zwiebel/Knolle 8/9 liefern einpflanzen Lohn ..... Gerät ..... Material ..... Sonstiges ..... <b>2.400 St</b> EP ..... GP .....			
<b>01.09.05.009</b>	<b>Narcissus triandrus 'Thalia' Zwiebel/Knolle 12/14 liefern einpflanzen</b> Narcissus triandrus 'Thalia' Zwiebel/Knolle, 12/14 liefern und einpflanzen. Lohn ..... Gerät ..... Material ..... Sonstiges ..... <b>5.750 St</b> EP ..... GP .....			
<b>01.09.05.010</b>	<b>Camassia quamash Zwiebel/Knolle 6/+ liefern einpflanzen</b> Camassia quamash Zwiebel/Knolle 6/+ liefern einpflanzen Lohn ..... Gerät ..... Material ..... Sonstiges ..... <b>3.300 St</b> EP ..... GP .....			
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.09	Level 2 Pflanz-und Saatflächen			
Übertrag: .....				
<b>01.09.05.011</b>	<b>Camassia casuckii Zwiebel/Knolle 14/+ liefern einpflanzen</b> Camassia casuckii Zwiebel/Knolle 14/+ liefern einpflanzen Lohn ..... Gerät ..... Material ..... Sonstiges ..... <b>850 St</b> EP ..... GP .....			
<b>01.09.05.012</b>	<b>Anemone nemorosa Zwiebel/Knolle I liefern einpflanzen</b> Anemone nemorosa (Buschwindröschen) Zwiebel/Knolle I, liefern und einpflanzen.  <b>1.200 St</b> EP ..... GP .....			
<b>01.09.05.013</b>	<b>Galanthus nivalis Zwiebel/Knolle 5/6 liefern einpflanzen</b> Galanthus nivalis (Schneeglöckchen) Zwiebel/Knolle, 5/6 liefern und einpflanzen. Lohn ..... Gerät ..... Material ..... Sonstiges ..... <b>800 St</b> EP ..... GP .....			
<b>01.09.05.014</b>	<b>Puschkinia scilloides Zwiebel/Knolle 5/6 liefern einpflanzen</b> Puschkinia scilloides Zwiebel/Knolle, 5/6 liefern und einpflanzen. Lohn ..... Gerät ..... Material ..... Sonstiges ..... <b>4.875 St</b> EP ..... GP .....			
<b>Linien</b>				
<b>01.09.05.015</b>	<b>Allium 'Miami' Zwiebel/Knolle 10/+ liefern einpflanzen</b> Allium 'Miami' Zwiebel/Knolle, 10/+ liefern und einpflanzen. Lohn ..... Gerät ..... Material ..... Sonstiges ..... <b>1.032 St</b> EP ..... GP .....			
<b>01.09.05.016</b>	<b>Allium 'Summer Drummer' Zwiebel/Knolle 12/+ liefern einpflanzen</b> Allium 'Summer Drummer' Zwiebel/Knolle, 12/+ liefern und einpflanzen. Lohn ..... Gerät ..... Material ..... Sonstiges ..... <b>1.350 St</b> EP ..... GP .....			
<b>Balkon</b>				
Übertrag: .....				



# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05	LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.09	Level 2 Pflanz-und Saatflächen			
Übertrag: .....				
<b>01.09.05.023</b>	<b>Narcissus cyclamineus 'Toto' Zwiebel/Knolle 10/12 liefern einpflanzen</b> Narcissus cyclamineus "Toto" Zwiebel/Knolle, 10/12 liefern und einpflanzen. Lohn ..... Gerät ..... Material ..... Sonstiges ..... <b>4.193 St</b> EP ..... GP .....			
<b>01.09.05.024</b>	<b>Anemone blanda Blue Shades Zwiebel/Knolle 5/+ liefern einpflanzen</b> Anemone blanda "Blue Shades" (Balkan-Strahlen-Anemone "Blue Shades") Zwiebel/Knolle, 5/+ liefern und einpflanzen. Lohn ..... Gerät ..... Material ..... Sonstiges ..... <b>17.970 St</b> EP ..... GP .....			
<b>01.09.05.025</b>	<b>Convallaria majalis Zwiebel/Knolle I liefern einpflanzen</b> Convallaria majalis (Maiglöckchen) Zwiebel/Knolle, I liefern und einpflanzen. Lohn ..... Gerät ..... Material ..... Sonstiges ..... <b>9.584 St</b> EP ..... GP .....			
<b>Summe Level 3 01.09.05</b>		<b>Pflanzen Geophyten, Netto: .....</b>		
<b>01.09.06 Level 3 Pflanz- und Saatarbeiten</b>				
<b>01.09.06.001</b>	<b>Wurzelsperre PE-HD-Bahnen D 1,5mm Einbautiefe 1000mm</b> Wurzelsperre, mit Bahnen aus PE-HD, Dicke 1,5 mm, Stöße verschweißen, Einbautiefe 1000 mm. Einbau vertikal. Einbauort Stromleitung ÖB Mastleuchte an Bäume Balkon. Lohn ..... Gerät ..... Material ..... Sonstiges ..... <b>10 m</b> EP ..... GP .....			
<b>01.09.06.002</b>	<b>Baumbelüftungseinr. liefern und einbauen</b> Baumbewässerungs-/belüftungseinrichtung einbauen,  Tiefenbelüftung Durchm. 30cm T 150cm Dränrohr DN100 Ummant. Lava Aufsetzrohr L 150cm  Tiefenbelüftung in offener Pflanzgrube, Bohrl Lochdurchmesser mind. 30 cm,Bohrlochtiefe und Dränrohrlänge mind. 150 cm, Dränrohr, Typ R 1, PVC-U DIN 4262-1 als Vollsickerrohr, Baunormen DN 100, Ummantelung aus Lava od. Blähton 4/16, Aufsetzrohr mit Anschlussstück, Baulänge 150 cm, Abdeckung der Rohrummantelung mit Filtervlies 150 g/m2, mit Verschlusskappe aus Leichtmetall mit Lüftungsöffnungen,  - Fortsetzung auf nächster Seite -			
				Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.09	Level 2 Pflanz-und Saatflächen			
				Übertrag: .....
	inkl. aller Lieferungen und Leistunge.			
	Pro Baumstandort sind zwei Tiefenbelüftungen vorzusehen. Einbauort: Baumpflanzungen Balkon.			
		<b>6 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.09.06.003</b>	<b>Baumverankerung als Dreibock mit Lattenrahmen</b>			
	Baumverankerung als Dreibock mit Lattenrahmen liefern und herstellen, für Baumpflanzung 20/25,			
	Pfähle: Pfähle aus Nadelholz, weissgeschaelt, gekegelt und gespitzt, ohne chemischen Holzschutz Pfahl-Abstand zum Stamm ca. 50 cm			
	Zopfdicke: ca. 12 cm			
	Pfahllänge: ca. 300 cm. Die Pfähle sind mind. 40 cm tiefer als die Grubensole zu setzen unter Berücksichtigung Ingenieurbauwerk			
	Lattenrahmen: Halbrundholz 10cm breit, 100cm lang			
	Bindung: Bindegut aus Kokosstrick 25g/cm als Achterbindung.			
	Die Dreiböcke sind innerhalb der Baumreihen in gleicher Höhe und in exakter Flucht zu erstellen.			
	einschließlich aller Verbindungsmaterialien, Erd-, Neben-, und Schneidarbeiten, sowie Zubehör und Kleinteile.			
	Das unbrauchbare Material laden nach Wahl des AN transportieren, entstehende Entsorgungsgebühren trägt der AN.			
		<b>19 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.09.06.004</b>	<b>Hochstamm mit Unterflurverankerung sichern</b>			
	Ballenverankerung mit speziellen Gewebegurtbändern liefern und herstellen			
	Bäume bis StU 20/25 cm nicht sichtbar verankern. Zur Anwendung kommen unbehandelte Stahlanker mit 50mm breiten Gurtschlaufen und einem Spanngurt aus Polyestergewebe. Zur Schonung der Ballenoberfläche wird eine langsam verrottbare Kokosfaserscheibe unterlegt.			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.09	Level 2 Pflanz-und Saatflächen			
				Übertrag: .....
	Die Dimensionierung der Verankerungen ist auf Bäume bis 25 cm StU aus zu legen.			
	Einbau nach Herstellerangaben.			
	Produkt:			
	'.....'			
	(vom Bieter einzutragen)			
	Hersteller/Lieferant:			
	'.....'			
	(vom Bieter einzutragen)			
		<b>10 St.</b>	EP .....	GP .....
<b>01.09.06.005</b>	<b>Bewässerungssack (75 Liter) liefern und befestigen</b>			
	Bewässerungssack als mobile Tröpfchenbewässerung (75 Liter) liefern und gemäß Herstellerangabe in Abstimmung mit der BL rund um den Baumstamm dauerhaft befestigen und für die Dauer der Fertigstellungs- und Entwicklungspflege vorhalten. In Abstimmung mit dem AG müssen die Säcke im Winter abgenommen und durch den AN eingelagert werden bis zur Wiederverwendung im Frühjahr. Diese Leistung wird nicht gesondert vergütet und gilt für die Dauer der Fertigstellungs- und Entwicklungspflege!			
	Die Säcke sind an den zwei oberen, vorh. Laschen/Schlaufen mittels eines Kabelbinders oder ähnlich miteinander zu verbinden ("Diebstahlschutz").			
	Die Befüllung der Bewässerungssäcke/Abrechnung der Wassergänge erfolgt im Rahmen der unten aufgeführten Bewässerungsgänge. Während des Befüllens ist darauf zu achten, dass die Austrittslöcher frei sind - ggf. müssen Verunreinigungen o.ä. entfernt/"nachgestochen" werden. Hilfreich für den Wasseraustritt sind ggf. punktuelle Auflagepunkte, damit das Wasser ungehindert austreten kann.			
	Abrechnung: je Baum über Lieferschein			
	Liefervorschlag:			
	'.....'			
	(Bietereintrag)			
		<b>6 St</b>	EP .....	GP .....
				Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_ Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.09	Level 2 Pflanz-und Saatflächen			
				Übertrag: .....
<b>01.09.06.006</b>	<b>Verdunstungsschutz am Stamm mit Anstrich</b>			
	<p>Verdunstungsschutz /Sonnenbrandschutz bis Kronenansatz für Hochstämme liefern und herstellen. Der Anstrich erfolgt am Stamm flächig bis min 250 cm.                      Rindenschutz durch Aufbringung einer Stammschutzfarbe mit Langzeitwirkung u.a. zum Vorbeugen gegen Frostschäden und Sonenbrand, sowie Verdunstungsschutz.</p> <p>Aufbringung von Voranstrich und Anstrich gemäß den Verarbeitungshinweisen der Herstellerfirma, einschließlich aller Materiallieferungen und Nebenarbeiten.</p> <p>Mindesttemperatur 10°C.</p> <p>Bis StU 50cm</p> <p>Produkt:                      '.....'                      (vom Bieter einzutragen)</p> <p>Hersteller/Lieferant:                      '.....'                      (vom Bieter einzutragen)</p>			
		<b>29 St.</b>	EP .....	GP .....
<b>01.09.06.007</b>	<b>Mykorrhiza-Impfstoffe für Baumpflanzung</b>			
	<p>Mykorrhiza-Impfstoffe für Baumpflanzung von heimischen Pilzarten liefern und zur Bodenverbesserung einbauen.                      Impfstoff als Substrat in Wurzelnähe in das Pflanzloch kurz vor dem Pflanzen einstreuen und vor dem Verfüllen an den Ballenseiten aufstreichen.                      Die Impfstoffe dürfen nicht auf sterilen Substraten angezogen sein, Eigenschaften gem. FLL-Richtlinie Empfehlung für Baumpflanzungen.                      Mykorrhiza-Pilz geeignet für die verwendeten Baumarten (Endo und Ekto getrennt einbringen, nicht mischen)                      Menge gem. Lieferant.                      Ein Nachweis über die Güte Impfstoffes ist der Bauüberwachung vor Pflanzung unaufgefordert vorzulegen.</p>			
		<b>29 St</b>	EP .....	GP .....
				Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_ Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.09	Level 2 Pflanz- und Saatflächen			
Übertrag: .....				
<b>01.09.06.008</b>	<b>Wurzelhals-Stammschutz-Manschette liefern und einbauen</b>			
	<p>Stammschutzmanschette zum Schutz der Baumrinde vor mechanischen Beschädigungen bei Pflege- und Unterhaltsarbeiten.                      UV-beständig, reißfest, flexibel, feingeschlitzt für optimale Belüftung des Stammes / -stammfußes.                      Einfache Anbringung und wieder verwertbar.</p> <p>Inkl. Liefern und versetzen.</p> <p>Angebotenes Produkt:                      '.....'                      (vom Bieter einzutragen)</p>	<b>29 St.</b>	EP .....	GP .....
<b>01.09.06.009</b>	<b>Unterflur-Baumverankerung Dreipunkt Robiniennägel</b>			
	<p>Unterflur-Baumverankerung als Dreipunktverankerung mittels Robinienägeln Ballendurchmesser über 0,8 bis 1 m, liefern und einbauen.</p> <p>Lohn ..... Gerät .....</p> <p>Material ..... Sonstiges .....</p>	<b>43 St</b>	EP .....	GP .....
<b>Summe Level 3 01.09.06</b>				
<b>Pflanz- und Saatarbeiten, Netto:</b>				.....
<b>01.09.07</b>	<b>Level 3 Zwischenbegrünung</b>			
	<p><b>Zwischenbegrünung</b>                      Aussaat erfolgt in zwei Durchgängen auf gesamter Fläche:                      Arbeitsschritte wie folgt:                      1. Lockerung des Untergrundes                      2. Erste Ansaat                      3. Mähen der Pflanzung                      4. Unterfräsen und Planieren der Fläche                      5. Zweite Ansaat</p>			
<b>01.09.07.001</b>	<b>Lockerung des Untergrundes der Pflanzflächen vor Aussaat, inkl. Feinplanum</b>			
	<p>Bodenlockerung durch Fräsen durchführen inkl. aller Materialien und Nebenkosten.</p> <p>Die Bodenlockerung muß mindestens bis zu einer Tiefe von 30 cm erfolgen. Im Traufbereich der Bäume muß die Bodenlockerung von Hand oberflächennah erfolgen.</p> <p>- Fortsetzung auf nächster Seite -</p>			
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen und Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.09	Level 2 Pflanz-und Saatflächen			
			Übertrag: .....	
	Geeignete Maßnahmen sind vor der Durchführung mit der BL abzustimmen. Nach Bodenlockerung erfolgt ein Fanplanum der Fläche, dies ist in diese position miteinzukalkulieren			
		<b>5.383 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>01.09.07.002</b>	<b>Zwischenbegrünung Ansaat Büschelschön 1,5g/m2</b> Zwischenbegrünung zum Schutz von Vegetationsflächen, Ansaat, Büschelschön -Phacelia tanacetifolia-, Aussaatmenge 1,5 g/m2.			
		<b>10.766 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>01.09.07.003</b>	<b>Mähen Zwischenbegrünung 1Schnitt Schnittgut bleibt liegen</b> Mähen der Zwischenbegrünung vor Durchfräsen, ein Schnitt, Schnittgut auf der Fläche liegen lassen, Fläche geneigt.			
		<b>5.383 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>01.09.07.004</b>	<b>Durchfräsen des Untergrundes der Pflanzflächen nach 1.Aussaat, inkl. Fanplanum</b>  Bodenlockerung durch Fräsen durchführen inkl. aller Materialien und Nebenkosten.  Die Bodenlockerung muß mindestens bis zu einer Tiefe von 30 cm erfolgen. Im Traufbereich der Bäume muß die Bodenlockerung von Hand oberflächennah erfolgen.  Geeignete Maßnahmen sind vor der Durchführung mit der BL abzustimmen. Nach Bodenlockerung erfolgt ein Fanplanum der Fläche, dies ist in diese Position miteinzukalkulieren			
		<b>5.383 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>Summe Level 3 01.09.07</b>			<b>Zwischenbegrünung, Netto:</b>	.....
<b>01.09.08</b>	<b>Level 3 Schutzeinrichtungen</b>			

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen und Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05	LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.09	Level 2 Pflanz- und Saatflächen			
Übertrag: .....				
<b>01.09.08.001</b>	<b>Kaninchenschutzzaun liefern und aufstellen</b> Kaninchenschutzzaun zur Sicherung der Staudenpflanzung liefern und aufstellen, Kaninchenschutzzaun in Teillängen liefern und aufstellen, Zaun aus Sechseck-Geflecht, Höhe 80cm, Befestigung an Bambusstäben, Höhe 80cm, Abstand 50cm, Einbindetiefe in den Boden mind. 10cm.	<b>500 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>Summe Level 3 01.09.08</b>			<b>Schutzeinrichtungen, Netto:</b>	.....
<b>01.09.09 Level 3 Rasen und Ansaat</b>				
<b>01.09.09.001</b>	<b>Rasensaatgut liefern und ansäen Gebrauchsrasen RSM2.2 V2 70g/m2</b> Rasen ansäen, Gebrauchsrasen, RSM 2.2 Gebrauchsrasen - Trockenlagen, Variante 2, Saatgutmenge 70 g/m2, Nachweis der Beschaffenheit durch Vorlage des Mischungsnummernbescheides, Anteil der nichtgeneigten Fläche 70 %, Neigung der Restfläche steiler als 1:4 bis 1:2, Saatgut liefern und einsäen. Hersteller/Typ ' .....' vom Bieter einzutragen.	<b>5.130 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>01.09.09.002</b>	<b>Wiesenblumenmischung ansäen 4,5g/m2</b> Wiese ansäen mit gebietseigenem Saatgut, zertifizierte Mischung Blumenwiese Produktionsräume/Herkunftsregion nach ErMiV (Erhaltungsmischungsverordnung) siehe beigefügte Mischungszusammensetzung,  Saatgutmenge 4,5 g/m2, 50 % Kräuter, 50 % Gräser, detaillierte Mischungszusammensetzung in % je Art:			
	1 Achillea millefolium UG 01 2,50% 2 Anthriscus sylvestris UG 01 3,80% 3 Campanula rotundifolia UG 01 0,20% 4 Daucus carota UG 01 4,50% 5 Galium album UG 01 6,20% 6 Knautia arvensis UG 01 3,00% 7 Lotus corniculatus UG 05 2,00% 8 Lychnis flos-cuculi UG 01 2,50% 9 Malva moschata UG 01 8,50% 10 Medicago lupulina UG 01 3,00% 11 Plantago lanceolata UG 01 5,00%			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05	LV	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>		
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA		
01.09	Level 2	Pflanz-und Saatflächen		
				Übertrag: .....
12	Prunella vulgaris UG 01		3,80%	
13	Ranunculus acris UG 01		0,50%	
14	Rhinanthus serotinus UG 01		1,00%	
15	Tragopogon pratensis s.str. UG 01		3,00%	
16	Vicia cracca agg. UG 02		0,50%	
17	Agrostis capillaris UG 01		3,00%	
18	Alopecuros pratensis UG 01		2,00%	
19	Anthoxanthum odoratum s.str. UG 01		5,00%	
20	Arrhenaterum elatius UG 01		2,00%	
21	Bromus hordeacus s.str. UG 01		5,00%	
22	Cynosurus cristatus UG 01		5,00%	
23	Festuca ovina UG 01		7,00%	
24	Festuca pratensis UG 01		2,00%	
25	Festuca rubra UG 01		14,00%	
26	Poa pratensis s.str. UG 01		5,00%	
<p>Bei den Kräutern, Gräsern und Leguminosen dürfen ausschließlich Wildformen gesicherter, gebietseigener Herkünfte Verwendung finden.</p> <p>Mindestanforderungen Wildpflanzensaatgut: technische Reinheit 80%, Keimfähigkeit 70%. Herkunftsnachweise sind auf Anfrage des Auftraggebers vor Vergabe des Auftrags zu erbringen (Anbaubetrieb und Vermehrungsflächen können benannt werden).                  Die Lieferung als Einzelsaaten bleibt vorbehalten.                  Aussaat erfolgt erst nach Prüfung und Freigabe des Saatguts durch den Auftraggebers.                  Nach Erteilung des Auftrags ist auf der Baustelle vor Ausbringung des Saatguts eine Rückstellprobe zu ziehen.</p> <p>Reine Saatgutmenge: 4,5 g/m<sup>2</sup>,                  Füllstoff Vermiculit 5,25 g/m<sup>2</sup></p> <p>Die Ausaat erfolgt zusammen mit einem mineralischen Füllstoff - Vermiculit. Die Komponenten sind vor Aussaat zu mischen.</p> <p>Saatgutmischung und Füllstoff liefern und fachgerecht ansäen, Aussaat in zwei gekreuzten Arbeitsgängen mit je der Hälfte der Saatgutmenge, Saatgut nicht einarbeiten, Flächen nach der Ansaat anwalzen.                  Die Ansaat sollte bei feuchter Witterung erfolgen. Der Zeitpunkt ist mit der BL abzustimmen.</p> <p>Liefervorschlag:                  Rieger-Hofmann GmbH</p>				
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen und Blumen (DHP\_PUB)

<b>05</b>	<b>LV</b>	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>		
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA		
01.09	Level 2	Pflanz- und Saatflächen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	<p>In den Wildblumen 7-13 74572 Blaufelden-Raboldshausen</p> <p>Telefon: 0049 (0)7952 92 18 89-0 Telefax: 0049 (0)7952 92 18 89-99 o.glw.</p> <p>Liefervorschlag Hersteller: '.....'</p> <p>Bietereintrag</p> <p>Lohn ..... Gerät .....</p> <p>Material ..... Sonstiges ..... <b>2.860 m2</b> EP ..... GP .....</p>			
<b>01.09.09.003</b>	<p><b>Abdecken der Wiesenansaat mit Heumulch 500g/m2</b></p> <p>Wiesenansaat nach Aussaat gegen Sonneneinstrahlung und Vogelfraß abdecken. Abdecken mit Heumulchschicht, 500g/m2. Die Heumulchschicht ist locker aufzubringen. Das Heumaterial muss unkrautfrei (frei von Unkräutern wie Winde, Quecke, Distel, Weißklee, Ampfer etc.) sein. Heumulch liefern und Abdecken, inkl. aller Nebenarbeiten.</p> <p style="text-align: right;"><b>2.860 m2</b> EP ..... GP .....</p>			
<b>01.09.09.004</b>	<p><b>Rasensaatgut liefern und ansäen Parkplatzrasen RSM5.1 V2 50g/m2</b></p> <p>Rasen ansäen, Parkplatzrasen, RSM 5.1 Parkplatzrasen Variante 2 - warme trockene Lagen, Saatgutmenge 50 g/m2, Nachweis der Beschaffenheit durch Vorlage des Mischungsnummernbescheides. Saatgut liefern und einsäen. Hersteller/Typ ' .....' vom Bieter einzutragen.</p> <p style="text-align: right;"><b>921 m2</b> EP ..... GP .....</p>			
<b>Summe Level 3 01.09.09</b>		<b>Rasen und Ansaat, Netto: .....</b>		
<b>01.09.10</b>	<b>Level 3</b>	<b>Fertigstellungspflege</b>		

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

<b>05</b>	<b>LV</b>	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>		
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA		
01.09	Level 2	Pflanz-und Saatflächen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	<b>Vorbemerkungen</b>			
	<p>Für die Ausführung der Pflegearbeiten als Fertigstellungspflege gilt DIN 18916. Die erforderlichen Teilleistungen sind ohne besondere Anordnung rechtzeitig auszuführen, die Ausführung jeder Teilleistung ist dem AG anzuzeigen, die vorgesehenen Pflegeleistungen sind durchschnittliche Regelannahmen, der Preis der Einzelleistung errechnet sich aus dem Einheitspreis geteilt durch die Anzahl der Arbeitsgänge, Mehr- bzw. Minderleistungen werden zusätzlich zu dem vereinbarten Einheitspreis vergütet oder in Abzug gebracht.</p>			
	<b>1. Gehölze (Bäume)</b>			
<b>01.09.10.001</b>	<b>Fertigstellungspflege Baumpflanzung, 8AG</b>			
	<p>Fertigstellungspflege der Baumpflanzung nach DIN 18916 für die Zeit bis zur Abnahme.</p> <p>Verankerungen, Stamm- und Verdunstungsschutz, Belüftungsrohre instandhalten, Gießmulden nacharbeiten. Prüfen der Wasserverhältnisse im Erdreich (Staunässe) und Befall von Pflanzenkrankheiten und -schädlingen. Bei Krankheits- oder Schädlingsbefall ist umgehend die Bauleitung des AG und der AG zu informieren und Schutzmaßnahmen abzustimmen und durchzuführen. Nachschneiden trockener Triebe, ggf. Korrekturschnitt vornehmen. Beschädigte Pflanzenteile sind zu entfernen. Gesamte Baumscheibenfläche von Unkraut und sonstigem Unrat säubern, Dauerunkräuter entfernen. Anfallender Unrat ist zu beseitigen und fachgerecht zu entsorgen. Die Baumverankerungen (Dreibock) und Unterflurverankerungen sind zu kontrollieren. Bindungen und Latten sind, wenn nötig nachzujustieren.</p> <p>Anfallende Stoffe sind aufzunehmen und gegen Nachweis ordnungsgemäß zu entsorgen, inkl. Entsorgungskosten</p> <p>Die Pflegegänge sind der Bauüberwachung rechtzeitig vorab anzuzeigen. Nach Durchführung des Pflegegangs erfolgt ein Kontrollgang zusammen mit Auftraggeber und Bauleitung des AN.</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_ Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

05	LV	PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.09	Level 2	Pflanz-und Saatflächen			
Übertrag: .....					
<p>Die Abrechnung erfolgt nach Anzahl der tatsächlich durchgeführten Arbeitsgänge/gepflegten Bäume. Eingegangene Bäume sind zu Lasten des AN zu ersetzen, inkl. aller Materialien und Nebenarbeiten.</p>					
8 Arbeitsgänge für 29 Bäume = 232					
<p style="text-align: right;"><b>232 St</b>      EP .....      GP .....</p>					
<b>01.09.10.002</b>	<b>Wässern Bäume, 12 AG 150l/St</b>	<p>Wässern der Solitärgehölze, Hochstämme, die Wassermenge wird durch AN über Standrohr mit Wasseruhr mit Pflanzen un Blumen abgerechnet. Die Gießgänge und Wassermenge pro Gehölze sind im Wassertagebuch zu dokumentieren. Eine regelmäßige Kontrolle des Wassertagebuches wird durch die Bauüberwachung durchgeführt. Es werden nur dokumentierte und nachvollziehbare Wässerungsgänge vergütet. Wassermenge pro Großgehölze 150 l Arbeitsgänge: 2 x monatl. in Abhängigkeit der natürlichen Niederschläge. <b>Bei langanhaltender Trockenheit sind zusätzliche Wässerungsgänge nötig!</b> Die Wässerungsgänge sind der Bauüberwachung rechtzeitig mind. 1 Tag vorab schriftlich anzuzeigen. Der Einheitspreis ist für 14 Wässerungsgänge pro Stk zu kalkulieren. 12 AG x 29St.=348 Abrechnung: nach dokumentierten und tatsächlich ausgeführten Arbeitsgängen.</p>			
<p style="text-align: right;"><b>348 St</b>      EP .....      GP .....</p>					
<b>2. Gehölze (Sträucher)</b>					
<b>01.09.10.003</b>	<b>Fertigstellungspflege Großstrauch, 8AG</b>	<p>Fertigstellungspflege der Großsträucher nach DIN 18916 für die Zeit bis zur Abnahme.</p> <p>Verankerungen instandhalten, Gießmulden nacharbeiten. Prüfen der Wasserverhältnisse im Erdreich (Stauanässe) und Befall von Pflanzenkrankheiten und -schädlingen. Bei Krankheits- oder Schädlingsbefall ist umgehend die Bauleitung des AG und der AG zu informieren und Schutzmaßnahmen abzustimmen und durchzuführen.</p>			
<p style="text-align: right;">Übertrag: .....</p>					

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

05	LV	PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten		
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA		
01.09	Level 2	Pflanz-und Saatflächen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag: .....			
	<p>Nachschneiden trockener Triebe, ggf. Korrekturschnitt vornehmen. Beschädigte Pflanzenteile sind zu entfernen. Gesamte Baumscheibenfläche von Unkraut und sonstigem Unrat säubern, Dauerunkräuter entfernen. Anfallender Unrat ist zu beseitigen und fachgerecht zu entsorgen. Die Ballenverankerungen sind zu kontrollieren. Bindungen und Latten sind, wenn nötig nachjustieren.</p>			
	<p>Anfallende Stoffe sind aufzunehmen und gegen Nachweis ordnungsgemäß zu entsorgen, inkl. Entsorgungskosten</p>			
	<p>Die Pflegegänge sind der Bauüberwachung rechtzeitig vorab anzuzeigen. Nach Durchführung des Pflegegangs erfolgt ein Kontrollgang zusammen mit Auftraggeber und Bauleitung des AN.</p>			
	<p>Die Abrechnung erfolgt nach Anzahl der tatsächlich durchgeführten Arbeitsgänge/gepflegten Bäume. Eingegangene Bäume sind zu Lasten des AN zu ersetzen, inkl. aller Materialien und Nebenarbeiten.</p>			
	<p>8 Arbeitsgänge für 43 Sträucher = 344 St.</p>			
		<b>344 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.09.10.004</b>	<b>Wässern Großsträucher, 12 AG 35l/St</b>			
	<p>Wässern der Großsträucher ie Wassermenge wird durch AN über Standrohr mit Wasseruhr mit Pflanzen un Blumen abgerechnet.</p>			
	<p>Die Gießgänge und Wassermenge pro Gehölze sind im Wassertagebuch zu dokumentieren.</p>			
	<p>Eine regelmäßige Kontrolle des Wassertagebuches wird durch die Bauüberwachung durchgeführt.</p>			
	<p>Es werden nur dokumentierte und nachvollziehbare Wässerungsgänge vergütet.</p>			
	<p>Wassermenge pro Großgehölze 35 l Arbeitsgänge: 2 x monatl. in Abhängigkeit der natürlichen Niederschläge.</p>			
	<p><b>Bei langanhaltender Trockenheit sind zusätzliche Wässerungsgänge nötig!</b></p>			
	<p>Die Wässerungsgänge sind der Bauüberwachung rechtzeitig mind. 1 Tag vorab schriftlich anzuzeigen.</p>			
	<p>Der Einheitspreis ist für 14 Wässerungsgänge pro Stk zu kalkulieren.</p>			
	<p>12 AG x 43St.=516</p>			
	<p>Abrechnung: nach dokumentierten und tatsächlich ausgeführten Arbeitsgängen.</p>			
	Übertrag: .....			

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

05	LV	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>		
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA		
01.09	Level 2	Pflanz-und Saatflächen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag: .....	
		<b>516 St</b>	EP .....	GP .....
	<b>3. Pflanzflächen</b>			
<b>01.09.10.005</b>	<b>Fertigstellungspflege Pflanzung, 8 AG</b>			
	<p><b>Fertigstellungspflege Pflanzflächen</b>            Fertigstellungspflege für die Pflanzfläche und Gehölze nach DIN 18916 für die Zeit bis zur Abnahme der Pflanzungen.</p> <p><b>Jäten/Krauten</b>            Im ersten Jahr nach der Pflanzung sind die Pflanzflächen gewissenhaft zu krauten, bis sich ein geschlossener Pflanzenbestand entwickelt hat.            Fläche von Unkraut und sonstigem Unrat säubern.            Dauerunkräuter, Wurzelunkräuter sowie Gehölzsämlinge sind mit der Pflanzschaufel, Distel-, oder Spargelstecher komplett inkl. Wurzel auszugraben.            Hacken und tiefes Graben mit dem Spaten im Wurzelbereich ist zu unterlassen. Ebenso ist ein Aufreißen und Aufbrechen der Erde mit Hacke oder Spaten zu unterlassen.            Chemische Unkrautbekämpfungsmittel sind bei den Pflegearbeiten nicht zulässig.</p> <p><b>Ausputzen</b>            Abgestorbene, vertrocknete Pflanzenteile entfernen. Nicht abreißen, sondern mit der Schere sauber ausschneiden.</p> <p><b>Gehölzflächen</b>            Schnittmaßnahmen während der Vegetationsperiode beschränken sich auf:            - Ausschneiden von vertrockneten Pflanzenteilen</p> <p><b>Rückschnitt Stauden- Gräserpflanzung</b>            Die Stauden und Gräser werden im Herbst <b>nicht</b> zurückgeschnitten!            Der bodennahe Rückschnitt/Mahd der Stauden-, Gräserpflanzung im Schotterbeet und der Gräserpflanzung erfolgt spätestens Ende Februar vor Austrieb der Geophyten, Stauden, Gräser. Das Mähgut ist aufzunehmen und von der Fläche zu entfernen.            Schnittmaßnahmen während der Vegetationsperiode beschränken sich auf:            - Ausschneiden von vertrockneten Pflanzenteilen            - art-und fachgerechter Remontierschnitt</p> <p><b>Geophyten</b>            Die Pflege der Geophyten beschränkt sich in erster Linie auf das Ausputzen und Entfernen abgestorbener Blüten und Blätter.</p> <p><b>Laub entfernen</b>            Von den Flächen ist 2-3 mal das anfallenden Laub zu entfernen und zu entsorgen. Die Leistung ist in den EP miteinzukalkulieren.            Anfallende Stoffe sind aufzunehmen und gegen Nachweis</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

05	LV	PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.09	Level 2	Pflanz-und Saatflächen			
<p style="text-align: right;">Übertrag: .....</p> <p>ordnungsgemäß zu entsorgen, inkl. Entsorgungskosten            Die Pflegegänge sind der Bauüberwachung rechtzeitig vorab anzuzeigen.            Nach Durchführung des Pflegegangs erfolgt ein Kontrollgang zusammen mit Auftraggeber und Bauleitung des AN.            Anzahl der Pflegegänge: 8 Stk            Der Einheitspreis ist für 8 Pflegegänge pro m2 zu kalkulieren.            Abrechnung: nach dokumentierten und tatsächlich ausgeführten Arbeitsgängen.</p> <p>7.075 m2 Pflanzen (Sträucher, Bodendecker, Stauden, Zwiebeln) x 8 = 56.600m2</p> <p>Eingegangene Pflanzen sind zu Lasten des AN zu zu ersetzen, inkl. aller Materialien und Nebenarbeiten.</p> <p style="text-align: right;"><b>56.600 m2</b>    EP .....    GP .....</p>					
01.09.10.006		<b>Wässern Pflanzen, 12 AG, 25l/m2</b>			
<p>Wässern der Pflanzfläche            die Wassermenge wird durch AN über Standrohr mit Wasseruhr mit Pflanzen un Blumen abgerechnet.            Bei der Gräser- Staudenpflanzung ist zwingend mit handelsüblichen Gießgeräten mit Brausekopf zu arbeiten.            Die Pflanzen sind mit niedrigem Druck von unten, bodennah zu bewässern und nicht zu beregnen!  <b>Wässern nur nach Bedarf bei langanhaltender Trockenheit!</b>            Natürliche Niederschläge sind zu berücksichtigen.            Die Gießgänge und Wassermenge pro Fläche sind im Wassertagebuch zu dokumentieren.            Eine regelmäßige Kontrolle des Wassertagebuches wird durch die Bauüberwachung durchgeführt.            Es werden nur dokumentierte und nachvollziehbare Wässerungsgänge vergütet.            Wassermenge pro Gießgang 25l/m2            Arbeitsgänge: 12 Stk            Der Einheitspreis ist für 12 Wässerungsgänge pro m2 zu kalkulieren.            Die Wässerungsgänge sind der Bauüberwachung rechtzeitig mind. 1 Tag vorab schriftlich anzuzeigen.            Abrechnung: nach dokumentierten und tatsächlich ausgeführten Arbeitsgängen.</p> <p style="text-align: right;"><b>84.900 m2</b>    EP .....    GP .....</p>					
<p style="text-align: right;">Übertrag: .....</p>					

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV</b>	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>		
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA		
01.09	Level 2	Pflanz-und Saatflächen		
Übertrag: .....				
<b>01.09.10.007</b>	<b>Bodenanalyse erstellen</b>			
	<p>Bodenuntersuchung für Stauden- und Gehölzflächen. Analyse des Bodens, inkl. Probeentnahme;</p> <p>Folgende Parameter sind zu untersuchen: Bodenart, Untersuchung auf Humusgehalt, Hauptnährstoffe N-P-K, Mg pH-Wert und Salzgehalt.</p> <p>Die Bodenanalyse ist von einem anerkannten Bodenlabor durchzuführen.</p>			
		<b>11 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.09.10.008</b>	<b>Düngung der Staudenflächen</b>			
	<p>Düngung der Staudenflächen gemäß Ergebnis der Bodenanalyse mit organischem NPK-Dünger 9-5-3</p> <p>9% N Gesamtstickstoff davon 9% organisch gebundener Stickstoff</p> <p>5% P2O5 Phosphorsäureanhydrid in Mineralsäure löslich</p> <p>3% K2O Kaliumoxid wasserlöslich</p> <p>65% Organische Substanz</p> <p>Menge: 50 g / m<sup>2</sup></p> <p>Dünger liefern und gleichmäßig auf den Pflanzflächen ausstreuen und leicht einarbeiten.</p> <p>Inkl. Entsorgung aller Abfälle.</p> <p>Hersteller: '.....'</p> <p>Produkt: '.....'</p> <p>vom Bieter einzutragen</p> <p>Der Nachweis der Gleichwertigkeit ist zu führen und zusammen mit dem Angebot in 1-facher Form (Papier) dem AG zu übergeben.</p> <p>Auflagen und gesetzliche Bestimmungen sind zu beachten!</p> <p>Abrechnung nach Aufmaß tatsächlich gedüngter Pflanzfläche</p> <p>Originallieferscheine sind vorzulegen.</p>			
		<b>7.075 m2</b>	EP .....	GP .....
	<b>4. Rasen</b>			
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05	LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.09	Level 2 Pflanz-und Saatflächen			
Übertrag: .....				
<b>01.09.10.009</b>	<b>Fertigstellungspflege der Rasenflächen, 12AG</b>			
	<p>Fertigstellungspflege der Rasenflächen gem. DIN 18917 für die Zeit bis zur Abnahme über eine Vegetationsperiode hinaus bis zum nächsten Sommer, einschließlich dem Entfernen von Laub ausführen.</p> <p>Rasenfläche: 5130 m2            Rasen mähen:            Wuchshöhe: 6-10 cm            Schnitthöhe: 4 cm            Anzahl der Schnitte: 12/pro Jahr            Das Mähgut ist aufzunehmen und ordnungsgemäß gegen Nachweis zu entsorgen, Inkl, Entsorgungskosten</p> <p>Abrechnung pro Arbeitsgang pro m2. Die Pflegegänge sind der Bauüberwachung rechtzeitig mind. 1 Tag vorab schriftlich anzuzeigen und nach der Durchführung ein Rapport an die örtliche BÜ zu faxen/mailen.            Abrechnung: nach dokumentierten und tatsächlich ausgeführten Arbeitsgängen.</p>	<b>61.560 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>01.09.10.010</b>	<b>Wässern der Rasenflächen, 12 AG, 10l/m2</b>			
	<p>Wässern der Rasenflächen bis zur Abnahme, die Wassermenge wird durch AN über Standrohr mit Wasseruhr mit Pflanzen un Blumen abgerechnet.            Rasenfläche 5130 m2            Mindestwassermenge/m2/Arbeitsgang: 10 l            Anzahl Arbeitsgänge und Kalkulationsgrundlage: 12 St.</p> <p>Arbeitsgänge sind abhängig vom natürlichen Niederschlag und erfolgen jeweils in Absprache mit dem AG.</p> <p>Der Nachweis über die gegebene Wassermenge erfolgt über eine geeichte Wasseruhr, z.B. am Standrohr. Ein ordnungsgemäß geführtes Wasserbuch ist der BL vorzulegen.</p>	<b>61.560 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>01.09.10.011</b>	<b>Düngen der Rasenfläche 2x</b>			
	<p>organischer Langzeitdünger für Rasenflächen liefern und einbauen</p> <p>organischer Langzeitdünger liefern, bestehend aus:            Rasendünger granuliert, organischer NPK-Dünger</p>			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.09	Level 2 Pflanz-und Saatflächen			
	<p>8 % N, 4 % P2 O5 , 5 % K2O, (Kalium pflanzlicher Herkunft), frei von wasserlöslichen Stickstoffdüngern, Hühnerdung und schwermetallhaltigem Ledermehl, liefern, gleichmäßig auf der Rasenfläche verteilen und in die Oberfläche einarbeiten.</p> <p>2 Arbeitsgänge/ Jahr                      Fläche 921 m2:                      2 Düngergaben à 50g/m2</p> <p>Durchführung und Zeitpunkt ist mit der Bauleitung abzustimmen.                      Abrechnung nach Aufmass und Lieferschein.</p> <p>Angebotenes Produkt:</p> <p>'.....'</p> <p>(vom Bieter einzutragen)</p> <p>Es sind drei Düngergaben/m2 zu kalkulieren</p>			Übertrag: .....
		<b>5.130 m2</b>	EP .....	GP .....
	<b>5. Wiese</b>			
<b>01.09.10.012</b>	<b>Fertigstellungspflege der Wiesenflächen, 3AG</b>			
	<p>Fertigstellungspflege der Wiesenflächen bis zur Abnahme über eine Vegetationsperiode hinaus bis zum nächsten Sommer (1. Jahr) einschließlich dem Entfernen von Laub ausführen.                      Saatflächen mähen in zwei bis drei Arbeitsgängen im ersten Jahr nach der Ansaat</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Schnitt: ca. 8 bis 10 Wochen nach der Ansaat</li> <li>2. Schnitt: zum Ende der Vegetationsperiode oder früher, je nach Unkrautwuchs</li> <li>3. Schnitt: nach Bedarf bei hohem Aufkommen unerwünschter Beikräuters</li> </ol> <p>incl. Auflockerung und Nachsaat von Fehlstellen</p> <p>Wiesenfläche: 2.860 m2                      Schnitthöhe: 5-6 cm                      Anzahl der Schnitte: 3 St.                      Das Mähgut ist zuerst für Aussaat liegen zu lassen, nach Aussaat Mähgut aufzunehmen und ordnungsgemäß gegen Nachweis zu entsorgen, Inkl, Entsorgungskosten.</p> <p>Abrechnung pro Arbeitsgang pro m2.                      2.860m2 x 3 AG = 8.580 m2</p>			Übertrag: .....
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.09	Level 2 Pflanz-und Saatflächen			
			Übertrag: .....	
	Die Pflegegänge sind der Bauüberwachung rechtzeitig mind. 1 Tag vorab schriftlich anzuzeigen und nach der Durchführung ein Rapport an die örtliche BÜ zu faxen/mailen. Abrechnung: nach dokumentierten und tatsächlich ausgeführten Arbeitsgängen.	<b>8.580 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>01.09.10.013</b>	<b>Wässern der Wiesenflächen nach Ansaat, 32 AG, 10l/m2</b>			
	Wässern der Rasenflächen bis zur Abnahme, bei trockener Witterung. Die Keimlinge benötigen mind. 3 Wochen durchgehende Feuchtigkeit, nach der Keimung sollte bei Trockenheit täglich der Boden durchdringend gewässert werden. Die Wassermenge wird durch AN über Standrohr mit Wasseruhr mit Pflanzen un Blumen abgerechnet. Mindestwassermenge/m2/Arbeitsgang: 10 l Anzahl Arbeitsgänge und Kalkulationsgrundlage: 32 St.  Natürliche Niederschläge sind zu berücksichtigen. Die Gießgänge und Wassermenge pro Fläche sind im Wassertagebuch zu dokumentieren. Eine regelmäßige Kontrolle des Wassertagebuches wird durch die Bauüberwachung durchgeführt. Es werden nur dokumentierte und nachvollziehbare Wässerungsgänge vergütet. Der Einheitspreis ist für 32 Wässerungsgänge pro m2 zu kalkulieren. Die Wässerungsgänge sind der Bauüberwachung rechtzeitig mind. 1 Tag vorab schriftlich anzuzeigen. Abrechnung: nach dokumentierten und tatsächlich ausgeführten Arbeitsgängen.	<b>91.520 m2</b>	EP .....	GP .....
	<b>6. Rasen in Rasenwaben</b>			
<b>01.09.10.014</b>	<b>Fertigstellungspflege der Rasenflächen - Parkplatzrasen, 5AG</b>			
	Fertigstellungspflege der Rasenflächen gem. DIN 18917 und FLL-Richtlinie für die Planung, Ausführung und Unterhaltung von begrünbaren Flächenbefestigungen für die Zeit bis zur Abnahme über eine Vegetationsperiode hinaus bis zum nächsten Sommer, einschließlich dem Entfernen von Laub ausführen. Rasenfläche: 921 m2 Rasen mähen: Wuchshöhe: 6-10 cm Schnitthöhe: 4-6 cm			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV</b>	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>		
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA		
01.09	Level 2	Pflanz-und Saatflächen		
				Übertrag: .....
	<p>Anzahl der Schnitte: 5/pro Jahr            Das Mähgut ist aufzunehmen und ordnungsgemäß gegen Nachweis zu entsorgen, Inkl, Entsorgungskosten</p> <p>Abrechnung pro Arbeitsgang pro m2. Die Pflegegänge sind der Bauüberwachung rechtzeitig mind. 1 Tag vorab schriftlich anzuzeigen und nach der Durchführung ein Rapport an die örtliche BÜ zu faxen/mailen.            Abrechnung: nach dokumentierten und tatsächlich ausgeführten Arbeitsgängen.</p>			
		<b>4.605 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>01.09.10.015</b>	<b>Wässern der Rasenflächen - Parkplatzrasen, 10 AG, 10l/m2</b>			
	<p>Wässern der Rasenflächen bis zur Abnahme.            Die Wassermenge wird durch AN über Standrohr mit Wasseruhr mit Pflanzen un Blumen abgerechnet.            Rasenfläche 921 m2            Mindestwassermenge/m2/Arbeitsgang: 10 l            Anzahl Arbeitsgänge und Kalkulationsgrundlage: 10 St.</p> <p>Arbeitsgänge sind abhängig vom natürlichen Niederschlag und erfolgen jeweils in Absprache mit dem AG.</p> <p>Der Nachweis über die gegebene Wassermenge erfolgt über eine geeichte Wasseruhr, z.B. am Standrohr. Ein ordnungsgemäß geführtes Wasserbuch ist der BL vorzulegen.</p>			
		<b>9.210 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>01.09.10.016</b>	<b>Bodenanalyse erstellen</b>			
	<p>Bodenuntersuchung für Rasenflächen. Analyse des Bodens, inkl. Probeentnahme;</p> <p>Folgende Parameter sind zu untersuchen: Bodenart, Untersuchung auf Humusgehalt, Hauptnährstoffe N-P-K, Mg pH-Wert und Salzgehalt.</p> <p>Die Bodenanalyse ist von einem anerkannten Bodenlabor durchzuführen.</p>			
		<b>3 St</b>	EP .....	GP .....
				Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen und Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV</b>	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>		
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA		
01.09	Level 2	Pflanz-und Saatflächen		
Übertrag: .....				
<b>01.09.10.017</b>	<b>Düngen der Rasenfläche - Parkplatzrasen 2x</b>			
	organischer Langzeitdünger für Rasenflächen liefern und einbauen			
	organischer Langzeitdünger liefern, bestehend aus: Rasendünger granuliert, organischer NPK-Dünger 8 % N, 4 % P2 O5 , 5 % K2O, (Kalium pflanzlicher Herkunft), frei von wasserlöslichen Stickstoffdüngern, Hühnerdung und schwermetallhaltigem Ledermehl, liefern, gleichmäßig auf der Rasenfläche verteilen und in die Oberfläche einarbeiten.			
	2 Arbeitsgänge/ Jahr Fläche 921 m2: 2 Düngergaben à 50g/m2			
	Durchführung und Zeitpunkt ist mit der Bauleitung abzustimmen. Abrechnung nach Aufmass und Lieferschein.			
	Angebotenes Produkt:  '.....' (vom Bieter einzutragen)			
	Es sind zwei Düngergaben/m2 zu kalkulieren			
		<b>921 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>Summe Level 3 01.09.10</b>				
			<b>Fertigstellungspflege, Netto:</b>	.....
<b>01.09.11</b>	<b>Level 3</b>	<b>Entwicklungspflege (2 Jahre)</b>		
	<b>Vorbemerkungen</b>			
	Vorbemerkungen für Entwicklungspflege			
	Die Entwicklungspflege erfolgt nach DIN 18919 Die erforderlichen Teilleistungen sind in Absprache mit der BL			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

05	LV	PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.09	Level 2	Pflanz-und Saatflächen			
<p style="text-align: right;">Übertrag: .....</p>					
<p>rechtzeitig auszuführen. Jeder Pflegedurchgang muss der BL rechtzeitig von Durchführung bekannt gegeben werden. Rapportzettel sind zur Abzeichnung vorzulegen. Dem AN obliegen alle Kosten für die ordnungsgemäße Entsorgung allen Schnittgutes, Unrats, Aufwuchs, Steine etc. Die Anzahl der Pflegedurchgänge ist witterungsabhängig und muss vom AN eigenständig gesteuert werden.</p>					
<p><b>1. Gehölze (Bäume)</b></p>					
01.09.11.001	<b>Entwicklungspflege - Bäume, 12 AG</b>				
<p>Entwicklungspflege der Bäume nach DIN 18919 im Anschluss an die Fertigstellungspflege, Dauer: 2 Jahre</p>					
<p>Verankerungen, Stamm- und Verdunstungsschutz, Belüftungsröhre instandhalten, Gießmulden nacharbeiten. Prüfen der Wasserverhältnisse im Erdreich (Staunässe) und Befall von Pflanzenkrankheiten und -schädlingen. Bei Krankheits- oder Schädlingsbefall ist umgehend die Bauleitung des AG und der AG zu informieren und Schutzmaßnahmen abzustimmen und durchzuführen. Nachschneiden trockener Triebe, ggf. Korrekturschnitt vornehmen. Beschädigte Pflanzenteile sind zu entfernen. Gesamte Baumscheibenfläche von Unkraut und sonstigem Unrat säubern, Dauerunkräuter entfernen. Anfallender Unrat ist zu beseitigen und fachgerecht zu Lasten des AN zu entsorgen. Die Baumverankerungen (Dreibock) und Unterflurverankerungen sind zu kontrollieren. Bindungen und Latten sind, wenn nötig nachzjustieren.</p>					
<p>Anfallende Stoffe sind aufzunehmen und gegen Nachweis ordnungsgemäß zu entsorgen, inkl. Entsorgungskosten</p>					
<p>Die Pflegegänge sind der Bauüberwachung rechtzeitig vorab anzuzeigen.</p>					
<p>Nach Durchführung des Pflegegangs erfolgt ein Kontrollgang zusammen mit Auftraggeber und Bauleitung des AN.</p>					
<p>Die Abrechnung erfolgt nach Anzahl der tatsächlich durchgeführten Arbeitsgänge/gepflegten Bäume. Eingegangene Bäume sind zu Lasten des AN zu ersetzen, inkl. aller Materialien und Nebenarbeiten.</p>					
<p>6 Arbeitsgänge pro Jahr für 29 Bäume für die Dauer von 2 Jahren = 348 St.</p>					
<p style="text-align: right;"><b>348 St</b>      EP .....      GP .....</p>					
<p style="text-align: right;">Übertrag: .....</p>					

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

05	LV	PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.09	Level 2	Pflanz-und Saatflächen			
Übertrag: .....					
01.09.11.002	<b>Wässern Bäume, 22 AG, 150l/St.</b>				
<p>Wässern der Bäume für die Dauer von 2 Jahren durchführen, Menge je Arbeitsgang 150l/St.  Wässern der Solitärgehölze, Hochstämme die Wassermenge wird durch AN über Standrohr mit Wasseruhr mit Pflanzen un Blumen abgerechnet.  Die Gießgänge und Wassermenge pro Gehölze sind im Wassertagebuch zu dokumentieren.  Eine regelmäßige Kontrolle des Wassertagebuches wird durch die Bauüberwachung durchgeführt.  Es werden nur dokumentierte und nachvollziehbare Wässerungsgänge vergütet.  Wassermenge pro Großgehölze 150 l  Arbeitsgänge in Abhängigkeit der natürlichen Niederschläge.  <b>Bei langanhaltender Trockenheit sind zusätzliche Wässerungsgänge nötig!</b>  Die Wässerungsgänge sind der Bauüberwachung rechtzeitig mind. 1 Tag vorab schriftlich anzuzeigen.  Der Einheitspreis ist für 11 Wässerungsgänge pro Stk / Jahr zu kalkulieren.  22 AG x 29St.=638 St.  Abrechnung: nach dokumentierten und tatsächlich ausgeführten Arbeitsgängen.</p>					
			<b>638 St</b>	EP .....	GP .....
<b>2. Gehölze (Sträucher)</b>					
01.09.11.003	<b>Entwicklungspflege - Großstrauch, 12 AG</b>				
<p>Entwicklungspflege der Sträucher nach DIN 18919 im Anschluss an die Fertigstellungspflege,  Dauer: 2 Jahre</p> <p>Verankerungen instandhalten, Gießmulden nacharbeiten. Prüfen der Wasserverhältnisse im Erdreich (Staunässe) und Befall von Pflanzenkrankheiten und -schädlingen.  Bei Krankheits- oder Schädlingsbefall ist umgehend die Bauleitung des AG und der AG zu informieren und Schutzmaßnahmen abzustimmen und durchzuführen.  Nachschneiden trockener Triebe, ggf. Korrekturschnitt vornehmen. Beschädigte Pflanzenteile sind zu entfernen.  Gesamte Baumscheibenfläche von Unkraut und sonstigem Unrat säubern, Dauerunkräuter entfernen. Anfallender Unrat ist</p>					
- Fortsetzung auf nächster Seite -					
Übertrag: .....					

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.09	Level 2 Pflanz-und Saatflächen			
	<p>zu beseitigen und fachgerecht zu Lasten des AN zu entsorgen. Die Ballenverankerungen sind zu kontrollieren. Bindungen und Latten sind, wenn nötig nachzuzustieren.</p> <p>Anfallende Stoffe sind aufzunehmen und gegen Nachweis ordnungsgemäß zu entsorgen, inkl. Entsorgungskosten</p> <p>Die Pflegegänge sind der Bauüberwachung rechtzeitig vorab anzuzeigen. Nach Durchführung des Pflegegangs erfolgt ein Kontrollgang zusammen mit Auftraggeber und Bauleitung des AN.</p> <p>Die Abrechnung erfolgt nach Anzahl der tatsächlich durchgeführten Arbeitsgänge/gepflegten Bäume. Eingegangene Bäume sind zu Lasten des AN zu ersetzen, inkl. aller Materialien und Nebenarbeiten. 6 Arbeitsgänge pro Jahr für 43 Sträucher für die Dauer von 2 Jahren = 516 St.</p>	516 St	EP .....	GP .....
01.09.11.004	<b>Wässern Sträucher, 22 AG, 35l/St.</b>			
	<p>Wässern der Großsträucher für die Dauer von 2 Jahren durchführen, Menge je Arbeitsgang 35l/St. die Wassermenge wird durch AN über Standrohr mit Wasseruhr mit Pflanzen un Blumen abgerechnet. Die Gießgänge und Wassermenge pro Gehölze sind im Wassertagebuch zu dokumentieren. Eine regelmäßige Kontrolle des Wassertagebuches wird durch die Bauüberwachung durchgeführt. Es werden nur dokumentierte und nachvollziehbare Wässerungsgänge vergütet. Wassermenge pro Großgehölze 35 l Arbeitsgänge in Abhängigkeit der natürlichen Niederschläge. <b>Bei langanhaltender Trockenheit sind zusätzliche Wässerungsgänge nötig!</b> Die Wässerungsgänge sind der Bauüberwachung rechtzeitig mind. 1 Tag vorab schriftlich anzuzeigen. Der Einheitspreis ist für 11 Wässerungsgänge pro Stk / Jahr zu kalkulieren. 22 AG x 43St.=946 St. Abrechnung: nach dokumentierten und tatsächlich ausgeführten Arbeitsgängen.</p>	946 St	EP .....	GP .....
	Übertrag: .....			
	Übertrag: .....			

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.09	Level 2 Pflanz-und Saatflächen			
Übertrag: .....				
<b>3. Pflanzflächen</b>				
<b>01.09.11.005</b>	<b>Entwicklungspflege Pflanzflächen, 16 AG</b>			
	<p>Entwicklungspflege der Pflanzung nach DIN 18919 im Anschluss an die Fertigstellungspflege, Dauer: 2 Jahre</p> <p>Prüfen der Wasserverhältnisse im Erdreich (Staunässe) und Befall von Pflanzenkrankheiten und -schädlingen. Bei Krankheits- oder Schädlingsbefall ist umgehend die Bauleitung des AG und der AG zu informieren und Schutzmaßnahmen abzustimmen und durchzuführen. Nachschneiden trockener Triebe, ggf. Korrekturschnitt vornehmen. Beschädigte Pflanzenteile sind zu entfernen. Stauden ggf. fachgerecht zurückschneiden. Eingegangenen Pflanzen sind mit gleichwertigen Pflanzen zu Lasten des AN zu ersetzen.</p> <p>Fläche von Unkraut und sonstigem Unrat säubern. Von den Flächen ist 2-3/Jahr mal das anfallenden Laub zu entfernen und zu entsorgen. Die Leistung ist in den EP miteinzukalkulieren. Dauerunkräuter, Wurzelunkräuter sowie Gehölzsämlinge sind mit der Pflanzschaufel, Distel-, oder Spargelstecher komplett inkl. Wurzel auszugraben. Hacken und tiefes Graben mit dem Spaten im Wurzelbereich ist zu unterlassen. Ebenso ist ein Aufreißen und Aufbrechen der Erde mit Hacke oder Spaten zu unterlassen. Chemische Unkrautbekämpfungsmittel sind bei den Pflegearbeiten nicht zulässig. Anfallender Unrat ist zu beseitigen und fachgerecht zu Lasten des AN zu entsorgen.</p> <p>7.075 m2 Pflanzen (Sträucher, Bodendecker, Stauden, Zwiebeln) x 8 x 2 Jahre=113.200,00 m2</p> <p>Termine sind zuvor mit der BL abzustimmen.</p> <p>Die Abrechnung erfolgt nach Anzahl der tatsächlich durchgeführten Arbeitsgänge und Anzahl der gepflegten m2. Eingegangene Pflanzen sind zu Lasten des AN zu ersetzen, inkl. aller Materialien und Nebenarbeiten.</p>			
		<b>113.200 m2</b>	EP .....	GP .....
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05	LV	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>		
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA		
01.09	Level 2	Pflanz-und Saatflächen		
Übertrag: .....				
<b>01.09.11.006</b>	<b>Wässern Pflanzen, 24 AG, 25l/m2</b>			
	<p>Wässern der Pflanzfläche, die Wassermenge wird durch AN über Standrohr mit Wasseruhr mit Pflanzen un Blumen abgerechnet.</p> <p>Bei der Gräser- Staudenpflanzung ist zwingend mit handelsüblichen Gießgeräten mit Brausekopf zu arbeiten. Die Pflanzen sind mit niedrigem Druck von unten, bodennah zu bewässern und nicht zu beregnen!</p> <p><b>Wässern nur nach Bedarf bei langanhaltender Trockenheit!</b></p> <p>Natürliche Niederschläge sind zu berücksichtigen. Die Gießgänge und Wassermenge pro Fläche sind im Wassertagebuch zu dokumentieren. Eine regelmäßige Kontrolle des Wassertagebuches wird durch die Bauüberwachung durchgeführt. Es werden nur dokumentierte und nachvollziehbare Wässerungsgänge vergütet. Wassermenge pro Gießgang 25l/m2 Arbeitsgänge: 12 Stk/Jahr Der Einheitspreis ist für 24 Wässerungsgänge pro m2 zu kalkulieren. Die Wässerungsgänge sind der Bauüberwachung rechtzeitig mind. 1 Tag vorab schriftlich anzuzeigen. Abrechnung: nach dokumentierten und tatsächlich ausgeführten Arbeitsgängen.</p>			
		<b>169.800 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>01.09.11.007</b>	<b>Bodenanalyse erstellen</b>			
	<p>Bodenuntersuchung für Stauden- und Gehölzflächen. Analyse des Bodens, inkl. Probeentnahme;</p> <p>Folgende Parameter sind zu untersuchen: Bodenart, Untersuchung auf Humusgehalt, Hauptnährstoffe N-P-K, Mg pH-Wert und Salzgehalt.</p> <p>Die Bodenanalyse ist von einem anerkannten Bodenlabor durchzuführen.</p>			
		<b>11 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.09.11.008</b>	<b>Düngung der Staudenflächen</b>			
	<p>Düngung der Staudenflächen gemäß Ergebnis der Bodenanalyse mit organischem NPK-Dünger 9-5-3 9% N Gesamtstickstoff davon 9% organisch gebundener Stickstoff</p>			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen und Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.09	Level 2 Pflanz- und Saatflächen			
	<p>5% P2O5 Phosphorsäureanhydrid in Mineralsäure löslich            3% K2O Kaliumoxid wasserlöslich            65% Organische Substanz</p> <p>Menge: 50 g / m<sup>2</sup>            Dünger liefern und gleichmäßig auf den Pflanzflächen ausstreuen und leicht einarbeiten.            Inkl. Entsorgung aller Abfälle.</p> <p>Hersteller: '.....'            Produkt: '.....'            vom Bieter einzutragen</p> <p>Der Nachweis der Gleichwertigkeit ist zu führen und zusammen mit dem Angebot in 1-facher Form (Papier) dem AG zu übergeben.            Auflagen und gesetzliche Bestimmungen sind zu beachten!            Abrechnung nach Aufmaß tatsächlich gedüngter Pflanzfläche            Originallieferscheine sind vorzulegen.</p> <p>Es sind 2 Düngergaben /Jahr und m<sup>2</sup> zu kalkulieren.            Gesamtfläche: 7.075m<sup>2</sup>, 2 Jahre Entwicklungspflege=            2x 7.075 m<sup>2</sup> = 14.150 m<sup>2</sup></p>	<b>7.075 m2</b>	EP .....	GP .....
	<b>4. Rasen</b>			
<b>01.09.11.009</b>	<b>Entwicklungspflege - Rasenflächen, 30 AG</b>			
	<p>Entwicklungspflege der Rasenflächen gem. DIN 18919 für die Zeit bis zur Abnahme über zwei Jahre, einschließlich dem Entfernen von Laub ausführen            Rasen mähen            Wuchshöhe: 6-10 cm            Schnitthöhe: 4 cm            Anzahl der Schnitte: 15/pro Jahr            Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen.            Schnittgut vollständig absammeln und abfahren, es darf keinerlei Schnittgut in den Flächen verbleiben.            Material wird Eigentum des AN und ist nach der neuesten Fassung der örtlichen Abfallsatzung zu entsorgen. Entsorgung wird nicht gesondert vergütet. Einschl. aller Nebenarbeiten.</p> <p>Fläche 5.130 m<sup>2</sup></p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.09	Level 2 Pflanz-und Saatflächen			
				Übertrag: .....
	<p>Kalkulationsgrundlage: 15 Arbeitsgänge/Jahr für die Dauer von 2 Jahren                      5130m<sup>2</sup> x 15 AG x 2 Jahre = 153.900,000m<sup>2</sup></p> <p>Die Abrechnung erfolgt nach Anzahl der tatsächlich durchgeführten Arbeitsgänge und m<sup>2</sup>.</p>			
		<b>153.900 m<sup>2</sup></b>	EP .....	GP .....
<b>01.09.11.010</b>	<b>Wässern der Rasenfläche, 20 AG</b>			
	<p>Wässern der Rasenflächen für die Dauer von 2 Jahren.                      Wasser ist zu liefern.                      Rasenfläche 5.130m<sup>2</sup>                      Mindestwassermenge/m<sup>2</sup>/Arbeitsgang: 10 l                      Anzahl Arbeitsgänge und Kalkulationsgrundlage: 10 St./Jahr</p> <p>Arbeitsgänge sind abhängig vom natürlichen Niederschlag und erfolgen jeweils in Absprache mit dem AG.</p> <p>Der Nachweis über die gegebene Wassermenge erfolgt über eine geeichte Wasseruhr, z.B. am Standrohr, die Wassermenge wird durch AN mit Pflanzen un Blumen abgerechnet. Ein ordnungsgemäß geführtes Wasserbuch ist der BL vorzulegen.</p> <p>Die Abrechnung erfolgt nach Wassergängen und m<sup>2</sup>.</p>			
		<b>102.600 m<sup>2</sup></b>	EP .....	GP .....
<b>01.09.11.011</b>	<b>Bodenanalyse erstellen</b>			
	<p>Bodenuntersuchung für Rasenflächen. Analyse des Bodens, inkl. Probeentnahme;</p> <p>Folgende Parameter sind zu untersuchen: Bodenart, Untersuchung auf Humusgehalt, Hauptnährstoffe N-P-K, Mg pH-Wert und Salzgehalt.</p> <p>Die Bodenanalyse ist von einem anerkannten Bodenlabor durchzuführen.</p>			
		<b>4 St</b>	EP .....	GP .....
				Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_ Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV</b>	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>		
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA		
01.09	Level 2	Pflanz-und Saatflächen		
Übertrag: .....				
<b>01.09.11.012</b>	<b>Düngen der Rasenfläche 3 x/Jahr</b>			
	organischer Langzeitdünger für Rasenflächen liefern und einbauen			
	organischer Langzeitdünger liefern, bestehend aus: Rasendünger granuliert, organischer NPK-Dünger 8 % N, 4 % P2 O5 , 5 % K2O, (Kalium pflanzlicher Herkunft), frei von wasserlöslichen Stickstoffdüngern, Hühnerdung und schwermetallhaltigem Ledermehl, liefern, gleichmäßig auf der Rasenfläche verteilen und in die Oberfläche einarbeiten.			
	3 Arbeitsgänge/ Jahr Fläche 5.130 m2: 100 g / m2 Frühjahr 50 g / m2 Juli / August 50 g / m2 nach letztem Schnitt / Herbst als Depotdüngung			
	Durchführung und Zeitpunkt ist mit der Bauleitung abzustimmen. Abrechnung nach Aufmaß und Lieferschein.			
	Angebotenes Produkt:  '.....' (vom Bieter einzutragen)			
	Es sind drei Düngergaben/m2 pro Jahr zu kalkulieren. Gesamtfläche: 5.130 m2 2 Jahre Entwicklungspflege = 2 x 5.130 m2 = 10.260m2			
		<b>10.260 m2</b>	EP .....	GP .....
	<b>5. Wiese</b>			
<b>01.09.11.013</b>	<b>Entwicklungspflege der Wiesenflächen, 4AG</b>			
	Entwicklungspflege der Wiesenflächen gem. DIN 18919 durchführen incl. Auflockerung und Nachsaat von Fehlstellen			
	Wiesenfläche: 2.860 m2 Schnitthöhe: 5-6 cm Anzahl der Schnitte: 2 St./Jahr Das Mähgut ist zuerst für Aussaat liegen zu lassen, nach Aussaat Mähgut aufzunehmen und ordnungsgemäß gegen			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			
				Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen und Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.09	Level 2 Pflanz-und Saatflächen			
	Nachweis zu entsorgen, Inkl, Entsorgungskosten.			Übertrag: .....
	Abrechnung pro Arbeitsgang pro m2. 2860m2 x 2 AG x 2 Jahre = 11440 m2			
	Die Pflegegänge sind der Bauüberwachung rechtzeitig mind. 1 Tag vorab schriftlich anzuzeigen und nach der Durchführung ein Rapport an die örtliche BÜ zu faxen/mailen. Abrechnung: nach dokumentierten und tatsächlich ausgeführten Arbeitsgängen.			
		<b>11.440 m2</b>	EP .....	GP .....
	<b>6. Rasen in Rasenwaben</b>			
<b>01.09.11.014</b>	<b>Entwicklungspflege - Rasenflächen - Parkplatzrasen, 12 AG</b>			
	Entwicklungspflege der Rasenflächen gem. DIN 18919 und FLL-Richtlinie für die Planung, Ausführung und Unterhaltung von begrünbaren Flächenbefestigungen für die Zeit bis zur Abnahme über zwei Jahre, einschließlich dem Entfernen von Laub ausführen Rasen mähen Wuchshöhe: 6-10 cm Schnitthöhe: 4-6 cm Anzahl der Schnitte: 6/pro Jahr Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Schnittgut vollständig absammeln und abfahren, es darf keinerlei Schnittgut in den Flächen verbleiben. Material wird Eigentum des AN und ist nach der neuesten Fassung der örtlichen Abfallsatzung zu entsorgen. Entsorgung wird nicht gesondert vergütet. Einschl. aller Nebenarbeiten.			
	Fläche 5.130 m2 Kalkulationsgrundlage: 6Arbeitsgänge/Jahr für die Dauer von 2 Jahren 921m2 x 6 AG x 2 Jahre = 11052m2			
	Die Abrechnung erfolgt nach Anzahl der tatsächlich durchgeführten Arbeitsgänge und m2.			
		<b>11.052 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>Summe Level 3 01.09.11</b>				
		<b>Entwicklungspflege (2 Jahre), Netto:</b>		.....
<b>Summe Level 2 01.09</b>				
		<b>Pflanz-und Saatflächen, Netto:</b>		.....
<b>01.10</b>	<b>Level 2 Dokumentation</b>			

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

<b>05</b>	<b>LV</b>	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>		
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA		
01.10	Level 2	Dokumentation		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>01.10.01 Level 3 Dokumentation + Bestandsplan</b>				
<b>01.10.01.001</b>	<b>Erstellung Bestandsplan und Dokumentationsunterlagen</b>			
	<p>Erstellung eines Bestandsplanes vor (Bestandsaufmaß) und nach Fertigstellung der in diesem Leistungsverzeichnis beschriebenen Leistungen, unter Zugrundelegung der vom Planungsbüro gefertigten Ausführungspläne. Alle neu verlegten sowie bei den Arbeiten vorgefundenen vorhandenen Leitungen sind maßstabsgerecht mit Einmessung und Angaben zur Höhenlage einzutragen. Aufnahme mittels Theodolit. Aufzunehmen sind zusätzlich unmittelbar an den Bearbeitungsbereich angrenzende Bauwerke, Einfassungen, Schächten und Einbauten sowie solche die bereits als Bestand innerhalb des Bearbeitungsgebietes vorhanden waren/ sind. Die Planunterlagen und die dazugehörigen Daten, Dateien sind dem Bauherrn 3-fach als Farbplot (M. 1: 100) sowie als dwg-Datei auf Datenträger auszuhändigen.</p> <p>Zu den Dokumentationsunterlagen gehört eine Liste über die Ausstattungs- und Einbauteile mit Benennung des Herstellers und der genauen Modell- bzw. Produktbezeichnung, sowie Nachweise zu sämtlichen angelieferten Baustoffen sowie Wartungs- und Pflegeanleitungen.</p> <p>Anfertigung der Bestandszeichnung im Gauss-Krüger-System und auf NN-Höhen bezogen (Lagestatus 100), die erstellten Vermesserpläne (Ur- und ggf. Zwischenaufmaß) sind innerhalb von max. 5 Werktagen nach Messung der Bauüberwachung des AG zu übergeben.</p>			
		<b>1 psch</b>		GP .....
<b>Summe Level 3 01.10.01</b>				
	<b>Dokumentation + Bestandsplan</b>		<b>, Netto:</b>	.....
<b>Summe Level 2 01.10</b>				
			<b>Dokumentation, Netto:</b>	.....
<b>01.11 Level 2 Stundenlohnarbeiten</b>				
<b>01.11.01 Level 3 Stundenlohnarbeiten</b>				

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

<b>05</b>	<b>LV</b>	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>		
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA		
01.11	Level 2	Stundenlohnarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	<b>Vorbemerkungen Stundenlohnarbeiten</b>			
	<p>Stundenlohnarbeiten gem. VOB / B o 15 sind nur zulässig nach besonderer Aufforderung bzw. Freigabe durch die Bauüberwachung bzw. den Bevollmächtigten des Auftraggebers.</p> <p>Im Zuge von Stundenlohnarbeiten verwendetes Material ist einzeln mit Lieferscheinen oder Zahlungs-Quittungen nachzuweisen. Die Stundensätze enthalten alle Gemeinkosten und ggf. Zuschläge.</p> <p>Kommen Leistungen, welche nicht in den Positionen erfasst sind, zur Ausführung, so hat der AN Anspruch auf Vergütung des Stundensatzes sowie ggf. der Zuschläge. Hierüber reicht er einen prüffähigen Nachweis (Stundenlohnzettel) ein.</p> <p>Ein prüffähiger Nachweis (Stundenlohnzettel und Materialnachweis) muss folgende Angaben enthalten:          - Personenangaben (Namen, Berufsbezeichnung),          - Leistungsangaben (Tag, Arbeitszeit, Art der Arbeit und Wegezeit),          - Angaben über Materialverbrauch</p> <p>Der AN reicht werktäglich oder wöchentlich die Liste (Stundenlohnzettel) zur Abrechnung beim AG ein.</p> <p>Der prüffähige Nachweis liegt dem AG spätestens am Ende der Arbeitswoche vor, in der die Leistung erbracht wurde. Nicht prüffähige oder verspätet eingereichte Nachweise werden vom AG nicht anerkannt.</p>			
<b>01.11.01.010</b>	<b>Facharbeiterstunden</b>			
	Nur auf besondere Anleitung der Bauleitung. Stunden gemäß Vorbemerkungen.			
		<b>10 Std</b>	EP .....	GP .....
<b>01.11.01.020</b>	<b>Helfer</b>			
	Nur auf besondere Anleitung der Bauleitung. Stunden gemäß Vorbemerkungen.			
		<b>10 Std</b>	EP .....	GP .....
				Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV</b>	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>		
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA		
01.11	Level 2	Stundenlohnarbeiten		
Übertrag: .....				
<b>01.11.01.030</b>	<b>Polier</b>			
	Nur auf besondere Anleitung der Bauleitung. Stunden gemäß Vorbemerkungen.			
		<b>5 Std</b>	EP .....	GP .....
<b>01.11.01.040</b>	<b>Geologe</b>			
	Nur auf besondere Anleitung der Bauleitung. Stunden gemäß Vorbemerkungen.			
		<b>1 Std</b>	EP .....	GP .....
<b>01.11.01.050</b>	<b>Spezialbaufacharbeiter (III 2)</b>			
	Nur auf besondere Anleitung der Bauleitung. Stunden gemäß Vorbemerkungen.			
		<b>5 Std</b>	EP .....	GP .....
<b>01.11.01.060</b>	<b>Gehobener Baufacharbeiter (IV)</b>			
	Nur auf besondere Anleitung der Bauleitung. Stunden gemäß Vorbemerkungen.			
		<b>5 Std</b>	EP .....	GP .....
<b>01.11.01.070</b>	<b>Baufacharbeiter (V 1)</b>			
	Nur auf besondere Anleitung der Bauleitung. Stunden gemäß Vorbemerkungen.			
		<b>5 Std</b>	EP .....	GP .....
<b>01.11.01.080</b>	<b>Baufacharbeiter (VI)</b>			
	Nur auf besondere Anleitung der Bauleitung. Stunden gemäß Vorbemerkungen.			
		<b>5 Std</b>	EP .....	GP .....
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.11	Level 2 Stundenlohnarbeiten			
				Übertrag: .....
<b>01.11.01.090</b>	<b>Bauwerker (VII)</b>			
	Nur auf besondere Anleitung der Bauleitung. Stunden gemäß Vorbemerkungen.			
		<b>5 Std</b>	EP .....	GP .....
<b>01.11.01.100</b>	<b>Schadstoffgutachter</b>			
	Schadstoffgutachter für die Bewertung der nicht im Schadstoffkataster erwähnten bzw. unerwartet auftretenden Schadstoffe inkl. An- und Abfahrt. Nur auf besondere Anleitung der Bauleitung. Stunden gemäß Vorbemerkungen.			
		<b>10 Std</b>	EP .....	GP .....
<b>01.11.01.110</b>	<b>Baumpflegerische Begleitung</b>			
	Baumpflegerische Begleitung Arbeiten in Traufbereichen vorhandener Bäume durch ausgebildeten Fachagrarwirt Baumpfleger einer zertifizierten Fachfirma für Baumpfleger. Vorab Prüfung der Wurzelbereiche im zukünftigen Zaunverlauf zu Minimierung des Eingriffes in den Wurzelraum. Zur Überprüfung der Maßgaben aus der ZTV- Baumpfleger, einschl. Prüfung und Beurteilung der vorhandenen Baumwurzeln sowie sämtlicher unvermeidlicher Schnitтарbeiten an Baumwurzeln. Baumwurzeln > 3 cm Durchmesser sind zu erhalten und nicht zu entfernen!			
		<b>36 Std</b>	EP .....	GP .....
<b>01.11.01.120</b>	<b>Sondierung von Bestandswurzeln mittels Sondierstab</b>			
	Sondierung von Bestandswurzeln u.a. im Bereich der Wurzelbrücken			
	Um Wurzelbeschädigungen zu vermeiden muss eine Wurzelortung oberflächennaher Wurzeln vorgenommen werden um ggf. bestimmte Bereiche zu vermeiden.			
	Sondierung erfolgt ausschließlich in Anwesenheit des Baumsachverständigen des Bezirkes oder einem ausgebildetem Facharbeiter einer zertifizierten Fachfirma. Nachweis und Bildokumentation sind der BL unaufgefordert zu			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.11	Level 2 Stundenlohnarbeiten			
			Übertrag: .....	
	zustellen.			
	Nur auf besondere Anleitung der Bauleitung. Stunden gemäß Vorbemerkungen.			
		<b>16 Std</b>	EP .....	GP .....
<b>01.11.01.130</b>	<b>Hydraulik Abbruchhammer, schwere Ausführung</b>			
	Einschl. Bagger/Gerät, Bedienungspersonal und Betriebsstoffen betreiben.			
		<b>5 Std</b>	EP .....	GP .....
<b>01.11.01.140</b>	<b>Drucklufthammer, schwere Ausführung (Schlaghammer)</b>			
	Einschl. Bagger/Gerät, Bedienungspersonal und Betriebsstoffen betreiben.			
		<b>5 Std</b>	EP .....	GP .....
<b>01.11.01.150</b>	<b>Kompressor 4 bis 6 bar (Schallgedämmt)</b>			
	Einschl. Bagger/Gerät, Bedienungspersonal und Betriebsstoffen betreiben.			
		<b>5 Std</b>	EP .....	GP .....
<b>01.11.01.160</b>	<b>Autogenes Schweiß- und Brenngerät</b>			
	Einschl. Bagger/Gerät, Bedienungspersonal und Betriebsstoffen betreiben.			
		<b>1 Std</b>	EP .....	GP .....
<b>01.11.01.170</b>	<b>Trennschnitt Bauteildicke 20-30 cm</b>			
	Mit Fugenschneider/Trennscheibe, in Stahlbeton/Spannbeton-Konstruktionselementen, in horizontaler oder vertikaler Arbeitsebene herstellen.			
		<b>5 m</b>	EP .....	GP .....
			Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
01	Level 1 Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA			
01.11	Level 2 Stundenlohnarbeiten			
Übertrag: .....				
<b>01.11.01.180</b>	<b>Trennschnitt Bauteildicke 40-50 cm</b>			
	Mit Diamant/Kreissäge, sonst wie vor.			
		<b>5 m</b>	EP .....	GP .....
<b>01.11.01.190</b>	<b>Trennschnitt Bauteildicke 60-80 cm</b>			
	Mit Diamant/Seilsäge, sonst wie vor.			
		<b>5 m</b>	EP .....	GP .....
<b>01.11.01.200</b>	<b>Trennschnitt Bauteildicke 80-110 cm</b>			
	Mit Diamant/Seilsäge, sonst wie vor.			
		<b>1 m</b>	EP .....	GP .....
<b>01.11.01.210</b>	<b>Bagger ca. 0,4m3</b>			
	Maschinenstundenarbeiten durch Baugeräte auf Anordnung des AG durchführen. Der Verrechnungssatz für das jeweilige Gerät umfasst sämtliche Aufwendungen für den Einsatz, insbesondere Gerätevorhalte- und Betriebsstoffkosten sowie sämtliche Zuschläge einschließlich der Kosten für das Bedienungspersonal. Der Verrechnungssatz gilt für das zu Zeitpunkt des Abrufes einsatzbereit auf der Baustelle befindliche Baugerät. Vergütet werden die tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden.			
		<b>5 Std</b>	EP .....	GP .....
<b>01.11.01.220</b>	<b>Bagger ca. 1 m3</b>			
	Wie vor, einschl. Bedienungspersonal und Betriebsstoffen betreiben.			
		<b>5 Std</b>	EP .....	GP .....
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV</b>	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>		
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA		
01.11	Level 2	Stundenlohnarbeiten		
Übertrag: .....				
<b>01.11.01.230</b>	<b>Planierraupe</b>			
	Wie vor, einschl. Bedienungspersonal und Betriebsstoffen betreiben.			
		<b>5 Std</b>	EP .....	GP .....
<b>01.11.01.240</b>	<b>LKW 15 t mit Kippeinrichtung</b>			
	Wie vor, einschl. Bedienungspersonal und Betriebsstoffen betreiben.			
		<b>5 Std</b>	EP .....	GP .....
<b>01.11.01.250</b>	<b>Radlader ca. 2 m3</b>			
	Wie vor, einschl. Bedienungspersonal und Betriebsstoffen betreiben.			
		<b>5 Std</b>	EP .....	GP .....
<b>01.11.01.260</b>	<b>Flächenrüttler AT5000</b>			
	Wie vor, einschl. Bedienungspersonal und Betriebsstoffen betreiben.			
		<b>5 Std</b>	EP .....	GP .....
<b>01.11.01.270</b>	<b>Vibrationswalze</b>			
	Wie vor, einschl. Bedienungspersonal und Betriebsstoffen betreiben.			
		<b>5 Std</b>	EP .....	GP .....
<b>01.11.01.271</b>	<b>Saugwagen zum Bodenabsaugen, 10m3 Fassungsvermögen</b>			
	Wie vor, einschl. Bedienungspersonal und Betriebsstoffen betreiben.			
		<b>8 Std</b>	EP .....	GP .....
<b>Summe Level 3 01.11.01</b>				
		<b>Stundenlohnarbeiten, Netto:</b> .....		

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

<b>05</b>	<b>LV</b>	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>		
01	Level 1	Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA		
01.11	Level 2	Stundenlohnarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>Summe Level 2 01.11</b>				
			<b>Stundenlohnarbeiten, Netto:</b>	.....
<b>Summe Level 1 01</b>				
			<b>Abschnitt BI : Landschaft, Balkon, Schaufenster 2.BA, Netto:</b>	.....
<b>02</b>	<b>Level 1</b>	<b>Abschnitt BII: Marseiller Promenade</b>		
<b>02.01</b>	<b>Level 2</b>	<b>Baustelleneinrichtung</b>		
<b>02.01.01</b>	<b>Level 3</b>	<b>Allgemein</b>		
<b>02.01.01.001</b>	<b>Geländeaufmaße</b>	<p>Erstellen der Geländeaufmaße für alle abrechnungsrelevanten Bauphasen,                      - vor Beginn der Bauarbeiten,                      - nach dem Sandeinbau bis zur Übergabehöhe                      - nach Fertigstellung des Geländes                      - Zwischenlager und Mieten sind gesondert zu dokumentieren.</p> <p>Für die Durchführung der Aufmaße ist durch den AN die Einschaltung eines unabhängigen Vermessungsbüros erforderlich.                      Bieterangabe: gewähltes Vermessungsbüro                      '.....'</p> <p>Liefen der Geländeaufmaße auf Datenträger und als Papierpause (3-fache Ausfertigung).</p>	<b>1 psch</b>	GP .....
<b>02.01.01.002</b>	<b>Fotodokumentation</b>	<p>Digitale Fotos über den Bauablauf liefern, mind. 3 Mega-Pixel, mind 24 Bit Farben von allen relevanten Bauphasen, insbesondere von Stadien, die im späteren Bauverlauf nicht mehr zu erkennen sind, wie z.B. alle Schüttguthaufen. Die Fotos müssen einen erkennbaren Größenbezug haben, wie z.B. einen Zollstock.</p> <p>Übergabe der Fotos einschließlich Inhaltsverzeichnis auf CDROM (3-fach) und auf Papier (2-fach) im Format 9x 13, auf DIN A4 geheftet, beschriftet, fortlaufend nummeriert und mit Kennzeichnung des Standortes und der Blickrichtung in einem Lageplan, mit Angabe des Aufnahmedatums.</p>	<b>1 psch</b>	GP .....
				Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

05	LV	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>		
02	Level 1	Abschnitt BII: Marseiller Promenade		
02.01	Level 2	Baustelleneinrichtung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>Summe Level 3 02.01.01</b>				
			<b>Allgemein, Netto:</b>	.....
<b>02.01.02 Level 3 Verkehrssicherung</b>				
<b>02.01.02.001</b>	<b>Verkehrssicherung während der Bauarbeiten auf Straßen Bereich Einmündung Marseiller Straße</b>			
	Verkehrssicherung für den Bereich Jungiusstr. - St. Petersburger Straße, Sperrung der Zufahrt zur Marseiller Straße.			
	Für die Einrichtungen zur Verkehrssicherung und Verkehrsregelung nach der STVO während der Bauarbeiten. Einzurechnen ist die Gestellung sämtlicher erforderlicher Materialien sowie das Auf- und Abbauen. Vorhalten, Warten und Betreiben der Verkehrssicherung werden gesondert vergütet. Vorübergehende Sicherungsmaßnahmen durchführen.			
	Die Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen erfolgt nach den Richtlinien für die Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen (RSA). Die Einmündungen sowie Grundstückszufahrten sind zu berücksichtigen und für den Anliegerverkehr freizuhalten.			
	Vorhandene Verkehrsschilder sind nach Unterlage des AG und der unteren Verkehrsbehörde außer Kraft und wieder in Kraft zu setzen. Kontrolle gem. ZTV-SA für die gesamte Arbeitsstellensicherung wird gesondert vergütet. 70 v.H. der Pauschalen werden nach betriebsfertigem Aufstellen, der Rest nach Beseitigung vergütet.			
		<b>1 psch</b>		GP .....
<b>02.01.02.002</b>	<b>Verkehrssicherungseinrichtungen umsetzen</b>			
	STLB-Bau 04/2019 000 TB			
	Verkehrssicherungseinrichtungen zur Aufrechterhaltung des öffentlichen und Anlieger-Verkehrs sowie für die verkehrsgerechte Sicherung von Arbeitsstellen aufgrund behördlicher Anordnungen, umsetzen, nach den Richtlinien zur Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen (RSA), Hersteller/Typ '.....'			
	vom Bieter einzutragen.			
		<b>3 St</b>	EP .....	GP .....
				Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_ Pflanzen und Blumen (DHP\_PUB)

05	LV	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>		
02	Level 1	Abschnitt BII: Marseiller Promenade		
02.01	Level 2	Baustelleneinrichtung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag: .....	
<b>02.01.02.003</b>	<b>Verkehrssicherung vorhalten</b> Verkehrssicherung (Vorposition) von Arbeitsstellen an Straßen Vorhalten, Warten und Betreiben gem. den zusätzlichen technischen Vertragsbedingungen und Richtlinien für die Sicherungsarbeiten an Arbeitsstellen an Straßen (ZTV-SA). Vorübergehende Sicherungsmaßnahmen durchführen. Die Vergütung erfolgt nach der vom AG festgelegten Einsatzzeit für 7 Tage/Woche.	<b>390 d</b>	EP .....	GP .....
<b>02.01.02.004</b>	<b>Verkehrssicherung kontrollieren</b> Kontrolle der Verkehrssicherung (Vorpos.) gem. den zusätzlichen technischen Vertragsbedingungen und Richtlinien für Sicherungsarbeiten an Arbeitsstellen an Straßen (ZTV-SA) durchführen. Die Kontrolle ist unmittelbar nach der Durchführung zu erfassen und zu dokumentieren. Arbeits- und Hilfsmittel sind vom AN zu stellen und dem AG jederzeit zugänglich zu machen. Kontrolle zweimal täglich, an arbeitsfreien Tagen einmal täglich. Kontrolle durch schriftliche Dokumentation. Die Vergütung erfolgt nach der vom AG festgelegten Einsatzzeit für 7 Tage/Woche.	<b>390 d</b>	EP .....	GP .....
<b>Summe Level 3 02.01.02</b>			<b>Verkehrssicherung, Netto:</b> .....	
<b>Summe Level 2 02.01</b>			<b>Baustelleneinrichtung, Netto:</b> .....	
<b>02.02</b>	<b>Level 2</b>	<b>Sicherungsmaßnahmen und Arbeiten an Bäumen</b>		
<b>Vorbemerkungen Sicherungsmaßnahmen</b>				
<p>1. Der vorhandene Gehölzbestand ist gem. DIN 18 920 zu schützen. Es ist nicht gestattet, im Kronenbereich der Bäume mit Planieraupen, Baggern, Lastkraftwagen etc. zu arbeiten, Baumaschinen aufzustellen oder Materialien zu lagern, Vergussmasse zu erhitzen, Öle, Farben, Chemikalien, Zementreste o.ä. auszuschütten, offene Feuer anzulegen oder an Stämmen und Kronen Freileitungen, Schaltkästen, Halteseile u.a. anzubringen. Abgrabungen dürfen nur nach vorheriger Abstimmung mit der</p>				
- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

<b>05</b>	<b>LV</b>	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>
02	Level 1	Abschnitt BII: Marseiller Promenade
Vorbemerkungen Sicherungsmaßnahmen		
<p>BÜ so durchgeführt werden, dass die Standsicherheit und das gesunde Wachstum der Bäume nicht über Gebühr beeinträchtigt werden. Vorsätzliche und fahrlässige Beschädigungen oder Zerstörungen von Bäumen oder eines Gehölzes wird gutachterlich auf Kosten des AN festgestellt, er hat einen gleichwertigen Ersatz zu liefern.</p> <p>2. Vermessungspunkte, Zapfstellen und ähnliche Einrichtungen sind vor Beginn der Arbeiten in geeigneter Weise dauerhaft vor Beschädigungen zu schützen. Grenzsteine, die vom AN bei Herstellung des Objektes beschädigt, verändert oder beseitigt werden, sind zu dessen Lasten durch einen öffentlich bestellten Vermessungsingenieur einzumessen und neu zu setzen.</p> <p>3. Einmessen aller notwendigen Baumaße Einmessung aller notwendigen Baumaße / Eckhöhen und Fluchtpunkte, deren Absteckung einschl. dauerhafter Sicherung (z.B. mittels Dreibock, Holz, Signalrot oder gleichwertig). Dies gilt auch für bauseits vorhandene und/oder vom AN herzustellende / anzupassende Schächte, Abläufe usw. etwaige notwendige Leistungen sind in die Einheitspreise einzukalkulieren.</p>		
<b>02.02.01 Level 3 Sichern von Einbauten</b>		
<b>02.02.01.001 Elektrokasten während der Bauphase sichern</b>		
<p>Elektrokasten während der Baumaßnahme sichern. Beschädigungen werden zu Lasten des AN beseitigt. Schutzmaterialien sind nach Beendigung der Arbeiten zu entfernen und zu Lasten des AN abzufahren.</p>		
<b>2 St</b> EP .....      GP .....		
<b>Summe Level 3 02.02.01</b>		
		<b>Sichern von Einbauten, Netto:</b> .....
<b>Summe Level 2 02.02</b>		
		<b>Sicherungsmaßnahmen und Arbeiten an Bäumen, Netto:</b> .....
<b>02.03 Level 2 Bodenarbeiten</b>		
<b>02.03.01 Level 3 Erkundungen</b>		

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05	LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten			
02	Level 1 Abschnitt BII: Marseiller Promenade			
02.03	Level 2 Bodenarbeiten			
Übertrag: .....				
<b>02.03.01.001</b>	<p><b>Boden Suchgraben lösen lagern verfüllen verdichten T bis 1m GU</b></p> <p>Boden für Suchgraben ab Geländeoberfläche profilgerecht lösen, seitlich lagern, verfüllen verdichten, Aushubtiefe bis 1 m, Homogenbereich 1, Boden und Auffüllungen, Baumaßnahme der Geotechnischen Kategorie 1 DIN 4020, - Konsistenz DIN EN ISO 14688-1 fest, Mengenermittlung nach Aufmaß an der Entnahmestelle.</p> <p>Lohn ..... Gerät .....</p> <p>Material ..... Sonstiges .....</p>	<b>50 m3</b>	EP .....	GP .....
<b>02.03.01.002</b>	<p><b>Versorgungsleitungen sondieren</b></p> <p>Sondierung von Versorgungsleitungen im Abbruchbereich mittels Sondierstab</p>	<b>50 m</b>	EP .....	GP .....
<b>02.03.01.003</b>	<p><b>Rammsondierung DPL inkl Bericht</b></p> <p>Rammsondierung mit leichter Rammsonde (DPL-5) nach TP BF-StB Teil B 15.1 bis in eine Tiefe von 2.5 m unter Ansatzpunkt durchführen. Nachzuweisen sind unterhalb einer 30 cm dicken Störzone Schlagzahlen von mind. N10 &gt; 7 und im Mittel N10 &gt; 10. Inkl Gutachten, das die Verdichtung bestätigt, bzw Empfehlungen für die Erreichung der Werte gibt. Inkl An- und Abfahrt</p>	<b>15 St</b>	EP .....	GP .....
<b>02.03.01.004</b>	<p><b>Bodenanalyse erstellen und vorlegen</b></p> <p>Beprobung und Erstellen von Deklarationsanalysen zur Ermittlung von Bereichen mit kontaminierten Stoffen für die fachgerechte Entsorgung nach den Parameterumfängen der TR-LAGA Boden, Feststoff und Eluat.</p> <p>Zur Deklaration hat eine repräsentative Beprobung vor Ort für maximal 500 m3 Material je Probe zu erfolgen.</p> <p>Dabei sind 2 Mischproben zu entnehmen. Jede Mischprobe</p>			
Übertrag: .....				
- Fortsetzung auf nächster Seite -				

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

<b>05</b>	<b>LV</b>	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>		
02	Level 1	Abschnitt BII: Marseiller Promenade		
02.03	Level 2	Bodenarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	muss aus mindestens 18 Einzelproben bestehen.			
	Die Leistung umfasst das Entnehmen der Proben, die Untersuchung und Anfertigung der Analysen in einem zugelassenen Labor, sowie die Übergabe der Ergebnisse an den AG in 2-facher Ausfertigung. Laborgebühren sind in den EP einzurechnen.			
		<b>10 St</b>	EP .....	GP .....
<b>Summe Level 3 02.03.01</b>			<b>Erkundungen, Netto:</b>	.....
<b>02.03.02</b>	<b>Level 3</b>	<b>Aushub/Einbau Boden</b>		
	<b>Bodeneinbau Wegebau</b>			
	Als Füllsand ist ein schluffarmer Sand zu verwenden (Schluffgehalt <= 5 Gew.%, Ungleichförmigkeit Cu >= 2, Frostempfindlichkeitsklasse F1, Zuordnungswert Z0 und Einbauklasse 0 gemäß LAGA-TR Boden.			
	Der Füllsand ist in bis maximal 50 cm dicken Lagen bei Verwendung einer Vibrationswalze zur Verdichtung, ansonsten in 30 cm dicken Lagen in mindestens mitteldichter Lagerung einzubauen.			
	Die Qualitätsnachweise für den einzubauenden Sand und die Nachweise der Verdichtungs- anforderungen sind vom Auftragnehmer zu liefern und in die Einheitspreise einzukalkulieren..			
	Verweis auf Position: 02.03.01.003 (Seite 366)			
<b>02.03.02.001</b>	<b>Liefern und Einbauen von Füllsand Schluffgehalt &lt;= 5 Gew.%</b>			
	Liefern und verdichteter Einbau von Füllsand im Bereich Wege und Straßen gemäß den Angaben in den Vorbemerkungen.			
	Als Füllsand ist ein schluffarmer Sand zu verwenden (Schluffgehalt <=5 Gew.%, Ungleichförmigkeit Cu >= 2, Frostempfindlichkeitsklasse F1, Zuordnungswert Z0 und Einbauklasse 0 gemäß LAGA-TR Boden.			
	Der Füllsand ist in bis maximal 50 cm dicken Lagen bei Verwendung einer Vibrationswalze zur Verdichtung, ansonsten in 30 cm dicken Lagen in mindestens mitteldichter Lagerung zur Planumshöhe des späteren Wegeaufbaus einzubauen.			
	Einschließlich der erforderlichen Profilierung von Böschungen in Zwischenzuständen und für den Übergabezustand nach Erreichung der Übergabehöhe des Füllsandes.			
	Die Qualitätsnachweise für den einzubauenden Sand (in Form von mindestens 4 Untersuchungen zur Korngrößenverteilung und 2 Untersuchungen gemäß LAGA TR Boden) sind vom Auftragnehmer zu liefern und in die Einheitspreise einzukalkulieren. Die Nachweise der Verdichtungsanforderungen (in Form mindestens 2 Rammsondierergebnissen) sind gemäß Pos. 02.03.01.003 auszuführen und werden extra vergütet.			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

05	LV	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>		
02	Level 1	Abschnitt BII: Marseiller Promenade		
02.03	Level 2	Bodenarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	<p>Für Nachweis der Verdichtungsanforderungen sind Leichte Rammsondierungen (DPL-5 nach ehemaliger DIN 4094) auszuführen. Zum Nachweis der mitteldichten Lagerung sind ab 0,3 m unterhalb der Sandoberfläche mindestens 7 Schläge je 10 cm Eindringtiefe und im Mittel mindestens 10 Schläge je 10 cm Eindringtiefe vorzuweisen.</p> <p>Abrechnung nach Aufmaß.</p> <p>Lohn ..... Gerät .....</p> <p>Material ..... Sonstiges ..... <b>100 m3</b> EP ..... GP .....</p>			
	<b>Baugrube Speicher- Versickerungsanlage</b>			
<b>02.03.02.002</b>	<b>Boden/ Auffüllungen lösen fördern lagern Abtrag-T bis 3m Auffüllungen Förderweg 300m</b>			
	<p>Boden und Auffüllungen für Baugrube Rigole, profilgerecht lösen fördern und lagern, Förderweg bis 300 m, zur Haufwerksbeprobung, Abtragtiefe bis ca. 3m, Homogenbereich 1, Auffüllungen sowie Boden mit 2 Bodengruppen, Bodengruppe 1 SU DIN 18196 (Sand-Schluff-Gemisch), Bodengruppe 2 GU DIN 18196 (Kies-Schluff-Gemisch), teilw.mit Schotteranteilen, Tiefe oberer Horizont des Homogenbereiches von 0 m, Tiefe unterer Horizont des Homogenbereiches bis 1 m, Baumaßnahme der Geotechnischen Kategorie 1 DIN 4020, - Konsistenz DIN EN ISO 14688-1 fest, - Lagerungsdichte dicht, Mengenermittlung nach Aufmaß an der Entnahmestelle. Hinweis: Wiederverwendbaren Boden (Füllsand) separat lagern.</p>			
		<b>875 m3</b>	EP .....	GP .....
<b>Summe Level 3 02.03.02</b>		<b>Aushub/Einbau Boden, Netto: .....</b>		
<b>02.03.03</b>	<b>Level 3 Leitungsgräben</b>			
	<b>Gräben Entwässerung</b>			
<b>02.03.03.001</b>	<b>Boden Graben Entwässerungsltg lösen lagern Sohlen-B 0,5-0,6m T bis 1m SU</b>			
	<p>STLB-Bau 04/2019 002                  Boden der Gräben für Entwässerungsleitungen, profilgerecht lösen, seitlich lagern, mit geböschten Wänden, Breite der Sohle über 0,5 bis 0,6 m, Aushubtiefe bis 1 m,</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
02	Level 1 Abschnitt BII: Marseiller Promenade			
02.03	Level 2 Bodenarbeiten			
	Übertrag: .....			
	<p>Homogenbereich 1, mit einer Bodengruppe, Bodengruppe 1 SU                      DIN 18196 (Sand-Schluff-Gemisch), Tiefe oberer Horizont des                      Homogenbereiches von 0 m, Tiefe unterer Horizont des                      Homogenbereiches bis 2 m,                      Baumaßnahme der Geotechnischen Kategorie 1 DIN 4020,                      - Konsistenz DIN EN ISO 14688-1 fest.</p> <p>Lohn ..... Gerät .....</p> <p>Material ..... Sonstiges ..... <b>13,5 m</b> EP ..... GP .....</p>			
<b>02.03.03.002</b>	<b>Boden Graben Entwässerungsltg lösen lagern Sohlen-B 0,5-0,6m T bis 1,5m SU GU</b>			
	<p>STLB-Bau 04/2019 002                      Boden der Gräben für Entwässerungsleitungen, nach Abtrag                      der Oberflächenbefestigung, profilgerecht lösen, seitlich lagern,                      mit teilgeböschten Wänden DIN 4124, Breite der Sohle über 0,5                      bis 0,6 m, Aushubtiefe bis 1,5 m,                      Homogenbereich 1, mit 2 Bodengruppen, Bodengruppe 1 SU                      DIN 18196 (Sand-Schluff-Gemisch), Bodengruppe 2 GU DIN                      18196 (Kies-Schluff-Gemisch), Tiefe oberer Horizont des                      Homogenbereiches von 0 m, Tiefe unterer Horizont des                      Homogenbereiches bis 2 m,                      Baumaßnahme der Geotechnischen Kategorie 1 DIN 4020,                      - Lagerungsdichte dicht.</p> <p>Lohn ..... Gerät .....</p> <p>Material ..... Sonstiges ..... <b>168 m3</b> EP ..... GP .....</p>			
<b>02.03.03.003</b>	<b>Boden Graben Entwässerungsltg lösen lagern Sohlen-B 0,7-0,8m T bis 2m SU GU</b>			
	<p>STLB-Bau 04/2019 002                      Boden der Gräben für Entwässerungsleitungen, profilgerecht                      lösen, seitlich lagern, Verbau wird gesondert vergütet, Breite der                      Sohle über 0,7 bis 0,8 m, Aushubtiefe bis 2 m,                      Homogenbereich 1, mit 2 Bodengruppen, Bodengruppe 1 SU                      DIN 18196 (Sand-Schluff-Gemisch), Bodengruppe 2 GU DIN                      18196 (Kies-Schluff-Gemisch), Tiefe oberer Horizont des                      Homogenbereiches von 0 m, Tiefe unterer Horizont des                      Homogenbereiches bis 2 m,                      Baumaßnahme der Geotechnischen Kategorie 1 DIN 4020,                      - Konsistenz DIN EN ISO 14688-1 fest.</p> <p>Lohn ..... Gerät .....</p> <p>Material ..... Sonstiges ..... <b>160 m3</b> EP ..... GP .....</p>			
	Übertrag: .....			

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05	LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten			
02	Level 1 Abschnitt BII: Marseiller Promenade			
02.03	Level 2 Bodenarbeiten			
Übertrag: .....				
<b>02.03.03.004</b>	<b>Senkrechter Normverbau Graben herstellen rückbauen H 1,75-2m Sohlen-B bis 1m SU GU</b>			
	STLB-Bau 04/2019 006 Regelausführung des Senkrechten Verbaus (Senkrechter Normverbau) DIN 4124 für Graben, herstellen und wieder rückbauen, Höhe über 1,75 bis 2 m, Breite der Sohle zwischen den Bekleidungen bis 1 m, 2 Bodengruppen, Bodengruppe 1 SU DIN 18196 (Sand-Schluff-Gemisch), Bodengruppe 2 GU DIN 18196 (Kies-Schluff-Gemisch).			
	Lohn .....	Gerät .....		
	Material .....	Sonstiges .....	<b>100 m</b>	EP ..... GP .....
<b>02.03.03.005</b>	<b>Untergrund verdichten Graben</b>			
	Untergrund verdichten, in Gräben, Verdichtungsgrad mind. DPr 0,97, einschl. Planum Grabensohle.			
		<b>220,75 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>02.03.03.006</b>	<b>Boden Einbettung Rohr bis DN150 einbauen verdichten D 90cm Sohlen-B 0,5-0,6m</b>			
	STLB-Bau 04/2019 002 Boden, seitlich gelagert, für Einbettung von Rohrleitungen, DN bis 150 mm, schichtenweise in der Reihenfolge des Schichtenverzeichnisses einbauen und verdichten, in Graben, Schichtdicke 90 cm, Breite der Sohle über 0,5 bis 0,6 m.			
	Lohn .....	Gerät .....		
	Material .....	Sonstiges .....	<b>135 m</b>	EP ..... GP .....
<b>02.03.03.007</b>	<b>Graben verfüllen D 100-150cm Sohlen-B 0,5-0,6m Boden gelagert GU SU</b>			
	STLB-Bau 04/2019 002 Gräben profilgerecht verfüllen, Schichtdicke über 100 bis 150 cm, Breite der Sohle über 0,5 bis 0,6 m, Boden, seitlich gelagert, mit 2 Bodengruppen, Bodengruppe 1 GU DIN 18196 (Kies-Schluff-Gemisch), Bodengruppe 2 SU DIN 18196 (Sand-Schluff-Gemisch).			
	Lohn .....	Gerät .....		
	Material .....	Sonstiges .....	<b>156 m3</b>	EP ..... GP .....
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
02	Level 1 Abschnitt BII: Marseiller Promenade			
02.03	Level 2 Bodenarbeiten			
Übertrag: .....				
<b>02.03.03.008</b>	<b>Graben verfüllen D 150-200cm Sohlen-B 0,7-0,8m Boden gelagert GU SU</b>			
	STL-Bau 04/2019 002 Gräben profilgerecht verfüllen, Schichtdicke über 150 bis 200 cm, Breite der Sohle über 0,7 bis 0,8 m, Boden, seitlich gelagert, mit 2 Bodengruppen, Bodengruppe 1 GU DIN 18196 (Kies-Schluff-Gemisch), Bodengruppe 2 SU DIN 18196 (Sand-Schluff-Gemisch). Lohn ..... Gerät ..... Material ..... Sonstiges .....			
		<b>152 m3</b>	EP .....	GP .....
<b>Summe Level 3 02.03.03</b>				
			<b>Leitungsgräben, Netto:</b>	.....
<b>02.03.04</b>	<b>Level 3 Boden, Steine und Baggergut entsorgen</b>			
<b>02.03.04.001</b>	<b>Untersuchung Abfalldeklaration Boden</b>			
	Untersuchung zur Abfalldeklaration nach LAGA-Merkblatt 20, Tabelle II.1.2-1 Mindestuntersuchungsprogramm für Boden bei unspezifischem Verdacht, Untersuchung im Feststoff aus Haufwerken.			
		<b>5 St</b>	EP .....	GP .....
<b>02.03.04.002</b>	<b>Untersuchung Abfalldeklaration Bauschutt</b>			
	Untersuchung zur Abfalldeklaration nach LAGA-Merkblatt 20, Tabelle II.1.4-1 Mindestuntersuchungsprogramm für Bauschutt vor der Aufbereitung bei unspezifischem Verdacht, Untersuchung im Feststoff aus Haufwerken.			
		<b>5 St</b>	EP .....	GP .....
<b>02.03.04.003</b>	<b>Abfall nicht gefährlich AVV170504 schadstoffbelastet Z1.1 LKW AN transp. entsorgen Entsorg.-geb. AN</b>			
	Bau- und Abbruchabfälle, Boden, Steine und Baggergut, nicht gefährlich, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 170504 Boden/Stein, schadstoffbelastet, Zuordnung Z 1.1 eingeschränkter offener Einbau, auch in hydrogeologisch ungünstigen Gebieten), nach LAGA 2004 Boden, auf Baustelle lagernd, laden, mit LKW des AN transportieren, entsorgen, max. Gesamtgewicht ohne Beschränkung, zum Lager/zur Anlage nach Wahl des AN, die Entsorgungsgebühren werden vom AN übernommen.			
		<b>63 t</b>	EP .....	GP .....
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05	LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten			
02	Level 1 Abschnitt BII: Marseiller Promenade			
02.03	Level 2 Bodenarbeiten			
Übertrag: .....				
<b>02.03.04.004</b>	<b>Abfall nicht gefährlich AVV170504 schadstoffbelastet Z1.2 LKW AN transp. entsorgen Entsorg.-geb. AN</b>  Wie Position 02.03.04.003 (Seite 371) jedoch: schadstoffbelastet, Zuordnung Z 1.2 (eingeschränkter offener Einbau, in hydrogeologisch günstigen Gebieten), nach LAGA 2004 Boden.	<b>126 t</b>	EP .....	GP .....
<b>02.03.04.005</b>	<b>Abfall nicht gefährlich AVV170504 schadstoffbelastet Z2 LKW AN transp. entsorgen Entsorg.-geb. AN</b>  Wie Position 02.03.04.003 (Seite 371) jedoch:  jedoch schadstoffbelastet, Zuordnung Z 2 (eingeschränkter Einbau mit definierten technischen Sicherungsmaßnahmen), nach LAGA 2004 Boden.	<b>126 t</b>	EP .....	GP .....
<b>02.03.04.006</b>	<b>Abfall nicht gefährlich AVV170107 schadstoffbelastet Z1.1 LKW AN transp. entsorgen Entsorg.-geb. AN</b>  Bau- und Abbruchabfälle, Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik, nicht gefährlich, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 170107 Gemische aus Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik, schadstoffbelastet, Zuordnung Z 1.1 (eingeschränkter offener Einbau, auch in hydrogeologisch ungünstigen Gebieten), nach LAGA 1997 Bauschutt, auf Baustelle lagernd, laden, mit LKW des AN transportieren, entsorgen, max. Gesamtgewicht ohne Beschränkung, zum Lager/zur Anlage nach Wahl des AN, die Entsorgungsgebühren werden vom AN übernommen.	<b>63 t</b>	EP .....	GP .....
<b>02.03.04.007</b>	<b>Abfall nicht gefährlich AVV170107 schadstoffbelastet Z1.2 LKW AN transp. entsorgen Entsorg.-geb. AN</b>  Wie Position 02.03.04.006 jedoch: jedoch schadstoffbelastet, Zuordnung Z 1.2 (eingeschränkter offener Einbau, in hydrogeologisch günstigen Gebieten) nach LAGA 1997 Bauschutt.	<b>126 t</b>	EP .....	GP .....
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

<b>05</b>	<b>LV</b>	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>		
02	Level 1	Abschnitt BII: Marseiller Promenade		
02.03	Level 2	Bodenarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag: .....	
<b>02.03.04.008</b>	<b>Abfall nicht gefährlich AVV170107 schadstoffbelastet Z2 LKW AN transp. entsorgen Entsorg.-geb. AN</b>			
	Wie Position 02.03.04.006 (Seite 372) jedoch: jedoch schadstoffbelastet, Zuordnung Z 2 (eingeschränkter Einbau mit definierten technischen Sicherungsmaßnahmen), nach LAGA 1997 Bauschutt, Schadstoff PAK TRGS 524, DGUV-Regel 101-004.			
		<b>126 t</b>	EP .....	GP .....
<b>Summe Level 3 02.03.04</b>				
	<b>Boden, Steine und Baggergut entsorgen, Netto:</b>			.....
<b>Summe Level 2 02.03</b>				
	<b>Bodenarbeiten, Netto:</b>			.....
<b>02.04</b>	<b>Level 2</b>	<b>Befestigte Flächen</b>		
<b>Anmerkungen</b>				
Die Beschaffenheit der Materialien haben der ZTV SoB-StB und TL SoB-StB, sowie der Hamburger ReStra in der Fassung von 2017 zu entsprechen.				
Die Tragfähigkeitswerte Ev2 und erzielten Lagerungsdichten der verdichteten Frostschutz- und Tragschichten sind im erforderlichen Umfang nach Maßgabe der ZTV-StB neueste Fassung vom Auftragnehmer nachzuweisen.				
Die gelieferten Mineralgemische unter Pflasterbefestigungen (Fugen-, Bettungs-, Tragschicht- und Frostschutzmaterial) dürfen keine Kalkbestandteile und Eisen-Bestandteile enthalten. Diese Eisenanteile können an die Pflaster- oder Plattenoberflächen gelangen und rostige Verfärbungen verursachen.				
Der Umfang der EÜP (Eigenüberwachungsprüfung) ist gemäß der geltenden Vorschriften festzulegen und zu Beginn der Baumaßnahme mit der Bauleitung des AG abzustimmen. Die Nachweise sind unaufgefordert im nötigen Umfang vorzulegen und zusätzlich in einem Lageplan darzustellen.				
Alle sandstein gelb grauen Pflasterflächen müssen der Farbe des CCH Nachbarbauvorhabens sowie des verwendeten Pflastermaterial aus dem 1. BA (Stephansplatz/Dag-Hammarskjöld-Platz) entsprechen. Dies ist vor der Bestellung mit einer Bemusterung nachzuweisen.				
<b>02.04.01</b>	<b>Level 3</b>	<b>Wegeflächen Planum, Frost- und Tragschichten</b>		

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05	LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten			
02	Level 1 Abschnitt BII: Marseiller Promenade			
02.04	Level 2 Befestigte Flächen			
Übertrag: .....				
<b>02.04.01.001</b>	<b>Planum Abweichung +/-2cm EV2 45MPa</b> STLB-Bau 04/2019 002 Planum herstellen, zulässige Abweichung von der Sollhöhe +/- 2 cm, Verformungsmodul mind. EV2 45 MPa. Lohn ..... Gerät .....	<b>2.861 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>02.04.01.002</b>	<b>FSS f. Betonpflaster Bk1,8 DPr1,03 EV2 120MPa 0/32 D 31cm</b> STLB-Bau 04/2019 080 Frostschuttschicht, Belastungsklasse RStO 12 Bk1,8, Verdichtungsgrad mind. DPr 1,03, Verformungsmodul auf der Oberfläche mind. EV2 120 MPa, aus Baustoffgemisch für Frostschuttschicht, natürliche Gesteinskörnung TL Gestein, Körnung 0/32, Schichtdicke 31 cm. Lohn ..... Gerät .....	<b>2.861 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>02.04.01.003</b>	<b>STS f. Großstein-/Betonpfl. Bk1,8 DPr1,03 EV2 150MPa 0/32 D 25cm</b> STLB-Bau 04/2019 080 Schottertragschicht, Belastungsklasse RStO 12 Bk1,8, Verdichtungsgrad mind. DPr 1,03, Verformungsmodul auf der Oberfläche mind. EV2 150 MPa, aus Baustoffgemisch für Schottertragschicht, natürliche Gesteinskörnung TL Gestein, Körnung 0/32, Schichtdicke 25 cm, Einbau zwischen Randeinfassungen. Lohn ..... Gerät .....	<b>2.861 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>02.04.01.004</b>	<b>STS DPr1,03 EV2 150MPa 0/32 D 12cm für Asphaltprovisorium</b> STLB-Bau 04/2019 080 Schottertragschicht, Verdichtungsgrad mind. DPr 1,03, Verformungsmodul auf der Oberfläche mind. EV2 150 MPa, aus Baustoffgemisch für Schottertragschicht, natürliche Gesteinskörnung TL Gestein, Körnung 0/32, Schichtdicke 12 cm. Lohn ..... Gerät .....	<b>510 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>Summe Level 3 02.04.01</b>				
<b>Wegeflächen Planum, Frost- und Tragschichten, Netto:</b>				.....
<b>02.04.02</b>	<b>Level 3 Kontrollprüfungen</b>			

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05	LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten			
02	Level 1 Abschnitt BII: Marseiller Promenade			
02.04	Level 2 Befestigte Flächen			
Übertrag: .....				
<b>02.04.02.001</b>	<b>Kontrollprüfung Unterbau/Planum Proctordichte</b> Kontrollprüfung ZTV E-StB auf besondere Anordnung des AG für Unterbau/Planum, Prüfung für Proctordichte, einschl. versandfertiger Verpackung der Proben.	<b>6 St</b>	EP .....	GP .....
<b>02.04.02.002</b>	<b>Kontrollprüfung Unterbau/Planum Verformungsmodul statischer Lastplattendruckversuch</b> STLB-Bau 04/2019 080 Kontrollprüfung ZTV E-StB auf besondere Anordnung des AG für Unterbau/Planum, Prüfung für Verformungsmodul, mit statischem Lastplattendruckversuch DIN 18134. Lohn ..... Gerät ..... Material ..... Sonstiges .....	<b>9 St</b>	EP .....	GP .....
<b>02.04.02.003</b>	<b>Kontrollprüfung Unterbau/Planum Verformungsmodul dynamischer Lastplattendruckversuch</b> STLB-Bau 04/2019 080 Kontrollprüfung ZTV E-StB auf besondere Anordnung des AG für Unterbau/Planum, Prüfung für Verformungsmodul, mit dynamischem Lastplattendruckversuch TP BF-StB. Lohn ..... Gerät ..... Material ..... Sonstiges .....	<b>9 St</b>	EP .....	GP .....
<b>02.04.02.004</b>	<b>Kontrollprüfung Frostschutzschicht Verformungsmodul statischer Lastplattendruckversuch</b> STLB-Bau 04/2019 080 Kontrollprüfung ZTV SoB-StB auf besondere Anordnung des AG für Frostschutzschicht Prüfung für Verformungsmodul, mit statischem Lastplattendruckversuch DIN 18134. Lohn ..... Gerät ..... Material ..... Sonstiges .....	<b>9 St</b>	EP .....	GP .....
<b>02.04.02.005</b>	<b>Kontrollprüfung Frostschutzschicht Verformungsmodul dynamischer Lastplattendruckversuch</b> STLB-Bau 04/2019 080 Kontrollprüfung ZTV SoB-StB auf besondere Anordnung des AG für Frostschutzschicht Prüfung für Verformungsmodul, mit dynamischem Lastplattendruckversuch TP BF-StB. Lohn ..... Gerät ..... Material ..... Sonstiges .....	<b>9 St</b>	EP .....	GP .....
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_ Pflanzen und Blumen (DHP\_PUB)

05	LV	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
02	Level 1	Abschnitt BII: Marseiller Promenade			
02.04	Level 2	Befestigte Flächen			
Nr.	Leistungsbeschreibung		Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....	
<b>02.04.02.006</b>		<b>Kontrollprüfung Kies-/Schottertragschicht Verformungsmodul statischer Lastplattendruckversuch</b>			
		STLB-Bau 04/2019 080 Kontrollprüfung ZTV SoB-StB auf besondere Anordnung des AG für Kies-/Schottertragschicht Prüfung für Verformungsmodul, mit statischem Lastplattendruckversuch DIN 18134.			
		Lohn .....	Gerät .....		
		Material .....	Sonstiges .....	<b>9 St</b>	EP ..... GP .....
<b>02.04.02.007</b>		<b>Kontrollprüfung Kies-/Schottertragschicht Verformungsmodul dynamischer Lastplattendruckversuch</b>			
		STLB-Bau 04/2019 080 Kontrollprüfung ZTV SoB-StB auf besondere Anordnung des AG für Kies-/Schottertragschicht Prüfung für Verformungsmodul, mit dynamischem Lastplattendruckversuch TP BF-StB.			
		Lohn .....	Gerät .....		
		Material .....	Sonstiges .....	<b>9 St</b>	EP ..... GP .....
<b>Summe Level 3 02.04.02</b>			<b>Kontrollprüfungen, Netto: .....</b>		
<b>02.04.03</b>	<b>Level 3</b>	<b>Deckschichten / Pflaster</b>			
<b>02.04.03.001</b>		<b>Pflaster aus Betonsteinen Mehrsteinsystem 10cm, inkl. Bettung, liefern und einbauen</b>			
		<p>Betonwerkstein liefern und höhen- und fluchtgerecht verlegen, nach DIN EN 13198, in Anlehnung an DIN 1045/EN 206 und TL Pflaster-StB 06/15 herstellen, inkl. Einschlämmen und Verdichten unter Schutz der Oberflächen und Kanten. Verlegung auf Bettung aus Splitt/Brechsandgemisch 0/5 mit Sieblinie nach TL Pflaster-StB 06/15 auf den vorbereiteten Untergrund liefern und fachgerecht einbauen. Inkl. aller Lieferungen und Leistungen. Schichtstärke: 4 cm Falls erforderlich sind die Steine zu schneiden. Es sind keine unterformatigen Steine zu verlegen, ggf. ist das Material der Position Übermassiges Pflaster zu verwenden. Fugenbreite i.M. 5 mm Verfüguung mit Edelbrechsand-Splitt Gemisch 0/3mm nAch TL Pflaster-StB 06/15 mit minimalem Schlagzertrümmerwert von SZ22 (LA25) Schlämmvorgang so lange wiederholen bis die Fugen restlos gefüllt sind. Überschüssiges Fugenmaterial verbleibt auf der Fläche. Fugen satt einschlämmen. Inkl. Nachverfüllung der Fugen für die Dauer 1 Jahres. Pflaster: Hochleistungsbeton farblich der Oberfläche angepasst</p>			
		Übertrag: .....			

- Fortsetzung auf nächster Seite -

# Leistungsverzeichnis

05	LV	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>		
02	Level 1	Abschnitt BII: Marseiller Promenade		
02.04	Level 2	Befestigte Flächen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	<p>Kanten leicht gerundet, gefast            Maße: Mehrsteinsystem D=10cm,            Formate: 32,0 x 16,0, 24,0 x 16,0, 28,0 x 12,0, 24,0 x 12,0, 20,0 x 12,0, 16,0 x 12,0            Farbe: sandstein gelb-grau            Farbpigmentierung: UV-beständige Eisenoxidfarben            Design Code: 10380            Oberfläche: geschliffen und leicht edelstahlkugelgestrahlt, rutschfest nach DIN EN 1338 Anhang I=USRV &gt;65, rutschfest nach BGR 181 R=13.            Vorsatz mit farbechten Natursteinkörnungen,            Verschiebesicherung durch stabilisierende Verzahnung mit Abstandshaltern, nicht sichtbar an der Oberfläche.</p> <p>Das Material ist mit geeignetem Gerät ohne Spuren ohne Versetzspuren an den sichtbaren Flächen zu versetzen.            Verlegung in Bahnenverlegung (Verband 28), Lieferung vorsortiert in Lagen.</p> <p>Inkl. aller Lieferungen und Leistungen.</p> <p>Die Oberfläche muss der des Nachbarprojektes CCH sowie des 1. BA (Dag-Hammarskjöld-Platz und Stephansplatz) entsprechen. Eine entsprechende Bemusterung muss das bestätigen.</p> <p>Es ist vor der Bestellung ein Muster zur Freigabe vorzulegen.</p> <p>Abrechnung nach Aufmaß.</p> <p>Angebotenes Produkt:</p> <p>'.....'            (vom Bieter einzutragen)</p>			
		<b>2.861 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>02.04.03.002</b>	<b>wie vor, jedoch übermassige Steine (16x45x10cm) zur Vermeidung von kleinen Zuschnittplatten</b>			
	<p>Wie vor, jedoch übermassige Betonwerksteine (16x45x10cm) liefern und höhen- und fluchtgerecht gem. Verlegeplan verlegen. Übermassige Platten sind zu verwenden wenn nach Schnitt weniger als 1/3 der ursprünglichen Plattenfläche verbleibt.</p> <p>Inkl. aller Lieferungen und Leistungen.</p>			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05	LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten			
02	Level 1 Abschnitt BII: Marseiller Promenade			
02.04	Level 2 Befestigte Flächen			
			Übertrag: .....	
		<b>347 St</b>	EP .....	GP .....
<b>02.04.03.003</b>	<b>wie vor, jedoch übermassige Steine (12x37x10cm) zur Vermeidung von kleinen Zuschnittplatten</b>			
	Wie vor, jedoch übermassige Betonwerksteine (12x37x10cm) liefern und höhen- und fluchtgerecht gem. Verlegeplan verlegen. Übermassige Platten sind zu verwenden wenn nach Schnitt weniger als 1/3 der ursprünglichen Plattenfläche verbleibt.			
	Inkl. aller Lieferungen und Leistungen.			
		<b>35 St</b>	EP .....	GP .....
<b>02.04.03.004</b>	<b>wie vor, jedoch übermassige Steine (16x32x10cm) zur Vermeidung von kleinen Zuschnittplatten</b>			
	Wie vor, jedoch übermassige Betonwerksteine (12x37x10cm) liefern und höhen- und fluchtgerecht gem. Verlegeplan verlegen. Einbau 90° gedreht zur Pflasterrichtung. Als zusätzliche Steine zur Palettenlieferung der Grundpos. Übermassige Platten sind zu verwenden wenn nach Schnitt weniger als 1/3 der ursprünglichen Plattenfläche verbleibt.			
	Inkl. aller Lieferungen und Leistungen.			
		<b>115,5 St</b>	EP .....	GP .....
<b>02.04.03.005</b>	<b>wie vor, jedoch übermassige Steine (12x28x10cm) zur Vermeidung von kleinen Zuschnittplatten</b>			
	Wie vor, jedoch übermassige Betonwerksteine (12x37x10cm) liefern und höhen- und fluchtgerecht gem. Verlegeplan verlegen. Einbau 90° gedreht zur Pflasterrichtung. Als zusätzliche Steine zur Palettenlieferung der Grundpos. Übermassige Platten sind zu verwenden wenn nach Schnitt weniger als 1/3 der ursprünglichen Plattenfläche verbleibt.			
	Inkl. aller Lieferungen und Leistungen.			
		<b>49 St</b>	EP .....	GP .....
			Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05	LV	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>		
02	Level 1	Abschnitt BII: Marseiller Promenade		
02.04	Level 2	Befestigte Flächen		
Übertrag: .....				
<b>02.04.03.006</b>	<b>Kernbohrungen durch Pflaster</b>			
	<p>Kernbohrungen in Platten Stärke 100 mm herstellen für Hülsen und Schilderpfosten. Bohrungen an Plattenrand ausführen, Bohrungen gehen im Regelfall über mehrere Platten. Angegebene Menge (Stückzahl) bezieht sich auf die Anzahl der Objekte (Ausparungen), es sind im Regelfall Bohrungen in zwei Platten pro Objekt zu kalkulieren. Größe angepasst an Objekt, max 5 mm gleichmäßige umlaufende Fuge. Bohrung bis max. 200mm. Inkl aller Materialien und Leistungen.</p>			
		<b>45 St</b>	EP .....	GP .....
<b>02.04.03.007</b>	<b>Anarbeiten Pflaster</b>			
	<p>Anarbeitendes Pflasters durch Schnitt an allen Elementen, Fuge max 5 mm gleichmäßiger Abstand zu allen Elementen, inkl aller Materialien und Leistungen. Die Steine sind zu schneiden nicht zu brechen. Kein Stein ist um mehr als die 2/3 zu kürzen. Ggf. sind übermäßige Platten zu verwenden. Inkl Abfuhr des Schnittmaterials. Inkl. Erstellen einer Fase an Schnittkanten entsprechend den anderen Fasen. Inkl. aller Materialien und Leistungen</p>			
		<b>700 m</b>	EP .....	GP .....
<b>02.04.03.008</b>	<b>Provisorische Asphaltfläche D 10cm Bk1,8 herstellen</b>			
	<p>Behelfsmäßige Straße für öffentlichen Verkehr, frostsicher, Dicke 10 cm, bitumenhaltig gebunden, natürliche Gesteinskörnung TL Gestein, Belastungsklasse RStO 12 Bk1,8, Einbau zwischen Randeinfassungen herstellen, die Einfassungen (Betonfertigteile) sind beim Einbau zu schützen. Ausführung gemäß Zeichnung im Bereich Marseiller Promenade/St.Petersburger Straße, inkl. aller Lieferungen und Leistungen.</p>			
	Lohn .....			
	Gerät .....			
	Material .....			
	Sonstiges .....	<b>510 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>02.04.03.009</b>	<b>Schutz der Einfassung liefern und herstellen</b>			
	<p>Einfassung vor Verschmutzung durch Asphalt schützen durch Trennlage etc. nach Wahl des Bieters, einschl. rückstandsfreies Entfernen nach dem Asphaltieren, inkl. Materiallieferung und fachgerechter Entsorgung.</p>			
		<b>37 m</b>	EP .....	GP .....
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

05	LV	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>		
02	Level 1	Abschnitt BII: Marseiller Promenade		
02.04	Level 2	Befestigte Flächen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>Summe Level 3 02.04.03</b>				
		<b>Deckschichten / Pflaster, Netto: .....</b>		
<b>02.04.04 Level 3 Randeinfassungen</b>				
<b>02.04.04.001</b>	<b>Pflasterstreifen als Flächenaufteilung aus Betonwerkstein D=10cm, Läuferschicht</b>			
	<p>Pflasterstreifen als Flächenaufteilung aus Steinpflaster, ungebundene Bauweise, Ausführung der Pflasterstreifen nach Streifenbreite, Breite 30 cm,                  Pflastersteine aus Beton DIN EN 1338, max. Maße L/B 300/600 mm, Dicke 100 mm, Oberfläche gemäß Pflaster Hauptposition, Farbe: sandstein gelb-grau                  Farbpigmentierung: UV-beständige Eisenoxidfarben                  Design Code: 10380                  Oberfläche: geschliffen und sandgestrahlt, rutschfest nach DIN EN 1338 Anhang I=USRV &gt;65, rutschfest nach BGR 181 R=13.                  Vorsatz mit farbechten Natursteinkörnungen,</p> <p>Belastungsklasse RStO 12 Bk1,8,                  Bettung aus Baustoffgemisch Körnung 0/4 aus natürlichen unebrochenen Gesteinskörnungen (Kiessand), Dicke 4 cm,                  Baustoffgemisch für Fugen, Körnung 0/4 aus natürlichen gebrochenen Gesteinskörnungen (Brechsand-Splitt-Gemisch) einschlämmen, Fugenbreite i.M. 5 mm, Verlegung als Läuferschicht im Bereich Rampe CCH.</p>			
		<b>60 m</b>	EP .....	GP .....
<b>02.04.04.002</b>	<b>wie vor, jedoch Steinformat 32/16/10 cm</b>			
	<p>Wie Position 02.04.04.001 jedoch:                  Steinformat 32/16/10 cm. Einbauort im Übergang zum Vorplatz St. Petersburger Straße (Auftakt).</p>			
		<b>12 m</b>	EP .....	GP .....
<b>02.04.04.003</b>	<b>Betonbord TB8/25 grau Fundament Rückstütze C20/25 D 20cm</b>			
	<p>STLB-Bau 04/2019 080                  Bordstein aus Beton, DIN EN 1340, Maße DIN 483, Form TB 8/25, Farbton grau, Witterungswiderstand D, Abriebwiderstand I, Biegezugfestigkeit T, mit Fundament und 2-seitiger Rückenstütze aus Beton mit einer Zusammensetzung C 20/25 DIN EN 206 und DIN 1045-2, Bettungsdicke 20 cm, Breite der Rückenstütze 15 cm, Kurven mit geraden Bordsteinen ausführen, Länge mind. 250 mm.</p> <p>Lohn ..... Gerät .....</p> <p>Material ..... Sonstiges .....</p>			
		<b>12 m</b>	EP .....	GP .....
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

<b>05</b>	<b>LV</b>	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>		
02	Level 1	Abschnitt BII: Marseiller Promenade		
02.04	Level 2	Befestigte Flächen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>Summe Level 3 02.04.04</b>				
			<b>Randeinfassungen, Netto:</b>	.....
<b>02.04.05 Level 3 Anpassung von Schächten</b>				
<b>02.04.05.001</b>	<b>Schachtabdeck. anpassen Fahrbahnnebenfläche höher setzen</b>			
	Schachtabdeckung anpassen, in Fahrbahnen, höher setzen, Ausführung mit Auflageringen DIN 4034-2, einschl. Beton C 12/15 DIN EN 206-1 und Schalung, Höhe 100 mm, verlegen in Mörtel MG III, Fugen glatt streichen, Höhenänderung über 25 bis 30 cm. inkl. Erdarbeiten und aller Lieferungen und Leistungen.			
		<b>18 St</b>	EP .....	GP .....
<b>02.04.05.002</b>	<b>wie vor, jedoch tiefer setzen</b>			
	Wie Position 02.04.05.001 jedoch: tiefer setzen, einschl. Abnehmens eines Auflageringes und erforderlicher Stemmarbeiten an Beton.			
		<b>2 St</b>	EP .....	GP .....
<b>02.04.05.003</b>	<b>Tausch Schachtabdeckungen Bestandsschächte</b>			
	Abdeckung für Schachtbauwerke liefern und aufsetzen, Kl. D400- mit/ohne Ventilation Schachtabdeckung Kl. D400, Rahmen: Beton-Guss, Deckel: Gusseisen, quadratisch, ohne Ventilation, dämpfende Einlage MEIPREN im Deckel			
	liefern und aufsetzen, Höhenausgleich wird gesondert vergütet, Schachtabdeckung ist an der Pflasterrichtung auszurichten, inkl. Abfuhr der vorh. Abdeckung, vor Einbau ist ein Datenblatt mit der gewählten Abdeckung vorzulegen. Es sind die gleichen Abdeckungen wie im Nachbarprojekt CCH so wie im, 1.BA (DHP-Stephansplatz) zu verwenden.			
		<b>5 St</b>	EP .....	GP .....
<b>Summe Level 3 02.04.05</b>				
			<b>Anpassung von Schächten, Netto:</b>	.....
<b>Summe Level 2 02.04</b>				
			<b>Befestigte Flächen, Netto:</b>	.....
<b>02.05 Level 2 Baukonstruktion in Außenanlagen</b>				

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

05	LV	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>		
02	Level 1	Abschnitt BII: Marseiller Promenade		
02.05	Level 2	Baukonstruktion in Außenanlagen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>02.05.01</b>	<b>Level 3 Mauern Wände</b>			
	<b>Vorbemerkungen Einbau Betonfertigteile</b>			
	<p>Die im folgenden aufgeführten Elemente sind gemäß Plan DE-5-6-1, DE-5-6-2, DE-5-6-3. die Elemente Gruppe 1 (Einfassungen Rasenscholle Marseiller Promenade, Ansicht 1,6 und 5) Gruppe 2 (Einfassung Große Rasen/Wiesenfläche Marseiller Promenade, Ansicht 1, 2, 3, 4)</p> <p>Vor Ausführung sind die exakten Maße wie Längen, Höhen, Winkel etc. vor Ort zu überprüfen. Die Arbeiten sind inkl. der erforderlichen Erdarbeiten auszuführen, dazu gehört auch die Abfuhr des freiwerdenden Bodens, inkl. fachgerechte Entsorgung. Eine Statik für den Einbau der Elemente liegt vor und ist der Ausschreibung beigelegt. Die Elemente selber sind gem. Herstellerangaben statisch zu bewehren. Die Bewehrung ist in die EP einzurechnen. Mit Übernahme der Statik und der Erstellung der Schal- und Bewehrungspläne geht die Haftung auf den AN über.</p> <p>Die Oberflächenbearbeitung/Nachbehandlung ist in den Positionen beschrieben.</p> <p>B-Elemente werden geschliffen und leicht sandgestrahlt E-Elemente werden sandgestrahlt.</p> <p>Farbe und Oberfläche der Elemente muss den bereits eingebauten Betonfertigteilen im Bereich Stephansplatz, Dag-Hammarskjöld-Platz entsprechen. Der Nachweis ist über vom AG gestellte Muster geschliffen/gestrahlt und gestrahlte Oberfläche nachzuweisen.</p> <p>Maß der Bauteile gemäß Pos.-Beschreibung. Element werden hinsichtlich Vorder- und Rückseite beschrieben. Betrachtung erfolgt immer von der Wegefäche (Einbausituation) aus. Einteilung in linke und rechte Seite, wie im Plan gezeichnet.</p>			
<b>02.05.01.001</b>	<b>Bewehrung-, Schal-, Werk- und Montagepläne erstellen</b>			
	<p>Bewehrung-, Schal-, Werk- und Montagepläne für sämtliche Betonwerksteinelemente und Fundamente der Folgepositionen nach Aufmaß vor Ort erstellen und dem AG rechtzeitig vor Beginn der Fertigung zur Freigabe vorlegen.</p> <p>Mit der Erstellung der Bewehrung-, Schal-, Werk- und Montagepläne übernimmt der AN die Haftung.</p> <p>Die Unterlagen müssen von einem qualifizierten Büro</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
02	Level 1 Abschnitt BII: Marseiller Promenade			
02.05	Level 2 Baukonstruktion in Außenanlagen			
			Übertrag: .....	
	erstellt werden. Die in den einzelnen Positionen angegebenen Maße beziehen sich auf das Achsmaß. Im Rahmen der Werkstatt- und Montageplanung sind die notwendigen Fugen zu berücksichtigen. Fugenmaß Bankelemente 8mm. Fugenmaß Einfassungen 5mm.			
		<b>1 psch</b>		GP .....
<b>02.05.01.002</b>	<b>Gründungssohle verdichten und Planum Streifenfundament</b> Gründungssohle verdichten, Planum herstellen, zulässige Abweichung von der Sollhöhe +/- 2 cm, für Streifenfundamente, Verformungsmodul mind. EV2 45 MPa.			
		<b>4.550 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>02.05.01.003</b>	<b>Sauberkeitsschicht aus Frostschutzkies 0/32</b>  Frostschutzschicht, Verdichtungsgrad mind. DPr 1, Verformungsmodul auf der Oberfläche mind. EV2 80 MPa, aus Baustoffgemisch für Frostschutzschicht, ohne RC-Baustoffe und industriell hergestellte Gesteinskörnungen, Körnung 0/32, Schichtdicke über 15 bis 40 cm, gemäß Plan RD- 5-6-3 einbauen, abgerechnet wird nach Auftragprofilen.			
		<b>125 m3</b>	EP .....	GP .....
<b>02.05.01.004</b>	<b>Betonfundamente Sitzmauern und Einfassungen herstellen</b>  Ortbeton Streifenfundament, obere Betonfläche parallel zur geplanten Höhenlage der zu versetzenden Werkbetonelemente, aus unbewehrtem Beton, Normalbeton C 25/30 DIN EN 206, DIN 1045-2, Fundamentbreite über 50 bis 113 cm, Fundamenthöhe 20 cm, im Abstand von ca. 6 m (abgestimmt auf die Position der Fuge zwischen zwei Werkbetonteilen) durchgehende Bewegungsfugen in Betonfundament. inkl. - Erdarbeiten - Bodenabfuhr - Schalung Ausführung als Streifenfundament auf Frostschutzkies 0/32 der Vorposition, gemäß Plan RD- 5-6-3.			
		<b>95 m3</b>	EP .....	GP .....
			Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_ Pflanzen und Blumen (DHP\_PUB)

05	LV	PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten		
02	Level 1	Abschnitt BII: Marseiller Promenade		
02.05	Level 2	Baukonstruktion in Außenanlagen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	<b>Einbauort Gruppe 1</b>			
	<b>Ansicht 4</b>			
<b>02.05.01.005</b>	<b>Einfassungselement Betonwerkstein G1-B1-S, L200cm</b>			
	<p>Einfassungselement aus Betonwerkstein <b>G1-B1-S</b>, als Betonfertigteile DIN EN 13198 und DIN V 18500, als monolithisches Bankelement herstellen, liefern, einbauen, Oberfläche mit 3 % Gefälle in Richtung Vorderseite, Vorderseite dreigeteilt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- untere 16 cm als Sockel,</li> <li>- mittlerer Teil mit Unterschnitt, Winkel zum Sockel 164°</li> <li>- obere Kante gerundet, R = 8 cm,</li> </ul> <p>Abmessungen:          Länge: 200 cm,          Breite gesamt: 100 cm,          Breite Sockel: 90 cm          Höhe Rückseite: 61 cm,          Höhe Vorderseite: 59 cm,</p> <p>Material: Hochleistungsbeton C30/37 DIN EN 206, DIN 1045-4, Expositionsklasse Frostangriff mit und ohne Taumittel XF4, Expositionsklasse Bewehrungskorrosion, ausgelöst durch Karbonatisierung XC4 (LP), Expositionsklasse Bewehrungskorrosion, verursacht durch Chloride, ausgenommen Meerwasser XD3, Feuchtigkeitsklasse Betonkorrosion, in feuchter Umgebung, direkte Alkalizufuhr von außen WA, die Gesteinskörnung darf maximal 0,02 Gew.-% an quellfähigen Bestandteilen organischen Ursprungs enthalten, Zuschlag aus gebrochenem Hartgestein, das Zuschlagmaterial ist farblich auf die Betonoberfläche abzustimmen,          Bewehrung: Gem. Herstellervorgabe und statischem Nachweis,</p> <p>Sichtflächen in Sichtbeton, Sichtbetonklasse 4 nach Merkblatt Sichtbeton DBV, Farbton Basalt Anthrazit* nach Bemusterung/ Wahl des AG, Oberflächenbearbeitung der Sichtflächen <b>geschliffen und sandgestrahlt</b>, nach Abstimmung/ Bemusterung/ Wahl des AG, Sichtkanten sofern nicht anders angegeben allseits 3 mm gleichmäßig gefast (Hypotenuse), Sichtbare Oberflächen ohne Versetzhilfen,</p> <p>Elemente mit <b>8 mm</b> Fuge höhen- und fluchtgerecht mit</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
02	Level 1 Abschnitt BII: Marseiller Promenade			
02.05	Level 2 Baukonstruktion in Außenanlagen			
			Übertrag: .....	
	<p>einem 5 cm Dicken Mörtelbett MG III mit Trasszusatz auf Betonfundament versetzen (Betonfundament wird gesondert vergütet), Stoßfugen rückseitig (Verfüllseite) bis GOK mittels Bitumenband abdecken, Erdberührte Flächen mit vlieskaschierter Noppenbahn,                      weitere Angaben und Ausführung gemäß Zeichnung, Zeichnungs-Nr: RD-5-6-3 und DE-5-6-1                      * Hinweis: Die Betonwerksteinoberfläche muss der bauseits vorhandenen Oberfläche im benachbarten Bauabschnitt entsprechen.</p> <p>Liefernachweis: '.....'                      (Bietereintrag)</p>	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>02.05.01.006</b>	<p><b>Einfassungselement Betonwerkstein G1-B1-K, L100cm</b>                      Wie Position 02.05.01.005 (Seite 384) jedoch:                      Bauteillänge 100cm, Element G1-B1-K                      weitere Angaben und Ausführung gemäß Zeichnung, Zeichnungs-Nr: RD-5-6-3 und DE-5-6-1</p>	<b>3 St</b>	EP .....	GP .....
<b>02.05.01.007</b>	<p><b>Einfassungselement Betonwerkstein G1-B2-S, L200cm</b>                      Wie Position 02.05.01.005 (Seite 384) jedoch:                      Bauteil G1-B2-S</p> <p>Oberfläche mit 3 % Gefälle in Richtung Rückseite, Vorderseite dreigeteilt:                      - untere 16 cm als Sockel,                      - mittlerer Teil mit Unterschnitt, Winkel zum Sockel 163,7°                      - obere Kante gerundet, R = 8 cm,</p> <p>Abmessungen:                      Länge: 200 cm,                      Breite gesamt: 101,4 cm,                      Breite Sockel: 90 cm                      Höhe Rückseite: 61 cm,                      Höhe Vorderseite: 64 cm,</p> <p>weitere Angaben und Ausführung gemäß Zeichnung, Zeichnungs-Nr: RD-5-6-3 und DE-5-6-1</p>	<b>3 St</b>	EP .....	GP .....
			Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05	LV	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>		
02	Level 1	Abschnitt BII: Marseiller Promenade		
02.05	Level 2	Baukonstruktion in Außenanlagen		
Übertrag: .....				
<b>02.05.01.008</b>	<p><b>Einfassungselement Betonwerkstein G1-B2-K, L100cm</b></p> <p>Wie Position 02.05.01.005 (Seite 384) jedoch: Bauteil G1-B2-K</p> <p>Oberfläche mit 3 % Gefälle in Richtung Rückseite, Vorderseite dreigeteilt: - untere 16 cm als Sockel, - mittlerer Teil mit Unterschnitt, Winkel zum Sockel 163,7° - obere Kante gerundet, R = 8 cm,</p> <p>Abmessungen: Länge: 100 cm, Breite gesamt: 101,4 cm, Breite Sockel: 90 cm Höhe Rückseite: 61 cm, Höhe Vorderseite: 64 cm,</p> <p>weitere Angaben und Ausführung gemäß Zeichnung, Zeichnungs-Nr: RD-5-6-3 und DE-5-6-1</p>	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>02.05.01.009</b>	<p><b>Einfassungselement Betonwerkstein G1-B1-B</b></p> <p>Wie Position 02.05.01.005 (Seite 384) jedoch: Bauteil G1-B1-B als Übergangsstück zwischen Profil B1 und E3/ Eckelement</p> <p>Oberfläche mit 2 % Gefälle in Richtung Vorderseite, Vorderseite dreigeteilt: - untere 16 cm als Sockel, - mittlerer Teil mit Unterschnitt, Winkel zum Sockel 163,7° - obere Kante an Vorderseiten (2 Seiten) gerundet, R = 8 cm,</p> <p>Abmessungen: Länge über alles: 257,8 cm, Breite gesamt: 100 cm, Breite Sockel: 90 cm, sich verjüngend auf 20cm Höhe Rückseite: 61 cm, Höhe Vorderseite: 59 cm, Länge linke Seite vorne (mit Radius) 147,4 cm, Länge rechte Seite vorne (mit Radius) 111,8 cm,</p>			
Übertrag: .....				
- Fortsetzung auf nächster Seite -				

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
02	Level 1 Abschnitt BII: Marseiller Promenade			
02.05	Level 2 Baukonstruktion in Außenanlagen			
			Übertrag: .....	
	<p>Winkel Vorderkante zu Vorderkante 150,5°                      Länge Rückseite: 248 cm,                      Winkel Rückseite zu Stirnseite links: 119,5°                      weitere Angaben und Ausführung gemäß Zeichnung,                      Zeichnungs-Nr: RD-5-6-3 und DE-5-6-1</p>	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>02.05.01.010</b>	<p><b>Einfassungselement Betonwerkstein G1-B1-C</b>                      Wie Position 02.05.01.005 (Seite 384) jedoch:                      Bauteil G1-B1-C als Eckelement Profil B1</p> <p>Oberfläche mit 2 % Gefälle in Richtung Vorderseite,                      Vorderseite dreigeteilt:                      - untere 16 cm als Sockel,                      - mittlerer Teil mit Unterschnitt, Winkel zum Sockel 163,7°                      - obere Kante an Vorderseiten (2 Seiten) gerundet, R = 8 cm,</p> <p>Abmessungen:                      Länge über alles: 195,3 cm                      Breite über alles: 114,9 cm                      Breite Stirnseiten gesamt: 100 cm,                      Breite Sockel: 90 cm,                      Höhe Rückseite: 61 cm,                      Höhe Vorderseite: 59 cm,                      Länge linke Seite vorne (mit Radius):                      171 cm (oben)/ 172,1 cm (unten),                      Länge rechte Seite vorne (mit Radius):                      80,6 cm (oben)/ 82,2 cm (unten)                      Winkel Vorderkante zu Vorderkante 113,2°                      Länge Rückseite links: 105,1 cm (oben)/ 106,1 cm (unten)                      Länge Rückseite links: 14,7 cm (oben)/ 16,3 (unten)                      weitere Angaben und Ausführung gemäß Zeichnung,                      Zeichnungs-Nr: RD-5-6-3 und DE-5-6-1</p>	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>02.05.01.011</b>	<p><b>Einfassungselement Betonwerkstein G1-E3-S</b>                      Wie Position 02.05.01.005 (Seite 384) jedoch:                      Bauteil G1-E3-S als Winkelement,                      Abmessungen:                      Länge: 100 cm,                      Breite Sockel: 50 cm,                      Höhe Sockel: 15,5 cm,                      Breite oberer Teil: 20 cm                      Höhe: oberer teil 45,5 cm,                      Höhe Gesamt: 61 cm,                      vordere Längskante oben gerundet, R = 8 cm,</p> <p>Oberflächenbearbeitung</p> <p>- Fortsetzung auf nächster Seite -</p>			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05	LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten			
02	Level 1 Abschnitt BII: Marseiller Promenade			
02.05	Level 2 Baukonstruktion in Außenanlagen			
			Übertrag: .....	
	der Sichtflächen <b>sandgestraht</b>			
	Elemente mit <b>5 mm</b> Fuge höhen- und fluchtgerecht versetzen			
	Einbauhöhe: OK Element zu OK Belagsanschluss: 20 cm, weitere Angaben und Ausführung gemäß Zeichnung, Zeichnungs-Nr: RD-5-6-3 und DE-5-6-1			
		<b>14 St</b>	EP .....	GP .....
	<b>Ansicht 2 und 3</b>			
<b>02.05.01.012</b>	<b>Einfassungselement Betonwerkstein G1-E5-S</b>			
	Wie Position 02.05.01.005 (Seite 384) jedoch: Bauteil G1-E3-S als Einfassungselement gerade, unbewehrt Abmessungen: Länge: 100 cm, Breite: 20 cm, Höhe: 50 cm, vordere Längskante oben gerundet, R = 8 cm,			
	Oberflächenbearbeitung der Sichtflächen <b>sandgestraht</b>			
	Elemente mit 5 mm Fuge höhen- und fluchtgerecht versetzen, Einbau erfolgt auf Betonfundament mit einseitiger Rückenstütze, die Rückenstütze ist in diese Pos.miteinzukalkulieren (Betonfundament wird gesondert vergütet) Einbauhöhe: OK Element zu OK Belagsanschluss: 11 cm, weitere Angaben und Ausführung gemäß Zeichnung, Zeichnungs-Nr: RD-5-6-3 und DE-5-6-1			
		<b>35 St</b>	EP .....	GP .....
<b>02.05.01.013</b>	<b>Einfassungselement Betonwerkstein G1-E5-A</b>			
	Wie Position 02.05.01.005 (Seite 384) jedoch: Bauteil G1-E3-A als Einfassungselement gerade, unbewehrt als Passstück Abmessungen: Länge (oben): 114,9 cm Länge (unten) 115,8 cm Winkel Unterseite zu Stirnseite links: 89,0° Breite: 20 cm, Höhe: 50 cm, vordere Längskante oben gerundet, R = 8 cm,			
	Oberflächenbearbeitung			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05	LV	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>		
02	Level 1	Abschnitt BII: Marseiller Promenade		
02.05	Level 2	Baukonstruktion in Außenanlagen		
Übertrag: .....				
	der Sichtflächen <b>sandgestraht</b>			
	<p>Elemente mit 5 mm Fuge höhen- und fluchtgerecht versetzen, Einbau erfolgt auf Betonfundament mit einseitiger Rückenstütze, die Rückenstütze ist in diese Pos.miteinzukalkulieren (Betonfundament wird gesondert vergütet)</p> <p>Einbauhöhe: OK Element zu OK Belagsanschluss: 11 cm, weitere Angaben und Ausführung gemäß Zeichnung, Zeichnungs-Nr: RD-5-6-3 und DE-5-6-1</p>			
		<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
	<b>Einbauort Gruppe 2</b>			
	<b>Ansicht 2 und 3</b>			
<b>02.05.01.014</b>	<b>Einfassungselement Betonwerkstein G2-B4-S, L200cm</b>			
	<p>Wie Position 02.05.01.005 (Seite 384) jedoch: Bauteil G2-B4-S</p> <p>Oberfläche mit 3 % Gefälle in Richtung Vorderseite, Rückseite dreigeteilt:                      - untere 16 cm als Sockel und vorspringende Mähkante                      - mittlerer Teil mit Unterschnitt und Rückversetzt, Winkel zum Sockel 76,0°                      - obere Längskanten gerundet, R = 8 cm,</p> <p>Abmessungen:                      Länge: 200 cm,                      Breite gesamt: 112,7 cm,                      Breite Sockel: 112,7 cm,                      Breite Oberseite 100 cm,                      Höhe Vorderseite: 59 cm,                      Höhe Rückseite: 61 cm,                      Winkel zwischen Rückseite und Oberseite: 74,6°                      Winkel zwischen Vorderseite und Oberseite: 91,4°</p> <p>weitere Angaben und Ausführung gemäß Zeichnung, Zeichnungs-Nr: RD-5-6-3 und DE-5-6-2</p>			
		<b>75 St</b>	EP .....	GP .....
<b>02.05.01.015</b>	<b>Einfassungselement Betonwerkstein G2-B4-B</b>			
	<p>Wie Position 02.05.01.005 (Seite 384) jedoch: Bauteil G2-B4-B als Eckelement und Übergangsstück zwischen Profil B4 auf E5, in der Aufsicht trapezförmig,</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_ Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05	LV	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>		
02	Level 1	Abschnitt BII: Marseiller Promenade		
02.05	Level 2	Baukonstruktion in Außenanlagen		
			Übertrag: .....	
	<p>Oberfläche mit zweiseitigem Gefälle 3 % Gefälle in Richtung Rückseite und 1,8% Längsgefälle                      Vorderseite dreigeteilt:                      - untere 16 cm als Sockel und vorspringende Mähkante                      - mittlerer Teil mit Unterschnitt und Rückversetzt, Winkel zum Sockel 76,0°                      - obere Längskanten (3 Seiten) gerundet, R = 8 cm,</p> <p>Abmessungen:                      Länge über alles: 150 cm,                      Breite gesamt: 112,7 cm,                      Breite Sockel: 112,7 cm,                      Breite Oberseite 100 cm,                      Höhe Rückseite: 59 cm,                      Höhe Vorderseite: 61 cm,                      Länge Vorderseite schmal:                      Länge Vorderseite breit:                      Winkel zwischen den beiden Vorderseiten: 122,5°                      Element schließt an Element G2-E5-S und G2-B4-S an.</p> <p>weitere Angaben und Ausführung gemäß Zeichnung,                      Zeichnungs-Nr: RD-5-6-3 und DE-5-6-2</p>	1 St	EP .....	GP .....
<b>02.05.01.016</b>	<p><b>Einfassungselement Betonwerkstein G2-B4-C</b>                      Wie Position 02.05.01.005 (Seite 384) jedoch:                      Bauteil G2-B4-C, als Passstück</p> <p>Oberfläche mit 3 % Gefälle in Richtung Vorderseite,                      Rückseite dreigeteilt:                      - untere 16 cm als Sockel und vorspringende Mähkante                      - mittlerer Teil mit Unterschnitt und Rückversetzt, Winkel zum Sockel 76,0°                      - obere Längskanten gerundet, R = 8 cm,</p> <p>Abmessungen:                      Länge: 200,5 cm (oben)/ 200,2 (unten),                      Breite gesamt: 112,7 cm,                      Breite Sockel: 112,7 cm,                      Breite Oberseite 100 cm,                      Höhe Vorderseite: 59 cm,                      Höhe Rückseite: 61 cm,                      Winkel zwischen Rückseite und Oberseite: 74,6°                      Winkel zwischen Vorderseite und Oberseite: 91,4°</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
02	Level 1 Abschnitt BII: Marseiller Promenade			
02.05	Level 2 Baukonstruktion in Außenanlagen			
			Übertrag: .....	
	<p>Winkel zwischen Grundfläche und Stirnseite links: 90,1°                      Winkel zwischen Grundfläche und Stirnseite links: 90,8°</p> <p>weitere Angaben und Ausführung gemäß Zeichnung,                      Zeichnungs-Nr: RD-5-6-3 und DE-5-6-2</p>	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>02.05.01.017</b>	<p><b>Einfassungselement Betonwerkstein G2-B4-D</b></p> <p>Wie Position 02.05.01.005 (Seite 384) jedoch:                      Bauteil G2-B4-D, als Passtück</p> <p>Oberfläche mit 3 % Gefälle in Richtung Vorderseite,                      Rückseite dreigeteilt:                      - untere 16 cm als Sockel und vorspringende Mähkante                      - mittlerer Teil mit Unterschnitt und Rückversetzt, Winkel zum Sockel 76,0°                      - obere Längskanten gerundet, R = 8 cm,</p> <p>Abmessungen:                      Länge: 200,2 cm (oben)/ 199,9 (unten),                      Breite gesamt: 112,7 cm,                      Breite Sockel: 112,7 cm,                      Breite Oberseite 100 cm,                      Höhe Vorderseite: 59 cm,                      Höhe Rückseite: 61 cm,                      Winkel zwischen Rückseite und Oberseite: 74,6°                      Winkel zwischen Vorderseite und Oberseite: 91,4°</p> <p>Winkel zwischen Grundfläche und Stirnseite links: 90,1°                      Winkel zwischen Grundfläche und Stirnseite links: 90,2°</p> <p>weitere Angaben und Ausführung gemäß Zeichnung,                      Zeichnungs-Nr: RD-5-6-3 und DE-5-6-2</p>	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>02.05.01.018</b>	<p><b>Einfassungselement Betonwerkstein G2-B4-E</b></p> <p>Wie Position 02.05.01.005 (Seite 384) jedoch:                      Bauteil G2-B4-E, als Endstück links</p> <p>Oberfläche mit 3 % Gefälle in Richtung Vorderseite,                      Rückseite dreigeteilt:                      - untere 16 cm als Sockel und vorspringende Mähkante                      - mittlerer Teil mit Unterschnitt und Rückversetzt, Winkel zum Sockel 76,0°                      - obere Längskanten sowie kurze Kante oben rechts gerundet, R = 8 cm,</p> <p>- Fortsetzung auf nächster Seite -</p>			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
02	Level 1 Abschnitt BII: Marseiller Promenade			
02.05	Level 2 Baukonstruktion in Außenanlagen			
				Übertrag: .....
	<p>Abmessungen:                      Länge: 200 cm                      Breite gesamt: 112,7 cm,                      Breite Sockel: 112,7 cm,                      Breite Oberseite 100 cm,                      Höhe Vorderseite: 59 cm,                      Höhe Rückseite: 61 cm,                      Winkel zwischen Rückseite und Oberseite: 74,6°                      Winkel zwischen Vorderseite und Oberseite: 91,4°</p> <p>weitere Angaben und Ausführung gemäß Zeichnung,                      Zeichnungs-Nr: RD-5-6-3 und DE-5-6-2</p>	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>02.05.01.019</b>	<p><b>Einfassungselement Betonwerkstein G2-B4-F</b>                      Wie Position 02.05.01.005 (Seite 384) jedoch:                      Bauteil G2-B4-F, als Endstück links</p> <p>Oberfläche mit 3 % Gefälle in Richtung Vorderseite,                      Rückseite dreigeteilt:                      - untere 16 cm als Sockel und vorspringende Mähkante                      - mittlerer Teil mit Unterschnitt und Rückversetzt, Winkel zum Sockel 76,0°                      - obere Längskanten sowie kurze Kante oben links gerundet, R = 8 cm,</p> <p>Abmessungen:                      Länge: 200 cm                      Breite gesamt: 112,7 cm,                      Breite Sockel: 112,7 cm,                      Breite Oberseite 100 cm,                      Höhe Vorderseite: 59 cm,                      Höhe Rückseite: 61 cm,                      Winkel zwischen Rückseite und Oberseite: 74,6°                      Winkel zwischen Vorderseite und Oberseite: 91,4°</p> <p>weitere Angaben und Ausführung gemäß Zeichnung,                      Zeichnungs-Nr: RD-5-6-3 und DE-5-6-2</p>	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>02.05.01.020</b>	<p><b>Einfassungselement Betonwerkstein G2-B4-G</b>                      Wie Position 02.05.01.005 (Seite 384) jedoch:                      Bauteil G2-B4-G, als Passstück</p> <p>Oberfläche mit 3 % Gefälle in Richtung Vorderseite,</p> <p>- Fortsetzung auf nächster Seite -</p>			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
02	Level 1 Abschnitt BII: Marseiller Promenade			
02.05	Level 2 Baukonstruktion in Außenanlagen			
			Übertrag: .....	
	<p>Rückseite dreigeteilt:                      - untere 16 cm als Sockel und vorspringende Mähkante                      - mittlerer Teil mit Unterschnitt und Rückversetzt, Winkel zum Sockel 76,0°                      - obere Längskanten gerundet, R = 8 cm,</p> <p>Abmessungen:                      Länge: 200 cm (oben)/ 200,6 (unten),                      Breite gesamt: 112,7 cm,                      Breite Sockel: 112,7 cm,                      Breite Oberseite 100 cm,                      Höhe Vorderseite: 59 cm,                      Höhe Rückseite: 61 cm,                      Winkel zwischen Rückseite und Oberseite: 74,6°                      Winkel zwischen Vorderseite und Oberseite: 91,4°</p> <p>Winkel zwischen Grundfläche und Stirnseite links: 89,4°                      Winkel zwischen Grundfläche und Stirnseite links: 90,0°</p> <p>weitere Angaben und Ausführung gemäß Zeichnung,                      Zeichnungs-Nr: RD-5-6-3 und DE-5-6-2</p>	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>02.05.01.021</b>	<p><b>Einfassungselement Betonwerkstein G2-B4-H</b>                      Wie Position 02.05.01.005 (Seite 384) jedoch:                      Bauteil G2-B4-H als Eckelement und Übergangsstück zwischen Profil B4 auf E5, in der Aufsicht trapezförmig,</p> <p>Oberfläche mit zweiseitigem Gefälle 3 % Gefälle in Richtung Rückseite und 0,7% Längsgefälle                      Vorderseite dreigeteilt:                      - untere 16 cm als Sockel und vorspringende Mähkante                      - mittlerer Teil mit Unterschnitt und Rückversetzt, Winkel zum Sockel 76,0°                      - obere Längskanten (3 Seiten) gerundet, R = 8 cm,</p> <p>Abmessungen:                      Länge über alles: 320 cm,                      Breite gesamt: 112,7 cm,                      Breite Sockel: 112,7 cm sich verjüngend auf 20cm,                      Breite Oberseite 100 cm,                      Höhe Rückseite: 59 cm,                      Höhe Vorderseite: 61 cm,                      Länge Vorderseite schmal:158,1 cm (oben)/158,5 cm (unten),                      Länge Vorderseite breit:186,5 cm,                      Länge Rückseite: 308,0 (oben) / 308,4 cm (unten)                      Winkel zwischen den beiden Vorderseiten: 149,2°                      Winkel zwischen Grundfläche und Stirnseite links: 89,7°                      Element schließt an Element G2-E5-S und G2-B4-S an.</p> <p>- Fortsetzung auf nächster Seite -</p>			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05	LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten			
02	Level 1 Abschnitt BII: Marseiller Promenade			
02.05	Level 2 Baukonstruktion in Außenanlagen			
			Übertrag: .....	
	weitere Angaben und Ausführung gemäß Zeichnung, Zeichnungs-Nr: RD-5-6-3 und DE-5-6-2			
		1 St	EP .....	GP .....
	<b>Ansicht 1 und 4</b>			
<b>02.05.01.022</b>	<b>Einfassungselement Betonwerkstein G2-E5-A</b> Wie Position 02.05.01.005 (Seite 384) jedoch: Bauteil G1-E5-A als Einfassungselement gerade, unbewehrt als Absenkstein Abmessungen: Länge: 100 cm, Breite: 20 cm, Höhe: 50 cm, Frontansicht als Trapez, Winkel Oberseite zu Stirnseite links: 95,8° Winkel Grundfläche zu Strirnseite rechts: 83,7° vordere Längskante oben gerundet, Radius mit Übergang von R = 0 cm auf R = 8 cm,  Oberflächenbearbeitung der Sichtflächen <b>sandgestrahlt</b>  Elemente mit <b>5 mm</b> Fuge höhen- und fluchtgerecht versetzen, Einbau erfolgt auf Betonfundament mit einseitiger Rückenstütze, die Rückenstütze ist in diese Pos.miteinzukalkulieren (Betonfundament wird gesondert vergütet) Einbauhöhe: OK Element zu OK Belagsanschluss: 11 cm bis 0cm, weitere Angaben und Ausführung gemäß Zeichnung, Zeichnungs-Nr: RD-5-6-3 und DE-5-6-2			
		1 St	EP .....	GP .....
<b>02.05.01.023</b>	<b>Einfassungselement Betonwerkstein G2-E1</b> Wie Position 02.05.01.005 (Seite 384) jedoch: Bauteil G1-E1 als Einfassungselement gerade, unbewehrt Abmessungen: Länge: 100 cm, Breite: 20 cm, Höhe: 40 cm,  Oberflächenbearbeitung der Sichtflächen <b>sandgestrahlt</b>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
02	Level 1 Abschnitt BII: Marseiller Promenade			
02.05	Level 2 Baukonstruktion in Außenanlagen			
			Übertrag: .....	
	<p>Elemente mit <b>5 mm</b> Fuge höhen- und fluchtgerecht versetzen, Einbau erfolgt auf Betonfundament mit einseitiger Rückenstütze, die Rückenstütze ist in diese Pos.miteinzukalkulieren (Betonfundament wird gesondert vergütet)                      Einbauhöhe: OK Element zu OK Belagsanschluss: bündig, weitere Angaben und Ausführung gemäß Zeichnung, Zeichnungs-Nr: RD-5-6-3 und DE-5-6-2</p>	<b>6 St</b>	EP .....	GP .....
<b>02.05.01.024</b>	<p><b>Einfassungselement Betonwerkstein G2-E5-S</b>                      Wie Position 02.05.01.005 (Seite 384) jedoch:                      Bauteil G1-E5-S als Einfassungselement gerade, unbewehrt                      Abmessungen:                      Länge: 100 cm,                      Breite: 20 cm,                      Höhe: 50 cm,                      vordere Längskante oben gerundet, R = 8 cm,</p> <p>Oberflächenbearbeitung                      der Sichtflächen <b>sandgestrahlt</b></p> <p>Elemente mit <b>5 mm</b> Fuge höhen- und fluchtgerecht versetzen, Einbau erfolgt auf Betonfundament mit einseitiger Rückenstütze, die Rückenstütze ist in diese Pos.miteinzukalkulieren (Betonfundament wird gesondert vergütet)                      Einbauhöhe: OK Element zu OK Belagsanschluss: 11 cm, weitere Angaben und Ausführung gemäß Zeichnung, Zeichnungs-Nr: RD-5-6-3 und DE-5-6-2</p>	<b>40 St</b>	EP .....	GP .....
	<b>Einbauort außerhalb Gruppen (Gruppe0)</b>			
<b>02.05.01.025</b>	<p><b>Einfassungselement Betonwerkstein G0-E5-S</b>                      Wie Position 02.05.01.005 (Seite 384) jedoch:                      Bauteil G0-E5-S als Einfassungselement gerade, unbewehrt (Element Baugleich mit Element G1-E5-S)                      Abmessungen:                      Länge: 100 cm,                      Breite: 20 cm,                      Höhe: 50 cm,                      vordere Längskante oben gerundet, R = 8 cm,</p> <p>Oberflächenbearbeitung                      der Sichtflächen <b>sandgestrahlt</b></p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05	LV	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>		
02	Level 1	Abschnitt BII: Marseiller Promenade		
02.05	Level 2	Baukonstruktion in Außenanlagen		
			Übertrag: .....	
	<p>Elemente mit 5 mm Fuge höhen- und fluchtgerecht versetzen, Einbau erfolgt auf Betonfundament mit einseitiger Rückenstütze, die Rückenstütze ist in diese Pos.miteinzukalkulieren (Betonfundament wird gesondert vergütet)</p> <p>Einbauhöhe: OK Element zu OK Belagsanschluss: 11 cm, weitere Angaben und Ausführung gemäß Zeichnung, Zeichnungs-Nr: RD-5-6-3 und DE-5-6-1, Einbauort: Einfassung Rampe zwischen Rampe CCH-Vorplatz und Balkon</p>	<b>40 St</b>	EP .....	GP .....
<b>02.05.01.026</b>	<p><b>Einfassungselement Betonwerkstein G0-E4-S</b></p> <p>Wie Position 02.05.01.005 (Seite 384) jedoch: Bauteil G0-E5-S als Einfassungselement gerade, unbewehrt (Element Baugleich mit Element G1-E5-S)</p> <p>Abmessungen:                      Länge: 100 cm,                      Breite: 20 cm,                      Höhe: 50 cm,                      vordere Längskante oben gerundet, R = 8 cm,</p> <p>Oberflächenbearbeitung                      der Sichtflächen <b>sandgestrahlt</b></p> <p>Elemente mit 5 mm Fuge höhen- und fluchtgerecht versetzen, Einbau erfolgt auf Betonfundament mit einseitiger Rückenstütze, die Rückenstütze ist in diese Pos.miteinzukalkulieren (Betonfundament wird gesondert vergütet)</p> <p>Einbauhöhe: OK Element zu OK Belagsanschluss: 14 cm, weitere Angaben und Ausführung gemäß Zeichnung, Zeichnungs-Nr: RD-5-6-3 und DE-5-6-1, Einbauort:Beeteinfassung entlang Marseiller Promenade - Bucerius Law School</p>	<b>250 St</b>	EP .....	GP .....
	<b>Anpassungsarbeiten</b>			
<b>02.05.01.027</b>	<p><b>Schnitte, gerade in Grundmodul E1/E4/E5</b></p> <p>Schnitte in Grundmodul E1 zur Herstellen von Passtücken, die sichtbare Schnittkante an der Oberseite ist nachzufasen (Hypotenuse 3mm).</p> <p>Inkl. aller Nebenarbeiten</p>	<b>23 St</b>	EP .....	GP .....
			Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05	LV	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>		
02	Level 1	Abschnitt BII: Marseiller Promenade		
02.05	Level 2	Baukonstruktion in Außenanlagen		
Übertrag: .....				
<b>02.05.01.028</b>	<b>wie vorgeannt, jedoch Gehrungsschnitt</b>			
	Wie vorgeannt, jedoch als Gehrungsschnitt			
		<b>20 St</b>	EP .....	GP .....
<b>02.05.01.029</b>	<b>Graffitischutz für alle aufgehenden Bauteile über 30cm Höhe liefern und fachgerecht aufbringen</b>			
	Graffitischutz für alle aufgehenden Bauteile über 30cm Höhe liefern und fachgerecht auf allen Ansichtsseiten aufbringen,			
	Verwendung eines Produkts auf Fluorpolymer-Basis, RAL zertifiziert und zugelassen durch Gütegemeinschaft Anti-Graffiti e.V. Berlin.			
	Gem. Herstellervorschrift mischen und fachgerecht in mind. 2 Arbeitsgängen gemäß Herstellervorschrift aufbringen.			
	Alle Angaben des Herstellers inkl. der Sicherheitsvorschriften sind zu beachten. Das Produkt ist nicht unter 5° Grad Luft- und Untergrundtemperatur und nicht über 25° zu verwenden. Das Produkt muss innerhalb von maximal 1 Std staubtrocken sein.			
	Es ist kein Produkt zu verwenden, was die Farbe verändert oder die Oberfläche glänzend macht. Entsprechende Muster sind der BL vor der Verwendung vorzulegen.			
	Es sind Flächen zu benennen, wo das Produkt schon verwendet wurde.			
	Produkt: sofchem Fluorosil FC oder gleichwertig			
	Bei einem gleichwertigem Produkt ist sicher zu stellen, dass es nach der Behandlung zu keinen Verfärbungen des Betons kommt, dass es UV-stabil ist und dass eine permanente Imprägnierung gewährleistet ist.			
	Angebotenes Produkt/Hersteller: '.....'			
		<b>350 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>Summe Level 3 02.05.01</b>				
			<b>Mauern Wände, Netto:</b>	.....
<b>Summe Level 2 02.05</b>				
			<b>Baukonstruktion in Außenanlagen, Netto:</b>	.....

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_ Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05	LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten			
02	Level 1 Abschnitt BII: Marseiller Promenade			
02.06	Level 2 Technische Anlagen in Außenanlagen			
<b>02.06 Level 2 Technische Anlagen in Außenanlagen</b>				
<b>02.06.01 Level 3 Abwasseranlagen</b>				
<b>02.06.01.001</b>	<b>Entwässerungsrinne D400 NW 200mm L 1m Beton U-Kastenrinne Abdeck. EN-GJS verschraubte Arretierung Fundament Beton C20/25</b>			
	<p>Entwässerungsrinne für Oberflächenwasser DIN EN 1433 und DIN 19580, Klasse D 400, Nennweite 200 mm, Baulänge 1 m, aus Beton aus Beton C40/50, Kastenrinne, U-Querschnitt, ohne Gefälle, mit Abdeckung aus Gusseisen EN-GJS, als Blindenleitabdeckung nach DIN 32984 2011-10 (Leitstreifen), mit Kantenschutz aus verzinktem Stahl, mit verschraubter Arretierung, einschl. Fundament aus Normalbeton C 20/25 DIN EN 206, DIN 1045-2, D=20cm und beidseitiger Rückenstütze, nach Einbauanleitung des Herstellers verlegen, einschließlich der erforderlichen Anfangs- bzw. Endscheiben.</p> <p>Hersteller/Typ ' .....' vom Bieter einzutragen.</p> <p>Lohn ..... Gerät .....</p> <p>Material ..... Sonstiges ..... <b>22 m</b> EP ..... GP .....</p>			
<b>02.06.01.002</b>	<b>Sinkkasten Entwässerungsrinne D400 NW 200mm L 0,5m Beton U-Kastenrinne Abdeck. EN-GJS verschraubte Arretierung Fundament Beton C20/25</b>			
	<p>Sinkkasten für Entwässerungsrinne, Klasse D 400, Nennweite 200 mm, Baulänge 0,5 m, aus Beton, Kastenrinne, U-Querschnitt, ohne Gefälle, mit Abdeckung aus Gusseisen EN-GJS, als Stegrost, mit Kantenschutz aus verzinktem Stahl, mit verschraubter Arretierung, mit verzinktem Eimer, für Rohranschluss DN 200 ohne Geruchsverschluss, einschl. Fundament aus Normalbeton C 20/25 DIN EN 206, DIN 1045-2, D=20cm und beidseitiger Rückenstütze, nach Einbauanleitung des Herstellers verlegen und an den Kanal anschließen.</p> <p>Hersteller/Typ ' .....' vom Bieter einzutragen.</p> <p>Lohn ..... Gerät .....</p> <p>Material ..... Sonstiges ..... <b>1 St</b> EP ..... GP .....</p>			
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05	LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten			
02	Level 1 Abschnitt BII: Marseiller Promenade			
02.06	Level 2 Technische Anlagen in Außenanlagen			
Übertrag: .....				
<b>02.06.01.003</b>	<b>Rinnenschnitt 90° inkl. Abdeckung</b> Rinnenschnitt NW 200, 90° inkl. Abdeckung, zum Einkürzen des Rinnenelements auf das erforderliche Passmaß, Rinnenabdeckung muss sich auch auf dem eingekürzten Rinnenelement arretieren lassen.	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>02.06.01.004</b>	<b>Straßenablauf aus Beton herstellen ohne Aufsatz</b>  Straßenablauf gemäß ZTV-Siele Hmb. aus Betonfertigteilen ohne Aufsatz, herstellen. Auflager aus Beton C 8/10, 10 cm dick. Fugen aus Mörtel MG III DIN 1053, dicht füllen, Füllung glattstreichen, Erdarbeiten im Boden der Klassen 3 bis 5 ausführen, Boden der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Restbaugrube mit Zementverfestigung verfüllen und verdichten. Straßentrumme in der Regel in monolithischer Ausführung.	<b>16 St</b>	EP .....	GP .....
<b>02.06.01.005</b>	<b>Aufsatz liefern aufsetzen</b>  Aufsatz für Straßenablauf nach DIN 1229 aufsetzen. Klasse C 250, Ausführung nach DIN 19 594, 300x500, mit Schlitzweite 34,5 mm. Aufsatz zunächst provisorisch auflegen und entsprechend Bauablauf Zug um Zug bis auf planmäßige Höhe setzen. Fuge zwischen Fertigteilen mit Mörtel MG III nach DIN 1053 unter Verwendung von mindestens 3 Distanzstücken entsprechender Festigkeit füllen. Füllung glattstreichen.	<b>16 St</b>	EP .....	GP .....
<b>02.06.01.006</b>	<b>Abwasserkanal PP-MD DN160 SN8 Planum Bettung Typ 1 Bettungs-D 15cm Sand ob. Schicht Sand</b>  STLB-Bau 04/2017 009 Abwasserkanal für Regenwasser, aus PP-MD (Polypropylen mit mineralischen Additiven)-Rohren DIN EN 14758-1, mit Steckverbindung, Rohrende mit Muffe, DN 160, Nenn-Ringsteifigkeit SN 8 DIN EN ISO 9969, Verlegung DIN EN 1610 auf vorh. Planum, einschl. Bettung Typ 1, Dicke der unteren Bettungsschicht mind. 15 cm, aus Sand, obere Bettungsschicht aus Sand.	<b>230 m</b>	EP .....	GP .....
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05	LV	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>		
02	Level 1	Abschnitt BII: Marseiller Promenade		
02.06	Level 2	Technische Anlagen in Außenanlagen		
Übertrag: .....				
<b>02.06.01.007</b>	<b>Bogen PP-MD Abwasserkanal 15Grad DN160</b>			
	STLB-Bau 04/2017 009 Bogen, Formstück aus PP-MD (Polypropylen mit mineralischen Additiven) DIN EN 14758-1, für Abwasserkanal, für Regenwasser, 15 Grad, Steckverbindung, Rohrende mit Muffe, DN 160.			
		<b>30 St</b>	EP .....	GP .....
<b>02.06.01.008</b>	<b>Bogen PP-MD Abwasserkanal 30Grad DN160</b>			
	STLB-Bau 04/2017 009 Bogen, Formstück aus PP-MD (Polypropylen mit mineralischen Additiven) DIN EN 14758-1, für Abwasserkanal, für Regenwasser, 30 Grad, Steckverbindung, Rohrende mit Muffe, DN 160.			
		<b>20 St</b>	EP .....	GP .....
<b>02.06.01.009</b>	<b>Bogen PP-MD Abwasserkanal 45Grad DN160</b>			
	STLB-Bau 04/2019 009 Bogen, Formstück aus PP-MD (Polypropylen mit mineralischen Additiven) DIN EN 14758-1, für Abwasserkanal, für Regenwasser, 45 Grad, Steckverbindung, Rohrende mit Muffe, DN 160.			
	Lohn .....			
	Gerät .....			
	Material .....			
	Sonstiges .....	<b>25 St</b>	EP .....	GP .....
<b>02.06.01.010</b>	<b>Anschluss an bestehende Rohrleitung</b>			
	Anschluss an die bestehende Rohrleitung unter Lieferung des erforderlichen Anschlussmaterials herstellen. Durchmesser: DN 160 bis 200 Der Anschluss erfolgt an die vorhandenen Leitungen/Abzweige - Vorstreckung durch HSE. Anschluss ohne Erdarbeiten.			
		<b>3 St</b>	EP .....	GP .....
<b>Summe Level 3 02.06.01</b>				
			<b>Abwasseranlagen, Netto:</b>	.....
<b>02.06.02</b>	<b>Level 3 Speicher- und Versickerungsanlage</b>			

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05	LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten			
02	Level 1 Abschnitt BII: Marseiller Promenade			
02.06	Level 2 Technische Anlagen in Außenanlagen			
Übertrag: .....				
<b>02.06.02.001</b>	<b>Dränschicht Kies als Rigolenaufleger 2/4 D 15cm in Streifen B 100cm</b> STLB-Bau 04/2019 003 Dränschicht, aus Kies, Körnung 2/4, Schichtdicke 15 cm, in Streifen, Streifenbreite 100 cm.  Lohn ..... Gerät .....  Material ..... Sonstiges .....	<b>100 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>02.06.02.002</b>	<b>Speicher- Versickeranlage (Rigolenfüllkörper) aus PP</b> Box zur Zwischenspeicherung von Niederschlagswasser; mit integriertem Inspektionskanal; mehrdimensional durchströmbar; Speicherkapazität 95 %, Nettospeichervolumen 400 Liter pro Box; mit integrierten Rastnocken zur Fixierung bei mehrlagigem Aufbau; aus hochsteifem Polypropylen (PP), Farbe schwarz; belastbar bis Schwerlastverkehr SLW 60 bei geeignetem Straßenaufbau; mit Nachweis der Langzeitfestigkeit für 50 Jahre; produktionsbegleitende Überprüfung der Materialeigenschaften gemäß ISO 1133; Index-Druckfestigkeit 420 kN/m2 ohne seitliche Abstützung mit Last-steigerungsrate 0,5 kN/(m <sup>2</sup> * s); Abmessungen: L x B x H: 800 x 800 x 660 mm; Einbau und Verlegung sind entsprechend der Einbauanleitung des Herstellers auszuführen; liefern und fachgerecht einbauen Mit allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung DIBt Mit Zulassung für Verkehrsbeanspruchungen bis Bauklasse IV (RStO 01), bzw. BK1,0 (RStO 12) objektspezifisch 4 Zuläufe seitlich oben in die Box (Sägematrix), liefern und höhengerecht einbauen, Einbau erfolgt in 4 Einzelsträngen.  Liefervorschlag: Hersteller:  '.....' (Bieterintrag)  Produkt:  '.....' (Bieterintrag)	<b>125 St</b>	EP .....	GP .....
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
02	Level 1 Abschnitt BII: Marseiller Promenade			
02.06	Level 2 Technische Anlagen in Außenanlagen			
Übertrag: .....				
<b>02.06.02.003</b>	<p><b>Frontgitter</b></p> <p>Frontgitter wasserdurchlässige Abschlussplatte zum Verschließen der Stirnseiten einer Box-Rigole oder -Speicheranlage; als Zusatzkomponente für das Speicherelement; mit Sägematrix für den Anschluss von Zu- bzw. Ablauf oder Entlüftung, Befestigung am Speicherelement ohne zusätzliche Verbindungs-elemente; Abmessungen: B x H: 275 x 300 mm; für den Anschluss von KG-Spitzen DN 110, 160 oder 200 liefern und fachgerecht einbauen.</p> <p>Liefervorschlag: Hersteller:  '.....' (Bieterbeitrag)</p> <p>Produkt:  '.....' (Bieterbeitrag)</p>	<b>10 St</b>	EP .....	GP .....
<b>02.06.02.004</b>	<p><b>Schachtsystem für Rigole</b></p> <p>Unterteil für Spül- und Inspektionsschacht mit modularem Aufbau für den frontalen Anschluss von KG-Rohren an Box-Rigole/-Speicher. Unterteil in Box-Rigole / -Speicher, auch für mehrlagigen Einbau geeignet Werkstoff: Polyethylen (HD-PE) Farbe: blau L x B x H*) = 800 x 800 x 660 mm *) = bis Unterkante Konus Vorderseite mit KG-Muffe DN 500 und 315, Rückseite mit Rigolenanschluss 4 x DN250, linke Seite mit KG-Muffe DN 400 und D N 250, rechte Seite mit KG-Muffe DN 500 und 315, verschiebesichere Verbindung zu Spül- und Verteilkanal der Box Boden mit Anschlussmöglichkeit für Sandfang mit angeformtem Konus für Schachtverlängerung Da 600, Anschluss für Schachtverlängerungsrohrwerkseitig geöffnet, Schachtunterteil stapelbar, liefern und gemäß Herstellervorschrift einbauen.</p> <p>Liefervorschlag: Hersteller:</p>			
Übertrag: .....				
- Fortsetzung auf nächster Seite -				

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
02	Level 1 Abschnitt BII: Marseiller Promenade			
02.06	Level 2 Technische Anlagen in Außenanlagen			
				Übertrag: .....
	'.....' (Bieterbeitrag)			
	Produkt:			
	'.....' (Bieterbeitrag)			
		<b>5 St</b>	EP .....	GP .....
<b>02.06.02.005</b>	<b>Sandfang</b> Sand- / Schlammfang für Schachtsystem, zum Einstecken in Boden des Unterteils Werkstoff: Polyethylen (HD-PE) Farbe: blau Bauhöhe H = 470 mm Speichervolumen V = 130 l  Liefervorschlag: Hersteller:  '.....' (Bieterbeitrag)  Produkt:  '.....' (Bieterbeitrag)			
		<b>5 St</b>	EP .....	GP .....
<b>02.06.02.006</b>	<b>Dichtring, Sandfang</b> Dichtring für Schachtsystem für Anschluss des Sand- / Schlammfangs an Unterteil bzw. gestapelten Schachtaufbau  Liefervorschlag: Hersteller:  '.....' (Bieterbeitrag)  Produkt:  '.....' (Bieterbeitrag)			
		<b>5 St</b>	EP .....	GP .....
				Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05	LV	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>		
02	Level 1	Abschnitt BII: Marseiller Promenade		
02.06	Level 2	Technische Anlagen in Außenanlagen		
Übertrag: .....				
<b>02.06.02.007</b>	<b>Dichtring, Schachtverlängerung</b> Dichtring für Schachtsystem für Anschluss des Schachtverlängerungsrohres an Unterteil  Liefervorschlag: Hersteller:  '.....' (Bieterbeitrag)  Produkt:  '.....' (Bieterbeitrag)	<b>5 St</b>	EP .....	GP .....
<b>02.06.02.008</b>	<b>Verlängerung, ID 500</b> Schachtverlängerungsrohr für Schachtsystem zum Aufstecken auf Konus des Unterteils Werkstoff: Polyethylen (HD-PE) Farbe: außen schwarz, innen weiß, gemäß DIN EN13476-1, Ringsteifigkeit SN8, Verbundrohr, außen profiliert, innen glatt Innendurchmesser: Di = 500 mm Außendurchmesser: Da = 600 mm Baulänge: L = 2,5 m  Liefervorschlag: Hersteller:  '.....' (Bieterbeitrag)  Produkt:  '.....' (Bieterbeitrag)	<b>5 St</b>	EP .....	GP .....
<b>02.06.02.009</b>	<b>Schmutzfänger groß mit Feinfilter</b> Schmutzfaenger für Schachtabdeckungen DN400 (direkt einzuhängen) und DN 625 (in Verbindung mit Einlauftrichter), mit innenliegendem Feinfilter aus rostfreiem Edelstahl, bei Verwendung von Gussabdeckungen mit Ventilation oder Einlaufrost.  Liefervorschlag: Hersteller:  '.....'			
Übertrag: .....				
- Fortsetzung auf nächster Seite -				

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05</b>	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
02	Level 1 Abschnitt BII: Marseiller Promenade			
02.06	Level 2 Technische Anlagen in Außenanlagen			
				Übertrag: .....
	(Bietereintrag)			
	Produkt:			
	'.....'			
	(Bietereintrag)			
		<b>5 St</b>	EP .....	GP .....
<b>02.06.02.010</b>	<b>Trenn- und Filtervlies</b>			
	Vliesstoff aus weißen Original Stapelfasern, mechanisch verfestigt, aus 100 % Polypropylen, als Trenn- und Filtervlies, 5m x 100 m, mind. 150 g/m2, GRK 3 liefern und fachgerecht mit ausreichender Überlappung verlegen. Liefervorschlag: Hersteller:			
	'.....'			
	(Bietereintrag)			
	Produkt:			
	'.....'			
	(Bietereintrag)			
		<b>850 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>02.06.02.011</b>	<b>AWASCHACHT Betonauflagerring 1000/800/C3 DN625</b>			
	Stahlfaserarmierter Betonauflagerring zur Lastenkoppelung und zur verschiebesicheren Aufnahme von handelsüblichen BeGu-Abdeckungen mit LW = 625 mm nach EN 124 einschließl. Dichtung; Auflagerring mit 3 Gewindehülsen M 12 zur Befestigung von Montageschlaufen; Werkstoff: Beton Farbe: grau Bauhöhe: H = 140 mm Einbau und Verlegung sind entsprechend der Einbauanleitung des Herstellers auszuführen; liefern und fachgerecht einbauen; Betonauflagerring 1000/800/C3 DN 625 Liefervorschlag: Hersteller:			
	'.....'			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
02	Level 1 Abschnitt BII: Marseiller Promenade			
02.06	Level 2 Technische Anlagen in Außenanlagen			
			Übertrag: .....	
	(Bieterbeitrag)			
	Produkt:			
	'.....'			
	(Bieterbeitrag)			
		<b>5 St</b>	EP .....	GP .....
<b>02.06.02.012</b>	<b>Schachtabdeckung DN625 Klasse B125</b> Befahrbare Schachtabdeckung nach DIN EN 124, Belastungsklasse B125, Gusseisen, mit Belüftung, bestehend aus Rahmen, rund und Deckel, liefern und fachgerecht auf stahlfaserarmiertem Beton-Lastabtragungsring einbauen			
		<b>5 St</b>	EP .....	GP .....
<b>02.06.02.013</b>	<b>Einlauftrichter</b> Einlauftrichter aus Gusseisen mit Eimerauflage für PE-HD Schmutzfangeimer mit 400 mm Durchmesser Zum Einhängen in die Schmutzeimeraufnahmen herkömmlicher BEGU-Abdeckungen liefern und fachgerecht einbauen			
		<b>5 St</b>	EP .....	GP .....
<b>02.06.02.014</b>	<b>Filterschicht Sand H 10cm B 80cm</b> Filterschicht aus Sand, Körnung 0/2, auf Festkörperrigole aufbringen, Grabenbreite 80 cm, Schichtstärke 10cm, inkl. Lieferung und allen Nebenarbeiten.			
		<b>8 m3</b>	EP .....	GP .....
<b>02.06.02.015</b>	<b>Vefüllung seitl. Arbeitsraum, Boden liefern einbauen verdichten DPr0,97 D 50-80cm mit Gerät,</b> Boden, liefern, profilgerecht einbauen und verdichten, in Baugruben, mit einer Bodengruppe, Bodengruppe 1 Sand/sandiger Kies gem. DIN 18196 und DWA-Arbeitsblatt A 127, Verdichtungsgrad mind. DPr 0,97, Schichtdicke über 50 bis 80 cm, Arbeiten mit Gerät, Das Verfüllmaterial ist allseitig gleichmäßig einzubringen und in Lagen von max. 30 cm mittels leichtem oder mittlerem Verdichtungsgerät zu verdichten. Es darf zu keinerlei Beschädigungen an den Blöcken kommen. Es ist darauf zu achten, dass beim Hinterfüllen und Verdichten die Vliesüberlappungen nicht auseinandergezogen werden und die Blöcke nicht beschädigt werden.			
			Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

<b>05</b>	<b>LV</b>	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>		
02	Level 1	Abschnitt BII: Marseiller Promenade		
02.06	Level 2	Technische Anlagen in Außenanlagen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag: .....	
	Lohn .....	Gerät .....		
	Material .....	Sonstiges .....	<b>95 m3</b>	EP ..... GP .....
<b>02.06.02.016</b>	<b>Arbeitsraum verfüllen Einbau-H 3m Boden gelagert SE</b>			
	STLB-Bau 04/2019 002			
	Arbeitsraum profilgerecht verfüllen, Einbauhöhe bis 3 m, Boden, seitlich gelagert, mit einer Bodengruppe, Bodengruppe 1 SE DIN 18196 (enggestufter Sand).			
	Lohn .....	Gerät .....		
	Material .....	Sonstiges .....	<b>411 m3</b>	EP ..... GP .....
<b>02.06.02.017</b>	<b>Arbeitsraum verfüllen Einbau-H 3m Boden liefern SE</b>			
	STLB-Bau 04/2019 002			
	Arbeitsraum profilgerecht verfüllen, Einbauhöhe bis 3 m, Boden, liefern, mit einer Bodengruppe, Bodengruppe 1 SE DIN 18196 (enggestufter Sand).			
	Lohn .....	Gerät .....		
	Material .....	Sonstiges .....	<b>350 m3</b>	EP ..... GP .....
<b>Summe Level 3 02.06.02</b>		<b>Speicher- und Versickerungsanlage, Netto: .....</b>		
<b>Summe Level 2 02.06</b>		<b>Technische Anlagen in Außenanlagen, Netto: .....</b>		
<b>02.07</b>	<b>Level 2</b>	<b>Einbauten in Außenanlagen</b>		
<b>02.07.01</b>	<b>Level 3</b>	<b>Allgemeine Einbauten</b>		
<b>02.07.01.001</b>	<b>Papierkörbe Bremerhaven nur Einbau</b>			
	Einbau eines vom AG gestellten zylindrischer Abfallbehälter bestehend aus Korpus mit Abdeckhaube und Rahmenteil aus Stahl. Zum Einbetonieren mit 4 Edelstahlankern M10X300. Fundament liefern und Papierkörbe gemäß Herstellerangaben einbauen, einschl. Erdarbeiten inkl. Aushub, Laden und Entsorgen von Aushubmaterial. Inkl. Lieferung Betonfundament C16/20, inkl. aller Nebenarbeiten und Materialien. Produkt: Typ Bremerhaven, Lieferant: Fa. Michow, inkl. Abholung bei Stadtreinigung Hamburg (SRHH), Bullerdeich 19, 20537 Hamburg, Transportweg: 7km.			
		<b>3 St</b>	EP .....	GP .....
			Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05	LV	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>		
02	Level 1	Abschnitt BII: Marseiller Promenade		
02.07	Level 2	Einbauten in Außenanlagen		
Übertrag: .....				
<b>02.07.01.002</b>	<p><b>Verkehrseinr. Absperrschranke reflektierend Blindenleiteinrichtung liefern und einbauen</b></p> <p>Verkehrseinrichtung nach StVO, VZ-Nr. 600, Absperrschranke (mobile Absturzsicherung), Oberfläche reflektierend, mit Aufstellvorrichtung, mit Blindenleiteinrichtung, liefern und ortsfest einbauen. Absperrschranken verbleiben vor Ort und werden durch Nachfolgewerk / Bauherr übernommen.</p>	<b>24 m</b>	EP .....	GP .....
<b>02.07.01.003</b>	<p><b>Verkehrssicherung auf Straßen Kreuzungsbereich Einmündung Bei den Kirchhöfen/Jungiusstraße</b></p> <p>Verkehrssicherung für den Kreuzungsbereich Jungiusstr. - St. Petersburger Straße - Bei den Kirchhöfen</p> <p>Für die Einrichtungen zur Verkehrssicherung und Verkehrsregelung nach der STVO ist die Beschilderung und Absperrung gem. der derzeitigen Situation vom Vormieter zu übernehmen.</p> <p>Die Einmündung von Bei den Kirchhöfen in die Jungiusstraße ist abzusperren und vorzuhalten durch: 6 St. reflektierende Leitbaken mit je 1 St. gelben Lampen mit Batterie, 1 St. Schrankenzaun mit 3 St. gelben Lampen mit Batterie, 1 St. Verkehrsschild mit VZ-Nr. 209-10, Größe 2, ist zu übernehmen und fachgerecht für eine provisorische Beschilderung zur Aufrechterhaltung des öffentlichen und Anlieger-Verkehrs für den Kreuzungsbereich bei den Kirchhöfen/ St. Petersburger Straße und zur Sperrung der Zufahrt zur Jungiusstraße, vorzuhalten.</p> <p>Alle Einrichtungen zur Verkehrssicherung sind mit Beendigung der Maßnahme zu demontieren.</p> <p>Dauer der Vorhaltezeit vorraussichtlich 12 Monate. Abrechnung nach Stückzahl und tatsächlicher Dauer der Aufstellung.</p>	<b>1 psch</b>		GP .....
<b>Summe Level 3 02.07.01</b>		<b>Allgemeine Einbauten, Netto: .....</b>		
<b>Summe Level 2 02.07</b>		<b>Einbauten in Außenanlagen, Netto: .....</b>		

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

05	LV	PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten		
02	Level 1	Abschnitt BII: Marseiller Promenade		
02.08	Level 2	Pflanz-und Saatflächen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>02.08 Level 2 Pflanz-und Saatflächen</b>				
<b>Vorbemerkungen</b>				
Vorbemerkungen für sämtliche Pflanzenlieferungen				
<p>Es wird an dieser Stelle ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die nachfolgenden Hinweise zur Pflanzenlieferung Vertragsbestandteil werden. Hinweise zur Pflanzenlieferung:</p>				
<p>1. Alle Pflanzen sind in der ausgeschriebenen Qualität und Stückzahl zu liefern, für alle Pflanzenlieferungen gelten grundsätzlich - zusätzlich zur DIN 18916 die allgemeinen Gütebestimmungen des Bundes deutscher Baumschulen, bzw. die Gütebestimmungen des Bundes deutscher Staudengärtner und der Forschungsgesellschaft Landschaftsentwicklung und Landschaftsbau e.V.</p>				
<p>2. Die Lieferung erfolgt nach Anforderung und nach tatsächlichen Pflanzlisten. Lieferung innerhalb 14 Tage nach Zugang der Pflanzenliste auf Abruf und nach Vereinbarung mit der GalaBau-Firma, die die Pflanzung ausführt. Sämtliche Angaben zu einer bestimmten Größe (Höhe, Breite, Durchmesser usw.) als Lieferqualitäten sind unbedingt einzuhalten.</p>				
<p>3. Die Pflanzen müssen mindestens 2 Jahre im Norddeutschen Raum aufgeschult und an die hiesigen Standortbedingungen angepasst sein. Nachweis ist vor Lieferung der Bauleitung vorzulegen.</p>				
<p>4. Der Bauherr / die Bauüberwachung behalten sich vor, die Pflanzen vor der Bestellung durch den AN in der Baumschule auszusuchen. Auf jeden Fall sind die Bäume per Foto mit Höhenmaßstab vorab zu bemustern. Das mögliche Auswählen von Pflanzensolitären durch AG und Bauüberwachung in der Lieferbaumschule (Markenbaumschule) beinhaltet die Auswahl der jeweiligen Pflanze unter gestalterischen Aspekten. Die auf jede Pflanze bezogene liefer- und pflanztechnische Gewährleistung (Gewährleistung der Baumschule und des AN) bleibt davon unberührt.</p>				
<p>5. Die Abnahme der Lieferung erfolgt bei der Pflanzenübergabe vor Ort gemeinsam: Der Bauherr bzw. seine Vertreter und ein Vertreter der Gala-Bau-Firma, welche die Pflanzung durchführt, nehmen die Pflanzenlieferung gemeinsam mit dem Lieferanten ab. Die Pflanzen sind u.a. auf Qualität und Vitalität (Schädlingsbefall, Krankheit, Rindenschäden, Astbruch, eindeutiger Leittrieb) zu prüfen. Nicht abgenommene Pflanzen</p>				
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_ Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

05	LV	PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten
02	Level 1	Abschnitt BII: Marseiller Promenade
Vorbemerkungen		
<p>sind unverzüglich innerhalb von 8 Tagen in der geforderten Qualität nachzuliefern. Die durch die weitere(n) Besichtigung(en) entstehenden Kosten des AG bzw. seiner Vertreter gehen zu Lasten des AN.</p> <p>6. Vom Lieferanten ist die Verticilliumfreiheit der Ware bestätigen zu lassen.</p> <p>7. Die gelieferten Gehölze sind umgehend zu pflanzen und falls erforderlich bis zur Pflanzung fachgerecht einzuschlagen und zu wässern. Die Einschlagflächen sind nach Räumung zu regulieren.</p> <p>8. Ersatzlieferungen sind nur nach Rücksprache und mit schriftlicher Zustimmung des AG bzw. des von Ihm beauftragten Landschaftsarchitekten zulässig.</p> <p>9. Die Lieferung beginnt im <b>Frühjahr 2022</b>, danach gestaffelt entsprechend Baufortschritt und Bauphasenplänen. Die Lieferzeiträume sind mit der BL abzustimmen.</p> <p>10. Abnahme der Pflanzleistung erfolgt nach Ende der Vegetationsperiode. Für Pflanzleistungen, die in der zweiten Hälfte eines Jahres durchgeführt werden, erfolgt die Abnahme im darauf folgenden Jahr am Ende der Vegetationsperiode.</p> <p>11. Verpackungsmaterial, Pflanzencontainer, Töpfe, Paletten etc. bleiben Eigentum des Lieferanten und sind in Abstimmung mit der Bauüberwachung und der pflanzenden Firma abzufahren und ordnungsgemäß zu entsorgen.</p> <p>12. Die Angebotspreise beinhalten die Lieferung aus Markenbaumschulen und Staudengärtnereien, die vor Vergabe zwingend vom AN anzugeben sind, frei Baustelle, sowie den Rückschnitt der oberirdischen Pflanzenteile im Zuge der Pflanzung von Bäumen (Hochstämmen) und Solitärsträuchern durch einen qualifizierten Mitarbeiter der federführenden Lieferbaumschule bzw. unter dessen Anleitung / Aufsicht. Lieferung einschl. sämtlicher Nebenleistungen, die zur sach- u. fachgerechten Durchführung der geforderten Leistungen notwendig sind.</p> <p>13. Die Abrechnung erfolgt getrennt nach den entsprechend dargestellten Pflanzbereichen, den tatsächlich gelieferten Mengen und den angebotenen Einheitspreisen.</p> <p>Gewählte Baumschule:</p> <p>'.....'</p> <p>(vom Bieter einzutragen)</p> <p>Gewählte Staudengärtnerei:</p>		

05	LV	PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten
02	Level 1	Abschnitt BII: Marseiller Promenade
Vorbemerkungen		
<p>'.....' (vom Bieter einzutragen)</p> <p>Gewählte Zwiebelgärtnerei:</p> <p>'.....' (vom Bieter einzutragen)</p> <p>14. Pflanzung Die Pflanz- und Saatarbeiten dieses Titels sind, soweit in der Positionsbeschreibung keine anderslautenden Erwähnungen Berücksichtigung finden, auf Grundlage der nachfolgenden DIN-Normen, ZTVs und sonstigen Richtlinien und Empfehlungen jeweils in ihrer neusten Fassung auszuführen: DIN 18320, DIN 18915, DIN 18916, DIN 18917, DIN 18918, DIN 18919, DIN 18920 ZTV La-StB, ZTV Großbaumverpflanzung, FLL Empfehlungen für Baumpflanzungen, Teil 1, FLL Empfehlungen für Baumpflanzungen, Teil 2, FLL Gütebestimmungen für Baumschulpflanzen, FLL Gütebestimmungen für Stauden und FLL Regel-Saatgut-Mischungen RSM</p> <p>15. Die Pflanzarbeiten beinhalten folgende Leistungen: - Herstellung der Pflanzgrube, Pflanzlöcher die mind. dem zweifachen Ballendurchmesser entsprechen - Artspezifischer Pflanzschnitt, Auslichtungsschnitt bei Solitär und Ballenpflanzen, Rückschnitt um ca. 1/3 bei ballenlosen Pflanzen unter Beachtung der natürlichen Wuchsform - Wurzelschnitt bei ballenlosen Pflanzen - Herstellung von Gießrändern bei Großgehölzen soweit in der Positionsbeschreibungen nichts anderes erwähnt ist - Ebenen, lockern und säubern der Pflanzflächen, Steine über 5cm Durchmesser und Unrat sind zu entfernen und nachweislich zu entsorgen - Wässern/Einschlämmen nach der Pflanzung</p> <p>16. Fertigstellungs- und Entwicklungspflege Die Fertigstellungspflege beginnt unmittelbar im Anschluss an die Pflanzung. Die erforderlichen Einzelleistungen innerhalb der Pflege sind ohne besondere Anordnung rechtzeitig und kontinuierlich auszuführen. Pflegearbeiten der Fertigstellungspflege sind zwingend 3 Tage vor Beginn bei der Bauüberwachung / dem AG anzumelden und nach Beendigung schriftlich bestätigen zu lassen. Nach Beendigung des Pflegegangs erfolgt eine Kontrolle durch BÜ/AG. Kommt der AN seinen vertraglichen Verpflichtungen nicht nach, kann die Bauüberwachung einen Arbeitsgang anweisen. Diese Anweisung kann mündlich, fernmündlich oder auch schriftlich erfolgen. Dies trifft auch auf mangelhaft ausgeführte Pflegegänge zu. Der Mangel ist nach Aufforderung durch die BÜ unverzüglich zu beseitigen.</p>		

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

05	LV	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>
02	Level 1	Abschnitt BII: Marseiller Promenade
Vorbemerkungen		
<p>Die Arbeitsaufnahme hat unter Berücksichtigung der Gegebenheiten spätestens am ersten Tag nach der Anweisung zu erfolgen (einmalige Inverzugsetzungsfrist 2 Tage). Die Abnahme der Pflanzarbeiten erfolgt erst nach Beendigung der Fertigstellungspflege mit gleichzeitigem Anwuchserfolg. Die Fertigstellungspflege dauert mindestens bis zum <b>30. September</b> nach der Herstellung und endet mit der Abnahme.</p> <p>Verweigert der Auftraggeber die Abnahme, so wird diese nicht vor Ablauf der nächsten Vegetationsperiode durchgeführt. Der Auftragnehmer hat für diese Zeit die für die Fertigstellungspflege vereinbarten Leistungen sowie die erforderlichen Leistungen der Bedarfspositionen auf seine Kosten zu erbringen.</p> <p>Die Entwicklungspflege verschiebt sich dann entsprechend Im Anschluss an Fertigstellungspflege beginnt die Entwicklungspflege und dauert mindestens bis zum <b>30. September 2024</b>, sofern die Abnahme erfolgreich war. Die Pflegearbeiten werden erst nach Beendigung der Entwicklungspflege mit sichtbarem Wachstumserfolg abgenommen.</p> <p>Verweigert der Auftraggeber die Abnahme, so wird diese nicht vor Ablauf der nächsten Vegetationsperiode durchgeführt. Der Auftragnehmer hat für diese Zeit die für die Entwicklungspflege vereinbarten Leistungen sowie die erforderlichen Leistungen der Bedarfspositionen auf seine Kosten zu erbringen. Die Abnahme der Entwicklungspflege verschiebt sich dann entsprechend</p> <p><b>VERGÜTUNG DER PFLEGELEISTUNGEN</b></p> <p>Die angebotenen Pflegekosten gelten als Festpreise. Zu erwartende Kostensteigerungen während der Pflegedauer sind vom Bieter bei der Angebotsabgabe zu berücksichtigen. Der EP bezieht sich auf die Gesamtzahl der Arbeitsgänge. Mehr- oder Minderleistungen werden mit dem jeweiligen Anteil am Einheitspreisvergütet.</p> <p>Die Abrechnung der Pflegeleistungen erfolgt proportional zu der Notwendigkeit der geleisteten Arbeitsgänge und entsprechend bezogen auf den Einheitspreis.</p> <p>Die angegebene Gesamtzahl der Arbeitsgänge je Pflegeleistung ist unverbindlich. Weichen die Arbeitsgänge davon ab, wird der Gesamtpreis durch proportionale Umrechnung ermittelt: 'Einheitspreis / ausgeschriebene Arbeitsgänge x geleistete Arbeitsgänge' Die Bereitstellung der zur Pflege notwendigen Materialien ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Der Einsatz und das Vorhalten von Schläuchen inkl. aller Anschluss- und Verbindungsstücke sind in die EP's einzukalkulieren.</p>		
<b>02.08.01 Level 3 Oberbodenarbeiten</b>		

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_ Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05	LV	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>		
02	Level 1	Abschnitt BII: Marseiller Promenade		
02.08	Level 2	Pflanz-und Saatflächen		
Übertrag: .....				
<b>02.08.01.001</b>	<b>Lockerung des Untergrundes der Pflanzflächen</b>			
	<p>Baugrund auflockern, von Hand, Tiefe ca. 10 cm, Bodengruppe 4 DIN 18915 (schwach bindig), einschl. Grobplanum für Vegetationsflächen, Steine ab 5 cm Durchmesser, Fremdkörper und schwer verrottbare Pflanzenteile ablesen, nach Stoffen getrennt auf der Baustelle lagern, Bearbeitungsflächen geneigt (Böschungen).</p>			
		<b>290 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>02.08.01.002</b>	<b>Oberboden für Pflanzflächen, D = 30 cm, liefern und einbauen</b>			
	<p>Oberboden als Vegetationstragschicht gemäß BBodSchV für Pflanzflächen liefern und profilgerecht andecken; Z0 gem LAGA.mit Herkunftsnachweis. Die Unbedenklichkeitsbescheinigung nach LAGA ist zusammen mit dem Herkunftsnachweis dem AG zur Freigabe 5 Werktage vor Lieferung vorzulegen. Schichtstärke, natürlich verdichtet: 30 cm Der materialbezogene Verdichtungsfaktor ist einzukalkulieren. Einbau 5cm unter fertiger Geländeoberkante bzw. OK Einfassungsbord</p> <p>Qualität des zu liefernden Oberbodens nach DIN 18915</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Boden ohne Fremdstoffe und Dauerunkräuter</li> <li>• Gehalt an organischer Substanz: 3,0 bis max. 4,0 Vol%</li> <li>• Bodenreaktion: pH-Wert: 6,0 bis 7,0</li> <li>• Wasserdurchlässigkeit: 1,5 x 10 hoch-6 bis 4,5 x 10 hoch-6 m/s</li> <li>• Bodengruppe nach DIN 18915:2018-06: 3a - schwach bindiger sandiger Boden, schluffiger oder toniger Anteil 3b - schwach bindiger kiesiger Boden, schluffiger oder toniger Anteil</li> <li>• mögliche Bodenklassen nach DIN 18196; SU, ST, GU, GT</li> </ul> <p>Der Nachweis über die Eignung des Oberbodens als Vegetationstragschicht ist mit der Abgabe des Angebotes, spätestens jedoch 3 Werktage nach Auftragserteilung dem AG zur Freigabe einzureichen. Zuerst sind die Sieblinien bereitzustellen. Dem AG ist vor Einbau eine Bodenanalyse mit folgenden Parametern bereitzustellen: Bodenart, Untersuchung auf Humusgehalt,Hauptnährstoffe N-P-K, Mg, pH-Wert und</p>			
Übertrag: .....				
- Fortsetzung auf nächster Seite -				

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05	<b>LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
02	Level 1 Abschnitt BII: Marseiller Promenade			
02.08	Level 2 Pflanz-und Saatflächen			
			Übertrag: .....	
	Salzgehalt. Abrechnung erfolgt nach Auftrag in verdichtetem Zustand und Originallieferscheinen. Das Einbaumaterial ist während der Bauphase gegen witterungsbedingte Beeinträchtigungen (Austrocknung/Vernässung) zu schützen.			
		<b>290 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>02.08.01.003</b>	<b>Feinplanum für Pflanzflächen herstellen</b>			
	Feinplanum für Pflanzflächen herstellen, Anschlüsse an Kanten und Wegebeläge 2 cm tiefer, Steine von mehr als 3 cm Durchmesser und schwer verrottbare Pflanzenteile ablesen, Ebenheit: Abweichungen unter 4m-Latte maximal 3 cm, anfallende Stoffe laden und einer fachgerechten Entsorgung zuführen. Anfallendes Material wird Eigentum des AN. Es ist ein Entsorgungsnachweis zu erbringen und dem AG vorzulegen. Abrechnung nach gemeinsam von AG und AN durchgeführtem Aufmaß.			
		<b>290 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>Summe Level 3 02.08.01</b>				
			<b>Oberbodenarbeiten, Netto:</b>	.....
<b>02.08.02</b>	<b>Level 3 Vegetationstechnische Bodenbearbeitung</b>			
<b>02.08.02.001</b>	<b>Bodenverbesserung der Pflanzflächen mit Kompost, D=5cm</b>			
	Bodenverbesserung Kompost liefern, einarbeiten Fertigkompost, mittelkörnig, nährstoffarm liefern und in gleichmäßiger Stärke auf übergebenes Grobplanum, zukünftige Pflanzflächen für Stauden und Gräser, aufbringen und oberflächlich leicht einarbeiten mit Egge o.ä. Anschlüsse an Kanten, Wege und Platzflächen und sonstige Beläge bis 1 cm unter Belagsoberkante in trittfest verdichtetem Zustand. Teilflächen von 30,00 bis 300,00 m2 Körnung: 0-15 mm Nährstoffe: Stickstoff < 300 mg/l Phosphat < 1200 mg/l Kalium < 2000 mg/l Salzgehalt < 4 g/l Schadstoffgehalt unter Grenzwerten der Hollandliste,			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_ Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

<b>05</b>	<b>LV</b>	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>		
02	Level 1	Abschnitt BII: Marseiller Promenade		
02.08	Level 2	Pflanz-und Saatflächen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	<p>Glühverlust mind. 30 %, frei von Steinen &gt; 3 cm, Pflanzenteilen, Dauerunkräutern und Fremdstoffen Das verwendete Material muss den FLL-Qualitätsanforderungen für Komposte im Landschaftsbau entsprechen. Qualitätsnachweis durch Fremüberwachungszeugnis der Bundesgütegemeinschaft Kompost oder gleichwertiger Art. Der Bauüberwachung ist vorab eine Probe inkl. Bodenanalyse zur Begutachtung und Freigabe vorzulegen. Abdeckstärke: 5 cm. Abrechnung in der Abwicklung. Nachweis: Originallieferschein</p>	<b>290 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>02.08.02.002</b>	<p><b>Hornspäne, grob aufbringen und einarbeiten</b> Hornspäne (Kopfhorn), grob, hart, gedämpft, 14% N liefern und auf die Pflanzflächen vor der Pflanzung gleichmäßig aufbringen und leicht einarbeiten Menge: 50g/m<sup>2</sup> Abrechnung nach Aufmaß tatsächlich gedüngter Flächen. Originallieferscheine sind vorzulegen.</p>	<b>290 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>Summe Level 3 02.08.02</b>				<b>Vegetationstechnische Bodenbearbeitung, Netto: .....</b>

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

05	LV	PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten
02	Level 1	Abschnitt BII: Marseiller Promenade
Vorbemerkungen		
<b>Vorbemerkungen</b> <p>Diese Vorbemerkungen beziehen sich auf die Titel 05.02.08.03 Pflanzen - Gräser, Stauden, Farne, Bodendecker 05.02.08.04 Pflanzen - Geophyten</p> <p>Die Pflanzenqualität der Gehölze muss den Gütebestimmungen des BdB sowie den FLL Gütebestimmungen für Baumschulware entsprechen Bindende Qualität an die innere und äussere Qualität - ausgewogene Ernährung - ausgehärtet und ausreichend akklimatisiert - frei von Krankheiten und Schädlingen - sortenecht</p> <p>Die Stauden müssen den Gütebestimmungen für Stauden entsprechen. dies gilt sinngemäß für Gräser, Farne und Halbsträucher. Die Pflanzen müssen gesund, kräftig und gut durchwurzelt sein, frei von tierischen und pilzlichen Schädlingen sowie von Wurzel- und Samenunkräutern.</p> <p>Pflanzen mit sichtbaren Mängeln und die der Ausschreibung nicht entsprechen, werden grundsätzlich nicht abgenommen.</p> <p>Ersatzlieferungen von Arten und Sorten sind nicht gestattet. Die Sortenechtheit muss auf Verlangen des Auftraggebers bzw. der Bauleitung nachgewiesen werden.</p> <p>Jungpflanzen, Teilstücke, Rißlinge, Stecklinge, Wurzelschnittlinge werden nicht akzeptiert. Pflanzen, die nicht den Gütebestimmungen entsprechen werden nicht akzeptiert und werden vom Auftraggeber auf Kosten des Auftragnehmers zurückgewiesen-</p> <p>Blumenbulben, -zwiebeln,- knollen müssen der EG-Verordnung zur Festsetzung von Qualitätsnormen für Blumenbulben, -zwiebeln,- knollen entsprechen.</p>		
<b>Vorbemerkungen für Pflanzenlieferung</b> <p>Vorbemerkungen für Pflanzenlieferung</p> <p>Es wird an dieser Stelle ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die nachfolgenden Hinweise zur Pflanzenlieferung Vertragsbestandteil werden.</p> <p>Hinweise zur Pflanzenlieferung: 1. Alle Pflanzen sind in der ausgeschriebenen Qualität und Stückzahl zu liefern, für alle Pflanzenlieferungen gelten grundsätzlich - zusätzlich zur DIN 18916 die allgemeinen Gütebestimmungen des Bundes deutscher Baumschulen, bzw. die Gütebestimmungen des Bundes deutscher Staudengärtner und der Forschungsgesellschaft Landschaftsentwicklung und Landschaftsbau e.V. Die Pflanzen müssen aus dem Vorkommensgebiet 2 stammen. Nach Bekanntgabe der liefernden Baumschule werden</p>		

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

05	LV	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>
02	Level 1	Abschnitt BII: Marseiller Promenade
Vorbemerkungen für Pflanzenlieferung		
<p>gemeinsam mit dem Bauherren bzw. deren Vertreter die Pflanzen und deren Qualität ausgewählt.</p> <p>2. Die Lieferung erfolgt nach Anforderung und nach tatsächlichen Pflanzlisten. Lieferung innerhalb 14 Tage nach Zugang der Pflanzenliste auf Abruf und nach Vereinbarung mit des AN, der die Pflanzung ausführt.</p> <p>3. Ersatzlieferungen sind nur nach Rücksprache und mit schriftlicher Zustimmung des AG bzw. des von Ihm beauftragten Landschaftsarchitekten zulässig.</p> <p>4. Die Lieferung erfolgt nach Angabe AG, sofern in der Ausschreibung nichts anderes angegeben ist.</p> <p>5. Die Abnahme erfolgt bei der Pflanzenübergabe vor Ort gemeinsam: Der Bauherr bzw. seine Vertreter und ein Vertreter des AN, welche die Pflanzung durchführt, nehmen die Pflanzenlieferung gemeinsam mit dem Lieferanten ab. Nicht abgenommene Pflanzen sind unverzüglich innerhalb von 8 Tagen in der geforderten Qualität nachzuliefern. Die durch die weitere(n) Besichtigung(en) entstehenden Kosten des AG bzw. seiner Vertreter gehen zu Lasten des AN.</p> <p>6. Die Angebotspreise beinhalten die Lieferung aus Baumschulen des BdB und Verbandsgärtnereien des BdS, die vor Vergabe zwingend vom AN anzugeben sind, frei Baustelle, sowie den Rückschnitt der oberirdischen Pflanzenteile im Zuge der Pflanzung von Bäumen (Hochstämmen) und Solitärsträuchern durch einen qualifizierten Mitarbeiter. sämtlicher Nebenleistungen, die zur sach- u. fachgerechten Durchführung der geforderten Leistungen notwendig sind.</p> <p>7. Die Abrechnung erfolgt getrennt nach den entsprechend dargestellten Pflanzbereichen, den tatsächlich gelieferten Mengen und den angebotenen Einheitspreisen.</p> <p>Gewählte Baumschule:</p> <p>'.....' (vom Bieter einzutragen)</p> <p>Gewählte Staudengärtnerei:</p> <p>'.....' (vom Bieter einzutragen)</p> <p>8. Pflanzung Die Pflanz- und Saatarbeiten dieses Titels sind soweit in der Positionsbeschreibung keine anderslautenden Erwähnungen Berücksichtigung finden auf Grundlage der nachfolgenden DIN-Normen, ZTVs und sonstigen Richtlinien und</p>		

# Leistungsverzeichnis

<b>05</b>	<b>LV</b>	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>			
02	Level 1	Abschnitt BII: Marseiller Promenade			
Vorbemerkungen für Pflanzenlieferung					
<p>Empfehlungen jeweils in ihrer neusten Fassung auszuführen:          DIN 18320, DIN 18915, DIN 18916, DIN 18917, DIN 18918,          DIN 18919          FLL Empfehlungen für Baumpflanzungen, Teil 1,          FLL Empfehlungen für Baumpflanzungen, Teil 2,          FLL Gütebestimmungen für Baumschulpflanzen,          FLL Gütebestimmungen für Stauden und FLL          Regel-Saatgut-Mischungen RSM          FLL- Richtlinie für die Planung, Ausführung und Unterhaltung          von begrünbaren Flächenbefestigungen</p> <p>9. Die Pflanzarbeiten beinhalten folgende Leistungen:          - Herstellung der Pflanzgrube, Pflanzlöcher die mind. dem          zweifachen Ballendurchmesser entsprechen          - Artspezifischer Pflanzschnitt, Auslichtungsschnitt bei Solitär          und Ballenpflanzen, Rückschnitt um ca. 1/3 bei ballenlosen          Pflanzen unter Beachtung der natürlichen Wuchsform          - Wurzelschnitt bei ballenlosen Pflanzen          - Ebnen, lockern und säubern der Pflanzflächen, Steine über          3cm Durchmesser und Unrat sind zu entfernen und          nachweislich zu entsorgen          - ausreichende Wässerung          - fachgerechte Entsorgung von Verpackungsmaterial</p>					
<b>02.08.03 Level 3 Pflanzen - Gräser, Farne, Stauden, Bodendecker</b>					
<b>Zaunpflanzung</b>					
<b>02.08.03.001</b>	<b>Aster dumosus 'Blauer Gletscher' P 0,5 liefern einpflanzen</b>				
	Aster dumosus 'Blauer Gletscher' (Kissenaster) P 0,5, liefern und einpflanzen.				
	Lohn .....	Gerät .....			
	Material .....	Sonstiges .....	<b>760 St</b>	EP .....	GP .....
<b>02.08.03.002</b>	<b>Bergenia Hybr.'Schneekönigin' P 0,5 liefern einpflanzen</b>				
	Bergenia Hybr.'Schneekönigin' (Bergenie) P 0,5, liefern und einpflanzen.				
	Lohn .....	Gerät .....			
	Material .....	Sonstiges .....	<b>112 St</b>	EP .....	GP .....
<b>02.08.03.003</b>	<b>Carex umbrosa P 0,5 liefern einpflanzen</b>				
	STLB-Bau 04/2019 004 Carex umbrosa (Schatten-Segge) P 0,5, liefern und einpflanzen.				
	Lohn .....	Gerät .....			
	Material .....	Sonstiges .....	<b>1.047 St</b>	EP .....	GP .....
Übertrag: .....					

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05	LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten			
02	Level 1 Abschnitt BII: Marseiller Promenade			
02.08	Level 2 Pflanz- und Saatflächen			
Übertrag: .....				
<b>02.08.03.004</b>	<b>Geranium x cantabrigiense Saint Ola P 0,5 liefern einpflanzen</b> Geranium x cantabrigiense "Saint Ola" (Cambridge-Storchschnabel) P 0,5, liefern und einpflanzen. Lohn ..... Gerät .....	<b>967 St</b>	EP .....	GP .....
	Material ..... Sonstiges .....			
<b>02.08.03.005</b>	<b>Geum x cultorum Prinses Juliana P 0,5 liefern einpflanzen</b> Geum x cultorum "Prinses Juliana" (Nelkenwurz) P 0,5, liefern und einpflanzen. Lohn ..... Gerät .....	<b>484 St</b>	EP .....	GP .....
	Material ..... Sonstiges .....			
<b>02.08.03.006</b>	<b>Deschampsia cespitosa 'Palava' P 0,5 liefern einpflanzen</b> Deschampsia cespitosa "Palava" (Rasen-Schmiele) P 0,5, liefern und einpflanzen. Lohn ..... Gerät .....	<b>160 St</b>	EP .....	GP .....
	Material ..... Sonstiges .....			
<b>02.08.03.007</b>	<b>Stipa calamagrostis Allgäu P 0,5 liefern einpflanzen</b> STLB-Bau 04/2019 004 Stipa calamagrostis "Allgäu" (Föngras, Ränkegras) P 0,5, liefern und einpflanzen. Lohn ..... Gerät .....	<b>6 St</b>	EP .....	GP .....
	Material ..... Sonstiges .....			
<b>02.08.03.008</b>	<b>Molinia caerulea Morhexe P 0,5 liefern einpflanzen</b> Molinia caerulea "Morhexe" P 0,5, liefern und einpflanzen. Lohn ..... Gerät .....	<b>5 St</b>	EP .....	GP .....
	Material ..... Sonstiges .....			
<b>Summe Level 3 02.08.03</b>				
<b>Pflanzen - Gräser, Farne, Stauden, Bodendecker, Netto:</b>				.....
<b>02.08.04</b>	<b>Level 3 Pflanzen - Geophyten</b>			
	<b>Zaunpflanzung</b>			
<b>02.08.04.001</b>	<b>Narcissus Hybr.Tresamble Zwiebel/Knolle 12/14 liefern einpflanzen</b>  Narcissus Hybr."Tresamble" (Garten-Narzisse) Zwiebel/Knolle, 12/14 liefern und einpflanzen.			
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

05	LV	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>		
02	Level 1	Abschnitt BII: Marseiller Promenade		
02.08	Level 2	Pflanz-und Saatflächen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	Lohn .....	Gerät .....		
	Material .....	Sonstiges .....	<b>600 St</b>	EP ..... GP .....
<b>02.08.04.002</b>	<b>Narcissus Hybr. Geranium Zwiebel/Knolle 14/16 liefern einpflanzen</b>			
	Narcissus Hybr."Geranium" (Garten-Narzisse) Zwiebel/Knolle, 12/14 liefern und einpflanzen.			
	Lohn .....	Gerät .....		
	Material .....	Sonstiges .....	<b>600 St</b>	EP ..... GP .....
<b>02.08.04.003</b>	<b>Tulipa turkestanica Zwiebel/Knolle 7/8 liefern einpflanzen</b>			
	STLB-Bau 04/2019 004 Tulipa turkestanica Zwiebel/Knolle, 7/8 liefern und einpflanzen.			
	Lohn .....	Gerät .....		
	Material .....	Sonstiges .....	<b>1.000 St</b>	EP ..... GP .....
<b>Summe Level 3 02.08.04</b>			<b>Pflanzen - Geophyten, Netto:</b>	.....
<b>02.08.05</b>	<b>Level 3 Schutzeinrichtungen</b>			
<b>02.08.05.001</b>	<b>Kaninchenschutzzaun liefern und aufstellen</b>			
	Kaninchenschutzzaun zur Sicherung der Staudenpflanzung liefern und aufstellen, Kaninchenschutzzaun in Teillängen liefern und aufstellen, Zaun aus Sechseck-Geflecht, Höhe 80cm, Befestigung an Bambusstäben, Höhe 80cm, Abstand 50cm, Einbindetiefe mind. 10cm.			
		<b>500 m</b>	EP .....	GP .....
<b>Summe Level 3 02.08.05</b>			<b>Schutzeinrichtungen, Netto:</b>	.....
<b>02.08.06</b>	<b>Level 3 Fertigstellungspflege</b>			

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_ Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

05	LV	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>		
02	Level 1	Abschnitt BII: Marseiller Promenade		
02.08	Level 2	Pflanz-und Saatflächen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	<p><b>Vorbemerkungen</b></p> <p>Für die Ausführung der Pflegearbeiten als Fertigstellungspflege gilt DIN 18916. Die erforderlichen Teilleistungen sind ohne besondere Anordnung rechtzeitig auszuführen, die Ausführung jeder Teilleistung ist dem AG anzuzeigen, die vorgesehenen Pflegeleistungen sind durchschnittliche Regelannahmen, der Preis der Einzelleistung errechnet sich aus dem Einheitspreis geteilt durch die Anzahl der Arbeitsgänge, Mehr- bzw. Minderleistungen werden zusätzlich zu dem vereinbarten Einheitspreis vergütet oder in Abzug gebracht.</p>			
02.08.06.001	<p><b>Fertigstellungspflege Pflanzung, 8 AG</b></p> <p><b>Fertigstellungspflege Pflanzflächen</b>  Fertigstellungspflege für die Pflanzfläche nach DIN 18916 für die Zeit bis zur Abnahme der Pflanzungen.</p> <p><b>Jäten/Krauten</b>  Im ersten Jahr nach der Pflanzung sind die Pflanzflächen gewissenhaft zu krauten, bis sich ein geschlossener Pflanzenbestand entwickelt hat.  Fläche von Unkraut und sonstigem Unrat säubern.  Dauerunkräuter, Wurzelunkräuter sowie Gehölzsämlinge sind mit der Pflanzschaufel, Distel-, oder Spargelstecher komplett inkl. Wurzel auszugraben.  Hacken und tiefes Graben mit dem Spaten im Wurzelbereich ist zu unterlassen. Ebenso ist ein Aufreißen und Aufbrechen der Erde mit Hacke oder Spaten zu unterlassen.  Chemische Unkrautbekämpfungsmittel sind bei den Pflegearbeiten nicht zulässig.</p> <p><b>Ausputzen</b>  Abgestorbene, vertrocknete Pflanzenteile entfernen. Nicht abreißen, sondern mit der Schere sauber ausschneiden.</p> <p><b>Rückschnitt Stauden- Gräserpflanzung</b>  Die Stauden und Gräser werden im Herbst <b>nicht</b> zurückgeschnitten!  Der bodennahe Rückschnitt/Mahd der Stauden-, Gräserpflanzung im Schotterbeet und der Gräserpflanzung erfolgt spätestens Ende Februar vor Austrieb der Geophyten, Stauden, Gräser. Das Mähgut ist aufzunehmen und von der Fläche zu entfernen.  Schnittmaßnahmen während der Vegetationsperiode beschränken sich auf:  - Ausschneiden von vertrockneten Pflanzenteilen  - art- und fachgerechter Remontierschnitt</p> <p><b>Geophyten</b>  Die Pflege der Geophyten beschränkt sich in erster Linie auf das Ausputzen und Entfernen abgestorbener Blüten und Blätter.</p> <p><b>Laub entfernen</b></p>			
				Übertrag: .....

- Fortsetzung auf nächster Seite -

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

05	LV	PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
02	Level 1	Abschnitt BII: Marseiller Promenade			
02.08	Level 2	Pflanz-und Saatflächen			
Übertrag: .....					
<p>Von den Flächen ist 2-3 mal das anfallenden Laub zu entfernen und zu entsorgen. Die Leistung ist in den EP miteinzukalkulieren.                      Anfallende Stoffe sind aufzunehmen und gegen Nachweis ordnungsgemäß zu entsorgen, inkl. Entsorgungskosten                      Die Pflegegänge sind der Bauüberwachung rechtzeitig vorab anzuzeigen.                      Nach Durchführung des Pflegegangs erfolgt ein Kontrollgang zusammen mit Auftraggeber und Bauleitung des AN.                      Anzahl der Pflegegänge: 6 Stk                      Der Einheitspreis ist für 6 Pflegegänge pro m2 zu kalkulieren.                      Abrechnung: nach dokumentierten und tatsächlich ausgeführten Arbeitsgängen.</p> <p>290 m2 Pflanzen (Sträucher, Bodendecker, Stauden, Zwiebeln)                      x 8 = 2320 m2</p> <p>Eingegangene Pflanzen sind zu Lasten des AN zu ersetzen, inkl. aller Materialien und Nebenarbeiten.</p> <p style="text-align: right;"><b>2.320 m2</b>    EP .....    GP .....</p>					
<b>02.08.06.002</b>	<b>Wässern Pflanzen, 12 AG, 25l/m2</b>	<p>Wässern der Pflanzfläche. Die Wassermenge wird durch AN über Standrohr mit Wasseruhr mit Pflanzen un Blumen abgerechnet.                      Bei der Gräser- Staudenpflanzung ist zwingend mit handelsüblichen Gießgeräten mit Brausekopf zu arbeiten.                      Die Pflanzen sind mit niedrigem Druck von unten, bodennah zu bewässern und nicht zu beregnen!  <b>Wässern nur nach Bedarf bei langanhaltender Trockenheit!</b>                      Natürliche Niederschläge sind zu berücksichtigen.                      Die Gießgänge und Wassermenge pro Fläche sind im Wassertagebuch zu dokumentieren.                      Eine regelmäßige Kontrolle des Wassertagebuches wird durch die Bauüberwachung durchgeführt.                      Es werden nur dokumentierte und nachvollziehbare Wässerungsgänge vergütet.                      Wassermenge pro Gießgang 25l/m2                      Arbeitsgänge: 12 Stk                      Der Einheitspreis ist für 12 Wässerungsgänge pro m2 zu kalkulieren.                      Die Wässerungsgänge sind der Bauüberwachung rechtzeitig mind. 1 Tag vorab schriftlich anzuzeigen.                      Abrechnung: nach dokumentierten und tatsächlich ausgeführten Arbeitsgängen.</p> <p style="text-align: right;"><b>3.480 m2</b>    EP .....    GP .....</p>			
Übertrag: .....					

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05	LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten			
02	Level 1 Abschnitt BII: Marseiller Promenade			
02.08	Level 2 Pflanz- und Saatflächen			
Übertrag: .....				
<b>02.08.06.003</b>	<p><b>Bodenanalyse erstellen</b></p> <p>Bodenuntersuchung für Stauden- und Gehölzflächen. Analyse des Bodens, inkl. Probeentnahme;</p> <p>Folgende Parameter sind zu untersuchen: Bodenart, Untersuchung auf Humusgehalt, Hauptnährstoffe N-P-K, Mg pH-Wert und Salzgehalt.</p> <p>Die Bodenanalyse ist von einem anerkannten Bodenlabor durchzuführen.</p>	<b>2 St</b>	EP .....	GP .....
<b>02.08.06.004</b>	<p><b>Düngung der Staudenflächen</b></p> <p>Düngung der Staudenflächen gemäß Ergebnis der Bodenanalyse mit organischem NPK-Dünger 9-5-3</p> <p>9% N Gesamtstickstoff davon 9% organisch gebundener Stickstoff</p> <p>5% P<sub>2</sub>O<sub>5</sub> Phosphorsäureanhydrid in Mineralsäure löslich</p> <p>3% K<sub>2</sub>O Kaliumoxid wasserlöslich</p> <p>65% Organische Substanz</p> <p>Menge: 50 g / m<sup>2</sup></p> <p>Dünger liefern und gleichmäßig auf den Pflanzflächen ausstreuen und leicht einarbeiten.</p> <p>Inkl. Entsorgung aller Abfälle.</p> <p>Hersteller: '.....'</p> <p>Produkt: '.....'</p> <p>vom Bieter einzutragen</p> <p>Der Nachweis der Gleichwertigkeit ist zu führen und zusammen mit dem Angebot in 1-facher Form (Papier) dem AG zu übergeben.</p> <p>Auflagen und gesetzliche Bestimmungen sind zu beachten!</p> <p>Abrechnung nach Aufmaß tatsächlich gedüngter Pflanzfläche</p> <p>Originallieferscheine sind vorzulegen.</p>	<b>290 m<sup>2</sup></b>	EP .....	GP .....
<b>Summe Level 3 02.08.06</b>			<b>Fertigstellungspflege, Netto:</b>	.....
<b>02.08.07</b>	<b>Level 3 Entwicklungspflege (2Jahre)</b>			

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

05	LV	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>		
02	Level 1	Abschnitt BII: Marseiller Promenade		
02.08	Level 2	Pflanz-und Saatflächen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	<b>Vorbemerkungen</b>			
	Vorbemerkungen für Entwicklungspflege			
	<p>Die Entwicklungspflege erfolgt nach DIN 18919          Die erforderlichen Teilleistungen sind in Absprache mit der BL rechtzeitig auszuführen. Jeder Pflegedurchgang muß der BL rechtzeitig von Durchführung bekannt gegeben werden.          Rapportzettel sind zur Abzeichnung vorzulegen.          Dem AN obliegen alle Kosten für die ordnungsgemäße Entsorgung allen Schnittgutes, Unrats, Aufwuchs, Steine etc.          Die Anzahl der Pflegedurchgänge ist witterungsabhängig und muss vom AN eigenständig gesteuert werden.</p> <p>Dauer der Entwicklungspflege 2 Jahre.</p>			
<b>02.08.07.001</b>	<b>Entwicklungspflege Pflanzflächen, 16 AG</b>			
	<p>Entwicklungspflege der Pflanzung nach DIN 18919 im Anschluss an die Fertigstellungspflege,          Dauer: 2 Jahre</p> <p>Prüfen der Wasserverhältnisse im Erdreich (Staunässe) und Befall von Pflanzenkrankheiten und -schädlingen.          Bei Krankheits- oder Schädlingsbefall ist umgehend die Bauleitung des AG und der AG zu informieren und Schutzmaßnahmen abzustimmen und durchzuführen.          Nachschneiden trockener Triebe, ggf. Korrekturschnitt vornehmen. Beschädigte Pflanzenteile sind zu entfernen.          Stauden ggf. fachgerecht zurückschneiden. Eingegangenen Pflanzen sind mit gleichwertigen Pflanzen zu Lasten des AN zu ersetzen.</p> <p>Fläche von Unkraut und sonstigem Unrat säubern.          Dauerunkräuter, Wurzelunkräuter sowie Gehölzsämlinge sind mit der Pflanzschaufel, Distel-, oder Spargelstecher komplett inkl. Wurzel auszugraben.          Hacken und tiefes Graben mit dem Spaten im Wurzelbereich ist zu unterlassen. Ebenso ist ein Aufreißen und Aufbrechen der Erde mit Hacke oder Spaten zu unterlassen.          Chemische Unkrautbekämpfungsmittel sind bei den Pflegearbeiten nicht zulässig. Anfallender Unrat ist zu beseitigen und fachgerecht zu Lasten des AN zu entsorgen.</p> <p>.          290 m2 Pflanzen (Sträucher, Bodendecker, Stauden, Zwiebeln)          x 8 x 2 Jahre= 4.640m2</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05	LV PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten			
02	Level 1 Abschnitt BII: Marseiller Promenade			
02.08	Level 2 Pflanz-und Saatflächen			
				Übertrag: .....
	<p>Termine sind zuvor mit der BL abzustimmen.</p> <p>Die Abrechnung erfolgt nach Anzahl der tatsächlich durchgeführten Arbeitsgänge und Anzahl der gepflegten m2. Eingegangene Pflanzen sind zu Lasten des AN zu ersetzen, inkl. aller Materialien und Nebenarbeiten.</p>	4.640 m2	EP .....	GP .....
<b>02.08.07.002</b>	<b>Wässern Pflanzen, 24 AG, 25l/m2</b>			
	<p>Wässern der Pflanzfläche Die Wassermenge wird durch AN über Standrohr mit Wasseruhr mit Pflanzen un Blumen abgerechnet.</p> <p>Bei der Gräser- Staudenpflanzung ist zwingend mit handelsüblichen Gießgeräten mit Brausekopf zu arbeiten. Die Pflanzen sind mit niedrigem Druck von unten, bodennah zu bewässern und nicht zu beregnen!</p> <p><b>Wässern nur nach Bedarf bei langanhaltender Trockenheit!</b></p> <p>Natürliche Niederschläge sind zu berücksichtigen. Die Gießgänge und Wassermenge pro Fläche sind im Wassertagebuch zu dokumentieren. Eine regelmäßige Kontrolle des Wassertagebuches wird durch die Bauüberwachung durchgeführt. Es werden nur dokumentierte und nachvollziehbare Wässerungsgänge vergütet. Wassermenge pro Gießgang 25l/m2 Arbeitsgänge: 12 Stk/Jahr Der Einheitspreis ist für 24 Wässerungsgänge pro m2 zu kalkulieren. Die Wässerungsgänge sind der Bauüberwachung rechtzeitig mind. 1 Tag vorab schriftlich anzuzeigen. Abrechnung: nach dokumentierten und tatsächlich ausgeführten Arbeitsgängen.</p>	6.960 m2	EP .....	GP .....
<b>02.08.07.003</b>	<b>Bodenanalyse erstellen</b>			
	<p>Bodenuntersuchung für Stauden- und Gehölzflächen. Analyse des Bodens, inkl. Probeentnahme;</p> <p>Folgende Parameter sind zu unersuchen: Bodenart, Untersuchung auf Humusgehalt, Hauptnährstoffe N-P-K, Mg pH-Wert und Salzgehalt.</p> <p>Die Bodenanalyse ist von einem anerkannten Bodenlabor durchzuführen.</p>	4 St	EP .....	GP .....
				Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_ Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05	LV	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>		
02	Level 1	Abschnitt BII: Marseiller Promenade		
02.08	Level 2	Pflanz-und Saatflächen		
Übertrag: .....				
<b>02.08.07.004</b>	<b>Düngung der Staudenflächen</b>			
	<p>Düngung der Staudenflächen gemäß Ergebnis der Bodenanalyse mit organischem NPK-Dünger 9-5-3            9% N Gesamtstickstoff davon 9% organisch gebundener Stickstoff            5% P2O5 Phosphorsäureanhydrid in Mineralsäure löslich            3% K2O Kaliumoxid wasserlöslich            65% Organische Substanz</p> <p>Menge: 50 g / m<sup>2</sup>            Dünger liefern und gleichmäßig auf den Pflanzflächen ausstreuen und leicht einarbeiten.            Inkl. Entsorgung aller Abfälle.</p> <p>Hersteller: '.....'            Produkt: '.....'            vom Bieter einzutragen</p> <p>Der Nachweis der Gleichwertigkeit ist zu führen und zusammen mit dem Angebot in 1-facher Form (Papier) dem AG zu übergeben.            Auflagen und gesetzliche Bestimmungen sind zu beachten!            Abrechnung nach Aufmaß tatsächlich gedüngter Pflanzfläche            Originallieferscheine sind vorzulegen.</p> <p>Es sind 2 Düngergaben /Jahr und m<sup>2</sup> zu kalkulieren.            Gesamtfläche: 290 m<sup>2</sup>            2 Jahre Entwicklungspflege = 2x 290 m<sup>2</sup> = 580 m<sup>2</sup></p>			
		<b>580 m<sup>2</sup></b>	EP .....	GP .....
<b>Summe Level 3 02.08.07</b>				
			<b>Entwicklungspflege (2Jahre), Netto: .....</b>	
<b>Summe Level 2 02.08</b>				
			<b>Pflanz-und Saatflächen, Netto: .....</b>	
<b>02.09</b>	<b>Level 2</b>	<b>Dokumentation</b>		
<b>02.09.01</b>	<b>Level 3</b>	<b>Dokumentation + Bestandsplan</b>		
<b>02.09.01.001</b>	<b>Erstellung Bestandsplan und Dokumentationsunterlagen</b>			
	Erstellung eines Bestandsplanes vor (Bestandsaufmaß) und nach Fertigstellung der in diesem Leistungsverzeichnis beschriebenen Leistungen, unter Zugrundelegung der vom Planungsbüro gefertigten			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

<b>05</b>	<b>LV</b>	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>		
02	Level 1	Abschnitt BII: Marseiller Promenade		
02.09	Level 2	Dokumentation		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	<p>Ausführungspläne. Alle neu verlegten sowie bei den Arbeiten vorgefundenen vorhandenen Leitungen sind maßstabsgerecht mit Einmessung und Angaben zur Höhenlage einzutragen. Aufnahme mittels Theodolit. Aufzunehmen sind zusätzlich unmittelbar an den Bearbeitungsbereich angrenzende Bauwerke, Einfassungen, Schächten und Einbauten sowie solche die bereits als Bestand innerhalb des Bearbeitungsgebietes vorhanden waren/ sind. Die Planunterlagen und die dazugehörigen Daten, Dateien sind dem Bauherrn 3-fach als Farbplot (M. 1: 100) sowie als dwg-Datei auf Datenträger auszuhändigen.</p> <p>Zu den Dokumentationsunterlagen gehört eine Liste über die Ausstattungs- und Einbauteile mit Benennung des Herstellers und der genauen Modell- bzw. Produktbezeichnung, sowie Nachweise zu sämtlichen angelieferten Baustoffen sowie Wartungs- und Pflegeanleitungen.</p> <p>Anfertigung der Bestandszeichnung im Gauss-Krüger-System und auf NN-Höhen bezogen (Lagestatus 100), die erstellten Vermesserpläne (Ur- und ggf. Zwischenaufmaß) sind innerhalb von max. 5 Werktagen nach Messung der Bauüberwachung des AG zu übergeben.</p>			
		<b>1 psch</b>		GP .....
<b>Summe Level 3 02.09.01</b>		<b>Dokumentation + Bestandsplan</b>	<b>, Netto:</b>	.....
<b>Summe Level 2 02.09</b>		<b>Dokumentation, Netto:</b>		.....
<b>02.10 Level 2 Stundenlohnarbeiten</b>				
<b>Stundenlohnarbeiten</b>				
<p>Stundenlohnarbeiten gem. VOB / B o 15 sind nur zulässig nach besonderer Aufforderung bzw. Freigabe durch die Bauüberwachung bzw. den Bevollmächtigten des Auftraggebers.</p> <p>Im Zuge von Stundenlohnarbeiten verwendetes Material ist einzeln mit Lieferscheinen oder Zahlungs-Quittungen nachzuweisen. Die Stundensätze enthalten alle Gemeinkosten und ggf. Zuschläge.</p> <p>Kommen Leistungen, welche nicht in den Positionen erfasst sind, zur Ausführung, so hat der AN Anspruch auf Vergütung des Stundensatzes sowie ggf. der Zuschläge. Hierüber reicht er einen prüffähigen Nachweis (Stundenlohnzettel) ein.</p>				
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

<b>05</b>	<b>LV</b>	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>
02	Level 1	Abschnitt BII: Marseiller Promenade
Stundenlohnarbeiten		
<p>Ein prüffähiger Nachweis (Stundenlohnzettel und Materialnachweis) muss folgende Angaben enthalten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Personenangaben (Namen, Berufsbezeichnung),</li> <li>- Leistungsangaben (Tag, Arbeitszeit, Art der Arbeit und Wegezeit),</li> <li>- Angaben über Materialverbrauch</li> </ul> <p>Der AN reicht werktäglich oder wöchentlich die Liste (Stundenlohnzettel) zur Abrechnung beim AG ein.</p> <p>Der prüffähige Nachweis liegt dem AG spätestens am Ende der Arbeitswoche vor, in der die Leistung erbracht wurde. Nicht prüffähige oder verspätet eingereichte Nachweise werden vom AG nicht anerkannt.</p>		
<b>02.10.01 Level 3 Landschaftsgärtner</b>		
<b>02.10.01.001</b>	<b>Landschaftsgärtner-Meister/-in</b>	<b>Stundenlohnarbeiten sämtliche Kosten/Zuschläge</b>
	<p>Stundenlohnarbeiten durch Landschaftsgärtner-Meister/-in auf Anordnung des AG ausführen, der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn.</p>	
	<b>5 h</b>	EP ..... GP .....
<b>02.10.01.002</b>	<b>Landschaftsgärtner-Vorarbeiter/-in</b>	<b>Stundenlohnarbeiten sämtliche Kosten/Zuschläge</b>
	<p>1. Ausführung wie Position 15.1.1 jedoch Stundenlohnarbeiten durch Landschaftsgärtner-Vorarbeiter/-in auf Anordnung des AG ausführen.</p>	
	<b>5 h</b>	EP ..... GP .....
<b>02.10.01.003</b>	<b>Landschaftsgärtner/-in</b>	<b>Stundenlohnarbeiten sämtliche Kosten/Zuschläge</b>
	<p>1. Ausführung wie Position 15.1.1 jedoch Stundenlohnarbeiten durch Landschaftsgärtner/-in auf Anordnung des AG ausführen.</p>	
	<b>5 h</b>	EP ..... GP .....
Übertrag: .....		

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

05	LV	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>		
02	Level 1	Abschnitt BII: Marseiller Promenade		
02.10	Level 2	Stundenlohnarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
<b>02.10.01.004</b>	<b>Helfer/-in Stundenlohnarbeiten sämtliche Kosten/Zuschläge</b> 1. Ausführung wie Position 15.1.1 jedoch Stundenlohnarbeiten durch Helfer/-in auf Anordnung des AG ausführen.	<b>5 h</b>	EP .....	GP .....
<b>Summe Level 3 02.10.01</b>		<b>Landschaftsgärtner</b>	<b>, Netto:</b>	.....
<b>02.10.02</b>	<b>Level 3 Maschinen/ Geräte mit Personal</b>			
<b>02.10.02.001</b>	<b>LKW Fahrer/-in einsetzen 8-12t</b> LKW, mit Fahrer/-in, auf Anordnung des AG einsetzen, der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn. der Verrechnungssatz für das Gerät umfasst sämtliche Aufwendungen für den Betrieb, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn, Nutzlast 8 bis 12 t.	<b>5 h</b>	EP .....	GP .....
<b>02.10.02.002</b>	<b>Radlader Fahrer/-in einsetzen 55-88kW</b> Radlader, mit Fahrer/-in, auf Anordnung des AG einsetzen, der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn. der Verrechnungssatz für das Gerät umfasst sämtliche Aufwendungen für den Betrieb, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn, Motorleistung 55 bis 88 kW.	<b>5 h</b>	EP .....	GP .....
<b>02.10.02.003</b>	<b>Bagger Fahrer/-in einsetzen Tieflöffel</b> Bagger, mit Fahrer/-in, auf Anordnung des AG einsetzen, der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

\_Dag Hammarskjöld Platz\_Pflanzen un Blumen (DHP\_PUB)

05	LV	<b>PUB_MS_Strassen- und Landschaftsbauarbeiten, incl. Metallbauarbeiten</b>		
02	Level 1	Abschnitt BII: Marseiller Promenade		
02.10	Level 2	Stundenlohnarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn. der Verrechnungssatz für das Gerät umfasst sämtliche Aufwendungen für den Betrieb, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn, Fahrwerk mit Bereifung, mit Tieflöffel.	5 h	EP .....	GP .....
<b>Summe Level 3 02.10.02</b>		<b>Maschinen/ Geräte mit Personal</b>	<b>, Netto:</b>	.....
<b>02.10.03</b>	<b>Level 3 sonstige</b>			
<b>02.10.03.001</b>	<b>Baumpflegerische Begleitung</b>			
	Baumpflegerische Begleitung Arbeiten in Traufbereichen vorhandener Bäume durch ausgebildeten Fachagrarwirt Baumpfleger einer zertifizierten Fachfirma für Baumpfleger. Vorab Prüfung der Wurzelbereiche im zukünftigen Zaunverlauf zu Minimierung des Eingriffes in den Wurzelraum. Zur Überprüfung der Maßgaben aus der ZTV- Baumpfleger, einschl. Prüfung und Beurteilung der vorhandenen Baumwurzeln sowie sämtlicher unvermeidlicher Schnitтарbeiten an Baumwurzeln. Baumwurzeln > 3 cm Durchmesser sind zu erhalten und nicht zu entfernen!	1 d	EP .....	GP .....
<b>Summe Level 3 02.10.03</b>			<b>sonstige, Netto:</b>	.....
<b>Summe Level 2 02.10</b>			<b>Stundenlohnarbeiten, Netto:</b>	.....
<b>Summe Level 1 02</b>			<b>Abschnitt BII: Marseiller Promenade, Netto:</b>	.....

## Hinweise auf das Landesrecht der Freien und Hansestadt Hamburg

für die Ausführung von Bauleistungen im Hochbau, Garten-/Landschaftsbau und Ingenieurbau

Nach § 4 Abs. 2 Nr. 1 Satz 2 VOB/B muss ein Auftragnehmer bei seiner Leistungsausführung die anerkannten Regeln der Technik und die gesetzlichen und behördlichen Bestimmungen beachten.

Für die Ausführung von Bauleistungen in der Freien und Hansestadt Hamburg (FHH; nachfolgend auch **Auftraggeberin**) gelten landesrechtliche Bestimmungen, die ihre Auftragnehmer nach § 4 Abs. 2 Nr. 1 Satz 2 VOB/B beachten müssen. Die insoweit wichtigsten Landesgesetze sind:

- Das Hamburgische Vergabegesetz (**HmbVgG**) macht konkrete Vorgaben zu
  - Tariftreue und Mindestlohn (§ 3 Abs. 1 und 2 HmbVgG),
  - Leiharbeitskräften (§ 3 Abs. 3 HmbVgG),
  - sozialverträglicher Beschaffung (§ 3a HmbVgG),
  - umweltverträglicher Beschaffung (§ 3b HmbVgG),
  - Mittelstandsförderung (§ 4 HmbVgG),
  - Nachunternehmern (§ 5 HmbVgG),
  - Angebotswertung (§§ 6 und 7 HmbVgG),
  - Kontrollrechten des Auftraggebers (§ 10 HmbVgG),
  - Sanktionen bei Pflichtverstößen des Auftragnehmers (§ 11 HmbVgG).
- Das Hamburgische Transparenzgesetz (**HmbTG**) verpflichtet die Auftraggeberin, bestimmte Verträge im Informationsregister zu veröffentlichen und beantragte Auskünfte zu erteilen.

Die Vorgaben dieser Landesgesetze sind bei der Vergabe vom Bieter und bei der Ausführung der Bauleistungen vom Auftragnehmer wie folgt zu beachten:

### 1 Umweltschutz (§ 3b HmbVgG)

Die Anforderungen an eine umweltverträgliche Beschaffung nach § 3b HmbVgG sind für den Baubereich in Ziffer 6.9.3 des Bauhandbuchs VV-Bau geregelt.

Zum Schutz der Umwelt, der Landschaft und der Gewässer hat ein Auftragnehmer die durch seine Arbeiten hervorgerufenen Beeinträchtigungen auf das unvermeidbare Maß zu beschränken.

Behördliche Anordnungen oder Ansprüche Dritter wegen der Auswirkungen der Arbeiten hat der Auftragnehmer der Auftraggeberin unverzüglich schriftlich mitzuteilen.

Weitergehende Vorgaben bleiben unberührt.

### 2 Nachunternehmer (§ 5 HmbVgG)

Der Einsatz von Nachunternehmern ist nur ausnahmsweise zulässig, weil ein Auftragnehmer die Leistungen, auf die sein Betrieb eingerichtet ist, grundsätzlich selbst auszuführen hat (§ 4 Abs. 8 Nr. 1 Satz 1 VOB/B).

Nachunternehmer sind alle Unternehmen, denen der Auftragnehmer (Teil-)Leistungen überträgt, unabhängig von ihrem Unterordnungsgrad. Dazu zählen auch mit dem Auftragnehmer verbundene, wirtschaftlich und/oder rechtlich selbstständige Unternehmen (z.B. Tochter-/Schwestergesellschaften und konzernverbundene Unternehmen).

§ 5 HmbVgG statuiert besondere Anforderungen an die Übertragung von Bauleistungen an Nachunternehmer. Bei jedem Einsatz oder Wechsel von Nachunternehmern treffen den Bieter bzw. Auftragnehmer die nachstehenden Pflichten. Eine Pflichtverletzung kann insbesondere zu Vertragsstrafe und Kündigung führen. Die Haftung des Auftragnehmers gegenüber der Auftraggeberin bleibt vom Nachunternehmereinsatz unberührt.

#### 2.1 Vorherige Zustimmung des Auftraggebers

Nach § 5 Abs. 1 Satz 1 HmbVgG darf ein Bieter/Auftragnehmer eine (Teil-)Leistung nur dann auf einen Dritten übertragen, wenn die Auftraggeberin im Einzelfall schriftlich zugestimmt hat.

Mithin bedarf *jeder* beabsichtigte Einsatz und Wechsel von Nachunternehmern der *vorherigen* schriftlichen Zustimmung der Auftraggeberin. Die Einwilligung muss der Bieter/Auftragnehmer vorab mit Vordruck *Antrag Nachunternehmereinsatz* beantragen, dem der Vordruck *Erklärung des Nachunternehmers* beizufügen ist.

Eine Vergabestelle prüft vor Erteilung ihrer Zustimmung bei jedem Nachunternehmer stets das Vorliegen der Eigenschaft und der Ausführungsbedingungen (vgl. § 5 Abs. 2 Satz 2 HmbVgG). Liegen Ausschlussgründe vor, kann sie seine Auswechslung verlangen.

Die jeweils erforderlichen Erklärungen und Nachweise sind in den Vordrucken *Antrag Nachunternehmer-einsatz* und *Erklärung des Nachunternehmers* enthalten, die Bieter/Auftragnehmer und jeder Nachunternehmer ausfüllen und unterzeichnen müssen. Ist der Nachunternehmer eine Bietergemeinschaft, muss jedes Mitglied die Erklärungen abgeben und Nachweise vorlegen.

## 2.2 Informations- und Nachweispflichten des Auftragnehmers

Bei jedem Nachunternehmereinsatz muss der Bieter bzw. Auftragnehmer folgende Informations- und Nachweispflichten beachten:

Bei Angebotsabgabe muss er im Vordruck *Angebot* die konkreten (Teil-)Leistungen nach Art und Umfang benennen, die er an Nachunternehmer weitergeben will (vgl. § 5 Abs. 1 Satz 2 HmbVgG).

Das gilt auch, wenn vom Nachunternehmer nur unwesentliche Teile der Leistung ausgeführt werden sollen.

Im Fall der Eignungsleihe über einen Nachunternehmer (nur zulässig bei europaweiten Vergaben nach § 6d EU VOB/A) muss ein Bieter schon bei Abgabe des Angebots bzw. Teilnahmeantrags den/die Nachunternehmer (Eignungsleiher) namentlich benennen und alle weiteren eignungsrelevanten Angaben zum Nachunternehmer im Vordruck *Eignung* machen. Die Vordrucke *Eignung*, *Antrag Nachunternehmereinsatz* und *Erklärung des Nachunternehmers* sind zusammen mit Teilnahmeantrag bzw. Angebot einzureichen (Nr. 4 *Aufforderung Angebotsabgabe*).

In den anderen Fällen (bei allen Unterschwellenvergaben sowie bei Oberschwellenvergaben ohne Eignungsleihe) muss der Bieter erst vor Zuschlagserteilung weitere Angaben zu seine(n) Nachunternehmer(n) auf dem Vordruck *Antrag Nachunternehmereinsatz* machen (z.B. jeden Nachunternehmer namentlich benennen, die Kontaktdaten und den gesetzlichen Vertreter angeben, die Verfügbarkeit der erforderlichen Mittel nachweisen, usw.).

Vor Zuschlagserteilung kann die Auftraggeberin alle erforderlichen Nachweise verlangen (vgl. § 4 Abs. 8 Nr. 3 VOB/B). So können insbesondere zur Eignungsprüfung sämtliche Nachweise vom Nachunternehmer verlangt werden, die auch vom Bieter gefordert wurden.

Die Vordrucke *Antrag Nachunternehmereinsatz* und *Erklärung des Nachunternehmers* legen fest, wann welche Erklärungen und Nachweise vom Bieter und seinem/n Nachunternehmer(n) abzugeben bzw. vorzulegen sind. Sie sind vollständig vom Bieter und jedem Nachunternehmer ausgefüllt mit allen geforderten Nachweisen binnen sechs Tagen nach der gesonderten Anforderung der Vergabestelle abzugeben (Nr. 4 *Aufforderung Angebotsabgabe*).

Im Zuschlagsschreiben sind die zugelassenen Nachunternehmer mit ihren Leistungsanteilen konkret aufgeführt. Diese Vorgaben sind Vertragsbestandteil, ein Auftragnehmer darf davon nicht eigenmächtig abweichen.

Nach der Auftragserteilung stimmt die Auftraggeberin einem Einsatz oder Wechsel von Nachunternehmern nur ganz ausnahmsweise zu, wenn der Auftragnehmer mit seinem Antrag auf Zustimmung die besonderen Umstände nachweist, die den Einsatz/Wechsel des Nachunternehmers erfordern, und sämtliche Nachweise für seinen Nachunternehmer vorlegt (vgl. § 5 Abs. 2 HmbVgG).

## 2.3 Eignung des Nachunternehmers

Die Vordrucke *Antrag Nachunternehmereinsatz* und *Erklärung des Nachunternehmers* (auch gemeinsam „Vordrucke *Nachunternehmer*“ genannt) enthalten die erforderlichen Erklärungen und Nachweise zur Eignung:

Ein Bieter/Auftragnehmer darf Leistungen nur an Nachunternehmer übertragen, die fachkundig, leistungsfähig und zuverlässig bzw. nicht ausgeschlossen sind (vgl. § 2 VOB/A (EU); § 5 Abs. 2 HmbVgG).

Dazu gehört u.a., dass der Nachunternehmer keine nachweislich schwere Verfehlung begangen hat, die seine Zuverlässigkeit in Frage stellt (vgl. § 6a Abs. 2 Nr. 7 VOB/A bzw. § 6e EU Abs. 6 Nr. 3 VOB/A).

Der Bieter/Auftragnehmer kann für Nachunternehmer, die in der Liste des „Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V.“ (sog. PQ-Verzeichnis) eingetragen sind, eine PQ-Nummer im Vordruck *Antrag Nachunternehmereinsatz* angeben.

Jeder Nachunternehmer muss eine Eigenerklärung über den Nichtausschluss von öffentlichen Aufträgen der FHH abgeben (Vordruck *Erklärung des Nachunternehmers*).

Jeder Nachunternehmer muss eine Selbstauskunft abgeben, dass er in den letzten zwei Jahren nicht gemäß § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2 SchwarzArbG oder § 21 AEntG mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mindestens 2.500 Euro belegt wurde (Vordruck *Erklärung des Nachunternehmers*).

Der Bieter bzw. Auftragnehmer muss als Nachweis, dass ihm die erforderlichen Mittel des Unternehmens zur Verfügung stehen, eine Verpflichtungserklärung seines Nachunternehmers vorlegen. Diese Erklärung, mit der sich der benannte Nachunternehmer verpflichtet, die (Teil-)Leistung im Falle der Auftragserteilung an den Bieter zu erbringen, ist im Vordruck *Erklärung des Nachunternehmers* enthalten.

## 2.4 Ausführungsbedingungen

Die Vordrucke *Antrag Nachunternehmereinsatz* und *Erklärung des Nachunternehmers* (auch gemeinsam „Vordrucke *Nachunternehmer*“ genannt) enthalten die erforderlichen Erklärungen und Nachweise zu den Ausführungsbedingungen:

Der Bieter bzw. Auftragnehmer ist verpflichtet, seinem/n Nachunternehmer(n) die Pflichten aus § 5 Abs. 1 und 2, §§ 3, 3a und § 10 Satz 2 HmbVgG aufzuerlegen (§ 5 Abs. 4 Nr. 4 HmbVgG):

- Ein Nachunternehmer muss ihm übertragene Leistungen grundsätzlich im eigenen Betrieb ausführen (§ 5 Abs. 2 HmbVgG). Eine unumgängliche Weitervergabe übertragener Leistungen an einen Nach-Nachunternehmer muss der Bieter bei der Auftraggeberin auf gesondertem Vordruck *Erklärung des Nachunternehmers* beantragen.

- Jeder Nachunternehmer muss durch Vorlage der Unterlagen des § 7 Abs. 2 HmbVgG (Freistellungsbescheinigung nach § 48b EStG, Bescheinigung der Berufsgenossenschaft, Unbedenklichkeitsbescheinigung der Sozialkasse, ggf. Bescheinigung in Steuersachen) nachweisen, dass er seinen gesetzlichen Verpflichtungen zur vollständigen Entrichtung von Steuern und Beiträgen nachkommt (§ 5 Abs. 2 HmbVgG).
- Jeder Nachunternehmer muss die Einhaltung von Tariftreue und Mindestlohn erklären (§ 3 HmbVgG).
- Erforderlichenfalls muss jeder Nachunternehmer eine gesonderte Erklärung über die Einhaltung der ILO-Kernarbeitsnormen abgeben (§ 3a HmbVgG).
- Der Bieter/Auftragnehmer muss seinem Nachunternehmer die Pflicht auferlegen, vollständige und prüffähige Entgeltabrechnungen über die eingesetzten Beschäftigten sowie die zwischen Auftragnehmer und Nachunternehmer geschlossenen Verträge bereitzuhalten und auf Verlangen des Auftraggebers vorzulegen (§ 10 Satz 2 HmbVgG).

Zudem muss der Bieter bzw. Auftragnehmer die weiteren Pflichten des § 5 Abs. 4 HmbVgG beachten:

- Er muss bevorzugt kleine und mittlere Unternehmen als Nachunternehmer einsetzen, soweit dies mit der vertragsmäßigen Ausführung der Leistung vereinbar ist.
- Er muss seine Nachunternehmer bei Anforderung eines Angebots davon in Kenntnis setzen, dass es sich um einen öffentlichen Auftrag handelt.
- Er muss die „Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen der Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen, Teil B (VOB/B)“ bei der Weitervergabe von Bauleistungen an Nachunternehmer zum Vertragsinhalt machen.
- Er darf seinen Nachunternehmern keine ungünstigeren Bedingungen auferlegen, als zwischen ihm und dem Auftraggeber vereinbart sind; auf Verlangen des Auftraggebers hat er dies nachzuweisen.

## 2.5 Kontrollen durch den Auftragnehmer

Der Bieter bzw. Auftragnehmer ist verpflichtet, die Einhaltung der Pflichten aus § 5 Abs. 1 und 2, §§ 3, 3a und § 10 Satz 2 HmbVgG durch seine(n) Nachunternehmer zu kontrollieren (§ 5 Abs. 4 Nr. 4 HmbVgG).

Insbesondere muss er prüfen, ob die Angebote seiner Nachunternehmer unter Einhaltung von Tariftreue und Mindestlohn kalkuliert sind. Und er muss sich von seinen Nachunternehmern die erforderlichen Rechte vertraglich einräumen lassen, um die Einhaltung der Vorschriften über die Bekämpfung der illegalen Beschäftigung und Schwarzarbeit (Sozialgesetzbuch Drittes Buch; Arbeitnehmerüberlassungsgesetz; Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz; Arbeitnehmerentsendegesetz) durch die Nachunternehmer prüfen und überwachen zu können.

Die Vordrucke *Antrag Nachunternehmereinsatz* und *Erklärung des Nachunternehmers* (auch gemeinsam „Vordrucke *Nachunternehmer*“) enthalten nur zum Teil die dazu erforderlichen Erklärungen und Nachweise.

Zur Bestätigung aller Erklärungen und Angaben wird gegebenenfalls ein Gewerbezentralregisterauszug gemäß §150a Gewerbeordnung angefordert. Dazu und für eine Abfrage beim Register zum Schutz fairen Wettbewerbs nach § 7 GRfW muss der Bieter die erforderlichen Daten seines Nachunternehmers im Vordruck *Erklärung des Nachunternehmers* angeben.

Damit die Vergabestelle die Angemessenheit des Angebotspreises auch beim Einsatz von Nachunternehmern nachvollziehen kann, muss der Bieter die Vorlage des *Preisermittlungsblatts 1* seines Nachunternehmers sicherstellen; der Vordruck *Erklärung des Nachunternehmers* enthält die diesbezügliche Verpflichtung des Bieters.

## 3 Leiharbeitskräfte

Die Vorgaben des § 3 Abs. 3 HmbVgG sind wie folgt umzusetzen:

Nach § 1b Satz 1 Arbeitnehmerüberlassungsgesetz (AÜG) ist die gewerbsmäßige Arbeitnehmerüberlassung in Betriebe des Baugewerbes für Arbeiten, die üblicherweise von Arbeitern verrichtet werden, grundsätzlich unzulässig. Der Auftragnehmer muss dies beachten und die Nachunternehmer darauf hinweisen und kontrollieren.

## 4 Kontrollen des Auftraggebers (§ 10 HmbVgG)

Die Auftraggeberin ist nach § 10 Satz 1 HmbVgG berechtigt, Kontrollen durchzuführen, um die Einhaltung der vertraglichen Verpflichtungen und vom Auftragnehmer abgegebenen Erklärungen (insbesondere zu Tariftreue, Mindestlohn und Nachunternehmereinsatz) zu überprüfen. Sie kann nach § 10 Satz 2 Nr. 1 HmbVgG insbesondere die Vorlage von vollständigen und prüffähigen Entgeltabrechnungen über die Beschäftigten des Auftragnehmers und seiner Nachunternehmer verlangen (vgl. Vordruck *Eignung* und beide Vordrucke *Nachunternehmer*).

Die Auftraggeberin führt diese Kontrollen durch ihre Mitarbeiter insbesondere der „SOKO Bau“ durch.

## 5 Vertragsstrafe für Gesetzesverstöße

- 5.1 Der Auftragnehmer verpflichtet sich nach § 5 Abs. 4 Nr. 4 HmbVgG dafür zu sorgen, dass bei der Leistungsausführung keine illegale Beschäftigung von Arbeitskräften, Schwarzarbeit oder Verstöße gegen das AEntG stattfindet und die Verpflichtungen aus den §§ 3, 3a, 5 und 10 Satz 2 HmbVgG eingehalten werden.

Die Einstandspflicht des Auftragnehmers bezieht sich auch auf das Verhalten seiner Erfüllungsgehilfen bzw. Dritter, die er mit der Leistungsausführung beauftragt hat (Nachunternehmer) oder die ihrerseits von einem Nachunternehmer – gleich welchen Unterordnungsgrads – beauftragt wurden (Nach-Nachunternehmer).

- 5.2 Begehen der Auftragnehmer oder eine sonstige in Nr. 5.1 genannte Person bzw. dessen/deren Erfüllungsgehilfe bei der Leistungsausführung einen Verstoß gegen
- die Erklärung zu Tariftreue und Mindestlohn nach § 3 HmbVgG (vgl. Vordruck *Eignung*),

- die Regelungen zur sozialverträglichen Beschaffung nach § 3a HmbVgG (vgl. Vordruck *Eignung*),
- eine der Pflichten beim Einsatz von Nachunternehmern oder Leiharbeitskräften nach § 5 HmbVgG (vgl. Vordruck *Nachunternehmer*) oder
- die Pflicht zur Bereithaltung von Entgeltabrechnungen über die Beschäftigten und von Verträgen nach § 10 HmbVgG (vgl. Nr. 2.4 und Vordruck *Erklärung des Nachunternehmers*)

kann die Auftraggeberin vom Auftragnehmer für jeden schuldhaften Verstoß eine Vertragsstrafe in Höhe von bis zu ein Prozent der Abrechnungssumme je Verstoß, höchstens jedoch fünf Prozent der Abrechnungssumme, verlangen (vgl. § 11 Abs. 1 HmbVgG).

Die Abrechnungssumme ist die nach der Schlussabrechnung geschuldete Vergütung inklusive Zusatzleistungen und Preisgleitung, aber ohne Skonti, Sicherheits- und Gewährleistungseinbehalte, Schadensersatzansprüche oder Umsatzsteuer.

Die Vertragsstrafe ist auch zu entrichten, wenn ein Nachunternehmer oder ein Nach-Nachunternehmer jeden Unterordnungsgrads den Verstoß begangen hat und dies dem Auftragnehmer bekannt war oder hätte bekannt sein müssen oder über § 278 BGB (Erfüllungsgehilfe) zugerechnet werden kann.

5.3 Der Anspruch auf Zahlung der Vertragsstrafe verjährt fünf Jahre nach Abnahme.

## 6 Hamburgisches Transparenzgesetz (HmbTG)

Der Vertrag unterliegt dem HmbTG. Bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen wird er nach Maßgabe der Vorschriften des HmbTG im Informationsregister veröffentlicht. Unabhängig von der möglichen Veröffentlichung kann der Vertrag Gegenstand von Auskunftsanträgen nach dem HmbTG sein.

Für durch die Verletzung eines Betriebs- oder Geschäftsgeheimnisses bei der Veröffentlichung im Informationsregister oder der Herausgabe auf Antrag nach dem HmbTG entstehende Schäden haftet die Freie und Hansestadt Hamburg nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit.

Wird der Vertrag im Informationsregister veröffentlicht, ist mit der Ausführung nicht vor Zugang einer gesonderten Aufforderung durch den Auftraggeber gemäß Ziffer 2.1 der *Besonderen Vertragsbedingungen (BVB)* zu beginnen. Vorzeitige Leistungsausführungen, Vorbereitungshandlungen sowie Materialbestellungen erfolgen auf alleiniges Risiko des Auftragnehmers; eine Kostenerstattung durch den Auftraggeber ist ausgeschlossen.

Freie und Hansestadt Hamburg  
Bezirksamt Hamburg-Mitte  
Dezernat Wirtschaft, Bauen und Umwelt  
Ausschreibungsstelle  
Caffamacherreihe 1-3, 20355 Hamburg

# Allgemeine Informationen zur Umsetzung der datenschutzrechtlichen Vorgaben der Artikel 12 bis 14 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) für Vergabeverfahren

## Vorwort

Die Vergabestellen (VSt) der Freien und Hansestadt Hamburg (FHH) vergeben öffentliche Aufträge und Konzessionen im Wettbewerb und im Wege transparenter Vergabeverfahren. Im Rahmen dieser Vergabeverfahren und den daraus resultierenden Vertragsverhältnissen verarbeitet die FHH personenbezogene Daten von Bietern, Bewerbern und Vertragspartnern.

Daten sind personenbezogen, wenn sie sich auf eine identifizierte bzw. identifizierbare natürliche Person beziehen. Keine personenbezogenen Daten sind anonymisierte Daten.

Das Verarbeiten personenbezogener Daten durch die VSt bedeutet, dass sie diese Daten zum Beispiel erheben, speichern, verwenden, übermitteln, zum Abruf bereitstellen oder löschen.

Im Folgenden werden Sie darüber informiert, welche personenbezogenen Daten erhoben werden, bei wem sie erhoben werden und was mit diesen Daten gemacht wird. Außerdem werden Sie über Ihre Rechte in Datenschutzfragen in Kenntnis gesetzt und an wen Sie sich diesbezüglich wenden können.

## Inhaltsverzeichnis

1	Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich?.....	2
2	Wer ist Datenschutzbeauftragter? .....	2
3	Zu welchem Zweck und auf welcher Rechtsgrundlage werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet? .....	2
4	Welche personenbezogenen Daten werden verarbeitet? .....	3
5	Unter welchen Voraussetzungen dürfen Ihre Daten an Dritte weitergegeben werden? .....	3
6	Wie lange werden Ihre Daten gespeichert? .....	4
7	Welche Rechte (Auskunftsrecht, Widerspruchsrecht usw.) haben Sie? .....	4

## 1 Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich?

Verantwortlich für die Datenverarbeitung im Sinne der DSGVO ist die jeweilige Behörde, in welche die Vergabestelle eingegliedert ist. Sie erreichen diese unter den nachfolgenden Kontaktdaten:

**Freie und Hansestadt Hamburg**  
**Bezirksamt Hamburg-Mitte**  
**Dezernat Wirtschaft, Bauen und Umwelt**  
**Ausschreibungsstelle**  
**Caffamacherreihe 1-3, 20355 Hamburg**

**Telefon: +49 40 428 54-3430**

**E-Mail: ausschreibungsstelled4@hamburg-mitte.hamburg.de**

### Hinweis:

**Bitte beachten Sie, dass Fragen zum Inhalt oder Ablauf des Vergabeverfahrens ausschließlich über die Bieterkommunikation der E-Vergabe gestellt werden dürfen und auch nur über diese beantwortet werden.**

## 2 Wer ist Datenschutzbeauftragter?

Zuständige/r Datenschutzbeauftragte/r ist:

**Christian Wodke**

**Freie und Hansestadt Hamburg**  
**Bezirksamt Hamburg-Nord**  
**Datenschutzbeauftragte/r**  
**Weidestraße 122c, 20083 Hamburg**  
**E-Mail: dsbderbezirke@hamburg-nord.hamburg.de**

## 3 Zu welchem Zweck und auf welcher Rechtsgrundlage werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet?

Für die Beteiligung als Bieter oder Bewerber am Vergabeverfahren sowie die spätere Durchführung der daraus resultierenden Verträge durch die VSt werden personenbezogene Daten benötigt.

Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist Voraussetzung für die Teilnahme am Vergabeverfahren und die daraus ggf. resultierende Begründung eines Vertragsverhältnisses. Unvollständige Angaben können zum Ausschluss vom Vergabeverfahren führen. Die erhobenen Daten werden unter anderem für die Kommunikation zwischen den Bietern/Bewerbern/Vertragspartnern und der Vergabestelle, die Durchführung der Angebotswertung, insbesondere die Überprüfung der Bieter-eignung, sowie die spätere Vertragsabwicklung verwendet.

Die personenbezogenen Daten werden grundsätzlich nur zum Zwecke der Durchführung von Vergabeverfahren und im Falle der Auftragserteilung für die Vertragsdurchführung erhoben und verarbeitet.

Die Erhebung erfolgt im Bieterportal bei der Registrierung sowie im Rahmen der Angebotsabgabe. Darüber hinaus werden im Einzelfall auch personenbezogene Daten bei Dritten erhoben, soweit diese gesetzlich zur Mitteilung verpflichtet bzw. berechtigt sind oder mit Ihrer Einwilligung. Es werden

beispielsweise Auszüge aus dem Gewerbezentralregister abgefordert oder Wirtschaftsauskünfte von entsprechenden Auskunftseien abgefragt.

Die Erhebung personenbezogener Daten bei der Registrierung im Bieterportal ist erforderlich, um ein Angebot, einen Teilnahmeantrag oder eine Interessenbekundung abzugeben. Einzelheiten zu den im Rahmen der Registrierung erhobenen Daten entnehmen Sie bitte dem Punkt „Datenschutz“ auf der Startseite des Bieterportals ([www.supreport.de](http://www.supreport.de)). Zudem sind bei Abgabe eines Angebots, eines Teilnahmeantrags oder einer Interessenbekundung ggf. weitere personenbezogene Daten anzugeben.

Die Erhebung der personenbezogenen Daten erfolgt aufgrund von Art. 6 Abs. 1 lit. a, b, c bzw. e i.V.m. Art. 6 Abs. 3 DSGVO und § 58 LHO sowie § 4 HmbDSG, dem GWB, der VgV und der VOB/A u. a.

#### **4 Welche personenbezogenen Daten werden verarbeitet?**

Es werden insbesondere folgende personenbezogene Daten verarbeitet:

- **Identifikations- und Kontaktangaben**

Zum Beispiel Vor- und Nachname der zuständigen Ansprechpersonen, Adresse/Sitz des Unternehmens, Nummer des Eintrags im Handelsregister/bei der Handwerkskammer

- **Angaben zur Überprüfung der Bieterreignung**

Zum Beispiel werden im Rahmen der Eignungsprüfung u.a. auch Daten zur Überprüfung von Referenzen und / oder teilweise die Schul- und Berufsausbildung, Berufserfahrung der eingesetzten Mitarbeiter/innen u.ä. erhoben

- **Erhebung von Daten bei Dritten**

Darüber hinaus werden auch personenbezogene **Daten bei Dritten** erhoben, soweit diese gesetzlich zur Mitteilung verpflichtet oder berechtigt sind oder mit Ihrer Einwilligung. Es werden beispielsweise Auszüge aus dem Gewerbezentralregister abgefordert oder Wirtschaftsauskünfte von entsprechenden Auskunftseien abgefragt.

#### **5 Unter welchen Voraussetzungen dürfen Ihre Daten an Dritte weitergegeben werden?**

Alle personenbezogenen Daten dürfen nur dann an andere Personen oder Behörden, öffentliche oder nicht-öffentliche Stellen übermittelt werden, wenn Sie dem zugestimmt haben oder die Übermittlung gesetzlich zugelassen ist. Im Rahmen des Vergabeverfahrens und ggf. der Vertragsdurchführung werden ihre personenbezogenen Daten an folgende Stellen weitergegeben:

- **Dienststellen der FHH**

Bei Rahmenvereinbarungen werden die laut Vertrag jeweils abrufberechtigten Dienststellen (i.d.R. die Kernverwaltung sowie die Hochschulen und teilweise öffentliche Unternehmen) mittels Rundschreiben über das Ergebnis der Ausschreibung informiert und zum Abruf aus dem Vertrag verpflichtet. Hierbei werden der Name des erfolgreichen Bieters, der Name des zuständigen Ansprechpartners sowie die Kontaktdaten (Adresse, Telefon, Fax, E-Mail) an die Dienststellen übermittelt.

- **Sonstige Gremien**

In verschiedenen Dienststellen der FHH sind bestimmte Vergabeverfahren z.B. dem Vergabeausschuss oder sonstigen Gremien vor der Zuschlagserteilung vorzulegen. In diesem Zusammenhang werden den Deputierten oder Gremienmitgliedern neben Einzelheiten zum Ablauf des Verfahrens auch die Namen der beteiligten Bieter sowie die Ergebnisse der Wertung ihrer Angebote mitgeteilt.

- **Vergabekammern/Gerichte**

Die Vergabestelle ist im Falle eines Nachprüfungsverfahrens oder sonstiger rechtlicher Streitigkeiten verpflichtet, die vollständige Vergabeakte der Vergabekammer oder dem zuständigen Gericht vorzulegen. Zudem können auch Bieter im Rahmen eines Nachprüfungsverfahrens Akteneinsicht verlangen. Es erfolgt jedoch in diesen Fällen eine Schwärzung der personenbezogenen Daten sowie der Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse der übrigen Bieter.

## **6 Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?**

Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten unterliegen bestimmten Löschfristen, die sich aus den gesetzlichen Bestimmungen ergeben, wonach Daten nur solange aufbewahrt werden dürfen, wie dies für die Erfüllung unserer gesetzlichen Verpflichtungen unserer im öffentlichen Interesse liegenden Aufgaben oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen unter Beachtung von Aufbewahrungsfristen in Rechts- und Verwaltungsvorschriften erforderlich ist. Maßgeblich hierfür sind unter anderem die gesetzlichen Verjährungsfristen nach §§ 195 ff. des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB), die Verwaltungsvorschriften für Zahlungen, Buchführung und Rechnungslegung (VV zu §§ 70 bis 72 und 74 bis 80 LHO – VV-ZBR (Zahlungen, Buchführung, Rechnungslegung)) sowie die Aktenordnung des Bezirksamts Hamburg-Mitte der FHH.

## **7 Welche Rechte (Auskunftsrecht, Widerspruchsrecht usw.) haben Sie?**

Sie haben nach der Datenschutz-Grundverordnung verschiedene Rechte. Einzelheiten ergeben sich aus den Artikeln 15 bis 18, 21 und 77 DSGVO.

- **Recht auf Auskunft (Artikel 15 DSGVO)**

Unter den Voraussetzungen des Artikels 15 DSGVO können Sie vom Verantwortlichen Auskunft über Ihre verarbeiteten personenbezogenen Daten verlangen. In Ihrem Auskunftsantrag sollten Sie Ihr Anliegen präzisieren, um das Zusammenstellen der erforderlichen Daten zu erleichtern.

- **Recht auf Berichtigung (Artikel 16 DSGVO)**

Sollten die Sie betreffenden Angaben nicht (mehr) zutreffend sein, können Sie unverzüglich eine Berichtigung verlangen. Sollten Ihre Daten unvollständig sein, können Sie unter Berücksichtigung der Zwecke der Verarbeitung eine Vervollständigung verlangen.

- **Recht auf Löschung/„Recht auf Vergessenwerden“ (Artikel 17 DSGVO)**

Unter den Voraussetzungen des Artikels 17 DSGVO können Sie die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen. Ob Sie die unverzügliche Löschung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen können, hängt u. a. davon ab, ob die Sie betreffenden Daten von der zuständigen Vergabestelle zur Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben oder rechtlicher Verpflichtungen noch benötigt werden.

- **Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Artikel 18 DSGVO)**

Sie haben unter bestimmten Voraussetzungen das Recht, eine Einschränkung der Verarbeitung der Sie betreffenden Daten zu verlangen.

- **Recht auf Widerspruch (Artikel 21 DSGVO)**

Sie haben unter den Voraussetzungen des Art. 21 DSGVO das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit der Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten zu widersprechen. Allerdings kann dem nicht nachgekommen werden, wenn der Verantwortliche zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen kann, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen oder wenn die Verarbeitung der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dient.

- **Recht auf Beschwerde (Artikel 77 DSGVO)**

Wenn Sie der Auffassung sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt, können Sie bei der zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde Beschwerde einlegen. Dies ist die bzw. der Hamburgische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit.

Die entsprechenden Kontaktdaten der bzw. des **Hamburgischen Beauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit** lauten:

Haus-/Postanschrift:

Der Hamburgische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit  
Ludwig-Erhard-Str. 22  
20459 Hamburg

Tel.: (040) 4 28 54 – 40 40

E-Fax: (040) 4 279 – 11 811

E-Mail: [mailbox@datenschutz.hamburg.de](mailto:mailbox@datenschutz.hamburg.de)

# Teilnahmebedingungen (TNB) für die Vergabe von Bauleistungen

**Hinweis:** Das Vergabeverfahren erfolgt nach der „Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen“, Teil A „Allgemeine Bestimmungen für die Vergabe von Bauleistungen“ (VOB/A).

## 1 Mitteilung von Unklarheiten in den Vergabeunterlagen

Enthalten die Vergabeunterlagen nach Auffassung des Bieters Unklarheiten, Unvollständigkeiten oder Fehler, hat er die Vergabestelle unverzüglich vor Angebotsabgabe in Textform darauf hinzuweisen.

## 2 Unzulässige Wettbewerbsbeschränkungen

Angebote von Bietern, die sich im Zusammenhang mit diesem Vergabeverfahren an einer unzulässigen Wettbewerbsbeschränkung beteiligen, werden ausgeschlossen.

Zur Bekämpfung von Wettbewerbsbeschränkungen hat der Bieter auf Verlangen Auskünfte darüber zu geben, ob und auf welche Art er wirtschaftlich und rechtlich mit Unternehmen verbunden ist.

## 3 Angebot

3.1 Das Angebot ist in deutscher Sprache abzufassen.

3.2 Für das Angebot sind die von der Vergabestelle vorgegebenen Vordrucke zu verwenden. Der Bieter ist selbst für die Angebotsabgabe auf Grundlage der aktuellen Vergabeunterlagen verantwortlich. Bei Nutzung eines elektronischen Vergabemanagementsystems muss der Bieter die Aktualität seiner verwendeten Software sicherstellen.

3.3 Das Angebot ist bis zum Ablauf der Angebotsfrist in der von der Vergabestelle bestimmten Form einzureichen. Ein nicht form- oder fristgerechtes Angebot wird ausgeschlossen.

Die Vergabestelle darf vom Bieter eine Registrierung mit seinen elektronischen Zugangsdaten verlangen.

Muster und Proben müssen als zum Angebot gehörig gekennzeichnet sein.

3.4 Eine selbstgefertigte Kopie oder Kurzfassung des Leistungsverzeichnisses ist zulässig. Die Kurzfassung ist zusammen mit dem vom Auftraggeber übersandten Leistungsverzeichnis Bestandteil des Angebots. Die von der Vergabestelle vorgegebene Langfassung des Leistungsverzeichnisses ist allein verbindlich.

Kurzfassungen müssen die Ordnungszahlen (Positionen) des vom Auftraggeber übersandten Leistungsverzeichnisses vollzählig, in der gleichen Reihenfolge und mit den gleichen Nummern enthalten; sie müssen für jede Teilleistung nacheinander die Ordnungszahl, die Menge, die Einheit, den Einheitspreis, den Gesamtbetrag, den jeweiligen Kurztext, die dem Leistungsverzeichnis entsprechenden Zwischensummen der Leistungsabschnitte, die Angebotssumme und alle vom Auftraggeber geforderten Textergänzungen enthalten.

3.5 Alle Eintragungen müssen dokumentenecht sein.

3.6 Alle Preise sind in Euro mit höchstens drei Nachkommastellen anzugeben.

Die Preise (Einheitspreise, Pauschalpreise, Verrechnungssätze usw.) sind ohne Umsatzsteuer anzugeben. Der Umsatzsteuerbetrag zum geltenden Steuersatz ist am Schluss des Angebots hinzuzufügen.

**[Hinweis:** In der Abrechnung der Leistung ist der zum Zeitpunkt der Leistungserbringung geltende Steuersatz auszuweisen. Durch die temporäre Absenkung der USt. zwischen dem 01.07.2020 und 31.12.2020 können die Steuersätze in Angebot und Abrechnung ggf. abweichen.]

Ein Bieter, der in seinem Angebot die von ihm tatsächlich für einzelne Leistungspositionen geforderten Einheitspreise auf verschiedene Einheitspreise anderer Leistungspositionen verteilt, benennt nicht die geforderten Preise, § 13 Abs. 1 Nr. 3 VOB/A (EU). Deshalb werden Angebote, bei denen der Bieter die Einheitspreise einzelner Leistungspositionen in „Mischkalkulation“ auf andere Leistungspositionen umlegt, grundsätzlich von der Wertung ausgeschlossen, § 16 Abs. 1 Nr. 3 VOB/A (EU).

Es werden nur Preisnachlässe gewertet, die ohne Bedingungen als Prozentsatz auf die Abrechnungssumme gewährt werden und an der im Angebotsschreiben bezeichneten Stelle aufgeführt sind. Preisnachlässe sind mit höchstens zwei Nachkommastellen anzugeben. Werden Preisnachlässe mit mehr als zwei Nachkommastellen angeboten, werden für die Wertung nur die ersten beiden Nachkommastellen berücksichtigt. Nicht zu wertende Preisnachlässe bleiben Inhalt des Angebotes und werden im Fall der Auftragserteilung zum Vertragsinhalt.

## 4 Unterlagen zum Angebot

Alle Unterlagen, die vor oder nach der Angebotsabgabe von der Vergabestelle verlangt werden, sind zu dem von der Vergabestelle bestimmten Zeitpunkt einzureichen.

## 5 Nebenangebote

5.1 Sind Nebenangebote zugelassen, müssen sie die formalen Einreichungsvoraussetzungen und die geforderten Mindestanforderungen erfüllen; dies ist mit Angebotsabgabe nachzuweisen.

5.2 Der Bieter hat die in Nebenangeboten enthaltenen Leistungen (insbesondere die Abweichung des Nebenangebots vom Hauptangebot) eindeutig und erschöpfend zu beschreiben; die Gliederung des Leistungsverzeichnisses ist, soweit möglich, beizubehalten.

Nebenangebote müssen alle Leistungen umfassen, die zu einer einwandfreien Ausführung der Bauleistung erforderlich sind.

Soweit der Bieter eine Leistung anbietet, deren Ausführung nicht in den Allgemeinen Technischen Vertragsbedingungen oder in den Vergabeunterlagen geregelt ist, hat er im Angebot entsprechende Angaben über Ausführung und Beschaffenheit dieser Leistung zu machen.

- 5.3 Nebenangebote sind, soweit sie Teilleistungen (Positionen) des Leistungsverzeichnisses beeinflussen (ändern, ersetzen, entfallen lassen, zusätzlich erfordern), nach Mengenansätzen und Einzelpreisen aufzugliedern (auch bei Vergütung durch Pauschalsumme).
- 5.4 Nebenangebote, die den Nummern 5.1 bis 5.3 nicht entsprechen, werden von der Wertung ausgeschlossen.
- 5.5 Sind Nebenangebote zugelassen und für die Verwertung bzw. Beseitigung der Abfälle eine andere als in der Leistungsbeschreibung genannte Lösung der Verwertung bzw. Beseitigung angeboten, hat der Bieter mindestens nachzuweisen, dass
  - die vorgesehene Anlage die Berechtigung zur Verwertung bzw. Beseitigung der Abfälle sowie zur Aufahme des Abfalls besitzt und der Betreiber rechtsverbindlich bestätigt hat, dass er die Abfälle annehmen wird,
  - die Bestätigung der Abfallwirtschaftsbehörde vorliegt,
  - die Kosten der Abfallverwertung in den Einheitspreisen eingerechnet sind, und
  - die erforderliche Transportgenehmigung (§ 49 Abs. 1 Nr. 2 KrW-/AbfG) vorliegt.Für die Abfallbeseitigung sind die Gebühren zu benennen, die vom Auftraggeber unmittelbar zu tragen sind.
- 5.6 Wird auf Nebenangebote, die Auswirkungen auf die Sicherheit und den Gesundheitsschutz der Beschäftigten haben, der Zuschlag erteilt, hat der Auftragnehmer den Sicherheits- und Gesundheitsschutzplan nach BaustellV zu erstellen bzw. den für das Hauptangebot erstellten anzupassen und mit dem Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinator vor dem Einrichten der Baustelle abzustimmen.

## 6 Bietergemeinschaften

- 6.1 Eine Bietergemeinschaft hat mit ihrem Angebot eine Erklärung aller ihrer Mitglieder auf dem Vordruck *Bietergemeinschaft* abzugeben.
- 6.2 Angebote von Bietergemeinschaften, die sich erst nach der Aufforderung zur Angebotsabgabe aus den aufgeforderten Unternehmen gebildet haben, werden nicht zugelassen bzw. ausgeschlossen.

## 7 Einsatz von Nachunternehmern und Leiharbeitskräften

Beabsichtigt der Bieter, Teile der Leistung von Nachunternehmern ausführen zu lassen, muss er Art und Umfang dieser Leistungen in seinem Angebot angeben und die vorgesehenen Nachunternehmer auf Verlangen der Vergabestelle benennen. Die Vordrucke *Eignung*, *Antrag Nachunternehmereinsatz* und *Erklärung des Nachunternehmers* sind vorzulegen. Es gelten die landesrechtlichen Bestimmungen (vgl. Hinweisblatt *Landesrecht*).

## 8 Eignung

- 8.1 Der Bieter (auch als Bietergemeinschaft) muss zum vorläufigen Nachweis seiner Eignung bei allen Verfahren die im Vordruck *Eignung* enthaltene Eigenerklärung über das Vorliegen der Eignungsanforderungen und Ausführungsbedingungen sowie das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen (§ 6a VOB/A (EU), § 7 HmbVgG) in rechtskräftig unterzeichneter Form einreichen.

Die Einreichung erfolgt mit dem Teilnahmeantrag (bei Verfahren mit Teilnahmewettbewerb) oder mit dem Angebot (bei Verfahren ohne Teilnahmewettbewerb).
- 8.2 Die im Vordruck *Eignung* geforderten Nachweise / Angaben / Unterlagen, die die Eigenerklärung ergänzen oder bestätigen, sind zu dem in Nr. 5 *Aufforderung Angebotsabgabe* bestimmten Zeitpunkt vorzulegen.

Sind sie nicht in deutscher Sprache verfasst, ist eine deutsche Übersetzung beizufügen.
- 8.3 Präqualifizierte Unternehmen (Bieter und Nachunternehmer) führen ihren Eignungsnachweis durch Angabe der Nummer ihrer Eintragung in die Liste des „Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V.“ (Präqualifikationsverzeichnis) im Vordruck *Eignung* bzw. *Antrag Nachunternehmereinsatz*. Im Präqualifikationsverzeichnis nicht enthaltene, geforderte Informationen sind zusätzlich als Einzelnachweise vorzulegen.
- 8.4 Berufet sich ein Bieter in zulässiger Weise auf die Eignung eines anderen Unternehmens, sind die im Vordruck *Eignung* entsprechenden Erklärungen (und ggf. die Vordrucke *Antrag Nachunternehmereinsatz* und *Erklärung des Nachunternehmers*) abzugeben.
- 8.5 Ein Bieter hat auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle alle Nachweise / Angaben / Unterlagen, die von ihm gefordert werden, auch für seine/n Nachunternehmer vorzulegen.

**9 Sonderregelung für Rahmenvereinbarungen**

Für die Vergabe von Bauleistungen aufgrund einer Rahmenvereinbarung gelten diese Teilnahmebedingungen mit folgender Maßgabe:

9.1 Das Angebot darf nur enthalten

- die Angabe des Auf- oder Abgebots auf die Preise in Prozent,
- die Angabe der Stundenlohnverrechnungssätze für Stundenlohnarbeiten,
- sonstige in den Vergabeunterlagen geforderte Erklärungen.

Auf Verlangen hat der Bieter die Urkalkulation zu dem von der Vergabestelle bestimmten Zeitpunkt vorzulegen.

9.2 Nebenangebote, Nachunternehmer und Leiharbeitskräfte sind bei Rahmenvereinbarungen nicht zuzulassen; Nummern 5 und 7 sind auf diese Vergabeverfahren nicht anzuwenden.

## Zusätzliche Vertragsbedingungen (ZVB)

für die Ausführung von Bauleistungen im Hochbau, Garten-/Landschaftsbau und Ingenieurbau

*Hinweis: Die §§ beziehen sich auf die Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen (VOB/B).*

### TEIL A: Regelungen für die Bauaufträge der Freien und Hansestadt Hamburg

- 1 **Werbung** (§ 4 Abs. 1)  
Werbung auf der Baustelle ist nur nach vorheriger Zustimmung des Auftraggebers zulässig.
- 2 **Technische Spezifikationen**  
Soweit im Leistungsverzeichnis auf Technische Spezifikationen (z.B. nationale Normen, mit denen europäische Normen umgesetzt werden, europäische technische Zulassungen, gemeinsame technische Spezifikationen, internationale Normen) Bezug genommen wird, werden auch ohne den ausdrücklichen Zusatz „oder gleichwertig“ immer gleichwertige Technische Spezifikationen in Bezug genommen.
- 3 **Ausführung der Leistung** (§ 4)  
Der Auftragnehmer hat bei der Leistungsausführung insbesondere die landesrechtlichen Regelungen der Auftraggeberin zu beachten (§ 4 Abs. 2 Nr. 1 Satz 2), die im Hinweisblatt *Landesrecht* aufgeführt sind.  
Solange der Vertrag nicht vollständig erfüllt ist, hat der Auftragnehmer unverzüglich jede Änderung der im Vordruck *Eignung* geforderten Nachweise, Angaben und Unterlagen (z.B. Zugehörigkeit zur Berufsgenossenschaft) der Auftraggeberin mitzuteilen.  
Der Auftragnehmer hat der Auftraggeberin einen Bauunfall, bei dem Personen- oder Sachschaden entstanden ist, unverzüglich mitzuteilen.  
Der Auftragnehmer hat die Auftraggeberin rechtzeitig zu informieren, wenn die weitere Bauausführung eine Prüfung und Feststellung der Mängelfreiheit einer (Teil-)Leistung erschwert (§ 4 Abs. 10). In diesem Fall sind auf der Baustelle gemeinsam Feststellungen über den Zustand der (Teil-)Leistung, ihre Vertragsmäßigkeit sowie Art und Umfang der Leistung vorzunehmen, die der Auftragnehmer rechtzeitig zu beantragen hat (§ 14 Abs. 2 Satz 3).
- 4 **Kündigung** (§ 8)  
Die Auftraggeberin ist nach § 8 VOB/B und § 314 Bürgerliches Gesetzbuch zur Kündigung des Vertrages berechtigt. Sonstige vertragliche oder gesetzliche Ansprüche der Auftraggeberin bleiben unberührt.
- 5 **Abnahme** (§ 12)  
Die Auftraggeberin verlangt eine förmliche Abnahme (§ 12 Abs. 4 Nr. 1 Satz 1).  
Der Auftragnehmer erklärt bei der Abnahme, dass er die geltenden gesetzlichen und behördlichen Bestimmungen bei der Ausführung der übertragenen Leistung nach § 4 Abs. 2 Nr. 1 Satz 2 beachtet hat und insbesondere gegen ihn oder seine/n Erfüllungsgehilfen (z.B. Nachunternehmer oder Nach-Nachunternehmer) kein Ordnungswidrigkeitsverfahren, Ermittlungsverfahren oder Strafverfahren anhängig war oder ist (Vordruck *Abnahme*).
- 6 **Stundenlohnarbeiten** (§ 2 Abs. 10 und § 15)  
Der Auftragnehmer hat über Stundenlohnarbeiten täglich Stundenlohnzettel einzureichen. Diese müssen die Angaben nach § 15 Abs. 3 enthalten. Die Originale der Stundenlohnzettel werden an den Auftragnehmer zurückgegeben, die Auftraggeberin behält bescheinigte Durchschriften.  
Stundenlohnrechnungen sind entsprechend den Stundenlohnzetteln aufzugliedern.
- 7 **Zahlungen** (§ 16)  
Alle Zahlungen werden bargeldlos in Euro geleistet.
- 8 **Sicherheitsleistung** (§ 17)
  - 8.1 Treffen die *Besonderen Vertragsbedingungen (BVB)* keine abweichende Regelung, ist bei öffentlicher Ausschreibung und offenem Verfahren ab einer Auftragssumme von 250.000 EUR (ohne USt) eine Sicherheit für die Vertragserfüllung in Höhe von fünf Prozent der Netto-Auftragssumme zu leisten.  
Treffen die *Besonderen Vertragsbedingungen (BVB)* keine abweichende Regelung, ist ab einer Auftragssumme von 250.000 EUR (ohne USt) eine Sicherheit für die Erfüllung von Mängelansprüchen in Höhe von drei Prozent der Auftragssumme zu leisten. Nach Feststellung der Abrechnungssumme ist diese maßgeblich.  
Eine Sicherheit für Abschlagszahlungen nach § 16 Abs. 1 Nr. 1 Satz 3 und für vereinbarte Vorauszahlungen ist in Höhe der jeweiligen Zahlung zu verlangen.
  - 8.2 Eine Sicherheit soll möglichst durch selbstschuldnerische Bürgschaft geleistet werden, das Wahlrecht des Auftragnehmers aus § 17 Abs. 3 bleibt aber unberührt.

Wird Sicherheit durch Bürgschaft geleistet, sind die Vordrucke *Bürgschaft* und *Verwahrung Bürgschaft* aus Teil 7 VV-Bau zu verwenden.

Die Bürgschaft für die Vertragserfüllung ist über den Gesamtbetrag der Sicherheit in *einer* Urkunde zu stellen.

Leistet der Auftragnehmer eine Sicherheit nicht binnen 18 Werktagen nach Vertragsschluss (Zugang des Zuschlagschreibens), wird die Auftraggeberin einen Zahlungseinbehalt nach § 17 Abs. 7 vornehmen.

- 8.3 Eine für die Vertragserfüllung gestellte Sicherheit wird gemäß (§ 17 Abs. 8 Nr. 1 nach der Abnahme und Zugumzug gegen Stellung einer Sicherheit (z.B. Vorlage der Bürgschaftsurkunde) für die Erfüllung von Mängelansprüchen zurückgegeben (Ziffer 6.12.5 VV-Bau).

Bestehen zu diesem Zeitpunkt noch Vertragserfüllungsansprüche (z.B. noch fehlende Teileleistungen), ist für diese eine gesonderte Sicherheit (z.B. Erfüllungsbürgschaft in gesonderter Urkunde) zu stellen. Sind zudem noch festgestellte Mängel zu beseitigen, erhöht sich diese Sicherheit um den zweifachen Betrag der voraussichtlichen Aufwendungen der Mängelbeseitigung.

Eine für die Erfüllung von Mängelansprüchen gestellte Sicherheit wird gemäß § 17 Abs. 8 Nr. 2 Satz 1 nach Ablauf von zwei Jahren zurückgegeben.

Sind rechtzeitig geltend gemachte Ansprüche (z.B. Mängelansprüche, gesicherte Erstattung von Überzahlungen) zu diesem Zeitpunkt noch nicht erfüllt, wird die Auftraggeberin einen entsprechenden Teil der Sicherheit zurückhalten (§ 17 Abs. 8 Nr. 2 Satz 2).

Eine Bürgschaftsurkunde für Abschlagszahlungen nach § 16 Abs. 1 Nr. 1 Satz 3 VOB/B wird nach dem mangelfreien Einbau der Stoffe oder Bauteile zurückgegeben.

Eine Bürgschaftsurkunde für vereinbarte Vorauszahlungen wird zurückgegeben, wenn die Vorauszahlungen auf fällige Zahlungen vollständig angerechnet worden sind.

## 9 Steuerabzug bei Bauleistungen (Freistellungsbescheinigung)

Der Auftragnehmer verpflichtet sich, der Auftraggeberin jede vom zuständigen Finanzamt vorgenommene Änderung in Bezug auf die vorgelegte Freistellungsbescheinigung (§ 48b EStG) unverzüglich schriftlich mitzuteilen.

## 10 Rahmenvereinbarungen

Für die Vergabe von Bauleistungen über eine Rahmenvereinbarung gelten diese ZVB mit folgenden Maßgaben:

- 10.1 Die Rahmenvereinbarung legt die Art und den Umfang der Leistung fest.  
Sie wird für die in Nr. 11.1 *Besonderen Vertragsbedingungen (BVB)* bestimmte Dauer geschlossen.
- 10.2 Der konkrete Einzelauftrag wird von einer abrufberechtigten Stelle (Nr. 11.2 *BVB*) auf dem Vordruck *Einzelauftrag (R)* erteilt. Darin sind z.B. die Art, der Ort und die Ausführungszeit der auszuführenden Leistung festgelegt. Ein Auftragnehmer darf nur Anordnungen seiner beauftragenden Stelle befolgen.  
**Hinweis:** Ein Einzelauftrag im Unterschwellenbereich muss die Wertgrenzen der Ziffer 6.4.5 VV-Bau beachten.  
Ein Einzelauftrag im Oberschwellenbereich muss die Vorgaben des § 4a Abs. 4, 5 VOB/A beachten.  
**Hinweis:** Bei Rahmenvereinbarungen sind Nebenangebote und Nachunternehmereinsatz unzulässig (Ziffer 6.4.5 VV-Bau).
- 10.3 Für von der Auftraggeberin angeordnete Stundenlohnarbeiten werden die vereinbarten Stundenverrechnungssätze zuzüglich Umsatzsteuer nach den tatsächlich geleisteten Arbeitszeiten ohne Wegezeiten bezahlt; die vereinbarten Verrechnungssätze gelten unabhängig von der Anzahl der geleisteten Stunden. Vom Auftraggeber zu vertretende und anerkannte Warte- und Arbeitsunterbrechungszeiten werden wie Stundenlohnarbeiten vergütet.
- 10.4 Verlangt die Auftraggeberin eine Leistungsausführung außerhalb der werktäglichen Regelarbeitszeit, wird für jede geleistete Stunde eine zusätzliche Vergütung (Tarifzuschlag) nach der einschlägigen Tarifvereinbarung für Mehr-, Sonntags-, Feiertags- und Nacharbeit zzgl. der tatsächlich aufgewendeten Zuschläge gezahlt.
- 10.5 Verlangt die Auftraggeberin die Ausführung eines Einzelauftrages sehr geringen Umfangs, wird nach Maßgabe der Nr. 11.3 *BVB* eine zusätzliche Aufwandspauschale gezahlt.

**TEIL B: Regelungen für die Bauaufträge der Bundesrepublik Deutschland**

**11 Anwendbare Regelungen**

Für Aufträge über Bauleistungen, die die Freie und Hansestadt Hamburg im Wege der Bundesauftragsverwaltung erteilt, gelten ausschließlich

- die oben in Teil A enthaltenen Regelungen der **Nummern 1, 2 und 9** sowie
- die Regelungen der nachstehenden **Nummern 11.1 und 11.2:**

**11.1 Sicherheitsleistung**

Soweit in den Besonderen Vertragsbedingungen keine abweichende Vereinbarung getroffen wurde und die Auftragssumme mindestens 250.000 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt, ist Sicherheit für die Vertragserfüllung in Höhe von fünf Prozent der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten.

Ist nach den Besonderen Vertragsbedingungen Sicherheit für Mängelansprüche vereinbart, beträgt sie drei Prozent der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme).

**11.2 Bürgschaften**

Wird Sicherheit durch Bürgschaft geleistet, ist dafür das jeweils einschlägige Formblatt des Auftraggebers zu verwenden oder die Bürgschaftserklärung muss den Formblättern des Auftraggebers entsprechen, und zwar für

- die Vertragserfüllung das Formblatt „Vertragserfüllungsbürgschaft“
- die Mängelansprüche das Formblatt „Mängelansprüchebürgschaft“
- vereinbarte Vorauszahlungen und Abschlagszahlungen gem. § 16 Abs. 1 Nr. 1 S. 3 VOB/B das Formblatt „Abschlagszahlungs-/Vorauszahlungsbürgschaft“

Die Bürgschaftsurkunden müssen den Anforderungen des Auftraggebers entsprechen (§ 17 Abs. 4 Satz 2 Halbsatz 2 VOB/B). Hierunter fallen ggf. folgende Erklärungen des Bürgen:

- „Der Bürge übernimmt für den Auftragnehmer die selbstschuldnerische Bürgschaft nach deutschem Recht.
- Auf die Einrede der Vorausklage gemäß § 771 BGB wird verzichtet.
- Die Bürgschaft ist unbefristet; sie erlischt mit der Rückgabe dieser Bürgschaftsurkunde.
- Die Bürgschaftsforderung verjährt nicht vor der gesicherten Hauptforderung. Nach Abschluss des Bürgschaftsvertrages getroffene Vereinbarungen über die Verjährung der Hauptforderung zwischen dem Auftraggeber und dem Auftragnehmer sind für den Bürgen nur im Falle seiner schriftlichen Zustimmung bindend.
- Gerichtsstand ist der Sitz der zur Prozessvertretung des Auftraggebers zuständigen Stelle.“

Die Urkunde über die Abschlagszahlungsbürgschaft wird zurückgegeben, wenn die Stoffe und Bauteile, für die Sicherheit geleistet worden ist, eingebaut sind.

Die Urkunde über die Vorauszahlungsbürgschaft wird zurückgegeben, wenn die Vorauszahlung auf fällige Zahlungen angerechnet worden ist.

Vergabe-Nr.:  
MMR Ö-4/2021

**Baumaßnahme**

Erweiterung Pflanzen und Blumen - Teilbereich Marseiller Straße.  
Angebot für

Straßen- und Landschaftsbauarbeiten incl. Metallbauarbeiten.

## Besondere Vertragsbedingungen (BVB)

**Hinweis:** Die §§ beziehen sich auf die Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen (VOB/B).

### 1 Objekt-, Bauüberwachung (§ 4 Abs. 1)

Für die Objekt-, Bauüberwachung ist ausschließlich die von der Auftraggeberin benannte Person zuständig. Anordnungen Dritter dürfen nicht befolgt werden.

Die Objekt-/Bauüberwachung obliegt dem Bauherrn.

Diese/r hat .. als Architekt/Ingenieur mit der Wahrnehmung beauftragt.

Die für die Objekt-/Bauüberwachung zuständige Person wird mit der Auftragserteilung bekannt gegeben.

### 2 Ausführungsfristen (§ 5)

2.1 Mit der Ausführung ist zu beginnen

am ..... (Datum).

spätestens am ..... (Datum).

unverzüglich nach Erteilung des Auftrages.

nach gesonderter schriftlicher Aufforderung durch die Auftraggeberin, die spätestens ..... Werktagen nach der Auftragserteilung erfolgt.

**Hinweis:** Gesonderte Aufforderung ist stets bei Veröffentlichung im HmbTG vorzunehmen, siehe Ziffer 7.5 VV-Bau.

spätestens ■ Werktagen nach Aufforderung. Späteste Aufforderung erfolgt am: ■ (Datum).

2.2 Die Leistung ist fertig zu stellen

spätestens am ..... (Datum).

innerhalb von ..... Werktagen nach dem vereinbarten Beginn der Ausführung.

Gem. anliegendem Terminplan, der Vertragsbestandteil wird.....

spätestens ..... Werktagen nach .....

2.3 Einzelfristen

Einzelfristen für die Vollendung der Ausführung

- .....

= spätestens ..... Werktagen nach .....

- .....

= spätestens ..... (Datum)

Einzelfristen für den Ausführungsbeginn am Leistungsort

- .....

= spätestens ..... Werktagen nach .....

- .....

= spätestens ..... (Datum)

Einzelfristen für Verkehrsbeschränkungen

- .....

= ..... Kalendertage

- .....

= von bis (Datum)

Verbindliche Vertragsfristen gemäß § 5 Abs. 1 VOB/B sind die vorstehenden Fristen für den Ausführungsbeginn (2.1) und die Fertigstellung (2.2) sowie die folgenden Einzelfristen:

.....

.....

2.4 Die Auftraggeberin behält sich vor, vorstehend nicht datierte Zeitpunkte (Beginn und Ende der Ausführungsfrist und etwaiger Einzelfristen) im Zuschlagsschreiben datumsmäßig festzulegen.

### 3 Vertragsstrafe bei Fristüberschreitung (§ 11 Abs. 1)

Bei Überschreitung der Vertragsfristen hat der Auftragnehmer gemäß § 11 VOB/B für jeden Werktag des Verzugs folgende Vertragsstrafe zu zahlen:

- 3.1 Bei Überschreitung der Fristen für die Vollendung der Ausführung ..... EUR (netto)/Werktag
- 3.2 Bei Überschreitung der Einzelfristen für die Vollendung der Ausführung  
- ..... EUR (netto)/Werktag
- 3.3 Bei Überschreitung der Einzelfristen für den Ausführungsbeginn am Leistungsort  
- ..... EUR (netto)/Werktag
- 3.4 Bei Überschreitung der Einzelfristen für Verkehrsbeschränkungen  
- ..... EUR (netto)/Kalendertag
- 3.5 Die Vertragsstrafe wird auf insgesamt ..... Prozent der Abrechnungssumme (netto) begrenzt.  
Die Summe der zu zahlenden Vertragsstrafen wird auf insgesamt fünf Prozent der Abrechnungssumme begrenzt.  
**Hinweis:** Zur Höhe der Vertragsstrafe wegen Fristüberschreitung siehe **Ziffer 6.12.2 VV-Bau**.

### 4 Beschleunigungsvergütung

**Nur für Tief- und sonstigen Ingenieurbau:** Die Geltung einer Beschleunigungsvergütung wird vereinbart gemäß beigefügten Formblatt „Beschleunigungsvergütung für Bauaufträge im Straßen- und Brückenbau auf BAB-Betriebsstrecken – Nutzungsausfallkosten“.

**Hinweis:** Bei Bedarf ankreuzen und das Formblatt beifügen!

- 4.1 Höhe der Beschleunigungsvergütung bei Unterschreitung der Einzelfristen  
- ..... EUR (netto) / Kalendertag  
- ..... EUR (netto) / Kalendertag  
- ..... EUR (netto) / Kalendertag
- 4.2 Die Beschleunigungsvergütung wird auf insgesamt fünf Prozent der Abrechnungssumme (netto) begrenzt.

### 5 Mängelansprüche

Als Verjährungsfristen für Mängelansprüche

gelten die Fristen der Zusätzlichen Technischen Vertragsbedingungen bzw. des § 13 Abs. 4 VOB/B.

gelten für folgende Leistungen die folgenden Fristen:

für ..... = ..... Jahre

für ..... = ..... Jahre

**Hinweis:** Die Frist darf max. fünf Jahre betragen, siehe **Ziffern 6.13.4 und 7.13 VV-Bau**.

### 6 Abrechnung mit IT-Anlagen

Führt der Auftragnehmer die Abrechnung mit IT-Anlagen durch, gelten folgende Bedingungen:

- 6.1 Für die Anwendung der „Sammlung REB“ ist deren Stand ..... maßgebend.
- 6.2 Die Auftraggeberin beabsichtigt,  
- alle Berechnungen mit IT-Anlagen zu prüfen, die der Auftragnehmer mit IT-Anlagen aufgestellt hat und  
- folgende REB-VB nicht anzuwenden: .....
- 6.3 Der Auftragnehmer darf bei der Aufstellung der Abrechnung  
- folgende IT-Programme nicht verwenden: .....  
- folgende Rechenstelle nicht einsetzen: .....
- 6.4 Die Datenträger für die Prüfberechnung  
 sind vom Auftragnehmer als Doppel der von ihm für die Leistungsberechnung verwendeten Datenträger zu liefern;  
IT-spezifische Einzelheiten der Datenträger:  
.....  
 werden von der Auftraggeberin selbst erstellt.

### 7 Rechnungen (§ 14)

- 7.1 Alle Rechnungen sind bei 2-fach und zugleich bei -fach einzureichen.  
  
Weitere Rechnungsempfänger kann die Auftraggeberin bei der Zuschlagserteilung vorgeben.
- 7.2 Die notwendigen Rechnungsunterlagen (z.B. Mengenberechnungen, Abrechnungszeichnungen, Handskizzen) sind einfach/-fach einzureichen.

**8 Zahlung (§ 16 Abs. 3 Nr. 1)**

Die Frist für die Prüfung der Schlussrechnung und die Fälligkeit der Schlusszahlung gemäß § 16 Abs. 3 Nr. 1 VOB/B

beträgt 30 Kalendertage.

wird aufgrund der besonderen Natur oder Merkmale der Vereinbarung auf 60 Kalendertage verlängert.

*Hinweis:* Zum Begründungserfordernis bei Fristverlängerung siehe **Ziffer 7.16** VV-Bau.

**9 Sicherheitsleistung (§ 17)**

9.1 Der Auftragnehmer hat Sicherheit nach Nr. 8 bzw. Nr. 11 *Zusätzliche Vertragsbedingungen (ZVB)* zu leisten, soweit in Nr. 9.2 oder Nr. 9.3 keine abweichende Vereinbarung getroffen ist.

*Hinweis:* Soll eine von den ZVB abweichende Sicherheitsleistung vereinbart werden, sind Nr. 9.2 bzw. 9.3 anzukreuzen.

9.2  Bei Aufträgen der **Freien und Hansestadt Hamburg** gilt abweichend von Nr. 8.1 ZVB:

Der Auftragnehmer stellt eine Sicherheit für die Vertragserfüllung in Höhe von 5 Prozent der Netto-Auftragssumme.

Der Auftragnehmer stellt eine Sicherheit für die Erfüllung von Mängelansprüchen in Höhe von drei Prozent der Netto-Auftragssumme bzw. der festgestellten Abrechnungssumme

bei Bauaufträgen ab einer Auftragssumme von 250.000 EUR (Regelfall).

ausnahmsweise unabhängig von der Höhe der Auftragssumme.

Sind festgestellte Mängel zu beseitigen, erhöht sich die Sicherheit um den zweifachen Betrag der voraussichtlichen Aufwendungen für die Mängelbeseitigung.

9.3  Bei Aufträgen in **Bundesauftragsverwaltung** gilt abweichend von Nr. 11 ZVB:

.....

**10 Weitere Besondere Vertragsbedingungen**

10.1 Lohnänderungen

werden nicht berücksichtigt

werden bei Erfüllung der Voraussetzungen gemäß der Anlage *Lohnleitklausel* berücksichtigt.

*Hinweis:* Der Vordruck *Lohnleitklausel* ist beizufügen.

10.2 Führung von Bautageberichten

Zur Sicherung eines reibungslosen Betriebes der Baustelle, der sach- und fachgerechten Ausführung der Arbeiten, der notwendigen Aufmaße für die Abrechnung der Arbeiten ist der AN verpflichtet, einen Bauführer, der über die erforderlichen Kenntnisse und Fähigkeiten zur Führung einer derartigen Baustelle verfügt, einzusetzen. Dieser hat täglich Arbeitsberichte anzufertigen und diese der Bauleitung wöchentlich vorzulegen. Form und Systematik der Berichte sind vor Beginn der Ausführung mit dem AG abzustimmen. Der Bauführer (deutschsprachig) ist dem AG schriftlich zu benennen, er darf nur im Einvernehmen mit dem AG ausgewechselt werden.

Baubesprechungen

Die Bauleitung wird regelmäßig Baubesprechungen durchführen. Der Auftragnehmer ist verpflichtet, selbst oder durch einen verantwortlichen Vertreter an den Bausitzungen teilzunehmen und zwar vom Beginn seiner Arbeiten bis zur Fertigstellung / Abnahme seiner Leistung regelmäßig, vorher oder nachher auf besondere Einladung der Bauleitung ebenfalls

**Bearbeiterhinweis:** Weitere Bedingungen sind zu nummerieren. Werden keine weiteren Bedingungen aufgenommen, ist zu schreiben: „Keine“ und der Rest ist so zu sperren, dass keine Eintragungen vorgenommen werden können.

10.3 .....

10.4 .....

**11 Sonderregelung für Rahmenvereinbarungen**

Für die Vergabe von Bauleistungen über eine Rahmenvereinbarung gilt Nr. 10 *Zusätzliche Vertragsbedingungen (ZVB)*. Darüber hinaus gelten allein folgende Maßgaben:

11.1 Die vorliegende Rahmenvereinbarung ist eine Rahmenvereinbarung für die Zeit vom                    bis                    .

11.2 Zur Erteilung von Einzelaufträgen ist/sind folgende Stelle(n) berechtigt:

11.3 Verlangt die Auftraggeberin die Ausführung eines Einzelauftrags sehr geringen Umfangs bis zu einem Nettowert von ..... Euro wird eine zusätzliche Aufwandpauschale von ..... Euro (netto) gezahlt, sofern die Ausführung nicht mit anderen Arbeiten zusammen durchgeführt werden kann.

11.4 Alle Rechnungen sind bei 2,-fach und zugleich bei .....-fach einzureichen.

Die notwendigen Rechnungsunterlagen (z.B. Mengenberechnungen, Abrechnungszeichnungen, Handskizzen) sind einfach/.....-fach einzureichen.

## Antrag auf Zustimmung zum Nachunternehmereinsatz

Baumaßnahme Erweiterung Pflanzen un Blumen, hier Teilbereich Marseiller Straße, Straßen- und Landschaftsbauarbeiten  
incl. Metallbauarbeiten, Vergabe-Nr.: M/MR Ö-4/2021  
(wie Aufforderung Angebotsabgabe)

1. Mir/Uns ist bekannt, dass ich/wir die angebotene Leistung im Falle der Auftragserteilung gemäß § 4 Abs. 8 Nr. 1 Satz 1 VOB/B grundsätzlich im eigenen Betrieb auszuführen habe(n) und ein Einsatz von Nachunternehmern nur ausnahmsweise nach § 5 Hamburgisches Vergabegesetz (HmbVgG) zulässig ist.

**Es gilt Nr. 2 Hinweisblatt Landesrecht, den ich/wir jedem Nachunternehmer bekannt gemacht habe(n).**

Mir/uns ist bekannt, dass meine/unsere Haftung gegenüber der Auftraggeberin vom Einsatz des Nachunternehmers unberührt bleibt.

Mir/Uns ist bekannt, dass jeder beabsichtigte Einsatz und Wechsel eines Nachunternehmers stets der *vorherigen* schriftlichen Zustimmung des Auftraggebers bedarf. **Für jeden Nachunternehmer muss der Bieter/Auftragnehmer einen gesonderten Antrag stellen.**

Die Zustimmung setzt einen Antrag voraus, der

- vom Bieter auf diesem Vordruck *Antrag Nachunternehmereinsatz* zu stellen und
  - dem ein vom Nachunternehmer ausgefüllter Vordruck *Erklärung des Nachunternehmers* beizufügen
- ist. Beide Vordrucke werden Vertragsbestandteil (vgl. Nr. 2 Hinweisblatt *Landesrecht*) und sind nach Maßgabe der Nr. 4 *Aufforderung Angebotsabgabe*
- im Fall einer Eignungsleihe: zusammen mit Vordruck *Eignung* abzugeben.
  - ohne Eignungsleihe: binnen sechs Tagen nach gesonderter Aufforderung der Vergabestelle abzugeben.

2. Zur Ausführung der im Angebot enthaltenen Leistungen benenne(n) ich/wir folgenden Nachunternehmer mit den von ihm auszuführenden Teilleistungen und beantrage(n) hiermit die Zustimmung zu seinem Einsatz:

(Name und Anschrift des Nachunternehmers)

Pos.-Nr.	Bezeichnung der Teilleistungen

- Mein/Unser Betrieb ist auf die vorbezeichnete(n) Teilleistung(en) eingerichtet.

**Begründung für die Weitergabe:**

3. Als Nachunternehmer werde(n) ich/wir nur Unternehmen beauftragen, die ihrerseits den Pflichten eines Nachunternehmers in Bezug auf Eignung, Ausführungsbedingungen und Kontrollen genügen (Nr. 2 Hinweisblatt *Landesrecht*).

4. Meine/unsere Nachunternehmer ist im Präqualifikationsverzeichnis eingetragen unter Nummer:

**Hinweis:** Bei Oberschwellenvergaben ist die Eintragung in ein gleichwertiges Verzeichnis anderer EU-Mitgliedstaaten zulässig.

Als Nachweis, dass mir/uns die erforderlichen Mittel meines/unsere Nachunternehmers zur Verfügung stehen, wird dessen Verpflichtungserklärung vorgelegt (Nr. 1 Vordruck *Erklärung des Nachunternehmers*).

5. Mein Nachunternehmer hat erklärt, dass

er die oben bezeichnete Leistung vollständig im eigenen Betrieb ausführen wird.

er bestimmte Leistungsteile unumgänglich weitervergift (Nr. 2 Vordruck *Erklärung des Nachunternehmers*).

Für diesen Nach-Nachunternehmer werde(n) ich/wir einen gesonderten Antrag vorlegen.

Dem Nachunternehmer wurde die Pflicht auferlegt, vollständige und prüffähige Entgeltabrechnungen über die eingesetzten Beschäftigten bereitzuhalten und auf Verlangen vorzulegen (vgl. § 10 Satz 2 HmbVgG; siehe Nr. 2.5).

Soweit dies mit der vertragsmäßigen Ausführung der Leistung vereinbar ist, werde(n) ich/wir bevorzugt kleine und mittlere Unternehmen als Nachunternehmer beauftragen.

Der Nachunternehmer wird bei Angebotsanforderung in Kenntnis gesetzt, dass es sich um einen öffentlichen Auftrag handelt und die „Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen der Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen, Teil B (VOB/B)“ werden zum Vertragsbestandteil gemacht.

Dem Nachunternehmer werden keine ungünstigeren Bedingungen auferlegt, als zwischen mir/uns und dem Auftraggeber vereinbart sind; ich/wir werde(n) dies auf Verlangen nachweisen.

6. Ich/Wir verpflichte(n) mich/uns, die Einhaltung der Pflichten durch den Nachunternehmer zu kontrollieren.  
Ich/Wir werde(n) insbesondere prüfen, ob das Angebot meines/unseres Nachunternehmers unter Einhaltung der Tariftreue und des Mindestlohns kalkuliert wurde.  
Mir/Uns wurde(n) vom Nachunternehmer alle erforderlichen Rechte eingeräumt, um dessen Einhaltung der Vorschriften über die Bekämpfung der illegalen Beschäftigung und Schwarzarbeit prüfen und überwachen zu können.  
Ich/Wir stelle(n) sicher, dass die zur Einholung eines Gewerbezentralregisterauszugs gemäß §150a Gewerbeordnung sowie zur Abfrage des Register zum Schutz fairen Wettbewerbs nach § 7 GRfW erforderlichen Daten meines/unseres Nachunternehmers im Vordruck *Nachunternehmer* angegeben sind (Nr. 9 Vordruck *Erklärung des Nachunternehmers*).  
Ich/Wir stelle(n) sicher, dass mein/unser Nachunternehmer das *Preisermittlungsblatt 1* vorlegt (Nr. 10 Vordruck *Erklärung des Nachunternehmers*).
7. Diesem Antrag auf Zustimmung zum Nachunternehmereinsatz füge(n) ich/wir den vom Nachunternehmer vollständig ausgefüllten und rechtsverbindlich unterschriebenen Vordruck *Erklärung des Nachunternehmers* bei.

.....  
Ort, Datum

Unterschrift des Bieters bzw. Auftragnehmers – siehe die Hinweise unten –

HINWEISE:

- Nur wenn dieser Antrag zusammen mit dem Angebot elektronisch über das e-Vergabesystem abgegeben wird, ist die Unterschrift hier entbehrlich. Es genügt dann die bloße Angabe des Namens der handelnden Person.
- In allen anderen Fällen (z.B. Abgabe in Papierform; elektronische Abgabe nicht zusammen mit dem Angebot) sind hier der Firmenstempel sowie die rechtsverbindliche Unterschrift des Bieters bzw. Auftragnehmers erforderlich.

## Erklärung des Nachunternehmers

**HINWEIS:** Dieser Vordruck ist stets in Papierform vom Nachunternehmer auszufüllen und zu unterschreiben und sodann vom Bieter bzw. Auftragnehmer an die Vergabestelle zu übermitteln!

Baumaßnahme Erweiterung Pflanzen und Blumen, hier Teilbereich Marseiller Straße, Straßen- und Landschaftsbauarbeiten  
incl. Metallbauarbeiten, Vergabe-Nr.: M/MR Ö-4/2021  
(wie Aufforderung Angebotsabgabe)

**Hinweis:** Jeder Nachunternehmer muss eine eigene Erklärung abgeben. Eine fehlende Erklärung führt zum Angebotsausschluss.

**Hinweis:** Jeder Nachunternehmer muss vom Hinweisblatt *Landesrecht* Kenntnis genommen haben.

Der Bewerber/Bieter \_\_\_\_\_ nimmt zum Nachweis seiner Eignung die Leistungsfähigkeit meines/unseres Unternehmens in Anspruch. Ich/Wir verpflichte(n) mich/uns gegenüber dem Auftraggeber, im Falle der Auftragserteilung mit dem Auftragnehmer gemeinsam für die Auftragsausführung zu haften.

**Hinweis:** Im Fall der Eignungsleihe vom Nachunternehmer anzukreuzen. Ist ein Nachunternehmer zugleich Eignungsleiher im Sinne des § 6d VOB/A EU, muss er stets auch den ausgefüllten Vordruck *Eignung* vorlegen.

1. Ich/Wir verpflichte(n) mich/uns, folgende (Teil-)Leistungen im Falle der Auftragsvergabe an den Bewerber/Bieter/Auftragnehmer zu erbringen:

2. Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir

die genannten (Teil-)Leistung vollständig im eigenen Betrieb ausführe(n).

die folgenden Leistungsteile  
weitervergeben werden an

Mir/Uns ist bekannt, dass nur die unumgängliche Weitervergabe der mir/uns übertragenen Leistungen an andere Unternehmer (Nach-Nachunternehmer) zulässig ist und diese gemäß § 5 Hamburgisches Vergabegesetz (**HmbVgG**) vorab vom Bewerber/Bieter/Auftragnehmer bei der Auftraggeberin mit einem gesonderten Antrag auf dem Vordruck *Antrag Nachunternehmereinsatz* beantragt worden sein muss. **Es gilt Nr. 2 Hinweisblatt Landesrecht.**

3. Ich bin/Wir sind von der Finanzbehörde der Freien und Hansestadt Hamburg nicht von der Teilnahme am Wettbewerb ausgeschlossen.

Ich/Wir wurde(n) in den letzten zwei Jahren nicht gemäß § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz oder gemäß § 6 Abs. 1 oder 2 Arbeitnehmerentsendegesetz mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mindestens 2.500 EUR belegt.

Es liegen keine schweren Verfehlungen vor, die meinen/unseren Ausschluss vom Wettbewerb rechtfertigen könnten (vgl. § 6a Abs. 2 Nr. 7 VOB/A; § 6e EU Abs. 6 Nr. 3 VOB/A).

4. Ich/Wir verpflichte(n) mich/uns im Fall der Auftragserteilung, den in meinem/unserem Unternehmen bei Ausführung der Leistung eingesetzten Beschäftigten ein Entgelt zu zahlen, das in Höhe und Modalitäten (insbesondere Zahlungszeitpunkt) mindestens den Vorgaben desjenigen Tarifvertrages entspricht, an den mein/unser Unternehmen aufgrund des Arbeitnehmerentsendegesetzes gebunden ist (allgemeinverbindlicher Mindestlohtarifvertrag).

Ich/Wir verpflichten(n) mich/uns im Fall der Auftragserteilung zur Beachtung des Tarifvertragsgesetzes, des Arbeitnehmerüberlassungsgesetzes und anderer gesetzlicher Bestimmungen über Mindestentgelte.

Bei Übertragung von (Teil-)Leistungen auf Nachunternehmer werde(n) ich/wir diese entsprechend verpflichten.

Es besteht eine Bindung an einen allgemeinverbindlichen Mindestlohtarifvertrag nach dem Arbeitnehmerentsendegesetz und zwar an ..... (Angabe des Tarifvertrags).  
Das niedrigste tarifvertragliche Entgelt beträgt ..... EUR brutto/Stunde.

Es besteht keine Bindung an einen allgemeinverbindlichen Mindestlohtarifvertrag, mein/unser Unternehmen unterliegt aber dem folgenden sonstigen Tarifvertrag: .....;  
Das niedrigste gezahlte Entgelt nach diesem Tarifvertrag beträgt ..... EUR brutto/Stunde.

Mein/Unser Unternehmen unterliegt keinem Tarifvertrag.  
Das niedrigste von meinem/unserem Unternehmen gezahlte Entgelt beträgt ..... EUR brutto/Stunde.

Für den Fall, dass das niedrigste Entgelt unterhalb des gültigen Mindestlohns liegt, verpflichte(n) ich mich/wir uns, den bei der Ausführung der Leistung eingesetzten Beschäftigten (ohne Auszubildende) mindestens ein Entgelt in Höhe des Mindestlohns gemäß § 1 Abs. 2 des Mindestlohngesetzes vom 11.08.2014 (MinLohnG) in der jeweils geltenden Fassung zu zahlen.

5. Ich bin/Wir sind den gesetzlichen Verpflichtungen zur Zahlung von

- Steuern,
- Beiträgen zu den Sozialversicherungen,
- Beiträgen zur Sozialkasse des Baugewerbes (*nur bei Unternehmen, die solche zu entrichten haben*) sowie
- Beiträgen zu der Berufsgenossenschaft

nachgekommen und erfülle(n) die gewerberechlichen Voraussetzungen für die Ausführung der angebotenen Leistung. Die aktuellen Nachweise gemäß Nr. 2 Hinweisblatt *Landesrecht* sind beigelegt.

6. Ich/Wir verpflichte(n) mich/uns, vollständige und prüffähige Entgeltabrechnungen über die von mir/uns eingesetzten Beschäftigten sowie die zwischen Auftragnehmer und Nachunternehmer geschlossenen Verträge bereitzuhalten. Auf Verlangen des Auftraggebers werde(n) ich/wir ihm die Entgeltabrechnungen vorlegen und Einblick in die Unterlagen über die Abführung von Steuern und Beiträgen sowie die zwischen mir/uns und den Nachunternehmern geschlossenen Verträge gewähren.  
Meine/Unsere Beschäftigten wurden auf die Möglichkeit solcher Kontrollen hingewiesen.

7.  Bei der Verwendung von Natursteinen bei der Leistungsausführung: Ich versichere/Wir versichern, dass die Ausführung der Leistung nicht gegen die ILO-Kernarbeitsnormen der Internationale Arbeitsorganisation der Vereinten Nationen verstößt (siehe „www.ilo.org/public/german/region/eurpro/bonn“).

8. Ich/Wir stimme(n) zu, dass der Bewerber/Bieter/Auftragnehmer und/oder die Auftraggeberin meine/unsere Einhaltung der vorgenannten Pflichten kontrollieren.  
Ich/Wir habe(n) dem Bewerber/Bieter insbesondere alle erforderlichen Rechte eingeräumt, um die Einhaltung der Vorschriften über die Bekämpfung der illegalen Beschäftigung und Schwarzarbeit zu prüfen und zu überwachen.

9. Die Vergabestelle ist jederzeit berechtigt und unter Umständen verpflichtet, meine/unsere Angaben zu verifizieren  
- durch die Einholung einer Gewerbezentralregisterauskunft nach § 150a Gewerbeordnung (GewO) und  
- durch die Abfrage des „Registers zum Schutz fairen Wettbewerbs“ (GRW).

Hierzu werden die folgenden Angaben gemacht:

**Hinweis:** *Bietergemeinschaften müssen die Angaben für jedes Mitgliedsunternehmen einzeln machen.*

Firma (Name, Sitz und Rechtsform):

.....  
.....

Geschäftsführung bzw. verantwortlich handelnde Personen:

(Name, Vorname, Geburtsdatum, Geburtsort, Geburtsname, Geburtsname der Mutter, Staatsangehörigkeit)

.....  
.....  
.....

Registergericht oder Genehmigungsbehörde:

.....

Handelsregisternummer (wenn vorhanden):

(sonst:) Geschäftsnummer der Genehmigungsbehörde: .....

Steuernummer (Zutreffendes bitte ankreuzen und eintragen):

Steuer-Identifikationsnummer (Steuer-IdNr.) .....

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer (USt-IdNr.) .....

Wirtschafts-Identifikationsnummer (W-IdNr.) .....

10.  Ich/Wir werde(n) dem Bewerber/Bieter/Auftragnehmer über die von mir/uns erbrachten (Teil-)Leistungen die Kalkulationsangaben auf dem Vordruck *Preisermittlungsblatt 1* vorlegen, damit die Vergabestelle die Angemessenheit des Angebotspreises auch beim Einsatz von Nachunternehmern nachvollziehen kann.

**Mir/Uns ist bekannt, dass eine falsche Erklärung meinen Ausschluss von laufenden und künftigen Vergabeverfahren der Freien und Hansestadt Hamburg zur Folge haben kann.**

.....  
**Ort, Datum**

**Stempel und rechtsverbindliche Unterschrift des Nachunternehmers**

**Hinweise:** *Auf diesem Vordruck ist stets eine händische Unterschrift des Nachunternehmers erforderlich (unabhängig von der Art der Übermittlung des Vordrucks an die Vergabestelle).*

*Werden Verpflichtungserklärungen in Kopie oder als Telefax vorgelegt, sind die Originale auf Verlangen der Vergabestelle einzureichen.*

## Erklärung der Bietergemeinschaft

**HINWEIS:** Dieser Vordruck ist von den Mitgliedern der Bietergemeinschaft stets in Papierform auszufüllen und zu unterschreiben und sodann vom bevollmächtigten Vertreter an die Vergabestelle zu übermitteln!

Baumaßnahme Erweiterung Planen un Blomen, hier Teilbereich Marseiller Straße, Straßen- und Landschaftsbauarbeiten incl. Metallbauarbeiten, Vergabe-Nr.: M/MR Ö-4/2021

(wie Aufforderung Angebotsabgabe)

I. Das Angebot erfolgt durch eine Bietergemeinschaft aus den Mitgliedern:

1. \_\_\_\_\_
2. \_\_\_\_\_
3. \_\_\_\_\_
4. \_\_\_\_\_

(Firma und Anschrift)

Die Bietergemeinschaft hat sich

- vor der Aufforderung zur Angebotsabgabe gebildet.
- nach der Aufforderung zur Angebotsabgabe aus aufgeforderten Unternehmen gebildet.

II. Der bevollmächtigte Vertreter für die Vertragsdurchführung ist:

\_\_\_\_\_

(Name und Anschrift)

III. Die Bietergemeinschaft wurde aus folgenden Gründen gebildet:

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

IV. Jedes Mitglied der Bietergemeinschaft erklärt:

1. Der bevollmächtigte Vertreter vertritt die Mitglieder gegenüber der Auftraggeberin rechtsverbindlich.
2. Die Erklärungen des bevollmächtigten Vertreters im Vordruck *Eignung* sind zutreffend. Insbesondere treffen die Erklärungen unter Nr. 1.5 des Vordrucks *Eignung* auf jedes einzelne Mitgliedsunternehmen zu.
3. Alle Mitglieder haften als Gesamtschuldner.
4. Für kein Fach- oder Gebietslos im Angebot der Bietergemeinschaft stehen die Mitglieder in potentiellm Wettbewerbsverhältnis auf den relevanten Ausschreibungsmärkten.
5. Für kein Fach- oder Gebietslos im Angebot der Bietergemeinschaft ist ein Mitglied aufgrund seiner betrieblichen oder geschäftlichen Verhältnisse jeweils allein zur Teilnahme an der Ausschreibung mit einem eigenständigen Angebot hinreichend leistungsfähig. Erst ihr Zusammenschluss versetzt die Mitglieder der Bietergemeinschaft in die Lage, ein Angebot abzugeben.
6. Zahlungen werden mit befreiender Wirkung für die Auftraggeberin an den o.g. bevollmächtigten Vertreter oder nach dessen schriftlicher Weisung geleistet. Dies gilt auch nach Auflösung der Gemeinschaft.

**Hinweis:** Die vorstehende Erklärung ist durch geeignete, nachprüfbare Angaben und ggf. weitere Unterlagen anhand objektiver Kriterien glaubhaft zu machen. Dabei sind insbesondere die subjektiven unternehmerischen Gründe für die Bildung der Bietergemeinschaft darzulegen.

**Hinweis:** Bei nationalen (unterschwellig) Vergaben gilt zusätzlich § 6 Abs. 2 VOB/A.

1. \_\_\_\_\_  
.....  
**Ort, Datum** **Stempel und rechtsverbindliche Unterschrift des Mitglieds**
2. \_\_\_\_\_  
.....  
**Ort, Datum** **Stempel und rechtsverbindliche Unterschrift des Mitglieds**
3. \_\_\_\_\_  
.....  
**Ort, Datum** **Stempel und rechtsverbindliche Unterschrift des Mitglieds**
4. \_\_\_\_\_  
.....  
**Ort, Datum** **Stempel und rechtsverbindliche Unterschrift des Mitglieds**

*[von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft zu unterschreiben]*

**PREISERMITTLUNGSBLATT 1:  
 ANGABEN ZUR KALKULATION**  
 [Anlage zum Angebot]

Bieter	Vergabenummer M/MR Ö-4/2021	Datum
Baumaßnahme Erweiterung Pflanzen un Blumen - Teilbereich Marseiller Straße		
Angebot für Straßen- und Landschaftsbauarbeiten incl. Metallbauarbeiten		

Das Preisermittlungsblatt 1 ist vom Bieter gemäß den nachstehenden Hinweisen auszufüllen und zusammen mit dem Angebot abzugeben.

Je nach Kalkulationsmethode macht der Bieter die Angaben zu seiner Kalkulation in Teil A oder Teil B.  
**Für eventuelle Erläuterungen hat der Bieter gegebenenfalls ein Beiblatt anzufügen.**

Das Preisermittlungsblatt 1 wird vertraulich behandelt und nur den unmittelbar mit der Bearbeitung befassten Personen zugänglich gemacht.

**Hinweis:** Die Vergabestelle kann die Angaben zur Kalkulation im Preisermittlungsblatt 1 auch von jedem Nachunternehmer für die an ihn weitervergebene(n) (Teil-)Leistung(en) verlangen (vgl. Nr. 6.5 der Zusätzlichen Vertragsbedingungen – ZVB).

**Teil A: KALKULATION MIT VORBESTIMMTEN ZUSCHLÄGEN**

1.	Angaben über den Verrechnungslohn	Zuschlag %	€/h
1.1	<b>Mittelohn ML</b> einschl. Lohnzulagen u. Lohnerhöhung, wenn keine Lohnleitklausel vereinbart wird		
1.2	<b>Lohnzusatzkosten</b> Sozialkosten, Soziallöhne u. lohnbezogene Kosten, als Zuschlag auf <b>ML</b>		
1.3	<b>Lohnnebenkosten</b> Auslösungen, Fahrgelder, als Zuschlag auf <b>ML</b>		
1.4	<b>Kalkulationslohn KL</b> (Summe 1.1 bis 1.3)		
1.5	<b>Zuschlag auf Kalkulationslohn</b> (aus Zeile 2.4, Spalte 1)		
1.6	<b>Verrechnungslohn VL</b> (Summe 1.4 und 1.5, VL im EFB-Preis 2 berücksichtigen)		

2. Zuschläge auf die Einzelkosten der Teilleistungen = unmittelbare Herstellungskosten						
		Zuschläge in % auf				
		Lohn	Stoffkosten	Gerätekosten	Sonstige Kosten	Nachunternehmerleist.
2.1	<b>Baustellengemeinkosten</b>					
2.2	<b>Allgemeine Geschäftskosten</b>					
2.3	<b>Wagnis und Gewinn</b>					
2.3.1	Gewinn					
2.3.2	betriebsbezogenes Wagnis (für allgemeines Unternehmensrisiko)					
2.3.3	leistungsbezogenes Wagnis (mit Leistungsausführung verbunden)					
2.4	<b>Gesamtzuschläge</b>					

3. Ermittlung der Angebotssumme				
		Einzelkosten d. Teilleistungen = unmittelbare Herstellungskosten €	Gesamtzuschlä ge gem. 2.4 %	Angebotssumme €
3.1	<b>Eigene Lohnkosten</b> Verrechnungslohn (1.6) x Gesamtstunden			
	x			
3.2	<b>Stoffkosten</b> (einschl. Kosten für Hilfsstoffe)			
3.3	<b>Gerätekosten</b> (einschl. Kosten für Energie und Betriebsstoffe)			
3.4	<b>Sonstige Kosten</b> (vom Bieter zu erläutern)			
3.5	<b>Nachunternehmerleistungen *)</b>			
<b>Angebotssumme ohne Umsatzsteuer</b>				

\*) Auf Verlangen sind für diese Leistungen die Angaben zur Kalkulation der(s) Nachunternehmer(s) der Auftraggeberin vorzulegen.

**Teil B: KALKULATION ÜBER DIE ENDSUMME**

<b>1.</b>	<b>Angaben über den Verrechnungslohn</b>	<b>Lohn €/h</b>
1.1	<b>Mittelohn ML</b> einschl. Lohnzulagen u. Lohnerhöhung, wenn keine Lohnleitklausel vereinbart wird	
1.2	<b>Lohnzusatzkosten</b> Sozialkosten, Soziallöhne u. lohnbezogene Kosten	
1.3	<b>Lohnnebenkosten</b> Auslösungen, Fahrgelder	
1.4	<b>Kalkulationslohn KL</b> (Summe 1.1 bis 1.3)	

Berechnung des Verrechnungslohnes nach Ermittlung der Angebotssumme (unten Nr. 2)

1.5	<b>Umlage auf Lohn</b> (Kalkulationslohn x v.H. Umlage aus 2.1)	<b>€/h</b>	<b>v.H.</b>	
1.6	<b>Verrechnungslohn VL</b> (Summe 1.4 und 1.5))			

Ermittlung der Angebotssumme		Betrag €	Gesamt €	Umlage Summe 3 auf die Einzelkosten für die Ermittlung der EH-Preise	
<b>2.</b>	<b>Einzelkosten der Teilleistungen = unmittelbare Herstellungskosten</b>				
2.1	<b>Eigene Lohnkosten</b> Kalkulationslohn (1.4) x Gesamtstunden:				
2.2	<b>Stoffkosten</b> (einschl. Kosten für Hilfsstoffe)			x	
2.3	<b>Gerätekosten</b> (einschl. Kosten für Energie und Betriebsstoffe)			x	
2.4	<b>Sonstige Kosten</b> (vom Bieter zu erläutern)			x	
2.5	<b>Nachunternehmerleistungen *)</b>			x	
<b>Einzelkosten der Teilleistungen (Summe 2)</b>					<b>noch zu verteilen</b> <sup>1)</sup>

\*) Auf Verlangen sind für diese Leistungen die Angaben zur Kalkulation der(s) Nachunternehmer(s) der Auftraggeberin vorzulegen.

<b>3.</b>	<b>Baustellengemeinkosten, Allgemeine Geschäftskosten, Wagnis und Gewinn</b>		
3.1	<b>Baustellengemeinkosten</b> (soweit hierfür keine besonderen Ansätze im Leistungsverzeichnis vorgesehen sind)		
	Lohnkosten einschließlich Hilfslöhne		
	Bei Angebotssummen unter 5 Mio. €: Angabe des Betrages		
	Bei Angebotssummen über 5 Mio. €: Kalkulationslohn (1.4) x Gesamtstunden:		
	x		
	Gehaltskosten für Bauleitung, Abrechnung, Vermessung usw.		
	Vorhalten u. Reparatur der Geräte u. Ausrüstungen, Energieverbrauch, Werkzeuge, u. Kleingeräte, Materialkosten f. Baustelleneinrichtung		
	An- u. Abtransport der Geräte u. Ausrüstungen, Hilfsstoffe, Pachten usw.		
	Sonderkosten der Baustelle, wie techn. Ausführungsbearbeitung, objektbezogene Versicherungen usw.		
	<b>Baustellengemeinkosten (Summe 3.1)</b>		
3.2	<b>Allgemeine Geschäftskosten (Summe 3.2)</b>		
3.3	<b>Wagnis und Gewinn (Summe 3.3)</b>		
3.3.1	Gewinn		
3.3.2	betriebsbezogenes Wagnis (für allgemeines Unternehmensrisiko)		
3.3.3	leistungsbezogenes Wagnis (mit Leistungsausführung verbunden)		
	<b>Umlage auf die Einzelkosten (Summe 3)</b>		2)
	<b>Angebotssumme ohne Umsatzsteuer (Summe 2 u. 3)</b>		

1), 2)

**Hinweis:** Der Betrag aus Feld 2) ist oben in das Feld 1) einzutragen.

## PREISERMITTLUNGSBLATT 2: AUFGLIEDERUNG WICHTIGER EINHEITSPREISE [Anlage zum Angebot]

Bieter	Vergabenummer M/MR Ö-4/2021	Datum
Baumaßnahme Erweiterung Pflanzen und Blumen - Teilbereich Marseiller Straße		
Angebot für Straßen- und Landschaftsbauarbeiten incl. Metallbauarbeiten		

Das Preisermittlungsblatt 2 ist vom Bieter gemäß den nachstehenden Hinweisen auszufüllen und zusammen mit dem Angebot abzugeben.

Diese Aufgliederung dient der Vergabestelle, um im Rahmen der Angebotswertung die für die Angebotssumme maßgeblichen Kalkulationsbestandteile beurteilen zu können.

Wichtige, den Preis bestimmende Teilleistungen werden von der Vergabestelle vorgegeben (Spalten 1 – 3). Der Bieter gibt seine Preise für die Teilleistungen an (Spalten 4 – 9).

**Für eventuelle Erläuterungen hat der Bieter gegebenenfalls ein Beiblatt beizufügen.**

Das Preisermittlungsblatt 2 wird vertraulich behandelt und nur den unmittelbar mit der Bearbeitung befassten Personen zugänglich gemacht.

OZ des LV <sup>1)</sup>	Kurzbezeichnung der Teilleistung <sup>1)</sup>	Mengen-einheit <sup>1)</sup>	Zeit-ansatz Std. <sup>2)</sup>	Teilkosten einschl. Zuschläge in EUR (ohne Umsatzsteuer) je Mengeneinheit				
				Löhne	Stoffe	Geräte <sup>3)</sup>	Nachunternehmer	Angebotener Einheitspreis (Sp. 5+6+7+8)
1	2	3	4	5	6	7	8	9
01.05.0 1.005	STS f. Großstein-/Betonpfl. Bk1,8 DPR1,03 EV2 150MPa	m2						
01.04.0 3.004	Boden liefern einbauen Verkehrsfläche SU	m2						
01.05.0 3.001	Pflaster aus Betonsteinen Mehrsteinsystem 10cm inkl.	m2						
01.06.0 1.018	Ortbeton Außenwand, StB C25/30, Sockel m.	m3						
01.06.0 2.055	GRUNDPOSITION Seitliche Wand aus Stahl S 235 JR,	St						
01.06.0 3.005	Einfassungselement Betonwerkstein G1-B1-S,	St						
01.06.0 3.016	Einfassungselement Betonwerkstein G3-B1-A	St						
01.06.0 4.005	Zaunsockel Modul Z1 als umgedrehtes T-Element	St						
01.06.0 5.002	Zaunelement Modul M2G-0,1 mit Gefälle 0,1% nach rechts	St						
01.06.0 5.044	Toranlage 3 liefern und einbauen	St						
01.09.0 1.011	Unterboden für Rasenflächen herstellen	m3						
01.09.1 0.005	Fertigstellungspflege Pflanzung, 8 AG	m2						
01.09.1 1.005	Entwicklungspflege Pflanzflächen, 16 AG	m2						

<sup>1)</sup> Wird vom Auftraggeber vorgegeben.

<sup>2)</sup> Nur für Teilleistungen, die der Auftragnehmer selbst erbringt.

<sup>3)</sup> Für Gerätekosten einschließlich der Betriebsstoffkosten, soweit diese den Einzelkosten der angegebenen Ordnungszahl zugerechnet worden sind.



Freie und Hansestadt Hamburg  
Bezirksamt Hamburg-Mitte  
Dezernat Wirtschaft, Bauen und Umwelt  
Fachamt Management des öffentlichen Raumes

Sehr geehrte Bieterin,  
sehr geehrter Bieter,

Sie haben von uns eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes nach VOB mit entsprechenden Verdingungs-/ Angebotsunterlagen erhalten.

Nach der Submission der Angebote soll eine zügige Wertungs- und Zuschlagserteilung erfolgen; hierfür ist allerdings eine Vollständigkeit Ihrer Angebotsunterlagen unbedingt erforderlich.

Leider werden häufig erforderliche Nachweise nicht dem Angebot beigelegt bzw. sind nicht mit den erforderlichen Angaben versehen, die das Vergabeverfahren verzögern.

**Die erforderlichen Nachweise sind in dem Vordruck „Aufforderung zur Abgabe eines Angebots –VOB- unter dem Titel 5: Nachweise, Angaben, Unterlagen bzw. unter der Ziffer 5.1 im Einzelnen benannt und mit der Abgabe des Angebotes einzureichen!**

Nur die Bieterinnen und Bieter, die im Verein für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. mit einer PQ-Registriernummer geführt werden sind folgende Einzelnachweise entbehrlich, da im Register hinterlegt: Freistellungsbescheinigung nach § 48 EstG, Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft, Unbedenklichkeitsbescheinigung der tarifvertraglichen Sozialkasse

Ergänzender Hinweis zu den einzureichenden Preisermittlungsblättern 1 und 2

Einige Bieterinnen und Bieter haben sich EDV gestützte Vorlagen der Preisermittlungsblätter erstellt, die mit dem Angebot eingereicht werden. Bitte achten Sie darauf, dass Ihre Angaben mit den dem Angebotsverfahren beigelegten, aktuellen Formblättern übereinstimmen – im Zweifel reichen Sie bitte die beigelegten Formblätter vollständig ausgefüllt ein.

Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung



# Freie und Hansestadt Hamburg

## Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen

Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen, Neuenfelder Straße 19, 21109  
Hamburg

Amt für Bauordnung und Hochbau  
ABH 3330

Telefon: (040) 4 28 40 - 3368 (Durchwahl)  
TK-Netz: 04 28 40 - 3368  
E-Fax: (040) 42 79 40 - 777  
Ansprechpartner: Herr Hempel  
Zimmer: H.01.363  
E-Mail: Sven.Hempel@bsw.hamburg.de

An alle Bauherren und  
Arbeitgeber auf Hamburger Baustellen

Az: ABH 634.633-001/2020

Hamburg, den 25.03.2020

### Schutz vor Ansteckung mit dem Corona-Virus auf Baustellen

Sehr geehrte Damen und Herren

auf Baustellen arbeiten häufig viele Beschäftigte unterschiedlicher Unternehmen und Gewerke eng zusammen. Das birgt ein erhöhtes Risiko, auch für gegenseitige Ansteckung mit dem Corona-Virus. Sowohl Bauherren als auch Arbeitgeber sind verpflichtet, Maßnahmen der Sicherheit und des Gesundheitsschutzes der Beschäftigten auf Baustellen zu treffen.<sup>1</sup> In die Festlegung der Schutzmaßnahmen sind auch Einflüsse aus der Arbeitsumgebung<sup>2</sup> und aus sonstigen Arbeitsbedingungen<sup>3</sup> einzubeziehen.

Folgende (Sofort-) Maßnahmen tragen dazu bei, dass Infektionsrisiko auf Baustellen zu verringern:

1. Stellen Sie sicher, dass die **Beschäftigten während der Arbeit untereinander so wenig wie möglich in Kontakt** kommen. Auch bei allen arbeitsbezogenen Kontakten sollen soweit irgend möglich **Sicherheitsabstände von min. 1,5 m** eingehalten werden, in jedem Fall sind solche Abstände zwischen den verschiedenen Arbeitsgruppen/ Teams vor Ort einzuhalten<sup>4</sup>. Dies kann beispielsweise durch möglichst weit auseinanderliegende Arbeitsbereiche, durch zeitlich versetzte Nutzung gemeinsam zu nutzender Einrichtungen oder auch durch unterschiedliche Zeiten von Arbeitsbeginn und –ende erfolgen.

<sup>1</sup> § 2 Absatz 1 Baustellenverordnung – BaustellV i.V.m. § 4 Arbeitsschutzgesetz - ArbSchG

<sup>2</sup> § 4 Nr. 4 ArbSchG („Einfluss der Umwelt auf den Arbeitsplatz“; s. Kommentar R. Pieper „Arbeitsschutzrecht“ § 4Rn. 17f)

<sup>3</sup> § 4 Nr. 4 ArbSchG mit („sonstige Arbeitsbedingungen“ sind die nach § 5 ArbSchG zu ermittelnden Arbeitsbedingungen gemeint ; s. Kommentar R. Pieper „Arbeitsschutzrecht“ § 4Rn. 17d)

<sup>4</sup> Gemeint ist hier nicht der Abstand zwischen den einzelnen Kolleg\*innen innerhalb einer „gemeinsamen“ Arbeitsgruppe/ Teams, da sich hier ein solcher Abstand oft arbeitstechnisch nicht einhalten lässt.

2. Stellen Sie Sanitärräume im Sinne der Arbeitsstättenregel ASR A4.1 <sup>5</sup> zur Verfügung. Diese müssen über eine ausreichende Anzahl an Handwaschgelegenheiten **mit fließendem Wasser, Seife und Einmalhandtücher** verfügen. Die Bereitstellung von mobilen, anschlussfreien Toilettenkabinen ohne Handwaschgelegenheit entspricht bei der derzeitigen Infektionslage aus aufsichtsbehördlicher Sicht nicht dem Stand der arbeitshygienischen Erfordernisse.
3. Sehen Sie zusätzlich zu den nach ASR A 4.1 ohnehin erforderlichen Handwaschgelegenheiten weitere **Handwaschgelegenheiten in der Nähe der Arbeitsplätze** vor. Auch diese müssen mit fließendem Wasser, Seife und Einmalhandtüchern ausgestattet sein. Sanitärräume und Handwaschgelegenheiten sind täglich gründlich zu reinigen.
4. Stellen Sie sicher, dass **Pausenräume oder Pausenbereiche** über leicht zu reinigende Oberflächen verfügen. Diese müssen **täglich gereinigt** werden.
5. **Werden Pausenräume** oder -bereiche von Beschäftigten verschiedener Unternehmen / Gewerke (Beschäftigtengruppen) **gemeinsam genutzt**, ist durch organisatorische Maßnahmen zu regeln, dass **Kontakte der einzelnen Arbeitsgruppen/ Teams untereinander** unterbleiben. Geeignet sind beispielsweise organisatorische Maßnahmen, bei denen die einzelnen Arbeitsgruppen/ Teams zu unterschiedlichen Zeiten die Pausenräume oder –bereiche nutzen. Zwischen den jeweiligen Nutzungen sind zeitliche Unterbrechungen vorzusehen. Dadurch können Kontaktmöglichkeiten der einzelnen Arbeitsgruppen/ Teams untereinander bei Pausenende bzw. –beginn vermieden werden. Alternativ müssen die Pausenräume so groß gewählt sein, dass ein ausreichender Sicherheitsabstand (min. 1,5 m) zwischen den Arbeitsgruppen/ Teams möglich ist.  
Die Pausenräume bzw. –bereiche sollen zwischen den einzelnen Nutzungen gelüftet und gereinigt werden.
6. Stellen Sie sicher, dass alle **Beschäftigten auf der Baustelle die notwendigen Informationen über die einzuhaltenden Schutzmaßnahmen erhalten und verstehen**. Baustellenordnungen sind entsprechend zu ergänzen.  
[http://www.inqa.de/SharedDocs/PDFs/DE/Publikationen/leitfaden-baustellenordnung.pdf?\\_\\_blob=publicationFile](http://www.inqa.de/SharedDocs/PDFs/DE/Publikationen/leitfaden-baustellenordnung.pdf?__blob=publicationFile)
7. Erfassen Sie die Beschäftigten, welche die Baustelle betreten und verlassen (**Zugangs- bzw. Anwesenheitskontrollen**). Stellen Sie gleichzeitig deren Erreichbarkeit über geeignete Kontaktdaten sicher, um in einem Verdachtsfall entsprechende Quarantäneauflagen organisieren zu können.
8. Stellen Sie sicher, dass die Anzahl der Beschäftigten, die gemeinsam in einem **Fahrzeug zur Baustelle** an- und abreisen auf das **notwendige Maß** begrenzt wird. Dabei ist die Fahrgemeinschaft **nach Arbeitsgruppen/ Teams** zu trennen, die auf der gleichen Baustelle arbeiten.

---

<sup>5</sup> [https://www.baua.de/DE/Angebote/Rechtstexte-und-Technische-Regeln/Regelwerk/ASR/pdf/ASR-A4-1.pdf?\\_\\_blob=publication-File&v=3](https://www.baua.de/DE/Angebote/Rechtstexte-und-Technische-Regeln/Regelwerk/ASR/pdf/ASR-A4-1.pdf?__blob=publication-File&v=3)

Die zum Schutz vor gegenseitigen Gefährdungen der Beschäftigten festgelegten Maßnahmen, die über die direkten Pflichten der Arbeitgeber hinausgehen, hat i.d.R. der Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinator zu koordinieren. Bitte beachten Sie, dass es deshalb insbesondere unter den verschärften Rahmenbedingungen durch den Corona-Virus unabdingbar ist, dass der Koordinator schon in die Planung des Bauvorhabens einbezogen werden muss! Nur so kann sichergestellt werden, dass die bei dem Bauvorhaben erforderlich werdenden Maßnahmen des Arbeits- und Gesundheitsschutzes rechtzeitig berücksichtigt werden können. Diese sind notwendiger Bestandteil der Ausschreibung und Grundlage für einen reibungslosen Ablauf der Baumaßnahme.

**Bitte bedenken Sie, dass Sie als Bauherr oder Arbeitgeber für die Sicherheit und die Gesundheit der Beschäftigten auf der Baustelle verantwortlich sind!** Zudem kommen Sie mit den beschriebenen Maßnahmen zugleich der gesellschaftlichen Verantwortung zur Unterbrechung der Infektionsketten, die Jede und Jeder trägt, nach.

Weitere Hinweise und Informationen finden Sie auch auf der Internetseite der BG BAU unter dem Link <https://www.bgbau.de/themen/sicherheit-und-gesundheit/coronavirus/>

Verhaltensempfehlungen in verschiedenen Sprachen stellt die *Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung* (BZgA) unter folgendem Link zur Verfügung:  
<https://www.infektionsschutz.de/coronavirus/>

Beachten Sie bitte außerdem die jeweils aktuellen Regelungen Hamburgs und des Bundes im Zusammenhang mit der Ausbreitung des Corona-Virus.

Bei Fragen sprechen Sie uns gerne an.

Mit freundlichen Grüßen



Sven Hempel

*Dipl.- Ing. & M.Sc.*  
*- Referatsleiter -*

## Hinweisblatt: Handhabung von Bauablaufstörungen

Die bestehende COVID-19-Pandemie kann Auswirkungen auf die Planungs- und Bauabläufe haben. Zum vertragsrechtlichen Umgang mit diesen Störungen vereinbaren die Parteien folgendes:

Die COVID-19-Pandemie ist grundsätzlich geeignet, den Tatbestand der höheren Gewalt im Sinne von § 6 Abs. 2 Nr. 1 lit. c VOB/B auszulösen. Für Architekten- und Ingenieurleistungen gibt es keine konkrete Regelung entsprechend der VOB/B. Im Ergebnis können die nachfolgenden Ausführungen zur höheren Gewalt aber auf Architekten und Ingenieurverträge (§§ 650p ff. BGB) übertragen werden.

Höhere Gewalt ist ein unvorhersehbares, von außen einwirkendes Ereignis, das auch durch äußerste, nach der Sachlage zu erwartende Sorgfalt wirtschaftlich vertretbar nicht abgewendet werden kann und auch nicht wegen seiner Häufigkeit hinzunehmen ist.

Das Vorliegen dieser strengen Voraussetzungen kann nicht pauschal angenommen werden, sondern muss im Einzelfall geprüft werden. Grundsätzlich hat diejenige Vertragspartei, die sich auf das Vorliegen höherer Gewalt beruft, die begründenden Umstände darzulegen und ggf. zu beweisen.

Beruft sich der **Auftragnehmer** auf höhere Gewalt, muss er darlegen, warum er seine Leistung nicht erbringen kann. Das kann z.B. der Fall sein, weil

- ein Großteil seiner Beschäftigten behördenseitig unter Quarantäne gestellt ist und er auf dem Arbeitsmarkt oder durch Nachunternehmer keinen Ersatz finden kann,
- seine Beschäftigten aufgrund von Reisebeschränkungen die Baustelle nicht erreichen können und kein Ersatz möglich ist,
- er kein Baumaterial beschaffen kann. Kostensteigerungen sind dabei nicht grundsätzlich unzumutbar.

Höhere Gewalt kann auch auf Seiten des **Auftraggebers** eintreten, beispielsweise

- weil die Projektleitung unter Quarantäne gestellt wird oder
- eine Vertretung nicht zur Verfügung steht.

Dabei wäre dann nach denselben Maßstäben zu prüfen und zu dokumentieren, dass und warum die Projektleitung nicht z.B. aus dem Homeoffice erfolgen kann, oder dass und warum keine Vertretung organisiert werden kann.

Die Darlegungen der Vertragspartei, die sich auf das Vorliegen höherer Gewalt beruft, müssen nachvollziehbar und glaubhaft sein, so dass das Vorliegen höherer Gewalt als überwiegend wahrscheinlich angenommen werden kann. Auf Schwierigkeiten bei der Beschaffung von Bescheinigungen und Nachweisen ist mit Blick auf die Überlastung von Behörden und die stark reduzierte Geschäftstätigkeit der Privatwirtschaft Rücksicht zu nehmen. Der bloße Hinweis auf die COVID-19-Pandemie und eine rein vorsorgliche Arbeitseinstellung erfüllt den Tatbestand der höheren Gewalt nicht. Besonderes Augenmerk ist gefordert, falls schon bei der bisherigen Leistungserbringung Schwierigkeiten aufgetreten sind.

Ist das Vorliegen höherer Gewalt im Einzelfall anzunehmen, verlängern sich die Ausführungsfristen automatisch um die Dauer der Behinderung zzgl. eines angemessenen Zuschlags für die Wiederaufnahme der Arbeiten.

Beruft sich der **Auftragnehmer** nach den o.g. Maßstäben zu recht auf höhere Gewalt, entstehen gegen ihn keine Schadens- oder Entschädigungsansprüche. Bei höherer Gewalt gerät auch der **Auftraggeber** nicht in Annahmeverzug; die Voraussetzungen des § 642 BGB liegen nicht vor (vgl. BGH, Urteil v. 20.4.2017, Az.: VII ZR 194/13; die dortigen Ausführungen zu außergewöhnlich ungünstigen Witterungsverhältnissen dürften erst recht auf eine Pandemie zu übertragen sein). Das gilt insbesondere auch für Fallkonstellationen, in denen ein Vorgewerk aufgrund höherer Gewalt nicht rechtzeitig erbracht werden kann und nun das nachfolgende Gewerk deswegen Ansprüche wegen Behinderung gegen den Auftraggeber erhebt.

**Zuschlagskriterien - E48781537**

<b>Zuschlagskriterien</b>	<b>Gewichtung</b>
Preis (Wertungssumme einschl. evtl. Wartungskosten)	100 %
<b>Summe</b>	<b>100 %</b>

**Preis  
(Wertungssumme einschl. evtl. Wartungskosten)**

<b>Art des Kriteriums</b>	Preis
---------------------------	-------

<b>Erläuterungen</b>	.
	Der Preis ist das alleiniges Zuschlagskriterium. Das Angebot mit dem niedrigsten Preis erhält den Zuschlag. Hinweis: Der Preis (in EUR, netto) wird aus der Wertungssumme des Angebots ermittelt. Die Wertungssumme wird ermittelt aus der nachgerechneten Angebotssumme, insbesondere unter Berücksichtigung von Nachlässen, Bonus-/Malus-Regelungen, Gleitklauseln

<b>Bewertungsmaßstab</b>	<b>Wert</b>	<b>Zuordnung</b>	<b>Punkte-Formel</b>
--------------------------	-------------	------------------	----------------------

**Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen**  
**für**  
**Landschaftsbauarbeiten**  
**in Hamburg**

**ZTV - LA - HAMBURG 2019**

**Einführungsdatum 02.09.2019**

**Freie und Hansestadt Hamburg**

**Behörde für Umwelt und Energie**

**Amt für Naturschutz, Grünplanung und Energie**  
**Abteilung Landschaftsplanung und Stadtgrün**

**Ansprechpartner N 113 Stephan Groetzner, bis 02-2020**  
**040 - 428.40 – 3924**  
**[stephan.groetzner@bue.hamburg.de](mailto:stephan.groetzner@bue.hamburg.de)**

**Ansprechpartnerin ab 03-2020 N 110 Heike Mues**  
**040 – 428.40 – 2352**

## INHALTSVERZEICHNIS

		<b>Seite</b>
<b>1.0</b>	<b>Allgemeines</b>	<b>3</b>
<b>2.0</b>	<b>Abrechnungen</b>	<b>3</b>
	2.1 Tabelle Umrechnungswerte	
	2.2 Lieferscheine Wiegekarten	
	2.3 Mehr- und Mindereinbau	
<b>3.0</b>	<b>Bodenarbeiten</b>	<b>4</b>
	3.1 Oberbodenschutz	
	3.2 Oberbodenbeschaffenheit	
	3.3 Oberbodenanforderungen	
<b>4.0</b>	<b>Ver- und Entsorgungsanlagen</b>	<b>4</b>
	4.1 zugelassene Firmen	
	4.2 Abrechnungen von Rohrgräben	
<b>5.0</b>	<b>Pflanzungs- und Ansaatarbeiten</b>	<b>4</b>
	5.1 Fertigstellungspflege	
	5.2 Pflanzungs- und Ansaatarbeiten	
	5.3 Aufmaße nach Pflanzung für die Abnahme	
	5.4 Abnahme Anpflanzergebnis nach Vegetationsperiode	
<b>6.0</b>	<b>Prüfungen, Probenahme, Werte und Nachweise für Schadstoffgehalte bei Böden, Baustoffen und Bioabfällen</b>	<b>5</b>
	6.1 Prüfungen	
	6.2 Probenvergütungen	
	6.3 Anforderungen an Böden, Baustoffe und Komposte	
	6.3.1 Komposte	
	6.4 Nachweise für Schadstoffgehalte in Böden, Baustoffen und Komposte	
	6.4.1 als Nachweis werden anerkannt	
<b>7.0</b>	<b>Weitere Hilfestellung zu Einzelfragen in Merkblättern</b>	

### 1.0 Allgemeines

Die "Zusätzlichen Technischen Vertragsbedingungen für Landschaftsbauarbeiten" entsprechen der VOB Teil B DIN 1961 (aktuelle Fassung) Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen- Teil B: Allgemeine Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen, §1 Nr. 2d. Folgende Richtlinien und ZTV sind insbesondere zu beachten:

- Schutz von Bäumen, Vegetationsbeständen und Tieren bei Baumaßnahmen (RAS-LP 4 aktuelle Fassung),
- Zusätzliche Technische Vorschriften und Richtlinien für Straßenbauarbeiten in Hamburg (ZTV / ST-Hmb.05 - aktuelle Fassung)
- Merkblatt zur Abfallentsorgung bei Bau- und Abbrucharbeiten! (aktuelle Fassung)

### 2.0 Abrechnungen

2.1 Die Abrechnung von Materialien erfolgt nach Aufmass der eingebauten Mengen; die Abrechnung von Erdarbeiten nach festen Massen, soweit das Leistungsverzeichnis nichts anderes bestimmt. Bei der Umrechnung von gewogenen oder in lockerem Zustand aufgemessenen Massen werden die Umrechnungswerte der folgenden Tabelle zugrunde gelegt. Abweichungen von der durch das Leistungsverzeichnis vorgegebenen Art der Abrechnung bedürfen der Zustimmung des Auftraggebers.

#### Umrechnungswerte

Materialart	Abzug bei loser Masse %	m³ lose Masse wiegt t	m³ feste Masse wiegt t
Pflastergrund, Brechkies	20	1.70	2.04
Sand, Kiessand, leichter Boden	20	1.40	1.68
Fallschutzsand 1-3, 1-4	-	1,60	-
Abfall aus Sammelboxen der Schulen			
Sportplätze u.ä., Buschholz mittelschwerer, bindiger Boden	25	-	-
schwerer Boden	25	-	-
Oberboden	30	-	-
Grandgeröll	20	-	-
Natursteinschotter	15	1.60	1.84
Deckschichtmaterial (Tenne/Wegebau)	15	1.80	2.07
Asphaltbeton	25	1.36	1.70
Kompost, Rindenmulch	-	-	2.40
	20	-	-

2.2 Lieferscheine und Wiegekarten müssen der örtlichen Bauleitung unmittelbar nach der Lieferung im Original vorgelegt werden.

Wiegekarten müssen zusätzlich folgende Eintragungen enthalten:

- Tag der Lieferung,
- Lieferfirma,
- polizeiliches Kennzeichen des Wagens,
- genaue Bezeichnung der Ladung,
- Baustelle, für die die Lieferung bestimmt ist.

2.3 Bei Mehr- und Mindereinbau von Materialien für den Aufbau von Schichten für den Platz und Wegebau, einschl. Sportstättenbau, gelten folgende Regelungen:

- Materialmehreinbau wird je Schicht nur bis 5% über der vereinbarten Gewichtsmenge vergütet
- Materialmindereinbau wird bis zu 15 % der vereinbarten Menge je Schicht anteilmäßig abgezogen, soweit die Gebrauchstauglichkeit der Anlage nicht beeinträchtigt wird.

- Materialmindereinbau über 15 % der vereinbarten Menge je Schicht hinaus, gilt als wesentlicher Mangel im Sinne der VOB Teil B, §12 Nr. 3 (aktuelle Fassung).
- Die Abrechnung von Mehr- oder Mindereinbau von Asphalt wird nach der ZTV / ST-Hmb.05 (aktuelle Fassung) vorgenommen.

### 3.0 Bodenarbeiten

- 3.1 Oberboden und gelockerter Unterboden dürfen nicht befahren oder verdichtet werden. Verdichtungen, Vernässungen und sonstige nachteilige Bodenveränderungen sind durch geeignete technische Maßnahmen zu vermeiden.
- 3.2 Oberboden, der geliefert wird, muss aus der obersten Bodenschicht stammen, belebt und für die vorgesehene Vegetation geeignet sein.
- 3.3 Hinsichtlich der Anforderungen an die technische Ausführung der Bodenarbeiten gilt die DIN 19731 Bodenbeschaffenheit - Verwertung von Bodenmaterial (aktuelle Fassung).

### 4.0 Ver- und Entsorgungsanlagen

- 4.1 Ver- und Entsorgungsanlagen dürfen nur von zugelassenen Fachfirmen, die der örtlichen Bauleitung zu benennen sind, hergestellt werden.
- 4.2 Bei der Abrechnung von Rohrgräben wird der abzweigende Rohrgraben von der Mitte des durchgehenden Rohrgrabens an abgerechnet.

### 5.0 Pflanzungs- und Ansaatarbeiten

- 5.1 Die Fertigstellungspflege für Pflanzungs- und Ansaatarbeiten dauert, abweichend von der DIN 18916 Vegetationstechnik im Landschaftsbau - Pflanzen und Pflanzarbeiten (aktuelle Fassung) Abschn.5, bis zum Ende der dem Pflanztermin folgenden Vegetationsperiode. Für Bäume auf Straßenverkehrsflächen dauert sie 3 Vegetationsperioden. Sie endet mit der förmlichen Abnahme zwischen dem 1. August und dem 15. Oktober.  
Die Wildkrautbekämpfung muss vor der Samenbildung mechanisch erfolgen und darf nicht mit chemischen Mitteln vorgenommen werden.
- 5.2 Pflanzungs- und Ansaatarbeiten dürfen nur unter der Leitung eines geprüften Landschaftsgärtners durchgeführt werden.
- 5.3 Nach Abschluss der Pflanz- bzw. Saatarbeiten erfolgt ein Aufmass als vorbereitende Maßnahme für die Abnahme und damit eine Freistellung des Auftragnehmers von der Ersatzpflicht für Pflanzen, Baumpfähle u.ä. bei Diebstahl und Beschädigung durch Dritte. Der Auftragnehmer hat jedoch derartige Vorkommnisse sowie zweckdienliche Erkenntnisse zu deren Verfolgung dem Auftraggeber unverzüglich mitzuteilen.
- 5.4 Als Vorbereitung für die Abnahme von Pflanzungen ist das Anwachsergebnis gemeinsam von AG und AN bis zum Ende der dem Pflanztermin folgenden Vegetationsperiode, spätestens Mitte Oktober festzustellen.  
Hochstämme, Solitär-, Ballen- und Heckenpflanzen werden getrennt erfasst und alle gezählt. Ausfälle sind zu ersetzen.  
Abweichend von der DIN 18916 Abschn. 5.2 (aktuelle Fassung), erfolgt die Prüfung der Gruppensträucher bei großen Pflanzflächen auf Teilflächen, die repräsentativ sind und von der örtlichen Bauleitung festgelegt werden.  
Bei Teilflächen, die über 3,00 m breit sind, gelten Ausfälle bis zu 5 % der Gruppensträucher nicht als Mangel, jedoch dürfen keine störenden Lücken entstanden sein. Diese Regelungen gelten auch für Pflanzen, die vom Auftraggeber (AG) beigestellt werden. Stellt der Auftragnehmer (AN) fest, dass die beigestellten Pflanzen nicht der Ausschreibung bzw. den Gütebestimmungen für Baumschulware entsprechen, hat er Bedenken anzumelden. (Gewährleistung).

## **6.0 Prüfungen, Probenahme, Werte, Nachweise und sonstige Anforderungen für Böden, Baustoffe und Kompost**

Der Auftragnehmer verpflichtet sich Böden, Baustoffe und Kompost mit geringstmöglichen Schadstoffgehalten (Schwermetalle, Arsen, organische Schadstoffe) zu liefern.

Die zu liefernden Materialien müssen die jeweiligen Anforderungen an die stoffliche Verwertung erfüllen. Maßgeblich sind die geltenden abfall- und bodenschutzrechtlichen Bestimmungen des Bundes und der Freien und Hansestadt Hamburg, einschließlich der aktuellen technischen Regeln.

### 6.1 Prüfungen

Vorgeschriebene oder von der Bauleitung veranlasste Prüfungen dürfen nur durch staatlich anerkannte Prüfinstitute erfolgen. Werden Prüfungen durch die Bauleitung veranlasst, so wird der AN vom Zeitpunkt der Prüfung oder Probenahme unterrichtet. Weicht das Prüfungsergebnis von den geforderten Leistungen ab, so trägt der AN die Kosten der Prüfung. Für die Prüfung sind die Vorgaben des Bundes-Bodenschutzgesetzes (BBodSchG) und der Bundes-Bodenschutz- und Altlastenverordnung (BBodSchV), der Technischen Regeln der Länderarbeitsgemeinschaft Abfall (insbes. LAGA M20) und der Bioabfallverordnung maßgeblich.

### 6.2 Probenvergütung

Der AG kann für die vom AN zu liefernden Materialien, vor dem Einbau verbindliche Materialproben anfordern. Nur bei Eignung wird die Bereitstellung der Probe nach der dafür vorgesehene Materialprobenposition vergütet. Darüber hinaus kann der AG eine kostenlose Bemusterung einzelner Materialien verlangen.

### 6.3 Anforderungen an Böden, Baustoffe und Komposte

Für den Bereich des Landschaftsbaus zu liefernde Böden, Bau- und Bauhilfsstoffe, z.B. Oberboden, Füllboden, Komposte und Gemische mit Kompost, Materialien des Platz- und Wegebau, z.B. Schüttgüter wie Sande, Schotter und Wegedeck-Materialien sind bezüglich der zulässigen Schadstoffgehalte, die geltenden abfall- und bodenschutzrechtlichen Bestimmungen des Bundes und der Freien und Hansestadt Hamburg zu beachten. Insbesondere ist darauf zu achten, dass es im Sinne eines vorsorgenden Umweltschutzes durch den Einbau / das Aufbringen von Materialien:

- nicht zur Besorgnis einer schädlichen Verunreinigung für Grund- und Oberflächenwasser,
- nicht zur Besorgnis des Entstehens einer schädlichen Bodenveränderung und
- zu keiner Schadstoffanreicherung (Verschlechterungsverbot) kommt.

#### 6.3.1 Komposte

Für Komposte und Gemische mit Kompost gelten die Werte nach § 4 Abs. 3 Satz 2 Bioabfallverordnung (BioAbfV). Zudem sind die Anforderungen der DIN 18919 (aktuelle Fassung) Vegetationstechnik im Landschaftsbau - Entwicklungs- und Unterhaltungspflege von Grünflächen zu beachten.

6.4 Nachweise für Schadstoffgehalte in Böden, Baustoffen und Komposten:

Für alle Böden, Baustoffe und Komposte ist ein Herkunftsnachweis vorzulegen. Sofern ein Verdacht auf Schadstoffbelastungen besteht, sind analytische Untersuchungen erforderlich. Hilfestellung gibt u.a. die LAGA M20 / TR Boden sowie die DIN 19731 (aktuelle Fassung).

Bei der Herstellung / Herrichtung von Kinderspielplätzen sowie Wohn- und Kleingärten sind alle gelieferten Böden und Komposte durch Analysen auf ihre Eignung zu prüfen und die Ergebnisse dem Herkunftsnachweis beizufügen.

Der Untersuchungsumfang richtet sich nach den geltenden abfall- und bodenschutzrechtlichen Bestimmungen des Bundes und der Freien und Hansestadt Hamburg, einschließlich der aktuellen technischen Regeln.

6.4.1 Als Nachweis werden anerkannt:

bei Oberboden, Füllboden und dergl.:

- Mischproben von den Entnahmeorten, nach BBodSchV
- Mischproben aus Bodenmieten, nach LAGA PN 98
- Einzelnachweise

bei Komposten:

- verbindliche Ergebnisse von Eigenuntersuchungen durch anerkannte Labors bei kontinuierlich ablaufenden Prozessen
- Einzelnachweise

bei Bau- und Bauhilfsstoffen:

- verbindliche Ergebnisse von Eigenuntersuchungen durch anerkannte Labors bei kontinuierlich ablaufenden Prozessen
- Mischproben aus Mieten bei Materialmischungen
- Einzelnachweise

7.0 Weitere Hilfestellung zu Einzelfragen in Merkblättern

LINK: <https://www.hamburg.de/bau-und-abbruchabfaelle/>

LINK: <https://www.hamburg.de/mineralische-abfaelle/>

LINK: <https://www.hamburg.de/contentblob/4648436/8fe51cbaf621c8a7c4fb58c8e8443c20/data/d-merkblatt-abfallentsorgung-bei-bau-und-abbrucharbeiten.pdf>

(LINKs können mit STRG + linker Maustaste aktiviert werden.)